

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

# BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Reihe 7

Gesundheitswesen

1974



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **A**

# **BEVÖLKERUNG UND KULTUR**

**Reihe 7**

**Gesundheitswesen**

**1974**

Statistisches Bundesamt  
Bibliothek



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ  
Bestellnummer: 200700 — 740000

Erschienen im Oktober 1976  
Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet  
Preis: DM 13.—

Vorbemerkung . . . . .	7
Einführung . . . . .	8
Textteil	
Tuberkulose 1974 . . . . .	10
Geschlechtskrankheiten 1974 . . . . .	15
Körperliche, geistige und seelische Behinderung von Kindern — Ergebnis einer Mikrozensus-Zusatzbefragung im April 1974 .	19
Krankenhäuser 1974 . . . . .	23
Berufe des Gesundheitswesens 1974 . . . . .	27
Schaubilder (siehe auch Textteil) . . . . .	30
Tabellenteil	
1 Bevölkerung	
1.1 Wohnbevölkerung 1974 nach Altersgruppen . . . . .	35
1.2 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1974 nach Ländern	
1.2.1 Grundzahlen . . . . .	35
1.2.2 Verhältniszahlen . . . . .	35
1.3 Säuglingssterblichkeit 1974 nach Legitimität und Alter . . . . .	36
1.4 Säuglingssterblichkeit 1974 nach Alter und Ländern . . . . .	36
2 Meldepflichtige Krankheiten	
2.1 Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1974 nach Ländern . . . . .	37
2.2 Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1974 nach Altersgruppen und Ländern . . . . .	38
2.3 Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1974 nach Wochen . . . . .	40
2.4 Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1974 nach Ländern und Regierungsbezirken . . . . .	42
3 Tuberkulose	
3.1 Erkrankte an aktiver Tuberkulose 1974 nach Altersgruppen	
3.1.1 Zugänge im Berichtsjahr . . . . .	43
3.1.2 Bestand am 31. 12. . . . .	43
3.2 Zugänge der an aktiver Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten 1974 nach Diagnose- und Altersgruppen	
3.2.1 Mit Nachweis von Tuberkulosebakterien . . . . .	44
3.2.2 Ohne Nachweis von Tuberkulosebakterien . . . . .	45
3.3 Zugänge der an aktiver Tuberkulose anderer Organe Erkrankten 1974 nach Diagnose- und Altersgruppen .	46
3.4 Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten am 31. 12. 1974 nach Diagnose- und Altersgruppen . . .	48
3.5 Erkrankte an aktiver Tuberkulose 1974 nach Ländern	
3.5.1 Zugänge im Berichtsjahr . . . . .	49
3.5.2 Bestand am 31. 12. . . . .	49
3.6 Zugänge der an aktiver Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten 1974 nach Diagnosegruppen und Ländern	
3.6.1 Mit Nachweis von Tuberkulosebakterien . . . . .	50
3.6.2 Ohne Nachweis von Tuberkulosebakterien . . . . .	51
3.7 Zugänge der an aktiver Tuberkulose anderer Organe Erkrankten 1974 nach Diagnosegruppen und Ländern .	52
3.8 Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten am 31. 12. 1974 nach Diagnosegruppen und Ländern . . .	54
4 Geschlechtskrankheiten	
4.1 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der Erkrankung, Familienstand und Altersgruppen . . . . .	55
4.2 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der Erkrankung, Altersgruppen, Familienstand und Ländern . . . . .	56
4.3 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der jetzigen und Zahl der früheren Erkrankungen sowie nach Altersgruppen und Ländern . . . . .	60
4.4 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der Erkrankung, Ländern und Vierteljahren	66

5	Mikrozensus-Zusatzbefragung	
5.1	Körperlich, geistig und seelisch behinderte Kinder nach Alter und Art der Behinderung — Ergebnis einer Mikrozensus-Zusatzbefragung im April 1974	67
5.2	Kranke Personen nach Alter und Art der Krankheiten — Ergebnis einer Mikrozensus-Zusatzbefragung im April 1974	68
6	Todesursachen	
6.1	Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen, Todesursachen und Geschlecht	74
6.2	Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen, Todesursachen und Geschlecht (Liste A)	132
6.3	Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen, Todesursachen und Geschlecht (Liste B)	
6.3.1	Grundzahlen	144
6.3.2	Verhältniszahlen	148
6.4	Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen 1960, 1970 und 1974 (allgemein und standardisiert)	152
6.5	Muttersterbefälle 1974 nach Altersgruppen und Todesursachen (Grund- und Verhältniszahlen)	153
6.6	Müttersterbefälle 1974 nach Ländern und Todesursachen	153
6.7	Säuglingssterbefälle 1974 und 1973 nach Alter, ausgewählten Todesursachen und Geschlecht (Grund- und Verhältniszahlen)	154
6.8	Säuglingssterbefälle 1974 nach dem Geburtsgewicht	157
7	Krankenhäuser	
7.1	Krankenhäuser am 31. 12. 1974 nach Trägern und Ländern (Grund- und Verhältniszahlen)	159
7.2	Krankenhäuser am 31. 12. 1974 nach Größenklassen und Zweckbestimmung	159
7.3	Krankenhäuser am 31. 12. 1974 nach Ländern, Zweckbestimmung und Trägern	160
7.4	Krankenhäuser am 31. 12. 1974 nach ausgewählter Zweckbestimmung der Betten, Ländern und Trägern	164
7.5	Fachkrankenhäuser, Fachabteilungen und planmäßige Betten am 31. 12. 1974 nach Krankenhausarten, Zweckbestimmung und Ländern	165
7.6	Krankenbewegung in den Krankenhäusern 1974 nach Trägern und Ländern	171
7.7	Krankenhäuser und planmäßige Betten nach Ländern und Regierungsbezirken 1973, 1974 (Grund- und Verhältniszahlen)	180
7.8	Geburten 1974 in den Krankenhäusern nach Ländern und Trägern (Grund- und Verhältniszahlen)	181
7.9	Sterbefälle und Sektionen 1974 in den Krankenhäusern nach Ländern (Grund- und Verhältniszahlen)	181
7.10	Personal der Krankenhäuser am 31. 12. 1974 nach Ländern und Trägern	
7.10.1	Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte nach ihrer funktionellen Stellung	182
7.10.2	Fachärzte	184
7.10.3	Pflegepersonen und Hebammen	188
7.10.4	Sonstiges Personal	192
8	Berufe des Gesundheitswesens	
8.1	Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte am 31. 12. 1974 nach Berufsausübung, Geschlecht und Ländern	196
8.2	Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte am 31. 12. 1974 nach Berufsausübung und Ländern	198
8.3	Berufstätige Ärzte am 31. 12. 1974 nach Ländern und Fachgebiet	198
8.4	Berufstätige Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte am 31. 12. 1974 nach Berufsausübung, Fachgebiet und Ländern	199
8.5	Von den Ärztekammern im Jahre 1974 ausgesprochene Facharztanerkennungen nach Ländern und Geschlecht	205
8.6	Gesundheitsämter und Personal der Gesundheitsämter am 31. 12. 1974 nach Ländern	206
8.7	An Ärzte, Zahnärzte, Apotheker und Tierärzte 1974 erteilte Approbationen (Bestellungen) nach Ländern	207
8.8	Übrige im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. 1974 nach Ländern und Berufen	208
8.9	Apotheken und Personal der Apotheken am 31. 12. 1974 nach Ländern	210
8.10	Tierärzte am 31. 12. 1974 nach Ländern und Berufsausübung	211
9	Gesetzliche Krankenversicherung	
9.1	Krankheitsartenstatistik der Allgemeinen Ortskrankenkassen 1974	
9.1.1	Pflichtmitglieder nach dem Alter	213
9.1.2	Arbeitsunfähigkeit der Pflichtmitglieder nach Alter und Arbeitsunfähigkeitsursachen	213
9.2	Inanspruchnahme der Maßnahmen zur Früherkennung von Krankheiten 1974 nach Kassenarten, Versicherungsgruppen und Alter	
9.2.1	Inanspruchnahme in % der Berechtigten	217
9.2.2	Krebsfrüherkennungsuntersuchungen	217

10	Gesetzliche Rentenversicherung	
10.1	Rentenzugang wegen Berufs- und Erwerbsunfähigkeit 1974 nach Altersgruppen und Ursachen	
10.1.1	Arbeiter . . . . .	218
10.1.2	Angestellte . . . . .	222
11	Gesetzliche Unfallversicherung	
11.1	Allgemeine Unfallversicherung 1974	
11.1.1	Angezeigte Schadensfälle . . . . .	226
11.1.2	Entschädigte Berufskrankheiten und Krankheitsanzeigen . . . . .	226
11.2	Schülerunfallversicherung 1974, Unfälle in Hochschulen, Schulen und Kindergärten . . . . .	226
12	Sonstige das Gesundheitswesen betreffende Statistiken	
12.1	Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte am 31. 12. 1974 . . . . .	227
12.2	Tuberkulosehilfe der Träger der Sozialhilfe 1974 . . . . .	227
12.3	Schlachttier- und Fleischbeschau 1974	
12.3.1	Beanstandete ganze Tierkörper bzw. Teile von Tierkörpern . . . . .	228
12.3.2	Bakteriologische Fleischuntersuchung . . . . .	228
12.4	Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1974 . . . . .	229
12.5	Schulen des Gesundheitswesens 1974 . . . . .	230
	Literaturverzeichnis . . . . .	231

**Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.**

#### **Zeichenerklärung**

—	=	nicht vorhanden
.	=	kein Nachweis vorhanden
X	=	Nachweis nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu.



## Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Band wird die jährliche Veröffentlichung der statistischen Ergebnisse über das Gesundheitswesen in der Bundesrepublik Deutschland für das Jahr 1974 fortgesetzt.

Der Abschnitt „Allgemeines“ enthält einleitend kurze Erläuterungen zu den einzelnen Statistiken. Im Textteil werden Kommentierungen der statistischen Ergebnisse, die bereits früher in der Monatsschrift „Wirtschaft und Statistik“ und in den Einzeltiteln dieser Fachserie veröffentlicht worden sind, nochmals abgedruckt. Der Tabellenteil bringt einleitend wichtige demographische Daten (1). Die Abschnitte 2 – 8 umfassen die Statistiken des Gesundheitswesens, die im Statistischen Bundesamt erstellt werden. Hier werden in Abschnitt 5 (Mikrozensus-Zusatzbefragung) die Ergebnisse über Kranke und unfallverletzte Personen sowie über körperliche, geistige und seelische Behinderung von Kindern im April 1974, im Abschnitt 6 (Todesursachen) die Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen auch nach der Art der Schädigung nachgewiesen. Eine Auflistung sämtlicher Todesursachen nach dem Geschlecht ist nicht in das Veröffentlichungsprogramm aufgenommen worden; diese Arbeitsunterlage steht auf Anforderung kostenlos zur Verfügung. Bei der Statistik der Krankenhäuser in Abschnitt 7 sind seit 1971 die Bundeswehrkrankenhäuser, die vielfach der Versorgung ziviler Patienten dienen, mit einbezogen worden.

An den Statistiken des Gesundheitswesens des Statistischen Bundesamtes (2 – 8) schließen sich diejenigen an, die als Geschäftsstatistiken bei anderen Institutionen anfallen (9 – 11). Dabei werden in Abschnitt 9 auch Angaben über Maßnahmen zur Früherkennung von Krankheiten nachgewiesen. Zur Abrundung werden schließlich statistische Zusammenstellungen gebracht, die der Medizinalstatistik sachverwandt sind, insbesondere aus der Sozialstatistik (12).

Morbiditäts- und Mortalitätsziffern, die auf weniger als 50 beobachteten Fällen beruhen, besitzen infolge zu großer Zufallsschwankungen keinen sicheren statistischen Aussagewert. Sie wurden lediglich zur Vervollständigung des Tabellenbildes wiedergegeben.



## Einführung

### Meldepflichtige Krankheiten

Nach dem Bundesseuchengesetz (BSeuG) vom 18.7.1961, in Kraft seit dem 1.1.1962, sind Personen, die bestimmte Infektionskrankheiten unmittelbar oder mittelbar auf den Mitmenschen übertragen können, dem für den Aufenthaltsort des Betroffenen zuständigen Gesundheitsamt unverzüglich, spätestens aber innerhalb 24 Stunden nach erlangter Kenntnis, zu melden.

§ 3 dieses Gesetzes enthält den Katalog der zu meldenden Krankheiten. Verpflichtet zur Meldung sind in erster Linie Ärzte, sonst alle, die sich berufsmäßig mit der Behandlung oder Pflege des Betroffenen beschäftigen, schließlich das Familienoberhaupt, der Heimleiter usw.

Die gesetzliche Grundlage für die Statistik ist § 5, Abs. 1 und 2, des BSeuG in Verbindung mit § 39, Abs. 1, der 3. DVO vom 30.3.1935 zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 3.7.1934.

Die Meldepflicht soll vor allem den Gesundheitsbehörden einen raschen Überblick über die Seuchelage geben, um gegebenenfalls Schutz- und Abwehrmaßnahmen einzuleiten.

Die Meldungen der Ärzte über Erkrankungs- und Verdachtsfälle an die Gesundheitsämter in den Stadt- und Landkreisen sind für den Berichtszeitraum einer Woche häufig lückenhaft, weil die genaue Feststellung dieser Krankheiten und die kurzfristige Meldung an die Gesundheitsämter oft durch die Dauer der bakteriologischen Untersuchungen sowie durch die diagnostische Absicherung des Krankheitsbildes verzögert werden.

In den Tabellen sind die Vierteljahreszahlen durch Addition von 13 Wochenenergebnissen errechnet worden ohne Berücksichtigung von Nachmeldungen für diesen Zeitraum. Die Angaben der Wochenmeldungen und die Vierteljahreszahlen sind daher vorläufige Ergebnisse und stimmen nicht immer mit den aufgrund der Nachmeldungen berichtigten Jahreszahlen überein.

Da die Zahl der gemeldeten Sterbefälle an Infektionskrankheiten erheblich von den in der Todesursachenstatistik erfaßten abweicht, wird auf ihren Nachweis im Rahmen der Statistik der meldepflichtigen Krankheiten verzichtet. Die Sterbefälle an Infektionskrankheiten können der Todesursachenstatistik entnommen werden.

### Tuberkulose

Gemäß § 3, Abs. 1, Nr. 18 des Bundesseuchengesetzes vom 18.7.1961 ist jeder Fall einer tuberkulösen Erkrankung, des Verdachts sowie des Todes zu melden. Nach § 39 der 3. DVO zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 30.3.1935 ist über die Tuberkuloseerkrankungen eine Statistik zu führen.

Grundlage für die Tuberkulosestatistik bilden die Meldungen der Tuberkulose - Fürsorgestellen bei den Gesundheitsämtern. Für die Statistik auf Bundesebene werden nur die einzelnen Erscheinungsarten der aktiven Tuberkulose berücksichtigt. Ab 1972 erfolgte eine Umstellung der Statistik. Danach werden die Kranken nicht mehr nach den bisherigen Kriterien nachgewiesen, die vor allem der Fürsorge und Versorgung dienen, sondern nach medizinischen, epidemiologisch wichtigen Diagnosen. Die Ausländer finden besondere Berücksichtigung. Die bisherige Gliederung nach Zugängen und Bestand bleibt erhalten.

### Geschlechtskrankheiten

Die Meldung der Geschlechtskrankheiten wurde durch § 11a der Novelle vom 25.8.1969 zum Gesetz zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten vom 23.7.1953 angeordnet. Ab 1.7.1970 ist jeder Fall einer ansteckungsfähigen Erkrankung an Syphilis (Lues), Tripper (Gonorrhoe), weichem Schanker (Ulcus molle) und venerischer Lymphknotenentzündung (Lymphopathia venerea syn. Lymphogranuloma inguinale) vom behandelnden oder hinzugezogenen Arzt ohne Namensnennung dem zuständigen Gesundheitsamt zu melden, in dessen Bezirk der Arzt seine ärztliche Tätigkeit ausübt.

Der Meldeweg geht vom Arzt über das Gesundheitsamt bzw. vom Truppenarzt über den Standortarzt und das Sanitätsamt der Bundeswehr zum jeweiligen Statistischen Landesamt und von dort an das Statistische Bundesamt, das die zentrale maschinelle Aufbereitung für alle Länder (außer Nordrhein - Westfalen und Bayern) vornimmt und die Ergebnisse vierteljährlich und jährlich veröffentlicht.

Die vierteljährlichen Ergebnisse sind gegliedert nach Alter, Geschlecht, Familienstand, Art der Erkrankung und Mehrfachinfektion: die jährlichen enthalten darüberhinaus statistische Angaben über frühere Erkrankungen an Geschlechtskrankheiten.

### Kranke und unfallverletzte Personen sowie behinderte Kinder

Die gesetzliche Grundlage für diese repräsentativen Haushaltsstichproben ist die 4. Verordnung über Zusatzprogramme zum Mikrozensus vom 22. Dezember 1971.

Die Angaben über kranke und unfallverletzte Personen werden in unregelmäßigen Zeitabständen im Rahmen des Mikrozensus erhoben. In der 1,0 %igen Mikrozensus-Zusatzbefragung im April 1974 wurde bei der Befragung über Krankheiten und Unfälle die schwerwiegendste Krankheit bzw. Unfallverletzung ermittelt. Gleichzeitig wurden Haushalte mit Kindern unter 16 Jahren befragt, ob eines der Kinder eine Körperbehinderung hatte oder körperlich, geistig oder seelisch behindert war.

### Todesursachen

Nach dem Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes vom 4.7.1957 sind die für die Leichenschau zuständigen Personen bei Ausstellung eines Leichenschauschein (Todesbescheinigung) zur Angabe der Todesursache verpflichtet. In Verbindung mit § 32 des Personenstandsgesetzes in der Fassung vom 8.8.1957 bildet das genannte Gesetz die Rechtsgrundlage für die amtliche Todesursachenstatistik.

Die Angabe der Todesursachen auf den Leichenschauscheinen obliegt den nach Landesrecht bestellten Leichenschauern, im wesentlichen Ärzten. Die Todesursachen sind nach den Regeln der WHO in einer Kausalkette einzutragen, die mit dem unmittelbar zum Tode führenden Leiden beginnt und die retrospektiv zum sog. Grundleiden führt. Auf Grund der allgemeinen Angaben zur Person auf dem Leichenschauschein stellen die Standesämter Sterbefallzählkarten aus. Die Leichenschauscheine, die in ihrem vertraulichen Teil Angaben über die Todesursachen enthalten, werden ungeöffnet an die Gesundheitsämter weitergegeben. Dort prüfen Ärzte, ob die Todesursachen ordnungsgemäß eingetragen wurden. Standesämter und Gesundheitsämter geben die Unterlagen an die Statistischen Landesämter weiter, die Sterbefallzählkarten und Leichenschauscheine zusammenführen. Die Statistischen Landesämter fertigen monatlich, vierteljährlich und jährlich Zusammenstellungen der Sterbefälle nach Todesursachen und leiten diese an das Statistische Bundesamt weiter. Die Todesursachenstatistik wird unikausal aufbereitet, d.h. es geht nur eine Krankheit, das Grundleiden, in die Ergebnisse ein.

Am 1.1.1968 wurde die bisher für die Verschlüsselung der Todesursachen benutzte Deutsche Allgemeine Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (DAS) 1958 durch die wesentlich ausführlichere Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD) 1968 der Weltgesundheitsorganisation (WHO) abgelöst. Gleichzeitig traten die neuen, vereinfachten Klassifizierungsregeln der WHO zur Auswahl des Grundleidens in Kraft. Vom Berichtsjahr 1968 an wird daher, statistisch - medizinisch gesehen, nicht nur eine genauere Einordnung der Todesursachen, sondern grundsätzlich auch ein bedeutend besserer internationaler Vergleich möglich sein. Bei der zwangsläufig viel größeren Auswahl der Todesursachen für das ab 1968 gültige Veröffentlichungsprogramm wurde zur Wahrung der Kontinuität der Todesursachenstatistik auf weitgehende Vergleichsmöglichkeiten mit der früheren DAS Rücksicht genommen.

Die Jahresergebnisse der Todesursachenstatistik werden für eine breit angelegte Auswahl von Todesursachen nach Altersgruppen und Geschlecht aufbereitet. Außerdem werden die Sterbefälle an ausge-

wählten Todesursachen vierteljährlich in einer Gliederung nach Monaten und Geschlecht veröffentlicht. Darüber hinaus steht als Arbeitsunterlage eine Auflistung sämtlicher Todesursachen nach dem Geschlecht zur Verfügung.

Die Sterbeziffern an einzelnen Todesursachen entsprechend der Liste B der ICD 1968 nach Alter und Geschlecht sind auf je 100 000 Lebende gleichen Alters und Geschlechts bezogen. Sie bilden die alters- bzw. geschlechtsspezifischen Sterbeziffern. Wird die Zahl aller männlichen und weiblichen Gestorbenen auf die Gesamtbevölkerung bezogen, ergibt sich die allgemeine Sterbeziffer, die jedoch den jeweiligen Alteraufbau der Bevölkerung unberücksichtigt läßt. Bei den standardisierten Sterbeziffern sind die alters- und geschlechtsspezifischen Sterbeziffern des jeweiligen Jahres auf die nach Alter und Geschlecht gegliederte Standardbevölkerung von 1950 umgerechnet. Dadurch werden die im Laufe der Jahre eingetretenen Änderungen im Alteraufbau der Bevölkerung eliminiert. Daraus erklärt sich auch der Unterschied gegenüber den allgemeinen Sterbeziffern, die unter Heranziehung der jeweiligen Bevölkerungszahlen berechnet werden. Beim zeitlichen Vergleich ist den standardisierten Sterbeziffern der Vorzug zu geben.

### Krankenhäuser

Gesetzliche Grundlage für die Statistik der Krankenhäuser bilden der Beschluß des Reichsrats vom 17.9.1931 und die §§ 49 und 79 der 3. DVO vom 30.3.1935 zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 3.7.1934.

Der statistische Nachweis der Krankenhäuser erfolgt entsprechend der Wirtschaftseinheit. Ein Krankenhaus kann als Wirtschaftseinheit auch mehrere ärztlich selbständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen.

Krankenhäuser im Sinne der Erhebung sind:

Anstalten, in denen Kranke untergebracht und gepflegt werden und in denen durch ärztliche Hilfeleistung erstrebt wird, Krankheiten, Leiden und Körperschäden festzustellen, zu heilen oder zu lindern.

Entbindungsanstalten mit regelmäßiger ärztlicher Behandlung.

Erfaßt werden:

1. Öffentliche Krankenhäuser, d.s. Anstalten, die von Gebietskörperschaften (Bund, Land, Landschaftsverband, Gemeindeverband, Gemeinde) oder von Trägern der Sozialversicherung (u. a. Landesversicherungsanstalt, Berufsgenossenschaft) betrieben werden. Ferner rechnen hierzu Anstalten, die von den genannten Trägern durch Hergabe von Geldmitteln überwiegend unterhalten werden. Ab 1971 sind auch Bundeswehrlazarette, die vielfach der Versorgung ziviler Patienten dienen, mit einbezogen.
2. Freie gemeinnützige Krankenhäuser, d.s. Anstalten, die von Stiftungen bzw. kirchlichen oder weltlichen Vereinigungen getragen werden.
3. Private Krankenhäuser, d.s. Anstalten, die auf Grund des § 30 der Reichsgewerbeordnung von einer höheren Verwaltungsbehörde konzessioniert sind.

Als planmäßige Betten werden diejenigen Betten gezählt, deren Aufstellung den Richtlinien für den Bau und die Einrichtung von Krankenhäusern entsprechen.

### Berufe des Gesundheitswesens

Gemäß §§ 1, 2 und 20 der 3. DVO vom 30.3.1935 zum Gesetz über die Vereinheitlichung des Gesundheitswesens vom 3.7.1934 werden alle Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte, sowie die in sonstigen Berufen des Gesundheitswesens tätigen Personen von den Gesundheitsämtern erfaßt. Als Grundlage dienen die in den

Gesundheitsämtern geführten Listen bzw. Karteien über diesen Personenkreis. Um diese Angaben laufend berichtigen und die Berechtigungsausweise prüfen zu können, sollen den Gesundheitsämtern von den polizeilichen Meldestellen bzw. den Einwohnermeldeämtern die An- und Abmeldungen dieser Personen zugeleitet werden. Eine vollständige Erfassung dieses Personenkreises wird aber solange nicht möglich sein, als eine Meldepflicht bei Aufnahme oder Aufgabe einer solchen Tätigkeit nicht oder nur für wenige Berufsgruppen besteht. Es ist außerdem zu berücksichtigen, daß dieser Personenkreis bei Umzugsmeldungen nicht immer seinen Beruf angibt. Daher kann davon ausgegangen werden, daß bei einigen Berufsgruppen die gemeldeten Zahlen unvollständig sind.

### Gesetzliche und private Krankenversicherung

Zur Beurteilung des Gesundheitszustandes der Bevölkerung werden ergänzend Statistiken der gesetzlichen und der privaten Krankenversicherung abgedruckt, und zwar:

#### 1. Krankheitsartenstatistik der gesetzlichen Krankenversicherung.

a) In der gesetzlichen Krankenversicherung werden die in ärztlicher Behandlung stehenden Erkrankten -versicherungspflichtige Mitglieder mit sofortigem Anspruch auf Barleistungen- in jedem mit Arbeitsunfähigkeit verbundenen Krankheitsfall mit der Angabe der Schlußdiagnose gezählt. Die Diagnoseangaben werden nach dem zweistelligen Verzeichnis der Krankheiten, Gesundheitsschädigungen und Todesursachen für die Statistik der Sozialversicherungsträger 1962 verschlüsselt und aufbereitet.

b) Maßnahmen zur Früherkennung von Krankheiten. Nach § 181 des Gesetzes zur Weiterentwicklung des Rechts der gesetzlichen Krankenversicherung (2. KVÄG) vom 21. 12. 1970 haben Versicherte zur Sicherung der Gesundheit Anspruch auf Maßnahmen zur Früherkennung von Krankheiten. Das Gesetz ist seit dem 1. 7. 1971 in Kraft.

#### 2. Krankheitsartenstatistik der privaten Krankenversicherung.

In der privaten Krankenversicherung wird eine Statistik über Leistungen sowie durchschnittliche Krankenhausverweildauer nach Krankheitsarten geführt. Die Verschlüsselung der Diagnosen erfolgt nach der sog. „Hamburger Systematik“.

### Gesetzliche Rentenversicherung

Aus der gesetzlichen Rentenversicherung der Arbeiter und Angestellten werden die Ergebnisse über die wegen Berufs- und Arbeitsunfähigkeit bewilligten Renten (Rentenzugänge) nach der Ursache in der Gliederung der ICD 1968 nachgewiesen.

### Gesetzliche Unfallversicherung

In der gesetzlichen Unfallversicherung werden versicherte Personen nachgewiesen

- a) die durch einen Unfall getötet oder so verletzt werden, daß sie sterben oder für mehr als drei Tage völlig oder teilweise erwerbsunfähig werden.
- b) die an einer Berufskrankheit erkrankten oder bei denen ein begründeter Verdacht auf Vorliegen einer solchen besteht.

### Kriegsopferversorgung

Die Statistik gibt einen Überblick über die Zahl der nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannten Kriegsbeschädigten und Kriegshinterbliebenen sowie diejenigen, die Leistungen aufgrund von Gesetzen empfangen, auf die die Vorschriften des Bundesversorgungsgesetzes anzuwenden sind.

# Tuberkulose 1974

## Vorbemerkung

Nach dem Bundesseuchengesetz müssen Erkrankungs-, Verdachts- und Sterbefälle an Tuberkulose (aktive Form), die den zur Meldung verpflichteten Personen (in der Regel dem Arzt) bekannt werden, dem für den Aufenthaltsort des Betroffenen zuständigen Gesundheitsamt unverzüglich gemeldet werden. Der Meldeweg geht von den Gesundheitsämtern über die Medizinalabteilungen der Bezirksregierungen und die obersten Gesundheitsbehörden der Länder an die Statistischen Landesämter, die eine Zusammenstellung an das Statistische Bundesamt weiterleiten.

Die amtliche Tuberkulosestatistik, ursprünglich reinen Fürsorgezwecken dienend, wurde ab Berichtsjahr 1972 neu geordnet, um in wesentlich größerem Umfang als bisher epidemiologisch relevante Daten — mit nunmehr gesondertem Nachweis auch für die Ausländer<sup>1)</sup> — zu erfassen. Durch eine weitgehende Aufgliederung nach Diagnosegruppen für die Tuberkulose der Atmungsorgane wie nach Organsitz sollen die Voraussetzungen für eine Intensivierung der Tuberkulosebekämpfung geliefert werden. Die tatsächliche Tuberkulosesituation kann durch diese Darstellung besser beurteilt werden.

Kommentierte Ergebnisse der neuen Statistik werden hier erstmals für 1974 vorgelegt. Die letzte textliche Darstellung von Ergebnissen der Tuberkulosestatistik ist für das Berichtsjahr 1971 erschienen. Für die Berichtsjahre 1972 und 1973 wurde lediglich das Tabellenwerk veröffentlicht.

Die Aufnahme eines Kranken in die Tuberkulosestatistik soll erst nach einem abgeschlossenen diagnostischen Verfahren erfolgen. Zwar wird wie bisher nach Zugängen und Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten unterschieden, wodurch die grundsätzlichen Vorbehalte gegen die Bestandszahlen als den epidemiologisch weniger aussagefähigen Daten bestehen bleiben, doch werden durch Gleichsetzung der Aktivität mit Behandlungsbedürftigkeit — wie bisher wird für das Bundesgebiet nur die aktive Tuberkulose statistisch nachgewiesen — die Bestandszahlen wesentlich realistischer als bisher. Wegen der Eigenart des Auftretens und des Verlaufs der Tuberkulose wird über die Ergebnisse der Tuberkulosestatistik im Rahmen der meldepflichtigen Krankheiten wie bisher gesondert berichtet.

Die neuen Diagnosegruppen für die aktive Tuberkulose lauten:

### A. Zugänge (Inzidenz)

#### 1 Aktive Tuberkulose der Atmungsorgane

##### 1.1 mit Nachweis von Tuberkulosebakterien,

###### 1.1.1 direkt im Sputumausstrich,

###### 1.1.2 in sonstigem Material oder mit anderen Methoden

##### 1.2 ohne Nachweis von Tuberkulosebakterien

###### 1.2.1 Primärtuberkulose

(ausgenommen Pleuritis tuberculosa),

###### 1.2.2 Pleuritis tuberculosa,

###### 1.2.8 postprimäre Tuberkulose

(ausgenommen Pleuritis tuberculosa)

#### 2 Aktive Tuberkulose anderer Organe

##### 2.1 Tuberkulose der Meningen

##### 2.2 Tuberkulose des Urogenitaltraktes

##### 2.3 Tuberkulose der Knochen und Gelenke

##### 2.4 Tuberkulose der peripheren Lymphknoten

##### 2.8 Tuberkulose sonstiger Organe

<sup>1)</sup> Ausländer im Sinne dieser Statistik sind auch Staatenlose und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit.

### B. Bestand (Prävalenz)

#### 1 Aktive Tuberkulose der Atmungsorgane

##### 1.1 mit Nachweis von Tuberkulosebakterien,

###### 1.1.0 nichtchronische Tuberkulose,

###### 1.1.9 chronische Tuberkulose,

##### 1.2 ohne Nachweis von Tuberkulosebakterien

#### 2 Tuberkulose anderer Organe

Mit dieser Diagnoseordnung wird das bisherige grobe Diagnoseschema (Formen Ia bis Id) verlassen. Dabei werden ersetzt:

Ia (= aktive ansteckungsfähige [offene] Lungentuberkulose mit Bakteriennachweis) durch 1.1 (= aktive Tuberkulose der Atmungsorgane mit Nachweis von Tuberkulosebakterien) und

Ic (= aktive geschlossene Lungentuberkulose [nicht ansteckungsfähig]) durch 1.2 (= aktive Tuberkulose der Atmungsorgane ohne Nachweis von Bakterien).

Die frühere Ib (= aktive ansteckungsfähige [offene] Lungentuberkulose ohne Bakteriennachweis) wurde ersatzlos gestrichen. Die aktive Tuberkulose anderer Organe (extrapulmonal), bisher Id, wird nach den oben aufgeführten Ziffern 2.1 bis 2.4 und 2.8 untergliedert.

Für das Bundesgebiet werden keine Zahlen nach den folgenden Diagnosegruppen zusammengestellt:

#### 3 Konvertoren

#### 4 überwachungsbedürftige Tuberkulose der Atmungsorgane

#### 5 überwachungsbedürftige Tuberkulose anderer Organe

#### 6 Krankheitsverdächtige

#### 7 Ansteckungsverdächtige

Bei den einzelnen Statistischen Landesämtern liegen hierüber Unterlagen vor.

Die in diesem Bericht enthaltenen Ergebnisse beruhen wie bisher auf den Meldungen der Tuberkulosefürsorgestellen und entsprechen den Blättern 15.1 bis 15.4 des Jahresgesundheitsberichts der Länder<sup>2)</sup>; in diesen Blättern sind auch die zum Ausfüllen notwendigen Erläuterungen enthalten.

Die Angaben über Sterbefälle an Tuberkulose müssen wegen der größeren Vollständigkeit der Todesursachenstatistik entnommen werden. Diese lassen allerdings infolge der Effektivität der modernen Heilmittel keine Schlüsse mehr auf den epidemiologischen Stand zu; sie zeigen vielmehr deutlich die immer geringer werdende Tuberkuloseletalität.

Schließlich wird noch über die Tuberkulose-Krankenhäuser und -betten, die stationär behandelten Kranken und die von der gesetzlichen Rentenversicherung durchgeführten Heilbehandlungen sowie über die Aufwendungen für die Tuberkulosehilfe berichtet.

### Hohe Tuberkuloseinzidenz der Ausländer

1974 meldeten die Gesundheitsämter im Bundesgebiet 36 551 Aktiv-Tuberkulosekranke als Zugänge; die Inzidenz (= Zugänge auf 100 000 Einwohner) ist damit von 63 auf 59 bzw. um 7% zurückgegangen. Anteilmäßig entfallen 85% auf die Tuberkulose der Atmungsorgane und 15% auf die extrapulmonale Tuberkulose. Bei der sog. geschlossenen Lungentuberkulose, die die größte Gruppe darstellt, war der Rückgang mit rd. 8% gegenüber den beiden anderen Gruppen (offene Lungentuberkulose und extrapulmonale Tuberkulose) mit je 5% deutlich höher. Die epidemiologisch wichtigste Gruppe, die als offen nachgewiesene Tuberkulose der Atmungsorgane, macht mit 10 951 Erkrankten (18 auf 100 000 Einwohner) mehr als ein Drittel

<sup>2)</sup> Jahresgesundheitsbericht, Neufassung 1975.

Tabelle 1: Zugänge von an aktiver Tuberkulose Erkrankten

Tuberkulose						
Jahr	insgesamt (Diagnose- gruppen 1 und 2)	der Atmungsorgane			anderer Organe (Diagno- segruppe 2)	Anteil der Wieder- erkrankten
		mit Nachweis von Tuber- kulose- bakterien (Diagno- segruppe 1.1) <sup>1)</sup>	ohne Nachweis von Tuber- kulose- bakterien (Diagno- segruppe 1.2)			
	Anzahl	je 100 000 Einwohner gleichen Geschlechts				%
Männlich						
1966	34 189	132,2	44,5	73,8	13,8	25,9
1967	30 924	119,4	39,8	66,9	12,8	26,5
1968	29 641	113,6	38,2	63,5	11,9	25,8
1969	28 142	106,7	31,8	60,9	10,9	25,1
1970	30 209	104,5	35,9	58,0	10,5	24,8
1971	28 334	96,8	33,6	52,6	10,7	24,6
1972 <sup>3)</sup>	22 850	87,8	29,1	49,1	9,5	27,3
1973 <sup>4)</sup>	23 614	82,8	27,8	46,5	8,6	27,6
1974	22 879	77,0	26,0	42,8	8,3	26,6
Weiblich						
1966	20 834	73,0	15,0	42,4	15,5	21,9
1967	19 211	66,9	13,7	38,5	14,7	21,7
1968	17 832	61,6	13,2	35,5	13,0	22,0
1969	17 105	58,8	12,3	34,3	12,2	21,5
1970	18 053	56,8	12,9	32,1	11,8	21,2
1971	16 991	53,1	12,1	29,4	11,5	20,6
1972 <sup>3)</sup>	13 487	47,4	10,4	26,6	10,3	22,8
1973 <sup>4)</sup>	13 910	44,8	10,2	25,0	9,6	22,7
1974	13 672	42,3	10,0	22,9	9,3	21,4
Insgesamt						
1966	60 019	100,6	28,7	56,9	15,1	24,1
1967	54 671	91,3	25,9	51,3	14,0	24,5
1968	51 786	85,8	24,8	48,3	12,7	22,4
1969	49 695	81,7	23,2	46,6	11,9	23,4
1970	48 262	79,5	23,8	44,5	11,2	23,4
1971	45 325	74,0	22,4	40,5	11,1	23,1
1972 <sup>3)</sup>	36 337	66,7	19,4	37,4	9,9	25,5
1973 <sup>4)</sup>	37 524	63,1	18,6	35,3	9,1	25,8
1974	36 551	58,9	17,6	32,4	8,8	24,7

1) Bis 1971 ansteckungsfähige (offene) Tuberkulose ohne Bakteriennachweis. — 2) Ohne Hessen. — 3) Ohne Niedersachsen und Kreis Schleswig. — 4) Ohne Kreis Schleswig.

der gesamten Tuberkulose der Atmungsorgane (31 068) aus. Die Verteilung der Inzidenz geht aus Tabelle 1 hervor. Ein Vergleich mit den Jahren vor 1972 ist wegen der Neuordnung der Statistik nur mit Vorbehalt möglich. Die Zahlenreihe läßt nämlich nicht nur die weiter sinkende Tendenz der Inzidenz, sondern auch den durch die Bereinigung der bei den Gesundheitsämtern befindlichen Karteien erfolgten Bruch mit einer 1972 um 10% niedrigeren Inzidenz erkennen. Die Berichtigung der Unterlagen nach dem neuen Diagnoseschema hat sich auf die Inzidenz der — ab 1972 bakteriell nachzuweisenden — offenen Lungentuberkulose besonders stark ausgewirkt (— 14%). Bei etwa drei Viertel dieser Fälle (77%) wurde der Nachweis durch den Sputumausstrich erbracht. 1974 verteilten sich die Zugänge ohne Nachweis von Tuberkulosebakterien anteilmäßig zu 20% auf die Primärtuberkulose, zu 69% auf die postprimäre Tuberkulose und zu 11% auf die tuberkulöse Rippenfellentzündung. Die entsprechenden Anteile beliefen sich beim männlichen Geschlecht auf 19, 70 und 11%, beim weiblichen auf 23, 66 und 11%.

Für die Gesamttuberkulose-Inzidenz betrug die Geschlechterrelation (männlich zu weiblich) 1,8:1, für die offene Lungentuberkulose 2,6:1, für die Extrapulmonaltuberkulose dagegen 0,9:1. Diese Relationen zeigen deutlich die geschlechtsbezogene Erkrankungshäufigkeit der Lungentuberkulose.

Der Anteil der Wiedererkrankten lag 1974 stets um 25%; er war jedoch beim männlichen Geschlecht mit 27% eindeutig höher als beim weiblichen mit 21%. Naturgemäß stiegen diese Prozentanteile mit zunehmendem Alter an (siehe Tabelle 2).

Die Schaubilder lassen die nach Alter und Geschlecht sehr unterschiedlich hohe Inzidenz erkennen. Für die

Tabelle 2: Zugänge von an aktiver Tuberkulose Erkrankten nach Erst- und Wiedererkrankung 1974

Alter von ... bis unter ... Jahren	Zugänge insgesamt	Davon waren			
		erstmalig bekannt gewordene Tuberkulose		Wiedererkrankte	
		Anzahl	%	Anzahl	%
Form der Tuberkulose					
unter 1 .....	33	32	97,0	1	3,0
1-5 .....	563	554	98,4	9	1,6
5-10 .....	1 243	1 170	94,1	73	5,9
10-15 .....	998	907	90,9	91	9,1
15-20 .....	2 154	2 009	93,3	145	6,7
20-25 .....	3 269	2 981	91,2	288	8,8
25-30 .....	2 767	2 423	87,6	344	12,4
30-35 .....	2 953	2 464	83,4	489	16,6
35-40 .....	3 152	2 414	76,6	738	23,4
40-45 .....	2 821	2 065	73,2	756	26,8
45-50 .....	2 753	1 836	66,7	917	33,3
50-55 .....	2 585	1 598	61,8	987	38,2
55-60 .....	1 697	1 034	60,9	663	39,1
60-65 .....	2 492	1 529	61,4	963	38,6
65-70 .....	2 574	1 566	60,8	1 008	39,2
70-75 .....	2 180	1 392	63,9	788	36,1
75-80 .....	1 388	885	63,8	503	36,2
80 und mehr .....	929	671	72,2	258	27,8
Insgesamt ...	36 551	27 530	75,3	9 021	24,7
Tuberkulose der Atmungsorgane					
offen .....	10 951	8 258	75,4	2 693	24,6
geschlossen .....	20 117	14 789	73,5	5 328	26,5
Tuberkulose anderer Organe .....	5 483	4 483	81,8	1 000	18,2
Dagegen Vergleich 1973 insgesamt ...	37 524	27 854	74,2	9 670	25,8

Gesamttuberkulose ist — sowohl beim männlichen als auch beim weiblichen Geschlecht — ein erster Höhepunkt im Alter von 20 bis 25 Jahren zu beobachten. Bis zu diesem Alter ist die Tuberkulose-Inzidenz bei beiden Geschlechtern etwa gleich groß. Danach steigt sie beim Mann stark an, um im Alter von 70 bis 80 Jahren die höchsten Werte (etwa 140) zu erreichen. Bei der Frau dagegen fällt die Inzidenz zunächst ab und bleibt mit Werten um 40 bis ins höhere Alter bestehen. Über 70 ist eine erneute Zunahme der Inzidenz auf etwa 60 zu verzeichnen. Sehr eindrucksvoll ist die Divergenz der Kurven, sowohl bei der geschlossenen als auch bei der offenen Tuberkulose der Atmungsorgane, während bei der extrapulmonalen Tuberkulose die Kurve für die Inzidenz beim weiblichen Geschlecht meist etwas höher liegt als beim männlichen.

Bezieht man die bei allen Diagnosegruppen sehr viel höhere Inzidenz der Ausländer mit ein, so stellt man fest, daß durch die bei ihnen mehr als doppelt so hohe Inzidenz die Gesamtinzidenz in der Bundesrepublik um 9% (von 54 auf 59) anstieg. Bei der extrapulmonalen Tuberkulose, für die bei den Ausländern nahezu viermal so hohe Inzidenzwerte wie bei der deutschen Bevölkerung vorkommen, beträgt die Steigerung 17% (von 7,5 auf 8,8). Die hohe Inzidenz der Ausländer und deren Einfluß auf die deutschen Werte ist sowohl für die Gesamttuberkulose als auch für die einzelnen Diagnosegruppen nach Geschlecht und Alter aus den betreffenden Schaubildern ersichtlich.

Regional betrachtet war die Gesamtinzidenz mit 111 weit aus am höchsten in Berlin (West) (Bundesdurchschnitt 59), am niedrigsten in Niedersachsen (44), Nordrhein-Westfalen (47) und Schleswig-Holstein (49).

#### Noch über 18 000 Offentuberkulose im Bestand

Ende 1974 waren bei den Tuberkulosefürsorgestellen 109 840 Personen mit einer aktiven Tuberkulose registriert. Damit ist die Prävalenz (= Bestand auf 100 000 Einwohner) von 204 auf 177 zurückgegangen (— 13%). Auch 1974 betrug die Geschlechterrelation (männlich zu weiblich) bei den Bestandszahlen für die Gesamttuberkulose 2:1 und für die offene Lungentuberkulose 3:1; sie entspricht damit etwa den bereits für die Inzidenz genannten Relationen. Wie nicht anders zu erwarten, hat sich die oben erwähnte Umstellung der Statistik besonders auf den Bestand ausge-

**ZUGÄNGE DER AN AKTIVER TUBERKULOSE ERKRANKTEN 1974 NACH ALTERSGRUPPEN**  
Je 100 000 Einwohner der jeweiligen Personengruppen

<b>Deutsche</b>	<b>Ausländer</b>	<b>Zusammen</b>
— männlich	— männlich	— männlich
- - weiblich	- - weiblich	- - weiblich

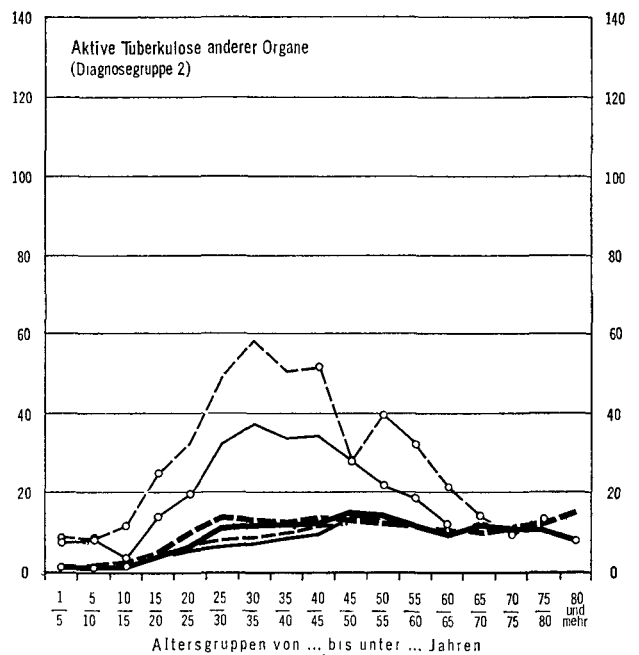
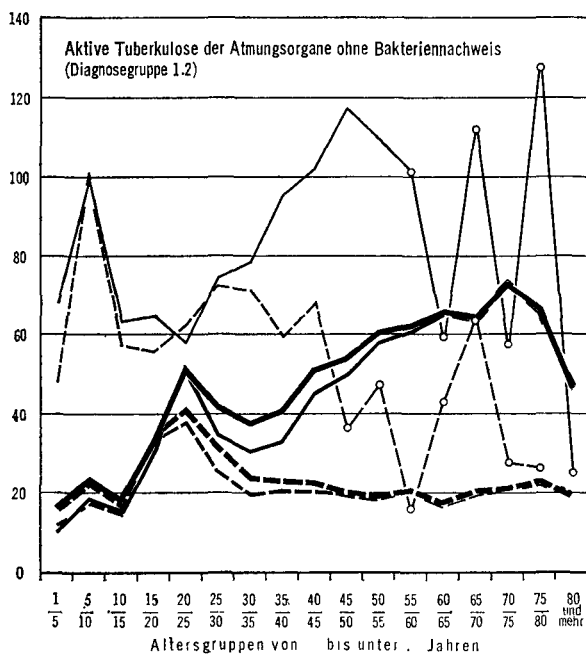
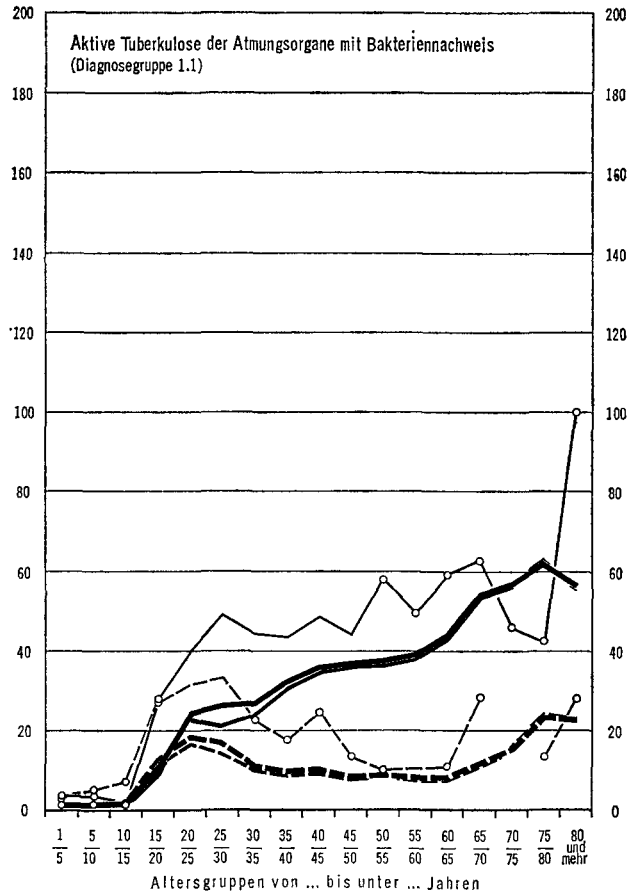
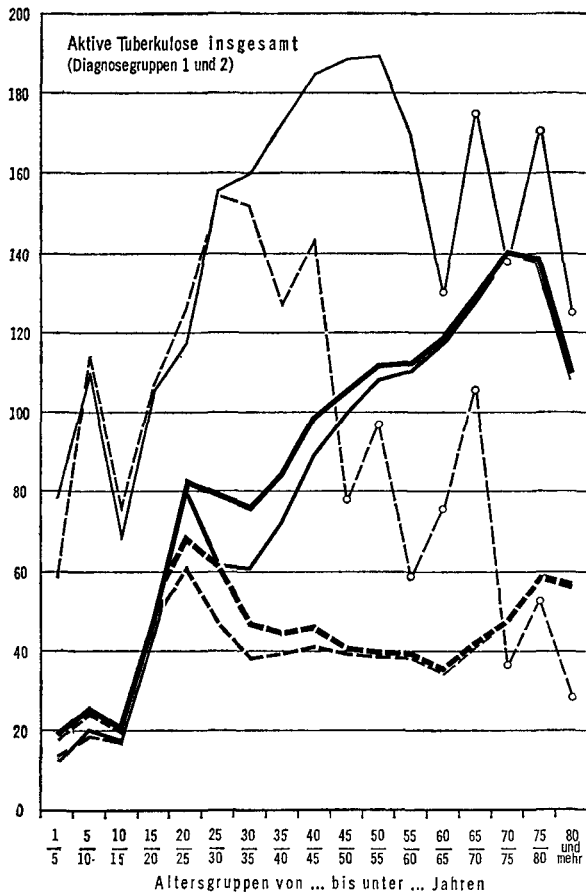


Tabelle 3: Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten

Jahresende	Tuberkulose				
	insgesamt (Diagnose- gruppen 1 und 2)	der Atmungsorgane		anderer Organe (Diagno- segruppe 2)	
		mit Nachweis von Tuber- kulose- bakterien (Diagno- segruppe 1.1) <sup>1)</sup>	ohne Nachweis von Tuber- kulose- bakterien (Diagno- segruppe 1.2)		
		Anzahl	je 100 000 Einwohner gleichen Geschlechts		
Männlich					
1966.....	151 118	532,1	165,1	307,5	59,9
1967.....	140 005	492,7	147,3	289,3	56,1
1968.....	133 855	466,1	136,7	275,4	54,1
1969.....	126 890	434,9	121,3	262,5	50,9
1970.....	120 523	414,7	111,5	254,9	48,3
1971.....	109 665	373,4	93,1	235,7	44,6
1972 <sup>2)</sup> .....	76 909	294,9	61,6	200,2	33,1
1973 <sup>3)</sup> .....	78 993	276,9	54,2	188,8	34,0
1974.....	71 074	240,1	45,1	165,4	29,6
Weiblich					
1966.....	88 872	283,1	50,0	169,3	63,7
1967.....	81 085	257,2	43,9	153,9	59,3
1968.....	77 220	243,2	40,7	145,5	57,2
1969.....	73 087	228,3	37,2	137,3	53,8
1970.....	68 599	214,9	34,4	129,5	51,0
1971.....	62 428	194,3	28,7	118,6	47,0
1972 <sup>2)</sup> .....	40 683	142,7	18,2	91,3	33,1
1973 <sup>3)</sup> .....	42 673	137,2	17,0	87,5	32,7
1974.....	38 766	119,7	14,6	76,5	28,6
Insgesamt					
1966.....	239 990	401,4	104,7	235,0	61,9
1967.....	221 090	368,8	92,9	218,1	57,7
1968.....	211 075	349,1	86,2	207,2	55,7
1969.....	199 977	326,8	77,3	197,1	52,4
1970.....	189 122	310,1	71,1	189,3	49,7
1971.....	172 093	279,8	59,4	174,5	45,9
1972 <sup>2)</sup> .....	117 592	215,8	39,0	143,6	33,2
1973 <sup>3)</sup> .....	121 666	204,1	34,8	136,0	33,3
1974.....	109 840	177,2	29,2	118,9	29,1

1) Bis 1971 ansteckungsfähige (offene) Tuberkulose ohne Bakteriennachweis. —

2) Ohne Niedersachsen und Kreis Schleswig. — 3) Ohne Kreis Schleswig.

wirkt, der 1972 um fast ein Viertel (23 %) niedrigere Zahlen auswies als 1971. Damit hat sich die Vermutung überhöhter und für die Beurteilung der Epidemiologie immer weniger verwertbarer Bestandszahlen der früheren Tuberkulosestatistik bestätigt.

Nach Diagnosegruppen verteilt sich der Bestand analog dem Zugang zu 84 % auf die Tuberkulose der Atmungsorgane und zu 16 % auf die Extrapulmonaltuberkulose. Von besonderer Bedeutung ist auch hier die als offen nachgewiesene Lungentuberkulose. Als Bestand wurden für diese Erkrankungsform Ende 1974 18 092 Personen gemeldet. Das ist zwar immer noch ein Fünftel des gesamten Lungentuberkulosebestandes, doch ist die Prävalenz hier gegenüber 1973 stärker zurückgegangen (— 16 %) als bei der sog. geschlossenen Lungentuberkulose (— 13 %), was auf eine günstige Entwicklung in der Bekämpfung der Tuberkulose schließen läßt (siehe Tabelle 3). Die im Bestand nachgewiesenen Offentuberkulosen, die in hohem Maße zur Weiterverbreitung der Tuberkulose beitragen, waren zu rd. 27 % als chronisch-tuberkulosekrank eingestuft.

Nach Alter und Geschlecht ist die höchste Prävalenz der aktiven Tuberkulose — Ende 1974 rd. 500 gemeldete Kranke auf 100 000 Einwohner — bei den 60- bis 80jährigen Männern zu beobachten. Bei ihnen lagen auch die Bestandsziffern für eine offene Lungentuberkulose am höchsten (rd. 100). Die nächst niedrigeren Werte weisen die 45- bis 60jährigen Männer (rd. 350 bzw. 80) auf. Bei den Frauen im Alter ab 20 Jahren sind durchgehend nur Ziffern um 150, bei der offenen Lungentuberkulose um 20 nachweisbar; nur in den höchsten Altersgruppen (über 75 Jahre) liegen sie darüber.

Die Prävalenz bei Ausländern war bis zum Alter von 15 Jahren drei- bis viermal so hoch wie bei Deutschen, im Alter von 15 bis 40 Jahren war sie nur noch doppelt so hoch. In den folgenden Altersgruppen werden die Werte immer geringer, und ab 65 Jahre liegen sie auf gleicher Höhe wie bei den Deutschen. Im ganzen gesehen übertraf

die Prävalenz der Ausländer — ähnlich wie bei der Inzidenz — die der Deutschen um etwa zwei Drittel; doppelt so hoch war sie dagegen bei der Extrapulmonaltuberkulose.

In den Bundesländern werden die höchsten Bestandsziffern von Berlin (West) (416 auf 100 000 Einwohner), vom Saarland (229) und von Hamburg (227) gemeldet, die niedrigsten gab es in Schleswig-Holstein (128) und Baden-Württemberg (140).

#### Tuberkulose als Todesursache immer seltener

Die Sterblichkeit an Tuberkulose ging weiter zurück: 1974 wie 1975 betrug ihr Anteil an der Gesamtsterblichkeit nur noch rd. 0,5 %, das ist aber immer noch etwa die Hälfte der Sterblichkeit an sämtlichen Infektionskrankheiten. Die Sterbeziffer an Tuberkulose verringerte sich bei 3 373 Sterbefällen 1975 auf 5 Sterbefälle je 100 000 Einwohner, 1968/69 lag sie noch doppelt so hoch (siehe Tabelle 4). Bei den Männern wurde Tuberkulose als Todesursache dreimal so häufig angegeben wie bei den Frauen.

Tabelle 4: Sterbefälle an Tuberkulose

Jahr	Gestorbene an Tuberkulose			
	aller Formen		der Atmungs- organe <sup>1)</sup>	anderer Or- gane (extra- pulmonal) <sup>1)</sup>
	Anzahl	je 100 000 Einwohner gleichen Geschlechts		
Männlich				
1966	5 392	19,0	18,3	0,7
1967	4 851	17,1	16,4	0,7
1968	4 675	16,3	14,9	0,7
1969	4 348	15,0	12,9	0,7
1970	3 725	12,9	11,1	0,5
1971	3 272	11,2	9,5	0,5
1972	3 126	10,6	8,9	0,4
1973	2 830	9,5	7,8	0,4
1974 <sup>1) 2)</sup>	2 590	8,7	7,2	0,3
1975 <sup>2)</sup>	2 494	8,5	6,6	0,4
Weiblich				
1966	1 746	5,6	4,8	0,8
1967	1 573	5,0	4,2	0,8
1968	1 623	5,1	4,1	0,7
1969	1 502	4,7	3,6	0,6
1970	1 322	4,2	3,1	0,5
1971	1 091	3,4	2,5	0,5
1972	1 026	3,2	2,3	0,4
1973	1 030	3,2	2,4	0,4
1974 <sup>1) 2)</sup>	945	2,9	2,1	0,3
1975 <sup>2)</sup>	879	2,8	2,0	0,3
Insgesamt				
1966	7 138	12,0	11,2	0,7
1967	6 424	10,7	10,0	0,7
1968	6 298	10,4	9,2	0,7
1969	5 850	9,6	8,0	0,6
1970	5 047	8,3	6,9	0,5
1971	4 363	7,1	5,9	0,5
1972	4 152	6,7	5,4	0,4
1973	3 860	6,2	5,0	0,4
1974 <sup>1) 2)</sup>	3 535	5,7	4,6	0,3
1975 <sup>2)</sup>	3 373	5,4	4,2	0,3

1) 1968 bis 1975 ohne Spätfolgen der Tuberkulose. — 2) Vorläufiges Ergebnis.

Nach dem Alter betrachtet, steigt die Tuberkulosesterblichkeit erst bei den 65jährigen mit Werten um 20 stark an, bei den 80- bis 90jährigen liegen die Sterbeziffern um 40. Bei den Männern im Alter bis zu 75 Jahren war die Tuberkulosemortalität sogar (wie bisher) fünf- bis sechsmal so hoch wie bei den Frauen.

#### Verstärkter Rückgang der Tuberkuloseversorgung

Wie nicht anders zu erwarten, ging auch 1974 die Zahl der Tuberkulose-Krankenhäuser weiter zurück: Ende 1974 standen noch 105 Krankenhäuser zur Verfügung, gegenüber 120 Ende 1973 (— 12,5 %); 1970 hatte es noch 179 Tuberkulose-Krankenhäuser gegeben. — Die Zahl der Tuberkulosebetten betrug 1974 19 599 gegenüber 22 512 Ende 1973 (— 13 %). Die meisten davon (86 %) standen in Tuberkulose-Krankenhäusern; dort betrug 1974 der Grad der Bettenausnutzung <sup>3)</sup> rd. 86 % (1970: rd. 87 %)

<sup>3)</sup> Errechnet nach Formel: 
$$\frac{\text{Pflegetage} \times 100}{\text{planmäßige Betten} \times 365}$$

und die durchschnittliche Verweildauer<sup>4)</sup> 84 Tage (1970: 107 Tage), wobei 74 360 Tuberkulosekranke stationär behandelt wurden (1973 noch 78 442, was einem Rückgang von 5 % entspricht). 1970 hatte es in den Tuberkulose-Krankenhäusern noch 104 473 stationär behandelte Patienten gegeben.

Von der gesetzlichen Rentenversicherung wurden für 1973 39 815 abgeschlossene stationäre Heilbehandlungen nachgewiesen, das sind 6 % weniger als im Vorjahr. 1970 mußten noch 58 147 derartige Heilbehandlungen durchgeführt werden. Von den Behandelten waren 63,7 % Männer, 30,6 % Frauen und 5,7 % Kinder. Nach der Diagnose war bei Männern in 84 %, bei Frauen in 62 % und bei Kindern in 73 % eine Tuberkulose der Atmungsorgane Anlaß zur Heilbehandlung. 1970 betrugen die entsprechen-

den Anteile 80, 61 und 44 %. Offenbar hat sich damit die Bedeutung der extrapulmonalen Tuberkulose, die für eine Heilbehandlung in Frage kommt, vor allem bei Kindern entscheidend verringert.

Die Ausgaben im Rahmen der Tuberkulosehilfe als Hilfeart der Sozialhilfe haben sich 1974 gegenüber dem Vorjahr von 126,1 Mill. DM auf 122,2 Mill. DM verringert (— 3,1 %). U. a. wurden davon 91,1 Mill. DM (= 74,5 %) als Hilfe zum Lebensunterhalt und 22,1 Mill. DM (= 18,1 %) für die Heilbehandlung ausgegeben. Innerhalb der Sozialhilfe ist der Anteil der Ausgaben für die Tuberkulosehilfe an den Gesamtausgaben bis auf 1,7 % im Jahre 1974 abgesunken (1970: 3,6 %). Im ganzen gesehen stellt jedoch die Tuberkulosehilfe nur einen Teil aller Aufwendungen zur Bekämpfung der Tuberkulose dar, die vor allem von der gesetzlichen Renten- und Krankenversicherung getragen werden.

<sup>4)</sup> Errechnet nach Formel: 
$$\frac{\text{Pflegetage} \times 2}{\text{Zugang} + \text{Abgang}}$$

# Geschlechtskrankheiten 1974

## Vorbemerkung

Bereits in früheren Berichten ist auf die bei der Statistik der Geschlechtskrankheiten anzunehmende hohe Dunkelziffer hingewiesen worden. Die Ergebnisse entsprechen somit nicht den tatsächlichen Verhältnissen. Auch kann dieser Statistik nicht entnommen werden, inwieweit Praxisort des meldenden Arztes und Wohnort des behandelten Geschlechtskranken zusammenfallen, so daß dadurch, besonders in Großstädten, überhöhte Zahlen entstehen können. Ferner kann eine Honorierung des Arztes für jede einzelne Meldung, wie dies in Berlin (West) geschieht, die Vollständigkeit der Meldungen günstig beeinflussen. Schließlich sind Doppelzählungen sowohl bei Inanspruchnahme eines weiteren Arztes bei der gleichen Behandlung als auch durch Mehrfachinfektionen der gleichen Person im Berichtsjahr möglich. Da der Gesetzgeber jedoch die Anonymität der Meldungen bei dieser die Intimsphäre betreffenden Statistik als wesentlich erachtet hat, lassen sich Doppelzählungen nicht ausschalten. Nachprüfungen haben jedoch ergeben, daß sie keineswegs stark ins Gewicht fallen. Angesichts der hohen Dunkelziffer können sie als unbedeutend bezeichnet werden. Trotz dieser Einschränkungen ist ein statistischer Vergleich mit den Vorjahren, vor allem in der Gliederung nach Geschlecht, Alter und Familienstand, aber auch in regionaler Hinsicht, möglich, so daß wenigstens annähernd ein Überblick über die derzeitige epidemiologische Situation gewonnen werden kann.

## Ergebnisse

Mit rund 85 300 gemeldeten Geschlechtskranken, darunter 73 % männlichen Geschlechts, wurden 1974 nur unwesentlich mehr (+ 650 bzw. 0,8 %) Personen als 1973 registriert. Dementsprechend haben sich auch die Erkrankungsziffern (Erkrankte auf 100 000 Einwohner) 1974 gegenüber 1973 nur wenig verändert: Sie betrugen für den Tripper 127,2 (1973: 126,6), für die Syphilis 9,6 (9,4) und insgesamt 137,4 (136,5), wobei die Ziffern für Männer bei beiden Geschlechtskrankheiten wieder jeweils fast dreimal so hoch waren wie die der Frauen. Damit hat sich

die Zahl der gemeldeten Geschlechtskrankheiten auf etwa 85 000 für 1973/74 eingependelt, nachdem sie 1971 noch rd. 82 000 betrug und 1972 mit rd. 88 000 auf den bisherigen Höchststand gestiegen war.

Im Jahr 1974 waren 80 % aller Geschlechtskranken 20 bis 39 Jahre alt. Die 20- bis 24jährigen allein stellten als größte Gruppe fast 30 %, bei den Frauen sogar fast 35 %. Die 15- bis 19jährigen Frauen haben einen Anteil von 21 %, die Männer gleichen Alters dagegen von nur 7 %. Obgleich die Zahl der Erkrankungsfälle im Durchschnitt bei Männern fast dreimal so hoch ist wie bei Frauen, gibt es mehr erkrankte Frauen im Alter von 15 bis 19 Jahren (aber auch bereits im Alter von 10 bis 14 Jahren, bei allerdings wesentlich kleineren Zahlen) als Männer. Dies trifft sowohl für die Gonorrhoe als auch für die Syphilis zu. Die hohe Gefährdung der jungen Mädchen ist somit deutlich nachweisbar. Die meisten männlichen Syphilis- und Tripperkranken stehen im Alter von 30 bis 39, die meisten weiblichen im Alter von 20 bis 24 Jahren (siehe Tabelle 1).

Der Tripper wurde mit knapp 93 % 13mal so häufig registriert wie die Syphilis. Während nur 7 % aller gemeldeten Kranken eine Syphilis aufwiesen, waren es bei den 40- bis 49jährigen 14 % und bei den über 50jährigen 25 %. Die entsprechenden Anteile bei den Männern betragen 13 % bzw. 21 %, bei den Frauen war auch im Berichtsjahr der Anteil mit 17 % bzw. 35 % wesentlich größer.

Während die gemeldete durchschnittliche Erkrankungshäufigkeit 137 Geschlechtskranke auf 100 000 Einwohner beträgt, ergibt sich für die Stadt Frankfurt/Main eine Erkrankungshäufigkeit von 700, für das männliche Geschlecht beträgt hier die Ziffer sogar 1 050. Damit wurde 1974 auf etwa 100 männliche Einwohner von Frankfurt ein Geschlechtskranker gemeldet. Es folgen Berlin (West) mit 590 (auch dort erreichten die Ziffern für das männliche Geschlecht fast 1 000), Düsseldorf mit 460 und München

Tabelle 1: Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der Erkrankung und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			Syphilis			Tripper		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
unter 10 .....	170	99	71	35	18	17	134	80	54
10-15 .....	128	36	92	8	6	2	120	30	90
15-20 .....	9 180	4 269	4 911	419	164	255	8 723	4 093	4 630
20-25 .....	24 447	16 424	8 023	1 069	666	403	23 295	15 705	7 590
25-30 .....	20 347	15 879	4 468	1 247	944	303	19 033	14 881	4 152
30-40 .....	23 483	19 417	4 066	1 979	1 615	364	21 409	17 729	3 680
40-50 .....	5 295	4 231	1 064	714	535	179	4 551	3 677	874
50-60 .....	1 344	985	359	290	178	112	1 043	801	242
60 und mehr .....	579	426	153	182	117	65	388	303	85
unbekannt .....	291	220	71	25	20	5	261	195	66
Insgesamt...	85 264	61 986	23 278	5 968	4 263	1 705	78 957	57 494	21 463
Auf 100 000 Einwohner <sup>1)</sup>									
unter 10 .....	1,9	2,1	1,6	0,4	0,4	0,4	1,5	1,7	1,2
10-15 .....	2,6	1,4	3,9	0,2	0,2	0,1	2,5	1,2	3,8
15-20 .....	213,9	193,6	235,3	9,8	7,4	12,2	203,2	185,6	221,8
20-25 .....	572,5	752,6	384,3	25,0	30,5	19,3	545,6	719,7	363,6
25-30 .....	523,7	783,6	240,3	32,1	46,6	16,3	489,9	734,4	223,3
30-40 .....	245,3	386,5	89,4	20,7	32,1	8,0	223,7	352,9	80,9
40-50 .....	69,2	112,8	27,3	9,3	14,3	4,6	59,5	98,0	22,4
50-60 .....	21,7	38,2	9,9	4,7	6,9	3,1	16,8	31,1	6,7
60 und mehr .....	4,7	8,9	2,0	1,5	2,5	0,9	3,2	6,4	1,1
Insgesamt...	137,4	208,5	72,0	9,6	14,3	5,3	127,2	193,4	66,4

1) Vorläufiges Ergebnis.



Schaubild 1

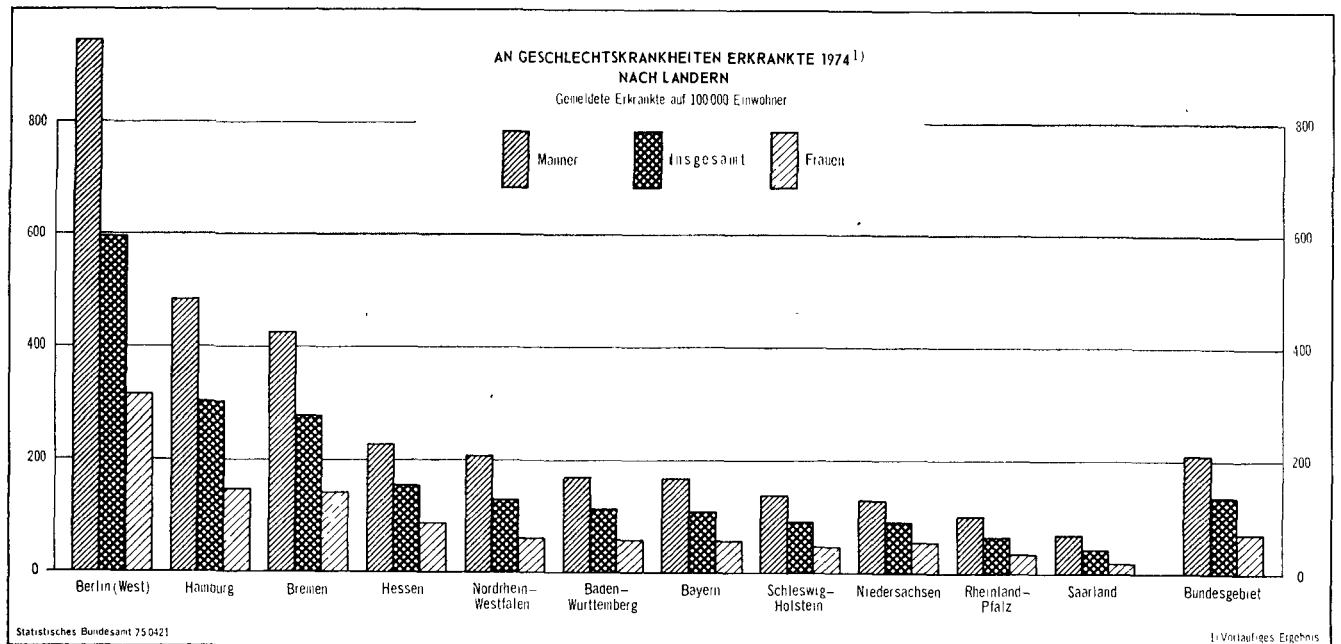


Tabelle 2: Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der Erkrankung und Ländern

Land	Insgesamt			Syphilis			Tripper			Weicher Schanker			Venerische Lymphknotenentzündung			Mehrfachinfektion		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Schleswig-Holstein	2 380	1 732	648	149	109	40	2 224	1 619	605	4	4	—	—	—	—	3	—	3
Hamburg	5 255	3 882	1 373	464	347	117	4 718	3 479	1 239	15	15	—	6	6	—	52	35	17
Niedersachsen	6 658	4 599	2 059	361	224	137	6 264	4 351	1 913	12	10	2	2	2	—	19	12	7
Bremen	2 006	1 456	550	149	110	39	1 841	1 332	509	7	6	1	4	4	—	5	4	1
Nordrhein-Westfalen	22 804	17 204	5 600	1 454	985	469	21 299	16 187	5 112	32	24	8	3	2	1	16	6	10
Hessen	8 622	6 122	2 500	721	538	183	7 868	5 559	2 309	4	4	—	2	1	1	27	20	7
Rheinland-Pfalz	2 446	1 777	669	207	136	71	2 226	1 634	592	4	2	2	—	—	—	9	5	4
Baden-Württemberg	10 578	7 690	2 888	732	521	211	9 793	7 144	2 649	13	6	7	3	3	—	37	16	21
Bayern	11 953	8 669	3 284	887	651	236	11 037	7 998	3 039	8	6	2	2	1	1	19	13	6
Saarland	471	362	109	36	26	10	434	335	99	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Berlin (West)	12 091	8 493	3 598	808	616	192	11 253	7 856	3 397	1	—	1	2	—	2	27	21	6
Bundesgebiet	85 264	61 986	23 278	5 968	4 263	1 705	78 957	57 494	21 463	100	77	23	24	19	5	215	133	82

mit 410. Stuttgart, Hamburg, Hannover und Bremen weisen Ziffern um 300 auf. Die Konzentration der venerischen Erkrankungen in größeren Städten ist typisch für die heutige Situation. In den erwähnten 8 Großstädten lebten nur 13 % der Bevölkerung des gesamten Bundesgebietes, dagegen wurden hier 42 % aller Geschlechtskrankheiten festgestellt. Die Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten ist somit in den Großstädten besonders dringlich. Am niedrigsten sind die Erkrankungshäufigkeiten in Schleswig-Holstein, Niedersachsen (je 90), Rheinland-Pfalz (70) und schließlich im Saarland (40) (siehe Schaubild 1). Auffallend ist der hohe Anteil des weiblichen Geschlechts an den Geschlechtskranken in Hannover mit 37 % (Bundesdurchschnitt: 27 %) und der niedrige im Saarland mit 23 % (siehe Tabellen 2, 3 und 4).

Tabelle 3: Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Ländern  
Auf 100 000 Einwohner<sup>1)</sup>

Land	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Schleswig-Holstein	92,2	139,8	48,2
Hamburg	301,5	479,6	147,0
Niedersachsen	91,7	132,0	54,5
Bremen	276,1	425,4	143,1
Nordrhein-Westfalen	132,3	206,9	62,8
Hessen	154,5	227,1	86,6
Rheinland-Pfalz	66,2	100,4	34,7
Baden-Württemberg	114,5	172,4	60,5
Bayern	110,2	167,1	58,0
Saarland	42,5	68,7	18,8
Berlin (West)	594,3	945,0	316,8
Bundesgebiet	137,4	208,5	72,0

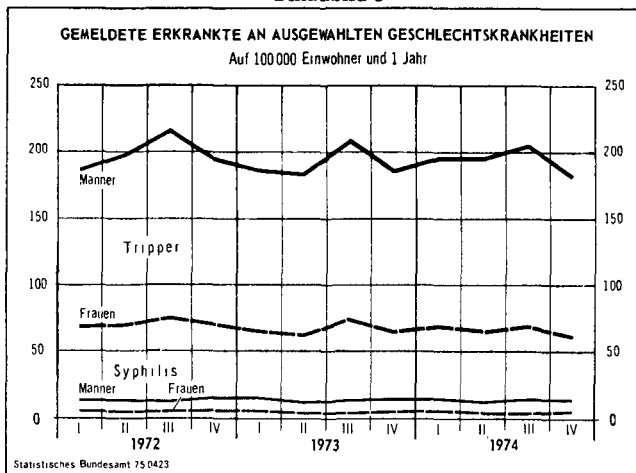
1) Vorläufiges Ergebnis.

Tabelle 4: Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der Erkrankung und ausgewählten Städten

Stadt	Insgesamt			Syphilis			Tripper		
	insgesamt	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Hannover	1 653	1 046	607	68	47	21	1 575	992	583
Düsseldorf	2 847	2 159	688	193	145	48	2 652	2 013	639
Frankfurt/Main	4 591	3 289	1 302	427	340	87	4 141	2 931	1 210
Stuttgart	1 890	1 292	598	166	118	48	1 709	1 165	544
München	5 385	4 098	1 287	460	356	104	4 910	3 732	1 178
Auf 100 000 Einwohner <sup>1)</sup>									
Hannover	291,9	398,5	199,9	12,0	17,9	6,9	278,2	377,9	192,0
Düsseldorf	456,4	745,5	205,9	30,9	50,1	14,4	425,1	695,1	191,2
Frankfurt/Main	697,4	1 049,1	377,6	64,9	108,5	25,2	629,0	934,9	350,9
Stuttgart	305,5	435,6	185,7	26,8	39,8	14,9	276,3	392,8	168,9
München	407,5	637,1	189,7	34,8	55,3	15,3	371,5	580,2	173,6

1) Vorläufiges Ergebnis.

Schaubild 2



Nach Bundesländern betrachtet verlief die Entwicklung von 1973 auf 1974 uneinheitlich: Während in Schleswig-Holstein ein Rückgang der gemeldeten Erkrankungshäufigkeit um 12 % in Bremen und Bayern um 9 bzw. 8 % zu verzeichnen war, ist sie im Saarland um 19 % und in Nordrhein-Westfalen um 13 % gestiegen.

Schaubild 3

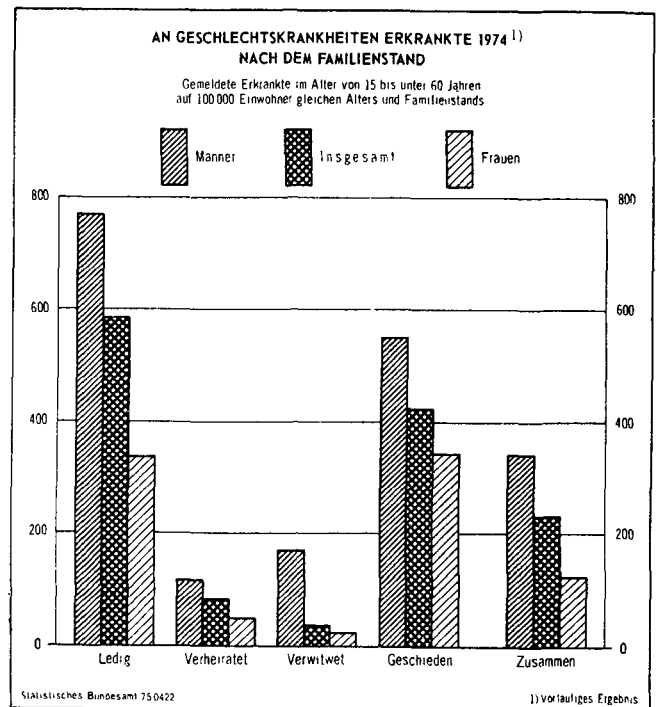


Tabelle 5: Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach der Art der jetzigen und Zahl der früheren Erkrankungen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Geschlecht	Syphilis					Tripper				
		jetzt Erkrankte insgesamt	davon waren früher erkrankt				jetzt Erkrankte insgesamt	davon waren früher erkrankt			
			einmal	zweimal und mehr		keine Angaben		einmal	zweimal und mehr		keine Angaben
				Personen	Erkrankungen				Personen	Erkrankungen	
unter 10 .....	männlich	18	—	1	2	17	80	5	2	6	73
	weiblich	17	—	—	—	17	54	2	1	2	51
	zusammen	35	—	1	2	34	134	7	3	8	124
10-15 .....	männlich	6	—	—	—	6	30	5	4	8	21
	weiblich	2	1	—	—	1	90	6	—	—	84
	zusammen	8	1	—	—	7	120	11	4	8	105
15-20 .....	männlich	164	18	5	11	141	4 093	560	289	834	3 244
	weiblich	255	24	8	22	223	4 630	509	245	684	3 876
	zusammen	419	42	13	33	364	8 723	1 069	534	1 518	7 120
20-25 .....	männlich	666	74	34	89	558	15 705	2 578	1 551	4 744	11 576
	weiblich	403	41	22	59	340	7 590	983	612	2 008	5 995
	zusammen	1 069	115	56	148	898	23 295	3 561	2 163	6 752	17 571
25-30 .....	männlich	944	144	71	218	729	14 881	2 664	2 022	6 581	10 215
	weiblich	303	26	13	35	264	4 152	530	363	1 167	3 259
	zusammen	1 247	170	84	253	993	19 033	3 174	2 385	7 748	13 474
30-40 .....	männlich	1 615	250	172	571	1 193	17 729	3 291	2 640	9 135	11 798
	weiblich	364	34	7	20	323	3 680	426	369	1 434	2 885
	zusammen	1 979	284	179	591	1 516	21 409	3 717	3 009	10 569	14 683
40-50 .....	männlich	535	85	35	99	415	3 677	616	539	1 811	2 522
	weiblich	179	14	20	76	145	874	95	134	537	645
	zusammen	714	99	55	175	560	4 551	711	673	2 348	3 167
50-60 .....	männlich	178	27	10	35	141	801	117	129	561	555
	weiblich	112	13	5	14	94	242	35	47	215	160
	zusammen	290	40	15	49	235	1 043	152	176	776	715
60 und mehr .....	männlich	117	25	9	27	83	303	59	54	212	190
	weiblich	65	11	2	4	52	85	10	22	116	53
	zusammen	182	36	11	31	135	388	69	76	328	243
unbekannt .....	männlich	20	—	—	—	20	195	30	16	48	149
	weiblich	5	2	—	—	3	66	7	4	10	55
	zusammen	25	2	—	—	23	261	37	20	58	204
Insgesamt .....	männlich	4 263	623	337	1 052	3 303	57 494	9 905	7 246	23 940	40 343
	weiblich	1 705	166	77	230	1 462	21 463	2 603	1 797	6 173	17 063
	insgesamt	5 968	789	414	1 282	4 765	78 950	12 508	9 043	30 113	57 406

Wie Schaubild 2 zeigt, ist regelmäßig ein Gipfel in der Erkrankungshäufigkeit an Gonorrhoe im III. Quartal jeden Jahres zu erkennen. 1974 hat die Erkrankungshäufigkeit erstmals auch in den ersten beiden Quartalen ge-

genüber früher zugenommen. Inwieweit sich auch hier der Massentourismus auswirkt, wie dies offenbar für die Sommermonate der Fall ist, läßt sich nicht mit Sicherheit sagen.

Unter den Männern hatten die verheirateten Männer wie 1973 die geringste Erkrankungshäufigkeit aufzuweisen (118); es folgen die Verwitweten (170), die Geschiedenen (548) und die Ledigen (769). Bei den Frauen lautet die Reihenfolge: Verwitwete (24), Verheiratete (49), Ledige (338) und Geschiedene (344). Damit verhält sich die Erkrankungshäufigkeit der ledigen Männer zu derjenigen der verwitweten Frauen wie etwa 32 zu 1. Gegenüber dem Vorjahr ergab sich für die verheirateten Männer sowie für die verheirateten und verwitweten Frauen ein geringer Anstieg der Erkrankungshäufigkeit (siehe Schaubild 3).

27 % aller 1974 gemeldeten Geschlechtskranken waren früher schon mindestens einmal geschlechtskrank gewesen. Bei den Männern war es fast jeder 3. (29 %) und bei den Frauen jede 5. (20 %). Bei den über 40jährigen Tripperkranken beliefen sich die entsprechenden Anteile auf 32 % bei den Männern und 29 % bei den Frauen. Für die über 60jährigen ergab sich auch 1974 — bei allerdings kleinen absoluten Zahlen — ein Anteil von nahezu 40 % (siehe Tabelle 5).

# Körperliche, geistige und seelische Behinderung von Kindern

## Ergebnis einer Mikrozensus-Zusatzbefragung im April 1974

### Vorbemerkung

Informationen über die Behinderten sind im Rahmen des Mikrozensus wiederholt ermittelt worden. So z. B. im Mikrozensus-Grundprogramm der Jahre 1957 bis 1962 und in der Mikrozensus-Zusatzbefragung vom April 1966 über „Körperliche und geistige Behinderung“. Die Fragestellungen in diesen Erhebungen waren jedoch hauptsächlich auf die behinderten Erwachsenen zugeschnitten und brachten daher über behinderte Kinder nur verhältnismäßig wenig Angaben. Auch in den Befragungen über „Krankheiten und Unfälle“ (Oktober 1970, 1972 und 1973) wurden Angaben über die Gesamtzahl der Behinderten ermittelt. Alle genannten Ergebnisse sind methodisch und definitorisch mit den vorliegenden nicht vergleichbar, da die im April 1974 im Rahmen des Mikrozensus durchgeführte Zusatzbefragung über die „Körperliche, geistige und seelische Behinderung von Kindern“ (Auswahlsatz 1,0 %) speziell auf Haushalte mit behinderten Kindern zugeschnitten wurde. In dieser Befragung mußten Haushalte mit Kindern der Geburtsjahre 1958 bis 1974 angeben, ob eines der Kinder eine Körperbehinderung hatte oder geistig bzw. seelisch behindert war. Darüber hinaus wurde auch nach dem Besuch einer Sonderschule oder eines Sonderkindergartens sowie danach gefragt, ob sich eines der Kinder in einer Anstalt befindet.

Die Ergebnisse der Zusatzbefragung sollen einen Überblick über Struktur und Gesamtzahl der im April 1974 in der Bundesrepublik Deutschland lebenden unter 16jährigen behinderten Kinder vermitteln und zugleich Hinweise auf die familiäre Situation dieser Kinder geben. Die Stichprobenergebnisse sind auf die Gesamtbevölkerung hochgerechnet worden. Zahlenangaben, die auf weniger als 50 erfaßten Fällen beruhen, wurden wegen des Stichprobenfehlers (bei 50 Fällen rd.  $\pm 20\%$ ) durch einen Schrägstrich ersetzt.

Zur Feststellung der Art der Behinderung wurde bei dieser Zusatzbefragung — als wesentliche Änderung gegenüber den bisherigen Erhebungen über Behinderte — ein „Verzeichnis der Behinderungen“ benutzt, das zur besseren Bestimmung dieses komplexen Tatbestandes dienen sollte. Das nachstehende Verzeichnis enthält auch einige Beispiele dafür, welche Ausprägungen oder Erscheinungsformen der Behinderung den einzelnen Behinderungsarten zu subsumieren waren.

Körperbehinderung der oberen Gliedmaßen und Schulter (z. B. spastische oder schlaffe Lähmungen, Fehlen von Gliedmaßen oder Teilen, Fehlbildungen, Gelenkversteifungen)  
Körperbehinderung der unteren Gliedmaßen und Hüfte (z. B. spastische oder schlaffe Lähmungen, Fehlen von Gliedmaßen oder Teilen, Fehlbildungen, Gelenkversteifungen)  
Körperbehinderung der Wirbelsäule (z. B. Spaltfehlbildungen [offener Rücken], Verkrümmungen)  
Sonstige Körperbehinderungen (z. B. Muskelkrankheiten, Hautkrankheiten)  
Wasserkopf (Hydrozephalus)  
Lippen-, Kiefer- oder Gaumenspalte  
Chronische Krankheiten und Fehlbildungen der inneren Organe und des Stoffwechsels (z. B. Herzkrankheiten, Diabetes, Mukoviszidose, Bluterkrankheit, chronische Krankheiten der Atmungsorgane, Fehlbildungen des Harnorgane)

Anfallskrankheiten (z. B. Epilepsie)  
Hochgradige Sehbehinderung und Blindheit  
Hochgradige Hörbehinderung und Gehörlosigkeit, einschl. Taubstummheit  
Sprachbehinderung (z. B. Stottern, Stammelnen, Naseln)  
Lese- und Rechtschreibschwäche (Legasthenie)  
Lernbehinderung  
Geistige Behinderung (z. B. Schwachsinn, Geisteskrankheit, Monogolismus)  
Verhaltensstörungen, Erziehungsschwierigkeiten, sonstige seelische Behinderungen

Neben Art und Ursache der Behinderung wurde festgestellt, ob sich das Kind wegen der Behinderung in ärztlicher oder einer sonstigen Behandlung, z. B. Gymnastik, Sprechschulung usw., befindet. Außerdem bestand die Möglichkeit, mehrere Arten von Behinderungen des Kindes in den Fragebogen einzutragen und anzugeben, ob das behinderte Kind dauernd bettlägerig ist.

Bei der Erhebung der körperlichen, geistigen und seelischen Behinderung war zu berücksichtigen, daß sich hinter dem Begriff „behindert“ ein breites Spektrum von körperlichen, geistigen und seelischen Schädigungen verbirgt, die zudem subjektiv unterschiedlich empfunden werden können. Dies hat zur Folge, daß die Grenze zwischen behindert und nicht behindert, aber teilweise auch zwischen den einzelnen Behinderungsarten, fließend bleibt. Diese Schwierigkeit sollte in der Erhebung näherungsweise mit Hilfe des „Verzeichnis der Behinderungen“ gelöst werden. Darüber hinaus war damit zu rechnen, daß wegen des zu untersuchenden Tatbestandes evtl. vorhandene Auskunftssperren von dem Interviewer nur schwer zu überwinden sein würden. Die Interviewer waren gehalten, mit einer dem Untersuchungsgegenstand angemessenen Zurückhaltung den Haushalt zur Auskunft zu bewegen. Daß hierbei Untererfassungen eingetreten sein können, wird nicht ausgeschlossen. Diese sind auch dadurch möglich, daß eine Reihe von Behinderungen, die nur im Rahmen einer fachärztlichen Untersuchung der Kinder diagnostiziert werden können, nicht angegeben worden sind, weil sie den Eltern nicht bekannt waren.

Trotz dieser Problematik können viele Ergebnisse der Zusatzbefragung, wie z. B. Altersgliederung der behinderten Kinder, Art und Behandlung der Behinderung, den Rehabilitationsträgern und anderen Benutzern als wertvolle Orientierungshilfe dienen, die gleichermaßen umfassend — auch im Hinblick auf die Situation behinderter Kinder im Familienzusammenhang — bisher nicht vorhanden war.

### Ergebnisse

#### Jedes 40. Kind körperlich, geistig oder seelisch behindert

Nach dem hochgerechneten Ergebnis der Zusatzbefragung zum Mikrozensus im April 1974 gab es in der Bundesrepublik 358 000 unter 16jährige behinderte Kinder (Geburtsjahre 1958 und später). Bezogen auf die gleichaltrige Wohnbevölkerung waren danach im April 1974 2,5 % aller unter 16jährigen Kinder körperlich, geistig oder seelisch behindert.

Tabelle 1: Behinderte Kinder unter 16 Jahren  
Ergebnis einer Mikrozensus-Zusatzbefragung, April 1974

Geschlecht	Insgesamt		Anteil an gleichaltriger Wohnbevölkerung
	1 000	%	
Männlich .....	217	60,7	2,9
Weiblich .....	141	39,3	2,0
Insgesamt ...	358	100	2,5

Der Anteil der behinderten Knaben lag bei fast 3 %, der Anteil der behinderten Mädchen bei 2 %. Differenziert man die Ergebnisse nach der Art der Behinderung, so entfällt der höchste Anteil auf die Lernbehinderungen (27 %). An zweiter Stelle steht die geistige Behinderung (17 %). Faßt man die Körperbehinderungen (einschl. Wasserkopf, Lippen-, Kiefer- und Gaumenspalte) zusammen, stellt diese Gruppe rd. 20 % aller Behinderten. Weitere 17 % der Behinderten litten an Schäden der Sinnesorgane.

Tabelle 2: Behinderte Kinder unter 16 Jahren  
nach Art der Behinderung

Ergebnis einer Mikrozensus-Zusatzbefragung, April 1974

Art der Behinderung	Insgesamt	
	1 000	%
Körperbehinderung der oberen Gliedmaßen und Schulter ...	17	4,8
Körperbehinderung der unteren Gliedmaßen und Hüfte ...	34	9,5
Körperbehinderung der Wirbelsäule ...	7	1,8
Sonstige Körperbehinderungen ...	12	3,5
Wasserkopf ...	/	/
Lippen-, Kiefer- oder Gaumenspalte ...	/	/
Chronische Krankheiten und Fehlbildungen der inneren Organe und des Stoffwechsels ...	20	5,7
Anfallskrankheiten ...	7	1,9
Hochgradige Sehbehinderung und Blindheit ...	22	6,0
Hochgradige Hörbehinderung und Gehörlosigkeit, einschl. Taubstummheit ...	16	4,6
Sprachbehinderung ...	24	6,6
Lese- und Rechtschreibschwäche ...	21	6,0
Lernbehinderung ...	98	27,4
Geistige Behinderung ...	60	16,8
Verhaltensstörungen, Erziehungsschwierigkeiten, sonstige seelische Behinderungen ...	17	4,7
Insgesamt ...	358	100

Für die Körperbehinderten ließen sich keine altersspezifischen Unterschiede nachweisen. Die Lernbehinderung trat problemadäquat erst bei der Einschulung in Erscheinung und nimmt mit steigendem Alter zu. Geistige Behinderung wurde zwar schon im vorschulischen Alter festgestellt, sie steigt jedoch nach Schuleintritt stark an. Knaben waren bei allen Behinderungsarten häufiger behindert als Mädchen. Besonders bei der Lernbehinderung und der Lese- und Rechtschreibschwäche zeigten sich hohe geschlechtsspezifische Unterschiede. Von 10 000 Knaben litten 20 an Lese- und Rechtschreibschwäche und 82 an Lernbehinderung. Von 10 000 Mädchen waren es knapp 9 (Lese- und Rechtschreibschwäche) bzw. 51 (Lernbehinderung).

Tabelle 3: Behinderte Kinder unter 16 Jahren  
nach Alter und Art der Behinderung

Ergebnis einer Mikrozensus-Zusatzbefragung, April 1974

Art der Behinderung	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter . Jahren				Männlich	Weiblich
		unter 6	6—10	10—13	13—16		
1 000							
Körperbehinderungen	73	22	19	16	17	41	33
Krankheiten <sup>1)</sup> . . . . .	27	7	8	6	5	16	11
Behinderungen der Sinnesorgane . . . . .	62	13	23	15	11	39	23
Lese- und Rechtschreibschwäche . . . . .	21	/	/	11	6	15	6
Lernbehinderung . . . . .	98	/	18	39	40	62	36
Geistige Behinderung . . . . .	60	7	15	19	19	35	25
Seelische Behinderungen <sup>2)</sup>	17	/	6	/	/	11	6
Insgesamt . . .	358	52	94	111	101	217	140
auf 10 000 Kinder <sup>3)</sup>							
Körperbehinderungen . . .	48	46	47	53	59	55	45
Krankheiten <sup>1)</sup> . . . . .	19	16	20	20	18	21	16
Behinderungen der Sinnesorgane . . . . .	42	28	57	49	38	51	32
Lese- und Rechtschreibschwäche . . . . .	15	/	/	37	20	20	9
Lernbehinderung . . . . .	67	/	45	129	141	82	51
Geistige Behinderung . . . . .	41	14	37	63	69	46	35
Seelische Behinderungen <sup>2)</sup>	12	/	14	/	/	14	8
Insgesamt . .	244	110	229	364	360	289	196

<sup>1)</sup> Chronische Krankheiten und Fehlbildungen der inneren Organe und des Stoffwechsels, Anfallskrankheiten. — <sup>2)</sup> Verhaltensstörungen, Erziehungsschwierigkeiten, sonstige seelische Behinderungen. — <sup>3)</sup> Bezogen auf Kinder gleichen Alters und Geschlechts.

## 8 % litten an Mehrfachbehinderungen, 3 % an Unfallfolgen

Bei den Befragungen konnten bis zu drei Behinderungen genannt werden. 92 % der Haushalte gaben nur eine Behinderung, 8 % Mehrfachbehinderungen an. Den höchsten Anteil an Mehrfachbehinderungen wiesen körperbehinderte Kinder auf (15 %). Kombinationen verschiedener Behinderungsarten wurden wegen des zu erwartenden geringen Anteils der Mehrfachbehinderungen nicht ausgewertet.

Tabelle 4: Behinderte Kinder unter 16 Jahren  
nach Mehrfachbehinderungen

Ergebnis einer Mikrozensus-Zusatzbefragung, April 1974

Art der Behinderung	Insgesamt	Davon	
		eine Behinderung	Mehrfachbehinderungen
Körperbehinderungen	73	64	9
Krankheiten <sup>1)</sup> ...	27	25	/
Behinderungen der Sinnesorgane	62	55	6
Lese- und Rechtschreibschwäche	21	20	/
Lernbehinderung	98	94	/
Geistige Behinderung	60	56	/
Seelische Behinderungen <sup>2)</sup>	17	15	/
Insgesamt ...	358	329	29

<sup>1)</sup> Chronische Krankheiten und Fehlbildungen der inneren Organe und des Stoffwechsels, Anfallskrankheiten. — <sup>2)</sup> Verhaltensstörungen, Erziehungsschwierigkeiten, sonstige seelische Behinderungen.

Die Frage nach den Ursachen der Behinderungen wurde beschränkt auf Unfall und sonstige Ursache, da bei angeborenen bzw. durch Krankheit erworbenen Schäden — bedingt durch psychologische Schwierigkeiten und Probleme der medizinischen Ursachendiagnose — nicht mit verlässlichen Ergebnissen gerechnet werden konnte. Es gaben nur 3 % der Befragten Unfälle als Ursache für die Behinderungen an und 97 % sonstige Ursachen. Erwartungsgemäß war der Anteil der durch Unfälle bewirkten Körperbehinderungen am größten (knapp 8 %).

## Über die Hälfte in ärztlicher Behandlung

53 % der behinderten Kinder befanden sich in ärztlicher Behandlung. Am häufigsten suchten körperlich und geistig behinderte Kinder, insbesondere solche mit chronischen Krankheiten und Fehlbildungen der inneren Organe und des Stoffwechsels sowie Kinder mit Anfallskrankheiten, den Arzt auf. Die Körperbehinderten wurden zu 84 % vom Arzt betreut, während die übrigen Behinderten in weit geringerem Ausmaß den Arzt in Anspruch nahmen.

Neben der ärztlichen Behandlung wurde die sonstige Behandlung erfragt. Da verschiedene Behandlungsarten gleichzeitig angegeben werden konnten, ist die Gesamtzahl der behandelten Kinder nicht zu ermitteln. In gymnastischer Behandlung waren überwiegend körperbehin-

Tabelle 5: Behinderte Kinder unter 16 Jahren  
nach Behandlung und Art der Behinderung

Ergebnis einer Mikrozensus-Zusatzbefragung, April 1974

Art der Behinderung	Insgesamt	1 000			
		Mit ärztliche(r) Behandlung	Ohne ärztliche(r) Behandlung	Mit sonstige(r) Behandlung	Ohne sonstige(r) Behandlung
Körperbehinderungen	73	61	12	40	32
Krankheiten <sup>1)</sup> ...	27	25	/	11	16
Behinderungen der Sinnesorgane	62	36	25	26	36
Lese- und Rechtschreibschwäche	21	/	18	/	17
Lernbehinderung	98	13	85	12	86
Geistige Behinderung	60	40	20	27	33
Seelische Behinderungen <sup>2)</sup>	17	8	9	8	9
Insgesamt ...	358	188	170	129	229

<sup>1)</sup> Chronische Krankheiten und Fehlbildungen der inneren Organe und des Stoffwechsels, Anfallskrankheiten. — <sup>2)</sup> Verhaltensstörungen, Erziehungsschwierigkeiten, sonstige seelische Behinderungen.

derte Kinder, 48 % der Sprechschulungen wurden von sprachbehinderten Kindern wahrgenommen. Psychotherapeutisch wurden dagegen vorwiegend geistig behinderte und lernbehinderte Kinder betreut. Nur rd. 2 % aller behinderten Kinder waren bettlägerig.

#### Jedes sechste behinderte Kind in einer Anstalt

17 % der behinderten Kinder befanden sich in einer Anstalt, Knaben häufiger (19 %) als Mädchen (14 %). In der Aufgliederung nach Behinderungsarten zeigt sich, daß geistig behinderte Kinder zu 36 % und Verhaltensgestörte zu knapp 30 % in Anstalten lebten. Bei den Lernbehinderten waren es rd. 20 %, bei Kindern mit Behinderungen der Sinnesorgane 14 % und bei den Körperbehinderten 7 %.

Tabelle 6: Behinderte Kinder unter 16 Jahren in Anstalten nach Art der Behinderung  
Ergebnis einer Mikrozensus-Zusatzbefragung, April 1974

Art der Behinderung	Insgesamt	Darunter mit Anstaltsaufenthalt		
		zusammen	männlich	weiblich
		1 000	% <sup>3)</sup>	
Körperbehinderungen .....	73	5	7,0	/
Krankheiten <sup>1)</sup> .....	27	/	/	/
Behinderungen der Sinnesorgane	62	9	14,3	16,0
Lese- und Rechtschreibschwäche .....	21	/	/	/
Lernbehinderung .....	98	19	19,5	23,4
Geistige Behinderung .....	60	22	36,4	39,1
Seelische Behinderungen <sup>2)</sup> .....	17	5	29,8	/
Insgesamt	358	62	17,2	19,0

1) Chronische Krankheiten und Fehlbildungen der inneren Organe und des Stoffwechsels, Anfallskrankheiten. — 2) Verhaltensstörungen, Erziehungsschwierigkeiten, sonstige seelische Behinderungen. — 3) Prozent der behinderten Kinder gleichen Alters und Geschlechts.

Die altersmäßige Aufgliederung zeigt eine Zunahme des Anstaltsaufenthalts mit steigendem Alter. Der Anstaltsaufenthalt gewinnt erst mit dem sechsten Lebensjahr zahlenmäßig an Bedeutung. Von den 6- bis unter 10jährigen lebten 13 % und von 13- bis unter 16jährigen 26 % in einer

Tabelle 7: Behinderte Kinder unter 16 Jahren in Anstalten nach Alter  
Ergebnis einer Mikrozensus-Zusatzbefragung, April 1974

Alter von .. bis unter ... Jahren	Insgesamt	Darunter mit Anstaltsaufenthalt		
		zusammen	männlich	weiblich
		1 000	% <sup>1)</sup>	
unter 6 .....	52	/	/	/
6 — 10 .....	94	13	13,4	15,8
10 — 13 .....	111	19	17,5	17,3
13 — 16 .....	101	27	26,3	29,8
Insgesamt	358	62	17,2	19,0

1) Prozent der behinderten Kinder gleichen Alters und Geschlechts.

Tabelle 8: Behinderte Kinder unter 16 Jahren in Sonderschulen und Sonderkindergärten nach Alter und Art der Behinderung

Ergebnis einer Mikrozensus-Zusatzbefragung, April 1974

Art der Behinderung	Insgesamt	Darunter in Sonderschulen und Sonderkindergärten										männlich	weiblich
		zusammen	davon im Alter				zusammen	davon im Alter					
			von . . . bis unter . . . Jahren					von . . . bis unter . . . Jahren					
			unter 6	6—10	10—13	13—16		unter 6	6—10	10—13	13—16		
			1 000					v <sub>0</sub> 3)				1 000	
Körperbehinderungen . . .	73	17	/	6	5	/	23,5	/	29,7	31,9	/	11	7
Krankheiten <sup>1)</sup> . . . . .	27	6	/	/	/	/	21,7	/	/	/	/	/	/
Behinderungen der Sinnesorgane	62	30	/	12	9	6	49,2	/	51,3	59,5	56,6	20	10
Lese- und Rechtschreibschwäche . . . . .	21	15	/	/	8	5	70,8	/	/	72,3	94,5	11	/
Lernbehinderung . . . . .	98	90	/	17	38	34	91,2	/	92,9	98,0	84,6	54	36
Geistige Behinderung . . . . .	60	43	/	11	15	14	71,0	/	76,0	77,4	70,6	25	18
Seelische Behinderungen <sup>2)</sup>	17	7	/	/	/	/	42,9	/	/	/	/	/	/
Insgesamt . . .	358	208	9	52	80	67	58,0	16,6	54,9	72,8	65,8	128	79

1) Chronische Krankheiten und Fehlbildungen der inneren Organe und des Stoffwechsels, Anfallskrankheiten. — 2) Verhaltensstörungen, Erziehungsschwierigkeiten, sonstige seelische Behinderungen. — 3) Prozent der behinderten Kinder gleichen Alters.

Anstalt, wobei Knaben durchweg häufiger in Anstalten untergebracht waren als Mädchen.

58 % der behinderten Kinder besuchten eine Sonderschule bzw. einen Sonderkindergarten. Die meisten behinderten Kinder in Sonderschulen waren zwischen 10 und unter 13 Jahren (rd. 23 %). 62 % der Behinderten in Sonderschulen waren Knaben, 38 % Mädchen. Gliedert man die Sonderschüler nach Behinderungsarten auf, dann wird deutlich, daß der Anteil der Sonderschüler am größten ist bei den Lernbehinderten (91 %), den geistig Behinderten (71 %) und den Legasthenikern (71 %). Von den Körperbehinderten besuchten demgegenüber nur rd. 24 % eine Sonderschule und von den chronisch Kranken nur 22 %.

Ein Vergleich dieser Befragungsergebnisse mit den Angaben der Sonderschul-Statistik, worin die Sonderschulen u. a. nach Klassentypen erhoben werden, ist wegen definitorischer und methodischer Unterschiede nicht möglich.

#### Drei Viertel der behinderten Kinder leben in vollständigen Familien

Wie bereits erwähnt, geben die Ergebnisse der Zusatzbefragung auch einige Hinweise auf die familiäre Situation der behinderten Kinder. Aus der Übersicht geht hervor, daß gut drei Viertel der behinderten Kinder in vollständigen Familien lebten, d. h. in Familien, die aus Ehepaaren mit ledigen Kindern bestehen. Über zwei Drittel (rd. 69 %) der behinderten Kinder lebten mit weiteren unter 18 Jahre alten Kindern in der Familie zusammen und knapp zwei Drittel (rd. 66 %) der behinderten Kinder waren das einzige behinderte Kind in der Familie. Bemerkenswert ist, daß fast 20 % der erfaßten behinderten Kinder mit noch einem oder mehreren behinderten Kind(ern) in der Familie zusammenlebten.

Behinderte Kinder lebten in ... Familien	Anteil in % <sup>1)</sup>
vollständigen	75,9
unvollständigen	9,6
Von den behinderten Kindern lebten ... in der Familie	
mit weiteren unter 18 Jahre alten Kindern	68,7
ohne weitere unter 18 Jahre alte Kinder	16,8
als einziges behindertes Kind	65,9
mit zwei und mehr behinderten Kindern	19,6

1) Ohne die 14,5 % der behinderten Kinder, die in Anstalten erfaßt wurden bzw. keine Angaben zur familiären Situation gemacht haben.

In diesem Zusammenhang aufschlußreich dürfte auch die Zahl der Familien mit behinderten Kindern sein. Insgesamt gab es im April 1974 rd. 265 000 Familien mit einem oder mehreren unter 16jährigen behinderten Kind(ern). Das entspricht einem Anteil von gut 3 % aller Familien mit Kindern dieses Alters<sup>1)</sup> Mit gut einem Drittel (35 %) ...

1) Die Zahl der Familien mit behinderten unter 16jährigen Kindern wurde aus der an die fortgeschriebene Wohnbevölkerung angepaßten Zahl errechnet. Für den Vergleich des Anteils der Familien mit unter 16jährigen behinderten Kindern an allen Familien mit Kindern dieses Alters konnten nur die Familien mit Kindern unter 15 Jahren herangezogen werden, was den Vergleich der Strukturen nicht entscheidend beeinflußt.

**Tabelle 9: Familien mit behinderten Kindern unter 16 Jahren <sup>1)</sup> nach Art der Behinderung der Kinder und Stellung im Beruf des Familienvorstandes**  
Ergebnis einer Mikrozensus-Zusatzbefragung, April 1974

Art der Behinderung der Kinder	Familien insgesamt		Stellung im Beruf des Familienvorstandes				
			Selbstständige (einschl. Mith. Familien-angeh.)	Beamte/Richter	Angestellte	Arbeiter	Nichterwerbstätige
	1 000	%					
Körperbehinderungen, Krankheiten <sup>2)</sup> . . . . .	93	35,0	40,4	50,6	42,9	29,9	31,2
Behinderungen der Sinnesorgane . . . . .	51	19,1	19,6	25,3	23,3	18,0	11,5
Lese- und Rechtschreibschwäche, Lernbehinderung . . . . .	75	28,1	19,6	7,0	14,4	35,5	36,8
Geistige Behinderung, seelische Behinderungen <sup>3)</sup> . . . . .	47	17,9	20,4	17,1	19,3	16,5	20,5
Insgesamt . . . . .	265	100	100	100	100	100	100

<sup>1)</sup> Ohne Familien, deren Kinder in Anstalten erfaßt wurden und ohne Familien, die keine Angabe zur Stellung im Beruf des Familienvorstandes gemacht haben. — <sup>2)</sup> Krankheiten: chronische Krankheiten und Fehlbildungen der inneren Organe und des Stoffwechsels, Anfallskrankheiten. — <sup>3)</sup> Seelische Behinderungen: Verhaltensstörungen, Erziehungsschwierigkeiten, sonstige seelische Behinderungen.

lag der Anteil der Familien mit unter 16jährigen körperbehinderten (bzw. durch Krankheit behinderten) Kindern am höchsten, gefolgt von den Familien, deren Kinder wegen Lese- und Rechtschreibschwäche bzw. Lernbehinderung (rd. 28 %) behindert waren.

Betrachtet man die Verteilung der Behinderungsarten auf die einzelnen Familien, untergliedert nach der Stellung im Beruf des Familienvorstandes, so fällt zum Beispiel der überdurchschnittlich hohe Anteil der Körperbehinderungen (bzw. Behinderung durch Krankheit) mit rd. 51 % in den Familien mit einem Beamten als Familienvorstand gegenüber einem verhältnismäßig niedrigen Anteil der Lese- und Rechtschreibschwäche bzw. Lernbehinderung mit nur 7 % auf. Demgegenüber betragen diese Anteile bei den Familien mit einem Arbeiter oder Nichterwerbstätigen als Familienvorstand nur rd. 30 % bzw. 31 %)

**Tabelle 10: Familien mit behinderten Kindern unter 16 Jahren <sup>1)</sup> nach dem monatlichen Haushalts-Nettoeinkommen**

Ergebnis einer Mikrozensus-Zusatzbefragung, April 1974

Monatliches Netto-Einkommen von . . . bis unter . . . DM	Familien mit behinderten Kindern		Familien mit Kindern <sup>2)</sup> insgesamt
	1 000	%	
unter 1 000 . . . . .	29	10,9	15,6
1 000 — 1 400 . . . . .	74	28,0	39,5
1 400 — 1 800 . . . . .	65	24,5	20,3
1 800 — 2 200 . . . . .	37	14,0	20,6
2 200 und mehr . . . . .	52	19,7	
Selbständige Landwirte . . . . .	8	2,9	4,0
Insgesamt . . . . .	265	100	100

<sup>1)</sup> Ohne Familien, deren Kinder in Anstalten erfaßt wurden und ohne Familien, die keine Angabe zum monatlichen Haushaltsnettoeinkommen gemacht haben. — <sup>2)</sup> Im Alter unter 15 Jahren.

bei der Körperbehinderung (bzw. Behinderung durch Krankheit). Bei der Lese- und Rechtschreibschwäche bzw. Lernbehinderung liegen diese Anteile jedoch bei 36 % (bzw. rd. 37 %). Über die Ursachen dieser Unterschiede läßt sich anhand der Ergebnisse der Zusatzbefragung keine Aussage machen.

Unter dem Aspekt der besonderen finanziellen Belastung der Familien mit behinderten Kindern fällt auf, daß fast 40 % dieser Familien mit einem monatlichen Haushaltsnettoeinkommen unter 1 400 DM auskommen mußten.

Im Vergleich zur Einkommensverteilung der Familien mit Kindern unter 15 Jahren <sup>2)</sup> insgesamt läßt sich feststellen, daß der Anteil der Familien mit einem monatlichen Nettoeinkommen des Familienvorstandes von unter 1 400 DM höher liegt (rd. 50 %), während der Anteil der Familien mit einem monatlichen Nettoeinkommen von 1 800 DM und mehr niedriger liegt (rd. 21 %) als bei den Familien mit unter 16jährigen behinderten Kindern (rd. 33 %).

In den familienstatistischen Angaben sind die rd. 15 % der behinderten Kinder nicht enthalten, die in Anstalten erfaßt wurden bzw. keine Angaben zur familiären Situation gemacht haben.

<sup>2)</sup> Siehe Anmerkung 1.

# Krankenhäuser 1974

## Krankenhäuser und Krankenhausbetten

Die Zahl der Krankenhäuser ist im Jahr 1974 weiter gesunken auf 3 483. Ein Rückgang der Krankenhauszahl kann außer einer tatsächlichen Stilllegung auch organisatorische Zusammenschlüsse zur Ursache haben.

Tabelle 1: Krankenhäuser und planmäßige Betten

Jahresende	Insgesamt	Darunter für Akut-Kranke	Öffentliche	Freie gemeinnützige	Private
<b>Krankenhäuser</b>					
Anzahl					
1965	3 619	2 540	1 354	1 288	977
1970	3 587	2 441	1 337	1 270	980
1971	3 545	2 407	1 340	1 248	957
1972	3 519	2 364	1 322	1 239	958
1973	3 494	2 329	1 330	1 217	947
1974	3 483	2 295	1 309	1 200	974
<b>Planmäßige Betten</b>					
Anzahl					
1965	631 447	423 219	348 364	230 787	52 296
1970	683 254	457 004	373 137	249 357	60 760
1971	690 236	465 946	377 477	251 780	60 979
1972	701 263	475 555	381 315	255 002	64 946
1973	707 460	481 142	386 489	253 252	67 719
1974	716 530	486 326	387 590	253 949	74 991
%					
1965	100	67,0	55,2	36,5	8,3
1970	100	66,9	54,6	36,5	8,9
1971	100	67,5	54,7	36,5	8,8
1972	100	67,8	54,4	36,4	9,3
1973	100	68,0	54,6	35,8	9,6
1974	100	67,9	54,1	35,4	10,5

<sup>1)</sup> In Bayern außerdem 1965 = 20, 1970 = 12, 1971 = 11, 1972 = 10, 1973 = 11, 1974 = 10 Krankenhäuser ohne planmäßige Betten.

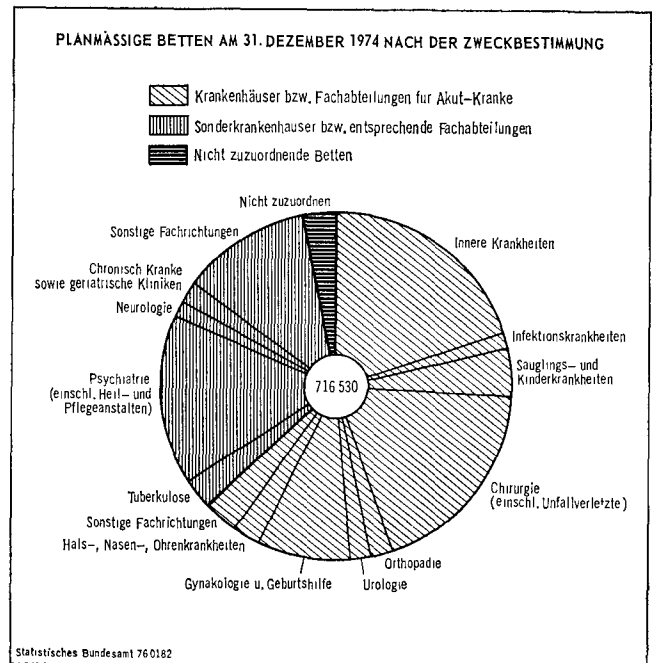
Zur stationären Versorgung der Bevölkerung standen trotz Rückgang der Zahl der Häuser 1,3 % mehr planmäßige Betten zur Verfügung. Bettenangebot und Betten-dichte haben damit einen neuen Höchststand erreicht: Bei insgesamt 716 530 Betten kamen auf 10 000 Einwohner 115,6 Betten, davon 78,5 in Akut- und 37,1 in Sonderkrankenhäusern. Die Bettenverteilung auf Akut- und Sonderkrankenhäuser bleibt dabei nahezu konstant. Mehr als die Hälfte der Krankenhausbetten (54,1 %) wurden von öffentlichen, 35,4 % von freien gemeinnützigen und 10,5 % von privaten Trägern verwaltet. Der Anteil der Krankenhausbetten in privaten Händen hat von 1960 langsam, aber stetig zugenommen, dagegen nahm der der öffentlichen und freien gemeinnützigen Träger schwerpunktmäßig Krankenhäuser für Akut-Kranke unterhalten, konzentrieren sich die privaten Träger auf Sonderkrankenhäuser.

Tabelle 2: Bettendichte

Jahresende	Planm. Betten insgesamt	Davon in Akut-   Sonder- Krankenhäusern		Planm. Betten insgesamt	Davon in Akut-   Sonder- Krankenhäusern	
		auf 10 000 Einwohner			Einwohner je Bett	
1965 ....	106,5	71,4	35,1	94	140	285
1970 ....	112,0	74,9	37,1	89	133	270
1971 ....	112,2	75,8	36,5	89	132	274
1972 ....	113,5	76,9	36,5	88	130	274
1973 ....	113,9	77,5	36,4	88	129	274
1974 ....	115,6	78,5	37,1	87	127	269

Aufgrund des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhaus-pflegesätze (KHG) sind die Bundesländer zur Krankenhausbedarfsplanung verpflichtet. Alle bisher vorliegenden Krankenhausbedarfspläne der Länder enthalten eine Be-

Schaubild 1



standsaufnahme der vorhandenen und geförderten Krankenhäuser und Planbetten, größtenteils Prognosewerte (mit unterschiedlichen Planungszeiträumen) und teilweise detaillierte Angaben der Determinanten für den künftigen Bedarf. Als Bedarfsdeterminanten wurden — allerdings uneinheitlich — herangezogen: Die Bevölkerungsentwicklung, die Häufigkeit des Krankenhausaufenthalts, die Verweildauer, die Bettenausnutzung. Auf die Problematik der Ermittlung und der Aussagefähigkeit der verwendeten Determinanten soll an dieser Stelle nicht eingegangen werden. Es wird in diesem Zusammenhang verwiesen auf den Bericht der Bundesregierung über die Auswirkungen des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Bundestagsdrucksache 7/4530 vom 30. 12. 1975). 1975 wurden 89,3 % der Akut-Krankenhausbetten von den Bundesländern in die Krankenhausförderung einbezogen. Bis zum Ende des jeweiligen Planungszeitraums streben Schleswig-Holstein, Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern eine Zunahme des Sollbestandes an, der außer den geförderten Betten auch die Betten in Universitätskliniken enthält. Ebenfalls unter Einbeziehung der Universitätskrankenhausbetten soll in Hamburg, Bremen, Berlin (West) und im Saarland ein Rückgang des Sollbestandes erreicht werden.

Zwei Drittel der Krankenhäuser hatten 1974 eine Kapazität unter 200 planmäßigen Betten. Die Hälfte des Bettenbestandes entfiel jedoch auf Krankenhäuser mit 200 bis 800 Betten. Großkrankenhäuser mit 800 und mehr Betten — 3,5 % aller Krankenhäuser — stellten wie im Vorjahr 22 % des gesamten Bettenangebotes. Die Großkrankenhäuser wurden zu 89,9 % von öffentlichen Trägern geleitet.

Die allgemeinen Krankenhäuser mit abgegrenzten Fachabteilungen haben 1974 weiter zugenommen. Demgegenüber nahm die Zahl der allgemeinen Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fachabteilungen ab. Die allgemeinen



Tabelle 3: Planmäßige und geförderte planmäßige Betten nach Ländern

Land	Planmäßige Betten in				Prognostizierter Bettensollbestand <sup>1)</sup>		Veränderung <sup>2)</sup>
	Akut-Krankenhäusern am 31. 12. 1974		geförderten Krankenhäusern 1975 <sup>1)</sup>	Universitäts-	Planungszeitraum bis	Anzahl	
	Anzahl	auf 10 000 Einwohner					
			Anzahl				
Schleswig-Holstein .....	15 049	58,2	11 413	2 580	1980	15 606	+ 1 613
Hamburg .....	16 993	98,0	14 618	2 063	1977	16 174	— 507
Niedersachsen .....	53 029	73,0	46 803	2 209			
Bremen .....	7 366	101,7	7 114		1980	6 987	— 127
Nordrhein-Westfalen .....	143 405	83,3	136 883	9 935			
Hessen .....	38 521	69,1	31 685	4 883	1985	41 521	+ 4 953
Rheinland-Pfalz .....	29 401	79,7	25 585	1 666	1985	29 913	+ 2 662
Baden-Württemberg .....	65 466	71,0	54 346	6 391	1985	64 490	+ 3 753
Bayern .....	81 311	74,9	72 448	7 429	1985	84 753	+ 4 876
Saarland .....	10 576	95,9	8 983	1 650	1985	10 532	— 101
Berlin (West) .....	25 209	124,6	24 525	2 538	1975	26 589	— 474
Bundesgebiet ...	486 326	78,5	434 403	41 344	×	×	×

<sup>1)</sup> Quelle: Deutscher Bundestag, Drucksache 7/4530, Tabelle 5. — <sup>2)</sup> Zu- (+) bzw. Abnahme (—) zwischen planmäßigen Betten in geförderten und Universitäts-Krankenhäusern zum prognostizierten Bettensollbestand.

Tabelle 4: Krankenhäuser und planmäßige Betten am 31. Dezember 1974 nach Trägern und Größenklassen Prozent

Krankenhäuser mit .. bis unter .. Betten	Insgesamt		Öffentliche		Freie gemeinnützige		Private	
	Kran-ken-häuser	plan-mäßige Betten	Kran-ken-häuser	plan-mäßige Betten	Kran-ken-häuser	plan-mäßige Betten	Kran-ken-häuser	plan-mäßige Betten
unter 25	8,2	0,6	3,5	0,2	2,4	0,2	21,7	4,1
25— 50	13,7	2,4	7,8	1,0	9,4	1,7	26,9	12,6
50— 100	19,5	6,7	16,0	3,9	16,0	5,3	28,4	25,3
100— 150	14,2	8,3	15,3	6,3	15,5	8,8	11,2	17,3
150— 200	10,7	8,9	12,2	7,1	13,9	11,2	4,6	10,6
200— 300	14,3	16,6	17,6	14,1	18,3	20,7	5,1	15,8
300— 400	7,4	12,2	8,1	9,3	11,8	19,0	1,0	4,5
400— 500	4,2	9,1	5,0	7,4	6,8	14,0	0,2	1,3
500— 600	1,9	5,0	2,4	4,3	2,8	6,9	0,3	2,3
600— 800	2,4	8,0	4,1	9,5	2,3	7,4	0,2	1,9
800— 1 000	0,9	3,8	1,9	5,8	0,4	1,7	0,1	1,1
1 000 und mehr	2,6	18,3	6,2	31,0	0,5	3,3	0,2	3,4
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100

Krankenhäuser machten 48,1 % der Krankenhäuser insgesamt aus, davon hatten über zwei Drittel abgegrenzte Fachabteilungen. Unter den Sonderkrankenhäusern verzeichneten die Kurkrankenhäuser die größte Zunahme des Bettenbestandes (+ 8,2 %), wodurch sich ihr Anteil am Gesamtbettenbestand auf 10,2 % erhöhte. Die Gliederung von Fachkrankenhäusern und Fachabteilungen nach der Bettenzahl weist gegenüber dem Vorjahr nur geringe Änderungen auf. Ähnlich wie 1973 waren 32 % der Akut-Krankenhausbetten (20 % der Gesamtbettenzahl) für innere Krankheiten bestimmt, 30 % (bzw. 19 %) für Chirurgie und 13 % (bzw. 9 %) für Gynäkologie.

#### Krankenhauspersonal

Die Zahl der im Krankenhaus tätigen Ärzte nahm bis Ende 1974 um 4,8 % auf 58 430 zu. Hauptamtlich angestellt waren 87,4 %, während der rückläufige Anteil der Belegärzte 10,6 % betrug. Nur 19,4 % der Krankenhausärzte waren Frauen. Der Frauenanteil an der gesamten Ärzteschaft lag Ende 1974 dagegen bei 20,2 %. 46 % der im Krankenhaus tätigen Ärzte waren Fachärzte. Differenziert nach dem Fachgebiet stellten die Internisten die größte Gruppe mit 22,1 %, gefolgt von den Chirurgen mit 17,5 % und den Fachärzten für Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit 12,2 %.

Von 1973 bis 1974 ist die Zahl der Krankenpflegepersonen um 9,3 % auf 238 312 gestiegen. Von dem Pflegepersonal nahm besonders die Zahl der Krankenschwestern und -pfleger zu (+ 8,5 %). Über die Altersstruktur der Krankenpflegepersonen liegen bundesweit keine Ergebnisse vor, sondern nur für einzelne Bundesländer. So waren in Bayern 1974 44 % der Krankenschwestern, Krankenpfleger und Kinderkrankenschwestern unter 30 Jahre alt, 25 % 30 bis unter 40, 15 % 40 bis unter 50 und 16 % über 50 Jahre. Das weibliche Pflegepersonal war jünger als das männliche: 46 % der Schwestern und nur 24 % der Pfleger waren unter 30 Jahren.

Schaubild 2

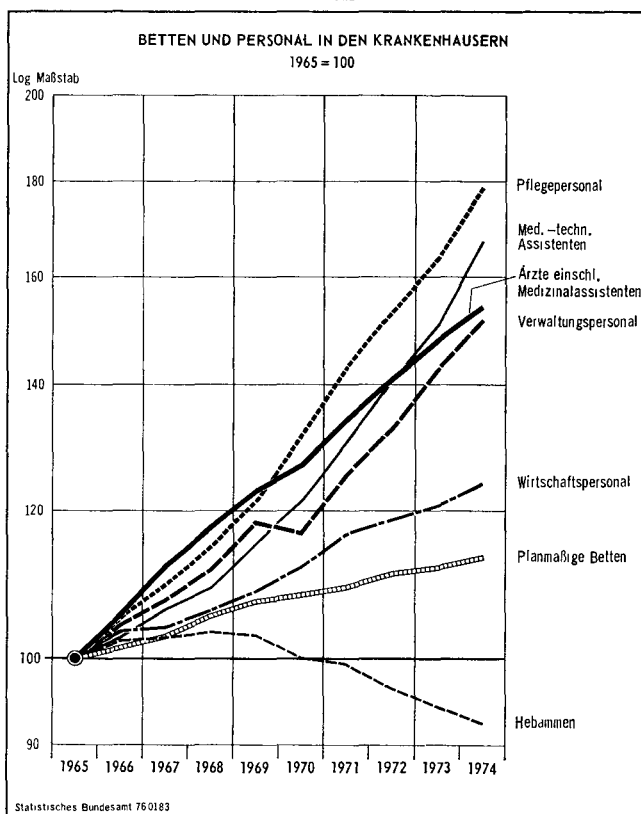
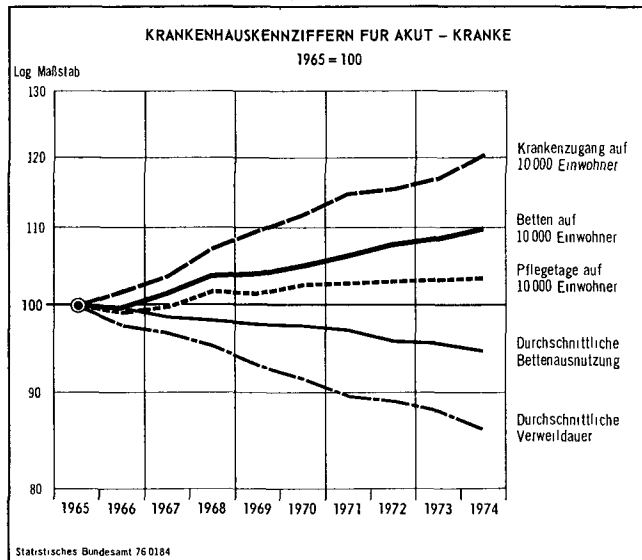


Tabelle 5: Krankenhauspersonal nach ausgewählten Berufen

Beruf	Berufstätige Personen am Jahresende		
	1965	1973	1974
Ärzte insgesamt	34 785	55 749	58 430
und zwar			
Fachärzte	20 003	25 561	26 866
Ärzte ohne Facharztstätigkeit	14 782	30 188	31 564
Hauptamtliche Krankenhausärzte	27 040	48 151	51 041
Belegärzte	7 252	6 442	6 221
Medizinalassistenten	6 408	5 212	5 142
Hauptamtliche Zahnärzte	230	858	922
Pflegepersonen (ohne Schuler)	133 211	218 066	238 312
darunter:			
Krankenschwestern/-pfleger	90 278	128 100	138 973
Kinderkrankenschwestern	11 041	16 955	18 461
Krankenpflegehelfer	939	33 046	37 829
Hebammen	5 564	5 242	5 143
darunter festangestellte	2 272	3 178	3 276
Apotheker	548	740	748
Med.-Techn. Assistenten	11 074	16 668	18 516
Krankengymnasten	2 628	4 202	4 518
Masseur und Med. Bademeister			
insgesamt	3 853	6 330	6 780
Sozialarbeiter	375	794	892
Verwaltungspersonal	31 868	45 534	48 326
Wirtschaftspersonal	159 156	192 138	197 665

Schaubild 3



Die Zahl der in Ausbildung befindlichen Krankenpflegepersonen stieg 1974 um 12,5 % an und machte fast ein Drittel der Krankenpflegepersonen mit abgeschlossener Ausbildung aus. Der Ausländeranteil am Krankenhauspersonal hat sich 1970 bei den Ärzten weiterhin auf 11,5 % erhöht. Bei den Krankenschwestern und -pflegern sank er hingegen von 7 auf 6,4 % und bei Krankenpflegehelfern von 13,7 auf 11,6 %.

Tabelle 6: Ausländisches Personal in den Krankenhäusern am 31. Dezember 1974

Beruf	Insgesamt	Darunter weiblich <sup>1)</sup>	Ausländeranteil an dem betr. Beruf
	Anzahl	%	%
Ärzte .....	6 726		11,5
Krankenschwestern/-pfleger .....	8 921	94,0	6,4
Kinderkrankenschwestern .....	301	100	1,6
Krankenpflegehelfer .....	4 387	92,3	11,6
Säuglings- und Kinderpflegerinnen .....	51	100	1,7
Sonstige Pflegekräfte ohne staatliche Prüfung .....	1 967	74,0	4,9
Hebammen .....	187	100	3,6
darunter festangestellte .....	171	100	5,2

<sup>1)</sup> Ohne Nordrhein-Westfalen.

In Akut- und Sonderkrankenhäusern hatten 1974 Ärzte, Fachärzte und Pflegepersonen weniger planmäßige Betten zu betreuen als im Vorjahr. Damit setzte sich der bisherige Trend fort. In Akut-Krankenhäusern entfielen auf einen Arzt 9,5, einen Facharzt 21,1 und eine Pflegeperson 2,5 planmäßige Betten. In Sonderkrankenhäusern kam demgegenüber je Arzt/Facharzt/Pflegeperson die zwei- bis dreifache Bettenzahl. Über die tatsächliche ärztliche bzw. pflegerische Versorgung der Patienten und die Belastung der Ärzte und Pflegepersonen sagen diese statistischen

Tabelle 7: Planmäßige Betten je Arzt, Facharzt und Pflegeperson

Jahres- ende	Insgesamt	Und zwar in						
		Akut-	Sonder-	öffentlichen			freien gemein- nutzi- gen	pri- vaten
				zu- sammen	Uni- ver- sitäts-	übrige öffent- lichen		
Krankenhäusern								
je Arzt								
1965	18,2	13,9	48,5	16,9	8,4	19,0	20,7	17,7
1970	14,7	11,1	41,7	13,1	4,7	16,6	16,9	18,2
1971	13,8	10,5	38,3	12,0	4,2	15,5	16,3	18,2
1972	13,3	10,2	37,0	11,5	4,1	14,8	15,7	18,5
1973	12,7	9,9	32,5	11,0	3,8	14,4	14,9	18,6
1974	12,3	9,5	31,8	10,6	3,6	13,8	14,2	19,2
je Facharzt								
1965	31,6	24,6	75,1	33,5			31,7	22,5
1970	31,0	24,1	73,1	31,8	14,1	37,4	31,8	24,4
1971	29,5	23,0	70,6	29,5	12,4	35,5	31,0	24,4
1972	28,9	22,6	69,2	28,6	11,9	34,4	30,5	25,4
1973	27,7	21,9	63,7	27,2	11,5	32,7	29,0	26,2
1974	26,7	21,1	61,0	25,9	10,7	31,4	27,8	27,3
je Pflegeperson								
1965	4,7	4,7	7,7	4,2	2,8	4,4	5,3	9,1
1970	3,9	3,2	6,9	3,4	2,2	3,7	4,2	8,3
1971	3,6	3,0	6,4	3,2	2,0	3,4	3,9	8,0
1972	3,4	2,8	6,2	3,0	2,0	3,2	3,6	7,7
1973	3,2	2,7	5,8	2,9	1,9	3,1	3,3	7,9
1974	3,0	2,5	5,8	2,7	1,7	2,8	3,1	7,7

Durchschnitte jedoch nur begrenzt etwas aus; außerdem sind noch Arbeitszeitverkürzung, Teilzeitarbeit und andere Faktoren zu berücksichtigen. In Bayern waren zum Beispiel 1974 9 % der Krankenschwestern und 8 % der Kinderkrankenschwestern teilzeitbeschäftigt.

### Krankenhauspatienten

1974 wurden 10,3 Mill. Kranke stationär behandelt, das sind 2,9 % mehr als im Vorjahr. Von 10 000 Einwohnern wurden 1 590 stationär aufgenommen, Frauen häufiger (1 667) als Männer (1 501). In Sonderkrankenhäusern war die Aufnahmehäufigkeit von Männern jedoch etwa 50 % höher als bei Frauen. 88 % der Krankenzugänge entfielen auf Akut-Krankenhäuser, 12 % auf Sonderkrankenhäuser. Behandelt wurden in Sonderkrankenhäusern dagegen 13 % der Kranken. 85,5 % der Akut-Krankenhauspatienten wurden in allgemeinen Krankenhäusern mit abgegrenzten Fachabteilungen betreut (1973: 84,7 %). Mehr als die Hälfte (56 %) der Sonderkrankenhauspatienten waren in Kurkrankenhäusern, 24 % in Krankenhäusern für Psychiatrie/Neurologie, 4 % in Rheumakrankenhäusern, 3 % in Rehabilitationskrankenhäusern.

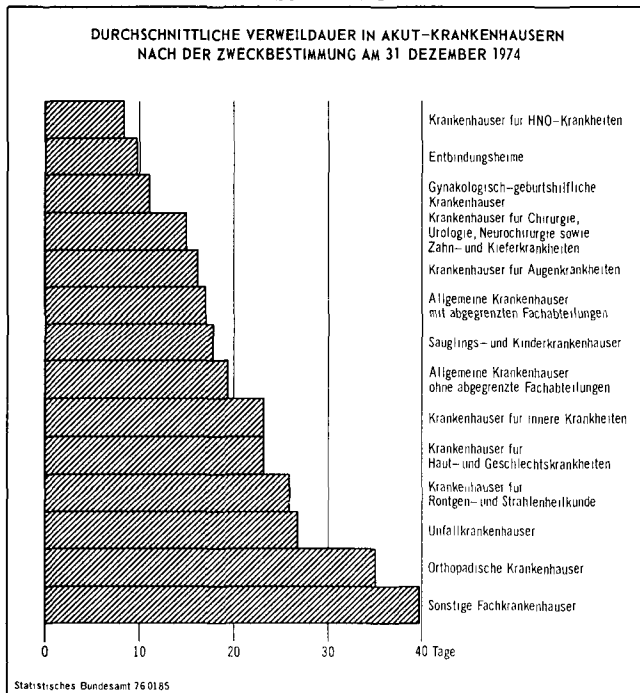
Die Zahl der Pflegetage, die 1973 leicht zurückgegangen war, ist wieder geringfügig angestiegen auf 224,1 Mill., wovon zwei Drittel auf Akut- und ein Drittel auf Sonderkrankenhäuser entfielen. Die durchschnittliche Bettenausnutzung ist hingegen 1974 weiter auf 85,7 % gesunken, da die Bettenkapazität stärker zunahm als die Zahl der Pflegetage. In Akut-Krankenhäusern lag die durchschnittliche Bettenausnutzung bei 84 %, in Sonderkrankenhäusern bei 89 %. Am höchsten war sie in Krankenhäusern für Psychiatrie und Neurologie (94 %), am niedrigsten — bedingt

Tabelle 8: Krankenzugang

Jahr	Krankenzugang					Stationär behandelte Kranke	Pflegetage		Durchschnittliche Bettenausnutzung bezogen auf planmäßige Betten <sup>1)</sup> Betteninsgesamt <sup>2)</sup>	
	insgesamt		männlich	weiblich	je Bett		Mill.	auf 10 000 Einwohner	%	%
	1 000	auf 10 000 Einwohner			Anzahl	1 000				
1965 .....	7 680,9	1 302	1 351	1 556	12,2	8 121,2	210,5	35 667	91,3	86,4
1970 .....	8 859,1	1 461	1 399	1 589	13,0	9 337,7	220,8	36 410	88,5	85,7
1971 .....	9 195,0	1 500	1 430	1 587	13,3	9 649,6	222,9	36 378	88,5	85,7
1972 .....	9 361,0	1 515	1 463	1 612	13,5	9 829,5	224,2	36 275	87,4	84,8
1973 .....	9 548,3	1 541	1 501	1 667	13,8	10 007,1	223,5	36 061	86,6	84,5
1974 .....	9 864,1	1 590				10 300,8	224,1	36 112	85,7	84,0
in Akutkrankenhäusern .....	8 685,5	1 400	1 272	1 512	17,9	8 962,3	149,3	24 054	84,1	82,5
Sonderkrankenhäusern .....	1 178,7	190	229	154	5,1	1 338,6	74,8	12 058	89,0	87,2

<sup>1)</sup>  $\frac{\text{Pflegetage}}{\text{Planmäßige Betten} \times 100}$       <sup>2)</sup>  $\frac{\text{Pflegetage}}{(\text{planmäßige Betten} + \text{zusätzlich aufgestellte Betten}) \times 365}$

Schaubild 4



durch den Geburtenrückgang — in Entbindungsheimen (44,9 %).

Die durchschnittliche Verweildauer ist 1974 um 0,7 Tage auf 22,7 Tage gesunken. Am stärksten konnte sie in Sonderkrankenhäusern gesenkt werden (von 66,8 auf 63,4 Tage). In Akut-Krankenhäusern ging sie von 17,6 auf 17,2

Tage zurück. Die durchschnittliche Verweildauer wurde dabei nach der Formel

Pflegetage im Kalenderjahr

$\frac{1}{2} (\text{Zugang} + \text{Abgang})$

berechnet. Geht man dagegen von der Formel

Pflegetage im Kalenderjahr

Patienten am Jahresanfang + Zugang

aus, die von einzelnen Ländern im Rahmen der Krankenhausbedarfsplanung verwendet wird, erhält man eine etwas niedrigere Verweildauer, weil im Zähler des Quotienten die Pflegetage des Vorjahres der Patienten am Jahresanfang und die Pflegetage des Nachjahres der (gegen Jahresende) zugegangenen Patienten fehlen.

Tabelle 9: Geburten und Sterbefälle in Krankenhäusern

Jahr	Geborene <sup>1)</sup>			Gestorbene		
	insgesamt	darunter in Krankenhäusern		insgesamt	darunter in Krankenhäusern	
	1 000	%		1 000	%	
1965 ....	1 057,2	880,6	83,3	677,6	332,7	49,1
1970 ....	819,2	779,3	95,1	734,8	387,7	52,8
1971 ....	786,2	756,5	96,2	730,7	388,0	53,1
1972 ..	707,8	687,5	97,1	731,2	391,2	53,5
1973 ....	641,3	627,1	97,8	731,0	395,0	54,0
1974 ...	631,8	621,0	98,3	727,5	396,7	54,5

<sup>1)</sup> Lebend- und Totgeborene.

#### Geburten und Sterbefälle im Krankenhaus

Der Geburtenrückgang hielt auch 1974 an. Von den 631 800 Lebend- und Totgeborenen des Jahres 1974 kamen über 98 % im Krankenhaus zur Welt. Von den 727 530 Gestorbenen starben 54,5 % im Krankenhaus.

# Berufe des Gesundheitswesens 1974

## Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte

Im Laufe des Jahres 1974 stieg die Zahl der berufstätigen Ärzte um 3,3 % auf 114 661 am Jahresende an. Der Anteil der Ärztinnen lag erstmals über einem Fünftel (20,2 %). Im gleichen Zeitraum sank die Zahl der Medizinalassistenten um 3,3 % auf 5 599. Für die ärztliche Versorgung standen damit 120 260 Mediziner zur Verfügung (+ 3,0 %). Ein berufstätiger Mediziner (Arzt, Medizinalassistent) hatte im Durchschnitt 515 Einwohner zu betreuen (127 weniger als 1965).

Tabelle 1: Berufstätige Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte

Jahresende	Ärzte			Medizinalassistenten		Zahnärzte <sup>1)</sup>		
	insgesamt	darunter Frauen	Einwohner je Arzt	insgesamt	darunter Frauen	insgesamt	darunter Frauen	Einwohner je Zahnarzt
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
1965	85 801	17,2	691	6 613	30,3	31 660	14,0	1 873
1970	99 654	19,2	612	6 322	28,3	31 175	15,6	1 956
1971	103 910	19,4	592	5 445	23,5	31 405	16,0	1 958
1972	107 403	19,5	575	6 158	25,4	31 149	16,2	1 984
1973	110 980	19,9	560	5 788	26,2	31 182	16,8	1 992
1974	114 661	20,2	541	5 599	24,0	31 538	16,9	1 966

<sup>1)</sup> 1965 einschl. Dentisten.

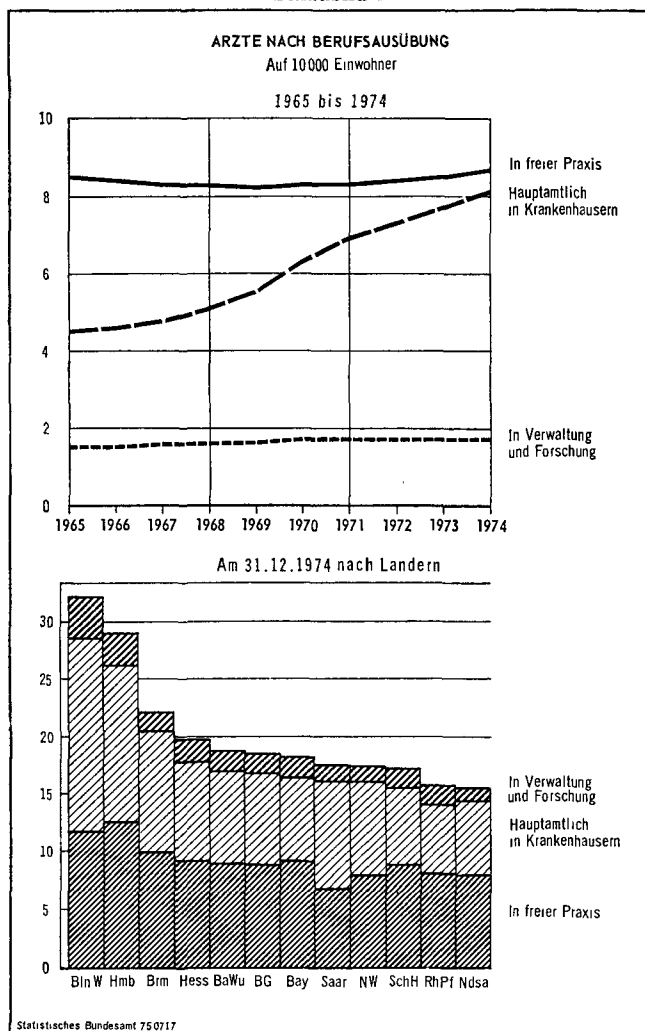
Die Struktur der Ärzteschaft nach Berufsausübung und Fachgebiet hat sich gegenüber den Vorjahren nur geringfügig geändert. Interessante Verschiebungen vom Kran-

Tabelle 2: Berufstätige Ärzte am 31. 12. 1974 nach Berufsausübung und Fachgebieten

Fachgebiet	Ärzte		Davon ... tätig			
	insgesamt	darunter Frauen	in freier Praxis	hauptsächlich in einem Krankenhaus	in Verwaltung und Forschung	
	Anzahl	% <sup>1)</sup>				
Fachärzte zusammen	50 524	17,1	52,1	40,7	7,2	
davon als:						
Anästhesist	1 797	41,8	7,8	90,2	2,1	
Augenarzt	2 811	22,8	86,6	12,4	1,1	
Chirurg	5 896	4,5	27,0	68,5	4,6	
darunter mit Teilgebiet						
Kinderchirurgie	95	13,7	6,3	92,6	1,1	
Unfallchirurgie	481	3,1	21,2	76,7	2,1	
Frauenarzt	5 519	15,1	61,8	36,5	1,7	
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	2 728	7,4	81,2	17,2	1,7	
Hautarzt	1 946	23,4	77,5	16,3	6,1	
Internist	13 559	14,5	51,6	38,9	9,5	
darunter mit Teilgebiet						
Gastroenterologie	215	8,8	30,2	68,4	1,4	
Kardiologie	228	8,8	26,8	71,9	1,3	
Lungen- und Bronchialheilkunde	363	12,1	25,1	60,9	14,0	
Kinderarzt	4 198	45,1	59,4	30,8	9,8	
Kinder- und Jugendpsychiater	107	40,2	9,3	76,6	14,0	
Laborarzt	598	16,9	34,9	34,6	30,4	
Lungenarzt	1 182	18,4	42,0	26,1	31,8	
Mund- und Kieferchirurg	306	5,6	54,9	42,5	2,6	
Nervenarzt <sup>2)</sup>	2 524	24,9	40,6	51,2	8,2	
Neurologe	611	17,8	46,6	44,5	8,8	
Psychiater	383	24,0	20,1	71,0	8,9	
Neurochirurg	193	4,1	5,2	89,6	5,2	
Orthopädie	2 098	6,3	71,5	23,1	5,4	
Pathologe	399	6,8	8,0	57,9	34,1	
Pharmakologe	143	7,0	1,4	42,7	55,9	
Radiologe	2 192	9,4	44,3	50,4	5,3	
Urologe	1 334	1,2	57,6	41,2	1,1	
Ärzte ohne Facharztstätigkeit	64 137	22,6	42,9	46,5	10,6	
darunter Allgemeinärzte	13 598	16,1	84,4	11,4	4,2	
Insgesamt	114 661	20,2	47,0	43,9	9,1	

<sup>1)</sup> Anteil an Spalte 1. — <sup>2)</sup> Facharzt für Neurologie u. Psychiatrie.

Schaubild 1



kenhaus zur freien Praxis hin zeigen sich jedoch bei den Gastroenterologen und Kardiologen, während z. B. bei Pharmakologen der Trend von der freien Praxis bzw. Verwaltungs- und Forschungstätigkeit zum Krankenhaus geht.

Der Frauenanteil ist am höchsten in der Anästhesie (41,8 %), gefolgt von der Kinder- und Jugendpsychiatrie (40,2 %) und am niedrigsten in der Urologie (1,2 %).

Die Altersstruktur der Ärzteschaft wird in der Statistik der Berufe des Gesundheitswesens nicht erfasst. Diesbezügliche Daten der Bundesärztekammer<sup>1)</sup> zeigen, daß das Durchschnittsalter aller Ärzte 1972 mit 49 Jahren um ein Jahr höher als 1968 lag. Das Durchschnittsalter in der Gruppe der niedergelassenen Ärzte stieg ebenfalls um 1 Jahr auf 53 Jahre. Bei den angestellten Ärzten ist ein etwas stärkeres Ansteigen des Durchschnittsalters auf 37 Jahre (1968: 34,5) festzustellen. Das durchschnittliche Alter beider Geschlechter war 1972 gleich (49 Jahre), während noch 1968 Männer durchschnittlich 49 und Frauen 47 Jahre alt waren.

Der Ausländeranteil an den Ärzten hat sich auch 1974 weiter erhöht. Er betrug am Jahresende 6,4 %. Darunter befanden sich 12,4 % Frauen. 1966 arbeiteten 97,5 % der Ausländer hauptsächlich im Krankenhaus. Ende 1974 waren es nur noch 89,6 %. Die Zahl der ausländischen

<sup>1)</sup> Quelle: Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer 1972/73.

Tabelle 3: Berufstätige ausländische Ärzte

Jahresende	Insgesamt <sup>1)</sup>		Und zwar					
			Frauen		mit deutscher Bestallung		hauptsächlich im Krankenhaus	
	Anzahl	% <sup>2)</sup>	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1970	4 684	4,7	471	10,1	688 <sup>3)</sup>	27,8 <sup>3)</sup>	4 509	96,3
1971	5 294	5,1	491	9,3	1 607	30,4	4 958	93,7
1972	5 808	5,4	558	9,6	1 512	26,0	5 340	91,9
1973	6 514	5,9	710	10,9	1 735	26,6	5 930	91,1
1974	7 363	6,4	912	12,4	1 616	21,9	6 596	89,6

<sup>1)</sup> 1970 in Hessen nur in Krankenhäusern tätige Ärzte. — <sup>2)</sup> Von Ärzten insgesamt. — <sup>3)</sup> Ohne Nordrhein-Westfalen und Hessen.

Ärzte mit freier Praxis nimmt zu, wenn sie auch — absolut gesehen — immer noch gering ist.

Die Zahl der Zahnärzte stieg 1974 um 1,1 % auf 31 538. Ein Zahnarzt hat im Durchschnitt 1 966 Einwohner zu versorgen, das sind 93 mehr als 1965. Der Anteil der Zahnärztinnen ist zwar geringfügig auf 16,9 % gestiegen, liegt aber immer noch unter dem der Ärztinnen. Als Fachärzte für Kieferorthopädie praktizierten 1974 786 (+ 11 %), das sind 2,5 % der Gesamtzahl. Auch 1974 war der weitaus überwiegende Teil der Zahnärzte (94,3 %) in freier Praxis tätig.

Das Durchschnittsalter der Zahnärzte überstieg das der Ärzte 1972 um 3 Jahre (52 Jahre) <sup>2)</sup>. Die niedergelassenen Zahnärzte und Ärzte waren gleich alt (53 Jahre). Die beamteten und angestellten Zahnärzte (ohne Assistenten und Vertreter) waren demgegenüber bedeutend jünger (40 Jahre).

Ende 1974 waren 8 882 Tierärzte (+ 1 %) tätig. Davon arbeiteten 55,5 % in freier Praxis und 44,5 % im öffentlichen Dienst und in der Industrie. Der Anteil der weiblichen Tierärzte hat sich von 1965 bis 1974 zwar mehr als verdoppelt, liegt aber mit 7,6 % immer noch weit unter dem der Ärztinnen und Zahnärztinnen.

Tabelle 4: Berufstätige Tierärzte nach der Berufsausübung

Jahresende <sup>1)</sup>	Tierärzte		Davon					
	insgesamt	darunter Frauen	in freier Praxis		im öffentlichen Dienst und in der Industrie <sup>2)</sup>			
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1965	8 083	291	4 813	59,5	3 270	40,5		
1970	8 598	466	4 945	57,5	3 653	42,5		
1971	8 661	472	4 929	56,9	3 732	43,1		
1972	8 582	517	4 802	56,0	3 780	44,0		
1973	8 797	688	4 717	53,6	4 080	46,4		
1974	8 882	671	4 932	55,5	3 950	44,5		

<sup>1)</sup> Bis 1972 jeweils 1. 7. — <sup>2)</sup> Hauptamtlich tätige Tierärzte im Schlachthofdienst, in der Fleischuntersuchung außerhalb der Schlachthöfe, in Veterinäruntersuchungs- und Tiergesundheitsämtern, im Hochschuldienst, bei der Bundeswehr und in der Industrie.

#### Übrige Berufe des Gesundheitswesens

Die Zahl der voll ausgebildeten Pflegekräfte (in der Regel dreijährige Ausbildung) erreichte 1974 mit 171 402 (+ 6,5 %) den bisher höchsten Stand. Davon waren 11,1 %

Tabelle 5: Ausgewählte übrige Berufe des Gesundheitswesens

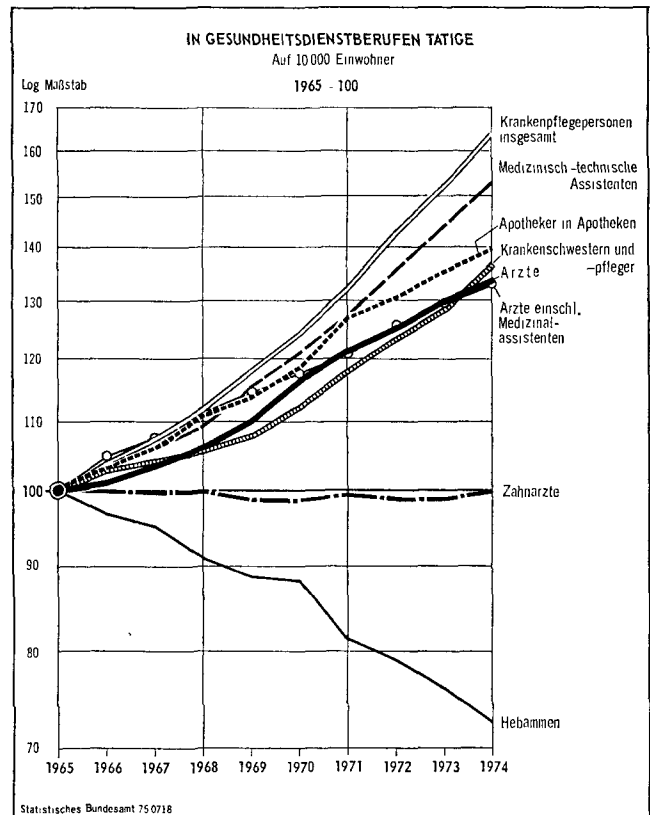
Jahresende	Heilpraktiker	Krankenschwestern bzw. -pfleger	Kinderkrankenschwestern	Krankenschwestern	Hebammen	Masseurin und med. Bademeister	Masseur	Med. techn. Assistenten
1965	2 581	110 059	13 282	5 474 <sup>1)</sup>	8 230	3 330	8 836	14 914
1970	2 732	123 340	16 604	21 173	6 857	5 354	7 793	18 047
1971	2 802	129 342	17 560	25 038	6 708	5 816	7 688	18 998
1972	2 901	135 429	18 418	30 494	6 505	6 777	7 016	20 238
1973	3 091	141 333	19 398	34 564	6 255	7 384	6 998	21 397
1974	3 362	150 344	21 058	39 097	5 958	8 355	6 740	22 862

<sup>1)</sup> Unvollständig, da von einigen Ländern die entsprechenden Angaben fehlen.

als Krankenpfleger, 12,3 % als Kinderkrankenschwestern und 76,6 % als Krankenschwestern tätig. Die höchste Zuwachsrate verzeichneten wiederum die Krankenpfleger (+ 9,1 %). Demgegenüber betrug die Zunahme der Kinder-

<sup>2)</sup> Quelle: Bundesverband der Deutschen Zahnärzte e. V., Köln.

Schaubild 2



krankenschwestern nur 8,6 % und die der Krankenschwestern 5,9 %. Die Zahl der geprüften Krankenpflegehelfer stieg um 13,1 % auf 39 097, während die der Pflegekräfte ohne staatliche Prüfung sich nur um 8,1 % auf 51 530 erhöhte.

Der anhaltende Rückgang der Zahl der Hebammen ist u. a. im Zusammenhang mit dem Geburtenrückgang zu sehen. Von 1965 bis 1974 sank der Bestand um 28 % auf 5 958. Die Hebammenschülerinnen nahmen zahlenmäßig 1974 jedoch geringfügig (+ 6,5 %) zu. Infolge des großen Bedarfs in den medizinisch-technischen Berufen verzeichneten die medizinisch-technischen Assistenten von 1965 bis 1974 einen Zuwachs von 53 %. Die Gruppe der Krankengymnasten, Masseure und Bademeister stieg um 31 % auf 22 678.

#### Gesundheitsämter und deren Fachpersonal

Die Zahl der Gesundheitsämter, die infolge der Gebietsreformen von 1971 bis 1973 um 110 gesunken war, ist 1974 mit 383 konstant geblieben. Der Personalabbau in den Gesundheitsämtern setzt sich weiter fort. So standen 1974 6,9 % weniger Ärzte (2 504) und 5,1 % weniger Zahnärzte

Tabelle 6: Gesundheitsämter und Fachpersonal der Gesundheitsämter

Jahresende	Gesundheitsämter	Ärzte <sup>1)</sup>	Zahnärzte	Krankenschwestern/-pfleger, Kinderkrankenschwestern	Med. techn. Assistenten	Gesundheitsaufseher	Desinfektoren	Sozialarbeiter
1965	503	4 785	2 241	—	724	1 070	—	4 233
1970	493	4 905	2 474	—	694	795	315	4 026
1971	493	4 823	2 340	—	704	815	322	3 884
1972	420	3 330	1 801	238	672	827	317	3 231
1973	383	2 691	1 422	305	663	850	310	2 911
1974	383	2 504	1 350	337	663	872	314	2 841

<sup>1)</sup> Ohne die für die Gesundheitsämter tätigen Ärzte überörtlicher Träger der Sozialhilfe.

(1 350) den Gesundheitsämtern zur Verfügung als Ende 1973.

### Apotheken und deren Fachpersonal

Der Apothekenbestand erhöhte sich 1974 um 4,1 % auf 13 390. Darunter befanden sich 2,5 % in Krankenhäusern. Eine öffentliche Apotheke hatte 4 749 Einwohner zu versorgen, d. h. 1 144 weniger als 1965.

Tabelle 7: Apotheken und Fachpersonal der Apotheken

Jahres- ende	Apotheken			Personal			
	insge- samt	darunter Kranken- hausapo- theken	Ein- wohner je öffent- liche Apo- theke	Apotheker in Apotheken		Apothe- kerassi- stenten	Pharma- zeutisch- techni- sche Assisten- ten
				insge- samt	darunter Frauen		
Anzahl			%		Anzahl		
1965	10 336	274	5 893	17 725	43,7	4 715	
1970	11 526	308	5 438	20 866	47,8	3 431	2 267
1971	11 910	314	5 304	22 551	49,3	4 604	3 346
1972	12 308	319	5 156	23 152	49,2	4 518 <sup>1)</sup>	4 224 <sup>1)</sup>
1973	12 868	323	4 950	24 052	49,9	3 056 <sup>2)</sup>	5 227 <sup>1)</sup>
1974	13 390	336	4 749	24 787	50,0	3 059 <sup>2)</sup>	6 850 <sup>3)</sup>

<sup>1)</sup> Ohne Bayern. — <sup>2)</sup> Ohne Nordrhein-Westfalen und Bayern. — <sup>3)</sup> In Hamburg einschl. Anwärter.

Ende 1974 waren 3,1 % mehr Apotheker als im Vorjahr in Apotheken tätig (24 787). Der Frauenanteil erreichte 50 %. Das Verhältnis Apotheken zu Apotheker, das 1965 noch 1:1,7 gelautet hatte, verschob sich auf 1:1,9. Seit Inkrafttreten des Gesetzes über die Rechtsstellung vorgeprüfter Apothekeranwärter (4. 12. 1973) dürfen die bisher

unter der Berufsbezeichnung „vorgeprüfte Apothekeranwärter“ Tätigen ihren Beruf als „Apothekerassistenten“ ausüben. Ihre Zahl (3 059) blieb nahezu konstant.

### Berufsnachwuchs

Über die in Ausbildung befindlichen Personen liegen im Rahmen der Statistik der Berufe des Gesundheitswesens nur Einzeldaten vor. Abgesehen von den bereits erwähnten Hebammenschülerinnen werden lediglich die Zahlen der in Ausbildung befindlichen Krankenpflegepersonen, Apothekenhelfer sowie die Zahl der Medizinalassistenten erfaßt.

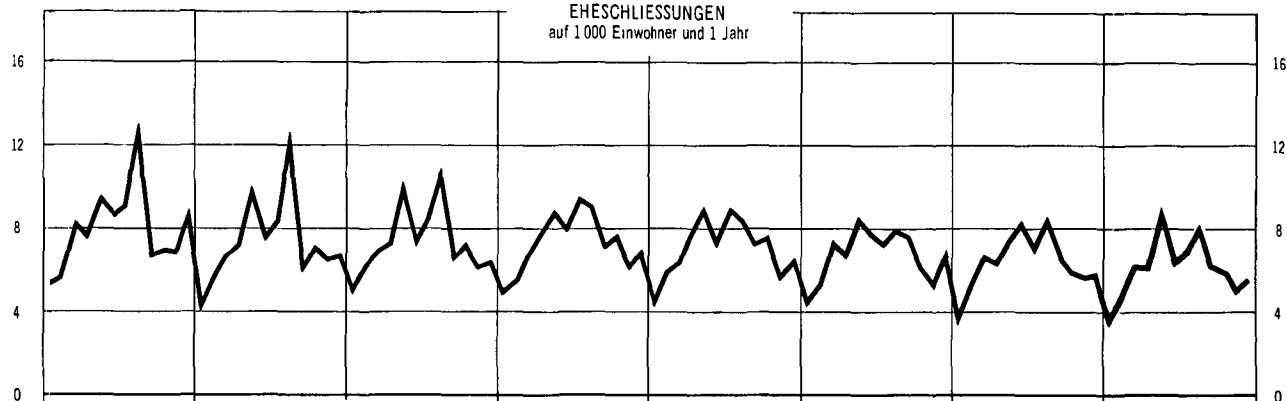
Tabelle 8: Erteilte Approbationen (Bestellungen)

Jahr	Ärzte		Zahnärzte		Tierärzte		Apotheker	
	insge- samt	darunter Frauen	insge- samt	darunter Frauen	insge- samt	darunter Frauen	insge- samt	darunter Frauen
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
1965	2 559	34,6	504	32,3	247	13,0	1 223	57,7
1970	9 752	33,0	853	19,8	287	16,0	1 468	58,3
1971	5 403	30,7	982	19,8	377	24,9	2 724	56,8
1972	4 960	25,8	1 091	18,7	399	25,8	1 800	51,7
1973	5 433	25,4	1 193	16,0	370	18,6	1 713	50,6
1974	5 173	27,4	1 193	15,8	350	23,1	1 481	47,3

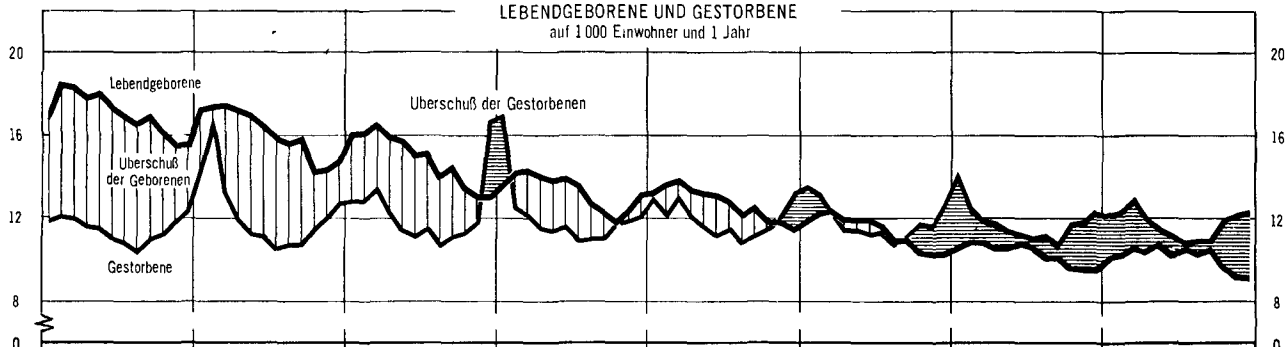
Die Zahlen über erteilte Approbationen, die sich auf akademische Berufe im Gesundheitswesen beschränken, zeigen auf, wieviele Kräfte ihre Ausbildung abgeschlossen haben. Während 1974 bei den Zahnärzten die Zahl der Approbation konstant blieb, sank sie bei den Ärzten, Tierärzten und Apothekern.

# EHESCHLISSUNGEN, GEBORENE UND GESTORBENE

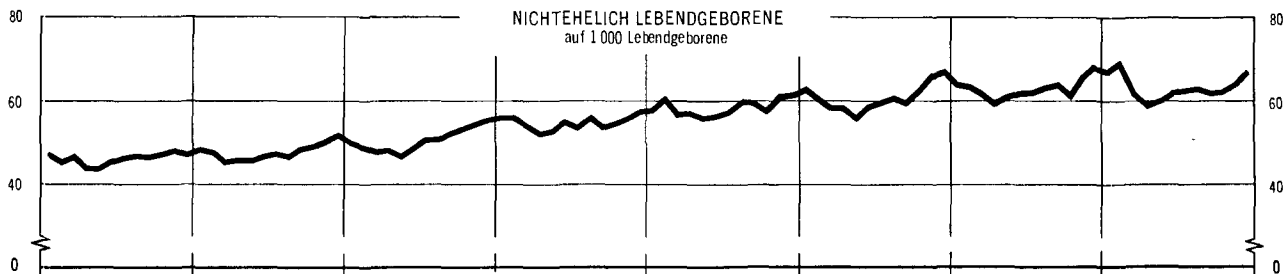
EHESCHLISSUNGEN  
auf 1000 Einwohner und 1 Jahr



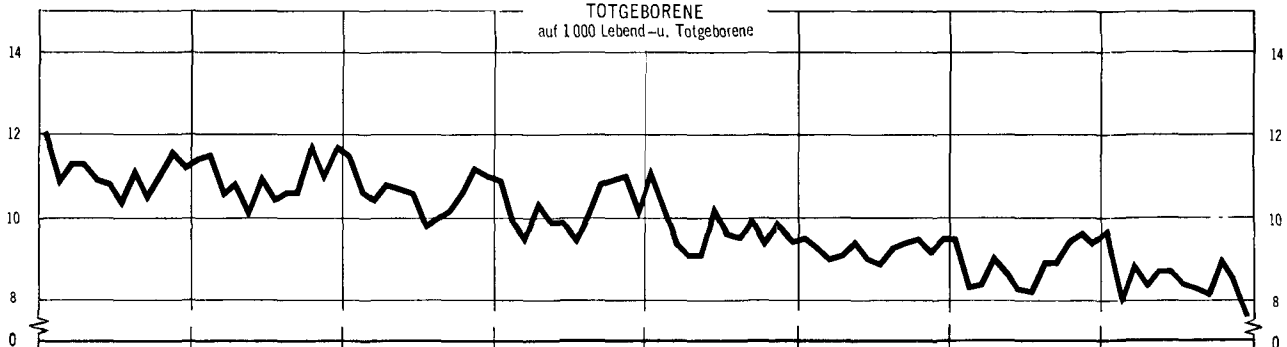
LEBENDGEBORENE UND GESTORBENE  
auf 1000 Einwohner und 1 Jahr



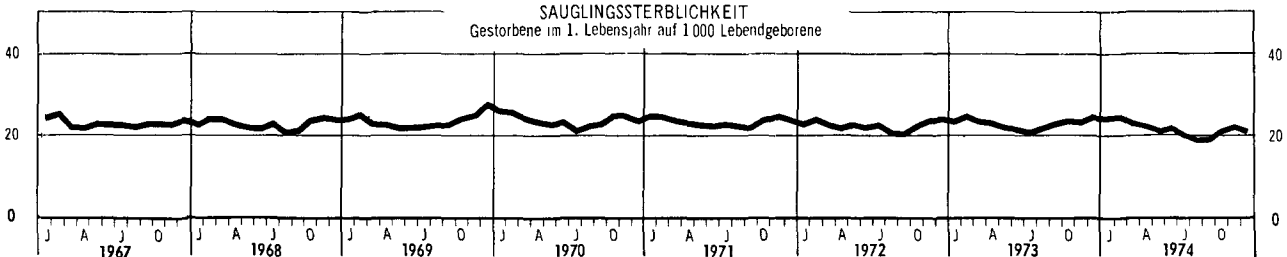
NICHTHELICH LEBENDGEBORENE  
auf 1000 Lebendgeborene



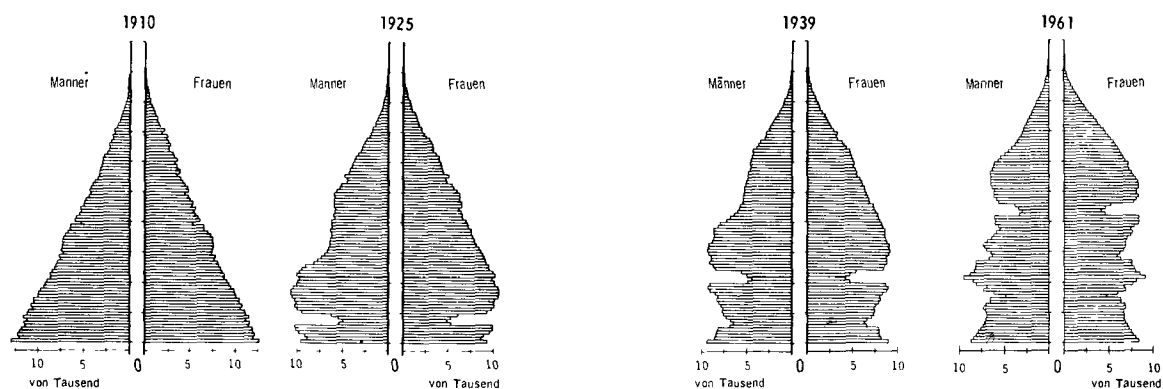
TOTGEBORENE  
auf 1000 Lebend- u. Totgeborene



SAUGLINGSSTERBLICHKEIT  
Gestorbene im 1. Lebensjahr auf 1000 Lebendgeborene



# **ALTERSAUFBAU DER WOHNBEVÖLKERUNG AM 31.12.1974** und Altersaufbau der Bevölkerung im Reichsgebiet 1910, 1925, 1939 und im Bundesgebiet 1961

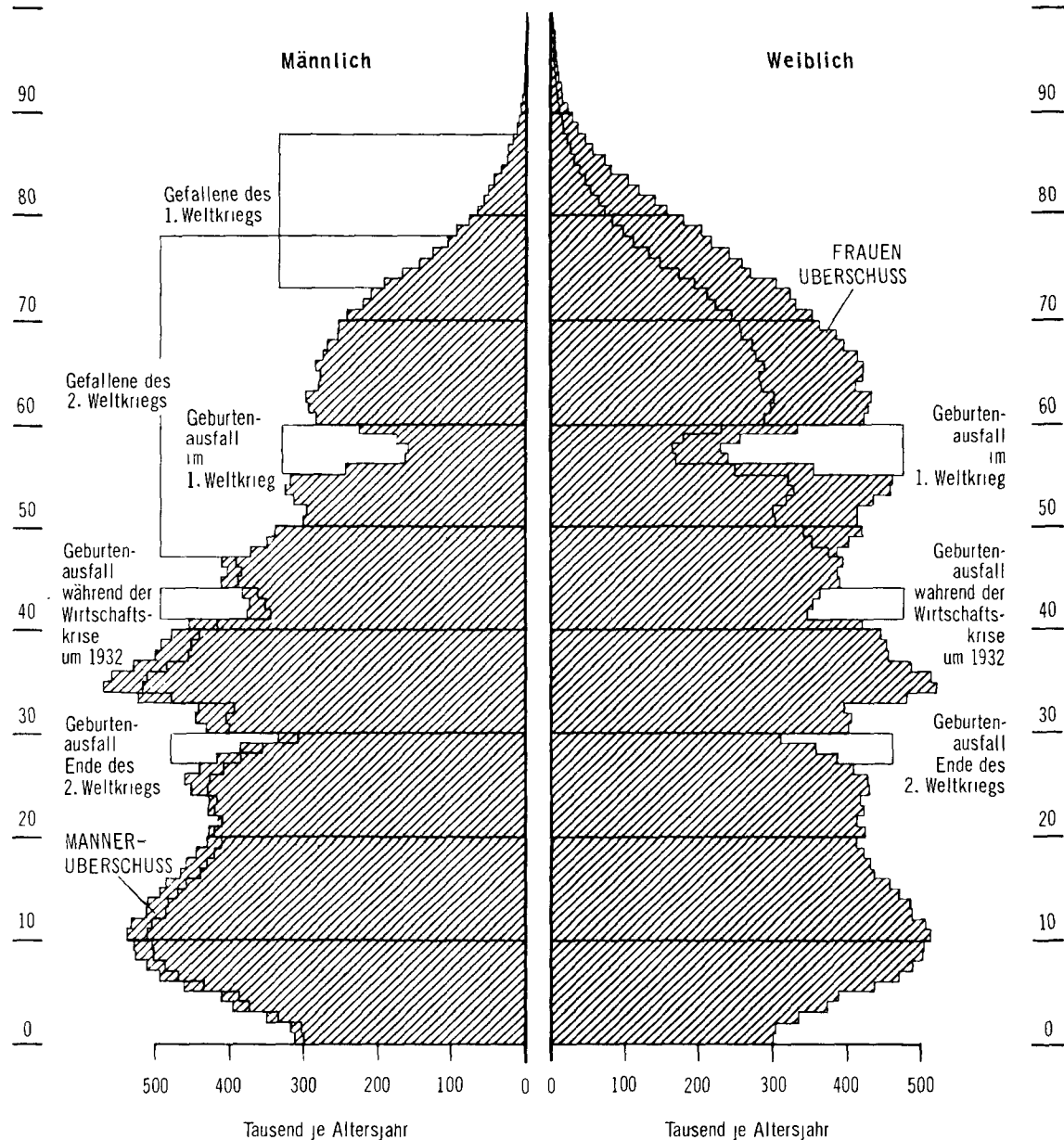


Alter in Jahren

100

Alter in Jahren

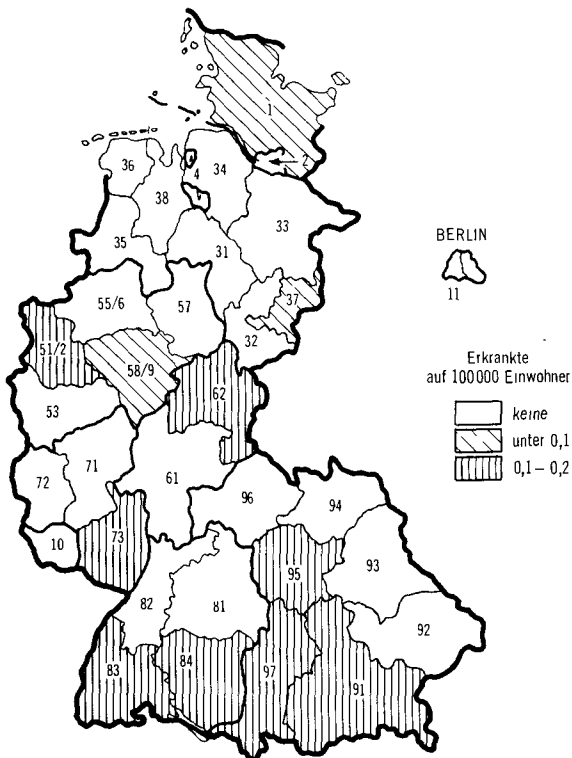
100



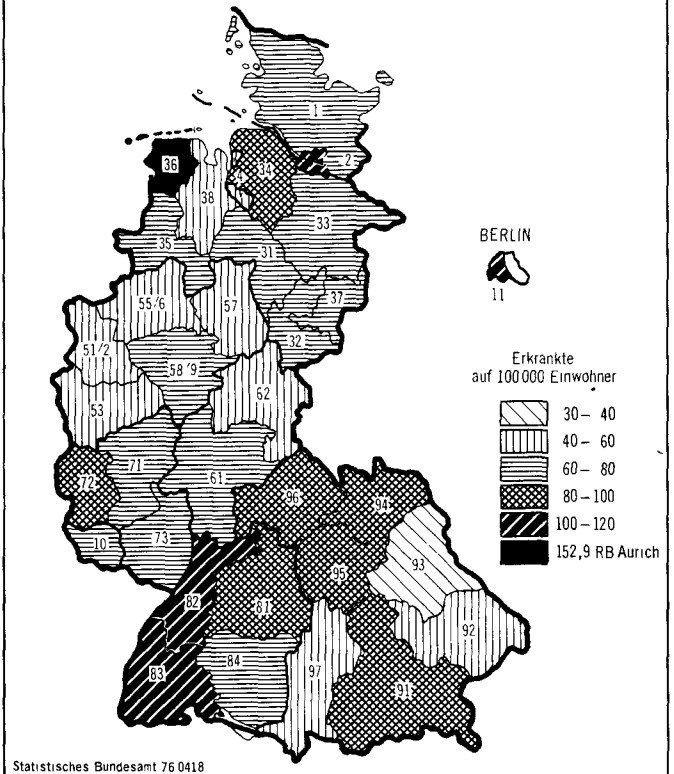


ERKRANKUNGEN AN AUSGEWÄHLTEN MELDEPFLICHTIGEN ÜBERTRAGBAREN KRANKHEITEN 1974  
NACH LÄNDERN UND REGIERUNGSBEZIRKEN

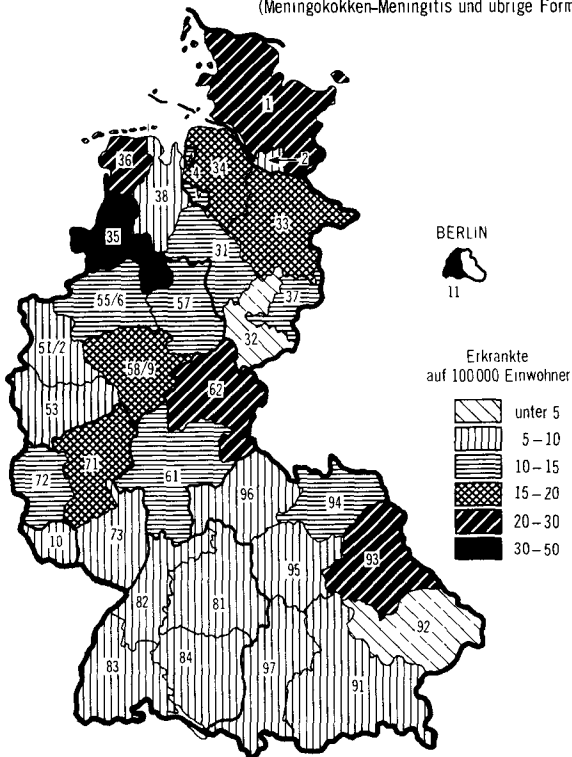
DIPHTHERIE



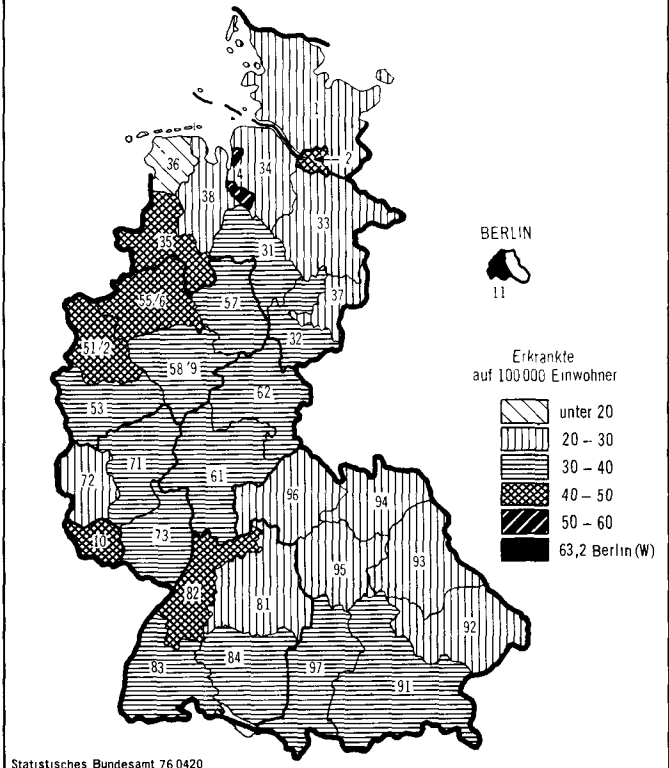
SCHARLACH



ÜBERTRAGBARE HIRNHAUTENTZÜNDUNG  
(Meningokokken-Meningitis und übrige Formen)



HEPATITIS INFECTIOSA



1 Schleswig - Holstein  
2 Hamburg  
3 Niedersachsen  
31 RB Hannover  
32 RB Hildesheim  
33 RB Lüneburg  
34 RB Stade  
35 RB Osnabrück  
36 RB Aurich

37 VB Braunschweig  
38 VB Oldenburg  
4 Bremen  
5 Nordrhein - Westfalen  
51/2 RB Düsseldorf  
53 RB Köln  
55,6 RB Münster  
57 RB Detmold  
58,9 RB Arnsberg

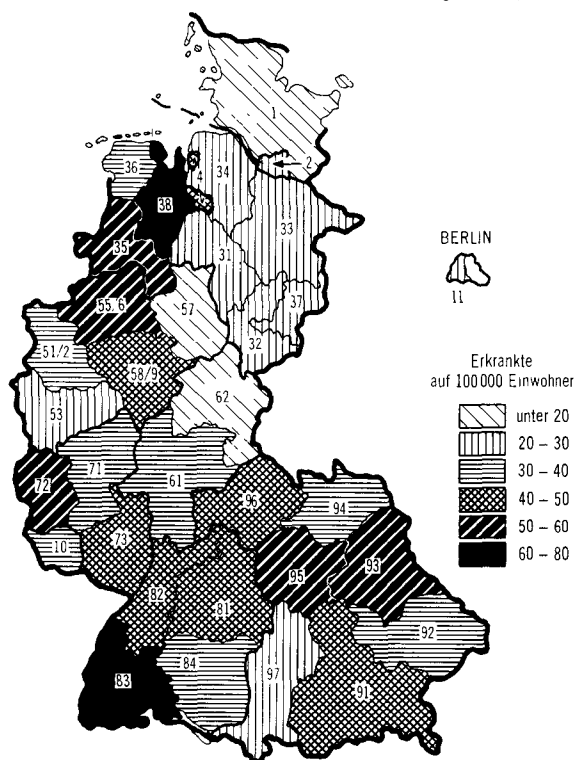
6 Hessen  
61 RB Darmstadt  
62 RB Kassel  
7 Rheinland - Pfalz  
71 RB Koblenz  
72 RB Trier  
73 RB Rheinhessen - Pfalz

8 Baden - Württemberg  
81 RB Stuttgart  
82 RB Karlsruhe  
83 RB Freiburg  
84 RB Tübingen  
9 Bayern  
91 RB Oberbayern

92 RB Niederbayern  
93 RB Oberpfalz  
94 RB Oberfranken  
95 RB Mittelfranken  
96 RB Unterfranken  
97/8 RB Schwaben  
10 Saarland  
11 Berlin (West)

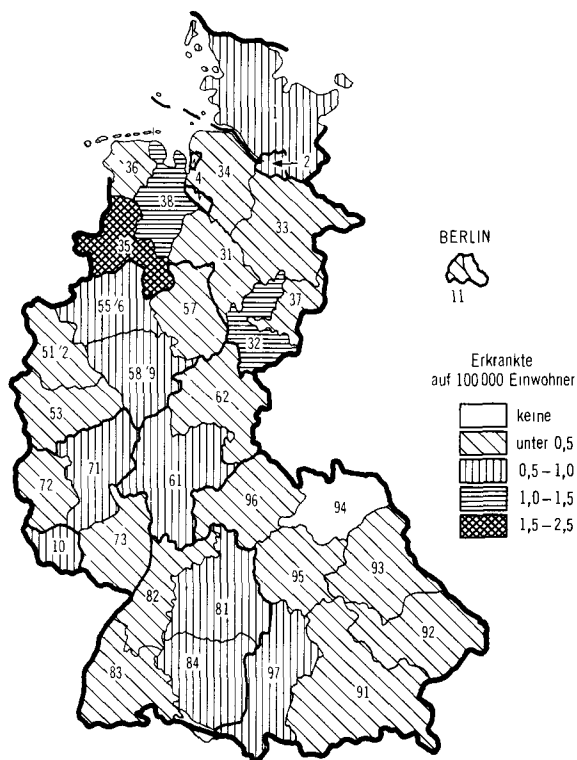
ERKRANKUNGEN AN AUSGEWÄHLTEN MELDEPFLICHTIGEN ÜBERTRAGBAREN KRANKHEITEN 1974  
NACH LÄNDERN UND REGIERUNGSBEZIRKEN

ENTERITIS INFECTIOSA (Salmonellose und übrige Formen)



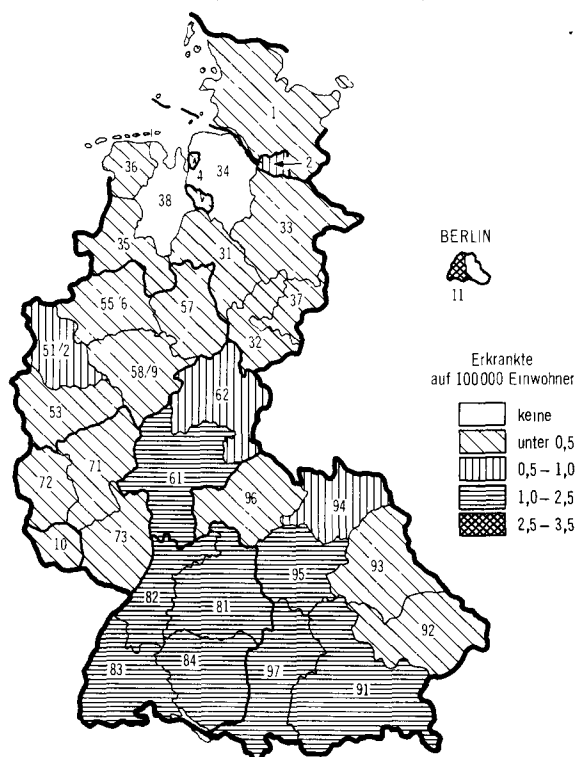
Statistisches Bundesamt 76 0413

PARATYPHUS



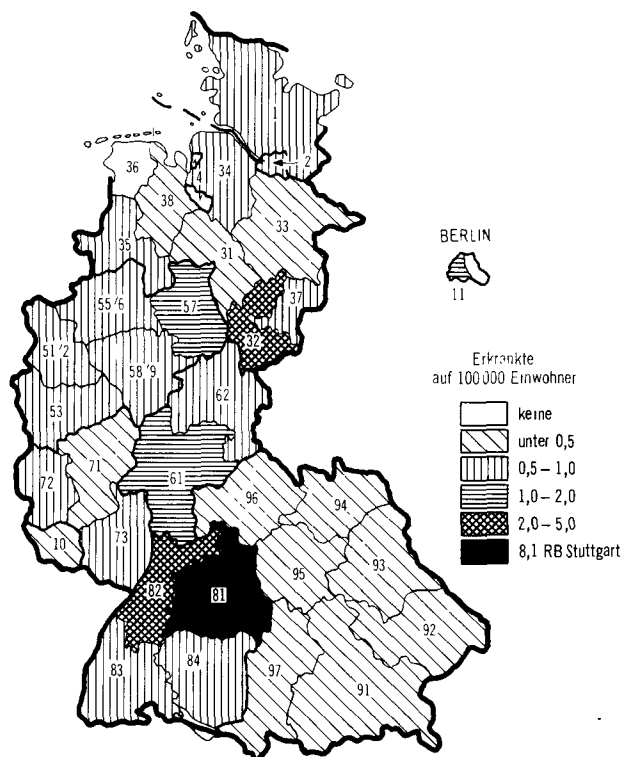
Statistisches Bundesamt 76 0414

RUHR (Bakterielle und Amöbenruhr)



Statistisches Bundesamt 76 0415

TYPHUS ABDOMINALIS



Statistisches Bundesamt 76 0416

1 Schleswig – Holstein  
2 Hamburg  
3 Niedersachsen  
31 RB Hannover  
32 RB Hildesheim  
33 RB Lüneburg  
34 RB Stade  
35 RB Osnabrück  
36 RB Aurich

37 VB Braunschweig  
38 VB Oldenburg  
4 Bremen  
5 Nordrhein – Westfalen  
51/2 RB Düsseldorf  
53 RB Köln  
55/6 RB Münster  
57 RB Detmold  
58/9 RB Arnsberg

6 Hessen  
61 RB Darmstadt  
62 RB Kassel  
7 Rheinland – Pfalz  
71 RB Koblenz  
72 RB Trier  
73 RB Rheinhessen – Pfalz

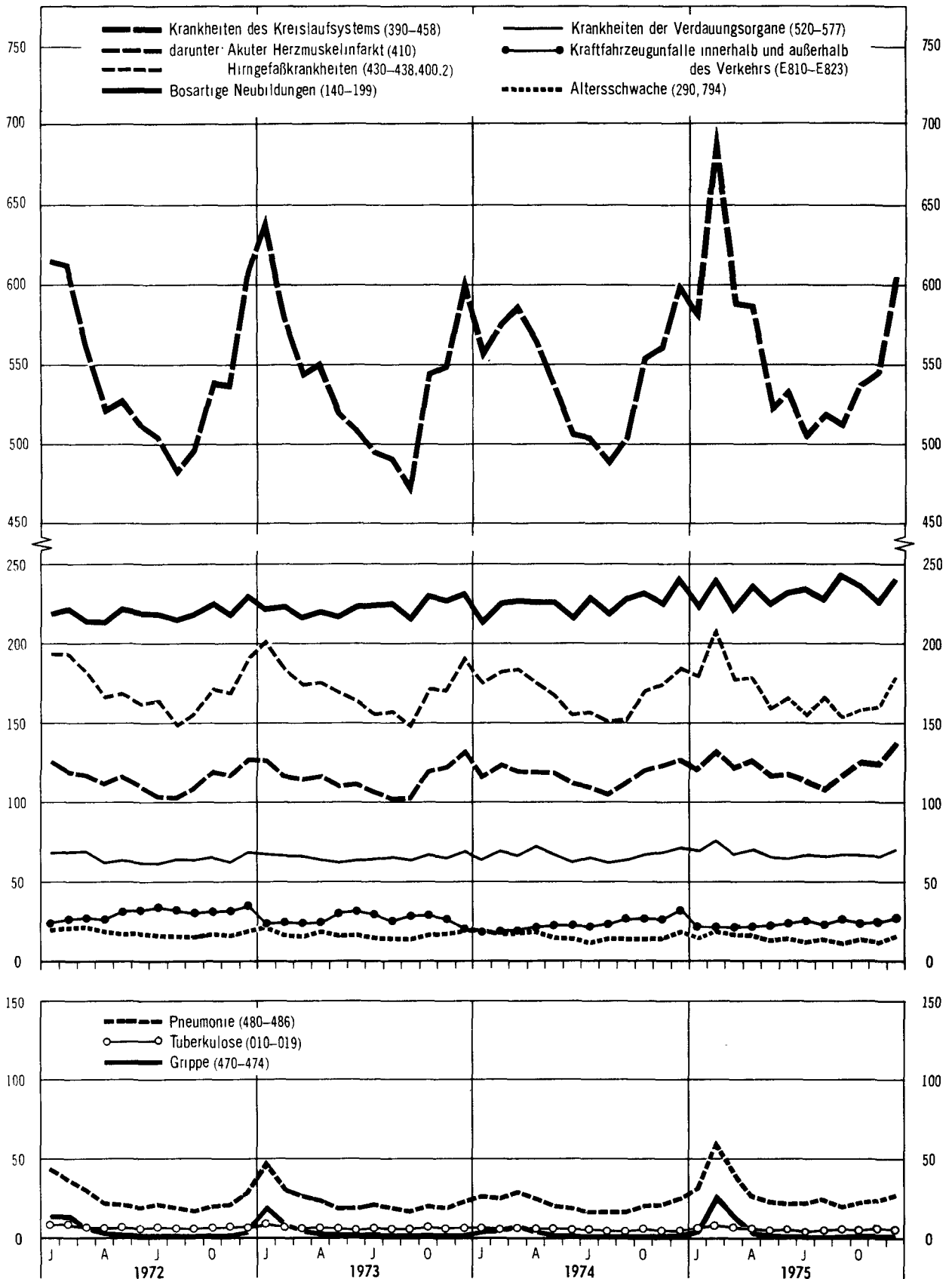
8 Baden – Württemberg  
81 RB Stuttgart  
82 RB Karlsruhe  
83 RB Freiburg  
84 RB Tübingen  
9 Bayern  
91 RB Oberbayern

92 RB Niederbayern  
93 RB Oberpfalz  
94 RB Oberfranken  
95 RB Mittelfranken  
96 RB Unterfranken  
97/8 RB Schwaben  
10 Saarland  
11 Berlin (West)

# AUSGEWÄHLTE TODESURSACHEN

Jahreszeitlicher Verlauf

Auf 100 000 Einwohner und 1 Jahr



**1 Bevölkerung**  
**1.1 Wohnbevölkerung 1974 nach Altersgruppen \*)**  
**1 000**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahresende		Durchschnitt		Alter von ... bis unter ... Jahren	Jahresende		Durchschnitt	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
unter 1 . . . . .	314,4	300,1	316,6	302,3	45 – 50 . . . . .	1 883,2	1 985,3	1 841,1	2 002,7
1 – 5 . . . . .	1 474,0	1 404,3	1 540,8	1 466,9	50 – 55 . . . . .	1 562,8	2 179,5	1 544,7	2 154,3
5 – 10 . . . . .	2 526,4	2 400,3	2 562,4	2 433,5	55 – 60 . . . . .	978,1	1 401,8	1 006,5	1 441,9
10 – 15 . . . . .	2 595,4	2 468,9	2 563,9	2 437,0	60 – 65 . . . . .	1 446,1	2 114,2	1 464,8	2 124,2
15 – 20 . . . . .	2 292,2	2 167,7	2 267,2	2 143,2	65 – 70 . . . . .	1 343,6	1 973,2	1 350,3	1 957,2
20 – 25 . . . . .	2 156,9	2 112,3	2 178,2	2 109,9	70 – 75 . . . . .	1 035,0	1 577,2	1 020,2	1 558,3
25 – 30 . . . . .	2 043,7	1 891,9	2 044,1	1 879,7	75 – 80 . . . . .	558,9	1 089,8	546,1	1 074,9
30 – 35 . . . . .	2 418,6	2 207,7	2 498,4	2 264,7	80 – 85 . . . . .	263,1	594,7	262,8	583,2
35 – 40 . . . . .	2 565,9	2 352,6	2 527,9	2 307,5	85 – 90 . . . . .	104,1	230,2	104,2	225,2
40 – 45 . . . . .	2 010,8	1 870,1	1 997,6	1 855,5	90 u. mehr . . . . .	31,3	65,1	30,9	63,4
					Insgesamt 1) . . . . .	29 604,5	32 387,0	29 668,7	32 385,4

\*) Weitere Zahlen über die Wohnbevölkerung werden in der Fachserie A, Reihe 1, II „Alter und Familienstand der Wohnbevölkerung 1974“ bekanntgegeben  
1) Abweichungen in der Summe durch Runden der Zahlen.

**1.2 Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 1974 nach Ländern \*)**  
**1.2.1 Grundzahlen**

Land	Eheschließungen	Lebendgeborene			Totgeborene			Gestorbene 1)								
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	und zwar					
											im 1. Lebensjahr			darunter in den ersten 7 Lebenstagen		
											zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich
Schleswig - Holstein . . .	14 979	25 545	13 173	12 372	235	132	103	32 084	15 788	16 296	461	258	203	268	151	117
Hamburg . . . . .	10 406	13 535	7 060	6 475	108	52	56	25 291	12 125	13 166	257	158	99	152	94	58
Niedersachsen . . . . .	43 418	76 318	38 942	37 376	737	404	333	87 385	43 752	43 633	1 676	968	708	1 028	611	417
Bremen . . . . .	4 329	6 594	3 415	3 179	55	35	20	9 251	4 610	4 641	171	100	71	80	46	34
Nordrhein - Westfalen . .	107 294	169 031	86 815	82 216	1 525	828	697	197 905	99 692	98 213	3 934	2 309	1 625	2 418	1 419	999
Hessen . . . . .	33 179	55 077	28 498	26 579	457	254	203	63 267	31 464	31 803	1 186	692	494	730	430	300
Rheinland - Pfalz . . . .	24 444	35 885	18 305	17 580	303	157	146	43 487	22 001	21 486	805	476	329	453	276	177
Baden - Württemberg . . .	53 647	102 206	52 329	49 877	763	409	354	93 128	46 366	46 762	1 826	1 068	758	1 165	691	474
Bayern . . . . .	64 081	114 060	58 511	55 549	987	543	444	123 980	61 145	62 835	2 323	1 323	1 000	1 509	872	637
Saarland . . . . .	7 789	9 868	5 063	4 805	76	39	37	13 241	6 839	6 402	253	140	113	155	83	72
Berlin (West) . . . . .	13 699	18 254	9 369	8 885	141	69	72	38 492	16 472	22 020	340	207	133	170	90	80
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>377 265</b>	<b>626 373</b>	<b>321 480</b>	<b>304 893</b>	<b>5 387</b>	<b>2 922</b>	<b>2 465</b>	<b>727 511</b>	<b>360 254</b>	<b>367 257</b>	<b>13 232</b>	<b>7 699</b>	<b>5 533</b>	<b>8 128</b>	<b>4 763</b>	<b>3 365</b>
dagegen 1973 . . . . .	394 603	635 633	326 181	309 452	5 686	3 042	2 644	731 028	365 703	365 325	14 569	8 516	6 053	9 060	5 282	3 778

**1.2.2 Verhältniszahlen**

Land	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene <sup>1)</sup>		
				insgesamt	im 1. Lebensjahr <sup>2)</sup> insgesamt	darunter in den ersten 7 Lebenstagen <sup>3)</sup>
	auf 1 000 Einwohner	auf 1 000 Lebend- und Totgeborene	auf 1 000 Einwohner	auf 1 000 Lebendgeborene		
Schleswig - Holstein . . .	5,8	9,9	9,1	12,4	18,0	10,5
Hamburg . . . . .	6,0	7,8	7,9	14,5	19,0	11,2
Niedersachsen . . . . .	6,0	10,5	9,6	12,0	21,9	13,5
Bremen . . . . .	6,0	9,1	8,3	12,7	25,9	12,1
Nordrhein - Westfalen . .	6,2	9,8	8,9	11,5	23,2	14,3
Hessen . . . . .	5,9	9,9	8,2	11,3	21,5	13,3
Rheinland - Pfalz . . . .	6,6	9,7	8,4	11,8	22,3	12,6
Baden - Württemberg . . .	5,8	11,1	7,4	10,1	17,9	11,4
Bayern . . . . .	5,9	10,5	8,6	11,4	20,4	13,2
Saarland . . . . .	7,0	8,9	7,6	12,0	25,6	15,7
Berlin (West) . . . . .	6,7	9,0	7,7	18,9	18,7	9,3
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>6,1</b>	<b>10,1</b>	<b>8,5</b>	<b>11,7</b>	<b>21,1</b>	<b>13,0</b>
dagegen 1973 . . . . .	6,4	10,3	8,9	11,8	22,7	14,3

\*) Eheschließungen nach dem Ereignisort, Geborene und Gestorbene nach dem Wohnort

1) Ohne Totgeborene, nachtraglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen — 2) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung in den vorangegangenen 12 Monaten. — 3) Bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraums.

## 1 Bevölkerung

## 1.3 Säuglingssterblichkeit 1974 nach Legitimität und Alter

Alter 1)	Insgesamt	Männlich	Weiblich	davon			
				ehelich		nichtehelich	
				männlich	weiblich	männlich	weiblich
in Stunden bzw. Tagen							
weniger als 24 Std. alt . . . . .	4 871	2 838	2 033	2 525	1 822	313	211
1 Tag alt 2) . . . . .	761	460	301	415	271	45	30
2 Tage alt . . . . .	1 024	607	417	552	384	55	33
3 Tage alt . . . . .	552	323	229	292	206	31	23
4 Tage alt . . . . .	383	233	150	213	135	20	15
5 Tage alt . . . . .	336	190	146	176	130	14	16
6 Tage alt . . . . .	201	112	89	100	81	12	8
7 Tage alt . . . . .	184	102	82	97	76	5	6
8 Tage alt . . . . .	149	79	70	70	66	9	4
9 Tage alt . . . . .	127	71	56	64	50	7	6
10 Tage alt . . . . .	100	58	42	49	38	9	4
11 Tage alt . . . . .	89	46	43	41	39	5	4
12 Tage alt . . . . .	87	50	37	48	35	2	2
13 Tage alt . . . . .	73	42	31	37	28	5	3
14 bis 20 Tage alt . . . . .	389	214	175	193	162	21	13
21 bis 27 Tage alt . . . . .	241	131	110	118	101	13	9
0 bis 27 Tage alt . . . . .	9 567	5 556	4 011	4 990	3 624	566	387
in Monaten							
0 bis unter 1 Monat . . . . .	9 624	5 585	4 039	5 015	3 651	570	388
1 bis unter 2 Monate . . . . .	786	448	338	407	299	41	39
2 bis unter 3 Monate . . . . .	718	437	281	406	256	31	25
3 bis unter 4 Monate . . . . .	505	321	184	284	166	37	18
4 bis unter 5 Monate . . . . .	335	197	138	177	124	20	14
5 bis unter 6 Monate . . . . .	271	159	112	149	97	10	15
6 bis unter 7 Monate . . . . .	255	137	118	128	109	9	9
7 bis unter 8 Monate . . . . .	201	115	86	108	83	7	3
8 bis unter 9 Monate . . . . .	188	112	76	106	72	6	4
9 bis unter 10 Monate . . . . .	141	71	70	67	67	4	3
10 bis unter 11 Monate . . . . .	119	67	52	63	49	4	3
11 bis unter 12 Monate . . . . .	89	50	39	45	38	5	1
im ersten Lebensjahr insgesamt . . . .	13 232	7 699	5 533	6 955	5 011	744	522
davon sind geboren							
im Jahre 1974 . . . . .	11 758	6 844	4 914	6 162	4 441	682	473
im Jahre 1973 . . . . .	1 474	855	619	793	570	62	49

1) Differenz zwischen Geburts- und Sterbedatum — 2) Säuglinge, die am Tage, der auf den Geburtstag folgte, gestorben und mehr als 24 Stunden alt sind

## 1.4 Säuglingssterblichkeit 1974 nach Alter und Ländern

Land	Alter der gestorbenen Säuglinge							
	unter 24 Stunden		unter 7 Tagen 1)		unter 28 Tagen 1)		unter 1 Jahr	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Schleswig - Holstein . . . . .	85	70	151	117	179	139	258	203
Hamburg . . . . .	52	39	94	58	109	73	158	99
Niedersachsen . . . . .	350	252	611	417	704	499	968	708
Bremen . . . . .	25	18	46	34	61	51	100	71
Nordrhein - Westfalen . . . . .	863	600	1 419	999	1 652	1 159	2 309	1 625
Hessen . . . . .	214	150	430	300	512	367	692	494
Rheinland - Pfalz . . . . .	158	109	276	177	322	226	476	329
Baden - Württemberg . . . . .	462	318	691	474	805	562	1 068	758
Bayern . . . . .	520	394	872	637	992	761	1 323	1 000
Saarland . . . . .	60	44	83	72	99	83	140	113
Berlin (West) . . . . .	49	39	90	80	121	91	207	133
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>2 838</b>	<b>2 033</b>	<b>4 763</b>	<b>3 365</b>	<b>5 556</b>	<b>4 011</b>	<b>7 699</b>	<b>5 533</b>
dagegen 1973 . . . . .	3 116	2 332	5 282	3 778	6 083	4 404	8 516	6 053

1) Differenz zwischen Geburtsdatum und Todestag bis 6 bzw. 27 Tagen

**2 Meldepflichtige Krankheiten**  
**2.1 Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1974 nach Ländern \*)**

Lfd. Nr	Krankheit	Bundes- gebiet	Schles- wig - Holstein	Hamb- burg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein - West- falen	Hessen	Rhein- land - Pfalz	Baden - Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
1	Botulismus . . . . .	40	3	3	2	1	—	3	—	16	12	—	—
2	Enteritis infectiosa												
	Salmonellose . . . . .	22 243	337	470	2 412	306	6 246	1 476	1 394	4 081	4 495	434	592
	ubrige Formen . . . . .	715	45	6	94	—	187	67	152	57	107	—	—
3	Übertragbare Gehirnentzündung . . . . .	202	8	2	10	—	40	67	6	16	32	5	16
4	Übertragbare Kinderlähmung . . . . .	18	—	1	2	—	2	2	—	2	7	—	2
	darunter paralyt. Fälle . . . . .	15	—	1	2	—	2	1	—	2	5	—	2
5	Ornithose												
	Psittacose . . . . .	145	2	5	13	1	59	13	13	12	3	2	22
	ubrige Formen . . . . .	124	3	6	4	—	38	13	5	4	37	—	14
6	Paratyphus A u. B . . . . .	292	14	14	52	3	72	31	18	41	34	7	6
7	Ruhr												
	bakterielle Ruhr . . . . .	462	9	10	9	—	55	77	6	125	116	2	53
	Amobenruhr . . . . .	32	1	1	1	1	5	3	2	1	5	—	12
8	Typhus abdominalis . . . . .	753	16	11	51	—	124	62	20	416	31	2	20
9	Tollwut . . . . .	10	—	—	7	—	—	—	—	—	2	—	1
10	Tularämie . . . . .	3	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—
11	Milzbrand . . . . .	4	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—	—
12	Mikrosporie . . . . .	64	16	8	3	—	15	8	4	3	2	1	4
13	Aussatz . . . . .	4	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—
14	Fleckfieber . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	Pest . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Pocken . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Rückfallfieber . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Gelbfieber . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	Cholera . . . . .	3	—	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—
20	Diphtherie . . . . .	17	1	—	1	—	5	1	1	2	6	—	—
21	Scharlach . . . . .	45 991	1 988	1 760	5 252	411	10 084	3 368	2 582	8 882	8 499	887	2 278
22	Brucellose												
	Bang'sche Krankheit . . . . .	102	7	1	10	—	29	17	17	8	10	1	2
	Maltafieber . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ubrige Formen . . . . .	19	—	—	5	—	1	1	3	1	8	—	—
23	Übertragbare Hirnhautentzündung												
	Meningokokken - Meningitis . . . . .	1 474	53	19	204	11	373	164	124	156	287	57	26
	ubrige Formen . . . . .	6 228	487	144	931	75	1 570	631	291	620	880	—	599
24	Hepatitis infectiosa . . . . .	22 597	727	801	2 173	422	6 885	2 061	1 331	3 251	3 149	515	1 282
25	Kindbettfieber												
	bei oder nach Geburt . . . . .	6	—	—	1	—	2	—	—	—	—	—	3
	bei oder nach Fehlgeburt . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
26	Leptospirose												
	Weil'sche Krankheit . . . . .	28	5	3	2	—	4	3	2	1	7	—	1
	Feldfieber . . . . .	10	2	—	1	—	—	2	1	1	3	—	—
	Canicola fieber . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
	ubrige Formen . . . . .	37	—	—	2	—	3	4	8	2	18	—	—
27	Malaria:												
	Ersterkrankung . . . . .	93	—	7	10	1	14	17	2	19	7	1	15
	Rückfall . . . . .	14	—	2	3	—	3	—	1	1	1	—	3
28	Trachom . . . . .	7	1	—	1	—	—	—	—	2	2	—	1
29	Wundstarrkrampf . . . . .	51	1	—	7	—	4	2	2	8	26	1	—
30	Trichinose . . . . .	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
31	Q - Fieber . . . . .	69	—	—	—	—	14	—	6	37	12	—	—
32	Rotz . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Toxoplasmose . . . . .	392	23	1	36	5	50	42	36	68	59	17	55

Fußnote siehe S. 39

## 2 Meldepflichtige Krankheiten

### 2.2 Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1974 \*) nach Altersgruppen und Ländern

Alter von bis unter . Jahren	Enteritis- infectiosa	Über- tragbare Gehirn- entzündung	Über- tragbare Kinder- lähmung	Paratyphus A und B	Ruhr		Typhus abdominalis	Diphtherie	Übertragbare Hirnhautentzündung		Hepatitis infectiosa	Scharlach
					bakterielle Ruhr	Amoben- ruhr			Meningo- kokken - Meningitis	Übrige Formen		
Schleswig - Holstein												
0 — 1	32	—	—	—	1	—	—	—	6	7	3	11
1 — 5	86	6	—	3	2	—	2	—	23	110	27	466
5 — 15	101	9	—	6	—	—	3	—	19	297	103	1 389
15 — 25	46	—	—	3	1	—	2	—	3	36	122	94
25 — 45	70	1	—	2	5	1	4	—	6	27	233	44
45 — 65	25	1	—	—	2	—	4	—	6	4	167	4
65 und mehr	18	—	—	2	—	—	3	—	4	3	78	4
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	15
Zusammen	378	17	—	16	11	1	18	—	67	486	734	2 027
Hamburg												
0 — 1	23	—	—	—	1	—	—	—	4	12	5	2
1 — 5	105	—	—	2	—	—	—	—	8	27	31	369
5 — 15	82	—	—	3	2	—	3	—	4	88	154	1 283
15 — 25	64	1	—	1	1	—	2	—	2	8	179	70
25 — 45	105	—	—	5	5	—	3	—	—	6	271	33
45 — 65	58	1	—	2	1	1	2	—	1	1	111	3
65 und mehr	39	—	1	1	—	—	1	—	—	2	50	—
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	476	2	1	14	10	1	11	—	19	144	801	1 760
Niedersachsen												
0 — 1	139	1	1	3	—	—	—	—	27	33	8	7
1 — 5	599	1	—	5	—	—	2	—	68	185	58	1 343
5 — 15	580	6	—	7	5	—	4	—	65	504	276	3 604
15 — 25	319	1	—	8	2	—	34	—	17	68	442	218
25 — 45	471	1	1	15	1	1	8	1	14	101	680	75
45 — 65	269	—	—	6	1	—	2	1	8	29	474	7
65 und mehr	142	—	—	8	—	—	1	—	9	16	234	3
unbekannt	7	—	—	—	—	—	—	—	—	1	10	10
Zusammen	2 526	10	2	52	9	1	51	2	208	937	2 182	5 267
Bremen												
0 — 1	18	—	—	—	—	—	—	—	2	3	—	2
1 — 5	61	—	—	—	—	—	—	—	6	8	30	98
5 — 15	41	—	—	—	—	—	—	—	—	33	144	284
15 — 25	41	—	—	1	—	—	—	—	1	14	71	17
25 — 45	60	—	—	2	—	1	—	—	1	14	81	10
45 — 65	45	—	—	—	—	—	—	—	1	1	61	—
65 und mehr	40	—	—	—	—	—	—	—	—	2	35	—
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	306	—	—	3	—	1	—	—	11	75	422	411
Nordrhein - Westfalen												
0 — 1	317	4	—	2	5	—	1	—	65	120	20	75
1 — 5	1 534	16	1	10	12	—	8	—	147	381	302	2 980
5 — 15	1 148	21	—	13	17	—	27	4	80	837	950	6 533
15 — 25	869	3	1	11	3	1	31	—	26	74	1 313	317
25 — 45	1 359	1	—	20	11	2	35	1	32	96	2 036	82
45 — 65	793	4	—	11	4	—	10	—	22	38	1 622	17
65 und mehr	386	1	—	4	2	1	9	—	10	22	676	9
unbekannt	53	2	—	2	—	—	1	—	—	5	21	45
Zusammen	6 459	52	2	73	54	4	122	5	382	1 573	6 940	10 058
Hessen												
0 — 1	83	3	—	1	2	—	—	—	17	21	6	19
1 — 5	287	31	1	5	16	—	6	—	28	140	60	1 066
5 — 15	268	61	—	4	5	1	9	—	25	341	248	2 146
15 — 25	202	4	—	3	15	1	10	—	12	44	476	81
25 — 45	339	11	—	11	26	4	24	—	10	50	572	32
45 — 65	153	8	—	3	4	1	5	—	10	21	411	3
65 und mehr	62	2	—	5	—	—	1	—	4	12	152	—
unbekannt	134	—	1	7	5	1	—	1	26	38	117	186
Zusammen	1 528	120	2	39	73	8	55	1	132	667	2 042	3 533

Fußnoten siehe S. 39.

## 2 Meldepflichtige Krankheiten

### 2.2 Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1974 \*) nach Altersgruppen und Ländern

Alter von . bis unter . Jahren	Enteritis- infectiosa	Über- tragbare Gehirn- entzündung	Über- tragbare Kinder- lähmung	Paratyphus A und B	Ruhr		Typhus abdominalis	Diphtherie	Übertragbare Hirnhautentzündung		Hepatitis infectiosa	Scharlach
					bakterielle Ruhr	Amoben- ruhr			Meningo- kokken - Meningitis	Ubrige Formen		
Rheinland - Pfalz												
0 - 1	75	2	—	—	—	—	—	—	9	10	5	32
1 - 5	331	1	—	5	—	1	2	—	43	53	58	712
5 - 15	270	3	—	6	—	1	5	—	57	151	247	1 614
15 - 25	219	—	—	2	3	—	4	—	6	18	282	160
25 - 45	354	—	—	2	1	—	6	1	5	26	326	45
45 - 65	180	—	—	2	1	—	2	—	2	13	304	5
65 und mehr	81	—	—	1	1	—	—	—	—	2	111	3
unbekannt	20	—	—	—	—	—	—	—	1	5	8	10
Zusammen	1 530	6	—	18	6	2	19	1	123	278	1 341	2 581
Baden - Württemberg												
0 - 1	175	—	—	—	7	—	2	—	23	34	13	77
1 - 5	754	5	—	1	35	—	13	—	39	172	171	2 917
5 - 15	707	7	—	11	26	—	31	2	40	296	519	5 506
15 - 25	637	2	—	11	14	1	126	—	20	33	817	269
25 - 45	987	2	—	11	29	—	135	—	14	55	959	93
45 - 65	561	—	2	6	10	—	80	—	18	15	526	12
65 und mehr	270	—	—	1	4	—	29	—	1	14	237	—
unbekannt	6	—	—	—	—	—	—	—	1	1	9	8
Zusammen	4 097	16	2	41	125	1	416	2	156	620	3 251	8 882
Bayern												
0 - 1	195	1	4	2	4	—	—	—	30	56	3	55
1 - 5	864	7	3	6	17	1	2	3	106	180	110	2 137
5 - 15	853	13	—	2	13	1	4	—	97	425	385	5 937
15 - 25	733	3	—	6	27	3	10	1	34	68	769	326
25 - 45	1 074	5	—	8	41	2	12	1	35	74	966	100
45 - 65	565	4	—	3	9	—	5	—	13	31	601	10
65 und mehr	373	3	—	5	1	—	2	—	10	12	290	5
unbekannt	14	—	—	—	1	—	—	—	—	4	8	34
Zusammen	4 671	36	7	32	113	7	35	5	325	850	3 132	8 604
Saarland												
0 - 1	39	1	—	—	—	—	—	—	5	—	—	3
1 - 5	132	2	—	2	—	—	—	—	16	—	15	237
5 - 15	47	2	—	1	1	—	—	—	24	—	109	607
15 - 25	59	—	—	1	—	—	—	—	4	—	105	20
25 - 45	92	—	—	2	1	—	2	—	6	—	146	14
45 - 65	46	—	—	1	—	—	—	—	2	—	98	4
65 und mehr	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	2
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	434	5	—	7	2	—	2	—	57	—	515	887
Berlin (West)												
0 - 1	92	—	—	—	2	—	—	—	6	33	1	4
1 - 5	209	3	1	—	15	1	4	—	7	107	76	617
5 - 15	112	7	—	1	16	—	4	—	6	344	177	1 553
15 - 25	34	3	—	1	7	2	2	—	2	46	336	75
25 - 45	59	1	1	2	12	9	6	—	2	48	432	27
45 - 65	32	—	—	1	1	—	—	—	1	12	164	1
65 und mehr	54	2	—	1	—	—	4	—	2	9	96	1
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	592	16	2	6	53	12	20	—	26	599	1 282	2 278
Bundesgebiet												
0 - 1	1 188	12	5	8	22	—	3	—	194	329	64	287
1 - 5	4 962	72	6	39	97	3	39	3	491	1 363	938	12 942
5 - 15	4 209	129	—	54	85	3	90	6	417	3 316	3 312	30 456
15 - 25	3 223	17	1	48	73	8	221	1	127	409	4 912	1 647
25 - 45	4 970	22	2	80	132	20	235	4	125	497	6 702	555
45 - 65	2 727	18	2	35	33	2	110	1	84	165	4 539	66
65 und mehr	1 484	8	1	28	8	1	50	—	40	94	2 001	27
unbekannt	234	2	1	9	6	1	1	1	28	56	174	308
Zusammen	22 997	280	18	301	456	38	749	16	1 506	6 229	22 642	46 288

\*) Die geringfügigen Abweichungen der Ergebnisse von denen in den Tabellen des Abschnitts 2 sind auf nachträglich durchgeführte Berichtigungen zurückzuführen



## 2.3 Erkrankungen an meldepflichtigen

Woche vom bis .	Botu- lismus	Enteritis infectiosa		Über- tragbare Hirnhautent- zündung	Übertragbare Kinderlähmung		Ornithose		Para- typhus A u B	Ruhr		Typhus abdomi- nalis
		Salmonel- lose	ubrige Formen		ins- gesamt	darunter paralyt. Fälle	Psitta- cose	ubrige Formen		bakte- rielle Ruhr	Amoben- ruhr	
30.12.1973 – 5.1.1974 . .	3	143	6	1	1	1	4	1	1	3	—	3
6.1. – 12.1. . . . .	—	186	4	2	—	—	2	1	6	5	—	4
13.1. – 19.1. . . . .	—	201	11	4	—	—	6	1	5	6	—	5
20.1. – 26.1. . . . .	—	195	12	2	1	1	4	3	2	6	—	4
27.1. – 2.2. . . . .	1	276	8	1	1	1	8	2	5	7	—	4
3.2. – 9.2. . . . .	4	257	7	7	—	—	1	2	6	12	—	5
10.2. – 16.2. . . . .	1	267	8	6	—	—	3	3	4	7	—	1
17.2. – 23.2. . . . .	1	223	9	1	—	—	6	5	1	6	1	4
24.2. – 2.3. . . . .	—	183	6	5	—	—	4	4	2	2	1	3
3.3. – 9.3. . . . .	2	274	9	12	—	—	6	3	4	5	—	1
10.3. – 16.3. . . . .	—	245	11	7	1	1	3	3	4	3	—	2
17.3. – 23.3. . . . .	—	186	7	2	—	—	4	2	1	5	1	2
24.3. – 30.3. . . . .	—	182	7	3	—	—	5	1	3	2	1	4
31.3. – 6.4. . . . .	1	231	11	13	—	—	5	4	1	6	2	4
7.4. – 13.4. . . . .	—	219	11	5	1	—	—	3	6	7	—	2
14.4. – 20.4. . . . .	3	241	3	7	—	—	7	3	2	7	1	4
21.4. – 27.4. . . . .	—	341	13	4	1	1	1	2	4	11	1	1
28.4. – 4.5. . . . .	—	235	10	1	—	—	1	—	1	11	—	1
5.5. – 11.5. . . . .	—	301	14	2	—	—	3	6	4	6	—	1
12.5. – 18.5. . . . .	—	315	8	5	—	—	1	6	4	5	1	10
19.5. – 25.5. . . . .	2	253	10	5	—	—	2	4	1	2	—	6
26.5. – 1.6. . . . .	—	365	11	5	—	—	3	4	1	6	4	21
2.6. – 8.6. . . . .	—	276	21	3	—	—	7	5	3	3	—	19
9.6. – 15.6. . . . .	—	282	14	2	—	—	3	3	7	3	1	4
16.6. – 22.6. . . . .	3	363	15	1	—	—	2	—	7	3	—	6
23.6. – 29.6. . . . .	1	353	21	2	—	—	6	5	13	9	1	9
30.6. – 6.7. . . . .	2	464	17	2	—	—	2	1	2	7	3	7
7.7. – 13.7. . . . .	1	493	179	5	—	—	3	5	4	4	—	8
14.7. – 20.7. . . . .	3	510	15	5	1	1	6	2	3	5	1	6
21.7. – 27.7. . . . .	1	525	16	4	1	1	3	1	8	10	—	6
28.7. – 3.8. . . . .	3	546	19	6	—	—	4	—	7	6	—	9
4.8. – 10.8. . . . .	—	580	17	—	—	—	—	—	7	9	—	5
11.8. – 17.8. . . . .	—	603	15	7	1	1	1	7	11	8	1	4
18.8. – 24.8. . . . .	4	646	20	2	2	2	—	2	11	13	4	11
25.8. – 31.8. . . . .	1	729	24	2	2	2	3	7	9	15	1	7
1.9. – 7.9. . . . .	1	763	30	11	—	—	1	1	6	20	2	6
8.9. – 14.9. . . . .	—	870	28	5	—	—	—	1	9	27	1	11
15.9. – 21.9. . . . .	—	870	27	1	—	—	1	1	8	25	1	18
22.9. – 28.9. . . . .	—	866	11	1	—	—	3	2	12	22	1	10
29.9. – 5.10. . . . .	—	830	12	1	1	—	—	1	11	14	2	8
6.10. – 12.10. . . . .	—	726	16	8	—	—	3	1	4	10	1	8
13.10. – 19.10. . . . .	—	578	12	6	—	—	3	2	6	16	—	15
20.10. – 26.10. . . . .	—	579	7	—	1	1	—	1	8	6	1	100
27.10. – 2.11. . . . .	1	499	12	7	—	—	1	—	6	13	3	138
3.11. – 9.11. . . . .	—	560	11	3	—	—	8	—	11	9	—	112
10.11. – 16.11. . . . .	1	653	11	1	1	1	—	3	8	15	—	63
17.11. – 23.11. . . . .	3	547	10	1	1	—	1	1	11	14	1	31
24.11. – 30.11. . . . .	—	511	6	1	—	—	—	5	7	12	—	15
1.12. – 7.12. . . . .	—	466	67	7	2	1	2	—	12	6	—	6
8.12. – 14.12. . . . .	—	397	9	2	—	—	2	1	4	8	—	5
15.12. – 21.12. . . . .	—	413	11	6	1	1	2	4	4	8	—	6
22.12. – 28.12. . . . .	—	397	9	2	—	—	2	1	4	8	—	5

## Krankheiten

## übertragbaren Krankheiten 1974 nach Wochen

Aussatz	Diphtherie	Scharlach	Übertragbare Hirnhautentzündung		Hepatitis infectiosa	Malaria		Wund- starr- krampf	Q - Fieber	Toxo- plasmose	Woche vom ... bis ...
			Meningo- kokken - Meningitis	übrige Formen		Erst- erkrankung	Rückfall				
—	2	882	16	100	419	2	—	1	—	11	30.12.1973 — 5 1 1974
1	1	798	25	90	501	2	—	—	1	13	6 1. — 12. 1.
—	1	960	18	108	519	—	1	—	2	6	13 1 — 19. 1.
—	—	968	35	91	451	4	—	1	1	7	20. 1. — 26. 1.
—	—	1 080	24	68	505	1	2	1	1	7	27. 1. — 2. 2
—	2	1 057	21	69	441	2	—	1	6	11	3 2. — 9. 2.
—	—	1 068	21	67	458	2	1	1	—	9	10. 2. — 16 2.
—	—	1 126	29	70	416	1	—	—	1	11	17. 2 — 23 2.
—	1	1 049	31	62	352	1	—	1	—	9	24. 2 — 2 3.
—	—	1 196	30	96	471	—	—	—	—	6	3. 3 — 9. 3
—	—	1 249	43	90	417	1	—	2	1	8	10. 3. — 16. 3
—	1	1 274	33	101	400	—	—	—	3	8	17 3. — 23. 3.
—	—	1 289	42	64	358	—	2	—	1	11	24 3. — 30. 3.
—	—	1 246	42	101	417	—	1	—	2	6	31. 3 — 6. 4
—	—	767	28	87	336	1	—	1	2	9	7. 4. — 13 4
—	1	642	34	92	358	1	—	1	2	7	14 4. — 20. 4
—	—	803	25	98	402	2	—	—	—	14	21. 4 — 27. 4
—	—	810	24	95	323	3	—	—	3	6	28. 4 — 4 5
—	1	984	19	69	484	2	—	—	2	6	5. 5. — 11. 5.
1	—	1 144	19	80	390	3	—	1	—	6	12. 5. — 18. 5
—	1	1 012	19	65	335	—	—	—	1	3	19 5 — 25 5
—	—	1 161	47	99	451	3	—	—	1	5	26. 5. — 1 6.
—	—	852	13	72	350	1	—	—	2	13	2. 6 — 8 6.
—	1	850	24	100	379	2	1	1	—	7	9 6. — 15. 6
—	—	794	25	96	416	1	—	—	5	4	16. 6. — 22. 6.
1	—	859	24	91	439	1	—	2	3	8	23. 6. — 29 6
1	1	765	20	96	439	1	—	—	1	8	30. 6. — 6. 7.
—	1	797	27	108	434	3	—	—	1	—	7. 7 — 13. 7.
—	—	701	29	122	422	1	—	—	—	6	14 7. — 20. 7
—	—	599	20	102	443	1	—	1	—	6	21 7 — 27. 7.
—	—	458	26	114	405	6	—	3	—	5	28. 7 — 3 8
—	—	343	34	110	413	—	1	3	—	3	4. 8. — 10 8.
—	—	349	30	166	389	4	—	1	3	6	11 8. — 17. 8.
—	—	327	32	152	450	2	—	1	—	4	18 8. — 24. 8
—	—	380	32	231	411	1	1	1	—	8	25 8. — 31 8.
—	—	329	49	234	406	3	—	2	6	5	1 9 — 7 9.
—	—	377	34	270	485	3	—	1	2	7	8. 9. — 14. 9
—	—	535	36	369	485	4	1	1	—	3	15. 9. — 21. 9
—	—	595	30	297	454	4	—	2	—	4	22. 9 — 28 9.
—	2	643	16	238	515	3	—	1	—	6	29 9 — 5 10
—	—	804	19	174	490	2	—	7	—	6	6 10. — 12.10
—	—	855	21	177	493	1	1	3	—	4	13 10 — 19 10
—	—	1 065	34	148	548	2	—	1	1	11	20 10 — 26.10
—	—	974	24	116	516	3	—	1	—	6	27 10. — 2 11
—	—	1 065	32	113	557	1	1	1	1	3	3.11. — 9 11
—	—	1 242	35	99	521	—	1	—	3	9	10.11. — 16 11.
—	—	1 313	23	91	436	3	—	—	2	7	17 11. — 23 11.
—	2	1 257	27	100	493	4	—	2	1	9	24 11 — 30 11
—	—	1 215	23	122	462	—	—	1	—	16	1 12. — 7 12.
—	2	1 143	31	105	449	—	—	1	1	8	8 12. — 14.12
—	—	1 234	34	92	443	—	—	2	1	11	15 12 — 21 12.
—	2	1 143	31	105	449	—	—	1	1	8	22.12. — 28.12.

## 2 Meldepflichtige Krankheiten

### 2.4 Erkrankungen an ausgewählten meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1974 nach Ländern und Regierungsbezirken \*)

Land Regierungsbezirk	Enteritis infectiosa				Paratyphus A u B		Ruhr				Typhus abdominalis		Scharlach		Übertragbare Hirnhautentzündung				Hepatitis infectiosa		Diphtherie	
	Salmonel- lose		ubrige Formen		An- zahl	auf 100 000 Ein- wohner	bakterielle Ruhr		An- zahl	auf 100 000 Ein- wohner	An- zahl	auf 100 000 Ein- wohner	An- zahl	auf 100 000 Ein- wohner	Meningokokken Meningitis		ubrige Formen		An- zahl	auf 100 000 Ein- wohner	An- zahl	auf 100 000 Ein- wohner
	An- zahl	auf 100 000 Ein- wohner	An- zahl	auf 100 000 Ein- wohner			An- zahl	auf 100 000 Ein- wohner							An- zahl	auf 100 000 Ein- wohner	An- zahl	auf 100 000 Ein- wohner				
Schleswig - Holstein . .	337	13,1	45	1,7	14	0,5	9	0,3	1	0,04	16	0,6	1 988	77,1	53	2,1	487	18,9	727	28,2	1	0,04
Hamburg . . . . .	470	27,0	6	0,3	14	0,8	10	0,6	1	0,1	11	0,6	1 760	101,0	19	1,1	144	8,3	801	46,0	—	—
Niedersachsen . . . .	2 412	33,2	94	1,3	52	0,7	9	0,1	1	0,01	51	0,7	5 252	72,3	204	2,8	931	12,8	2 173	29,9	1	0,01
RB Hannover . . . . .	389	22,6	3	0,2	5	0,3	5	0,3	—	—	4	0,2	1 098	63,8	59	3,4	173	10,1	570	33,1	—	—
RB Hildesheim . . . .	216	24,8	7	0,8	10	1,2	—	—	1	0,1	27	3,1	593	68,2	15	1,7	24	2,8	323	37,1	—	—
RB Lüneburg . . . . .	233	23,5	50	5,1	2	0,2	1	0,1	—	—	4	0,4	780	78,8	24	2,4	135	13,6	227	23,0	—	—
RB Stade . . . . .	149	22,2	8	1,2	1	0,1	—	—	—	—	3	0,5	549	81,9	32	4,8	73	10,9	179	26,7	—	—
RB Osnebrück . . . . .	451	56,4	7	0,9	18	2,3	1	0,1	—	—	5	0,6	516	64,5	16	2,0	323	40,6	321	40,1	—	—
RB Aurich . . . . .	127	30,8	15	3,6	1	0,2	1	0,2	—	—	—	—	627	152,9	18	4,4	66	16,1	76	18,5	—	—
VB Braunschweig . . .	192	20,5	4	0,4	4	0,4	1	0,1	—	—	5	0,5	703	74,8	17	1,8	97	10,3	266	28,3	1	0,01
VB Oldenburg . . . . .	655	75,3	—	—	11	1,3	—	—	—	—	3	0,3	386	44,5	23	2,7	40	4,6	211	24,3	—	—
Bremen . . . . .	306	42,9	—	—	3	0,4	—	—	1	0,1	—	—	411	56,3	11	1,5	75	10,3	422	58,8	—	—
Nordrhein - Westfalen .	6 246	36,3	187	1,1	72	0,4	55	0,3	5	0,03	124	0,7	10 084	58,5	373	2,2	1 570	9,1	6 885	40,0	5	0,03
RB Düsseldorf . . . . .	2 093	37,1	71	1,3	21	0,4	24	0,4	3	0,1	31	0,6	3 289	58,3	96	1,7	342	6,1	2 403	42,6	4	0,1
RB Köln . . . . .	830	23,1	13	0,4	15	0,4	14	0,4	1	0,03	16	0,5	2 062	57,5	86	2,4	168	4,7	1 317	36,7	—	—
RB Münster . . . . .	1 321	54,1	82	3,4	11	0,5	4	0,2	—	—	18	0,7	1 279	52,4	52	2,1	303	12,4	1 065	43,6	—	—
RB Detmold . . . . .	207	11,4	13	0,7	7	0,4	4	0,2	—	—	33	1,8	959	52,9	45	2,5	204	11,2	635	35,0	—	—
RB Arnberg . . . . .	1 795	48,0	8	0,2	18	0,5	9	0,2	1	0,03	26	0,7	2 495	66,7	94	2,5	553	14,8	1 465	39,2	1	0,03
Hessen . . . . .	1 476	26,5	67	1,2	31	0,6	77	1,4	3	0,1	62	1,1	3 368	60,4	164	2,9	631	11,3	2 061	36,9	1	0,02
RB Darmstadt . . . . .	1 234	29,4	56	1,3	25	0,6	68	1,6	3	0,1	54	1,3	2 639	62,8	86	2,1	405	9,6	1 636	38,9	—	—
RB Kassel . . . . .	242	17,6	11	0,8	6	0,4	9	0,7	—	—	8	0,6	729	52,8	78	5,7	226	16,4	425	30,9	1	0,1
Rheinland - Pfalz . . .	1 394	37,7	152	4,1	18	0,5	6	0,2	2	0,1	20	0,5	2 582	69,9	124	3,4	291	7,9	1 331	36,0	1	0,03
RB Koblenz . . . . .	366	26,5	75	5,4	8	0,6	—	—	1	0,1	3	0,2	859	62,2	72	5,2	156	11,3	500	36,3	—	—
RB Trier . . . . .	238	49,6	9	1,9	2	0,4	1	0,2	—	—	4	0,8	390	81,3	16	3,3	37	7,7	137	28,6	—	—
RB Rheinhessen - Pfalz .	790	43,0	68	3,7	8	0,4	5	0,3	1	0,1	13	0,7	1 333	72,4	36	2,0	98	5,3	694	37,7	1	0,1
Baden - Württemberg . .	4 081	44,2	57	0,6	41	0,4	125	1,4	1	0,01	416	4,5	8 882	96,2	156	1,7	620	6,7	3 251	35,2	2	0,02
RB Stuttgart . . . . .	1 466	42,0	4	0,1	18	0,5	46	1,3	1	0,03	284	8,1	3 271	93,7	56	1,6	245	7,0	975	27,9	—	—
RB Karlsruhe . . . . .	1 092	45,6	2	0,1	7	0,3	36	1,5	—	—	110	4,6	2 549	106,7	37	1,5	185	7,7	1 187	49,6	—	—
RB Freiburg . . . . .	1 081	57,8	41	2,2	8	0,4	19	1,0	—	—	13	0,7	1 962	104,9	40	2,1	71	3,8	606	32,5	1	0,1
RB Tübingen . . . . .	442	29,9	10	0,7	8	0,5	24	1,6	—	—	9	0,6	1 100	74,2	23	1,6	119	8,0	483	32,6	1	0,1
Bayern . . . . .	4 495	41,4	107	1,0	34	0,3	116	1,1	5	0,05	31	0,3	8 499	78,3	287	2,6	880	8,1	3 149	29,0	6	0,1
RB Oberbayern . . . . .	1 641	46,2	30	0,8	9	0,3	69	1,9	4	0,1	15	0,4	3 469	97,7	78	2,2	258	7,3	1 158	32,6	4	0,1
RB Niederbayern . . . .	375	37,7	11	1,1	3	0,3	3	0,3	—	—	2	0,2	457	46,0	17	1,7	30	3,0	260	26,2	—	—
RB Oberpfalz . . . . .	522	53,3	1	0,1	3	0,3	3	0,3	—	—	2	0,2	366	37,3	55	5,6	233	23,3	242	24,8	—	—
RB Oberfranken . . . .	407	38,0	3	0,3	—	—	7	0,7	1	0,1	1	0,1	1 002	93,6	23	2,1	134	12,5	266	24,8	—	—
RB Mittelfranken . . . .	783	51,2	26	1,7	6	0,4	18	1,2	—	—	2	0,1	1 483	96,9	34	2,2	96	6,3	419	27,4	1	0,1
RB Unterfranken . . . .	476	39,6	5	0,4	5	0,4	1	0,1	—	—	3	0,2	1 025	85,2	29	2,4	60	5,0	325	27,0	—	—
RB Schwaben . . . . .	291	19,2	31	2,0	8	0,5	15	1,0	—	—	6	0,4	697	45,9	51	3,4	69	4,5	479	31,6	1	0,1
Saarland . . . . .	434	39,0	—	—	7	0,6	2	0,2	—	—	2	0,2	887	79,9	57	5,1	—	—	515	46,4	—	—
Berlin (West) . . . . .	592	29,1	—	—	6	0,3	53	2,6	12	0,6	20	1,0	2 278	112,2	26	1,3	599	29,5	1 282	63,2	—	—
Bundesgebiet . . . . .	22 243	35,9	715	1,2	292	0,5	462	0,7	32	0,1	753	1,2	45 991	74,1	1 474	2,4	6 228	10,0	22 597	36,4	17	0,03
1973 . . . . .	15 986	25,9	655	1,1	374	0,6	599	1,0	17	0,03	420	0,7	43 724	70,7	1 400	2,3	4 975	8,0	25 900	41,9	35	0,1
1972 . . . . .	13 842	22,5	616	1,0	394	0,6	545	0,9	48	0,1	385	0,6	36 058	58,6	1 577	2,6	4 940	8,0	23 321	37,9	34	0,1

\*) Die geringfügigen Abweichungen der Ergebnisse von denen in den Tabellen des Abschnittes 2 sind auf nachträglich durchgeführte Berichtigungen zurückzuführen

**3 Tuberkulose**  
**3.1 Erkrankte an aktiver Tuberkulose 1974 nach Altersgruppen**

Alter von . bis unter . Jahren	Tuberkulose				anderer Organe (Diagnosegruppe 2)
	insgesamt (Diagnosegruppe 1 und 2)	der Atmungsorgane			
		zusammen (Diagnosegruppe 1)	mit Nachweis von Tuberkulosebakterien (Diagnosegruppe 1.1)	ohne Nachweis von Tuberkulosebakterien (Diagnosegruppe 1.2)	

**3.1.1 Zugänge im Berichtsjahr**

Anzahl

0 - 1	33	24	5	19	9
1 - 5	563	510	23	487	53
5 - 10	1 243	1 169	35	1 134	74
10 - 15	998	915	61	854	83
15 - 20	2 154	1 965	496	1 469	189
20 - 25	3 269	2 918	914	2 004	351
25 - 30	2 767	2 289	844	1 445	478
30 - 35	2 953	2 380	917	1 463	573
35 - 40	3 152	2 583	1 032	1 551	569
40 - 45	2 821	2 333	902	1 431	488
45 - 50	2 753	2 229	841	1 388	524
50 - 55	2 585	2 106	765	1 341	479
55 - 60	1 697	1 423	508	915	274
60 - 65	2 492	2 141	812	1 329	351
65 - 70	2 574	2 222	964	1 258	352
70 - 75	2 180	1 892	819	1 073	288
75 - 80	1 388	1 201	591	610	187
80 - 85	664	552	308	244	112
85 und älter	265	216	114	102	49
<b>Zusammen</b>	<b>36 551</b>	<b>31 068</b>	<b>10 951</b>	<b>20 117</b>	<b>5 483</b>
dar. Ausländer	5 198	4 091	1 179	2 912	1 107

Auf 100 000 Einwohner

0 - 1	5,3	3,9	0,8	3,1	1,5
1 - 5	18,7	17,0	0,8	16,2	1,8
5 - 10	24,9	23,4	0,7	22,7	1,5
10 - 15	20,0	18,3	1,2	17,1	1,7
15 - 20	48,8	44,6	11,2	33,3	4,3
20 - 25	76,2	68,0	21,3	46,7	8,2
25 - 30	70,5	58,3	21,5	36,8	12,2
30 - 35	62,0	50,0	19,3	30,7	12,0
35 - 40	65,2	53,4	21,3	32,1	11,8
40 - 45	73,2	60,5	23,4	37,1	12,7
45 - 50	71,6	58,0	21,9	36,1	13,6
50 - 55	69,9	56,9	20,7	36,3	12,9
55 - 60	69,3	58,1	20,7	37,4	11,2
60 - 65	69,4	59,7	22,6	37,0	9,8
65 - 70	77,8	67,2	29,1	38,0	10,6
70 - 75	84,5	73,4	31,8	41,6	11,2
75 - 80	85,6	74,1	36,5	37,6	11,5
80 - 85	78,5	65,2	36,4	28,8	13,2
85 und älter	62,5	51,0	26,9	24,1	11,6
<b>Zusammen</b>	<b>58,9</b>	<b>50,1</b>	<b>17,6</b>	<b>32,4</b>	<b>8,8</b>
dar. Ausländer 1)	129,3	101,7	29,3	72,4	27,5

**3.1.2 Bestand am 31. 12.**

Anzahl

0 - 1	29	21	2	19	8
1 - 5	861	785	46	739	76
5 - 10	2 411	2 227	54	2 173	184
10 - 15	2 127	1 884	92	1 792	243
15 - 20	4 026	3 589	594	2 995	437
20 - 25	7 681	6 839	1 099	5 740	842
25 - 30	7 200	5 977	1 071	4 906	1 223
30 - 35	8 099	6 508	1 261	5 247	1 591
35 - 40	8 982	7 258	1 511	5 747	1 724
40 - 45	8 721	7 013	1 509	5 504	1 718
45 - 50	9 443	7 369	1 619	5 750	2 074
50 - 55	9 195	7 287	1 497	5 790	1 908
55 - 60	6 349	5 234	1 110	4 124	1 115
60 - 65	9 829	8 378	1 637	6 741	1 451
65 - 70	9 621	8 271	1 822	6 449	1 350
70 - 75	7 704	6 710	1 587	5 123	994
75 - 80	4 544	3 912	973	2 939	632
80 - 85	2 097	1 798	447	1 351	299
85 und älter	911	766	161	605	145
<b>Zusammen</b>	<b>109 840</b>	<b>91 826</b>	<b>18 092</b>	<b>73 734</b>	<b>18 014</b>
dar. Ausländer	10 730	8 491	1 430	7 061	2 239

Auf 100 000 Einwohner

0 - 1	4,7	3,4	0,3	3,1	1,3
1 - 5	29,9	27,3	1,6	25,7	2,6
5 - 10	48,9	45,2	1,1	44,1	3,7
10 - 15	42,0	37,2	1,8	35,4	4,8
15 - 20	90,3	80,5	13,3	67,2	9,8
20 - 25	179,9	160,2	25,7	134,4	19,7
25 - 30	182,9	151,9	27,2	124,7	31,1
30 - 35	175,1	140,7	27,3	113,4	34,4
35 - 40	182,6	147,6	30,7	116,8	35,1
40 - 45	225,0	180,7	38,9	141,8	44,3
45 - 50	244,1	190,5	41,9	148,6	53,6
50 - 55	245,7	194,7	40,0	154,7	51,0
55 - 60	266,8	219,9	46,6	173,3	46,9
60 - 65	276,1	235,3	46,0	189,3	40,8
65 - 70	290,1	249,4	54,9	194,4	40,7
70 - 75	294,9	256,9	60,8	196,1	38,1
75 - 80	275,6	237,3	59,0	178,3	38,3
80 - 85	244,4	209,6	52,1	157,5	34,9
85 und älter	211,5	177,8	37,4	140,4	33,7
<b>Zusammen</b>	<b>177,2</b>	<b>148,1</b>	<b>29,2</b>	<b>118,9</b>	<b>29,1</b>
dar. Ausländer 1)	264,9	209,6	35,3	174,3	55,3

1) Auf 100 000 Ausländer

### 3 Tuberkulose

#### 3.2 Zugänge der an aktiver Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten 1974 nach Diagnose- und Altersgruppen

##### 3.2.1 Mit Nachweis von Tuberkulosebakterien

Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Insgesamt (Diagnosegruppe 1 1)			Sputumausstrich (Diagnosegruppe 1 1.1) 1)			Sonstiges Material und sonstige Methoden (Diagnosegruppe 1.1.2) 1)		
	insgesamt	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte

##### Anzahl Männlich

0 - 1 . . . . .	4	4	—	2	2	—	2	2	—
1 - 5 . . . . .	13	13	—	8	8	—	5	5	—
5 - 10 . . . . .	18	17	1	6	6	—	12	11	1
10 - 15 . . . . .	21	19	2	8	8	—	13	11	2
15 - 20 . . . . .	233	223	10	176	168	8	57	55	2
20 - 25 . . . . .	527	493	34	393	372	21	134	121	13
25 - 30 . . . . .	536	483	53	466	425	41	70	58	12
30 - 35 . . . . .	669	564	105	556	477	79	113	87	26
35 - 40 . . . . .	812	662	150	666	550	116	146	112	34
40 - 45 . . . . .	716	544	172	579	442	137	137	102	35
45 - 50 . . . . .	678	474	204	561	397	164	117	77	40
50 - 55 . . . . .	580	369	211	466	303	163	114	66	48
55 - 60 . . . . .	393	230	163	287	178	109	106	52	54
60 - 65 . . . . .	643	402	241	501	334	167	142	68	74
65 - 70 . . . . .	731	445	286	562	361	201	169	84	85
70 - 75 . . . . .	579	382	197	425	286	139	154	96	58
75 - 80 . . . . .	338	221	117	223	155	68	115	66	49
80 - 85 . . . . .	159	114	45	111	90	21	48	24	24
85 und älter . . . . .	66	47	19	41	31	10	25	16	9
<b>Zusammen</b>	<b>7 716</b>	<b>5 706</b>	<b>2 010</b>	<b>6 037</b>	<b>4 593</b>	<b>1 444</b>	<b>1 679</b>	<b>1 113</b>	<b>566</b>
dar Ausländer . . . . .	859	763	96	589	538	51	119	96	23

##### Insgesamt

0 - 1 . . . . .	5	5	—	3	3	—	2	2	—
1 - 5 . . . . .	23	23	—	11	11	—	12	12	—
5 - 10 . . . . .	35	34	1	15	15	—	20	19	1
10 - 15 . . . . .	61	53	8	34	30	4	27	23	4
15 - 20 . . . . .	496	467	29	371	352	19	125	115	10
20 - 25 . . . . .	914	861	53	696	664	32	218	197	21
25 - 30 . . . . .	844	753	91	706	637	69	138	116	22
30 - 35 . . . . .	917	778	139	744	639	105	173	139	34
35 - 40 . . . . .	1 032	826	206	841	682	159	191	144	47
40 - 45 . . . . .	902	675	227	722	547	175	180	128	52
45 - 50 . . . . .	841	579	262	690	478	212	151	101	50
50 - 55 . . . . .	765	488	277	605	391	214	160	97	63
55 - 60 . . . . .	508	309	199	360	235	125	148	74	74
60 - 65 . . . . .	812	522	290	621	415	206	191	107	84
65 - 70 . . . . .	964	608	356	734	489	245	230	119	111
70 - 75 . . . . .	819	562	257	590	412	178	229	150	79
75 - 80 . . . . .	591	400	191	398	283	115	193	117	76
80 - 85 . . . . .	308	232	76	221	183	38	87	49	38
85 und älter . . . . .	114	83	31	70	56	14	44	27	17
<b>Insgesamt</b>	<b>10 951</b>	<b>8 258</b>	<b>2 693</b>	<b>8 432</b>	<b>6 522</b>	<b>1 910</b>	<b>2 519</b>	<b>1 736</b>	<b>783</b>
dar Ausländer . . . . .	1 179	1 048	131	792	712	80	184	158	26

##### Auf 100 000 Einwohner gleichen Alters

##### Männlich

0 - 1 . . . . .	1,3	1,3	—	0,6	0,6	—	0,6	0,6	—
1 - 5 . . . . .	0,8	0,8	—	0,5	0,5	—	0,3	0,3	—
5 - 10 . . . . .	0,7	0,7	0,04	0,2	0,2	—	0,5	0,4	0,04
10 - 15 . . . . .	0,8	0,7	0,1	0,3	0,3	—	0,5	0,4	0,1
15 - 20 . . . . .	10,3	9,8	0,4	7,8	7,4	0,4	2,5	2,4	0,1
20 - 25 . . . . .	24,2	22,6	1,6	18,0	17,1	1,0	6,2	5,6	0,6
25 - 30 . . . . .	26,2	23,6	2,6	22,8	20,8	2,0	3,4	2,8	0,6
30 - 35 . . . . .	26,8	22,6	4,2	22,3	19,1	3,2	4,5	3,5	1,0
35 - 40 . . . . .	32,1	26,2	5,9	26,3	21,8	4,5	5,8	4,4	1,3
40 - 45 . . . . .	35,8	27,2	8,6	29,0	22,1	6,9	6,9	5,1	1,8
45 - 50 . . . . .	36,8	25,7	11,1	30,5	21,6	8,9	6,4	4,2	2,2
50 - 55 . . . . .	37,5	23,9	13,7	30,2	19,6	10,6	7,4	4,3	3,1
55 - 60 . . . . .	39,0	22,9	16,2	28,5	17,7	10,8	10,5	5,2	5,4
60 - 65 . . . . .	43,9	27,4	16,5	34,2	22,8	11,4	9,7	4,6	5,1
65 - 70 . . . . .	54,1	33,0	21,2	41,6	26,7	14,9	12,5	6,2	6,3
70 - 75 . . . . .	56,8	37,4	19,3	41,7	28,0	13,6	15,1	9,4	5,7
75 - 80 . . . . .	61,9	40,5	21,4	40,8	28,4	12,5	21,1	12,1	9,0
80 - 85 . . . . .	60,5	43,4	17,1	42,2	34,2	8,0	18,3	9,1	9,1
85 und älter . . . . .	48,9	34,8	14,1	30,3	22,9	7,4	18,5	11,8	6,7
<b>Zusammen</b>	<b>26,0</b>	<b>19,2</b>	<b>6,8</b>	<b>20,3</b>	<b>15,5</b>	<b>4,9</b>	<b>5,7</b>	<b>3,8</b>	<b>1,9</b>
dar Ausländer 2) . . . . .	36,1	32,1	4,0	29,7	27,1	2,6	6,0	4,8	1,2

##### Insgesamt

0 - 1 . . . . .	0,8	0,8	—	0,5	0,5	—	0,3	0,3	—
1 - 5 . . . . .	0,8	0,8	—	0,4	0,4	—	0,4	0,4	—
5 - 10 . . . . .	0,7	0,7	0,02	0,3	0,3	—	0,4	0,4	0,02
10 - 15 . . . . .	1,2	1,1	0,2	0,7	0,6	0,1	0,5	0,5	0,1
15 - 20 . . . . .	11,2	10,6	0,7	8,4	8,0	0,4	2,8	2,6	0,2
20 - 25 . . . . .	21,3	20,1	1,2	16,2	15,5	0,7	5,1	4,6	0,5
25 - 30 . . . . .	21,5	19,2	2,3	18,0	16,2	1,8	3,5	3,0	0,6
30 - 35 . . . . .	19,3	16,3	2,9	15,6	13,4	2,2	3,6	2,9	0,7
35 - 40 . . . . .	21,3	17,1	4,3	17,4	14,1	3,3	4,0	3,0	1,0
40 - 45 . . . . .	23,4	17,5	5,9	18,7	14,2	4,5	4,7	3,3	1,3
45 - 50 . . . . .	21,9	15,1	6,8	18,0	12,4	5,5	3,9	2,8	1,3
50 - 55 . . . . .	20,7	13,2	7,5	16,4	10,6	5,8	4,3	2,6	1,7
55 - 60 . . . . .	20,7	12,6	8,1	14,7	9,6	5,1	6,0	3,0	3,0
60 - 65 . . . . .	22,6	14,5	8,1	17,3	11,6	5,7	5,3	3,0	2,3
65 - 70 . . . . .	29,1	18,4	10,8	22,2	14,8	7,4	7,0	3,6	3,4
70 - 75 . . . . .	31,8	21,8	10,0	22,9	16,0	6,9	8,9	5,8	3,1
75 - 80 . . . . .	36,5	24,7	11,8	24,6	17,5	7,1	11,9	7,2	4,7
80 - 85 . . . . .	36,4	27,4	9,0	26,1	21,6	4,5	10,3	5,8	4,5
85 und älter . . . . .	26,9	19,6	7,3	16,5	13,2	3,3	10,4	6,4	4,0
<b>Insgesamt</b>	<b>17,6</b>	<b>13,3</b>	<b>4,3</b>	<b>13,6</b>	<b>10,5</b>	<b>3,1</b>	<b>4,1</b>	<b>2,8</b>	<b>1,3</b>
dar Ausländer 2) . . . . .	29,3	26,1	3,3	23,5	21,2	2,4	5,5	4,7	0,8

1) Ausländer ohne Bayern. — 2) Auf 100 000 Ausländer

### 3 Tuberkulose

#### 3.2 Zugänge der an aktiver Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten 1974 nach Diagnose- und Altersgruppen

##### 3.2.2 Ohne Nachweis von Tuberkulosebakterien

Alter von unter bis Jahren	Insgesamt (Diagnosegruppe 1.2)			Primärtuberkulose Diagnosegruppe 1 2 1) 1)			Pleuritis tuberculosa (Diagnosegruppe 1.2 2) 1)			Postprimäre Tuberkulose (Diagnosegruppe 1 2.8) 1)		
	insgesamt	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte
Anzahl Männlich												
0 - 1	9	9	-	6	6	-	1	1	-	2	2	-
1 - 5	256	252	4	225	221	4	1	1	-	30	30	-
5 - 10	602	564	38	510	483	27	10	10	-	82	71	11
10 - 15	455	413	42	318	297	21	47	47	-	90	69	21
15 - 20	1 138	686	57	207	198	9	191	188	3	345	300	45
20 - 25	1 035	1 035	103	179	173	6	262	252	10	697	610	87
25 - 30	857	751	106	105	102	3	162	155	7	590	494	96
30 - 35	934	770	164	103	99	4	137	131	6	694	540	154
35 - 40	1 027	768	259	105	97	8	129	121	8	793	550	243
40 - 45	1 016	706	310	94	88	6	117	98	19	805	520	285
45 - 50	990	610	380	100	86	14	101	80	21	789	444	345
50 - 55	931	529	402	88	80	8	71	53	18	772	396	376
55 - 60	624	346	278	51	43	8	33	26	7	540	277	263
60 - 65	957	515	442	77	68	9	49	34	15	831	413	418
65 - 70	863	445	418	58	53	5	56	48	8	749	344	405
70 - 75	744	386	358	74	66	8	39	28	11	631	292	339
75 - 80	362	201	161	35	32	3	14	12	2	313	157	156
80 - 85	130	80	50	12	10	2	7	5	2	111	65	46
85 und älter	53	34	19	4	3	1	3	2	1	46	29	17
<b>Zusammen</b>	<b>12 691</b>	<b>9 100</b>	<b>3 591</b>	<b>2 351</b>	<b>2 205</b>	<b>146</b>	<b>1 430</b>	<b>1 292</b>	<b>138</b>	<b>8 910</b>	<b>5 603</b>	<b>3 307</b>
dar. Ausländer	1 906	1 626	280	372	354	18	173	165	8	1 068	854	214

Insgesamt												
0 - 1	19	19	-	12	12	-	1	1	-	6	6	-
1 - 5	487	480	7	422	417	5	6	6	-	59	57	2
5 - 10	1 134	1 067	67	960	915	45	19	19	-	155	133	22
10 - 15	854	773	81	602	569	33	69	68	1	183	136	47
15 - 20	1 469	1 368	101	402	388	14	348	343	5	719	637	82
20 - 25	2 004	1 813	191	305	294	11	430	409	21	1 269	1 110	159
25 - 30	1 445	1 251	194	167	164	3	257	245	12	1 021	842	179
30 - 35	1 463	1 192	271	171	165	6	208	192	16	1 084	835	249
35 - 40	1 551	1 128	423	170	155	15	185	166	19	1 196	807	389
40 - 45	1 431	986	445	134	124	10	180	152	28	1 117	710	407
45 - 50	1 388	849	539	143	125	18	135	109	26	1 110	615	495
50 - 55	1 341	760	581	128	118	12	100	74	26	1 113	570	543
55 - 60	915	519	396	80	68	12	52	40	12	783	411	372
60 - 65	1 329	745	584	107	96	11	82	63	19	1 140	586	554
65 - 70	1 258	687	571	97	86	11	79	63	16	1 082	538	544
70 - 75	1 073	595	478	105	93	12	61	46	15	907	456	451
75 - 80	610	335	275	47	40	7	27	21	6	536	274	262
80 - 85	244	147	97	19	17	2	12	8	4	213	122	91
85 und älter	102	75	27	7	6	1	6	4	2	89	65	24
<b>Insgesamt</b>	<b>20 117</b>	<b>14 789</b>	<b>5 328</b>	<b>4 078</b>	<b>3 850</b>	<b>228</b>	<b>2 257</b>	<b>2 029</b>	<b>228</b>	<b>13 782</b>	<b>8 910</b>	<b>4 872</b>
dar. Ausländer	2 912	2 524	388	632	608	24	238	225	13	1 591	1 293	298

#### Auf 100 000 Einwohner gleichen Alters

Männlich												
0 - 1	2,8	2,8	-	1,9	1,9	-	0,3	0,3	-	0,6	0,6	-
1 - 5	16,6	16,4	0,3	14,6	14,3	0,3	0,1	0,1	-	1,9	1,9	-
5 - 10	23,5	22,0	1,5	19,9	18,8	1,1	0,4	0,4	-	3,2	2,8	0,4
10 - 15	17,7	16,1	1,6	12,4	11,6	0,8	1,8	1,8	-	3,5	2,7	0,8
15 - 20	32,8	30,3	2,5	9,1	8,7	0,4	8,4	8,3	0,1	15,2	13,2	2,0
20 - 25	52,2	47,5	4,7	8,2	7,9	0,3	12,0	11,6	0,5	32,0	28,0	4,0
25 - 30	41,9	36,7	5,2	5,1	5,0	0,1	7,9	7,6	0,3	28,9	24,2	4,7
30 - 35	37,4	30,8	6,6	4,1	4,0	0,2	5,5	5,2	0,2	27,8	21,6	6,2
35 - 40	40,6	30,4	10,2	4,2	3,8	0,3	5,1	4,8	0,3	31,4	21,8	9,6
40 - 45	50,9	35,3	15,5	4,7	4,4	0,3	5,9	4,9	1,0	40,3	26,0	14,3
45 - 50	53,8	33,1	20,6	5,4	4,7	0,8	5,5	4,3	1,1	42,9	24,1	18,7
50 - 55	60,3	34,2	26,0	5,7	5,2	0,5	4,6	3,4	1,2	50,0	25,5	24,3
55 - 60	62,0	34,4	27,6	5,1	4,3	0,8	3,3	2,6	0,7	53,7	27,5	26,1
60 - 65	65,3	35,2	30,2	5,3	4,6	0,6	3,3	2,3	1,0	56,7	28,2	28,5
65 - 70	63,9	33,0	31,0	4,3	3,9	0,4	4,1	3,6	0,6	55,5	25,5	30,0
70 - 75	72,9	37,8	35,1	7,3	6,5	0,8	3,8	2,7	1,1	61,9	28,6	33,2
75 - 80	66,3	36,8	29,5	6,4	5,9	0,5	2,6	2,2	0,4	57,3	28,7	28,6
80 - 85	49,5	30,4	19,0	4,6	3,8	0,8	2,7	1,9	0,8	42,2	24,7	17,5
85 und älter	39,2	25,2	14,1	3,0	2,2	0,7	2,2	1,5	0,7	34,0	21,5	12,6
<b>Zusammen</b>	<b>42,8</b>	<b>30,7</b>	<b>12,1</b>	<b>7,9</b>	<b>7,4</b>	<b>0,5</b>	<b>4,8</b>	<b>4,4</b>	<b>0,5</b>	<b>30,0</b>	<b>18,9</b>	<b>11,1</b>
dar. Ausländer 2)	80,2	68,4	11,8	18,8	17,9	0,9	8,7	8,3	0,4	53,9	43,1	10,8

Insgesamt												
0 - 1	3,1	3,1	-	1,9	1,9	-	0,2	0,2	-	1,0	1,0	-
1 - 5	16,2	16,0	0,2	14,0	13,9	0,2	0,2	0,2	-	2,0	1,9	0,1
5 - 10	22,7	21,4	1,3	19,2	18,3	0,9	0,4	0,4	-	3,1	2,7	0,4
10 - 15	17,1	15,5	1,6	12,0	11,4	0,7	1,4	1,4	0,02	3,7	2,7	0,9
15 - 20	33,3	31,0	2,3	9,1	8,8	0,3	7,9	7,8	0,1	16,3	14,4	1,9
20 - 25	46,7	42,3	4,5	7,1	6,9	0,3	10,0	9,5	0,5	29,6	25,9	3,7
25 - 30	36,8	31,9	4,9	4,3	4,2	0,1	6,5	6,2	0,3	26,0	21,5	4,6
30 - 35	30,7	25,0	5,7	3,6	3,5	0,1	4,4	4,0	0,3	22,8	17,5	5,2
35 - 40	32,1	23,3	8,7	3,5	3,2	0,3	3,8	3,4	0,4	24,7	16,7	8,0
40 - 45	37,1	25,6	11,5	3,5	3,2	0,3	4,7	3,9	0,7	29,0	18,4	10,6
45 - 50	36,1	22,1	14,0	3,7	3,3	0,5	3,5	2,8	0,7	28,9	16,0	12,9
50 - 55	36,3	20,5	15,7	3,5	3,1	0,3	2,7	2,0	0,7	30,1	15,4	14,7
55 - 60	37,4	21,2	16,2	3,3	2,8	0,5	2,1	1,6	0,5	32,0	16,8	15,2
60 - 65	37,0	20,8	16,3	3,0	2,7	0,3	2,3	1,8	0,5	31,8	16,3	15,4
65 - 70	38,0	20,8	17,3	2,9	2,6	0,3	2,4	1,9	0,5	32,7	16,3	16,4
70 - 75	41,6	23,1	18,5	4,1	3,6	0,5	2,4	1,8	0,6	35,2	17,7	17,5
75 - 80	37,6	20,7	17,0	2,9	2,5	0,4	1,7	1,3	0,4	33,1	16,9	16,2
80 - 85	28,8	17,4	11,5	2,2	2,0	0,2	1,4	0,9	0,5	25,2	14,4	10,8
85 und älter	24,1	17,7	6,4	1,7	1,4	0,2	1,4	0,9	0,5	21,0	15,3	5,7
<b>Insgesamt</b>	<b>32,4</b>	<b>23,8</b>	<b>8,6</b>	<b>6,6</b>	<b>6,2</b>	<b>0,4</b>	<b>3,6</b>	<b>3,3</b>	<b>0,4</b>	<b>22,2</b>	<b>14,4</b>	<b>7,9</b>
dar. Ausländer 2)	72,4	62,8	9,6	18,8	18,1	0,7	7,1	6,7	0,4	47,3	38,4	8,9

1) Ausländer ohne Bayern - 2) Auf 100 000 Ausländer

## 3.3 Zugänge der an aktiver Tuberkulose

nach Diagnose-

Lfd Nr	Alter von bis unter Jahren	Insgesamt (Diagnosegruppe 2)			Meningen (Diagnosegruppe 2.1) 1)			Urogenitaltrakt (Diagnosegruppe 2.2) 1)			An Mann
		Insgesamt	Erst- erkrankte	Wieder-	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder-	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder-	
1	0 - 1	2	1	1	—	—	—	1	—	—	1
2	1 - 5	27	26	1	6	6	—	—	—	—	—
3	5 - 10	37	33	4	5	5	—	2	2	—	—
4	10 - 15	36	35	1	4	4	—	3	3	—	—
5	15 - 20	92	83	9	12	11	1	18	16	2	2
6	20 - 25	147	125	22	4	4	—	37	29	8	8
7	25 - 30	224	195	29	13	12	1	81	71	10	10
8	30 - 35	288	254	34	7	5	2	131	118	13	13
9	35 - 40	290	233	57	9	6	3	135	107	28	28
10	40 - 45	237	195	42	4	4	—	119	102	17	17
11	45 - 50	270	209	61	8	8	—	171	137	34	34
12	50 - 55	216	152	64	3	2	1	138	103	35	35
13	55 - 60	113	82	31	2	2	—	56	38	18	18
14	60 - 65	136	95	41	4	3	1	60	44	16	16
15	65 - 70	156	109	47	3	3	—	70	52	18	18
16	70 - 75	112	86	26	1	—	1	50	44	6	6
17	75 - 80	58	43	15	1	—	1	20	17	3	3
18	80 - 85	20	14	6	1	1	—	3	3	—	—
19	85 und älter	11	8	3	—	—	—	2	2	—	—
20	<b>Zusammen</b>	<b>2 472</b>	<b>1 978</b>	<b>494</b>	<b>87</b>	<b>76</b>	<b>11</b>	<b>1 097</b>	<b>888</b>	<b>209</b>	
21	dar. Ausländer	578	523	55	16	16	—	141	126	15	

22	0 - 1	9	8	1	—	—	—	3	2	1	Ins
23	1 - 5	53	51	2	13	13	—	—	—	—	—
24	5 - 10	74	69	5	8	8	—	4	4	—	—
25	10 - 15	83	81	2	13	12	1	5	5	—	—
26	15 - 20	189	174	15	20	19	1	36	32	4	4
27	20 - 25	351	307	44	6	5	1	95	81	14	14
28	25 - 30	478	419	59	16	14	2	162	142	20	20
29	30 - 35	573	494	79	11	9	2	226	202	24	24
30	35 - 40	569	460	109	15	11	4	260	210	50	50
31	40 - 45	488	404	84	7	7	—	232	196	36	36
32	45 - 50	524	408	116	11	11	—	284	229	57	57
33	50 - 55	479	350	129	6	5	1	264	195	59	59
34	55 - 60	274	206	68	3	3	—	108	75	33	33
35	60 - 65	351	262	89	6	5	1	124	95	29	29
36	65 - 70	352	271	81	5	5	—	127	97	30	30
37	70 - 75	288	235	53	5	4	1	95	88	7	7
38	75 - 80	187	150	37	2	1	1	39	32	7	7
39	80 - 85	112	95	17	2	2	—	18	16	2	2
40	85 und älter	49	39	10	—	—	—	5	5	—	—
41	<b>Insgesamt</b>	<b>5 483</b>	<b>4 483</b>	<b>1 000</b>	<b>149</b>	<b>134</b>	<b>15</b>	<b>2 079</b>	<b>1 706</b>	<b>373</b>	
42	dar. Ausländer	1 107	1 012	95	23	23	—	245	222	23	

## Auf 100 000 Einwohner

43	0 - 1	0,6	0,3	0,3	—	—	—	0,3	—	0,3	Mann
44	1 - 5	1,8	1,7	0,1	0,4	0,4	—	—	—	—	—
45	5 - 10	1,4	1,3	0,2	0,2	0,2	—	0,1	0,1	—	—
46	10 - 15	1,4	1,4	0,04	0,2	0,2	—	0,1	0,1	—	—
47	15 - 20	4,1	3,7	0,4	0,5	0,5	0,04	0,8	0,7	0,1	0,1
48	20 - 25	6,7	5,7	1,0	0,2	0,2	—	1,7	1,3	0,4	0,4
49	25 - 30	11,0	9,5	1,4	0,6	0,6	0,05	4,0	3,5	0,5	0,5
50	30 - 35	11,5	10,2	1,4	0,3	0,2	0,1	5,2	4,7	0,5	0,5
51	35 - 40	11,5	9,2	2,3	0,4	0,2	0,1	5,3	4,2	1,1	1,1
52	40 - 45	11,9	9,8	2,1	0,2	0,2	—	6,0	5,1	0,9	0,9
53	45 - 50	14,7	11,4	3,3	0,4	0,4	—	9,3	7,4	1,8	1,8
54	50 - 55	14,0	9,8	4,1	0,2	0,1	0,1	8,9	6,7	2,3	2,3
55	55 - 60	11,2	8,1	3,1	0,2	0,2	—	5,6	3,8	1,8	1,8
56	60 - 65	9,3	6,5	2,8	0,3	0,2	0,1	4,1	3,0	1,1	1,1
57	65 - 70	11,6	8,1	3,5	0,2	0,2	—	5,2	3,9	1,3	1,3
58	70 - 75	11,0	8,4	2,5	0,1	—	0,1	4,9	4,3	0,6	0,6
59	75 - 80	10,8	7,9	2,7	0,2	—	0,2	3,7	3,1	0,5	0,5
60	80 - 85	7,6	5,3	2,3	0,4	0,4	—	1,1	1,1	—	—
61	85 und älter	8,1	5,9	2,2	—	—	—	1,5	1,5	—	—
62	<b>Zusammen</b>	<b>8,3</b>	<b>6,7</b>	<b>1,7</b>	<b>0,3</b>	<b>0,3</b>	<b>0,0</b>	<b>3,7</b>	<b>3,0</b>	<b>0,7</b>	
63	dar. Ausländer 2)	24,3	22,0	2,3	0,8	0,8	—	7,1	6,4	0,8	

64	0 - 1	1,5	1,3	0,2	—	—	—	0,5	0,3	0,2	Ins
65	1 - 5	1,8	1,7	0,1	0,4	0,4	—	—	—	—	—
66	5 - 10	1,5	1,4	0,1	0,2	0,2	—	0,1	0,1	—	—
67	10 - 15	1,7	1,6	0,04	0,3	0,2	0,02	0,1	0,1	—	—
68	15 - 20	4,3	3,9	0,3	0,5	0,4	0,02	0,8	0,7	0,1	0,1
69	20 - 25	8,2	7,2	1,0	0,1	0,1	0,02	2,2	1,9	0,3	0,3
70	25 - 30	12,2	10,7	1,5	0,4	0,4	0,05	4,1	3,6	0,5	0,5
71	30 - 35	12,0	10,4	1,7	0,2	0,2	0,04	4,7	4,2	0,5	0,5
72	35 - 40	11,8	9,5	2,3	0,3	0,2	0,1	5,4	4,3	1,0	1,0
73	40 - 45	12,7	10,5	2,2	0,2	0,2	—	6,0	5,1	0,9	0,9
74	45 - 50	13,6	10,6	3,0	0,3	0,3	—	7,4	6,0	1,5	1,5
75	50 - 55	12,9	9,5	3,5	0,2	0,1	0,03	6,9	5,3	1,6	1,6
76	55 - 60	11,2	8,4	2,8	0,1	0,1	—	4,4	3,1	1,3	1,3
77	60 - 65	9,8	7,3	2,5	0,2	0,1	0,03	3,5	2,6	0,8	0,8
78	65 - 70	10,6	8,2	2,4	0,2	0,2	—	3,8	2,9	0,9	0,9
79	70 - 75	11,2	9,1	2,1	0,2	0,2	0,04	3,7	3,4	0,3	0,3
80	75 - 80	11,5	9,3	2,3	0,1	0,1	0,1	2,4	2,0	0,4	0,4
81	80 - 85	13,2	11,2	2,0	0,2	0,2	—	2,1	1,9	0,2	0,2
82	85 und älter	11,6	9,2	2,4	—	—	—	1,2	1,2	—	—
83	<b>Insgesamt</b>	<b>8,8</b>	<b>7,2</b>	<b>1,6</b>	<b>0,2</b>	<b>0,2</b>	<b>0,02</b>	<b>3,4</b>	<b>2,7</b>	<b>0,6</b>	
84	dar. Ausländer 2)	27,5	25,2	2,4	0,7	0,7	—	7,3	6,6	0,7	

1) Ausländer ohne Bayern — 2) Auf 100 000 Ausländer

kulose

anderer Organe Erkrankten 1974

und Altersgruppen

Knochen und Gelenke (Diagnosegruppe 2.3) <sup>1)</sup>			Periphere Lymphknoten (Diagnosegruppe 2.4) <sup>1)</sup>			Sonstige Organe (Diagnosegruppe 2.8) <sup>1)</sup>			Lfd Nr
zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	
zahl									
lich									
—	—	—	1	1	—	—	—	—	1
3	3	—	12	12	—	6	5	1	2
2	1	1	25	22	3	3	3	—	3
9	9	—	11	10	1	9	9	—	4
16	15	1	29	26	3	17	15	2	5
30	23	7	49	43	6	27	26	1	6
35	27	8	70	64	6	25	21	4	7
19	13	6	98	90	8	33	28	5	8
30	26	4	78	65	13	38	29	9	9
44	30	14	42	37	5	28	22	6	10
33	23	10	25	22	3	33	19	14	11
33	20	13	16	11	5	26	16	10	12
23	16	7	16	13	3	16	13	3	13
35	23	12	12	8	4	25	17	8	14
41	26	15	15	14	1	27	14	13	15
21	15	6	18	14	4	22	13	9	16
11	8	3	12	10	2	14	8	6	17
7	6	1	4	2	2	5	—	3	18
4	3	1	3	3	—	2	—	2	19
396	287	109	536	467	69	356	260	96	20
44	42	2	251	222	29	49	43	6	21
gesamt									
—	—	—	4	4	—	2	2	—	22
7	7	—	24	23	1	9	8	1	23
8	7	1	48	45	3	6	5	1	24
18	18	—	30	29	1	17	17	—	25
31	27	4	62	58	4	40	38	2	26
50	41	9	131	117	14	69	63	6	27
70	56	14	167	154	13	63	53	10	28
46	34	12	208	178	30	82	71	11	29
49	42	7	165	132	33	80	65	15	30
67	50	17	125	107	18	57	44	13	31
59	40	19	85	72	13	83	56	27	32
56	36	20	85	62	23	78	52	26	33
48	34	14	65	53	12	50	41	9	34
69	53	16	85	66	19	67	43	24	35
78	57	21	92	79	13	50	33	17	36
53	41	12	88	72	16	47	30	17	37
26	20	6	81	69	12	39	28	11	38
23	18	5	53	47	6	16	12	4	39
9	6	3	26	23	3	9	5	4	40
767	587	180	1 624	1 390	234	864	666	198	41
91	86	5	488	444	44	106	93	13	42
gleichen Alters									
lich									
—	—	—	0,3	0,3	—	—	—	—	43
0,2	0,2	—	0,8	0,8	—	0,4	0,3	0,1	44
0,1	0,04	0,04	1,0	0,9	0,1	0,1	0,1	—	45
0,4	0,4	—	0,4	0,4	0,04	0,4	0,4	—	46
0,7	0,7	0,04	1,3	1,1	0,1	0,7	0,7	0,1	47
1,4	1,1	0,3	2,2	2,0	0,3	1,2	1,2	0,05	48
1,7	1,3	0,4	3,4	3,1	0,3	1,2	1,0	0,2	49
0,8	0,5	0,2	3,9	3,6	0,3	1,3	1,1	0,2	50
1,2	1,0	0,2	3,1	2,6	0,5	1,5	1,1	0,4	51
2,2	1,5	0,7	2,1	1,9	0,3	1,4	1,1	0,3	52
1,8	1,2	0,5	1,4	1,2	0,2	1,8	1,0	0,8	53
2,1	1,3	0,8	1,0	0,7	0,3	1,7	1,0	0,6	54
2,3	1,6	0,7	1,6	1,3	0,3	1,6	1,3	0,3	55
2,4	1,6	0,8	0,8	0,5	0,3	1,7	1,2	0,5	56
3,0	1,9	1,1	1,1	1,0	0,1	2,0	1,0	1,0	57
2,1	1,5	0,6	1,8	1,4	0,4	2,2	1,3	0,9	58
2,0	1,5	0,5	2,2	1,8	0,4	2,6	1,5	1,1	59
2,7	2,3	0,4	1,5	0,8	0,8	1,9	0,8	1,1	60
3,0	2,2	0,7	2,2	2,2	—	1,5	—	1,5	61
1,3	1,0	0,4	1,8	1,6	0,2	1,2	0,9	0,3	62
2,2	2,1	0,1	12,7	11,2	1,5	2,5	2,2	0,3	63
gesamt									
—	—	—	0,6	0,6	—	0,3	0,3	—	64
0,2	0,2	—	0,8	0,8	0,03	0,3	0,3	0,03	65
0,2	0,1	0,02	1,0	0,9	0,1	0,1	0,1	0,02	66
0,4	0,4	—	0,6	0,6	0,02	0,3	0,3	—	67
0,7	0,6	0,1	1,4	1,3	0,1	0,9	0,9	0,05	68
1,2	1,0	0,2	3,1	2,7	0,3	1,6	1,5	0,1	69
1,8	1,4	0,4	4,3	3,9	0,3	1,6	1,4	0,3	70
1,0	0,7	0,3	4,4	3,7	0,6	1,7	1,5	0,2	71
1,0	0,9	0,1	3,4	2,7	0,7	1,7	1,3	0,3	72
1,7	1,3	0,4	3,2	2,8	0,5	1,5	1,1	0,3	73
1,5	1,0	0,5	2,2	1,9	0,3	2,2	1,5	0,7	74
1,5	1,0	0,5	2,3	1,7	0,6	2,1	1,4	0,7	75
2,0	1,4	0,6	2,7	2,2	0,5	2,0	1,7	0,4	76
1,9	1,5	0,4	2,4	1,8	0,5	1,9	1,2	0,7	77
2,4	1,7	0,6	2,8	2,4	0,4	1,5	1,0	0,5	78
2,1	1,6	0,5	3,4	2,8	0,6	1,8	1,2	0,7	79
1,6	1,2	0,4	5,0	4,3	0,7	2,4	1,7	0,7	80
2,7	2,1	0,6	6,3	5,6	0,7	1,9	1,4	0,5	81
2,1	1,4	0,7	6,1	5,4	0,7	2,1	1,2	0,9	82
1,2	0,9	0,3	2,6	2,2	0,4	1,4	1,1	0,3	83
2,7	2,6	0,1	14,5	13,2	1,3	3,1	2,8	0,4	84



## 3 Tuberkulose

3.4 Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten am 31. 12. 1974  
nach Diagnose- und Altersgruppen

Alter von unter bis Jahren	Insgesamt (Diagnosegruppe 1 und 2)	Tuberkulose der Atmungsorgane					Tuberkulose anderer Organe (Diagnose- gruppe 2)	
		zusammen (Diagnose- gruppe 1)	mit Nachweis von Tuberkulosebakterien			ohne Nachweis von Tuberkulose- bakterien (Diagnose- gruppe 1 2)		
			(Diagnose- gruppe 1.1)	Nichtchronische Tuberkulose (Diagnose- gruppe 1.1 0) 1)	Chronische Tuberkulose (Diagnose- gruppe 1.1 9) 1)			
Anzahl Männlich								
0 - 1	12	11	2	2	-	9	1	
1 - 5	472	428	25	23	2	403	44	
5 - 10	1 313	1 219	33	31	2	1 186	94	
10 - 15	1 099	989	32	28	4	957	110	
15 - 20	1 921	1 716	280	270	10	1 436	205	
20 - 25	4 122	3 762	620	577	43	3 142	360	
25 - 30	4 086	3 495	709	635	74	2 786	591	
30 - 35	5 093	4 284	923	797	126	3 361	809	
35 - 40	5 976	5 121	1 188	992	196	3 933	855	
40 - 45	6 103	5 191	1 202	931	271	3 989	912	
45 - 50	6 628	5 469	1 302	940	362	4 167	1 159	
50 - 55	6 222	5 211	1 158	787	371	4 053	1 011	
55 - 60	4 392	3 840	864	538	326	2 976	552	
60 - 65	7 063	6 394	1 326	814	512	5 068	669	
65 - 70	6 930	6 308	1 452	875	577	4 856	622	
70 - 75	5 373	4 972	1 251	748	503	3 721	401	
75 - 80	2 731	2 487	649	398	251	1 848	234	
80 - 85	1 085	1 007	259	160	99	748	78	
85 und älter	453	403	87	59	28	316	50	
<b>Zusammen</b>	<b>71 074</b>	<b>62 317</b>	<b>13 362</b>	<b>9 605</b>	<b>3 757</b>	<b>48 955</b>	<b>8 757</b>	
dar. Ausländer	7 038	5 840	1 064	613	80	4 776	1 198	
Insgesamt								
0 - 1	29	21	2	2	-	19	8	
1 - 5	861	785	46	44	2	739	76	
5 - 10	2 411	2 227	54	51	3	2 173	184	
10 - 15	2 127	1 884	92	86	6	1 792	243	
15 - 20	4 026	3 589	594	572	22	2 995	437	
20 - 25	7 681	6 839	1 099	1 013	86	5 740	842	
25 - 30	7 200	5 977	1 071	953	118	4 906	1 223	
30 - 35	8 099	6 508	1 261	1 078	183	5 247	1 591	
35 - 40	8 982	7 258	1 511	1 243	268	5 747	1 724	
40 - 45	8 731	7 013	1 509	1 156	353	5 504	1 718	
45 - 50	9 443	7 369	1 619	1 155	464	5 750	2 074	
50 - 55	9 195	7 287	1 497	1 011	486	5 790	1 908	
55 - 60	6 349	5 234	1 110	708	402	4 124	1 115	
60 - 65	9 829	8 378	1 637	1 024	613	6 741	1 451	
65 - 70	9 621	8 271	1 822	1 137	685	6 449	1 350	
70 - 75	7 704	6 710	1 587	1 004	583	5 123	994	
75 - 80	4 544	3 912	973	646	327	2 939	632	
80 - 85	2 097	1 798	447	293	154	1 351	299	
85 und älter	911	766	161	105	56	605	145	
<b>Insgesamt</b>	<b>109 840</b>	<b>91 826</b>	<b>18 092</b>	<b>13 281</b>	<b>4 811</b>	<b>73 734</b>	<b>18 014</b>	
dar. Ausländer	10 730	8 491	1 430	845	103	7 061	2 239	
Auf 100 000 Einwohner gleichen Alters								
Männlich								
0 - 1	3,8	3,5	0,6	0,6	-	2,9	0,3	
1 - 5	32,0	29,0	1,7	1,6	0,1	27,3	3,0	
5 - 10	52,0	48,3	1,3	1,2	0,1	46,9	3,7	
10 - 15	42,3	38,1	1,2	1,1	0,2	36,9	4,2	
15 - 20	83,8	74,9	12,2	11,8	0,4	62,6	8,9	
20 - 25	191,1	174,4	28,7	26,8	2,0	145,7	16,7	
25 - 30	199,9	171,0	34,7	31,1	3,6	136,3	28,9	
30 - 35	210,6	177,1	38,2	33,0	5,2	139,0	33,4	
35 - 40	232,9	199,6	46,3	38,7	7,6	153,3	33,3	
40 - 45	303,5	258,2	59,8	46,3	13,5	198,4	45,4	
45 - 50	352,0	290,4	69,1	49,9	19,2	221,3	61,5	
50 - 55	398,1	333,4	74,1	50,4	23,7	259,3	67,7	
55 - 60	449,0	392,6	89,3	55,0	33,3	304,3	56,4	
60 - 65	488,4	442,2	91,7	56,3	35,4	350,5	46,3	
65 - 70	515,8	469,5	108,1	65,1	42,9	361,4	46,3	
70 - 75	519,1	480,4	120,9	72,3	48,6	359,5	38,7	
75 - 80	488,6	446,8	116,1	71,2	44,9	330,6	41,9	
80 - 85	412,4	382,7	98,4	60,8	37,6	284,3	29,6	
85 und älter	334,6	297,6	64,3	43,6	20,7	233,4	36,9	
<b>Zusammen</b>	<b>240,1</b>	<b>210,5</b>	<b>45,1</b>	<b>32,4</b>	<b>12,7</b>	<b>165,4</b>	<b>29,6</b>	
dar. Ausländer 2)	298,2	247,5	45,1	42,0	5,5	202,4	50,8	
Insgesamt								
0 - 1	4,7	3,4	0,3	0,3	-	3,1	1,3	
1 - 5	29,9	27,3	1,6	1,5	0,1	25,7	2,6	
5 - 10	48,9	45,2	1,1	1,0	0,1	44,1	3,7	
10 - 15	42,0	37,2	1,8	1,7	0,1	35,4	4,8	
15 - 20	90,3	80,5	13,3	12,8	0,5	67,2	9,8	
20 - 25	179,9	160,2	25,7	23,7	2,0	134,4	19,7	
25 - 30	182,9	151,9	27,2	24,2	3,0	124,7	31,1	
30 - 35	175,1	140,7	27,3	23,3	4,0	113,4	34,4	
35 - 40	182,6	147,6	30,7	25,3	5,4	116,8	35,1	
40 - 45	225,0	180,7	38,9	29,8	9,1	141,8	44,3	
45 - 50	244,1	190,5	41,9	29,9	12,0	148,6	53,6	
50 - 55	245,7	194,7	40,0	27,0	13,0	154,7	51,0	
55 - 60	266,8	219,9	46,6	29,7	16,9	173,3	46,9	
60 - 65	276,1	235,3	46,0	28,8	17,2	189,3	40,8	
65 - 70	290,1	249,4	54,9	34,3	20,7	194,4	40,7	
70 - 75	294,9	256,9	60,8	38,4	22,3	196,1	38,1	
75 - 80	275,6	237,3	59,0	39,2	19,8	178,3	38,3	
80 - 85	244,4	209,6	52,1	34,2	18,0	157,5	34,9	
85 und älter	211,5	177,8	37,4	24,4	13,0	140,4	33,7	
<b>Insgesamt</b>	<b>177,2</b>	<b>148,1</b>	<b>29,2</b>	<b>21,4</b>	<b>7,8</b>	<b>118,9</b>	<b>29,1</b>	
dar. Ausländer 2)	264,9	209,6	35,3	33,8	4,1	174,3	55,3	

1) Ausländer ohne Baden - Württemberg und Bayern - 2) Auf 100 000 Ausländer

## 3 Tuberkulose

## 3.5 Erkrankte an aktiver Tuberkulose 1974 nach Ländern

Land	Tuberkulose				anderer Organe (Diagnosegruppe 2)
	insgesamt (Diagnosegruppe 1 und 2)	der Atmungsorgane			
		zusammen (Diagnosegruppe 1)	mit Nachweis von Tuberkulosebakterien (Diagnosegruppe 1.1)	ohne Nachweis von Tuberkulosebakterien (Diagnosegruppe 1.2)	

## 3.5.1 Zugänge im Berichtsjahr

## Anzahl

Schleswig - Holstein . . . . .	1 275	1 052	334	718	223
Hamburg . . . . .	983	880	354	526	103
Niedersachsen . . . . .	3 200	2 666	881	1 785	534
Bremen . . . . .	558	465	145	320	93
Nordrhein - Westfalen . . . . .	8 055	6 714	2 643	4 071	1 341
Hessen . . . . .	3 234	2 595	923	1 672	639
Rheinland - Pfalz . . . . .	2 047	1 692	671	1 021	355
Baden - Württemberg . . . . .	6 089	5 193	1 587	3 606	896
Bayern . . . . .	8 153	7 295	2 574	4 721	858
Saarland . . . . .	706	586	267	319	120
Berlin (West) . . . . .	2 251	1 930	572	1 358	321
<b>Bundesgebiet</b> . . . . .	<b>36 551</b>	<b>31 068</b>	<b>10 951</b>	<b>20 117</b>	<b>5 483</b>
darunter Ausländer . . . . .	5 198	4 091	1 179	2 912	1 107

## Auf 100 000 Einwohner

Schleswig - Holstein . . . . .	49,4	40,7	12,9	27,8	8,6
Hamburg . . . . .	56,4	50,5	20,3	30,2	5,9
Niedersachsen . . . . .	44,1	36,7	12,1	24,6	7,4
Bremen . . . . .	76,8	64,0	20,0	44,0	12,8
Nordrhein - Westfalen . . . . .	46,8	39,0	15,3	23,6	7,8
Hessen . . . . .	57,9	46,5	16,5	30,0	11,4
Rheinland - Pfalz . . . . .	55,4	45,8	18,2	27,6	9,6
Baden - Württemberg . . . . .	65,9	56,2	17,2	39,0	9,7
Bayern . . . . .	75,1	67,2	23,7	43,5	7,9
Saarland . . . . .	63,7	52,9	24,1	28,8	10,8
Berlin (West) . . . . .	110,6	94,9	28,1	66,8	15,8
<b>Bundesgebiet</b> . . . . .	<b>58,9</b>	<b>50,1</b>	<b>17,6</b>	<b>32,4</b>	<b>8,8</b>
darunter Ausländer . . . . .	129,3	101,7	29,3	72,4	27,5

## 3.5.2 Bestand am 31. 12.

## Anzahl

Schleswig - Holstein . . . . .	3 296	2 800	344	2 456	496
Hamburg . . . . .	3 935	3 366	581	2 785	569
Niedersachsen . . . . .	12 167	9 858	1 861	7 997	2 309
Bremen . . . . .	1 374	1 106	285	821	268
Nordrhein - Westfalen . . . . .	29 393	23 978	5 459	18 519	5 415
Hessen . . . . .	9 900	7 943	942	7 001	1 957
Rheinland - Pfalz . . . . .	7 083	5 628	1 325	4 303	1 455
Baden - Württemberg . . . . .	12 923	11 055	2 074	8 981	1 868
Bayern . . . . .	18 821	16 615	3 636	12 979	2 206
Saarland . . . . .	2 528	2 166	518	1 648	362
Berlin (West) . . . . .	8 420	7 311	1 067	6 244	1 109
<b>Bundesgebiet</b> . . . . .	<b>109 840</b>	<b>91 826</b>	<b>18 092</b>	<b>73 734</b>	<b>18 014</b>
darunter Ausländer . . . . .	10 730	8 491	1 430	7 061	2 239

## Auf 100 000 Einwohner

Schleswig - Holstein . . . . .	127,5	108,3	13,3	95,0	19,2
Hamburg . . . . .	227,0	194,1	33,5	160,6	32,8
Niedersachsen . . . . .	167,5	135,7	25,6	110,1	31,8
Bremen . . . . .	189,8	152,8	39,4	113,4	37,0
Nordrhein - Westfalen . . . . .	170,7	139,3	31,7	107,6	31,5
Hessen . . . . .	177,5	142,4	16,9	125,6	35,1
Rheinland - Pfalz . . . . .	192,1	152,6	35,9	116,7	39,5
Baden - Württemberg . . . . .	140,1	119,8	22,5	97,3	20,2
Bayern . . . . .	173,5	153,1	33,5	119,6	20,3
Saarland . . . . .	229,1	196,3	47,0	149,4	32,8
Berlin (West) . . . . .	416,0	361,2	52,7	308,5	54,8
<b>Bundesgebiet</b> . . . . .	<b>177,2</b>	<b>148,1</b>	<b>29,2</b>	<b>118,9</b>	<b>29,1</b>
darunter Ausländer . . . . .	264,9	209,6	35,3	174,3	55,3

## 3 Tuberkulose

3.6 Zugänge der an aktiver Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten 1974  
nach Diagnosegruppen und Ländern

## 3.6.1 Mit Nachweis von Tuberkulosebakterien

Land	Insgesamt (Diagnosegruppe 1.1)			Sputumausstrich (Diagnosegruppe 1.1.1)			Sonstiges Material und sonstige Methoden (Diagnosegruppe 1.1.2)		
	Insgesamt	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte
<b>Anzahl</b>									
<b>Männlich</b>									
Schleswig - Holstein . . . .	223	152	71	156	105	51	67	47	20
Hamburg . . . . .	244	169	75	190	143	47	54	26	28
Niedersachsen . . . . .	566	333	233	418	250	168	148	83	65
Bremen . . . . .	83	63	20	83	63	20	—	—	—
Nordrhein - Westfalen . . .	1 830	1 473	357	1 529	1 245	284	301	228	73
Hessen . . . . .	660	509	151	541	419	122	119	90	29
Rheinland - Pfalz . . . . .	463	344	119	376	292	84	87	52	35
Baden - Württemberg . . . .	1 168	798	370	862	606	256	306	192	114
Bayern . . . . .	1 893	1 412	481	1 442	1 111	331	451	301	150
Saarland . . . . .	212	169	43	168	143	25	44	26	18
Berlin (West) . . . . .	374	284	90	272	216	56	102	68	34
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>7 716</b>	<b>5 706</b>	<b>2 010</b>	<b>6 037</b>	<b>4 593</b>	<b>1 444</b>	<b>1 679</b>	<b>1 113</b>	<b>566</b>
dar. Ausländer 1) . . . . .	859	763	96	589	538	51	119	96	23
<b>Insgesamt</b>									
Schleswig - Holstein . . . .	334	222	112	229	150	79	105	72	33
Hamburg . . . . .	354	249	105	267	202	65	87	47	40
Niedersachsen . . . . .	881	544	337	646	410	236	235	134	101
Bremen . . . . .	145	114	31	139	110	29	6	4	2
Nordrhein - Westfalen . . .	2 643	2 148	495	2 178	1 788	390	465	360	105
Hessen . . . . .	923	730	193	742	591	151	181	139	42
Rheinland - Pfalz . . . . .	671	520	151	546	439	107	125	81	44
Baden - Württemberg . . . .	1 587	1 112	475	1 150	825	325	437	287	150
Bayern . . . . .	2 574	1 952	622	1 913	1 491	422	661	461	200
Saarland . . . . .	267	217	50	216	185	31	51	32	19
Berlin (West) . . . . .	572	450	122	406	331	75	166	119	47
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>10 951</b>	<b>8 258</b>	<b>2 693</b>	<b>8 432</b>	<b>6 522</b>	<b>1 910</b>	<b>2 519</b>	<b>1 736</b>	<b>783</b>
dar. Ausländer 1) . . . . .	1 179	1 048	131	792	712	80	184	158	26
<b>Auf 100 000 Einwohner</b>									
<b>Männlich</b>									
Schleswig - Holstein . . . .	18,0	12,3	5,7	12,6	8,5	4,1	5,4	3,8	1,6
Hamburg . . . . .	30,1	20,9	9,3	23,5	17,7	5,8	6,7	3,2	3,5
Niedersachsen . . . . .	16,2	9,6	6,7	12,0	7,2	4,8	4,2	2,4	1,9
Bremen . . . . .	24,2	18,4	5,8	24,2	18,4	5,8	—	—	—
Nordrhein - Westfalen . . .	22,2	17,8	4,3	18,5	15,1	3,4	3,6	2,8	0,9
Hessen . . . . .	24,5	18,9	5,6	20,1	15,5	4,5	4,4	3,3	1,1
Rheinland - Pfalz . . . . .	26,2	19,4	6,7	21,2	16,5	4,7	4,9	2,9	2,0
Baden - Württemberg . . . .	26,2	17,9	8,3	19,3	13,6	5,7	6,9	4,3	2,6
Bayern . . . . .	36,5	27,2	9,3	27,8	21,4	6,4	8,7	5,8	2,9
Saarland . . . . .	40,2	32,1	8,2	31,9	27,1	4,7	8,3	4,9	3,4
Berlin (West) . . . . .	41,6	31,6	10,0	30,3	24,0	6,2	11,3	7,6	3,8
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>26,0</b>	<b>19,2</b>	<b>6,8</b>	<b>20,3</b>	<b>15,5</b>	<b>4,9</b>	<b>5,7</b>	<b>3,8</b>	<b>1,9</b>
dar. Ausländer 1) 2) . . . .	36,1	32,1	4,0	29,7	27,1	2,6	6,0	4,8	1,2
<b>Insgesamt</b>									
Schleswig - Holstein . . . .	12,9	8,6	4,3	8,9	5,8	3,1	4,1	2,8	1,3
Hamburg . . . . .	20,3	14,3	6,0	15,3	11,6	3,7	5,0	2,7	2,3
Niedersachsen . . . . .	12,1	7,5	4,6	8,9	5,6	3,2	3,2	1,8	1,4
Bremen . . . . .	20,0	15,7	4,3	19,1	15,1	4,0	0,8	0,6	0,3
Nordrhein - Westfalen . . .	15,3	12,5	2,9	12,6	10,4	2,3	2,7	2,1	0,6
Hessen . . . . .	16,5	13,1	3,5	13,3	10,6	2,7	3,2	2,5	0,8
Rheinland - Pfalz . . . . .	18,2	14,1	4,1	14,8	11,9	2,9	3,4	2,2	1,2
Baden - Württemberg . . . .	17,2	12,0	5,1	12,4	8,9	3,5	4,7	3,1	1,6
Bayern . . . . .	23,7	18,0	5,7	17,6	13,7	3,9	6,1	4,2	1,8
Saarland . . . . .	24,1	19,6	4,5	19,5	16,7	2,8	4,6	2,9	1,7
Berlin (West) . . . . .	28,1	22,1	6,0	20,0	16,3	3,7	8,2	5,8	2,3
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>17,6</b>	<b>13,3</b>	<b>4,3</b>	<b>13,6</b>	<b>10,5</b>	<b>3,1</b>	<b>4,1</b>	<b>2,8</b>	<b>1,3</b>
dar. Ausländer 1) 2) . . . .	29,3	26,1	3,3	23,5	21,2	2,4	5,5	4,7	0,8

1) In den Diagnosegruppen 1.1.1 und 1.1.2 ohne Ausländer in Bayern — 2) Auf 100 000 Ausländer.

### 3 Tuberkulose

#### 3.6 Zugänge der an aktiver Tuberkulose der Atmungsorgane Erkrankten 1974 nach Diagnosegruppen und Ländern

##### 3.6.2 Ohne Nachweis von Tuberkulosebakterien

Land	Insgesamt (Diagnosegruppe 1.2)			Primartuberkulose (Diagnosegruppe 1.2.1)			Pleuritis tuberculosa (Diagnosegruppe 1.2.2)			Postprimäre Tuberkulose (Diagnosegruppe 1.2.8)		
	insgesamt	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte
<b>Anzahl</b>												
<b>Männlich</b>												
Schleswig - Holstein . . . . .	429	285	144	39	34	5	39	29	10	351	222	129
Hamburg . . . . .	344	211	133	14	14	—	26	19	7	304	178	126
Niedersachsen . . . . .	1 081	645	436	339	281	58	128	103	25	614	261	353
Bremen . . . . .	191	136	55	11	11	—	27	22	5	153	103	50
Nordrhein - Westfalen . . . . .	2 636	2 001	635	592	592	—	245	231	14	1 799	1 178	621
Hessen . . . . .	1 060	809	251	200	192	8	163	152	11	697	465	232
Rheinland - Pfalz . . . . .	660	485	175	119	104	15	83	78	5	458	303	155
Baden - Württemberg . . . . .	2 303	1 564	739	320	291	29	237	212	25	1 746	1 061	685
Bayern . . . . .	2 977	2 218	759	644	619	25	377	351	26	1 956	1 248	708
Saarland . . . . .	204	151	53	26	24	2	26	24	2	152	103	49
Berlin (West) . . . . .	806	595	211	47	43	4	79	71	8	680	481	199
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>12 691</b>	<b>9 100</b>	<b>3 591</b>	<b>2 351</b>	<b>2 205</b>	<b>146</b>	<b>1 430</b>	<b>1 292</b>	<b>138</b>	<b>8 910</b>	<b>5 603</b>	<b>3 307</b>
dar. Ausländer <sup>1)</sup> . . . . .	1 906	1 626	280	372	354	18	173	165	8	1 068	854	214
<b>Insgesamt</b>												
Schleswig - Holstein . . . . .	718	486	232	85	72	13	59	47	12	574	367	207
Hamburg . . . . .	526	331	195	24	24	—	50	36	14	452	271	181
Niedersachsen . . . . .	1 785	1 080	705	563	472	91	223	174	49	999	434	565
Bremen . . . . .	320	234	86	15	15	—	44	38	6	261	181	80
Nordrhein - Westfalen . . . . .	4 071	3 156	915	962	962	—	389	367	22	2 720	1 827	893
Hessen . . . . .	1 672	1 308	364	342	334	8	256	236	20	1 074	738	336
Rheinland - Pfalz . . . . .	1 021	789	232	201	183	18	130	123	7	690	483	207
Baden - Württemberg . . . . .	3 606	2 535	1 071	578	527	51	376	331	45	2 652	1 677	975
Bayern . . . . .	4 721	3 619	1 102	1 181	1 141	40	566	527	39	2 974	1 951	1 023
Saarland . . . . .	319	235	84	44	42	2	45	43	2	230	150	80
Berlin (West) . . . . .	1 358	1 016	342	83	78	5	119	107	12	1 156	831	325
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>20 117</b>	<b>14 789</b>	<b>5 328</b>	<b>4 078</b>	<b>3 850</b>	<b>228</b>	<b>2 257</b>	<b>2 029</b>	<b>228</b>	<b>13 782</b>	<b>8 910</b>	<b>4 872</b>
dar. Ausländer <sup>1)</sup> . . . . .	2 912	2 524	388	632	608	24	238	225	13	1 591	1 293	298
<b>Auf 100 000 Einwohner</b>												
<b>Männlich</b>												
Schleswig - Holstein . . . . .	34,6	23,0	11,6	3,1	2,7	0,4	3,1	2,3	0,8	28,3	17,9	10,4
Hamburg . . . . .	42,5	26,1	16,4	1,7	1,7	—	3,2	2,3	0,9	37,6	22,0	15,6
Niedersachsen . . . . .	31,0	18,5	12,5	9,7	8,1	1,7	3,7	3,0	0,7	17,6	7,5	10,1
Bremen . . . . .	55,8	39,7	16,1	3,2	3,2	—	7,9	6,4	1,5	44,7	30,1	14,6
Nordrhein - Westfalen . . . . .	31,9	24,2	7,7	7,2	7,2	—	3,0	2,8	0,2	21,8	14,3	7,5
Hessen . . . . .	39,3	30,0	9,3	7,4	7,1	0,3	6,0	5,6	0,4	25,9	17,3	8,6
Rheinland - Pfalz . . . . .	37,3	27,4	9,9	6,7	5,9	0,8	4,7	4,4	0,3	25,9	17,1	8,8
Baden - Württemberg . . . . .	51,6	35,1	16,6	7,2	6,5	0,7	5,3	4,8	0,6	39,1	23,8	15,4
Bayern . . . . .	57,4	42,8	14,6	12,4	11,9	0,5	7,3	6,8	0,5	37,7	24,1	13,6
Saarland . . . . .	38,7	28,6	10,1	4,9	4,6	0,4	4,9	4,6	0,4	28,8	19,5	9,3
Berlin (West) . . . . .	89,7	66,2	23,5	5,2	4,8	0,4	8,8	7,9	0,9	75,7	53,5	22,1
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>42,8</b>	<b>30,7</b>	<b>12,1</b>	<b>7,9</b>	<b>7,4</b>	<b>0,5</b>	<b>4,8</b>	<b>4,4</b>	<b>0,5</b>	<b>30,0</b>	<b>18,9</b>	<b>11,1</b>
dar. Ausländer <sup>1)2)</sup> . . . . .	80,2	68,4	11,8	18,8	17,9	0,9	8,7	8,3	0,4	53,9	43,1	10,8
<b>Insgesamt</b>												
Schleswig - Holstein . . . . .	27,8	18,8	9,0	3,3	2,8	0,5	2,3	1,8	0,5	22,2	14,2	8,0
Hamburg . . . . .	30,2	19,0	11,2	1,4	1,4	—	2,9	2,1	0,8	25,9	15,5	10,4
Niedersachsen . . . . .	24,6	14,9	9,7	7,8	6,5	1,3	3,1	2,4	0,7	13,8	6,0	7,8
Bremen . . . . .	44,0	32,2	11,8	2,1	2,1	—	6,1	5,2	0,8	35,9	24,9	11,0
Nordrhein - Westfalen . . . . .	23,6	18,3	5,3	5,6	5,6	—	2,3	2,1	0,1	15,8	10,6	5,2
Hessen . . . . .	30,0	23,4	6,5	6,1	6,0	0,1	4,6	4,2	0,4	19,2	13,2	6,0
Rheinland - Pfalz . . . . .	27,6	21,3	6,3	5,4	5,0	0,5	3,5	3,3	0,2	18,7	13,1	5,6
Baden - Württemberg . . . . .	39,0	27,4	11,6	6,3	5,7	0,6	4,1	3,6	0,5	28,7	18,2	10,6
Bayern . . . . .	43,5	33,4	10,2	10,9	10,5	0,4	5,2	4,9	0,4	27,4	18,0	9,4
Saarland . . . . .	28,8	21,2	7,6	4,0	3,8	0,2	4,1	3,9	0,2	20,8	13,5	7,2
Berlin (West) . . . . .	66,8	49,9	16,8	4,1	3,8	0,2	5,8	5,3	0,6	56,8	40,8	16,0
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>32,4</b>	<b>23,8</b>	<b>8,6</b>	<b>6,6</b>	<b>6,2</b>	<b>0,4</b>	<b>3,6</b>	<b>3,3</b>	<b>0,4</b>	<b>22,2</b>	<b>14,4</b>	<b>7,9</b>
dar. Ausländer <sup>1)2)</sup> . . . . .	72,4	62,8	9,6	18,8	18,1	0,7	7,1	6,7	0,4	47,3	38,4	8,9

1) In den Diagnosegruppen 1.2.1, 1.2.2 und 1.2.8 ohne Ausländer in Bayern. — 2) Auf 100 000 Ausländer

### 3.7 Zugänge der an aktiver Tuberkulose nach Diagnosegruppen

Lfd Nr	Land	Insgesamt (Diagnosegruppe 2)			Meningen (Diagnosegruppe 2.1)			Urogenitaltrakt (Diagnosegruppe 2.2)		
		insgesamt	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte
An Männ										
1	Schleswig - Holstein	85	63	22	1	1	—	29	23	6
2	Hamburg	48	37	11	—	—	—	13	9	4
3	Niedersachsen	236	149	87	11	4	7	120	80	40
4	Bremen	43	38	5	—	—	—	27	24	3
5	Nordrhein - Westfalen	623	538	85	20	20	—	290	249	41
6	Hessen	309	264	45	10	10	—	123	113	10
7	Rheinland - Pfalz	163	118	45	7	4	3	82	62	20
8	Baden - Württemberg	390	292	98	17	16	1	171	132	39
9	Bayern	389	328	61	20	20	—	157	129	28
10	Saarland	59	48	11	—	—	—	34	28	6
11	Berlin (West)	127	103	24	1	1	—	51	39	12
12	Bundesgebiet	2 472	1 978	494	87	76	11	1 097	888	209
13	dar. Ausländer 1)	578	523	55	16	16	—	141	126	15
Ins										
14	Schleswig - Holstein	223	178	45	2	2	—	70	57	13
15	Hamburg	103	78	25	1	—	1	28	18	10
16	Niedersachsen	534	356	178	20	13	7	221	153	68
17	Bremen	93	82	11	2	2	—	40	36	4
18	Nordrhein - Westfalen	1 341	1 168	173	28	27	1	551	482	69
19	Hessen	639	544	95	15	15	—	230	202	28
20	Rheinland - Pfalz	355	271	84	16	12	4	137	106	31
21	Baden - Württemberg	896	688	208	25	23	2	343	263	80
22	Bayern	858	733	125	36	36	—	295	246	49
23	Saarland	120	104	16	—	—	—	62	55	7
24	Berlin (West)	321	281	40	4	4	—	102	88	14
25	Bundesgebiet	5 483	4 483	1 000	149	134	15	2 079	1 706	373
26	dar. Ausländer 1)	1 107	1 012	95	23	23	—	245	222	23
Auf 100 000 Männ										
27	Schleswig - Holstein	6,9	5,1	1,8	0,1	0,1	—	2,3	1,9	0,5
28	Hamburg	5,9	4,6	1,4	—	—	—	1,6	1,1	0,5
29	Niedersachsen	6,8	4,3	2,5	0,3	0,1	0,2	3,4	2,3	1,1
30	Bremen	12,6	11,1	1,5	—	—	—	7,9	7,0	0,9
31	Nordrhein - Westfalen	7,5	6,5	1,0	0,2	0,2	—	3,5	3,0	0,5
32	Hessen	11,5	9,8	1,7	0,4	0,4	—	4,6	4,2	0,4
33	Rheinland - Pfalz	9,2	6,7	2,5	0,4	0,2	0,2	4,6	3,5	1,1
34	Baden - Württemberg	8,7	6,5	2,2	0,4	0,4	0,02	3,8	3,0	0,9
35	Bayern	7,5	6,3	1,2	0,4	0,4	—	3,0	2,5	0,5
36	Saarland	11,2	9,1	2,1	—	—	—	6,4	5,3	1,1
37	Berlin (West)	14,1	11,5	2,7	0,1	0,1	—	5,7	4,3	1,3
38	Bundesgebiet	8,3	6,7	1,7	0,3	0,3	0,04	3,7	3,0	0,7
39	dar. Ausländer 1)2)	24,3	22,0	2,3	0,8	0,8	—	7,1	6,4	0,8
Ins										
40	Schleswig - Holstein	8,6	6,9	1,7	0,1	0,1	—	2,7	2,2	0,5
41	Hamburg	5,9	4,5	1,4	0,0	—	0,06	1,6	1,0	0,6
42	Niedersachsen	7,4	4,9	2,5	0,3	0,2	0,1	3,0	2,1	0,9
43	Bremen	12,8	11,3	1,5	0,3	0,3	—	5,5	5,0	0,6
44	Nordrhein - Westfalen	7,8	6,8	1,0	0,2	0,2	0,01	3,2	2,8	0,4
45	Hessen	11,4	9,7	1,7	0,3	0,3	—	4,1	3,6	0,5
46	Rheinland - Pfalz	9,6	7,3	2,3	0,4	0,3	0,1	3,7	2,9	0,8
47	Baden - Württemberg	9,7	7,4	2,3	0,3	0,2	0,02	3,7	2,8	0,9
48	Bayern	7,9	6,8	1,2	0,3	0,3	—	2,7	2,3	0,5
49	Saarland	10,8	9,4	1,4	—	—	—	5,6	5,0	0,6
50	Berlin (West)	15,8	13,8	2,0	0,2	0,2	—	5,0	4,3	0,7
51	Bundesgebiet	8,8	7,2	1,6	0,2	0,2	0,02	3,4	2,7	0,6
52	dar. Ausländer 1)2)	27,5	25,2	2,4	0,7	0,7	—	7,3	6,6	0,7

1) In den Diagnosegruppen 2.1, 2.2, 2.3, 2.4 und 2.8 ohne Ausländer in Bayern. — 2) Auf 100 000 Ausländer

kulose

anderer Organe Erkrankten 1974

und Ländern

Knochen und Gelenke (Diagnosegruppe 2.3)			Periphere Lymphknoten (Diagnosegruppe 2.4)			Sonstige Organe (Diagnosegruppe 2.8)			Lfd. Nr.
zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	zusammen	Erst- erkrankte	Wieder- erkrankte	
zahl									
lich									
20	16	4	17	16	1	18	7	11	1
18	17	1	12	8	4	5	3	2	2
44	28	16	28	23	5	33	14	19	3
5	4	1	3	3	—	8	7	1	4
91	71	20	145	131	14	77	67	10	5
41	32	9	74	67	7	61	42	19	6
21	12	9	32	26	6	21	14	7	7
55	32	23	91	73	18	56	39	17	8
78	61	17	86	75	11	48	43	5	9
9	7	2	9	8	1	7	5	2	10
14	7	7	39	37	2	22	19	3	11
396	287	109	536	467	69	356	260	96	12
44	42	2	251	222	29	49	43	6	13
gesamt									
37	32	5	63	56	7	51	31	20	14
37	33	4	21	16	5	16	11	5	15
83	52	31	134	91	43	76	47	29	16
11	9	2	22	22	—	18	13	5	17
174	140	34	398	360	38	190	159	31	18
68	55	13	201	181	20	125	91	34	19
50	35	15	94	76	18	58	42	16	20
114	77	37	285	229	56	129	96	33	21
142	115	27	264	230	34	121	106	15	22
18	15	3	24	20	4	16	14	2	23
33	24	9	118	109	9	64	56	8	24
767	587	180	1 624	1 390	234	864	666	198	25
91	86	5	488	444	44	106	93	13	26
Einwohner									
lich									
1,6	1,3	0,3	1,4	1,3	0,1	1,5	0,6	0,9	27
2,2	2,1	0,1	1,5	1,0	0,5	0,6	0,4	0,2	28
1,3	0,8	0,5	0,8	0,7	0,1	0,9	0,4	0,5	29
1,5	1,2	0,3	0,9	0,9	—	2,3	2,0	0,3	30
1,1	0,9	0,2	1,8	1,6	0,2	0,9	0,8	0,1	31
1,5	1,2	0,3	2,7	2,5	0,3	2,3	1,6	0,7	32
1,2	0,7	0,5	1,8	1,5	0,3	1,2	0,8	0,4	33
1,2	0,7	0,5	2,0	1,6	0,4	1,3	0,9	0,4	34
1,5	1,2	0,3	1,7	1,4	0,2	0,9	0,8	0,1	35
1,7	1,3	0,4	1,7	1,5	0,2	1,3	0,9	0,4	36
1,6	0,8	0,8	4,3	4,1	0,2	2,4	2,1	0,3	37
1,3	1,0	0,4	1,8	1,6	0,2	1,2	0,9	0,3	38
2,2	2,1	0,1	12,7	11,2	1,5	2,5	2,2	0,3	39
gesamt									
1,4	1,2	0,2	2,4	2,2	0,3	2,0	1,2	0,8	40
2,1	1,9	0,2	1,2	0,9	0,3	0,9	0,6	0,3	41
1,1	0,7	0,4	1,8	1,3	0,6	1,0	0,6	0,4	42
1,5	1,2	0,3	3,0	3,0	—	2,5	1,8	0,7	43
1,0	0,8	0,2	2,3	2,1	0,2	1,1	0,9	0,2	44
1,2	1,0	0,2	3,6	3,2	0,4	2,2	1,6	0,6	45
1,4	0,9	0,4	2,5	2,1	0,5	1,6	1,1	0,4	46
1,2	0,8	0,4	3,1	2,5	0,6	1,4	1,0	0,4	47
1,3	1,1	0,2	2,4	2,1	0,3	1,1	1,0	0,1	48
1,6	1,4	0,3	2,2	1,8	0,4	1,4	1,3	0,2	49
1,6	1,2	0,4	5,8	5,4	0,4	3,1	2,8	0,4	50
1,2	0,9	0,3	2,6	2,2	0,4	1,4	1,1	0,3	51
2,7	2,6	0,1	14,5	13,2	1,3	3,1	2,8	0,4	52

### 3 Tuberkulose

#### 3.8 Bestand der an aktiver Tuberkulose Erkrankten am 31. 12. 1974 nach Diagnosegruppen und Ländern

Land	Insgesamt (Diagnosegruppe 1 und 2)	Tuberkulose der Atmungsorgane					Tuberkulose anderer Organe (Diagnose- gruppe 2)
		zusammen (Diagnose- gruppe 1)	mit Nachweis von Tuberkulosebakterien			ohne Nachweis von Tuberkulose- bakterien (Diagnose- gruppe 1 2)	
			zusammen (Diagnose- gruppe 1. 1)	Nichtchronische Tuberkulose (Diagnose- gruppe 1. 1.0)	Chronische Tuberkulose (Diagnose- gruppe 1 1. 9)		
Anzahl							
Männlich							
Schleswig - Holstein . . . . .	1 997	1 774	234	149	85	1 540	223
Hamburg . . . . .	2 463	2 186	394	318	76	1 792	277
Niedersachsen . . . . .	7 482	6 350	1 293	1 055	238	5 057	1 132
Bremen . . . . .	832	708	187	151	36	521	124
Nordrhein - Westfalen . . . . .	19 537	16 758	4 076	2 220	1 856	12 682	2 779
Hessen . . . . .	6 330	5 367	698	698	—	4 669	963
Rheinland - Pfalz . . . . .	4 642	3 939	977	790	187	2 962	703
Baden - Württemberg . . . . .	8 487	7 607	1 620	1 324	296	5 987	880
Bayern . . . . .	12 606	11 567	2 766	1 976	790	8 801	1 039
Saarland . . . . .	1 803	1 632	423	314	109	1 209	171
Berlin (West) . . . . .	4 895	4 429	694	610	84	3 735	466
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>71 074</b>	<b>62 317</b>	<b>13 362</b>	<b>9 605</b>	<b>3 757</b>	<b>48 955</b>	<b>8 757</b>
dar. Ausländer 1) . . . . .	7 038	5 840	1 064	613	80	4 776	1 198
Insgesamt							
Schleswig - Holstein . . . . .	3 296	2 800	344	229	115	2 456	496
Hamburg . . . . .	3 935	3 366	581	473	108	2 785	569
Niedersachsen . . . . .	12 167	9 858	1 861	1 528	333	7 997	2 309
Bremen . . . . .	1 374	1 106	285	237	48	821	268
Nordrhein - Westfalen . . . . .	29 393	23 978	5 459	3 101	2 358	18 519	5 415
Hessen . . . . .	9 900	7 943	942	942	—	7 001	1 957
Rheinland - Pfalz . . . . .	7 083	5 628	1 325	1 094	231	4 303	1 455
Baden - Württemberg . . . . .	12 923	11 055	2 074	1 723	351	8 981	1 868
Bayern . . . . .	18 821	16 615	3 636	2 651	985	12 979	2 206
Saarland . . . . .	2 528	2 166	518	386	132	1 648	362
Berlin (West) . . . . .	8 420	7 311	1 067	917	150	6 244	1 109
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>109 840</b>	<b>91 826</b>	<b>18 092</b>	<b>13 281</b>	<b>4 811</b>	<b>73 734</b>	<b>18 014</b>
dar. Ausländer 1) . . . . .	10 730	8 491	1 430	845	103	7 061	2 239
Auf 100 000 Einwohner							
Männlich							
Schleswig - Holstein . . . . .	161,1	143,1	18,9	12,0	6,9	124,2	18,0
Hamburg . . . . .	306,0	271,6	49,0	39,5	9,4	222,7	34,4
Niedersachsen . . . . .	214,9	182,4	37,1	30,3	6,8	145,2	32,5
Bremen . . . . .	244,0	207,6	54,8	44,3	10,6	152,8	36,4
Nordrhein - Westfalen . . . . .	237,1	203,4	49,5	26,9	22,5	153,9	33,7
Hessen . . . . .	235,6	199,8	26,0	26,0	—	173,8	35,8
Rheinland - Pfalz . . . . .	263,2	223,3	55,4	44,8	10,6	167,9	39,9
Baden - Württemberg . . . . .	190,9	171,2	36,4	29,8	6,7	134,7	19,8
Bayern . . . . .	243,3	223,3	53,4	38,1	15,2	169,9	20,1
Saarland . . . . .	343,7	311,1	80,6	59,9	20,8	230,5	32,6
Berlin (West) . . . . .	546,8	494,8	77,5	68,1	9,4	417,2	52,1
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>240,1</b>	<b>210,5</b>	<b>45,1</b>	<b>32,4</b>	<b>12,7</b>	<b>165,4</b>	<b>29,6</b>
dar. Ausländer 1)2) . . . . .	298,2	247,5	45,1	42,0	5,5	202,4	50,8
Insgesamt							
Schleswig - Holstein . . . . .	127,5	108,3	13,3	8,9	4,4	95,0	19,2
Hamburg . . . . .	227,0	194,1	33,5	27,3	6,2	160,6	32,8
Niedersachsen . . . . .	167,5	135,7	25,6	21,0	4,6	110,1	31,8
Bremen . . . . .	189,8	152,8	39,4	32,7	6,6	113,4	37,0
Nordrhein - Westfalen . . . . .	170,7	139,3	31,7	18,0	13,7	107,6	31,5
Hessen . . . . .	177,5	142,4	16,9	16,9	—	125,6	35,1
Rheinland - Pfalz . . . . .	192,1	152,6	35,9	29,7	6,3	116,7	39,5
Baden - Württemberg . . . . .	140,1	119,8	22,5	18,7	3,8	97,3	20,2
Bayern . . . . .	173,5	153,1	33,5	24,4	9,1	119,6	20,3
Saarland . . . . .	229,1	196,3	47,0	35,0	12,0	149,4	32,8
Berlin (West) . . . . .	416,0	361,2	52,7	45,3	7,4	308,5	54,8
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>177,2</b>	<b>148,1</b>	<b>29,2</b>	<b>21,4</b>	<b>7,8</b>	<b>118,9</b>	<b>29,1</b>
dar. Ausländer 1)2) . . . . .	264,9	209,6	35,3	33,8	4,1	174,3	55,3

1) In den Diagnosegruppen 1 1.0 und 1 1.9 ohne Ausländer in Baden - Württemberg und Bayern. — 2) Auf 100 000 Ausländer

#### 4 Geschlechtskrankheiten

##### 4.1 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der Erkrankung, Familienstand und Altersgruppen

Familienstand Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Insgesamt			Syphilis			Tripper			Weicher Schanker		Venerische Lymphknoten- entzündung		Mehrfach- infektion	
	ins- gesamt	mannlich	weiblich	zu- sammen	mannlich	weiblich	zu- sammen	mannlich	weiblich	zu- sammen	dar. mannlich	zu- sammen	dar. mannlich	zu- sammen	dar. mannlich
<b>Ledig</b>															
0 - 10 . . . . .	170	99	71	35	18	17	134	80	54	1	1	—	—	—	—
10 - 15 . . . . .	128	36	92	8	6	2	120	30	90	—	—	—	—	—	—
15 - 20 . . . . .	8 804	4 160	4 644	391	163	228	8 377	3 985	4 392	8	4	2	1	26	7
20 - 25 . . . . .	20 762	14 903	5 859	860	593	267	19 833	14 263	5 570	19	16	6	4	44	27
25 - 30 . . . . .	13 465	11 473	1 992	832	717	115	12 588	10 719	1 869	12	11	—	—	33	26
30 - 40 . . . . .	11 511	10 367	1 144	1 096	1 012	84	10 360	9 306	1 054	15	15	6	6	34	28
40 - 50 . . . . .	1 899	1 683	216	297	266	31	1 586	1 403	183	2	2	1	1	13	11
50 - 60 . . . . .	364	304	60	69	54	15	293	248	45	—	—	—	—	2	2
60 u. mehr . . . . .	145	112	33	34	27	7	110	84	26	1	1	—	—	—	—
unbekannt . . . . .	195	165	30	17	16	1	177	148	29	—	—	1	1	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>57 443</b>	<b>43 302</b>	<b>14 141</b>	<b>3 639</b>	<b>2 872</b>	<b>767</b>	<b>53 578</b>	<b>40 266</b>	<b>13 312</b>	<b>58</b>	<b>50</b>	<b>16</b>	<b>13</b>	<b>152</b>	<b>101</b>
<b>Verheiratet</b>															
15 - 20 . . . . .	300	90	210	24	—	24	276	90	186	—	—	—	—	—	—
20 - 25 . . . . .	2 831	1 273	1 558	166	61	105	2 666	1 207	1 449	4	3	—	—	5	2
25 - 30 . . . . .	5 205	3 421	1 784	332	180	152	4 864	3 234	1 630	4	4	2	1	3	2
30 - 40 . . . . .	8 780	6 815	1 965	649	461	188	8 108	6 339	1 769	10	6	3	3	10	6
40 - 50 . . . . .	2 381	1 893	488	281	195	86	2 095	1 695	400	4	2	—	—	1	1
50 - 60 . . . . .	677	495	182	158	93	65	516	401	115	1	—	1	1	1	—
60 u. mehr . . . . .	266	207	59	87	63	24	176	141	35	1	1	—	—	2	2
unbekannt . . . . .	78	45	33	6	2	4	70	41	29	1	1	1	1	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>20 518</b>	<b>14 239</b>	<b>6 279</b>	<b>1 703</b>	<b>1 055</b>	<b>648</b>	<b>18 761</b>	<b>13 148</b>	<b>5 613</b>	<b>25</b>	<b>17</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>22</b>	<b>13</b>
<b>Verwitwet</b>															
15 - 20 . . . . .	4	—	4	1	—	1	2	—	2	1	—	—	—	—	—
20 - 25 . . . . .	14	6	8	3	1	2	11	5	6	—	—	—	—	—	—
25 - 30 . . . . .	37	13	24	5	1	4	31	11	20	1	1	—	—	—	—
30 - 40 . . . . .	114	50	64	16	4	12	96	45	51	1	—	—	—	1	1
40 - 50 . . . . .	129	64	65	19	6	13	110	58	52	—	—	—	—	—	—
50 - 60 . . . . .	87	38	49	26	8	18	60	29	31	—	—	—	—	1	1
60 u. mehr . . . . .	98	58	40	44	17	27	52	39	13	—	—	—	—	2	2
unbekannt . . . . .	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>484</b>	<b>230</b>	<b>254</b>	<b>114</b>	<b>37</b>	<b>77</b>	<b>363</b>	<b>188</b>	<b>175</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>4</b>	<b>4</b>
<b>Geschieden</b>															
15 - 20 . . . . .	32	3	29	2	1	1	29	2	27	—	—	—	—	1	—
20 - 25 . . . . .	557	107	450	27	3	24	526	104	422	1	—	—	—	3	—
25 - 30 . . . . .	1 056	518	538	53	28	25	995	485	510	3	2	1	—	4	3
30 - 40 . . . . .	1 890	1 126	764	147	81	66	1 730	1 039	691	5	4	—	—	8	2
40 - 50 . . . . .	569	315	254	82	40	42	480	274	206	2	—	—	—	5	1
50 - 60 . . . . .	132	84	48	24	15	9	107	69	38	—	—	—	—	1	—
60 u. mehr . . . . .	55	40	15	13	8	5	42	32	10	—	—	—	—	—	—
unbekannt . . . . .	11	5	6	2	2	—	7	1	6	—	—	—	—	2	2
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>4 302</b>	<b>2 198</b>	<b>2 104</b>	<b>350</b>	<b>178</b>	<b>172</b>	<b>3 916</b>	<b>2 006</b>	<b>1 910</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>24</b>	<b>8</b>
<b>Getrennt lebend</b>															
15 - 20 . . . . .	19	7	12	—	—	—	19	7	12	—	—	—	—	—	—
20 - 25 . . . . .	210	93	117	8	5	3	201	87	114	—	—	—	—	1	1
25 - 30 . . . . .	500	387	113	22	15	7	475	369	106	2	2	—	—	1	1
30 - 40 . . . . .	1 081	965	116	55	43	12	1 024	920	104	1	1	—	—	1	1
40 - 50 . . . . .	285	249	36	26	20	6	258	228	30	—	—	—	—	1	1
50 - 60 . . . . .	69	53	16	10	6	4	59	47	12	—	—	—	—	—	—
60 u. mehr . . . . .	6	4	2	2	1	1	4	3	1	—	—	—	—	—	—
unbekannt . . . . .	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>2 171</b>	<b>1 758</b>	<b>413</b>	<b>123</b>	<b>90</b>	<b>33</b>	<b>2 041</b>	<b>1 661</b>	<b>380</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>4</b>	<b>4</b>
<b>Ohne Angabe</b>															
15 - 20 . . . . .	21	9	12	1	—	1	20	9	11	—	—	—	—	—	—
20 - 25 . . . . .	73	42	31	5	3	2	68	39	29	—	—	—	—	—	—
25 - 30 . . . . .	84	67	17	3	3	—	80	63	17	—	—	—	—	1	1
30 - 40 . . . . .	107	94	13	16	14	2	91	80	11	—	—	—	—	—	—
40 - 50 . . . . .	32	27	5	9	8	1	22	19	3	—	—	—	—	1	—
50 - 60 . . . . .	15	11	4	3	2	1	8	7	1	—	—	—	—	4	2
60 u. mehr . . . . .	9	5	4	2	1	1	4	4	—	—	—	—	—	3	—
unbekannt . . . . .	5	4	1	—	—	—	5	4	1	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>346</b>	<b>259</b>	<b>87</b>	<b>39</b>	<b>31</b>	<b>8</b>	<b>298</b>	<b>225</b>	<b>73</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>9</b>	<b>3</b>
<b>Insgesamt</b>															
0 - 10 . . . . .	170	99	71	35	18	17	134	80	54	1	1	—	—	—	—
10 - 15 . . . . .	128	36	92	8	6	2	120	30	90	—	—	—	—	—	—
15 - 20 . . . . .	9 180	4 269	4 911	419	164	255	8 723	4 093	4 630	9	4	2	1	27	7
20 - 25 . . . . .	24 447	16 424	8 023	1 069	666	403	23 295	15 705	7 590	24	19	6	4	53	30
25 - 30 . . . . .	20 347	15 879	4 468	1 247	944	303	19 033	14 881	4 152	22	20	3	1	42	33
30 - 40 . . . . .	23 483	19 417	4 066	1 979	1 615	364	21 409	17 729	3 680	32	26	9	9	54	38
40 - 50 . . . . .	5 295	4 231	1 064	714	535	179	4 551	3 677	874	8	4	1	1	21	14
50 - 60 . . . . .	1 344	985	359	290	178	112	1 043	801	242	1	—	1	1	9	5
60 u. mehr . . . . .	579	426	153	182	117	65	388	303	85	2	2	—	—	7	4
unbekannt . . . . .	291	220	71	25	20	5	261	195	66	1	1	2	2	2	2
<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>85 264</b>	<b>61 986</b>	<b>23 278</b>	<b>5 968</b>	<b>4 263</b>	<b>1 705</b>	<b>78 957</b>	<b>57 494</b>	<b>21 463</b>	<b>100</b>	<b>77</b>	<b>24</b>	<b>19</b>	<b>215</b>	<b>133</b>



## 4 Geschlechtskrankheiten

4.2 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der Erkrankung,  
Altersgruppen, Familienstand und Ländern

von Alter bis unter . . . Jahren	Insgesamt			Syphilis			Tripper			Weicher Schanker		Venerische Lymphknoten- entzündung		Mehrfach- infektion	
Familienstand	ins- gesamt	mannlich	weiblich	zu- sammen	mannlich	weiblich	zu- sammen	mannlich	weiblich	zu- sammen	darunter mannlich	zu- sammen	darunter mannlich	zu- sammen	darunter mannlich
<b>Schleswig - Holstein</b>															
0 - 10 . . . . .	5	3	2	1	1	—	4	2	2	—	—	—	—	—	—
10 - 15 . . . . .	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
15 - 20 . . . . .	275	110	165	12	7	5	262	103	159	—	—	—	—	1	—
20 - 25 . . . . .	932	690	242	36	28	8	894	661	233	1	1	—	—	1	—
25 - 30 . . . . .	486	402	84	28	24	4	457	377	80	1	1	—	—	—	—
30 - 40 . . . . .	530	429	101	46	34	12	481	393	88	2	2	—	—	1	—
40 - 50 . . . . .	84	57	27	11	6	5	73	51	22	—	—	—	—	—	—
50 - 60 . . . . .	37	26	11	10	7	3	27	19	8	—	—	—	—	—	—
60 u. mehr . . . . .	18	7	11	5	2	3	13	5	8	—	—	—	—	—	—
unbekannt . . . . .	12	8	4	—	—	—	12	8	4	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>2 380</b>	<b>1 732</b>	<b>648</b>	<b>149</b>	<b>109</b>	<b>40</b>	<b>2 224</b>	<b>1 619</b>	<b>605</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	<b>—</b>
davon															
ledig . . . . .	1 691	1 289	402	89	70	19	1 599	1 217	382	2	2	—	—	1	—
verheiratet . . . . .	510	352	158	45	32	13	461	318	143	2	2	—	—	2	—
verwitwet . . . . .	15	4	11	3	1	2	12	3	9	—	—	—	—	—	—
geschieden . . . . .	137	64	73	12	6	6	125	58	67	—	—	—	—	—	—
getrennt lebend . . . . .	25	21	4	—	—	—	25	21	4	—	—	—	—	—	—
ohne Angabe . . . . .	2	2	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—
<b>Hamburg</b>															
0 - 10 . . . . .	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
10 - 15 . . . . .	4	1	3	—	—	—	4	1	3	—	—	—	—	—	—
15 - 20 . . . . .	327	155	172	20	7	13	304	148	156	—	—	—	—	3	—
20 - 25 . . . . .	1 312	849	463	79	48	31	1 217	793	424	3	3	3	3	10	2
25 - 30 . . . . .	1 345	1 042	303	123	98	25	1 203	927	276	5	5	—	—	14	12
30 - 40 . . . . .	1 703	1 407	296	160	142	18	1 525	1 250	275	4	4	2	2	12	9
40 - 50 . . . . .	401	303	98	46	30	16	342	261	81	2	2	1	1	10	9
50 - 60 . . . . .	106	85	21	23	15	8	80	67	13	—	—	—	—	3	3
60 u. mehr . . . . .	48	34	14	13	7	6	34	26	8	1	1	—	—	—	—
unbekannt . . . . .	8	6	2	—	—	—	8	6	2	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>5 255</b>	<b>3 882</b>	<b>1 373</b>	<b>464</b>	<b>347</b>	<b>117</b>	<b>4 718</b>	<b>3 479</b>	<b>1 239</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>52</b>	<b>35</b>
davon															
ledig . . . . .	3 719	2 900	819	322	262	60	3 344	2 597	747	12	12	6	6	35	23
verheiratet . . . . .	1 017	742	275	82	53	29	928	683	245	2	2	—	—	5	4
verwitwet . . . . .	37	20	17	3	3	—	33	16	17	—	—	—	—	1	1
geschieden . . . . .	364	167	197	39	18	21	316	144	172	1	1	—	—	8	4
getrennt lebend . . . . .	99	38	61	14	9	5	84	28	56	—	—	—	—	1	1
ohne Angabe . . . . .	19	15	4	4	2	2	13	11	2	—	—	—	—	2	2
<b>Niedersachsen</b>															
0 - 10 . . . . .	15	6	9	5	3	2	10	3	7	—	—	—	—	—	—
10 - 15 . . . . .	11	—	11	—	—	—	11	—	11	—	—	—	—	—	—
15 - 20 . . . . .	818	309	509	36	11	25	776	295	481	3	2	1	1	2	—
20 - 25 . . . . .	2 446	1 674	772	82	53	29	2 353	1 614	739	1	1	—	—	10	6
25 - 30 . . . . .	1 547	1 162	385	84	48	36	1 455	1 107	348	4	3	—	—	4	4
30 - 40 . . . . .	1 389	1 118	271	96	71	25	1 285	1 040	245	4	4	1	1	3	2
40 - 50 . . . . .	279	216	63	33	24	9	246	192	54	—	—	—	—	—	—
50 - 60 . . . . .	71	48	23	13	6	7	58	42	16	—	—	—	—	—	—
60 u. mehr . . . . .	29	24	5	8	5	3	21	19	2	—	—	—	—	—	—
unbekannt . . . . .	53	42	11	4	3	1	49	39	10	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>6 658</b>	<b>4 599</b>	<b>2 059</b>	<b>361</b>	<b>224</b>	<b>137</b>	<b>6 264</b>	<b>4 351</b>	<b>1 913</b>	<b>12</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>19</b>	<b>12</b>
davon															
ledig . . . . .	4 644	3 344	1 300	207	145	62	4 409	3 179	1 230	10	8	1	1	17	11
verheiratet . . . . .	1 551	1 018	533	117	61	56	1 430	954	476	2	2	1	1	1	—
verwitwet . . . . .	37	17	20	6	3	3	31	14	17	—	—	—	—	—	—
geschieden . . . . .	297	121	176	22	9	13	275	112	163	—	—	—	—	—	—
getrennt lebend . . . . .	98	72	26	4	1	3	93	70	23	—	—	—	—	1	1
ohne Angabe . . . . .	31	27	4	5	5	—	26	22	4	—	—	—	—	—	—

#### 4 Geschlechtskrankheiten

##### 4.2 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der Erkrankung, Altersgruppen, Familienstand und Ländern

Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt			Syphilis			Tripper			Weicher Schanker		Venerische Lymphknoten- entzündung		Mehrfach- infektion	
Familienstand	ins- gesamt	mannlich	weiblich	zu- sammen	mannlich	weiblich	zu- sammen	mannlich	weiblich	zu- sammen	darunter mannlich	zu- sammen	darunter mannlich	zu- sammen	darunter mannlich
<b>Bremen</b>															
0 - 10 .....	4	2	2	—	—	—	3	1	2	1	1	—	—	—	—
10 - 15 .....	5	—	5	—	—	—	5	—	5	—	—	—	—	—	—
15 - 20 .....	248	87	161	14	5	9	232	81	151	—	—	—	—	2	1
20 - 25 .....	554	371	183	18	13	5	531	354	177	3	2	—	—	2	2
25 - 30 .....	480	389	91	35	28	7	444	360	84	1	1	—	—	—	—
30 - 40 .....	543	471	72	54	44	10	487	425	62	1	1	1	1	—	—
40 - 50 .....	113	91	22	15	10	5	98	81	17	—	—	—	—	—	—
50 - 60 .....	32	22	10	4	3	1	27	18	9	—	—	1	1	—	—
60 u. mehr .....	12	9	3	6	4	2	5	4	1	—	—	—	—	1	1
unbekannt .....	15	14	1	3	3	—	9	8	1	1	1	2	2	—	—
<b>Zusammen</b> .....	<b>2 006</b>	<b>1 456</b>	<b>550</b>	<b>149</b>	<b>110</b>	<b>39</b>	<b>1 841</b>	<b>1 332</b>	<b>509</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>4</b>
davon															
ledig .....	1 379	1 041	338	91	75	16	1 278	956	322	5	5	2	2	3	3
verheiratet .....	442	317	125	42	26	16	396	288	108	2	1	2	2	—	—
verwitwet .....	13	9	4	5	3	2	7	5	2	—	—	—	—	1	1
geschieden .....	118	54	64	9	5	4	108	49	59	—	—	—	—	1	—
getrennt lebend .....	45	32	13	1	1	—	44	31	13	—	—	—	—	—	—
ohne Angabe .....	9	3	6	1	—	1	8	3	5	—	—	—	—	—	—
<b>Nordrhein - Westfalen</b>															
0 - 10 .....	72	50	22	15	7	8	57	43	14	—	—	—	—	—	—
10 - 15 .....	47	8	39	4	3	1	43	5	38	—	—	—	—	—	—
15 - 20 .....	2 860	1 444	1 416	111	36	75	2 743	1 406	1 337	2	—	—	—	4	2
20 - 25 .....	6 155	4 346	1 809	255	154	101	5 889	4 186	1 703	7	5	—	—	4	1
25 - 30 .....	5 103	4 159	944	279	201	78	4 812	3 948	864	7	7	2	1	3	2
30 - 40 .....	6 586	5 625	961	484	379	105	6 084	5 234	850	13	10	1	1	4	1
40 - 50 .....	1 539	1 263	276	183	129	54	1 353	1 132	221	3	2	—	—	—	—
50 - 60 .....	334	239	95	77	49	28	256	190	66	—	—	—	—	1	—
60 u. mehr .....	108	70	38	46	27	19	62	43	19	—	—	—	—	—	—
unbekannt .....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen</b> .....	<b>22 804</b>	<b>17 204</b>	<b>5 600</b>	<b>1 454</b>	<b>985</b>	<b>469</b>	<b>21 299</b>	<b>16 187</b>	<b>5 112</b>	<b>32</b>	<b>24</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>16</b>	<b>6</b>
davon															
ledig .....	15 037	11 730	3 307	801	614	187	14 209	11 098	3 111	16	12	1	1	10	5
verheiratet .....	5 324	3 698	1 626	496	281	215	4 816	3 409	1 407	10	7	2	1	—	—
verwitwet .....	109	46	63	29	6	23	79	39	40	1	1	—	—	—	—
geschieden .....	978	503	475	62	31	31	909	471	438	2	1	—	—	5	—
getrennt lebend .....	1 305	1 188	117	62	50	12	1 239	1 134	105	3	3	—	—	1	1
ohne Angabe .....	51	39	12	4	3	1	47	36	11	—	—	—	—	—	—
<b>Hessen</b>															
0 - 10 .....	21	9	12	3	1	2	18	8	10	—	—	—	—	—	—
10 - 15 .....	16	9	7	1	1	—	15	8	7	—	—	—	—	—	—
15 - 20 .....	736	302	434	31	8	23	704	294	410	—	—	—	—	1	—
20 - 25 .....	2 255	1 416	839	118	74	44	2 130	1 337	793	1	1	1	—	5	4
25 - 30 .....	2 118	1 575	543	138	104	34	1 972	1 463	509	2	2	—	—	6	6
30 - 40 .....	2 474	2 012	462	250	207	43	2 215	1 798	417	1	1	1	1	7	5
40 - 50 .....	682	554	128	114	96	18	563	454	109	—	—	—	—	5	4
50 - 60 .....	180	140	40	32	22	10	146	117	29	—	—	—	—	2	1
60 u. mehr .....	71	55	16	29	21	8	41	34	7	—	—	—	—	1	—
unbekannt .....	69	50	19	5	4	1	64	46	18	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen</b> .....	<b>8 622</b>	<b>6 122</b>	<b>2 500</b>	<b>721</b>	<b>538</b>	<b>183</b>	<b>7 868</b>	<b>5 559</b>	<b>2 309</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>27</b>	<b>20</b>
davon															
ledig .....	5 712	4 223	1 489	452	366	86	5 239	3 839	1 400	1	1	2	1	18	16
verheiratet .....	2 315	1 551	764	206	141	65	2 105	1 406	699	1	1	—	—	3	3
verwitwet .....	31	15	16	6	—	6	25	15	10	—	—	—	—	—	—
geschieden .....	362	173	189	35	15	20	321	155	166	2	2	—	—	4	1
getrennt lebend .....	161	131	30	14	9	5	147	122	25	—	—	—	—	—	—
ohne Angabe .....	41	29	12	8	7	1	31	22	9	—	—	—	—	2	—

# 4 Geschlechtskrankheiten

## 4.2 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der Erkrankung, Altersgruppen, Familienstand und Ländern

Alter von ... bis unter ... Jahren Familienstand	Insgesamt			Syphilis			Tripper			Weicher Schanker		Venerische Lymphknoten-entzündung		Mehrfach- infektion	
	ins- gesamt	männlich	weiblich	zu- sammen	männlich	weiblich	zu- sammen	männlich	weiblich	zu- sammen	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich
<b>Rheinland - Pfalz</b>															
0 - 10 . . . . .	2	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—
10 - 15 . . . . .	2	1	1	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	—
15 - 20 . . . . .	332	155	177	24	8	16	307	147	160	—	—	—	—	1	—
20 - 25 . . . . .	765	519	246	43	22	21	714	491	223	3	2	—	—	5	4
25 - 30 . . . . .	529	427	102	27	22	5	500	404	96	—	—	—	—	2	1
30 - 40 . . . . .	600	495	105	67	52	15	531	443	88	1	—	—	—	1	—
40 - 50 . . . . .	157	133	24	31	23	8	126	110	16	—	—	—	—	—	—
50 - 60 . . . . .	36	28	8	10	4	6	26	24	2	—	—	—	—	—	—
60 u. mehr . . . . .	15	14	1	5	5	—	10	9	1	—	—	—	—	—	—
unbekannt . . . . .	8	5	3	—	—	—	8	5	3	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>2 446</b>	<b>1 777</b>	<b>669</b>	<b>207</b>	<b>136</b>	<b>71</b>	<b>2 226</b>	<b>1 634</b>	<b>592</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>9</b>	<b>5</b>
davon . . . . .															
ledig . . . . .	1 617	1 199	418	111	81	30	1 496	1 113	383	2	1	—	—	8	4
verheiratet . . . . .	675	487	188	81	49	32	592	436	156	1	1	—	—	1	1
verwitwet . . . . .	11	4	7	3	1	2	7	3	4	1	—	—	—	—	—
geschieden . . . . .	99	51	48	9	3	6	90	48	42	—	—	—	—	—	—
getrennt lebend . . . . .	32	27	5	1	1	—	31	26	5	—	—	—	—	—	—
ohne Angabe . . . . .	12	9	3	2	1	1	10	8	2	—	—	—	—	—	—
<b>Baden - Württemberg</b>															
0 - 10 . . . . .	16	10	6	2	2	—	14	8	6	—	—	—	—	—	—
10 - 15 . . . . .	9	4	5	—	—	—	9	4	5	—	—	—	—	—	—
15 - 20 . . . . .	1 087	536	551	46	18	28	1 031	515	516	2	1	—	—	8	2
20 - 25 . . . . .	3 028	2 059	969	133	76	57	2 881	1 974	907	5	4	1	1	8	4
25 - 30 . . . . .	2 682	2 086	596	171	120	51	2 503	1 962	541	1	—	—	—	7	4
30 - 40 . . . . .	2 818	2 272	546	228	187	41	2 582	2 079	503	3	1	2	2	3	3
40 - 50 . . . . .	705	548	157	103	81	22	596	466	130	1	—	—	—	5	1
50 - 60 . . . . .	160	121	39	35	27	8	122	94	28	1	—	—	—	2	—
60 u. mehr . . . . .	56	40	16	12	9	3	41	30	11	—	—	—	—	3	1
unbekannt . . . . .	17	14	3	2	1	1	14	12	2	—	—	—	—	1	1
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>10 578</b>	<b>7 690</b>	<b>2 888</b>	<b>732</b>	<b>521</b>	<b>211</b>	<b>9 793</b>	<b>7 144</b>	<b>2 649</b>	<b>13</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>37</b>	<b>16</b>
davon . . . . .															
ledig . . . . .	6 812	5 114	1 698	407	313	94	6 374	4 782	1 592	6	6	1	1	24	12
verheiratet . . . . .	3 011	2 174	837	242	165	77	2 759	2 005	754	3	—	2	2	5	2
verwitwet . . . . .	70	42	28	11	4	7	58	38	20	1	—	—	—	—	—
geschieden . . . . .	518	247	271	62	32	30	450	214	236	3	—	—	—	3	1
getrennt lebend . . . . .	128	84	44	7	5	2	120	78	42	—	—	—	—	1	1
ohne Angabe . . . . .	39	29	10	3	2	1	32	27	5	—	—	—	—	4	—
<b>Bayern</b>															
0 - 10 . . . . .	27	18	9	8	4	4	19	14	5	—	—	—	—	—	—
10 - 15 . . . . .	10	3	7	1	1	—	9	2	7	—	—	—	—	—	—
15 - 20 . . . . .	1 305	595	710	82	37	45	1 217	555	662	2	1	—	—	4	2
20 - 25 . . . . .	3 573	2 386	1 187	165	104	61	3 404	2 279	1 125	—	—	1	—	3	3
25 - 30 . . . . .	2 982	2 340	642	172	135	37	2 807	2 203	604	1	1	—	—	2	1
30 - 40 . . . . .	3 079	2 564	515	297	257	40	2 770	2 298	472	3	3	1	1	8	5
40 - 50 . . . . .	630	503	127	82	64	18	547	439	108	1	—	—	—	—	—
50 - 60 . . . . .	201	152	49	49	28	21	151	123	28	—	—	—	—	1	1
60 u. mehr . . . . .	70	51	19	22	14	8	47	36	11	1	1	—	—	—	—
unbekannt . . . . .	76	57	19	9	7	2	66	49	17	—	—	—	—	1	1
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>11 953</b>	<b>8 669</b>	<b>3 284</b>	<b>887</b>	<b>651</b>	<b>236</b>	<b>11 037</b>	<b>7 998</b>	<b>3 039</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>19</b>	<b>13</b>
davon . . . . .															
ledig . . . . .	8 450	6 262	2 188	615	483	132	7 815	5 766	2 049	4	3	2	1	14	9
verheiratet . . . . .	2 766	1 984	782	203	126	77	2 559	1 855	704	2	1	—	—	2	2
verwitwet . . . . .	57	24	33	12	2	10	44	21	23	—	—	—	—	1	1
geschieden . . . . .	577	330	247	51	35	16	522	292	230	2	2	—	—	2	1
getrennt lebend . . . . .	103	69	34	6	5	1	97	64	33	—	—	—	—	—	—
ohne Angabe . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

#### 4 Geschlechtskrankheiten

##### 4.2 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der Erkrankung, Altersgruppen, Familienstand und Ländern

Alter von . . . bis unter . . . Jahren Familienstand	Insgesamt			Syphilis			Tripper			Weicher Schanker		Venerische Lymphknoten- entzündung		Mehrfach- infektion	
	ins- gesamt	männlich	weiblich	zu- sammen	männlich	weiblich	zu- sammen	männlich	weiblich	zu- sammen	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich	zu- sammen	darunter männlich
<b>Saarland</b>															
0 — 10 . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 — 15 . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 — 20 . . . . .	44	20	24	2	—	2	42	20	22	—	—	—	—	—	—
20 — 25 . . . . .	161	120	41	12	8	4	148	111	37	—	—	—	—	1	1
25 — 30 . . . . .	115	95	20	9	8	1	106	87	19	—	—	—	—	—	—
30 — 40 . . . . .	97	81	16	1	1	—	96	80	16	—	—	—	—	—	—
40 — 50 . . . . .	33	31	2	4	4	—	29	27	2	—	—	—	—	—	—
50 — 60 . . . . .	13	8	5	4	1	3	9	7	2	—	—	—	—	—	—
60 u. mehr . . . . .	3	3	—	2	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt . . . . .	5	4	1	2	2	—	3	2	1	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>471</b>	<b>362</b>	<b>109</b>	<b>36</b>	<b>26</b>	<b>10</b>	<b>434</b>	<b>335</b>	<b>99</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
davon															
ledig . . . . .	263	205	58	22	16	6	240	188	52	—	—	—	—	1	1
verheiratet . . . . .	115	83	32	9	6	3	106	77	29	—	—	—	—	—	—
verwitwet . . . . .	4	2	2	2	1	1	2	1	1	—	—	—	—	—	—
geschieden . . . . .	6	4	2	—	—	—	6	4	2	—	—	—	—	—	—
getrennt lebend . . . . .	3	2	1	—	—	—	3	2	1	—	—	—	—	—	—
ohne Angabe . . . . .	80	66	14	3	3	—	77	63	14	—	—	—	—	—	—
<b>Berlin (West)</b>															
0 — 10 . . . . .	7	1	6	1	—	1	6	1	5	—	—	—	—	—	—
10 — 15 . . . . .	23	10	13	2	1	1	21	9	12	—	—	—	—	—	—
15 — 20 . . . . .	1 148	556	592	41	27	14	1 105	529	576	—	—	1	—	1	—
20 — 25 . . . . .	3 266	1 994	1 272	128	86	42	3 134	1 905	1 229	—	—	—	—	4	3
25 — 30 . . . . .	2 960	2 202	758	181	156	25	2 774	2 043	731	—	—	1	—	4	3
30 — 40 . . . . .	3 664	2 943	721	296	241	55	3 353	2 689	664	—	—	—	—	15	13
40 — 50 . . . . .	672	532	140	92	68	24	578	464	114	1	—	—	—	1	—
50 — 60 . . . . .	174	116	58	33	16	17	141	100	41	—	—	—	—	—	—
60 u. mehr . . . . .	149	119	30	34	21	13	113	96	17	—	—	—	—	2	2
unbekannt . . . . .	28	20	8	—	—	—	28	20	8	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>12 091</b>	<b>8 493</b>	<b>3 598</b>	<b>808</b>	<b>616</b>	<b>192</b>	<b>11 253</b>	<b>7 856</b>	<b>3 397</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>27</b>	<b>21</b>
davon															
ledig . . . . .	8 119	5 995	2 124	522	447	75	7 575	5 531	2 044	—	—	1	—	21	17
verheiratet . . . . .	2 792	1 833	959	180	115	65	2 609	1 717	892	—	—	—	—	3	1
verwitwet . . . . .	100	47	53	34	13	21	65	33	32	—	—	—	—	1	1
geschieden . . . . .	846	484	362	49	24	25	794	459	335	1	—	1	—	1	1
getrennt lebend . . . . .	172	94	78	14	9	5	158	85	73	—	—	—	—	—	—
ohne Angabe . . . . .	62	40	22	9	8	1	52	31	21	—	—	—	—	1	1
<b>Bundesgebiet</b>															
0 — 10 . . . . .	170	99	71	35	18	17	134	80	54	1	1	—	—	—	—
10 — 15 . . . . .	128	36	92	8	6	2	120	30	90	—	—	—	—	—	—
15 — 20 . . . . .	9 180	4 269	4 911	419	164	255	8 723	4 093	4 630	9	4	2	1	27	7
20 — 25 . . . . .	24 447	16 424	8 023	1 069	666	403	23 295	15 705	7 590	24	19	6	4	53	30
25 — 30 . . . . .	20 347	15 879	4 468	1 247	944	303	19 033	14 881	4 152	22	20	3	1	42	33
30 — 40 . . . . .	23 483	19 417	4 066	1 979	1 615	364	21 409	17 729	3 680	32	26	9	9	54	38
40 — 50 . . . . .	5 295	4 231	1 064	714	535	179	4 551	3 677	874	8	4	1	1	21	14
50 — 60 . . . . .	1 344	985	359	290	178	112	1 043	801	242	1	—	1	1	9	5
60 u. mehr . . . . .	579	426	153	182	117	65	388	303	85	2	2	—	—	7	4
unbekannt . . . . .	291	220	71	25	20	5	261	195	66	1	1	2	2	2	2
<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>85 264</b>	<b>61 986</b>	<b>23 278</b>	<b>5 968</b>	<b>4 263</b>	<b>1 705</b>	<b>78 957</b>	<b>57 494</b>	<b>21 463</b>	<b>100</b>	<b>77</b>	<b>24</b>	<b>19</b>	<b>215</b>	<b>133</b>
davon															
ledig . . . . .	57 443	43 302	14 141	3 639	2 872	767	53 578	40 266	13 312	58	50	16	13	152	101
verheiratet . . . . .	20 518	14 239	6 279	1 703	1 055	648	18 761	13 148	5 613	25	17	7	6	22	13
verwitwet . . . . .	484	230	254	114	37	77	363	188	175	3	1	—	—	4	4
geschieden . . . . .	4 302	2 198	2 104	350	178	172	3 916	2 006	1 910	11	6	1	—	24	8
getrennt lebend . . . . .	2 171	1 758	413	123	90	33	2 041	1 661	380	3	3	—	—	4	4
ohne Angabe . . . . .	346	259	87	39	31	8	298	225	73	—	—	—	—	9	3

# 4 Geschlechtskrankheiten

## 4.3 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der jetzigen und Zahl der früheren Erkrankungen sowie nach Altersgruppen und Ländern

Alter von ... bis unter ... Jahren	Syphilis				Tripper				Weicher Schanker				Venerische Lymphknoten- entzündung				Mehrfachinfektion			
	Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten			Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten			Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten			Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten			Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten		
		1	2 und mehr	keine An- gaben		1	2 und mehr	keine An- gaben		1	2 und mehr	keine An- gaben		1	2 und mehr	keine An- gaben		1	2 und mehr	keine An- gaben

### Schleswig - Holstein

#### Insgesamt

0 - 10	1	—	—	1	4	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 - 15	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 - 20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 - 25	12	1	—	11	262	28	14	228	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
25 - 30	36	2	2	33	894	116	148	721	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
30 - 35	28	—	—	28	457	82	207	312	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
35 - 40	46	8	4	36	481	88	200	339	2	1	—	1	—	—	—	—	1	—	—	1
40 - 50	11	3	—	8	73	8	13	61	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50 - 60	10	1	—	9	27	2	—	25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60 u. mehr	5	2	—	3	13	2	3	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt	—	—	—	—	12	1	4	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>149</b>	<b>17</b>	<b>6</b>	<b>129</b>	<b>2 224</b>	<b>327</b>	<b>589</b>	<b>1 710</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>2</b>

#### Männlich

0 - 10	1	—	—	1	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 - 15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 - 20	7	—	—	7	103	15	6	85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 - 25	28	1	2	26	661	95	109	525	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
25 - 30	24	—	—	24	377	71	194	248	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30 - 40	34	8	4	24	393	79	175	266	2	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
40 - 50	6	—	—	6	51	8	11	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50 - 60	7	1	—	6	19	2	—	17	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60 u. mehr	2	1	—	1	5	—	3	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt	—	—	—	—	8	1	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen</b>	<b>109</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>95</b>	<b>1 619</b>	<b>271</b>	<b>500</b>	<b>1 193</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

#### Weiblich

0 - 10	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 - 15	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 - 20	5	1	—	4	159	13	8	143	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
20 - 25	8	1	—	7	233	21	39	196	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
25 - 30	4	—	—	4	80	11	13	64	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30 - 40	12	—	—	12	88	9	25	73	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
40 - 50	5	3	—	2	22	—	2	21	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50 - 60	3	—	—	3	8	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60 u. mehr	3	1	—	2	8	2	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt	—	—	—	—	4	—	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen</b>	<b>40</b>	<b>6</b>	<b>—</b>	<b>34</b>	<b>605</b>	<b>56</b>	<b>89</b>	<b>517</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>2</b>

### Hamburg

#### Insgesamt

0 - 10	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 - 15	—	—	—	—	4	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 - 20	20	1	7	16	304	44	59	236	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	2
20 - 25	79	18	11	56	1 217	205	702	785	3	—	3	3	—	5	1	10	4	—	—	6
25 - 30	123	16	64	86	1 203	238	968	684	5	—	9	2	—	—	—	14	7	2	—	6
30 - 40	160	32	79	103	1 525	313	1 314	850	4	—	7	1	2	—	7	—	12	3	6	7
40 - 50	46	12	33	25	342	59	258	210	2	—	4	1	1	—	1	—	10	6	—	4
50 - 60	23	7	10	13	80	26	64	39	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	2
60 u. mehr	13	1	—	12	34	9	31	18	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt	—	—	—	—	8	3	8	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Insgesamt</b>	<b>464</b>	<b>87</b>	<b>204</b>	<b>311</b>	<b>4 718</b>	<b>897</b>	<b>3 404</b>	<b>2 829</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>20</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>—</b>	<b>12</b>	<b>2</b>	<b>52</b>	<b>22</b>	<b>8</b>	<b>27</b>

#### Männlich

0 - 10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 - 15	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 - 20	7	—	5	5	148	24	40	108	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20 - 25	48	8	9	36	793	127	546	497	3	—	3	3	—	5	1	2	1	—	—	1
25 - 30	98	12	64	65	927	185	805	513	5	—	9	2	—	—	—	12	7	—	—	5
30 - 40	142	30	76	88	1 250	268	1 078	677	4	—	7	1	2	—	7	—	9	3	—	6
40 - 50	30	10	10	15	261	44	148	168	2	—	4	1	1	—	1	—	9	6	—	3
50 - 60	15	6	5	8	67	24	37	34	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	2
60 u. mehr	7	—	—	7	26	7	23	14	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt	—	—	—	—	6	3	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen</b>	<b>347</b>	<b>66</b>	<b>169</b>	<b>224</b>	<b>3 479</b>	<b>682</b>	<b>2 685</b>	<b>2 012</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>20</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>—</b>	<b>12</b>	<b>2</b>	<b>35</b>	<b>18</b>	<b>—</b>	<b>17</b>

#### Weiblich

0 - 10	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10 - 15	—	—	—	—	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15 - 20	13	1	2	11	156	20	19	128	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	2
20 - 25	31	10	2	20	424	78	156	288	—	—	—	—	—	—	—	—	8	3	—	5
25 - 30	25	4	—	21	276	53	163	171	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	1
30 - 40	18	2	3	15	275	45	236	173	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	6	1
40 - 50	16	2	23	10	81	15	110	42	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
50 - 60	8	1	5	5	13	2	27	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60 u. mehr	6	1	—	5	8	2	8	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen</b>	<b>117</b>	<b>21</b>	<b>35</b>	<b>87</b>	<b>1 239</b>	<b>215</b>	<b>719</b>	<b>817</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>17</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>10</b>

# 4 Geschlechtskrankheiten

## 4.3 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der jetzigen und Zahl der früheren Erkrankungen sowie nach Altersgruppen und Ländern

Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Syphilis			Tripper			Weicher Schanker			Venerische Lymphknoten- entzündung			Mehrfachinfektion			
	Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten			Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten			Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten			Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten		
		1	2 und mehr	keine An- gaben		1	2 und mehr	keine An- gaben		1	2 und mehr	keine An- gaben		1	2 und mehr	keine An- gaben

### Niedersachsen

Insgesamt																
0 - 10	5	-	-	5	10	1	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	11	-	-	11	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	36	3	2	32	776	87	97	652	3	-	-	3	1	-	2	-
20 - 25	82	9	11	68	2 353	306	526	1 871	1	-	-	1	-	-	10	2
25 - 30	84	11	16	67	1 455	239	521	1 046	4	2	3	1	-	-	4	1
30 - 40	96	11	8	81	1 285	197	439	945	4	-	6	3	1	-	3	1
40 - 50	33	1	9	31	246	36	85	182	-	-	-	-	-	-	-	-
50 - 60	13	1	-	12	58	12	32	36	-	-	-	-	-	-	-	-
60 u. mehr	8	1	-	7	21	4	2	16	-	-	-	-	-	-	-	-
unbekannt	4	-	-	4	49	11	8	35	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	361	37	46	307	6 264	893	1 710	4 803	12	2	9	8	2	-	19	4

### Männlich

0 - 10	3	-	-	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	11	-	2	10	295	43	58	232	2	-	-	2	1	-	-	-
20 - 25	53	8	7	42	1 614	242	353	1 249	1	-	-	1	-	-	6	6
25 - 30	48	7	11	37	1 107	201	410	772	3	2	3	-	-	-	4	1
30 - 40	71	11	8	56	1 040	173	355	751	4	-	6	3	1	-	2	1
40 - 50	24	1	-	23	192	30	69	139	-	-	-	-	-	-	-	-
50 - 60	6	1	-	5	42	9	27	24	-	-	-	-	-	-	-	-
60 u. mehr	5	1	-	4	19	3	2	15	-	-	-	-	-	-	-	-
unbekannt	3	-	-	3	39	10	6	27	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	224	29	28	183	4 351	711	1 280	3 212	10	2	9	6	2	-	12	2

### Weiblich

0 - 10	2	-	-	2	7	1	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	11	-	-	11	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	25	3	-	22	481	44	39	420	1	-	-	1	-	-	2	2
20 - 25	29	1	4	26	739	64	173	622	-	-	-	-	-	-	4	2
25 - 30	36	4	5	30	348	38	111	274	1	-	-	1	-	-	-	-
30 - 40	25	-	-	25	245	24	84	194	-	-	-	-	-	-	1	1
40 - 50	9	-	9	8	54	6	16	43	-	-	-	-	-	-	-	-
50 - 60	7	-	-	7	16	3	5	12	-	-	-	-	-	-	-	-
60 u. mehr	3	-	-	3	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
unbekannt	1	-	-	1	10	1	2	8	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	137	8	18	124	1 913	182	430	1 591	2	-	-	2	-	-	7	2

### Bremen

Insgesamt																
0 - 10	-	-	-	-	3	1	-	2	1	-	-	1	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	14	1	-	13	232	25	23	198	-	-	-	-	-	-	2	2
20 - 25	18	1	-	17	531	83	102	412	3	-	-	3	-	-	2	2
25 - 30	35	3	6	30	444	63	152	331	1	-	-	1	-	-	-	-
30 - 40	54	2	11	50	487	69	198	357	1	-	-	1	1	-	-	-
40 - 50	15	2	-	13	98	18	44	68	-	-	-	-	-	-	-	-
50 - 60	4	-	-	4	27	-	11	24	-	-	-	-	1	-	-	-
60 u. mehr	6	-	4	4	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-	1	1
unbekannt	3	-	-	3	9	-	-	9	1	-	-	1	2	-	2	-
Insgesamt	149	9	21	134	1 841	259	530	1 411	7	-	-	7	4	-	5	5

### Männlich

0 - 10	-	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	5	-	-	5	81	5	6	73	-	-	-	-	-	-	1	1
20 - 25	13	1	-	12	354	55	70	275	2	-	-	2	-	-	2	2
25 - 30	28	2	2	25	360	56	108	268	1	-	-	1	-	-	-	-
30 - 40	44	2	11	40	425	63	160	312	1	-	-	1	1	-	-	-
40 - 50	10	2	-	8	81	14	18	59	-	-	-	-	-	-	-	-
50 - 60	3	-	-	3	18	1	11	16	-	-	-	-	1	-	-	-
60 u. mehr	4	-	4	2	4	-	-	4	-	-	-	-	-	-	1	1
unbekannt	3	-	-	3	8	-	-	8	1	-	-	1	2	-	-	-
Zusammen	110	7	17	98	1 332	194	373	1 016	6	-	-	6	4	-	4	4

### Weiblich

0 - 10	-	-	-	-	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	9	1	-	8	151	20	17	125	-	-	-	-	-	-	1	1
20 - 25	5	-	-	5	177	28	32	137	1	-	-	1	-	-	-	-
25 - 30	7	1	4	5	84	7	44	63	-	-	-	-	-	-	-	-
30 - 40	10	-	-	10	62	6	38	45	-	-	-	-	-	-	-	-
40 - 50	5	-	-	5	17	2	26	9	-	-	-	-	-	-	-	-
50 - 60	1	-	-	1	9	1	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-
60 u. mehr	2	-	-	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
unbekannt	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	39	2	4	36	509	65	157	395	1	-	-	1	-	-	1	1

# 4 Geschlechtskrankheiten

## 4.3 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der jetzigen und Zahl der früheren Erkrankungen sowie nach Altersgruppen und Ländern

Alter von ... bis unter ... Jahren	Syphilis			Tripper			Weicher Schanker			Venerische Lymphknoten- entzündung			Mehrfachinfektion							
	Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten			Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten			Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten			Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten						
		1	2 und mehr	keine An- gaben		1	2 und mehr	keine An- gaben		1	2 und mehr	keine An- gaben		1	2 und mehr	keine An- gaben				
<b>Nordrhein - Westfalen</b>																				
<b>Insgesamt</b>																				
0 - 10	15	—	—	15	57	1	—	56	—	—	—	—	—	—	—	—				
10 - 15	4	1	—	3	43	3	—	40	—	—	—	—	—	—	—	—				
15 - 20	111	11	5	98	2 743	306	480	2 267	2	—	—	2	—	—	—	—				
20 - 25	255	18	36	223	5 889	819	1 892	4 535	7	—	—	7	—	—	4	1				
25 - 30	279	25	38	241	4 812	710	1 537	3 631	7	1	—	6	2	—	3	—				
30 - 40	484	62	90	390	6 084	923	2 565	4 419	13	2	—	11	1	—	4	—				
40 - 50	183	23	50	144	1 353	182	824	964	3	1	—	2	—	—	—	—				
50 - 60	77	8	22	63	256	26	237	184	—	—	—	—	—	—	1	1				
60 u. mehr	46	12	11	32	62	3	78	48	—	—	—	—	—	—	—	—				
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
<b>Insgesamt</b>	<b>1 454</b>	<b>160</b>	<b>252</b>	<b>1 209</b>	<b>21 299</b>	<b>2 973</b>	<b>7 613</b>	<b>16 144</b>	<b>32</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>28</b>	<b>3</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	<b>16</b>				
<b>Männlich</b>																				
0 - 10	7	—	—	7	43	1	—	42	—	—	—	—	—	—	—	—				
10 - 15	3	—	—	3	5	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—				
15 - 20	36	6	—	30	1 406	167	259	1 151	—	—	—	—	—	—	2	—				
20 - 25	154	13	18	134	4 186	629	1 284	3 170	5	—	—	5	—	—	1	1				
25 - 30	201	22	28	170	3 948	612	1 291	2 936	7	1	—	6	1	—	2	—				
30 - 40	379	56	81	294	5 234	837	2 177	3 739	10	2	—	8	1	—	1	—				
40 - 50	129	22	35	96	1 132	163	615	802	2	1	—	1	—	—	—	—				
50 - 60	49	5	13	41	190	20	156	137	—	—	—	—	—	—	—	—				
60 u. mehr	27	8	9	18	43	3	2	39	—	—	—	—	—	—	—	—				
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
<b>Zusammen</b>	<b>985</b>	<b>132</b>	<b>184</b>	<b>793</b>	<b>16 187</b>	<b>2 432</b>	<b>5 784</b>	<b>12 021</b>	<b>24</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>20</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>6</b>				
<b>Weiblich</b>																				
0 - 10	8	—	—	8	14	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—				
10 - 15	1	1	—	—	38	3	—	35	—	—	—	—	—	—	—	—				
15 - 20	75	5	5	68	1 337	139	221	1 116	2	—	—	2	—	—	2	1				
20 - 25	101	5	18	89	1 703	190	608	1 365	2	—	—	2	—	—	3	1				
25 - 30	78	3	10	71	864	98	246	695	—	—	—	—	1	—	1	—				
30 - 40	105	6	9	96	850	86	388	680	3	—	—	3	—	—	3	—				
40 - 50	54	1	15	48	221	19	209	162	1	—	—	1	—	—	—	—				
50 - 60	28	3	9	22	66	6	81	47	—	—	—	—	—	—	1	1				
60 u. mehr	19	4	2	14	19	—	76	9	—	—	—	—	—	—	—	—				
unbekannt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
<b>Zusammen</b>	<b>469</b>	<b>28</b>	<b>68</b>	<b>416</b>	<b>5 112</b>	<b>541</b>	<b>1 829</b>	<b>4 123</b>	<b>8</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>10</b>				
<b>Hessen</b>																				
<b>Insgesamt</b>																				
0 - 10	3	—	2	2	18	—	—	18	—	—	—	—	—	—	—	—				
10 - 15	1	—	—	1	15	1	2	13	—	—	—	—	—	—	—	—				
15 - 20	31	2	2	28	704	64	79	610	—	—	—	—	—	—	1	—				
20 - 25	118	7	6	108	2 130	279	367	1 715	1	—	—	3	—	—	5	1				
25 - 30	138	19	15	113	1 972	266	637	1 494	2	—	—	2	—	—	6	1				
30 - 40	250	23	60	205	2 215	361	906	1 596	1	—	—	1	—	—	7	2				
40 - 50	114	10	13	99	563	89	191	415	—	—	—	—	—	—	5	1				
50 - 60	32	4	6	26	146	18	74	108	—	—	—	—	—	—	2	1				
60 u. mehr	29	4	4	24	41	7	22	29	—	—	—	—	—	—	1	1				
unbekannt	5	—	—	5	64	9	9	52	—	—	—	—	—	—	—	—				
<b>Insgesamt</b>	<b>721</b>	<b>69</b>	<b>108</b>	<b>611</b>	<b>7 868</b>	<b>1 094</b>	<b>2 287</b>	<b>6 050</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>27</b>				
<b>Männlich</b>																				
0 - 10	1	—	2	—	8	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—				
10 - 15	1	—	—	1	8	1	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—				
15 - 20	8	—	—	8	294	26	31	256	—	—	—	—	—	—	—	—				
20 - 25	74	5	6	66	1 337	198	202	1 058	1	—	—	3	—	—	4	1				
25 - 30	104	18	15	80	1 463	220	497	1 075	2	—	—	2	—	—	6	1				
30 - 40	207	17	58	169	1 798	322	744	1 262	1	—	—	1	—	—	5	1				
40 - 50	96	8	13	83	454	82	149	328	—	—	—	—	—	—	4	1				
50 - 60	22	2	6	18	117	16	45	88	—	—	—	—	—	—	1	—				
60 u. mehr	21	2	4	18	34	7	20	23	—	—	—	—	—	—	—	—				
unbekannt	4	—	—	4	46	7	6	37	—	—	—	—	—	—	—	—				
<b>Zusammen</b>	<b>538</b>	<b>52</b>	<b>104</b>	<b>447</b>	<b>5 559</b>	<b>879</b>	<b>1 696</b>	<b>4 141</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>20</b>				
<b>Weiblich</b>																				
0 - 10	2	—	—	2	10	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	—				
10 - 15	—	—	—	—	7	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	—				
15 - 20	23	2	2	20	410	38	48	354	—	—	—	—	—	—	1	—				
20 - 25	44	2	—	42	793	81	165	657	—	—	—	—	1	—	1	—				
25 - 30	34	1	—	33	509	46	140	419	—	—	—	—	—	—	—	—				
30 - 40	43	6	2	36	417	39	162	334	—	—	—	—	—	—	2	1				
40 - 50	18	2	—	16	109	7	42	87	—	—	—	—	—	—	1	—				
50 - 60	10	2	—	8	29	2	29	20	—	—	—	—	—	—	1	1				
60 u. mehr	8	2	—	6	7	—	2	6	—	—	—	—	—	—	1	1				
unbekannt	1	—	—	1	18	2	3	15	—	—	—	—	—	—	—	—				
<b>Zusammen</b>	<b>183</b>	<b>17</b>	<b>4</b>	<b>164</b>	<b>2 309</b>	<b>215</b>	<b>591</b>	<b>1 909</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>7</b>				





#### 4 Geschlechtskrankheiten

##### 4.3 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der jetzigen und Zahl der früheren Erkrankungen sowie nach Altersgruppen und Ländern

Alter von ... bis unter ... Jahren	Syphilis			Tripper			Weicher Schanker			Venerische Lymphknoten- entzündung			Mehrfachinfektion							
	Er- krankte ins- gesamt	Frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten			Er- krankte ins- gesamt	Frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten			Er- krankte ins- gesamt	Frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten			Er- krankte ins- gesamt	Frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten						
		1	2 und mehr	keine An- gaben		1	2 und mehr	keine An- gaben		1	2 und mehr	keine An- gaben		1	2 und mehr	keine An- gaben				
<b>Bayern</b>																				
<b>Insgesamt</b>																				
0 - 10	8	-	-	8	19	3	6	14	-	-	-	-	-	-	-	-				
10 - 15	1	-	-	1	9	-	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-				
15 - 20	82	8	-	74	1 217	129	157	1 032	2	-	-	2	-	-	4	4				
20 - 25	165	15	19	145	3 404	484	736	2 673	-	-	-	1	-	1	3	3				
25 - 30	172	25	19	141	2 807	498	1 102	1 990	1	-	-	1	-	-	2	2				
30 - 40	297	46	80	227	2 770	475	1 302	1 924	3	-	-	3	1	-	8	7				
40 - 50	82	12	8	66	547	95	268	369	1	-	-	1	-	-	-	-				
50 - 60	49	8	2	40	151	20	124	108	-	-	-	-	-	1	-	1				
60 u. mehr	22	5	2	16	47	10	31	28	1	1	-	-	-	-	-	-				
unbekannt	9	1	-	8	66	8	12	54	-	-	-	-	-	1	-	1				
<b>Insgesamt</b>	<b>887</b>	<b>120</b>	<b>130</b>	<b>726</b>	<b>11 037</b>	<b>1 722</b>	<b>3 738</b>	<b>8 201</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>18</b>				
<b>Männlich</b>																				
0 - 10	4	-	-	4	14	3	6	9	-	-	-	-	-	-	-	-				
10 - 15	1	-	-	1	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-				
15 - 20	37	3	-	34	555	67	135	442	1	-	-	1	-	-	2	2				
20 - 25	104	8	11	94	2 279	358	625	1 719	-	-	-	-	-	3	-	3				
25 - 30	135	22	19	107	2 203	420	1 005	1 493	1	-	-	1	-	-	1	1				
30 - 40	257	42	78	192	2 298	430	1 211	1 523	3	-	-	3	1	-	5	4				
40 - 50	64	12	8	48	439	82	251	281	-	-	-	-	-	-	-	-				
50 - 60	28	5	2	22	123	16	124	84	-	-	-	-	-	1	-	1				
60 u. mehr	14	4	2	9	36	8	16	22	1	1	-	-	-	-	-	-				
unbekannt	7	-	-	7	49	6	9	40	-	-	-	-	-	1	-	1				
<b>Zusammen</b>	<b>651</b>	<b>96</b>	<b>120</b>	<b>518</b>	<b>7 998</b>	<b>1 390</b>	<b>3 382</b>	<b>5 615</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>13</b>	<b>12</b>				
<b>Weiblich</b>																				
0 - 10	4	-	-	4	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	-				
10 - 15	1	-	-	1	7	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-				
15 - 20	45	5	-	40	662	62	22	590	1	-	-	1	-	-	2	2				
20 - 25	61	7	8	51	1 125	126	111	954	-	-	-	1	-	-	-	-				
25 - 30	37	3	-	34	604	78	97	497	-	-	-	-	-	1	-	1				
30 - 40	40	4	2	35	472	45	91	401	-	-	-	-	-	3	-	3				
40 - 50	18	-	-	18	108	13	17	88	1	-	-	1	-	-	-	-				
50 - 60	21	3	-	18	28	4	-	24	-	-	-	-	-	-	-	-				
60 u. mehr	8	1	-	7	11	2	15	6	-	-	-	-	-	-	-	-				
unbekannt	2	1	-	1	17	2	3	14	-	-	-	-	-	-	-	-				
<b>Zusammen</b>	<b>236</b>	<b>24</b>	<b>10</b>	<b>208</b>	<b>3 039</b>	<b>332</b>	<b>356</b>	<b>2 586</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>6</b>				
<b>Saarland</b>																				
<b>Insgesamt</b>																				
0 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
15 - 20	2	-	-	2	42	3	2	38	-	-	-	-	-	-	-	-				
20 - 25	12	2	2	9	148	17	26	121	-	-	-	-	-	1	-	1				
25 - 30	9	2	-	7	106	12	20	87	-	-	-	-	-	-	-	-				
30 - 40	1	-	3	-	96	12	17	77	-	-	-	-	-	-	-	-				
40 - 50	4	-	-	4	29	2	13	22	-	-	-	-	-	-	-	-				
50 - 60	4	1	-	3	9	-	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-				
60 u. mehr	2	1	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-				
unbekannt	2	-	-	2	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-				
<b>Insgesamt</b>	<b>36</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>28</b>	<b>434</b>	<b>46</b>	<b>78</b>	<b>358</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1</b>				
<b>Männlich</b>																				
0 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
15 - 20	-	-	-	-	20	2	2	17	-	-	-	-	-	-	-	-				
20 - 25	8	1	2	6	111	14	9	93	-	-	-	-	-	1	-	1				
25 - 30	8	1	-	7	87	10	20	70	-	-	-	-	-	-	-	-				
30 - 40	1	-	3	-	80	11	15	63	-	-	-	-	-	-	-	-				
40 - 50	4	-	-	4	27	2	13	20	-	-	-	-	-	-	-	-				
50 - 60	1	1	-	-	7	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-				
60 u. mehr	2	1	-	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-				
unbekannt	2	-	-	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-				
<b>Zusammen</b>	<b>26</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>20</b>	<b>335</b>	<b>39</b>	<b>59</b>	<b>273</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>1</b>				
<b>Weiblich</b>																				
0 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
15 - 20	2	-	-	2	22	1	-	21	-	-	-	-	-	-	-	-				
20 - 25	4	1	-	3	37	3	17	28	-	-	-	-	-	-	-	-				
25 - 30	1	1	-	-	19	2	-	17	-	-	-	-	-	-	-	-				
30 - 40	-	-	-	-	16	1	2	14	-	-	-	-	-	-	-	-				
40 - 50	-	-	-	-	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-				
50 - 60	3	-	-	3	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-				
60 u. mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
unbekannt	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-				
<b>Zusammen</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>-</b>	<b>8</b>	<b>99</b>	<b>7</b>	<b>19</b>	<b>85</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>				

# 4 Geschlechtskrankheiten

## 4.3 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der jetzigen und Zahl der früheren Erkrankungen sowie nach Altersgruppen und Ländern

Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Syphilis			Tripper			Weicher Schanker			Venerische Lymphknoten- entzündung			Mehrfachinfektion		
	Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten		Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten		Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten		Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten		Er- krankte ins- gesamt	frühere Erkrankungen an Geschlechts- krankheiten	
		1	2 und mehr		keine An- gaben	1		2 und mehr	keine An- gaben		1	2 und mehr		keine An- gaben	1
Berlin (West)															
Insgesamt															
0 — 10	1	—	—	1	6	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—
10 — 15	2	—	—	2	21	7	4	12	—	—	—	—	—	—	—
15 — 20	41	7	4	32	1 105	219	444	745	—	—	—	1	—	1	3
20 — 25	128	25	39	91	3 134	694	1 599	1 941	—	—	—	—	—	4	2
25 — 30	181	38	56	126	2 774	607	1 822	1 620	—	—	—	1	1	4	2
30 — 40	296	58	208	189	3 353	748	2 634	1 908	—	—	—	—	—	15	14
40 — 50	92	16	33	66	578	128	396	339	1	—	1	—	—	1	2
50 — 60	33	5	6	26	141	30	176	69	—	—	—	—	—	—	—
60 u. mehr	34	7	8	23	113	24	149	52	—	—	—	—	—	2	14
unbekannt	—	—	—	—	28	3	13	22	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	808	156	354	556	11 253	2 460	7 237	6 714	1	—	1	2	1	27	37
Männlich															
0 — 10	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
10 — 15	1	—	—	1	9	4	4	3	—	—	—	—	—	—	—
15 — 20	27	6	4	19	529	110	205	353	—	—	—	—	—	—	—
20 — 25	86	19	22	59	1 905	454	1 091	1 109	—	—	—	—	—	3	2
25 — 30	156	35	56	104	2 043	485	1 574	1 083	—	—	—	—	—	3	1
30 — 40	241	48	204	145	2 689	656	2 406	1 407	—	—	—	—	—	13	8
40 — 50	68	13	33	45	464	111	349	257	—	—	—	—	—	—	—
50 — 60	16	3	6	11	100	18	124	53	—	—	—	—	—	—	—
60 u. mehr	21	5	6	13	96	22	139	41	—	—	—	—	—	2	14
unbekannt	—	—	—	—	20	1	13	16	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	616	129	331	397	7 856	1 861	5 905	4 323	—	—	—	—	—	21	26
Weiblich															
0 — 10	1	—	—	1	5	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—
10 — 15	1	—	—	1	12	3	—	9	—	—	—	—	—	—	—
15 — 20	14	1	—	13	576	109	239	392	—	—	—	1	—	1	3
20 — 25	42	6	17	32	1 229	240	508	832	—	—	—	—	—	1	—
25 — 30	25	3	—	22	731	122	248	537	—	—	—	1	1	1	1
30 — 40	55	10	4	44	664	92	228	501	—	—	—	—	—	2	6
40 — 50	24	3	—	21	114	17	47	82	1	—	1	—	—	1	2
50 — 60	17	2	—	15	41	12	52	16	—	—	—	—	—	—	—
60 u. mehr	13	2	2	10	17	2	10	11	—	—	—	—	—	—	—
unbekannt	—	—	—	—	8	2	—	6	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	192	27	23	159	3 397	599	1 332	2 391	1	—	1	2	1	6	11
Bundesgebiet															
Insgesamt															
0 — 10	35	—	2	34	134	7	8	124	1	—	1	—	—	—	—
10 — 15	8	1	—	7	120	11	8	105	—	—	—	—	—	—	—
15 — 20	419	42	33	364	8 723	1 069	1 518	7 120	9	—	2	8	2	27	4
20 — 25	1 069	115	148	898	23 295	3 561	6 752	17 571	24	2	3	21	6	53	13
25 — 30	1 247	170	253	993	19 033	3 174	7 748	13 474	22	3	16	13	3	42	13
30 — 40	1 979	284	591	1 516	21 409	3 717	10 569	14 683	32	3	15	24	9	54	9
40 — 50	714	99	175	560	4 551	711	2 348	3 167	8	1	7	5	1	21	9
50 — 60	290	40	49	235	1 043	152	776	715	1	—	1	1	—	9	4
60 u. mehr	182	36	31	135	388	69	328	243	2	2	—	—	—	7	3
unbekannt	25	2	—	23	261	37	58	204	1	—	1	2	—	2	—
Insgesamt	5 968	789	1 282	4 765	78 957	12 508	30 113	57 406	100	11	43	74	24	1	12
Männlich															
0 — 10	18	—	2	17	80	5	6	73	1	—	1	—	—	—	—
10 — 15	6	—	—	6	30	5	8	21	—	—	—	—	—	—	—
15 — 20	164	18	11	141	4 093	560	834	3 244	4	—	2	3	1	7	1
20 — 25	666	74	89	558	15 705	2 578	4 744	11 576	19	2	3	16	4	30	7
25 — 30	944	144	218	729	14 881	2 644	6 581	10 215	20	3	16	11	1	33	13
30 — 40	1 615	250	571	1 193	17 729	3 291	9 135	11 798	26	3	13	19	9	38	8
40 — 50	535	85	99	415	3 677	616	1 811	2 522	4	1	4	2	1	14	8
50 — 60	178	27	35	141	801	117	561	555	—	—	—	1	—	5	1
60 u. mehr	117	25	27	83	303	59	212	190	2	2	—	—	—	4	1
unbekannt	20	—	—	20	195	30	48	149	1	—	1	2	—	2	—
Zusammen	4 263	623	1 052	3 303	57 494	9 905	23 940	40 343	77	11	38	53	19	—	30
Weiblich															
0 — 10	17	—	—	17	54	2	2	51	—	—	—	—	—	—	—
10 — 15	2	1	—	1	90	6	—	84	—	—	—	—	—	—	—
15 — 20	255	24	22	223	4 630	509	684	3 876	5	—	5	1	—	1	20
20 — 25	403	41	59	340	7 590	983	2 008	5 995	5	—	5	2	—	2	23
25 — 30	303	26	35	264	4 152	530	1 167	3 259	2	—	2	2	1	9	—
30 — 40	364	34	20	323	3 680	426	1 434	2 885	6	—	2	5	—	16	1
40 — 50	179	14	76	145	874	95	537	645	4	—	3	3	—	7	1
50 — 60	112	13	14	94	242	35	215	160	1	—	—	1	—	4	3
60 u. mehr	65	11	4	52	85	10	116	53	—	—	—	—	—	3	2
unbekannt	5	2	—	3	66	7	10	55	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1 705	166	230	1 462	21 463	2 603	6 173	17 063	23	—	5	21	5	1	4

## 4 Geschlechtskrankheiten

4.4 Gemeldete Erkrankte an Geschlechtskrankheiten 1974 nach Art der Erkrankung,  
Ländern und Vierteljahren

Land Berichtszeitraum	Insgesamt			Syphilis			Tripper			Weicher Schanker		Venerische Lymphknoten-entzündung		Mehrfach- infektion	
	ins- gesamt	mannlich	weiblich	zu- sammen	mannlich	weiblich	zu- sammen	mannlich	weiblich	zu- sammen	dar. mannlich	zu- sammen	dar. mannlich	zu- sammen	dar. mannlich
<b>Schleswig - Holstein</b>															
1. Vj. . . . .	492	357	135	26	14	12	466	343	123	—	—	—	—	—	—
2. Vj. . . . .	564	414	150	45	35	10	518	379	139	—	—	—	—	1	—
3. Vj. . . . .	765	566	199	45	36	9	716	528	188	2	2	—	—	2	—
4. Vj. . . . .	559	395	164	33	24	9	524	369	155	2	2	—	—	—	—
<b>Zusammen</b>	<b>2 380</b>	<b>1 732</b>	<b>648</b>	<b>149</b>	<b>109</b>	<b>40</b>	<b>2 224</b>	<b>1 619</b>	<b>605</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	<b>—</b>
<b>Hamburg</b>															
1. Vj. . . . .	1 485	1 103	382	158	120	38	1 309	970	339	5	5	1	1	12	7
2. Vj. . . . .	1 247	943	304	115	85	30	1 116	843	273	2	2	3	3	11	10
3. Vj. . . . .	1 359	985	374	104	77	27	1 235	893	342	3	3	1	1	16	11
4. Vj. . . . .	1 164	851	313	87	65	22	1 058	773	285	5	5	1	1	13	7
<b>Zusammen</b>	<b>5 255</b>	<b>3 882</b>	<b>1 373</b>	<b>464</b>	<b>347</b>	<b>117</b>	<b>4 718</b>	<b>3 479</b>	<b>1 239</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>52</b>	<b>35</b>
<b>Niedersachsen</b>															
1. Vj. . . . .	1 710	1 198	512	107	64	43	1 594	1 128	466	2	2	—	—	7	4
2. Vj. . . . .	1 467	1 016	451	81	50	31	1 381	961	420	2	2	—	—	3	3
3. Vj. . . . .	1 869	1 315	554	87	56	31	1 777	1 255	522	3	3	1	1	1	—
4. Vj. . . . .	1 612	1 070	542	86	54	32	1 512	1 007	505	5	3	1	1	8	5
<b>Zusammen</b>	<b>6 658</b>	<b>4 599</b>	<b>2 059</b>	<b>361</b>	<b>224</b>	<b>137</b>	<b>6 264</b>	<b>4 351</b>	<b>1 913</b>	<b>12</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>19</b>	<b>12</b>
<b>Bremen</b>															
1. Vj. . . . .	514	374	140	50	37	13	460	333	127	1	1	1	1	2	2
2. Vj. . . . .	505	369	136	29	22	7	473	344	129	2	2	—	—	1	1
3. Vj. . . . .	496	353	143	28	19	9	467	333	134	1	1	—	—	—	—
4. Vj. . . . .	491	360	131	42	32	10	441	322	119	3	2	3	3	2	1
<b>Zusammen</b>	<b>2 006</b>	<b>1 456</b>	<b>550</b>	<b>149</b>	<b>110</b>	<b>39</b>	<b>1 841</b>	<b>1 332</b>	<b>509</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>4</b>
<b>Nordrhein - Westfalen</b>															
1. Vj. . . . .	5 509	4 041	1 468	367	241	126	5 128	3 790	1 338	8	7	1	1	5	2
2. Vj. . . . .	5 696	4 260	1 336	337	224	113	5 248	4 029	1 219	6	4	—	—	5	3
3. Vj. . . . .	6 205	4 739	1 466	381	264	117	5 811	4 468	1 343	11	6	—	—	2	1
4. Vj. . . . .	5 494	4 164	1 330	369	256	113	5 112	3 900	1 212	7	7	2	1	4	—
<b>Zusammen</b>	<b>22 804</b>	<b>17 204</b>	<b>5 600</b>	<b>1 454</b>	<b>985</b>	<b>469</b>	<b>21 299</b>	<b>16 187</b>	<b>5 112</b>	<b>32</b>	<b>24</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>16</b>	<b>6</b>
<b>Hessen</b>															
1. Vj. . . . .	2 117	1 474	643	189	143	46	1 923	1 326	597	—	—	1	1	4	4
2. Vj. . . . .	2 211	1 553	658	164	124	40	2 039	1 424	615	3	3	—	—	5	2
3. Vj. . . . .	2 146	1 544	602	179	128	51	1 957	1 409	548	1	1	—	—	9	6
4. Vj. . . . .	2 148	1 551	597	189	143	46	1 949	1 400	549	—	—	1	—	9	8
<b>Zusammen</b>	<b>8 622</b>	<b>6 122</b>	<b>2 500</b>	<b>721</b>	<b>538</b>	<b>183</b>	<b>7 868</b>	<b>5 559</b>	<b>2 309</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>27</b>	<b>20</b>
<b>Rheinland - Pfalz</b>															
1. Vj. . . . .	601	449	152	55	42	13	542	405	137	2	1	—	—	2	1
2. Vj. . . . .	550	387	163	37	20	17	509	365	144	1	—	—	—	3	2
3. Vj. . . . .	686	497	189	43	30	13	639	465	174	—	—	—	—	4	2
4. Vj. . . . .	609	444	165	72	44	28	536	399	137	1	1	—	—	—	—
<b>Zusammen</b>	<b>2 446</b>	<b>1 777</b>	<b>669</b>	<b>207</b>	<b>136</b>	<b>71</b>	<b>2 226</b>	<b>1 634</b>	<b>592</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>9</b>	<b>5</b>
<b>Baden - Württemberg</b>															
1. Vj. . . . .	2 716	1 919	797	176	123	53	2 533	1 794	739	4	1	—	—	3	1
2. Vj. . . . .	2 659	1 986	673	172	119	53	2 474	1 860	614	2	1	1	1	10	5
3. Vj. . . . .	2 816	2 065	751	204	152	52	2 588	1 903	685	5	4	1	1	18	5
4. Vj. . . . .	2 387	1 720	667	180	127	53	2 198	1 587	611	2	—	1	1	6	5
<b>Zusammen</b>	<b>10 578</b>	<b>7 690</b>	<b>2 888</b>	<b>732</b>	<b>521</b>	<b>211</b>	<b>9 793</b>	<b>7 144</b>	<b>2 649</b>	<b>13</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>37</b>	<b>16</b>
<b>Bayern</b>															
1. Vj. . . . .	3 074	2 254	820	220	159	61	2 838	2 083	755	3	3	1	1	12	8
2. Vj. . . . .	2 964	2 128	836	178	128	50	2 782	1 997	785	1	—	—	—	3	3
3. Vj. . . . .	2 934	2 093	841	217	167	50	2 714	1 925	789	1	1	1	—	1	—
4. Vj. . . . .	2 981	2 194	787	272	197	75	2 703	1 993	710	3	2	—	—	3	2
<b>Zusammen</b>	<b>11 953</b>	<b>8 669</b>	<b>3 284</b>	<b>887</b>	<b>651</b>	<b>236</b>	<b>11 037</b>	<b>7 998</b>	<b>3 039</b>	<b>8</b>	<b>6</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>19</b>	<b>13</b>
<b>Saarland</b>															
1. Vj. . . . .	125	97	28	12	7	5	113	90	23	—	—	—	—	—	—
2. Vj. . . . .	97	77	20	6	4	2	91	73	18	—	—	—	—	—	—
3. Vj. . . . .	179	133	46	14	12	2	165	121	44	—	—	—	—	—	—
4. Vj. . . . .	70	55	15	4	3	1	65	51	14	—	—	—	—	1	1
<b>Zusammen</b>	<b>471</b>	<b>362</b>	<b>109</b>	<b>36</b>	<b>26</b>	<b>10</b>	<b>434</b>	<b>335</b>	<b>99</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>Berlin (West)</b>															
1. Vj. . . . .	3 168	2 164	1 004	219	159	60	2 942	1 999	943	—	—	—	—	7	6
2. Vj. . . . .	3 141	2 219	922	175	133	42	2 956	2 079	877	—	—	—	—	10	7
3. Vj. . . . .	3 094	2 191	903	199	161	38	2 887	2 025	862	1	—	1	—	6	5
4. Vj. . . . .	2 688	1 919	769	215	163	52	2 468	1 753	715	—	—	1	—	4	3
<b>Zusammen</b>	<b>12 091</b>	<b>8 493</b>	<b>3 598</b>	<b>808</b>	<b>616</b>	<b>192</b>	<b>11 253</b>	<b>7 856</b>	<b>3 397</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>27</b>	<b>21</b>
<b>Bundesgebiet</b>															
1. Vj. . . . .	21 511	15 430	6 081	1 579	1 109	470	19 848	14 261	5 587	25	20	5	5	54	35
2. Vj. . . . .	21 001	15 352	5 649	1 339	944	395	19 587	14 354	5 233	19	14	4	4	52	36
3. Vj. . . . .	22 549	16 481	6 068	1 501	1 102	399	20 956	15 325	5 631	28	21	5	3	59	30
4. Vj. . . . .	20 203	14 723	5 480	1 549	1 108	441	18 566	13 554	5 012	28	22	10	7	50	32
<b>Insgesamt</b>	<b>85 264</b>	<b>61 986</b>	<b>23 278</b>	<b>5 968</b>	<b>4 263</b>	<b>1 705</b>	<b>78 957</b>	<b>57 494</b>	<b>21 463</b>	<b>100</b>	<b>77</b>	<b>24</b>	<b>19</b>	<b>215</b>	<b>133</b>

# 5 Mikrozensus - Zusatzbefragung

## 5.1 Körperlich, geistig und seelisch behinderte Kinder \*) nach Alter und Art der Behinderung

Ergebnis einer Mikrozensus - Zusatzbefragung im April 1974

Art der Behinderung	Insgesamt	Davon im Alter von . . . bis unter . . . Jahren				Männlich	Weiblich
		unter 6	6 — 10	10 — 13	13 — 16		
1 000 <sup>1)</sup>							
Körperbehinderung der oberen Gliedmaßen und Schulter . . .	17,2	/	/	/	/	10,2	7,0
Körperbehinderung der unteren Gliedmaßen und Hüfte . . .	34,0	10,9	8,8	7,1	7,2	17,4	16,5
Körperbehinderung der Wirbelsäule . . . . .	6,5	/	/	/	/	/	/
Sonstige Körperbehinderungen . . . . .	12,4	/	/	/	/	8,0	/
Wasserkopf . . . . .	/	/	/	/	/	/	/
Lippen-, Kiefer- oder Gaumenspalte . . . . .	/	/	/	/	/	/	/
Chronische Krankheiten und Fehlbildungen der inneren Organe und des Stoffwechsels . . . . .	20,4	6,4	6,6	/	/	12,0	8,4
Anfallskrankheiten . . . . .	6,8	/	/	/	/	/	/
Hochgradige Sehbehinderung und Blindheit . . . . .	21,5	/	7,9	5,0	/	12,4	9,1
Hochgradige Hörbehinderung und Gehörlosigkeit, einschl. Taubstummheit . . . . .	16,4	/	5,7	/	/	9,7	6,7
Sprachbehinderung . . . . .	23,5	/	9,8	6,1	/	16,5	7,1
Lese- und Rechtschreibschwache . . . . .	21,2	/	/	11,2	5,5	15,1	6,2
Lernbehinderung . . . . .	98,0	/	18,4	39,1	39,6	61,6	36,4
Geistige Behinderung . . . . .	60,1	6,6	15,0	19,0	19,4	34,8	25,2
Verhaltensstörungen, Erziehungsschwierigkeiten, sonstige seelische Behinderungen . . . . .	16,8	/	5,6	/	/	10,7	6,1
Insgesamt . . . . .	358,0	51,8	94,3	110,5	101,3	217,4	140,6

### Auf 10 000 Kinder <sup>2)</sup>

Körperbehinderung der oberen Gliedmaßen und Schulter . . .	11,7	/	/	/	/	13,6	9,8
Körperbehinderung der unteren Gliedmaßen und Hüfte . . .	23,2	23,2	21,4	23,4	25,6	23,2	23,1
Körperbehinderung der Wirbelsäule . . . . .	4,4	/	/	/	/	/	/
Sonstige Körperbehinderungen . . . . .	8,5	/	/	/	/	10,7	/
Wasserkopf . . . . .	/	/	/	/	/	/	/
Lippen-, Kiefer- oder Gaumenspalte . . . . .	/	/	/	/	/	/	/
Chronische Krankheiten und Fehlbildungen der inneren Organe und des Stoffwechsels . . . . .	13,9	13,6	16,0	/	/	16,0	11,7
Anfallskrankheiten . . . . .	4,6	/	/	/	/	/	/
Hochgradige Sehbehinderung und Blindheit . . . . .	14,7	/	19,2	16,5	/	16,5	12,7
Hochgradige Hörbehinderung und Gehörlosigkeit, einschl. Taubstummheit . . . . .	11,2	/	13,9	/	/	12,9	9,4
Sprachbehinderung . . . . .	16,0	/	23,8	20,1	/	22,0	9,9
Lese- und Rechtschreibschwache . . . . .	14,5	/	/	36,9	19,5	20,1	8,7
Lernbehinderung . . . . .	66,8	/	44,7	128,9	140,7	82,0	50,9
Geistige Behinderung . . . . .	41,0	14,0	36,5	62,6	68,9	46,3	35,2
Verhaltensstörungen, Erziehungsschwierigkeiten, sonstige seelische Behinderungen . . . . .	11,5	/	13,6	/	/	14,2	8,5
<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>244,1</b>	<b>110,1</b>	<b>229,2</b>	<b>364,3</b>	<b>360,0</b>	<b>289,5</b>	<b>196,5</b>

### %

Körperbehinderung der oberen Gliedmaßen und Schulter . . .	4,8	/	/	/	/	4,7	5,0
Körperbehinderung der unteren Gliedmaßen und Hüfte . . . . .	9,5	21,0	9,3	6,4	7,1	8,0	11,7
Körperbehinderung der Wirbelsäule . . . . .	1,8	/	/	/	/	/	/
Sonstige Körperbehinderungen . . . . .	3,5	/	/	/	/	3,7	/
Wasserkopf . . . . .	/	/	/	/	/	/	/
Lippen-, Kiefer- oder Gaumenspalte . . . . .	/	/	/	/	/	/	/
Chronische Krankheiten und Fehlbildungen der inneren Organe und des Stoffwechsels . . . . .	5,7	12,4	7,0	/	/	5,5	6,0
Anfallskrankheiten . . . . .	1,9	/	/	/	/	/	/
Hochgradige Sehbehinderung und Blindheit . . . . .	6,0	/	8,4	4,5	/	5,7	6,5
Hochgradige Hörbehinderung und Gehörlosigkeit, einschl. Taubstummheit . . . . .	4,6	/	6,0	/	/	4,5	4,8
Sprachbehinderung . . . . .	6,6	/	10,4	5,5	/	7,6	5,0
Lese- und Rechtschreibschwache . . . . .	5,9	/	/	10,1	5,4	6,9	4,4
Lernbehinderung . . . . .	27,4	/	19,5	35,4	39,1	28,3	25,9
Geistige Behinderung . . . . .	16,8	12,7	15,9	17,2	19,2	16,0	17,9
Verhaltensstörungen, Erziehungsschwierigkeiten, sonstige seelische Behinderungen . . . . .	4,7	/	5,9	/	/	4,9	4,3
<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

\*) Im Alter von 0 bis unter 16 Jahren.

1) Abweichung in den Spaltensummen durch Runden der Zahl. — 2) Bezogen auf Kinder gleichen Alters und Geschlechts.

## 5.2 Kranke Personen nach Alter

Ergebnis einer Mikrozensus -

Lfd. Nr.	Art der Krankheit	Insgesamt	Im Alter von . . .					
			zusammen	davon			zusammen	da
				unter 5	5 - 10	10 - 15		15 - 20
								20 - 25
1	Infektiöse u. parasitäre Krankheiten . . . . .	434	266	94	128	44	63	15
2	Neubildungen bösartigen, gutartigen u. unbekannten Charakters . . . . .	93	/	/	/	/	12	/
3	Krankheiten der Drüsen mit innerer Sekretion, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankheiten . . . . .	599	10	/	/	5	44	5
4	Zuckerkrankheit (Diabetes mellitus) . . . . .	529	6	-	/	/	24	/
5	Sonstige Krankheiten der Drüsen mit innerer Sekretion, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankheiten . . . . .	70	/	/	/	/	20	/
6	Geistige u. seelische Störungen, Schwachsinn, Krankheiten des Nervensystems . . . . .	402	11	/	/	6	107	13
7	Augen- u. Ohrenkrankheiten . . . . .	202	44	18	17	10	31	6
8	Krankheiten des Kreislaufsystems . . . . .	2 155	16	5	6	7	155	12
9	Bluthochdruck . . . . .	161	-	-	-	-	10	/
10	Ischämische Herzkrankheiten . . . . .	295	/	/	/	/	8	-
11	Sonstige Herzkrankheiten . . . . .	691	7	/	/	/	28	/
12	Krankheiten der Venen . . . . .	213	/	-	/	/	27	/
13	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems . . . . .	795	6	/	/	/	82	7
14	Krankheiten der Atmungsorgane . . . . .	2 477	739	246	285	207	767	152
15	Infektion der oberen Luftwege . . . . .	832	337	113	133	91	289	66
16	Grippe . . . . .	1 165	321	98	125	98	420	79
17	Bronchitis, Emphysem . . . . .	848	57	27	18	11	33	/
18	Asthma . . . . .	145	13	/	5	5	11	/
19	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane . . . . .	87	11	5	/	/	14	/
20	Krankheiten der Verdauungsorgane . . . . .	1 005	82	25	26	30	270	27
21	Krankheiten des Magens u. Zwölffingerdarms . . . . .	130	/	/	-	/	42	/
22	Leberkrankheiten . . . . .	191	/	/	/	/	30	/
23	Krankheiten der Gallenblase u. Gallengänge . . . . .	187	-	-	-	-	22	-
24	Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane . . . . .	497	76	23	25	28	176	23
25	Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane . . . . .	444	18	5	8	5	124	11
26	Fehlgeburt, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung u. im Wochenbett . . . . .	18	-	-	-	-	17	/
27	Hautkrankheiten . . . . .	117	21	9	6	7	48	9
28	Krankheiten des Skeletts, der Muskeln u. des Bindegewebes . . . . .	1 156	19	/	6	8	195	17
29	Rheumatismus . . . . .	274	/	-	-	/	26	/
30	Gelenk- u. Wirbelentzündung . . . . .	365	9	/	/	/	48	/
31	Bandscheibenerkrankung . . . . .	281	-	-	-	-	54	/
32	Sonstige Krankheiten der Knochen, Muskeln u. des Bindegewebes . . . . .	236	9	/	/	/	67	11
33	Krankheiten des Blutes, sonstige u. anderweitig nicht einzuordnende Krankheiten . . . . .	494	51	20	15	16	89	13
34	<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>9 596</b>	<b>1 280</b>	<b>429</b>	<b>506</b>	<b>344</b>	<b>1 921</b>	<b>284</b>

Ins  
in

Auf 10 000

1	Infektiöse u. parasitäre Krankheiten . . . . .	70	194	265	252	87	29	34	26
2	Neubildungen bösartigen, gutartigen u. unbekannten Charakters . . . . .	15	/	/	/	/	6	/	/
3	Krankheiten der Drüsen mit innerer Sekretion, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankheiten . . . . .	97	7	/	/	9	20	12	16
4	Zuckerkrankheit (Diabetes mellitus) . . . . .	85	4	-	/	/	11	/	/
5	Sonstige Krankheiten der Drüsen mit innerer Sekretion, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankheiten . . . . .	11	/	/	/	/	9	/	/
6	Geistige u. seelische Störungen, Schwachsinn, Krankheiten des Nervensystems . . . . .	65	8	/	/	12	49	30	42
7	Augen- u. Ohrenkrankheiten . . . . .	33	32	50	33	20	14	12	13
8	Krankheiten des Kreislaufsystems . . . . .	347	12	14	11	12	71	27	58
9	Bluthochdruck . . . . .	26	-	-	-	-	5	/	/
10	Ischämische Herzkrankheiten . . . . .	48	/	/	/	/	/	/	/
11	Sonstige Herzkrankheiten . . . . .	111	5	/	/	/	13	/	/
12	Krankheiten der Venen . . . . .	34	/	-	/	/	12	/	/
13	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems . . . . .	128	5	/	/	/	38	15	36
14	Krankheiten der Atmungsorgane . . . . .	399	540	696	562	409	354	346	365
15	Infektion der oberen Luftwege . . . . .	134	247	319	263	180	133	150	135
16	Grippe . . . . .	188	235	279	245	194	194	179	198
17	Bronchitis, Emphysem . . . . .	40	41	77	36	22	15	/	13
18	Asthma . . . . .	23	9	/	11	9	5	/	/
19	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane . . . . .	14	8	14	/	/	7	/	/
20	Krankheiten der Verdauungsorgane . . . . .	162	60	73	53	58	124	62	115
21	Krankheiten des Magens u. Zwölffingerdarms . . . . .	21	/	/	-	/	19	/	16
22	Leberkrankheiten . . . . .	31	/	/	/	/	14	/	/
23	Krankheiten der Gallenblase u. Gallengänge . . . . .	30	-	-	-	-	10	-	/
24	Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane . . . . .	80	56	66	50	55	81	52	89
25	Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane . . . . .	72	13	13	16	10	57	24	59
26	Fehlgeburt, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung u. im Wochenbett . . . . .	3	-	-	-	-	8	/	12
27	Hautkrankheiten . . . . .	19	16	25	11	13	22	20	22
28	Krankheiten des Skeletts, der Muskeln u. des Bindegewebes . . . . .	186	13	/	12	16	90	39	63
29	Rheumatismus . . . . .	44	/	-	-	/	12	/	/
30	Gelenk- u. Wirbelentzündung . . . . .	59	7	/	/	/	22	/	20
31	Bandscheibenerkrankung . . . . .	45	-	-	-	-	25	/	/
32	Sonstige Krankheiten der Knochen, Muskeln u. des Bindegewebes . . . . .	38	6	/	/	/	31	26	29
33	Krankheiten des Blutes, sonstige u. anderweitig nicht einzuordnende Krankheiten . . . . .	80	37	57	30	31	41	28	40
34	<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>1 546</b>	<b>937</b>	<b>1 216</b>	<b>997</b>	<b>681</b>	<b>885</b>	<b>643</b>	<b>825</b>

**Zusatzbefragung**  
**und Art der Krankheiten**  
**Zusatzbefragung April 1974**

bis unter . . . Jahren													Lfd Nr		
von			zusammen	davon					zusammen	davon					
25 – 30	30 – 35	35 – 40		40 – 45	45 – 50	50 – 55	55 – 60	60 – 65		65 – 70	70 – 75	75 u mehr			
<b>gesamt</b>															
<b>1 000</b>															
10	13	14	69	11	15	14	12	17	36	15	10	11	1		
/	/	/	43	5	8	9	7	15	34	14	10	10	2		
7	10	15	218	15	25	42	45	92	327	124	105	99	3		
/	5	10	187	11	19	34	39	84	312	116	101	95	4		
/	5	5	31	/	6	8	6	8	15	8	/	/	5		
16	26	34	180	29	35	39	30	47	105	42	28	34	6		
7	7	6	46	7	6	11	8	15	80	20	22	39	7		
25	39	57	846	71	118	163	171	326	1 138	378	347	413	8		
/	/	/	62	5	9	12	13	23	89	31	31	26	9		
/	/	5	133	8	18	26	28	54	152	61	47	45	10		
/	7	11	250	16	31	45	54	105	407	132	119	156	11		
5	7	9	97	12	16	18	19	32	88	29	26	33	12		
13	21	28	304	30	44	62	57	112	402	125	124	153	13		
147	165	158	601	124	122	126	89	145	370	142	117	113	14		
55	58	54	149	37	34	33	18	28	57	26	17	15	15		
82	90	89	293	70	63	65	40	56	131	49	42	40	16		
5	10	8	78	8	14	13	16	28	81	30	26	25	17		
/	/	/	50	6	6	8	10	22	71	26	22	24	18		
/	/	/	31	/	5	7	5	11	30	11	10	9	19		
52	68	76	410	73	74	84	65	115	244	99	72	73	20		
9	12	12	62	14	11	13	8	15	24	11	6	8	21		
5	10	12	100	12	18	22	18	30	58	26	17	15	22		
/	7	9	88	12	14	19	16	28	77	28	24	24	23		
34	39	43	160	35	38	30	23	42	85	34	25	26	24		
26	29	34	193	33	41	45	29	44	109	41	30	37	25		
5	/	/	/	–	–	–	–	–	–	–	–	–	26		
11	9	11	33	8	8	7	/	6	15	6	5	/	27		
31	51	69	518	70	86	110	96	159	426	154	132	138	28		
/	7	10	109	10	14	24	19	43	139	47	44	47	29		
8	11	16	148	17	22	28	30	51	160	55	50	55	30		
7	17	27	165	27	30	38	30	40	62	28	20	13	31		
12	16	16	96	16	20	19	17	25	65	24	18	23	32		
17	21	22	112	18	21	24	15	35	243	35	45	162	33		
355	446	500	3 271	461	557	672	570	1 011	3 125	1 067	922	1 135	34		
<b>Einwohner</b>															
27	29	29	39	29	39	37	49	45	41	44	39	39	1		
/	/	/	24	12	20	23	29	40	38	40	40	35	2		
19	23	30	123	40	63	108	182	247	368	363	399	344	3		
/	12	20	105	29	49	88	160	225	350	341	383	331	4		
/	11	10	17	/	14	20	22	22	17	22	/	/	5		
44	55	70	101	75	89	102	121	125	118	125	108	118	6		
18	16	12	26	18	14	28	33	40	90	57	82	136	7		
65	83	117	476	181	301	421	699	877	1 278	1 114	1 319	1 432	8		
/	/	/	35	13	24	31	53	62	99	92	119	91	9		
/	/	10	75	21	45	67	113	145	171	178	178	155	10		
/	15	23	140	41	78	118	220	282	457	388	454	540	11		
12	16	18	54	30	41	45	79	86	99	85	99	115	12		
35	44	58	171	76	112	160	234	302	452	369	470	532	13		
395	351	330	338	318	310	326	363	386	415	416	440	392	14		
149	123	113	84	95	88	84	73	74	64	76	63	51	15		
219	192	125	165	180	160	169	164	150	147	143	159	140	16		
15	22	17	44	19	35	35	65	74	90	87	98	87	17		
/	/	/	28	15	14	19	40	58	80	76	82	83	18		
/	/	/	17	/	12	18	20	30	34	34	38	31	19		
139	145	158	230	187	187	220	264	309	272	290	270	253	20		
24	26	24	35	36	29	35	32	41	26	31	21	26	21		
13	21	25	56	31	46	57	74	82	65	77	64	51	22		
/	15	19	49	30	35	50	65	74	86	84	90	85	23		
92	83	90	90	90	78	78	92	113	95	99	95	91	24		
71	62	71	109	86	105	117	119	119	122	122	114	129	25		
13	/	/	/	–	–	–	–	–	–	–	–	–	26		
30	18	22	18	19	21	17	/	16	17	17	18	/	27		
85	109	145	291	179	219	286	390	425	477	454	500	483	28		
/	16	21	61	26	36	62	77	115	156	139	168	164	29		
23	23	34	83	43	56	76	122	136	180	162	190	192	30		
18	37	55	93	69	76	100	122	108	69	84	76	46	31		
33	33	34	54	41	51	48	68	66	72	70	66	81	32		
45	45	46	63	45	53	62	60	93	272	103	172	564	33		
955	951	1 042	1 838	1 190	1 423	1 747	2 327	2 724	3 508	3 146	3 502	3 939	34		



## Zusatzbefragung

und Art der Krankheiten

Zusatzbefragung April 1974

bis unter . . . Jahren													Lfd Nr		
von			zusammen	davon					zusammen	davon					
25 - 30	30 - 35	35 - 40		40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65		65 - 70	70 - 75	75 u mehr			
<b>lich</b>															
<b>1 000</b>															
5	7	9	41	6	8	9	7	10	18	9	5	/	1		
-	/	/	11	/	/	/	/	5	10	/	/	/	2		
/	/	8	76	8	12	15	15	27	94	36	31	27	3		
/	/	6	70	7	10	13	14	26	91	34	30	26	4		
/	/	/	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5		
6	11	14	65	11	13	13	10	18	32	14	8	9	6		
/	/	/	22	/	/	6	/	6	33	8	10	15	7		
10	16	22	364	34	55	70	72	135	391	142	126	124	8		
/	/	/	18	/	/	/	/	6	20	8	7	5	9		
-	/	/	86	5	12	19	19	32	77	35	23	20	10		
/	/	/	100	8	16	17	19	40	122	42	39	41	11		
/	/	/	32	6	5	6	5	10	20	7	7	6	12		
/	8	10	128	13	18	25	25	47	152	50	50	52	13		
67	82	77	276	63	58	54	39	64	173	68	57	46	14		
24	28	25	57	16	16	11	6	9	19	9	6	/	15		
38	45	44	127	37	28	26	16	21	45	17	16	12	16		
/	5	/	45	5	8	7	9	16	48	19	15	13	17		
/	/	/	26	/	/	/	5	11	41	15	13	12	18		
/	/	/	21	/	/	6	/	7	20	8	7	5	19		
26	42	49	198	42	41	41	27	50	84	38	26	20	20		
6	8	9	42	11	8	10	5	9	12	6	/	/	21		
/	7	8	53	8	12	11	9	14	23	12	7	/	22		
-	/	/	15	/	/	/	/	5	12	/	/	/	23		
17	25	29	88	21	18	17	11	22	37	16	12	9	24		
6	6	6	58	9	9	10	11	19	60	18	18	23	25		
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	26		
7	5	6	17	/	5	/	/	/	7	/	/	/	27		
19	33	41	232	40	47	48	37	60	123	48	43	33	28		
/	/	6	39	6	7	9	6	12	43	15	16	13	29		
5	7	8	59	8	11	11	10	18	39	14	14	11	30		
/	12	16	83	16	17	18	14	18	20	10	7	/	31		
8	10	11	51	10	12	10	7	12	21	9	6	6	32		
9	10	12	52	9	9	13	7	15	70	13	14	43	33		
161	221	248	1 411	231	260	282	229	410	1 093	401	343	349	34		
<b>Einwohner</b>															
27	30	34	51	32	42	57	68	67	52	63	47	/	1		
-	/	/	14	/	/	/	/	32	28	/	/	/	2		
/	/	28	95	39	62	92	144	177	273	258	288	277	3		
/	/	22	87	35	54	83	135	167	264	246	283	269	4		
/	/	/	8	/	/	/	/	/	/	/	/	/	5		
32	45	56	81	57	70	80	101	115	92	101	77	95	6		
/	/	/	27	/	/	37	/	39	95	56	91	156	7		
50	64	89	454	167	298	425	704	881	1 139	1 015	1 177	1 276	8		
/	/	/	23	/	/	/	/	37	58	57	66	51	9		
-	/	/	107	24	65	114	183	208	225	247	216	201	10		
/	/	/	125	39	87	103	191	264	356	302	362	426	11		
/	/	/	40	28	29	36	52	65	57	49	63	62	12		
/	31	42	159	67	96	154	242	307	444	360	469	536	13		
349	334	311	344	314	310	330	384	413	502	493	533	481	14		
126	115	101	71	82	85	65	57	56	56	64	56	/	15		
198	185	177	159	183	151	157	158	138	132	123	148	125	16		
/	20	/	56	23	44	46	87	103	139	138	144	137	17		
/	/	/	33	/	/	/	50	71	118	107	124	127	18		
/	/	/	26	/	/	35	/	44	57	60	61	49	19		
141	171	191	247	212	215	249	257	324	244	269	239	212	20		
33	33	34	53	57	42	59	46	58	34	39	/	/	21		
/	29	32	66	39	63	67	86	90	66	85	64	/	22		
-	/	/	18	/	/	/	/	30	36	/	/	/	23		
89	102	114	110	105	95	104	106	145	108	114	110	96	24		
29	24	25	73	47	49	59	108	126	173	131	167	241	25		
X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	26		
34	18	26	21	/	26	/	/	/	20	/	/	/	27		
96	132	166	289	198	252	301	367	390	360	344	401	337	28		
/	/	25	49	28	38	57	57	76	126	107	147	130	29		
24	28	31	73	41	58	70	102	120	113	100	131	113	30		
/	47	64	103	81	89	111	139	115	58	73	63	/	31		
43	41	46	64	48	66	64	69	79	62	64	60	62	32		
46	42	47	64	44	49	77	67	95	203	95	126	443	33		
840	900	992	1 760	1 155	1 398	1 742	2 258	2 678	3 181	2 875	3 199	3 603	34		



Lfd. Nr	Art der Krankheit	Insgesamt	Im Alter von						
			zusammen	davon			zusammen	da	
				unter 5	5 – 10	10 – 15		15 – 20	20 – 25
								Weib in	
1	Infektiose u. parasitäre Krankheiten	208	132	46	63	23	29	8	5
2	Neubildungen bösartigen, gutartigen u. unbekannten Charakters	66	/	/	—	/	8	/	/
3	Krankheiten der Drüsen mit innerer Sekretion, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankheiten	406	5	—	/	/	25	/	5
4	Zuckerkrankheit (Diabetes mellitus)	352	/	—	/	/	11	/	/
5	Sonstige Krankheiten der Drüsen mit innerer Sekretion, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankheiten	54	/	—	/	/	14	/	/
6	Geistige u. seelische Störungen, Schwachsinn, Krankheiten des Nervensystems	254	6	/	/	/	61	6	10
7	Augen- u. Ohrenkrankheiten	108	21	7	8	5	15	/	/
8	Krankheiten des Kreislaufsystems	1 331	8	/	/	/	94	7	16
9	Bluthochdruck	118	—	—	—	—	6	—	/
10	Ischämische Herzkrankheiten	126	/	—	—	—	/	—	—
11	Sonstige Herzkrankheiten	453	/	/	/	/	16	/	/
12	Krankheiten der Venen	149	/	—	—	—	15	/	/
13	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	485	/	—	/	/	55	5	12
14	Krankheiten der Atmungsorgane	1 297	365	116	142	107	411	82	87
15	Infektion der oberen Luftwege	459	172	53	69	50	157	35	33
16	Grippe	635	159	48	62	49	225	43	49
17	Bronchitis, Emphysem	108	25	12	8	5	17	/	/
18	Asthma	64	/	/	/	/	6	/	/
19	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	31	5	/	/	/	6	/	/
20	Krankheiten der Verdauungsorgane	527	42	14	11	17	115	14	23
21	Krankheiten des Magens u. Zwölffingerdarms	46	/	/	—	—	13	/	/
22	Leberkrankheiten	94	/	/	—	/	10	/	/
23	Krankheiten der Gallenblase u. Gallengänge	154	—	—	—	—	17	—	/
24	Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	233	39	12	11	16	75	12	18
25	Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane	295	10	/	5	/	101	9	20
26	Fehlgeburt, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung u. im Wochenbett	17	—	—	—	—	17	/	5
27	Hautkrankheiten	55	11	5	/	/	21	/	/
28	Krankheiten des Skeletts, der Muskeln u. des Bindegewebes	676	9	/	/	/	81	7	12
29	Rheumatismus	177	—	—	—	—	12	—	/
30	Gelenk- u. Wirbelentzündung	237	5	/	/	/	22	/	/
31	Bandscheibenerkrankung	145	—	—	—	—	21	—	/
32	Sonstige Krankheiten der Knochen, Muskeln u. des Bindegewebes	117	/	/	/	/	26	5	6
33	Krankheiten des Blutes, sonstige u. anderweitig nicht einzuordnende Krankheiten	301	24	10	6	8	44	7	8
34	Insgesamt	5 542	633	205	249	178	1 019	149	199

Auf 10 000

1	Infektiose u. parasitäre Krankheiten	64	198	263	257	93	28	35	26
2	Neubildungen bösartigen, gutartigen u. unbekannten Charakters	20	/	/	—	/	8	/	/
3	Krankheiten der Drüsen mit innerer Sekretion, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankheiten	125	8	—	9	/	24	/	21
4	Zuckerkrankheit (Diabetes mellitus)	109	/	—	/	/	10	/	/
5	Sonstige Krankheiten der Drüsen mit innerer Sekretion, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankheiten	17	/	—	/	/	13	/	/
6	Geistige u. seelische Störungen, Schwachsinn, Krankheiten des Nervensystems	79	9	/	/	/	58	30	50
7	Augen- u. Ohrenkrankheiten	33	31	41	34	22	14	/	/
8	Krankheiten des Kreislaufsystems	411	11	/	/	/	90	32	79
9	Bluthochdruck	37	—	—	—	—	5	—	/
10	Ischämische Herzkrankheiten	39	/	—	—	—	/	—	—
11	Sonstige Herzkrankheiten	140	/	/	/	/	15	/	/
12	Krankheiten der Venen	46	/	—	—	—	14	/	/
13	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	150	/	—	/	/	53	21	59
14	Krankheiten der Atmungsorgane	401	546	665	575	434	393	381	435
15	Infektion der oberen Luftwege	142	258	306	278	204	150	163	163
16	Grippe	196	238	275	252	199	215	202	246
17	Bronchitis, Emphysem	33	37	67	33	19	17	/	/
18	Asthma	20	/	/	/	/	5	/	/
19	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	10	7	/	/	/	6	/	/
20	Krankheiten der Verdauungsorgane	163	62	74	50	66	110	66	110
21	Krankheiten des Magens u. Zwölffingerdarms	14	/	/	—	—	13	/	/
22	Leberkrankheiten	29	/	/	—	/	9	/	/
23	Krankheiten der Gallenblase u. Gallengänge	48	—	—	—	—	16	—	/
24	Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane	72	58	67	46	63	72	56	88
25	Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane	91	15	/	21	/	96	40	100
26	Fehlgeburt, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung u. im Wochenbett	5	—	—	—	—	16	/	23
27	Hautkrankheiten	17	16	26	/	/	20	/	/
28	Krankheiten des Skeletts, der Muskeln u. des Bindegewebes	209	14	/	/	/	76	36	59
29	Rheumatismus	55	—	—	—	—	11	—	/
30	Gelenk- u. Wirbelentzündung	73	8	/	/	/	21	/	/
31	Bandscheibenerkrankung	45	—	—	—	—	20	—	/
32	Sonstige Krankheiten der Knochen, Muskeln u. des Bindegewebes	36	/	/	/	/	24	23	31
33	Krankheiten des Blutes, sonstige u. anderweitig nicht einzuordnende Krankheiten	93	35	56	26	30	42	31	41
34	Zusammen	1 712	948	1 181	1 013	720	974	702	989

## Zusatzbefragung

und Art der Krankheiten

Zusatzbefragung April 1974

bis unter . . . Jahren													Lfd Nr	
von			zusammen	davon					zusammen	davon				
25 - 30	30 - 35	35 - 40		40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65		65 - 70	70 - 75	75 u mehr		
5	6	6	29	5	7	5	5	7	18	6	5	7	1	
/	/	/	32	/	6	7	5	10	24	9	8	8	2	
5	6	7	142	7	13	26	31	65	234	87	75	72	3	
/	/	/	117	/	9	20	26	58	221	81	71	69	4	
/	/	/	25	/	/	6	5	7	13	6	/	/	5	
10	15	20	115	18	22	26	20	29	73	28	20	25	6	
/	/	/	25	/	/	5	5	9	48	12	12	24	7	
15	24	33	484	36	62	94	100	190	748	236	222	288	8	
/	/	/	44	/	5	9	9	17	69	23	24	21	9	
-	/	/	48	/	6	7	9	22	75	26	24	25	10	
/	5	7	150	8	14	29	35	64	285	90	81	114	11	
/	/	5	65	6	11	12	14	22	69	22	19	27	12	
9	13	17	177	16	26	37	33	65	250	75	74	101	13	
80	84	81	326	61	65	72	50	81	198	72	59	67	14	
31	30	29	92	21	19	22	12	19	38	17	11	11	15	
44	45	45	166	33	35	39	24	35	85	31	26	28	16	
/	5	/	34	/	6	6	7	12	33	10	10	12	17	
/	/	/	24	/	/	/	5	11	31	11	8	12	18	
/	/	/	10	/	/	/	/	/	11	/	/	/	19	
24	26	29	213	30	33	44	38	66	159	61	46	53	20	
/	/	/	20	/	/	/	/	6	12	5	/	/	21	
/	/	/	48	/	6	11	9	17	35	14	10	11	22	
/	5	7	73	9	11	16	14	23	64	24	20	21	23	
17	14	15	72	14	13	13	12	20	48	18	13	17	24	
21	23	28	135	24	32	36	18	25	49	23	12	14	25	
5	/	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	
/	/	/	16	/	/	/	/	/	8	/	/	/	27	
13	20	29	286	30	39	61	59	98	301	106	88	106	28	
/	/	/	70	/	7	15	13	31	95	32	28	35	29	
/	/	9	89	9	11	18	20	32	121	41	36	44	30	
/	6	11	83	11	13	20	16	23	42	18	13	10	31	
/	6	5	44	6	8	8	10	12	43	15	11	17	32	
8	11	10	60	9	12	11	8	20	173	22	32	120	33	
194	225	252	1 859	230	297	390	341	601	2 031	666	579	786	34	
Einwohner														
26	27	24	29	26	36	22	36	30	34	31	33	37	1	
/	/	/	33	/	30	31	38	45	45	46	49	39	2	
24	29	31	146	40	64	119	210	297	427	437	475	378	3	
/	/	/	120	/	45	91	178	266	404	407	452	362	4	
/	/	/	25	/	/	28	32	31	23	30	/	/	5	
56	66	87	117	95	107	118	136	133	134	142	129	129	6	
/	/	/	25	/	/	21	37	41	87	59	76	126	7	
80	104	146	494	196	303	418	696	873	1 365	1 183	1 417	1 511	8	
/	/	/	45	/	26	40	65	79	125	117	154	111	9	
-	/	/	49	/	28	33	63	101	137	130	152	132	10	
/	20	30	153	42	70	128	240	294	520	449	516	597	11	
/	/	24	66	34	53	52	98	101	125	111	124	141	12	
49	58	75	181	86	127	165	229	298	457	376	471	530	13	
444	370	350	333	322	309	323	347	367	361	362	377	347	14	
174	132	125	94	109	91	98	85	87	70	85	69	55	15	
242	200	195	170	177	168	177	169	153	156	157	166	147	16	
/	23	/	34	/	28	27	50	64	60	52	67	62	17	
/	/	/	24	/	/	/	32	49	56	54	53	61	18	
/	/	/	10	/	/	/	/	/	20	/	/	/	19	
136	115	123	217	161	162	199	269	299	290	304	291	273	20	
/	/	/	20	/	/	/	/	29	22	25	/	/	21	
/	/	/	49	/	30	51	65	76	64	71	64	55	22	
/	24	28	75	49	53	71	98	105	117	120	125	108	23	
95	62	63	73	75	62	60	83	90	87	88	84	89	24	
115	105	122	138	128	156	160	127	115	90	116	78	72	25	
27	/	/	/	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	
/	/	/	16	/	/	/	/	/	14	/	/	/	27	
73	84	122	293	159	190	275	406	450	591	531	568	557	28	
/	/	/	72	/	34	66	91	142	174	161	182	181	29	
/	/	37	91	45	55	80	137	147	222	205	231	232	30	
/	25	46	85	57	65	92	110	104	76	91	85	53	31	
/	25	21	45	33	87	37	68	57	79	74	71	90	32	
44	49	45	61	47	57	51	55	92	316	109	204	625	33	
1 078	1 007	1 097	1 903	1 228	1 446	1 751	2 375	2 756	3 713	3 335	3 711	4 110	34	

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen.

(Ausführliche

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	DAVON IM ALTER				
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN						1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
000	CHOLERA	M W Z												
001	TYPHUS/TYPHUS ABDOMINALIS/	M W Z	5 6 11	5 6 11									1 1 1	1 1 1
002	PARATYPHUS	M W Z	2 1 3	2 1 3										
003	SONSTIGE IN- FEKTIONEN DER SALMONELLAGR.	M W Z	35 28 63	32 26 58		1 1	1 1	2 1 3	2 3 5	1 1				
004	BAKT. RUHR BAKTERIELLE DYSENTERIE	M W Z	1 1 1	1 1 1									1 1	
005	BAKTERIELLE LEBENSMITTEL- VERGIFTUNG	M W Z	1 1 1	1 1 1										
006	AMOESEN- INFEKTION	M W Z	2 2 2	1 1 1										
007	D.S.PROTOZOEN VERURS.KRANKH. D.VERD.-SYSTEMS	M W Z												
008	UEBR.INFEKTIOE- SE KRANKHEITEN DES VERD.-SYST.	M W Z	228 325 553	154 155 309	2 1 3	7 2 9	50 32 82	59 35 94	14 14 28	1 4 5	2 2 2	2 2 4	2 2 4	1 1 1
000 -009	INFEKTIOESE KRANKHEITEN DES VERDAUUNGSSYST.	M W Z	272 362 634	194 190 384	2 2 4	7 3 10	52 33 85	61 38 99	14 15 29	1 4 5	2 2 2	2 4 6	2 4 6	1 1 2
010	SILIKO- TUBERKULOSE	M W Z	297 7 304	195 6 201										
011	LUNGEN- TUBERKULOSE	M W Z	1810 640 2450	1341 474 1815						1 1 2		1 1 1	4 1 5	5 4 9
012	TUBERK.DER AT- MUNGSORG.AUSG. LUNGEN-TBK.	M W Z	37 44 81	30 37 67						1 1				1 1
013	TBK.DER HIRN- HAEUTE U.D.ZEN- TRALNERVENSYST.	M W Z	13 9 22	12 9 21						1 1		1 1	1 1 2	1 1 2
014	DARM- BAUCH- FELL-U.MESEN- TERIALDRUES.-TB	M W Z	10 9 19	7 9 16									1 1	
015	KNOCHEN- UND GELENKTUBER- KULOSE	M W Z	17 16 35	12 14 26										
016	TBK.D.HARN-U. GESCHLECHTS- ORGANE	M W Z	28 25 53	18 21 39									1 1	
017	TBK.SONSTIGER ORGANE	M W Z	10 13 23	9 12 21										
018	MILIAR-TUBER- KULOSE	M W Z	19 36 55	19 36 55			1 1	1 1		1 1		1 1	1 3	1 1
019	SPÄLTFOLGEN DER TUBERKULOSE	M W Z	349 144 493	239 104 343									1 1	
010 -019	TUBERKULOSE	M W Z	2590 945 3535	1882 722 2604			1 1	1 1	2 3 5			3 3	8 5 13	6 7 13
020	PEST	M W Z												
022	MILZBRAND	M W Z												
023	BRUZZELLOSEN	M W Z	1 3 4	1 3 4										
021	UEBRIGE ZOONO- SEN DURCH BAKTERIEN	M W Z	1 1 2	1 1 2						1 1				
020 -027	ZOONOSEN DURCH BAKTERIEN	M W Z	2 4 6	2 4 6						1 1				



## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
030	LEPRA	M W Z												
032	DIPHTHERIE	M W Z	1 1 2	1 1										
033	KEUCHHUSTEN	M W Z	4 6 10	3 6 9			1 1	3 4 7	3 5 8	1 1 2				
034	DURCH STREPTOK. HERVORG.RACHEN- KRH.U.SCHARLACH	M W Z	1 3 4	3 3 3								1 1 1	1 1	
035	ERYSIPEL	M W Z	11 22 33	7 13 20										
036	MENINGOKOKKEN- INFEKTION	M W Z	65 51 116	60 48 108			2 2	14 10 24	16 11 27	32 19 51	3 4 7		2 2	1 1
037	TETANUS	M W Z	12 16 28	12 15 27										1 1
038	SEPSIS	M W Z	279 253 532	269 243 512		46 25 71	64 45 109	29 20 49	139 91 230	8 6 14	4 1 5	1 1 1	2 4 6	
031	UEBRIGE	M	23	22			2	3	5	1	1	1	1	
039	BAKTERIELLE KRANKHEITEN	M W Z	14 14 37	14 14 36				1 1 4	1 1 6	1 1 2	1 1 1	1 1 1	1 1	
030 -039	SONSTIGE BAK- TERIELLE KRANK- HEITEN	M W Z	396 366 762	373 343 716		46 25 71	68 46 114	49 35 84	163 108 271	42 27 69	8 5 13	2 3 5	5 5 10	4 4
040 -043	AKUTE POLIOMYELITIS	M W Z	4 4 4	1 1										
044	SPAETFOLGEN DER AKUTEN POLIO- MYELITIS	M W Z	9 11 20	3 8 11										1 1
045	ASEPTISCHE MENINGITIS D. ENTEROVIREN	M W Z	2 1 3	2 1 3							1 1			
046	UEBRIGE ENTERO- VIRENKRANKH.DES ZNS.	M W Z	4 4 4	4 4				1 1	1 1					
040 -046	POLIOMYELITIS U.S.ENTEROVIR.- KRANKH.DES ZNS.	M W Z	15 16 31	6 13 19				1 1	1 1		1 1			1 1
050	POCKEN	M W Z												
055	MASERN	M W Z	14 14 28	10 10 20				1 1 2	1 1 2	6 7 13	7 6 13			
051 -054 056 057	UEBRIGE VIRUS- KRANKHEITEN MIT EXANTHEM	M W Z	19 40 59	9 21 30				2 2 2	2 2 2	4 1 5	3 2 5	1 1 2		
050 -057	VIRUSKRANKHEI- TEN MIT EXANTHEM	M W Z	33 54 87	19 31 50				3 1 4	3 1 4	10 8 18	10 8 18	1 1 2		
060	GELBFIEBER	M W Z												
062 -065	VIRUS- ENZEPHALITIS	M W Z	6 6 12	5 6 11				1 1	1 1		2 1 3	1 1 2	1 1	
066	SPAETFOLGEN DER VIRUS- ENZEPHALITIS	M W Z	4 4 4	4 4										1 1
061 067 068	UEBRIGE DURCH ARTHROPODEN UEBERTR.VIRUSK.	M W Z												
060 -068	DURCH ARTHROPO- DEN UEBERTRAGE- NE VIRUSKRKH.	M W Z	6 10 16	5 10 15				1 1	1 1		2 1 3	1 1 2	1 1	1 1
070	INFEKTIOESE HEPATITIS	M W Z	38 44 82	37 42 79				1 1	1 1	1 1		1 1	1 1	1 3 4
072	MUMPS	M W Z	2 6 8	2 4 6						1 1 2	1 2 3			

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN																
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBEKANNT	M W Z	POS.-NR DER ICD 1968
							1								M W Z	030
				1 1			1								M W Z	032
															M W Z	033
				1 1						1 1					M W Z	034
					1		1	2	3	1	1		2		M W Z	035
					1		1	3	6	4	7	6	3		M W Z	036
1	3	1				1	1	3		1	1				M W Z	037
1	3	2 3		1	3	1	2	1	2	1	1				M W Z	038
						1	1	4	1	3					M W Z	039
						4 5	2 6	5 6	3 5	1 4					M W Z	040
3	4	6	9	3	14	8	20	15	26	8	7	2			M W Z	041
3	7	7	4	5	9	14	27	18	17	22	10	4	2		M W Z	042
6	11	13	13	8	23	22	47	33	43	30	17	6	2		M W Z	043
	1			1		1	3	4	2	2	1				M W Z	044
	1			1		2	3	2	2	2	1				M W Z	045
4	7	7	9	5	16	11	30	25	33	15	10	2	2		M W Z	046
3	6	9	4	8	16	17	34	29	25	30	18	10	3		M W Z	047
7	15	16	13	13	32	28	64	54	58	45	28	12	5		M W Z	048
			1				2	1							M W Z	049
			1				2	1							M W Z	050
	1		1	1	2	1	1	1	1						M W Z	051
	1	1	3	2	4	3	1	2	1						M W Z	052
			1							1					M W Z	053
			1							1					M W Z	054
											1				M W Z	055
												1			M W Z	056
													1		M W Z	057
														3	M W Z	058
														9	M W Z	059
														12	M W Z	060
														12	M W Z	061
														12	M W Z	062
														12	M W Z	063
														12	M W Z	064
														12	M W Z	065
														12	M W Z	066
														12	M W Z	067
														12	M W Z	068
														12	M W Z	069
														12	M W Z	070
														12	M W Z	071
														12	M W Z	072
														12	M W Z	073
														12	M W Z	074
														12	M W Z	075
														12	M W Z	076
														12	M W Z	077
														12	M W Z	078
														12	M W Z	079
														12	M W Z	080
														12	M W Z	081
														12	M W Z	082
														12	M W Z	083
														12	M W Z	084
														12	M W Z	085
														12	M W Z	086
														12	M W Z	087
														12	M W Z	088
														12	M W Z	089
														12	M W Z	090
														12	M W Z	091
														12	M W Z	092
														12	M W Z	093
														12	M W Z	094
														12	M W Z	095
														12	M W Z	096
														12	M W Z	097
														12	M W Z	098
														12	M W Z	099
														12	M W Z	100

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
073	PSITTAKOSE	M	1	1										
		W	1	1										
		Z	2	2										
074 -079	UEBRIGE VIRUS- KRANKHEITEN	M	101	51			3	25	28	9	1	2	1	2
		W	109	48			3	17	20	4		1		2
		Z	210	99			6	42	48	13	1	3	1	4
070 -079	SONSTIGE VIRUS- KRANKHEITEN	M	142	91			3	25	28	10	2	3	2	3
		W	160	95			3	18	21	6	2	1		5
		Z	302	186			6	43	49	16	4	4	2	8
080 -083	FLECKFIEBER UND SONSTIGE RICKETTSIOSEN	M	1	1										
		W	1	1										
		Z	2	2										
084	MALARIA	M	7	5										
		W												
		Z	7	5										
086	TRYPA NOSEN	M												
087		W												
		Z												
088	RUECKFALLFIEBER	M												
		W												
		Z												
085	UEBR. INF.-KRHT.	M												
089	U. ARTHROPODEN UEBERTRAGEN	W												
		Z												
080-089	RICKETTS. U. A. INF.-KRHT. D. AR- TROPOD. UEBERTR.	M	8	6										
		W	1	1										
		Z	9	7										
090	ANGEBORENE SYPHILIS	M	4	4	1	1			2					1
	/LUES/	W	2	1		1			1					1
		Z	6	5	1	2			3					2
091	SYMPTOMATISCHE SYPHILIS/LUES/ IM FRUEHSTADIUM	M												
		W												
		Z												
093	KARDIOVASKULAE- RE SYPHILIS	M	20	17										
	/LUES/	W	21	14										
		Z	41	31										
0930	AORTENANEURYSMA	M	8	7										
	M. D. ANG. SYPHI-	W	6	5										
	LITISCH/LUISCH/	Z	14	12										
0939	SONST. FORMEN D. KARDIOVASKUL. SYPHILIS/LUES/	M	12	10										
		W	15	9										
		Z	27	19										
094	SYPHILIS DES ZENTRALNERNEN- SYSTEMS	M	58	36										
		W	37	28										
		Z	95	64										
0940	TABES DORSALIS	M	22	12										
		W	6	3										
		Z	28	15										
0941	PROGRESSIVE PARALYSE	M	24	16										
		W	19	13										
		Z	43	29										
0949	SONSTIGE FORMEN DER SYPHILIS	M	12	8										
	/LUES/	W	12	12										
		Z	24	20										
092	UEBRIGE FORMEN	M	20	10										
095 -097	DER SYPHILIS	W	27	19										
	/LUES/	Z	47	29										
090 -097	SYPHILIS	M	102	67	1	1			2					1
	/LUES/	W	87	62		1			1					1
		Z	189	129	1	2			3					2
098	GONOKOKKEN- INFEKTION	M												
		W	2	2									1	
		Z	2	2									1	
099	SONSTIGE GESCHLECHTS- KRANKHEITEN	M												
		W												
		Z												
1000	WEIL KRANKHEIT	M	1	1										
		W	1	1										
		Z	2	2										
1008	UEBRIGE SPIRO-	M	2	2										
1009	CHAETENKRANK-	W	1	1										
101-104	HEITEN	Z	3	3										
100-104	SONSTIGE SPIROCHAETEN- KRANKHEITEN	M	3	3										
		W	2	2										
		Z	5	5										
110-117	MYKOSEN	M	25	20				3	3	1				1
		W	21	17		1		1	2				1	
		Z	46	37		1		4	5	1			1	1

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON . . . BIS UNTER . . . STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
				1						1					M	073
				1						1					W	
															Z	
	3	1	5	3	1	2	3	6	6	13	9	5	1		M	071
	3			2	3	2	5	8	11	12	18	10	8		W	074 -079
	6	1	5	5	4	4	8	14	17	25	27	15	9		Z	
	4	3	10	5	3	5	7	15	10	14	10	6	2		M	070 -079
1	5	1	1	4	3	4	11	16	17	20	23	11	8		W	
1	9	4	11	9	6	9	18	31	27	34	33	17	10		Z	
				1				1							M	080 -083
				1				1							W	
															Z	
	1	2	2				1			1					M	084
	1	2	2				1			1					W	
															Z	
															M	086
															W	087
															Z	
															M	088
															W	
															Z	
															M	085
															W	089
															Z	
	1	2	2				1	1		1					M	080-089
	1	2	2	1			1	1		1					W	
				1											Z	
				1											M	090
				1											W	
															Z	
															M	091
															W	
															Z	
1			1	2	6	1	2	1	2	2	1	1			M	093
1			1	2	1	2	6	3	4	5					W	
					7	3	8	4	6	7	1	1			Z	
1				1	2	1		1		1	1				M	0930
1				1	2	1	2	2	1	1	2	1			W	
								3		2					Z	
			1	1	4		2		2	1			1		M	0939
			1	1	1	2	4	1	3	4			4		W	
				1	5	2	6	1	5	5			1		Z	
1		1	2	2	1	4	7	14	19	7	2				M	094
1		1	2	4	2	4	4	9	7	4	5				W	
				6	3	4	11	23	26	11	7				Z	
						3		4	9	5	1				M	0940
						3	1	3		2					W	
							1	7	9	5	3				Z	
1		1		1		1	4	8	5	2	1				M	0941
1		1	1	2	2		2	3	6	2	1				W	
				3	1	1	6	11	11	4	2				Z	
				1	1										M	0949
				2			3	2	5						W	
				3	1		4	3	1	2	2				Z	
								5							M	092
	1			1	1	5	3	6	7	3					W	095 -097
	1			1	2	5	4	5	11	6	1	1			Z	
							7	7	13	5					M	090 -097
2		1	1	5	8	5	12	21	28	12	3	1			W	
2	1		2	5	4	7	14	17	17	11	6	1			Z	
	1	1	3	10	12	12	26	38	45	23	9	2			M	098
															W	
											1				Z	
											1				M	099
															W	
															Z	
					1										M	1000
				1	1										W	
															Z	
	1							1							M	1008
	1							1	1						W	1009
															Z	101-104
															M	100-104
					1			1							W	
	1		1		1			1							Z	
2			2		1	2		3	2	5	2	1			M	110-117
2			2	1	2	1	2	1	3	4	4				W	
				1	3	3	2	4	5	9	6	1			Z	



## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
120	SCHISTOSOMIASE /BILHARZIOSE/	M W Z												
122	ECHINOKOKEN- KRANKHEIT	M W Z	31 15 46	23 13 36									1 1 1	
125	FILARIOSEN	M W Z												
126	HAKENWURM- KRANKHEIT	M W Z												
121 123,124 127-129	UEBRIGE WURM- KRANKHEITEN	M W Z	1 1 2	1 1 2										
120-129	WURMKRANKHEITEN	M W Z	32 16 48	24 14 38								1 1 1	1 1 1	
130	TOXOPLASMOSE	M W Z	2 6 8	1 2 3				1 1 1	1 1 1		2 1 3		3 3 3	
135	SARKOIDOSE	M W Z	17 73 90	12 52 64										
131-134 136	UEBRIGE INFECT. U.PARASITAERE KRANKHEITEN	M W Z	271 358 629	106 174 280	1 1 1	1 1 1	4 2 6	57 28 85	61 32 93	14 12 26	9 2 11	5 3 8	1 1 2	3 3 3
130-136	SONST. INFECT. U.PARASITAERE KRANKHEITEN	M W Z	290 437 727	119 228 347	1 1 1	1 1 1	4 2 6	57 29 86	61 33 94	14 12 26	11 3 14	5 6 11	1 1 2	3 3 3
000 -136	I. INFECTIOSE UND PARASITAERE KRANKHEITEN	M W Z	3916 2483 6399	2811 1734 4545	1 3 4	49 30 79	82 54 136	191 118 309	323 205 528	94 71 165	34 24 58	14 16 30	20 17 37	16 19 35
140	BOESART. NEU- BILDUNG DER LIPPE	M W Z	59 12 71	29 3 32										
141	BOESART. NEU- BILDUNG DER ZUNGE	M W Z	247 90 337	153 55 208										1 1 1
142-145	UEBR. BOESART. NEUBILDUNGEN D. MUNDHOEHLE	M W Z	238 171 409	142 93 235								2 2 2		1 1 2
146-149	BOESART. NEU- BILDUNGEN DES RACHENS	M W Z	395 139 534	272 89 361								1 1 2	1 1 1	1 1 1
140-149	BOESART. NEUB. D. MUNDHOEHLE UND DES RACHENS	M W Z	939 412 1351	596 240 836								3 1 4	1 1 1	3 1 4
150	BOESARTIGE NEU- BILDUNG DER SPEISEROEHRE	M W Z	1443 557 2000	906 331 1237										
151	BOESARTIGE NEU- BILDUNG DES MAGENS	M W Z	11454 10048 21502	6843 5443 12286				1 1 1	1 1 1		1 1 1	1 1 1	2 1 3	7 3 10
1510	MAGENEINGANG	M W Z	302 152 454	232 114 346										
1511	MAGENAUSGANG	M W Z	50 44 94	36 33 69										
1518	SONSTIGE NAEHER BEZ. TEILE	M W Z	65 40 105	50 29 79								1 1 1		
1519	NICHT NAEHER BEZ. TEILE	M W Z	11037 9812 20849	6525 5267 11792				1 1 1	1 1 1		1 1 1		2 1 3	7 3 10
152	BOESART. NEUB. D. DUENN- U. ZWOELF- FINGERDARMES	M W Z	140 145 285	108 105 213										
153	BOESART. NEUB. D. DICKDARMES AUS- GEN. MASTDARM	M W Z	5460 7894 13354	3535 5040 8575								1 1 1	2 2 4	4 2 6
1530	BLINDDARM, WURM- FORTS. U. AUFST. TEIL D. DICKD.	M W Z	266 517 783	219 415 634								1 1 1		
1531	QUERDARM, EIN- SCHL. FLEX. COLI HEPAT. U. LIENAL.	M W Z	102 150 252	89 135 224										

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR		
														M W Z	120
1	5	1	4	3	5	3	1	5	1	1				M W Z	122
1	1		1	1	3		3	2	2					M W Z	
2	6	1	5	4	8	3	4	7	3	1				M W Z	125
														M W Z	126
		1				1								M W Z	121
		1			1									M W Z	123, 124
														M W Z	127-129
1	5	2	4	3	5	3	1	5	1	1				M W Z	120-129
1	1		1	1	4		3	2	2					M W Z	
2	6	2	5	4	9	3	4	7	3	1				M W Z	
											1			M W Z	130
											1			M W Z	
		1	3		5	1	1	2	1	2	1			M W Z	135
3	6			2	6	7	13	13	14	7	2			M W Z	
3	6	1	3	2	11	8	14	15	15	9	3			M W Z	
3	6	2	4	2	8	7	14	11	27	34	33	20	7	M W Z	131-134
2	3	4	5	3	7	8	10	24	45	63	74	41	19	M W Z	136
5	9	6	9	5	15	15	24	35	72	97	107	61	26	M W Z	
3	6	3	7	2	13	8	15	13	28	36	34	20	7	M W Z	130-136
5	9	4	5	5	13	15	23	37	59	71	76	41	19	M W Z	
8	15	7	12	7	26	23	38	50	87	107	110	61	26	M W Z	
33	62	106	133	167	211	189	383	608	618	473	272	117	43	M W Z	000 -136
16	41	30	56	73	112	88	178	253	306	396	330	178	74	M W Z	
49	103	136	189	240	323	277	561	861	924	869	602	295	117	M W Z	
		1		3	2	1	6	15	10	9	8	3	1	M W Z	140
		1		1			1	1	1	4	2		2	M W Z	
		1		4	2	1	7	16	11	13	10	3	3	M W Z	
1	1	3	7	25	15	18	39	48	31	25	21	9	3	M W Z	141
1	1	2	3	4	6	4	13	10	11	12	20	4	1	M W Z	
		5	10	29	21	22	52	58	42	37	41	13	4	M W Z	
2		1	6	12	21	13	37	42	39	28	18	13	3	M W Z	142-145
1	1	5		9	6	7	17	22	23	36	25	14	4	M W Z	
3	1	6	6	21	27	20	54	64	62	64	43	27	7	M W Z	
	4	15	23	31	27	26	64	64	69	40	18	10	1	M W Z	146-149
	1	1	1	8	9	11	20	20	20	20	16	10	1	M W Z	
	5	16	24	39	36	37	84	84	89	60	34	20	2	M W Z	
3	5	20	36	71	65	58	146	169	149	102	65	35	8	M W Z	140-149
1	2	8	4	22	21	22	51	53	55	72	63	28	8	M W Z	
4	7	28	40	93	86	80	197	222	204	174	128	63	16	M W Z	
2	1	7	26	56	81	72	183	310	278	224	134	53	16	M W Z	150
2		2	2	8	19	14	40	71	106	128	105	44	16	M W Z	
4	1	9	28	64	100	86	223	381	384	352	239	97	32	M W Z	
16	33	91	162	289	491	510	1338	2104	2497	1990	1272	516	133	M W Z	151
8	31	51	98	167	319	316	773	1317	1834	2096	1856	939	239	M W Z	
24	64	142	260	456	810	826	2111	3421	4331	4086	3128	1455	372	M W Z	
1		2	6	10	17	18	36	66	67	50	20	9		M W Z	1510
1		2	2	10	24	26	51	28	31	31	18	11	1	M W Z	
			8					94	98	81	38	20	1	M W Z	
				1	3	1	6	6	12	10	8	3		M W Z	1511
				1	3	2	1	7	8	8	11	7		M W Z	
				4	4	3	6	15	13	10	5	2	2	M W Z	1518
				1	2	1	3	7	5	11	8	2		M W Z	
				5	6	4	9	22	18	21	13	4	2	M W Z	
15	33	89	156	274	467	488	1290	2017	2405	1920	1239	502	131	M W Z	1519
8	31	51	96	166	310	305	754	1275	1790	2046	1819	919	238	M W Z	
23	64	140	252	440	777	793	2044	3292	4195	3966	3058	1421	369	M W Z	
		4	6	10	8	11	14	29	21	19	11	5	2	M W Z	152
1		1	2	6	9	6	15	23	17	20	30	12	3	M W Z	
1		5	8	16	17	17	29	52	38	39	41	17	5	M W Z	
4	24	60	75	151	210	246	602	981	1244	951	580	258	68	M W Z	153
6	26	48	72	171	341	323	816	1168	1403	1568	1210	586	151	M W Z	
10	50	108	147	322	551	569	1418	2149	2647	2519	1790	844	219	M W Z	
1		6	7	7	6	10	35	49	69	33	20	16	7	M W Z	1530
		5	5	12	21	21	35	89	99	101	91	31	6	M W Z	
1		11	12	19	27	31	70	138	168	134	111	47	13	M W Z	
	3	3	2	8	5	3	7	19	25	17	8	2		M W Z	1531
	1		1	1	7	9	16	20	35	31	15	11	3	M W Z	
	4	3	3	9	12	12	23	39	60	48	23	13	3	M W Z	

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE DAR. IN		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
1532	ABSTEIGENDER TEIL DES DICK- DARMES	M W Z	30 45 75	22 39 61										
1533	SIGMA	M W Z	1213 1499 2712	999 1213 2212										1 1
1538	DICKDARM,N.N. BEZ.SITZ	M W Z	3109 4406 7515	1975 2776 4751									1 2 3	4 1 5
1539	DARMKANAL,N.N. BEZ.SITZ	M W Z	740 1277 2017	231 462 693									1 1	
154	BOESART.NEUB.D. MASTD.U.UEBERG. ZUM COLON SIGM.	M W Z	4080 3973 8053	2812 2707 5519									1 1	1 1
155	BOESART.NEUB.D. LEBER U.DER IN DER LEBER.....	M W Z	623 575 1198	462 347 809						3 3		1 1	1 1 2	1 1 2
156	BOESART.NEUB.D. GALLENBLASE U. GALLENWEGE	M W Z	1067 3390 4457	767 2401 3168										1 1
157	BOESART.NEUB.D. BAUCHSPEICHEL- DRUESE	M W Z	2790 2699 5489	1971 1835 3806										1 1
158	BOESART.NEUB.D. BAUCHF.U.D.RE- TROPERIT.GEWEB.	M W Z	230 514 744	195 402 597				1 1	1 1			1 1	1 1	4 1 5
159	BOESART.NEUB.N. N.BEZ.VERDAU- UNGSORGANE	M W Z	194 283 477	114 145 259										
150-159	BOESART.NEUB.D. VERD.-ORGANE U. DES BAUCHFELLS	M W Z	27481 30078 57559	17713 18756 36469				1 1 2	1 1 2	3 3	1 1	2 2 4	7 4 11	17 9 26
160	BOESART.NEUB.D. NASE,NASENNEB.- HOEHLN.DES....	M W Z	116 72 188	68 41 109										
161	BOESART.NEUB.D. KEHLKOPFES	M W Z	996 103 1099	595 48 643										
162	BOESART.NEUB.D. LUFTROEHRE, BRONCHIEN,LUNGE	M W Z	19361 3066 22427	12238 2116 14354						1 1		1 1 2	5 1 6	5 5 10
1620	LUFTROEHRE	M W Z	34 12 46	18 9 27										
1621	BRONCHIEN,LUNGE	M W Z	19327 3054 22381	12220 2107 14327						1 1		1 1 2	5 1 6	5 5 10
163	BOESART.NEUB. SONST.U.N.N. BEZ.ATMUNGSORG.	M W Z	456 389 845	351 301 652						1 1	1 1	2 2	2 2	
1630	RIPPENFELL	M W Z	276 295 571	223 235 458						1 1	1 1	1 1	1 1	
1631	MITTELFELL	M W Z	166 84 250	118 60 178								1 1	1 1	
1639	NICHT NAEHER BEZ.SITZ	M W Z	14 10 24	10 6 16										
0 -163	BOESART.NEUB.D. ATMUNGSORGANE	M W Z	20929 3630 24559	13252 2506 15758						1 1 2	1 1	3 1 4	5 3 8	5 5 10
170	BOESART.NEUB. DER KNOCHEN	M W Z	495 363 858	276 213 489						4 6 10	3 7 10	19 9 28	20 12 32	15 9 24
171	BOESART.NEUB.D. BINDEGEWEBES U.S.WEICHTEILE	M W Z	215 239 454	143 156 299			1 1		1 1	2 3 5	3 3 6	3 5 8	6 1 7	5 3 8
172	BOESART.MELANOM DER HAUT	M W Z	450 503 953	319 348 667								1 3 4	3 1 4	7 4 11
173	SONST.BOESART. NEUB.D.HAUT	M W Z	198 199 397	107 82 189							2 2			1 1
174	BOESART.NEUB.D. BRUSTDRUESE	M W Z	145 11266 11411	91 7310 7401										3 3

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
	1			2	1	2	1	7	6	5	3	3	1		M	1532
	1			2	3	3	5	13	15	17	9	6	1		W	
															Z	
1	4	13	16	31	55	54	156	221	293	197	126	36	10		M	1533
3	4	8	19	51	86	72	192	252	277	275	184	65	10		W	
4	8	21	35	82	141	126	348	473	570	472	310	101	20		Z	
1	14	30	47	88	122	136	339	564	665	575	326	156	41		M	1538
3	16	30	37	92	181	175	489	653	767	895	663	323	79		W	
4	30	60	84	180	303	311	828	1217	1432	1470	989	479	120		Z	
1	3	8	3	15	21	41	64	121	186	124	97	45	10		M	1539
4	5	10	15	44	45	80	148	216	254	251	153	52			W	
1	7	13	13	30	65	86	144	269	402	378	348	198	62		Z	
4	16	31	51	103	143	194	497	822	949	621	432	172	44		M	154
3	13	29	49	99	204	231	469	615	757	710	511	225	56		W	
7	29	60	100	202	347	425	966	1437	1706	1331	943	397	100		Z	
3	1	7	10	20	46	45	108	115	129	79	37	14	4		M	155
1	2	2	8	15	30	20	67	80	113	112	85	28	9		W	
4	3	9	18	35	76	65	175	195	242	191	122	42	13		Z	
2	2	7	9	28	49	54	127	206	225	206	87	54	11		M	156
2	6	15	53	125	145	398	596	675	706	461	157	50			W	
2	4	13	24	81	174	199	525	802	900	912	548	211	61		Z	
4	10	33	51	101	183	193	437	551	566	373	187	75	25		M	157
7	18	23	68	121	141	315	428	568	489	373	122	26			W	
4	17	51	74	169	304	334	752	979	1134	862	560	197	51		Z	
3	1	8	9	9	15	19	32	44	45	28	10	1			M	158
1	5	9	22	32	30	77	93	99	76	53	10	5			W	
4	1	13	18	31	47	49	109	137	144	104	63	11	5		Z	
1	1	1	1	2	7	9	16	31	42	32	31	15	5		M	159
	2	2	3	3	9	8	21	24	36	56	66	45	8		W	
1	3	3	4	5	16	17	37	55	78	88	97	60	13		Z	
39	89	249	400	769	1233	1353	3354	5193	5996	4523	2781	1163	308		M	150-159
22	83	164	261	612	1209	1234	2991	4415	5608	5961	4750	2168	563		W	
61	172	413	681	1381	2442	2587	6345	9608	11604	10484	7531	3331	871		Z	
	1	2	2	2	6	10	15	15	24	19	14	6			M	160
	1	1	1	4	6	2	8	7	13	12	10	5	3		W	
	1	3	3	6	12	12	23	22	37	31	24	11	3		Z	
	1	6	17	27	50	60	140	184	226	160	83	30	12		M	161
	1	6	1	4	6	7	9	13	21	20	13	9			W	
		18	31	56	67	149	197	247	247	180	96	39	12		Z	
14	23	102	251	595	1031	1246	3003	4483	4592	2648	1012	288	61		M	162
4	15	23	49	113	173	207	431	594	559	474	285	113	19		W	
18	36	125	300	708	1204	1453	3434	5077	5151	3122	1297	401	80		Z	
		1			2	1	5	8	9	4	1	2	2		M	1620
	1				2	2	4	3	1	1	1	1			W	
					3	3	5	12	12	5	1	3	2		Z	
14	23	102	251	595	1029	1245	2998	4475	4583	2644	1011	286	59		M	1621
4	15	22	49	113	173	205	431	590	556	473	285	112	19		W	
18	36	124	300	708	1202	1450	3429	5065	5139	3117	1296	398	78		Z	
1	9	9	13	23	21	25	76	112	82	50	18	13	1		M	163
	3	3	7	11	25	25	64	59	73	74	31	10	1		W	
1	12	12	20	34	46	50	140	171	155	124	49	23	2		Z	
	2	5	6	9	13	16	37	69	57	35	13	12			M	1630
	1	5	9	18	21	53	42	54	61	23	5	1			W	
	3	5	11	18	31	37	90	111	111	96	36	17	1		Z	
1	7	4	6	12	6	8	38	41	22	13	5	1	1		M	1631
	2	3	1	1	7	4	9	15	19	13	6	3			W	
1	9	7	7	13	13	12	47	56	41	26	11	4	1		Z	
			1	2	2	1	1	2	3	2					M	1639
			1	1	2	1	2	2			2	2			W	
			2	3	2	1	3	4	3	2	2	2			Z	
15	34	119	283	647	1108	1341	3234	4794	4924	2877	1127	337	74		M	160 -163
4	10	27	58	132	210	241	512	673	666	580	339	137	23		W	
19	52	146	341	779	1318	1582	3746	5467	5590	3457	1466	474	97		Z	
9	12	9	14	21	33	23	55	82	80	49	27	13	7		M	170
5	10	6	6	13	20	14	26	54	58	44	35	23	6		W	
14	22	15	20	34	53	37	81	136	138	93	62	36	13		Z	
3	5	9	8	7	13	15	30	31	33	19	14	5	3		M	171
2	6	6	9	12	17	14	34	30	34	25	26	5	4		W	
5	11	15	17	19	30	29	64	61	67	44	40	10	7		Z	
6	19	26	36	38	40	39	45	71	62	25	18	11	3		M	172
14	14	28	30	41	57	31	65	49	56	44	36	18	8		W	
20	33	54	66	79	97	70	110	120	118	69	54	29	11		Z	
2	2	3	3	3	8	11	19	27	30	25	27	17	21		M	173
	1		3	3	4	4	7	14	15	28	45	43	29		W	
2	3	3	6	6	12	15	26	41	45	53	72	60	50		Z	
	1	1	4	9	8	12	16	23	24	24	18	4	1		M	174
26	123	259	431	811	1191	878	1557	1611	1510	1371	871	460	164		W	
26	124	260	435	820	1199	890	1573	1634	1534	1395	889	464	165		Z	

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE DAR. IN ANSTAL- TEN		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
170 -174	BOESART.NEUB.D. KNÖCHEN,DES BINDEGEWEBES...	M	1503	936			1		1	6	6	23	29	27
		W	12570	8109						12	13	17	14	20
		Z	14073	9045			1		1	18	19	40	43	47
180	BOESART.NEUB- BILD.D.GEBAER- MUTTERHALSES	M												
		W	2814	2210										2
		Z	2814	2210										2
181	CHORION- EPITHELIOM	M												
		W	5	4									1	1
		Z	5	4									1	1
182	SONST.BOESART. NEUBILDUNGEN D. GEBÄERMUTTER	M												
		W	2983	1770								1		2
		Z	2983	1770								1		2
1820	GEBÄERMUTTER- KÖRPER	M												
		W	929	654										1
		Z	929	654										1
1829	NICHT NÄHER BEZ.TEILE DER GEBÄERMUTTER	M												
		W	2054	1116								1		1
		Z	2054	1116								1		1
183	BOESART.NEUB.D. EIERSTOCKS,DER EILEITER UND...	M												
		W	4278	3270							2	4	6	6
		Z	4278	3270							2	4	6	6
1830	EIERSTOCK	M												
		W	4222	3234							2	4	6	6
		Z	4222	3234							2	4	6	6
1831	EILEITER U.LI- GAMENTUM LATUM	M												
		W	34	27										
		Z	34	27										
1839	NICHT NÄHER BEZ.TEIL	M												
		W	22	9										
		Z	22	9										
184	BOESART.NEUB.S. U.N.N.BEZ.WBL. GESCHL.-ORGANE	M												
		W	2597	1396			1		1				1	1
		Z	2597	1396			1		1				1	1
185	BOESART.NEUB.D. PROSTATA	M	6864	3644						1			3	1
		W												
		Z	6864	3644						1			3	1
186	BOESART.NEUB.D. HODENS	M	462	338							1	1	24	64
		W												
		Z	462	338							1	1	24	64
187	BOESART.NEUB. SONST.U.N.N.BEZ MÄNNL.GESCHL...	M	124	88						1			1	1
		W												
		Z	124	88						1			1	1
188	BOESART.NEUB.D. HARNBLASE	M	3093	1929										
		W	1176	733						1				
		Z	4269	2662						1				
189	BOESART.NEUB. SONST.U.N.N.BEZ HARNORGANE	M	1840	1204				2	2	8	8	1	2	3
		W	1351	907		1		2	3	4	8	5	1	3
		Z	3191	2111		1		4	5	12	16	6	3	6
1890	NIERE,AUSGEN. NIERENBECKEN	M	1717	1113				2	2	8	8	1	2	2
		W	1277	854				2	3	4	8	5	1	3
		Z	2994	1967		1		4	5	12	16	6	3	5
1891	NIERENBECKEN	M	60	50										1
		W	19	14										
		Z	79	64										1
1892 1899	BOESART.NEUB.D. HARNLEITERS,SO. U.N.N.BEZ.....	M	63	41										
		W	55	39										
		Z	118	80										
180 -189	BOESART.NEUB.D. HARN-UND GE- SCHLECHTSORGANE	M	12383	7203				2	2	10	9	2	30	69
		W	15204	10290		1	1	2	4	5	10	10	9	15
		Z	27587	17493		1	1	4	6	15	19	12	39	84
190	BOESART.NEUB- BILDUNG DES AUGES	M	37	21						1	1			
		W	45	24						2	1			
		Z	82	45						3	2			
191	BOESART.NEUB- BILDUNG DES Gehirns	M	394	283				2	2	6	12	11	5	5
		W	316	234				1	1	3	6	3	4	4
		Z	710	517				3	3	9	18	14	9	9
192	BOESART.NEUB. SONST.TEILE DES Nervensystems	M	358	270				4	4	19	14	7	16	3
		W	291	222						20	10	7	9	3
		Z	649	492				4	4	39	24	14	25	6
193	BOESARTIGE NEU- BILDUNG DER SCHILDDRÜSE	M	232	170								1		2
		W	575	423										1
		Z	807	593								1		3
194	BOESART.NEUB. SONST.ENDOKRI- NER DRÜSEN	M	63	46						1	2	1	2	1
		W	42	22							1	1		1
		Z	105	68						1	3	2	2	2
195	BOESART.NEUB. MANGELHAFT BEZ. SITZES	M	825	542			1		1	3	3	4	6	3
		W	1635	991		1			1	2	4	1	4	3
		Z	2460	1533		1	1		2	5	7	5	10	6

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

Systematik)

VON . . . BIS UNTER . . . STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	PÖS.-NR DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
20 47 67	39 154 193	48 299 347	65 479 544	78 880 958	102 1289 1391	100 941 1041	165 1689 1854	234 1758 1992	229 1673 1902	142 1512 1654	104 1013 1117	50 549 599	35 211 246		M W Z	170 -174
17 17	59 59	109 109	152 152	244 244	363 363	282 282	430 430	409 409	337 337	243 243	118 118	41 41	8 8		M W Z	180
	1 1				1 1	1 1									M W Z	181
3 3	16 16	34 34	59 59	106 106	239 239	214 214	440 440	530 530	517 517	442 442	254 254	104 104	22 22		M W Z	182
1 1	6 6	6 6	13 13	31 31	64 64	68 68	148 148	173 173	168 168	143 143	74 74	28 28	5 5		M W Z	1820
2 2	10 10	28 28	46 46	75 75	175 175	146 146	292 292	357 357	349 349	299 299	180 180	76 76	17 17		M W Z	1829
15 15	33 33	57 57	137 137	274 274	476 476	373 373	658 658	780 780	624 624	457 457	274 274	81 81	21 21		M W Z	183
15 15	30 30	56 56	137 137	273 273	470 470	366 366	647 647	771 771	615 615	454 454	270 270	79 79	21 21		M W Z	1830
	1 1			1 1	4 4	6 6	10 10	6 6	5 5	1 1					M W Z	1831
	2 2	1 1			2 2	1 1	1 1	3 3	4 4	2 2	4 4	2 2			M W Z	1839
0 0	13 13	27 27	39 39	89 89	166 166	145 145	320 320	418 418	440 440	412 412	315 315	158 158	46 46		M W Z	184
	1 1	1 1	5 5	14 14	55 55	104 104	407 407	1030 1030	1648 1648	1556 1556	1209 1209	646 646	183 183		M W Z	185
55 55	70 70	69 69	30 30	22 22	13 13	12 12	11 11	23 23	25 25	18 18	8 8	6 6	4 4		M W Z	186
	2 2	2 2	2 2	3 3	5 5	6 6	11 11	15 15	23 23	20 20	17 17	12 12	3 3		M W Z	187
	1 2 3	7 2 9	21 4 25	44 17 61	75 24 99	126 49 175	363 109 472	605 195 800	729 224 953	560 269 829	357 152 509	167 109 276	38 19 57		M W Z	188
4 4 8	8 5 13	17 13 30	54 30 84	81 48 129	158 85 243	154 91 245	333 215 548	393 259 652	349 243 592	178 187 365	64 95 159	18 42 60	5 10 15		M W Z	189
4 4 8	8 5 13	15 13 28	53 30 83	74 47 121	151 81 232	139 88 227	312 208 520	370 242 612	321 222 543	166 172 338	62 90 152	14 41 55	5 10 15		M W Z	1890
			1 1	4 4	2 3 5	7 2 9	12 1 13	10 4 14	15 5 20	5 3 8	2 1 3	1 1 1			M W Z	1891
		2 2		3 1 4	5 1 6	8 1 9	9 6 15	13 13 26	13 16 29	7 12 19		3 1 4			M W Z	1892 1899
59 45 104	88 129 217	96 242 338	112 421 533	164 778 942	306 1354 1660	402 1155 1557	1125 2172 3297	2066 2591 4657	2774 2385 5159	2332 2010 4342	1655 1208 2863	849 535 1384	233 126 359		M W Z	180 -189
				2 3 2	1 4 5	3 2 5	4 5 9	7 6 13	6 6 12	8 10 18	2 7 9	2 2 4	1 1 1		M W Z	190
13 1 14	21 10 31	23 12 35	27 18 45	37 26 63	44 43 87	36 35 71	57 61 118	49 41 90	34 32 66	7 11 18	3 3 6	2 1 3	1 1 1		M W Z	191
11 4 15	17 10 27	21 13 34	22 25 47	35 18 53	47 43 90	23 27 50	47 34 81	40 37 77	17 16 33	10 8 18	3 3 6	2 3 5	1 1 1		M W Z	192
1 1 2	2 5 7	2 5 7	6 8 14	4 14 18	20 27 47	13 25 38	37 71 108	47 101 148	41 118 159	29 98 127	19 66 85	6 34 40	2 1 3		M W Z	193
4 1 5	2 3 5	2 2 2	3 3 6	11 3 14	5 4 9	4 4 8	7 4 11	5 3 8	12 7 19	2 4 6	1 1 2				M W Z	194
3 3 6	2 5 7	6 8 14	11 8 19	22 21 43	30 47 77	36 61 97	77 134 211	118 183 301	169 261 430	146 341 487	122 326 448	51 170 221	12 52 64		M W Z	195

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
196	SEK.U.N.N.BEZ.	M	53	30						1				1
	BOESART.NEUB.D.	W	40	21						1				
	LYMPHKNOTEN	Z	93	51						2				1
197	SEKUND.BOESART.	M	2101	1431						4	3	1	3	3
	NEUB.D.ATMUNGS-	W	2465	1516						1	1	1	1	3
	U.VERD.-ORGANE	Z	4566	2947						5	4	2	4	6
1970	LUNGE,BEZ.ALS	M	209	166									1	1
	SEKUNDAER	W	157	124										1
		Z	366	290									1	2
1971- 1973	UEBR.SEK.BOES-	M	49	38							1			
	ART.NEUB.D.AT-	W	93	79										
	MUNGSORGANE	Z	142	117							1			
1974	DUENN.D.EINSCHL.	M												
	ZWOELFFINGERD.	W	3	2										
	BEZ.ALS SEKUND.	Z	3	2										
1975	DICKDARM UND	M	3	2										
	REKTUM BEZ.	W	6	2										
	ALS SEKUNDAER	Z	9	4										
1976	BAUCHFELL,BEZ.	M	65	51										
	ALS SEKUNDAER	W	177	138										
		Z	242	189										
1977	LEBER,BEZ.ALS	M	603	475									1	
	SEKUNDAER	W	691	537										
		Z	1294	1012									1	
1978	LEBER,OHNE AN-	M	1157	688						4	2	1	1	2
	GABE OB PRIMAER	W	1321	622						1	1	1	1	2
	ODER SEKUNDAER	Z	2478	1310						5	3	2	2	4
1979	SONST.VERDAU-	M	15	11										
	UNGSORGANE BEZ.	W	17	12										
	ALS SEKUNDAER	Z	32	23										
198	SONST.SEKUND.	M	325	269							1	3		
	BOESART.NEUB.	W	301	228								2	1	
		Z	626	497							1	5	1	
1980	HARNBLASE,BEZ.	M												
	ALS SEKUNDAER	W												
		Z	3	3										
1981	SONSTIGE HARN-	M	1	1										
	ORGANE,BEZ.ALS	W	4	3										
	SEKUNDAER	Z	5	4										
1982	HAUT,BEZ.ALS	M	7	5										
	SEKUNDAER	W	2	1										
		Z	9	6										
1983	GEHIRN,BEZ.ALS	M	123	104										
	SEKUNDAER	W	68	57								1	1	
		Z	191	161								1	1	
1984	SONST.TEILE D.	M	13	12								1		
	NERVENSYSTEMS,	W	5	3										
	BEZ.ALS SEKUND.	Z	18	15								1		
1985	KNOCHEN,BEZ.ALS	M	116	91									2	
	SEKUNDAER	W	108	82									1	
		Z	224	173									3	
1989	SONST.SITZE,	M	65	56							1			
	BEZ.ALS SEKUND.	W	111	79										
		Z	176	135							1			
199	BOESART.NEUB.	M	2116	1576						1	5	2	8	12
	OHNE ANGABE DES	W	2640	1819				2	2	2	4	6	4	3
	SITZES	Z	4756	3395				2	2	3	9	8	12	15
190 -199	BOESART.NEUB.	M	6504	4638		1		6	7	36	41	30	40	30
	SONSTIGER U.N.	W	8350	5500				3	4	31	27	21	23	18
	N.BEZ.SITZE	Z	14854	10138	1	1		9	11	67	68	51	63	48
140 -199	BOESARTIGE	M	69739	44338		1	1	9	11	56	58	63	112	151
	NEUBILDUNGEN	W	70244	45401		1	1	6	9	49	50	52	53	68
		Z	139983	89739	1	2	2	15	20	105	108	115	165	219
200	LYMPHOSARKOM U.	M	763	614						2	26	21	14	14
	RETIKULUMZELL-	W	655	531				1	1	4	7	5	4	5
	SARKOM	Z	1418	1145				1	1	6	33	26	18	19
201	HODGKIN	M	542	431						1		6	19	23
	KRANKHEIT	W	435	343							1		6	15
		Z	977	774						1	1	6	25	38
202	SONST.NEUB.DES	M	135	90						1	1		2	4
	LYMPHAT.GEWEBES	W	125	94						1			1	1
		Z	260	184						2	1		3	5
203	MULTIPLES	M	666	537			1		1					
	MYELOM	W	847	653						1			2	
		Z	1513	1190			1		1	1			2	
204 -207	LEUKAEMIE	M	2267	1954		1	1	4	6	50	105	54	50	34
		W	2061	1757				5	5	31	71	33	24	42
		Z	4328	3711		1	1	9	11	81	176	87	74	76

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR		
	1		1	3	4	7	6	13	11	4			1	M	196
	1			2	5	1	3	7	10	4	5	1		W	
	2		1	5	9	8	9	20	21	8	5	1	1	Z	
5	5	31	31	62	114	115	276	410	454	308	187	71	18	M	197
4	7	12	26	50	113	131	219	348	513	485	343	158	49	W	
9	12	43	57	112	227	246	495	758	967	793	530	229	67	Z	
1	1	4	5	4	9	11	28	43	45	25	23	6	2	M	1970
		1	1	5	6	15	13	24	37	26	18	8	2	W	
1	1	5	6	9	15	26	41	67	82	51	41	14	4	Z	
	1			2	5	3	1	8	12	11	3	1	1	M	1971-
		1		1	2	5	12	13	13	27	16	2	1	W	1973
	1	1		3	7	8	13	21	25	38	19	3	2	Z	
								1		1	1			M	1974
								1		1	1			W	
									1	2		2		Z	
					1			2			1	2		M	1975
					1			2	1	2	1	2		W	
1		1	2	4	4	5	14	14	11	7	2			M	1976
	1	3	4	4	15	15	20	35	33	24	20	3		W	
1	1	4	6	8	19	20	34	49	44	31	22	3		Z	
1	1	5	11	18	39	40	91	119	125	84	41	24	3	M	1977
2	4	5	8	15	35	27	74	105	146	136	81	40	13	W	
3	5	10	19	33	74	67	165	224	271	220	122	64	16	Z	
2	2	21	13	34	55	56	139	224	257	174	118	40	12	M	1978
2	2	2	13	25	53	69	100	165	279	268	204	101	32	W	
4	4	23	26	59	108	125	239	389	536	442	322	141	44	Z	
					2		3	2	3	5				M	1979
					1			3	5	3				W	
					3		3	5	8	8	2	2	1	Z	
	3	8	9	14	24	23	56	72	64	26	12	9	1	M	198
2	3		9	9	15	22	29	57	65	47	25	13	2	W	
5	11	18	23	39	45	85	85	129	129	73	37	22	3	Z	
						1			1	1				M	1980
						1			1	1				W	
									1					M	1981
								1	1	1	1	1		W	
								4	3					M	1982
						1		1	1	4				W	
	2	2	4	10	11	13	32	21	18	7	1	2		M	1983
2			3	6	7	6	4	18	9	7	2	2		W	
4	2	7	16	18	19	36	39	27	14	14	3	4		Z	
		1	1		2	1		2	2	1	2			M	1984
		1	1		2	1	1	5	2	2	2			W	
														M	1985
		4	2	3	7	7	17	30	22	12	5	4	1	W	
		2	2	1	2	6	9	23	34	16	9	2	1	Z	
		6	4	4	9	13	26	53	56	28	14	6	2		
	1	1	2	1	4	2	7	15	18	6	4	3		M	1989
		1	4	2	6	9	14	12	20	21	13	8	1	W	
	1	2	6	3	10	11	21	27	38	27	17	11	1	Z	
14	20	35	53	64	87	109	290	381	429	299	207	85	15	M	199
9	12	21	39	82	129	140	262	377	440	502	367	186	53	W	
23	32	56	92	146	216	249	552	758	869	801	574	271	68	Z	
51	73	126	163	254	376	369	857	1142	1237	839	556	228	49	M	190 -199
23	55	76	136	225	429	448	822	1160	1468	1510	1146	568	160	W	
74	128	202	299	479	805	817	1679	2302	2705	2349	1702	796	209	Z	
187	328	658	1059	1983	3190	3623	8881	13598	15309	10815	6288	2662	707	M	140 -199
142	441	816	1379	2649	4512	4041	8237	10650	11855	11645	8519	3985	1091	W	
329	769	1474	2438	4632	7702	7664	17118	24248	27164	22460	14807	6647	1798	Z	
11	37	30	19	42	40	47	101	107	112	81	35	16	8	M	200
9	3	11	19	21	42	34	93	107	122	93	49	19	7	W	
20	40	41	38	63	82	81	194	214	234	174	84	35	15	Z	
28	40	41	42	56	47	35	49	59	57	23	12	3	1	M	201
23	33	34	21	34	25	17	49	63	46	38	27	2	1	W	
51	73	75	63	90	72	52	98	122	103	61	39	5	2	Z	
1	2	2	5	6	8	7	19	21	30	16	7	3		M	202
1	3		1	4	6	6	19	24	12	19	18	8		W	
2	5	2	6	10	14	13	38	45	42	35	25	11	1	Z	
1	3	8	12	21	32	44	90	138	144	96	54	19	3	M	203
	1		11	15	36	52	130	176	175	130	84	22	12	W	
1	4	8	23	36	68	96	220	314	319	226	138	41	15	Z	
29	56	74	57	71	111	111	265	338	394	267	134	54	7	M	204 -207
34	41	46	53	83	133	98	219	288	312	295	180	59	14	W	
63	97	120	110	154	244	209	484	626	706	562	314	113	21	Z	



## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
208	POLYZYTHAEMIA VERA	M W Z	67 42 109	58 38 96				1 1	1 1					
209	MYELOFIBROSE	M W Z	118 122 240	99 110 209						2 2			1 1	1 1
200 -209	NEUB.D.LYMPHA- TISCHEN U.BLUT- BILDEND.ORGANE	M W Z	4558 4287 8845	3783 3526 7309	1 1	2 2	5 6 11	8 6 14	54 39 93	132 79 211	81 38 119	86 37 123	76 63 139	
218,219	GEBÄERMUTTERFI- BROM,S.GUTART. NEUB.D.GEBÄERM.	M W Z	95 95	86 86										
220	GUTARTIGE NEUB. DES EIERSTOCKS	M W Z	59 59	51 51								1 1	1 1	
225	GUTART.NEUB.DES GEHIRNS UND S. TEILE D.N.-SYST	M W Z	56 91 147	48 83 131			1 1	1 1			1 2 2	2 1 3		
210 -217 221 -224 226 -228	UEBRIGE GUTART. NEUBILDUNGEN	M W Z	234 201 435	199 167 366	1 1	2 2	1 1	2 2 4	3 3 6	1 2 3	2 2	3 3	2 4 6	
210 -228	GUTARTIGE NEU- BILDUNGEN	M W Z	290 446 736	247 387 634	1 1	2 2	2 2	3 2 5	3 3 6	1 4 5	3 1 4	5 2 7	2 5 7	
230	NEUB.UNBEKANN- TEN CHARAKTERS DER VERD.-ORG.	M W Z	644 895 1539	524 650 1174		1 1		1 1	3 3		1 1	1 1		
231	NEUB.UNBEKANN- TEN CHARAKTERS DER ATMUNGSORG.	M W Z	630 258 888	428 183 611	1 1			1 1	1 1	1 2	1 2	1 1	1 1	
234-237	NEUB.UNBEK.CHA- RAKT.D.HARN-U. GESCHLECHTSORG.	M W Z	267 388 655	203 274 477	1 1	1 1	2 2	4 4	1 1			1 1 2	1 1 2	
2381	NEUB.UNBEK.CHA- RAKTERS DES GEHIRNS	M W Z	916 900 1816	701 704 1405			1 2 3	1 2 3	16 17 33	20 31 51	15 20 35	16 12 28	11 9 20	
232 -233 2380,239 2382-238	UEBRIGE NEUB. UNBEKANNTEN CHARAKTERS	M W Z	444 861 1305	347 596 943			1 1	1 1	3 3	4 2 6	1 1	1 3 4	1 1	
230 -239	NEUB.UNBEKANN- TEN CHARAKTERS	M W Z	2901 3302 6203	2203 2407 4610	2 2	1 1 2	2 2 2	7 3 10	21 20 41	25 34 59	17 22 39	20 16 36	14 10 24	
140 -239	II.NEUBILDUNGEN	M W Z	77488 78279 155767	50571 51721 102292	3 1 4	3 4 7	5 1 6	18 14 32	29 20 49	134 111 245	216 167 383	164 113 277	223 108 331	243 146 389
240 241	NICHTTOXISCHER KROPF	M W Z	93 379 472	72 276 348								1 1	1 1	
242	THYREOTOXIKOSE MIT ODER OHNE KROPF	M W Z	57 332 389	50 286 336								2 2		
243	ANGEBORENER KRETINISMUS	M W Z	3 10 13	3 3 6				2 2	2 2			1 1		
244	MYXOEDEM	M W Z	9 46 55	6 37 43							1 1		2 2	
245 246	UEBRIGE KRANK- HEITEN DER SCHILDDRUESE	M W Z	5 8 13	4 4 8										
240 -246	KRANKHEITEN DER SCHILDDRUESE	M W Z	167 775 942	135 606 741			2 2	2 2		1 1		4 4	3 3	
250	DIABETES MELLITUS	M W Z	7000 13819 20819	4323 8393 12716	1 1	1 1	1 1	1 2 3	2 1 3	1 1 2	3 4 7	7 9 16	10 10 20	
253	KRANKHEITEN DER HYPOPHYSE	M W Z	13 23 36	13 15 28										
254	KRANKHEITEN DES THYMUS	M W Z	52 32 84	10 3 13			1 1	45 26 71	45 27 72	4 5 9	1 1	2 2		
255	KRANKHEITEN DER NEBENNIERE	M W Z	20 42 62	15 32 47						1 1	1 1	1 1		
251 252 256 -258	UEBRIGE KRANKH. SONST.ENDOKRI- NER DRUESEN	M W Z	41 54 95	34 49 83	1 1		1 1	2 2	1 1	1 1	1 1	1 1	1 1	

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	POS.-NR DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
		1	5	2	3	4	10	15	13	10	3				M	208
		1	5	3	5	7	16	22	19	23	7				W	
															Z	
	2	1	2	3	5	5	28	21	24	12	6	4			M	209
	2	3	2	2	6	9	25	24	17	16	10	2			W	
	2	4	2	5	11	14	53	45	41	28	16	6			Z	
70	139	158	143	203	246	253	562	699	774	505	251	99	19		M	200 -209
69	84	91	107	164	253	214	541	689	690	604	372	112	35		W	
139	223	249	250	367	499	467	1103	1388	1464	1109	623	211	54		Z	
															M	218,219
1	3	4	22	19	22	7	2	1	6	3	3		2		W	
1	3	4	22	19	22	7	2	1	6	3	3		2		Z	
															M	220
		2		2	1	3	5	3	11	14	8	7	1		W	
		2		2	1	3	5	3	11	14	8	7	1		Z	
2	3	5	5	4	4	7	12	4	4		2				M	225
4	4	4	9	6	9	5	13	19	6		3	1			W	
0	7	9	14	10	13	12	25	23	10	4	5	1			Z	
4	1	10	10	6	20	12	29	44	34	25	17	7	2		M	210 -217
2	2	6	7	13	15	16	29	25	28	23	17	6	1		W	221 -224
6	3	16	17	19	35	28	58	69	62	48	34	13	3		Z	226 -228
6	4	15	15	10	24	19	41	48	38	25	19	7	2		M	210 -228
7	9	16	38	40	47	31	49	48	51	44	31	14	4		W	
13	13	31	53	50	71	50	90	96	89	69	50	21	6		Z	
4	4	12	7	15	17	16	59	90	139	120	83	55	19		M	230
2	2	2	4	10	18	23	41	90	138	206	204	120	33		W	
0	6	14	11	25	35	39	100	180	277	326	287	175	52		Z	
2	1	4	3	11	25	20	63	121	161	134	52	21	6		M	231
		3	2	5	7	10	30	22	55	55	43	18	6		W	
2	1	7	5	16	32	30	93	143	216	189	95	39	12		Z	
2		1	5	2	4	4	14	35	59	44	57	23	10		M	234-237
1	1	2	3	7	8	14	37	46	73	77	75	31	11		W	
3	1	3	8	9	12	18	51	81	132	121	132	54	21		Z	
21	52	51	60	67	99	83	153	129	70	35	13	4			M	2381
13	28	40	55	65	122	81	121	129	83	44	21	5	2		W	
34	80	91	115	132	221	164	274	258	153	79	34	9	2		Z	
	2	2	2	14	16	12	37	65	98	82	65	31	10		M	232 -233
4	4	4	5	11	15	18	54	77	133	181	191	117	39		W	2380,239
4	6	6	7	25	31	30	91	142	231	263	256	148	49		Z	2382-238
29	59	70	77	109	161	135	326	440	527	415	270	134	45		M	230 -239
20	35	51	69	98	170	146	283	364	482	563	534	291	91		W	
49	94	121	146	207	331	281	609	804	1009	978	804	425	136		Z	
292	530	901	1294	2305	3621	4030	9810	14785	16648	11760	6828	2902	773		M	140 -239
238	569	974	1593	2951	4982	4432	9110	11751	13078	12856	9456	4402	1221	1	W	
530	1099	1875	2867	5256	8603	8462	18920	26536	29726	24616	16284	7304	1994	1	Z	
1	2	2	2	5	2	4	6	23	20	13	8	3	2		M	240
1	5	4	4	7	10	18	37	53	68	85	53	25	8		W	241
	7	6	6	12	12	22	43	76	88	98	61	28	10		Z	
1			2	1	2	2	6	17	11	11	2	2			M	242
2	2	5	4	11	13	13	41	68	84	54	29	4			W	
3	2	5	6	12	15	15	47	85	95	65	31	6			Z	
			1					1	1						M	243
	1	1	1	1	1	1		1	1						W	
	1	1	2					2	2						Z	
															M	244
1	1	1		1	3	1	3	10	10	9	5	1			W	
1	1	1		1	4	2	5	11	11	9	5	1			Z	
															M	245
	1			2		1		1	4	2	1	1			W	246
	1			2		1		1	4	2	1	1			Z	
2	4	3	5	8	5	8	14	42	33	24	11	6	2		M	240 -246
3	8	10	9	19	27	33	81	133	167	150	87	30	8		W	
5	12	13	14	27	32	41	95	175	200	174	98	36	10		Z	
17	32	71	80	118	225	271	740	1363	1653	1255	773	313	65		M	250
10	21	23	37	80	237	337	1013	2061	3107	3303	2478	884	201		W	
27	53	94	117	198	462	608	1753	3424	4760	4558	3251	1197	266		Z	
1					2	3	3	2	1	1					M	253
1	2	1	1	1	3	2	1	5	1	5					W	
2	2	1	1	1	5	5	4	7	2	6					Z	
															M	254
															W	
															Z	
	2		1	2	4	1	2	1	2	2	1	1			M	255
1	1	2	4	3	10	3	4	2	6	3	1				W	
1	3	2	5	5	14	4	6	3	8	5	2	1			Z	
2	5	1	1	2	4	2		6	10	3		1			M	251
3	2	3	3	3	2	2	7	8	11	6			1		W	252
5	7	1	4	5	6	4	7	14	21	9	3	1	1		Z	256 -258

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
250 -258	KRANKHEITEN SONST. ENDOKRIN- NER DRÜSEN	M W Z	7126 13970 21096	4395 8492 12887	1 1 2	1 1 1		46 26 72	48 29 77	6 8 14	3 2 5	4 5 9	9 10 19	11 10 21
2650	AKTIVE RACHITIS	M	3	1				2	2					
2651	EINSCHL. SPAET- FOLGEN	M W Z	6 9	3 4			1 1	2 4	3 5	1 1				
2652	OSTEOMALAZIE	M W Z	8 8	5 5										
260-264	UEBR. AVITAMINO- SEN U.S. ERNAEHR- UNGS MANGELKR.	M W Z	60 82 142	37 48 85		1 1 1	5 1 6	10 9 19	15 11 26	2 2 4		1 1 1	1 1 1	
260 -269	AVITAMINOSEN U. SONST. ERNAEHR.- MANGELKRANKH.	M W Z	63 96 159	38 56 94		1 1	5 2 7	12 11 23	17 14 31	2 3 5		1 1 1	1 1 1	
270 -271	ANGEB. STÖRUN- GEN DES AMINO- SÄURE-UND....	M W Z	11 8 19	8 4 12			1 2 1	3 2 5	4 2 6	3 3 6	1 1 2			
272	ANGEB. STÖRUN- GEN DES FETT- STOFFWECHSELS..	M	95	72		3	5	16	24	12	9	13	4	2
273		M W Z	80 175	65 137		6 9	4 9	19 35	29 53	11 23	13 22	5 18	2 6	2 2
274	GICHT	M W Z	151 70 221	91 36 127										
277	FETTSUCHT NICHT ENDOKRINEN UR- SPRUNGS U.S....	M W Z	190 272 462	78 175 253				1 2 3	1 2 3			2 2		3 1 4
275	UEBRIGE	M	160	107	1		1	4	6		2			2
276	STOFFWECHSEL-	M W Z	129 289	97 204		1 1		4 8	5 11	3 3	1 3			1 3
279	KRANKHEITEN													
270-279	SONSTIGE STOFFWECHSEL- KRANKHEITEN	M W Z	607 559 1166	356 377 733	1 1 1	3 7 10	7 4 11	24 27 51	35 38 73	15 17 32	12 15 27	15 5 20	4 2 6	7 2 9
240 -279	III. STÖRUNGEN D. DRÜSEN M. INN. SEKRETION..	M W Z	7963 15400 23363	4924 9531 14455	2 1 3	4 8 12	12 8 20	82 66 148	100 83 183	23 28 51	15 18 33	20 10 30	14 16 30	18 16 34
2810	PERNIZIOSE ANAEMIE	M W Z	40 139 179	14 66 80										
280	UEBR. U.N.N.BEZ. FORMEN DER	M	400	326	1	1	2	4	8	4	5	5	4	6
2811-9, 282 -285	ANAEMIE	M W Z	639 1039	488 814	2 3	2 1	2 4	6 10	10 18	3 7	5 10	8 13	5 9	3 9
280 -285	ANAEMIEN	M W Z	440 778 1218	340 554 894	1 2 3	1 2 1	2 2 4	4 6 10	8 10 18	4 3 7	5 5 10	5 8 13	4 5 9	6 3 9
286	KOAGULOPATHIEN	M W Z	30 22 52	25 20 45	1		2 3 2	1 1 2	4 4 8	4 4		1 1		1 1
287	PURPURA U. SONST HAEMORRHAGISCHE ZUSTAENDE	M W Z	47 56 103	42 50 92			1 2 3	2 1 3	3 3 6	3 3	1 1	1 2	1 3	1 2
288	AGRANULOZYTOSE	M W Z	43 79 122	39 78 117			1		1	2 1 3	2 2 4	3 1 4	2 3 5	3 2 5
289	SONST. KRANKH. D. BLUTES U. DER BLUTBILD. ORGANE	M W Z	66 37 103	58 29 87				1 1	1 1		1 1	1 2		1 2 3
280 -289	IV. KRANKHEITEN D. BLUTES U. DER BLUTBILD. ORGANE	M W Z	626 972 1598	504 731 1235	2 2 4	1 3 4	5 5 10	8 8 16	16 18 34	13 4 17	9 7 16	10 12 22	7 10 17	11 9 20
290	SENILE UND PRAESENILE DEMENTZ	M W Z	228 465 693	178 334 512										
291	ALKOHOLPSYCHOSE	M W Z	429 86 515	388 71 459										3 3
295	SCHIZOPHRENIE	M W Z	84 172 256	68 145 213										2 1 3
2961 -8	MANISCH DEPRESSIVE PSYCHOSEN	M W Z	10 27 37	10 20 30										
2969	N.N.BEZ. FORM DER AFFEKTIVEN PSYCHOSE	M W Z	7 9 16	3 6 9										
292-294	UEBRIGE PSYCHOSEN	M W Z	86 158 244	68 123 191										2 1 3

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
20 15 35	39 26 65	72 26 98	52 45 127	122 87 209	235 252 487	277 344 621	745 1025 1770	1372 2076 3448	1666 3125 4791	1261 3317 4578	774 2482 3256	315 884 1199	65 202 267		M W Z	250 -258
				1 1 2					1 1						M W Z	2650 2651
				1 1			2 2		2 2		2 2	1 1			M W Z	2652
1 1	1 1	1 2 3	3 1 4	1 1 1	4 1 5	2 2	6 6 12	9 5 14	7 8 15	1 13 14	6 13 19	1 10 11	2 5 7		M W Z	260-264 2659 266-269
1 1	1 1	1 2 3	3 1 4	1 1 4	4 1 5	2 2	6 8 14	9 5 14	7 11 18	1 13 14	6 15 21	1 11 12	2 5 7		M W Z	260 -269
	1 1						1 1	1 1		1 1	1 1				M W Z	270 -271
1 1	1 1	2 1 3	1 1 1	2 2 4	3 1 4	4 4 8	5 3 8	6 2 8	2 4 6	4 2 6					M W Z	272 273
		3 3	3 3	7 1 8	9 2 11	5 1 6	20 4 24	27 4 31	27 14 41	24 19 43	18 11 29	7 7 14	1 7 8		M W Z	274
2 2 4	8 3 11	5 5 10	16 5 21	13 14 27	19 22 41	17 16 33	21 36 57	30 50 80	29 49 78	14 44 58	9 16 25	1 7 8			M W Z	277 278
	1 2 3	3 3 6	10 6 16	16 9 25	16 11 27	16 8 24	12 16 28	25 11 36	19 25 44	16 14 30	11 10 21	5 3 8			M W Z	275 276 279
3 2 5	11 5 16	13 9 22	30 11 41	38 24 62	47 36 83	42 29 71	58 60 118	89 67 156	77 92 169	58 80 138	39 39 78	13 18 31	1 8 9		M W Z	270-279
25 21 46	55 39 94	89 47 136	120 66 186	169 133 302	291 316 607	327 408 735	823 1174 1997	1512 2281 3793	1783 3395 5178	1344 3560 4904	830 2623 3453	335 943 1278	70 223 293		M W Z	240 -279
				2 1 3	1 1		3 4 7	5 15 20	5 22 27	14 20 34	5 43 48	4 27 31	2 6 8		M W Z	2810
6 5 11	3 3 6	5 2 7	3 4 7	13 13 26	10 18 28	17 26 43	31 41 72	70 64 134	62 94 156	55 119 174	54 127 181	29 71 100	10 18 28		M W Z	280 2811-291 282 -285
6 5 11	3 3 6	5 2 7	3 4 7	15 14 29	10 19 29	17 26 43	34 45 79	75 79 154	67 116 183	69 139 208	59 170 229	33 98 131	12 24 36		M W Z	280 -285
1 1	2 1 3		1 1 1	2 1 3	1 1	1 1	5 5 10	1 2 3	6 1 7	2 1 2	3 3 3		1 1		M W Z	286
	1 2 3	1 1 1		2 2 4	3 2 5		4 8 12	4 4 8	8 7 15	9 13 22	5 8 13		1		M W Z	287
2 2	2 2	2 3	2 2	1 6 7	4 13 17	3 8 11	3 6 9	5 10 15	7 11 18	4 6 10	1 2 3		1 1		M W Z	288
1 1	1 1	2 2	2 1 3	1 23 44	4 37 59	2 37 60	6 68 120	10 102 197	19 139 246	7 166 257	4 185 254	4 101 138	1 26 38		M W Z	289
8 7 15	6 9 15	9 6 15	8 6 14	21 23 44	22 37 59	23 37 60	52 68 120	95 102 197	107 139 246	91 166 257	69 185 254	37 101 138	12 26 38		M W Z	280 -289
							10 18 28	20 32 52	40 73 113	47 105 152	47 115 162	49 80 129	15 42 57		M W Z	290
9 3 12	21 4 25	52 5 57	39 6 45	46 10 56	43 16 59	33 5 38	69 9 78	51 12 63	43 9 52	12 4 16	6 2 8	2 1 3			M W Z	291
1 1	4 4 6	8 5 13	2 2 4	4 12 16	7 13 20	5 9 14	13 16 29	10 34 44	14 32 46	7 26 33	3 14 17	3 4 7	1 1		M W Z	295
			1 2 3	1 2 3		1 1	3 5 8	1 5 6	2 8 10	1 5 6					M W Z	2961 -.8
	2 2		2 2		1 1	1 1	2 2	1 1	2 3	1 3	1 3				M W Z	2969
2 1 3		2 2	2 1 3	3 3	4 6 10	2 7 9	5 15 20	12 22 34	20 34 54	17 23 40	10 33 43	8 9 17	2 1 3		M W Z	292-294 2960 297 -299

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER										
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	
290 -299	PSYCHOSEN	M	844	715										7	
		W	917	699										2	
		Z	1761	1414										9	
303	ALKOHOLISMUS	M	1229	621									1	9	
		W	445	230									2	3	
		Z	1674	851									3	12	
304	SUCHTSTOFFAB- HAENGIGKEIT/DRO- GENABHAENGIGK./	M	81	34									9	24	
		W	64	43									5	7	
		Z	145	77									14	31	
300-302	UEBR.NEUROSEN,	M	105	100							1			3	
305 -309	PERSOENLICHK.- STOERUNGEN...	W	36	26									1	2	
		Z	141	126							1		1	5	
300 -309	NEUROSEN,PER- SOENLICHKEITS- STOERUNGEN...	M	1415	755							1		10	36	
		W	545	299									8	12	
		Z	1960	1054							1		18	48	
310 -315	SCHWACHSINNS- FORMEN/INTELLI- GENZMAENGEL/	M	54	37							1	3	5	8	
		W	32	24									3	4	
		Z	86	61							1	3	8	12	
290 -315	<u>V.SEEELISCHE</u> <u>STOERUNGEN</u>	M	2313	1507								2	3	15	51
		W	1494	1022										11	18
		Z	3807	2529								2	3	26	69
320	MENINGITIS	M	349	331	1	10	29	41	81	32	8	7	9	9	
		W	229	216	1	7	17	23	48	14	6	4	4	5	
		Z	578	547	2	17	46	64	129	46	14	11	13	14	
323	ENZEPHALITIS, MYELITIS,ENZE- PHALOMYELITIS	M	159	135		1	1	16	18	15	11	11	11	7	
		W	175	135				12	12	20	9	9	3	3	
		Z	334	270		1	1	28	30	35	20	20	14	10	
321	UEBR.ENTZUEND-	M	61	45				2	2		4	5	4	3	
322	LICHE KRANKHEI-	W	54	37				1	1	1	2		1	5	
324	TEN DES ZNS.	Z	115	82				3	3	1	6	5	5	8	
320 -324	ENTZUENDLICHE KRANKHEITEN DES ZNS.	M	569	511	1	11	30	59	101	47	23	23	24	19	
		W	458	388	1	7	17	36	61	35	17	13	8	13	
		Z	1027	899	2	18	47	95	162	82	40	36	32	32	
330 -333	HEREDITAERE U. FAMILIAERE KRKH. D.NERVENSYSTEMS	M	177	100				9	9	8	5	16	27	14	
		W	126	87				10	10	7	3	1	3	3	
		Z	303	187				19	19	15	8	17	30	17	
340	MULTIPLE SKLEROSE	M	378	165										2	
		W	601	267										2	
		Z	979	432								1		4	
342	PARALYSIS AGITANS	M	1014	492											
		W	1255	533											
		Z	2269	1025											
343	ZEREBRALE SPAST,INFANTILE LAEHMUNG	M	196	121	1	2	1	28	32	31	34	31	22	9	
		W	144	91		1	1	15	17	30	26	14	13	7	
		Z	340	212	1	3	2	43	49	61	60	45	35	16	
344	SONST.ZEREBRALE LAEHMUNGEN	M	449	155						1	1	1	4	6	
		W	501	137							1		1	2	
		Z	950	292						1	2	1	5	8	
345	EPILEPSIE	M	477	210						11	9	6	21	36	
		W	330	168						8	6	11	8	20	
		Z	807	378						19	15	17	29	56	
341	UEBRIGE KRANKH.	M	873	567			1	3	4	6	5	8	17	8	
346 -349	D,ZENTRALNER- VENSYSTEMS	W	906	580				2	2	3	6	4	5	5	
		Z	1779	1147			1	5	6	9	11	12	22	13	
340 -349	SONST.KRANKH.D. ZENTRALNERVEN- SYSTEMS	M	3387	1710	1	2	2	31	36	49	49	46	64	61	
		W	3737	1776		1	1	17	19	41	39	30	27	36	
		Z	7124	3486	1	3	3	48	55	90	88	76	91	97	
350 -358	KRANKH.D.NERVEN U.PERIPHEREN GANGLIEN	M	63	44									2	1	
		W	62	47									1	1	
		Z	125	91									3	2	
360 -369	ENTZUENDLICHE KRANKHEITEN DES AUGES	M	2	2											
		W	2	2											
		Z	4	4											
374	KATARAKT	M													
		W													
		Z	5	3											
375	GLAUKOM	M	2	2											
		W	6	4											
		Z	8	6											
370 -373	UEBR.KRANKH.UND	M	2	2											
376 -379	ANOMALIEN DES AUGES	W	2	1											
		Z	4	3											
360 -379	AUGENKRANKHEI- TEN	M	6	6											
		W	15	10											
		Z	21	16											
381 -383	OTITIS MEDIA U. MASTOIDITIS	M	46	23			3	20	23	7				1	
		W	42	18			1	25	26	2			1	2	
		Z	88	41			4	45	49	9		1	1	3	

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT	
12 4 16	24 10 34	60 12 72	46 11 57	51 27 78	54 36 90	41 22 63	102 63 165	94 106 200	121 157 278	85 165 250	66 165 231	62 94 156	18 43 61		M 290 -299 W Z
27 4 31	73 26 99	126 29 155	139 39 178	152 62 214	124 72 196	88 34 122	172 68 240	168 46 214	95 24 119	40 22 62	12 13 25	2 1 3	1 1 1		M 303 W Z
4 1 5	1 1 1	3 2 5	3 3 3	6 7 13	9 6 15	4 3 7	5 11 16	5 9 14	4 5 9	5 5 10	2 2 2				M 304 W Z
1 1 1	1 4 2	2 2 2	1 1 2	1 1 2	3 2 5	1 1 1	7 3 10	15 5 20	25 5 30	18 5 23	16 2 18	7 3 10	5 1 6		M 300-302 W 305 -309 Z
31 6 37	76 28 104	129 33 162	143 40 183	159 70 229	136 80 216	92 38 130	184 82 266	188 60 248	124 34 158	63 32 95	28 17 45	9 4 13	6 1 7		M 300 -309 W Z
9 3 12	7 1 8	3 2 5	2 3 5	3 1 4	2 2 4	3 3 3	3 1 4	5 3 8	2 2 2	3 3 6	1 1 1				M 310 -315 W Z
52 13 65	108 39 147	192 47 239	191 54 245	213 98 311	192 118 310	133 63 196	289 146 435	287 169 456	245 193 438	151 200 351	94 183 277	71 98 169	24 44 68		M 290 -315 W Z
8 4 12	7 7 14	17 10 27	21 4 25	19 8 27	21 15 36	12 9 21	19 21 40	33 20 53	29 26 55	8 18 26	7 4 11	1 2 3			M 320 W Z
5 9 14	5 3 8	11 12 23	15 13 28	7 12 19	10 11 21	7 9 16	8 11 19	11 14 25	4 10 14	2 11 13	1 1 2	1 1 1			M 323 W Z
1 1 1	3 3 6	3 4 7	6 2 8	4 3 7	8 8 16	2 2 4	6 6 12	5 5 10	2 3 5	2 6 8	1 1 2		1 1 1		M 321 W 322 Z 324
14 13 27	15 13 28	31 26 57	42 19 61	30 23 53	39 34 73	21 20 41	33 38 71	49 39 88	35 39 74	12 35 47	8 7 15	2 3 5	2 2 2		M 320 -324 W Z
9 4 13	2 3 5	6 6 12	12 10 22	7 7 14	12 10 22	8 10 18	15 12 27	10 15 25	10 12 22	6 6 12	1 4 5				M 330 -333 W Z
5 6 11	10 17 27	16 34 50	33 30 63	48 63 111	49 93 142	33 74 107	57 78 135	59 97 156	42 64 106	16 32 48	4 6 10	2 4 6	2 2 2		M 340 W Z
			2 1 3	1 6 7	10 13 23	23 17 40	77 83 160	205 188 393	291 336 627	237 297 534	113 214 327	51 83 134	4 17 21		M 342 W Z
5 3 8	5 7 12	6 2 8	3 2 5	3 3 6	3 5 8	1 6 7	4 5 4	3 2 5	3 3 6	1 1 2	3 3 3				M 343 W Z
3 1 4	1 2 3	4 4 4	5 3 8	6 2 8	17 9 26	14 4 18	34 23 57	58 45 103	93 83 176	100 109 209	62 108 170	33 83 116	10 21 31		M 344 W Z
27 16 43	42 19 61	56 17 73	35 25 60	34 26 60	43 35 78	25 20 45	45 26 71	36 31 67	27 28 55	18 19 37	5 10 15	1 5 6			M 345 W Z
13 5 18	18 9 27	15 15 30	30 15 45	39 31 70	80 70 150	66 70 136	130 156 286	169 183 352	137 140 277	64 101 165	40 51 91	14 21 35	10 14 24		M 341 W 346 -349 Z
53 31 84	76 54 130	93 72 165	108 76 184	131 131 262	202 225 427	162 191 353	347 366 713	530 546 1076	593 654 1247	436 559 995	224 392 616	101 196 297	26 52 78		M 340 -349 W Z
1 2 3	2 3 5	2 2 4	2 2 4	4 2 6	5 1 6	7 2 9	7 7 14	16 14 30	9 12 21	2 9 11	3 1 4	1 1 1	2 2 2		M 350 -358 W Z
					1 1		1 1	1 1				1 1			M 360 -369 W Z
								1 1	1 1	2 2		1 1			M 374 W Z
								1 1	1 1		1 1				M 375 W Z
													2 2		M 370 -373 W 376 -379 Z
													1 3 4		M 360 -379 W Z
1 1 1	1 1 1	1 1 1	1 1 2	2 1 3		1 1 1	4 1 5	3 2 5	3 3 3	1 1 1	1 1 1	1 1 1			M 381 -383 W Z

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
380	UEBR.KRANKH.D.	M	6	5										
384 -389	OHRES U.WARZEN- FORTSATZES	W	1											
		Z	7	5										
380 -389	KRANKH.D.OHRES U.WARZENFORT- SATZES	M	52	28			3	20	23	7				1
		W	43	18			1	25	26	2		1	1	2
		Z	95	46			4	45	49	9		1	1	3
320 -389	VI.KRANKHEITEN D.NERVENSYSTEMS U.D.SINNESORG.	M	4254	2399	2	13	35	119	169	111	77	85	117	96
		W	4441	2326	1	8	19	88	116	85	59	45	40	55
		Z	8695	4725	3	21	54	207	285	196	136	130	157	151
390	AKT.POLYARTHRI- TIS/AKT.RHEUM. FIEBER/OHNE....	M	5	2										
		W	14	7								1		
		Z	19	9								1		
391	AKT.POLYARTHRI- TIS/AKT.RHEUM. FIEBER/MIT.....	M	20	15								1		1
		W	14	10						1				
		Z	34	25						1		1		1
392	CHOREA MINOR /VEITSTANZ/	M	3	2										
		W	7	3										
		Z	10	5										
390 -392	AKUTES RHEUMA- TISCHES FIEBER	M	28	19								1		1
		W	35	20						1		1		
		Z	63	39						1		2		1
393 -397	UEBR.CHRONISCHE RHEUMATISCHE HERZKRANKHEITEN	M	1405	1054						1		2	5	7
		W	2296	1733						2			3	7
		Z	3701	2787						3		2	8	14
398	CHRON.RHEUMAT. HERZMUSKEL- KRANKHEITEN	M	42	8									1	2
		W	96	32									1	2
		Z	138	40										
393 -398	CHRONISCHE, RHEUMATISCHE HERZKRANKHEITEN	M	1447	1062						1		2	5	7
		W	2392	1765						2			4	9
		Z	3839	2827						3		2	9	16
400	BOESARTIGER BLUTHOCHDRUCK	M	293	239						1	1		1	2
		W	382	269									2	2
		Z	675	508						1	1		3	4
4000	OHNE ANGABE EINER ORGAN- SCHAEDIGUNG	M	25	19									1	1
		W	35	22										
		Z	60	41									1	1
4001	MIT ANGABE EINER HERZ- KRANKHEIT	M	36	25										
		W	68	42										
		Z	104	67										
4002	MIT ANGABE EINER HIRN- GEFAESSKRANKH.	M	85	73										
		W	123	94										
		Z	208	167										
4003	MIT ANGABE EINER NIEREN- KRANKHEIT	M	105	88						1	1			1
		W	100	74									2	2
		Z	205	162						1	1		2	3
4009	MIT MULTIPLER ORGANSCHAEDI- GUNG	M	42	34										
		W	56	37										
		Z	98	71										
401	ESSENTIELLER GUTARTIG.BLUT- HOCHDRUCK	M	578	201										2
		W	966	334										1
		Z	1544	535										3
402	BLUTHOCHDRUCK MIT ANG.EINER HERZKRANKHEIT	M	2663	1115										1
		W	6347	2502						1				
		Z	9010	3617						1				1
403	BLUTHOCHDRUCK MIT ANG.EINER NIERENKRANKHEIT	M	452	308						1		1		1
		W	563	404							1		1	
		Z	1015	712						1	1	1	1	1
404	BLUTHOCHDR.MIT ANG.EIN.HERZ-U. NIERENKRANKHEIT	M	307	204							1			2
		W	538	339										2
		Z	845	543							1			2
400 -404	BLUTHOCHDRUCK	M	4293	2067						2	2	1	1	6
		W	8796	3848						1	1		3	5
		Z	13089	5915						3	3	1	4	11
410	AKUTER HERZMUS- KELINFARKT	M	46207	23294				1	1				2	8
		W	26294	15177										4
		Z	72501	38471				1	1				2	12
4 00	MIT ANGABE EINES BLUTHOCH- DRUCKES	M	4123	1756										
		W	4136	1892										
		Z	8259	3648										
4109	OHNE ANGABE EINES BLUTHOCH- DRUCKES	M	42084	21538				1	1				2	8
		W	22158	13285										4
		Z	64242	34823				1	1				2	12
411	SONST.AKUTE UND SUBAK.FORMEN V. ISCHAEM.HERZKR.	M	2166	721										
		W	2182	789										
		Z	4348	1510										
412	CHRONISCHE ISCHAEMISCHE HERZKRANKHEITEN	M	21261	9771										2
		W	26380	10934						1				1
		Z	47641	20705						1				3

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
1			1					1	2		1				M	380
1			1					1	2	1	1				W	384 -389
2	1	1	2	2			4	4	2	1	2				Z	
2	1	1	3	3		1	5	6	5	2	2	1			M	380 -389
79	96	133	166	174	259	199	407	609	650	457	239	104	26		W	
50	73	107	108	164	270	225	425	618	721	613	407	204	56		Z	
129	169	240	274	338	529	424	832	1227	1371	1070	646	308	82		M	320 -389
	1								1	2	1				W	390
	1		1			2		2	2	4	2				Z	
1	2		2	1	2		2	7			1				M	391
1	2		4	2	3	1	3	10	4		1				W	
							1	1	1	2	2				Z	392
						1	2	2	3	2	2				M	390 -392
1	3		2	1	2		3	8	2	2	2				W	
1	3		3	1	1	4	2	6	8	6	2				Z	
16	31	49	100	130	180	138	216	198	174	81	51	20	6		M	393 -397
9	20	37	62	133	207	178	355	401	383	278	144	53	24		W	
25	51	86	162	263	387	316	571	599	557	359	195	73	30		Z	
	1			2	2	1	2	6	10	7	5	4	2		M	398
	1		2	2	3	2	8	13	22	23	10	6	1		W	
	2		2	4	5	3	10	19	32	30	15	10	3		Z	
16	32	49	100	132	182	139	218	204	184	88	56	24	8		M	393 -398
9	21	37	64	135	210	180	363	414	405	301	154	59	25		W	
25	53	86	164	267	392	319	581	618	589	389	210	83	33		Z	
1	5	17	19	22	31	24	49	38	46	16	13	5	2		M	400
1	3	7	19	26	33	24	44	60	63	44	32	22			W	
2	6	24	38	48	64	48	93	98	109	60	45	27	2		Z	
	1	1	1	1	1	2	7	5	4	1	3	1			M	4000
	1	1	4	1	8	6	13	9	6	4	3	2			W	
	1			2	4	5	8	6	7	3					Z	4001
1	1			5	4	2	5	7	12	15	9	7			M	
1	2			7	8	7	13	13	19	18	9	7			W	
1	1	3	4	5	12	8	10	16	15	3	5	2			Z	4002
1	1	3	10	5	10	6	9	25	20	15	13	7			M	
		6	14	10	22	14	19	41	35	18	18	9			W	
	2	9	11	12	6	8	16	8	16	5	6	2	1		M	4003
	4	5	10	7	8	15	14	16	16	6	5	6			W	
	2	13	16	22	13	16	31	22	32	11	11	8	1		Z	
	1	4	3	3	8	1	8	3	4	4	2		1		M	4009
	1		1	5	5	4	9	10	13	5	2	1			W	
	2	4	4	8	13	5	17	13	17	9	4	1	1		Z	
1	2	7	19	18	28	21	52	97	113	79	83	47	9		M	401
1	5	3	4	6	16	16	59	125	160	188	194	142	46		W	
2	7	10	23	24	44	37	111	222	273	267	277	189	55		Z	
1	2	13	22	36	63	83	234	421	567	533	409	219	59		M	402
	7	6	16	31	69	99	328	630	1113	1484	1426	877	260		W	
1	9	19	38	67	132	182	562	1051	1680	2017	1835	1096	319		Z	
1	6	7	11	18	20	25	58	69	72	76	54	23	9		M	403
4	6	6	8	13	17	15	46	88	108	114	84	39	11		W	
5	12	15	19	31	37	40	104	157	180	190	138	62	20		Z	
1	1	2	7	7	13	10	32	48	84	42	41	14	4		M	404
	1	5	5	5	9	16	45	71	115	110	97	48	8		W	
2	2	7	12	12	22	26	77	119	199	152	138	62	12		Z	
5	16	46	78	101	155	163	425	673	882	746	600	308	83		M	400 -404
7	22	29	52	81	144	170	522	974	1559	1940	1833	1128	325		W	
12	38	75	130	182	299	333	947	1647	2441	2686	2433	1436	408		Z	
35	134	396	928	1826	2808	2945	6885	9395	9707	6388	3181	1244	324		M	410
11	39	46	140	350	619	759	2382	4308	5922	5714	3929	1693	378		W	
40	173	442	1068	2176	3427	3704	9267	13703	15629	12102	7110	2937	702		Z	
1	5	28	58	150	229	237	663	890	947	573	243	81	18		M	4100
1	5	4	17	64	100	139	407	753	996	877	517	216	40		W	
2	10	32	75	214	329	376	1070	1643	1943	1450	760	297	58		Z	
34	129	368	870	1676	2579	2708	6222	8505	8760	5815	2938	1163	306		M	4109
10	34	42	123	286	519	620	1975	3555	4926	4837	3412	1477	338		W	
44	163	410	993	1962	3098	3328	8197	12060	13686	10652	6350	2640	644		Z	
1	4	9	25	45	71	98	207	397	432	390	275	150	62		M	411
	1	8	8	12	32	41	141	242	398	478	445	272	104		W	
1	5	17	33	57	103	139	348	639	830	868	720	422	166		Z	
3	11	28	73	173	323	496	1387	2585	4060	4261	3962	2706	1191		M	412
	3	7	9	37	93	180	654	1628	3457	5923	6964	5085	2337		W	
3	14	35	82	210	416	676	2041	4213	7517	10184	10926	7791	3528		Z	



## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE DAR. IN		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
4120	MIT ANGABE EINES BLUTHOCH- DRUCKES	M W Z	1946 3477 5423	816 1279 2095										
4129	OHNE ANGABE EINES BLUTHOCH- DRUCKES	M W Z	19315 22903 42218	8955 9655 18610						1 1				2 1 3
413	ANGINA PECTORIS	M W Z	722 545 1267	129 109 238										1 1
4130	MIT ANGABE EINES BLUTHOCH- DRUCKES	M W Z	80 98 178	17 18 35										
4139	OHNE ANGABE EINES BLUTHOCH- DRUCKES	M W Z	642 447 1089	112 91 203										1 1
414	SYMPTOMLOSE ISCHAEMISCHE HERZKRANKHEITEN	M W Z	1 1 1	1 1 1										
410 -414	ISCHAEMISCHE HERZKRANKHEITEN	M W Z	70357 55401 125758	33916 27009 60925			1 1	1 1	1 1	1 1			2 2	10 6 16
420 -422	AKUT. PERIKARDI- TIS, AK. U. SUBAK. ENDOKARDITIS...	M W Z	158 158 316	143 137 280		1 1		5 2 7	5 3 8	1 2 3	3 1 4	1 3 4	1 1 1	8 5 13
423	CHRON. NICHT- RHEUMAT. KRANKH. DES PERIKARDS	M W Z	37 31 68	29 26 55								2 2	1 1	
424	CHRONISCHE KRANKHEITEN DER HERZINNENHAUT	M W Z	654 1170 1824	343 584 927	1 1	2 2	1 1	1 1	4 1 5		3 2 5	1 1 2	5 3 8	8 5 13
425	MYOKARDIOPATHIE	M W Z	50 24 74	31 12 43								1 1		2 2
426	PULMONALE HERZ- KRANKHEITEN	M W Z	1299 744 2043	1065 583 1648							1 1 2	1 1 1	1 1 2	
427	SYMPTOMATISCHE HERZKRANKHEITEN	M W Z	4497 4473 8970	2591 2784 5375		1 1		1 5 6	2 5 7	2 2 2	1 1 1	2 3 5	6 5 11	14 7 21
4270	HERZVERSAGEN MIT STAUUNGS- ERSCHEINUNGEN	M W Z	681 696 1377	488 484 972				1 2 3	1 2 3				1 1 1	2 1 3
4271	LINKSHERZVERSA- GEN	M W Z	1542 1457 2999	908 924 1832		1 1 1		1 1 1	1 1 2		1 1 1		1 1 1	
4272	HERZBLOCK	M W Z	1005 826 1831	416 421 837				1 1 1	1 1 1	1 1 1			1 3 4	3 3
4279	SONST. HERZ- RHYTHMUSSTÖE- RUNGEN	M W Z	1269 1494 2763	779 955 1734				1 1 1	1 1 1	1 1 1		2 3 5	4 1 5	9 6 15
428	SONSTIGE HERZ- MUSKELKRANK- HEITEN	M W Z	19674 30557 50231	8983 12816 21799	1 1 1		1 1 1	2 3 5	4 3 7	1 5 6	2 2 2	2 2 4	4 4 8	10 3 13
429	MANGELHAFT BEZ. HERZKRANKHEITEN	M W Z	653 774 1427	293 330 623	1 2 3				1 2 3			1 1 1	1 1 2	1 1 1
420 -429	SONSTIGE FORMEN VON HERZ- KRANKHEITEN	M W Z	27022 37931 64953	13478 17272 30750	2 3 5	3 1 4	2 10 2	9 14 19	16 14 30	2 9 11	9 5 14	9 11 20	17 16 33	42 21 63
430	SUBARACHNOIDAL- BLUTUNG	M W Z	649 850 1499	609 818 1427				1 1 1	1 1 1	2 2 2	1 2 3	6 4 10	8 9 17	24 11 35
431	GEHIRNBLUTUNG	M W Z	3241 3951 7192	2519 2885 5404	1 1 1		1 1 1	1 1 1	2 1 3	2 3 5	2 2 2	4 4 4	4 3 7	9 3 12
4310	MIT ANGABE EINES BLUTHOCH- DRUCKES	M W Z	1269 1732 3001	1143 1451 2594									2 2	
4319	OHNE ANGABE EINES BLUTHOCH- DRUCKES	M W Z	1972 2219 4191	1376 1434 2810	1 1		1 1	1 1	2 1 3	2 3 5	2 2 2	4 3 4	2 3 5	9 3 12
432 -434	VERSCHLUSS DER PRAEZEREBRALEN ARTERIEN, .....	M W Z	790 945 1735	623 728 1351								1 1 1	2 1 3	1 4 5
435	FLUECHTIGE ZEREBRALE ISCHAEMIE	M W Z	28 31 59	20 23 43										

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M	POS.-NR.
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBEKANNT	W	DER ICD 1968
	2		4	19	53	60	159	328	446	365	299	160	51		M	4120
	1		2	7	12	32	127	298	598	840	886	517	156		W	
	3		6	26	65	92	286	626	1044	1205	1185	677	207	1	Z	
3	9	28	69	154	270	436	1228	2257	3614	3896	3663	2546	1140		M	4129
	2	7	7	30	81	148	527	1330	2859	5083	6078	4568	2181		W	
3	11	35	76	184	351	584	1755	3587	6473	8979	9741	7114	3321		Z	
1	2	4	14	23	32	35	84	140	152	114	78	32	11		M	413
	2	1	2	4	15	15	41	62	111	114	101	54	22		W	
1	4	5	16	27	47	50	125	202	263	228	179	86	33		Z	
		1	1	4	2	5	12	17	20	12	3	2	1		M	4130
					3	2	9	11	24	25	15	8	1		W	
		1	1	4	5	7	21	28	44	37	18	10	2		Z	
1	2	3	13	19	30	30	72	123	132	102	75	30	10		M	4139
	2	1	2	4	12	13	32	51	87	89	86	46	21		W	
1	4	4	15	23	42	43	104	174	219	191	161	76	31		Z	
								1							M	414
								1							W	
															Z	
40	151	437	1040	2067	3234	3574	8563	12518	14351	11153	7496	4132	1588		M	410 -414
11	45	62	159	403	759	995	3218	6240	9888	12229	11439	7104	2841		W	
51	196	499	1199	2470	3993	4569	11781	18758	24239	23382	18935	11236	4429	1	Z	
7	13	15	13	10	26	11	14	15	6	5	3	1	1		M	420 -422
6	7	15	13	7	19	7	16	14	16	13	6	2	2		W	
13	20	30	26	17	45	18	30	29	22	18	9	3	3		Z	
1	2	1	2	2	2	3	6	7	4	3	1	1			M	423
		1	1	3	2	2	3	6	2	6	3	2	1		W	
1	2	2	3	5	2	5	9	13	6	9	4	3	1		Z	
13	11	25	33	42	53	54	81	96	96	63	46	15	5		M	424
6	16	15	26	46	64	68	144	167	191	184	145	66	20		W	
19	27	40	59	88	117	122	225	263	287	247	191	81	25		Z	
1	2	1	4	7	3	1	5	5	7	5	2	1	3		M	425
						2		2	3	6	8	3			W	
1	2	1	4	7	3	3	5	7	10	11	10	4	3		Z	
2	2	20	25	26	52	62	181	261	331	220	84	23	8		M	426
7	5	6	8	17	34	43	77	138	109	141	101	38	17		W	
9	7	26	33	43	86	105	258	399	440	361	185	61	25		Z	
16	32	48	75	127	149	176	420	686	937	776	597	306	126		M	427
9	14	31	22	55	95	91	257	496	797	1016	865	518	184		W	
27	46	79	97	182	244	267	677	1182	1734	1792	1462	824	310		Z	
2	2	7	6	10	32	25	76	109	147	119	89	39	14		M	4270
2	1	4	4	6	19	17	34	60	125	164	140	86	31		W	
4	3	11	10	16	51	42	110	169	272	283	229	125	45		Z	
2	3	3	16	22	27	54	124	241	364	304	218	121	42		M	4271
1	1	5	3	9	17	29	71	160	273	334	294	184	73		W	
3	4	8	19	31	44	83	195	401	637	638	512	305	115		Z	
4	9	11	21	40	27	50	105	160	184	157	130	71	32		M	4272
	5	5	3	15	23	12	55	104	142	175	157	88	37		W	
4	14	16	24	55	50	62	160	264	326	332	287	159	69		Z	
10	18	27	32	55	63	47	115	176	242	196	160	75	38		M	4279
6	7	17	12	25	36	33	97	172	257	343	274	160	43		W	
16	25	44	44	80	99	80	212	348	499	539	434	235	81		Z	
7	20	48	62	148	252	339	1143	2348	3567	3899	3709	2706	1403		M	428
7	12	33	36	112	239	286	932	2057	3925	6338	7525	5981	3057		W	
14	32	61	98	260	491	625	2075	4405	7492	10237	11234	8687	4460		Z	
3	8	12	22	27	27	31	63	112	121	112	63	38	12		M	429
	2	5	5	8	18	21	47	90	159	163	130	82	39		W	
3	10	17	27	35	45	52	110	202	280	275	193	120	51		Z	
52	90	170	236	389	564	677	1913	3530	5069	5083	4505	3091	1558		M	420 -429
35	56	106	111	248	469	520	1476	2970	5202	7867	8783	6692	3320		W	
87	146	276	347	637	1033	1197	3389	6500	10271	12950	13288	9783	4878		Z	
17	39	58	47	66	69	58	118	69	59	22	10	5			M	430
17	22	44	45	96	101	66	83	105	97	75	32	8	3		W	
34	61	102	92	162	170	124	201	174	156	97	42	13	3		Z	
12	31	42	78	128	178	151	393	581	648	436	333	154	53		M	431
15	18	34	66	91	170	163	331	493	747	757	605	328	123		W	
27	49	76	144	219	348	314	724	1074	1395	1193	938	482	176		Z	
4	13	16	40	72	80	76	182	258	257	157	76	29	7		M	4310
4	8	15	32	61	98	80	172	257	358	331	210	88	18		W	
8	21	31	72	133	178	156	354	515	615	488	286	117	25		Z	
8	18	26	38	56	98	75	211	323	391	279	257	125	46		M	4319
11	10	19	34	30	72	83	159	236	389	426	395	240	105		W	
19	28	45	72	86	170	158	370	559	780	705	652	365	151		Z	
1	8	19	16	31	54	48	111	131	151	99	64	40	13		M	432 -434
4	5	11	19	26	35	37	99	112	158	179	153	73	29		W	
5	13	30	35	57	89	85	210	243	309	278	217	113	42		Z	
			1	1	2	1	2	4	3	3	4	6	1		M	435
							3	4	6	9	4	4	1		W	
			1	1	2	1	5	8	9	12	8	10	2		Z	

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen.

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
436	AKUTE, ABER MAN- GELHAFT BEZ. HIRNGEFAESSKRH.	M	25829	16088							1		1	2
		W	37060	21270						1	1			1
		Z	62889	37358						1	2		1	3
4360	MIT ANG. EINES BLUTHOCHDRUCKES /GUTARTIG/	M	5625	3939										
		W	9682	6176										
		Z	15307	10115										
4369	OHNE ANGABE EINES BLUT- HOCHDRUCKES	M	20204	12149							1		1	2
		W	27378	15094						1	1			1
		Z	47582	27243						1	2		1	3
437	GENERALISIERTE ISCHAEM. HIRNGE- FAESSKRANKHEIT.	M	9834	4949						1	1		1	1
		W	16487	7137						2		1		
		Z	26321	12086						3	1	1	1	1
4370	MIT ANGABE EINES BLUT- HOCHDRUCKES	M	562	291										
		W	1160	525										
		Z	1722	816										
4379	OHNE ANGABE EINES BLUT- HOCHDRUCKES	M	9272	4658						1	1		1	1
		W	15327	6612						2		1		
		Z	24599	11270						3	1	1	1	1
438	SONST. U. MANGEL- HAFT BEZ. HIRN- GEFAESSKRANKH.	M	2038	1480				1	1	2	3		1	1
		W	2762	1819							2		1	1
		Z	4800	3299				1	1	2	5		2	2
430-438	HIRNGEFAESS- KRANKHEITEN	M	42409	26288			1	3	4	7	8	11	17	38
		W	62086	34680	1				1	6	5	5	14	20
		Z	104495	60968	1		1	3	5	13	13	16	31	58
440	ARTERIOSKLEROSE	M	5092	2219										
		W	7157	2832										
		Z	12249	5051										
441	AORTENANEURYSMA /NICHT SYPHIL./ /NICHT LUISCH/	M	563	502						2		3	4	2
		W	215	176							1	1	1	
		Z	778	678						2	1	4	5	2
444	ARTERIELLE EMBOLIE UND THROMBOSE	M	1873	1610									1	4
		W	2173	1900										3
		Z	4046	3510									1	7
445	GANGRAEN	M	722	527										
		W	687	454										
		Z	1409	981										
4450	ARTERIO- SKLEROTISCHE GANGRAEN	M	527	381										
		W	514	335										
		Z	1041	716										
4459	GANGRAEN ANDER- WEITIG NICHT EINZUORDNEN	M	195	146										
		W	173	119										
		Z	368	265										
442	UEBRIGE KRANKH. D. ARTERIEN, AR- TERIOLEN, KAPIL.	M	713	468								1	3	4
		W	464	310								1	2	2
		Z	1177	778								2	5	6
440 -448	KRANKH. D. ARTE- RIEN, ARTERIOLEN U. KAPILLAREN	M	8963	5326						2		4	8	10
		W	10696	5672							1	2	3	5
		Z	19659	10998						2	1	6	11	15
450	LUNGENEMBOLIE UND LUNGEN- INFARKT	M	924	772				1	1		1			2
		W	1420	1239								1	2	8
		Z	2344	2011				1	1		1	1	2	10
451	PHLEBITIS UND THROMBOPHLEBI- TIS	M	291	196										2
		W	547	381		1			1					
		Z	838	577		1			1					2
452	PFORTADERTHROM- BOSE	M	8	8										
		W	11	10										1
		Z	19	18										1
453	SONST. VENOESE EMBOLIEN UND THROMBOSEN	M	551	452						1			2	1
		W	992	823									5	4
		Z	1543	1275						1			7	5
454 -456	UEBR. KRANKH. DER VENEN U. LYMPH- GEFAESSE	M	258	168										
		W	488	293										
		Z	746	461										
457	NICHTINFECT. KRANKHEITEN DER LYMPHGEFAESSE	M	2	2										
		W	7	3										
		Z	9	5										
458	SONST. KRANKHEI- TEN DES KREIS- LAUFSYSTEMS	M	167	76				1	1		1			
		W	191	69				1	1					1
		Z	358	145				2	2		1			1
4580	BLUTUNTERDRUCK	M	29	8										
		W	53	15										1
		Z	82	23										1
4589	SONST. U. N. N. BEZ. KRANKH. DES KREISLAUFSYST.	M	138	68				1	1		1			
		W	138	54				1	1					
		Z	276	122				2	2		1			
450-458	KRK. D. VENEN U. LYMPHGEF., S. KRH. D. KREISL.-SYST.	M	2201	1674				2	2	1	2		2	5
		W	3656	2818		1		1	2			1	7	14
		Z	5857	4492		1		3	4	1	2	1	9	19

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
3	6	21	43	122	267	485	1716	4099	6012	5503	4313	2406	829		M	436
2	3	22	35	73	225	367	1384	3456	6356	9202	9056	5146	1730		W	
5	9	43	78	195	492	852	3100	7555	12368	14705	13369	7552	2559		Z	
1	2	10	17	46	93	163	505	1110	1483	1094	713	315	73		M	4360
1	2	16	14	39	95	137	479	1198	1978	2382	2084	1032	225		W	
2	4	26	31	85	188	300	984	2308	3461	3476	2797	1347	298		Z	
2	4	11	26	76	174	322	1211	2989	4529	4409	3600	2091	756		M	4369
1	1	6	21	34	130	230	905	2258	4378	6820	6972	4114	1505		W	
3	5	17	47	110	304	552	2116	5247	8907	11229	10572	6205	2261		Z	
		1	9	14	48	59	279	875	1625	2125	2346	1720	729		M	437
2	3	5	3	14	26	56	231	704	1942	3617	4716	3612	1553		W	
2	3	6	12	28	74	115	510	1579	3567	5742	7062	5332	2282		Z	
	1	1	1	2	9	10	27	81	129	121	103	61	18		M	4370
	1	1	2	4	13	18	56	164	303	421	405	248	86		W	
															Z	
		1	8	12	39	49	252	794	1496	2004	2243	1659	711		M	4379
2	2	4	2	12	22	48	202	621	1768	3317	4414	3425	1485		W	
2	2	5	10	24	61	97	454	1415	3264	5321	6657	5084	2196		Z	
1	1	1	5	12	34	35	120	289	420	452	373	203	84		M	438
	3	4	6	10	14	36	91	243	449	707	655	399	141		W	
1	4	5	11	22	48	71	211	532	869	1159	1028	602	225		Z	
34	85	142	199	374	652	837	2709	6048	8918	8640	7443	4534	1709		M	430-438
40	54	120	174	310	571	725	2252	5117	9755	14546	15221	9570	3580		W	
74	139	262	373	684	1223	1562	4961	11165	18673	23186	22664	14104	5289		Z	
	1	1	3	10	28	44	180	408	791	1071	1102	908	545		M	440
	2	1	1	2	15	22	72	221	611	1331	1958	1801	1120		W	
	3	2	4	12	43	66	252	629	1402	2402	3060	2709	1665		Z	
2	2	4	7	9	23	30	81	119	132	87	40	13	3		M	441
	1	5	3	3	8	4	18	27	41	45	37	12	8		W	
2	3	9	10	12	31	34	99	146	173	132	77	25	11		Z	
5	7	10	28	32	71	75	210	372	399	321	198	99	41		M	444
1	6	14	12	12	53	44	147	257	425	458	433	221	87		W	
6	13	24	40	44	124	119	357	629	824	779	631	320	128		Z	
					6	3	7	39	86	142	174	131	93	41	M	445
					2	6	6	18	34	83	128	201	122	87	W	
					8	9	13	57	120	225	302	332	215	128	Z	
					2	1	5	26	63	111	135	90	68	26	M	4450
					1	4	3	12	25	64	89	159	93	64	W	
					3	5	8	38	88	175	224	249	161	90	Z	
					4	2	2	13	23	31	39	41	25	15	M	4459
					1	2	3	6	9	19	39	42	29	23	W	
					5	4	5	19	32	50	78	83	54	38	Z	
6	7	7	12	23	31	32	87	119	156	101	60	43	21		M	442
2	2	5	8	7	11	7	23	52	66	84	82	73	37		W	443
8	9	12	20	30	42	39	110	171	222	185	142	116	58		Z	446 -448
13	17	22	50	80	156	188	597	1104	1620	1754	1531	1156	651		M	440 -448
3	11	25	24	26	93	83	278	591	1226	2046	2711	2229	1339		W	
16	28	47	74	106	249	271	875	1695	2846	3800	4242	3385	1990		Z	
4	16	14	19	33	37	43	117	167	207	135	77	45	6		M	450
10	15	20	20	48	51	42	132	211	261	283	189	106	21		W	
14	31	34	39	81	88	85	249	378	468	418	266	151	27		Z	
2	2	8	5	2	12	16	42	59	58	54	20	6	3		M	451
	3	9	14	18	23	22	54	87	102	98	78	31	7		W	
2	5	17	19	20	35	38	96	146	160	152	98	37	10		Z	
		2	2	1	1					2					M	452
			2	1	1		1	1	3	1		1			W	
		2	4	1	2		1	1	3	3		1			Z	
2	6	3	12	8	27	34	57	112	110	84	58	31	1		M	453
	8	15	11	13	33	32	85	150	183	202	151	78	22		W	
2	16	18	23	21	60	66	142	262	293	286	209	109	23		Z	
	4	2	5	9	17	9	39	45	48	45	17	14	4		M	454 -456
	4	5	8	12	22	13	38	56	94	90	85	42	19		W	
	8	7	13	21	39	22	77	101	142	135	102	56	23		Z	
		1						1	1						M	457
		1				1		1	1		2	2			W	
						1		2	1		2	2			Z	
2	2	3	2	7	11	7	12	16	31	22	23	15	12		M	458
1	4	4	1	1	7	3	14	10	26	27	40	35	17		W	
3	2	7	6	8	18	10	26	26	57	49	63	50	29		Z	
				1	1		3	2	5	4	3	6	4		M	4580
		1	3	1	1		5	1	11	9	9	9	3		W	
		1	3	1	2		8	3	16	13	12	15	7		Z	
2	2	3	2	6	10	7	9	14	26	18	20	9	8		M	4589
1	3	3	1	1	6	3	9	9	15	18	31	26	14		W	
3	2	6	3	7	16	10	18	23	41	36	51	35	22		Z	
10	32	33	45	60	105	109	267	400	454	342	195	111	26		M	450-458
11	30	53	59	92	137	113	324	516	670	701	545	295	86		W	
21	62	86	104	152	242	222	591	916	1124	1043	740	406	112		Z	

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
390 -458	VII.KRANKHEITEN DES KREISLAUF- SYSTEMS	M W Z	156720 180993 337713	83830 93084 176914	2 4 6	3 2 5	3 3 3	15 11 26	23 17 40	15 20 35	21 12 33	28 20 48	52 47 99	119 80 199
463	AKUTE MANDEL- ENTZÜNDUNG	M W Z	32 23 55	17 11 28				4 3 7	4 3 7	6 3 9	3 1 4	1 1 2	2 1 3	2 2 2
460 -462	UEBR.AKUTE IN- FEKTIONEN DER	M	552	133			3	99	102	30	5	3	6	4
464	ATMUNGSORGANE	W	692	177			3	54	57	22	6	2	7	1
465		Z	1244	310			6	153	159	52	11	5	13	5
466	AKUTE BRONCHI- TIS U.BRONCHIO- LITIS	M W Z	233 272 505	108 107 215	1 1 1	2 2 2	1 1 2	43 37 80	47 38 85	14 17 31	3 4 7	4 2 6	3 1 3	1 1 2
460 -466	AKUTE INFECT.D. ATMUNGSORGANE /AUSGEN.GRIPPE/	M W Z	817 987 1804	258 295 553	1 1 1	2 2 2	4 4 8	146 94 240	153 98 251	50 42 92	11 11 22	8 5 13	11 8 19	7 2 9
470	N.N.BEZ.GRIPPE	M W Z	165 243 408	26 42 68	1 1 1			6 9 15	7 9 16	4 6 10	1 1 1	1 4 5	1 1 1	1 1 2
471	GRIPPE MIT BE- TEILIGUNG DER	M	331	71				4	4	3	4	4	1	4
472	ATMUNGSORGANE	W Z	445 776	99 170				2 6	2 6	1 4	3 7	4	1	5
473	GRIPPE MIT BE- TEILIGUNG DER VERDAUUNGSORG.	M W Z	11 19 30	1 1 2				2 2	2 2				1 1	
474	GRIPPE MIT BE- TEILIGUNG DES NERVENSYSTEMS	M W Z	8 7 15	6 6 12				1 1 2	1 1 2	1 1 2	1 1			
470 -474	GRIPPE	M W Z	515 714 1229	104 148 252	1 1 1			11 14 25	12 14 26	8 8 16	6 3 9	5 4 9	3 4 3	5 2 7
480	VIRUSPNEUMONIE	M W Z	99 99 198	75 67 142				4 3 7	4 5 9	2 2 4	3 2 5	1 2 1	5 6 11	3 4 7
+81 -484	PNEUMONIE DURCH SONST.ERREGER	M W Z	253 210 463	213 147 360				5 3 8	5 5 10	4 3 7	2 1 3	2 1 1	2 4 2	1 4 5
485	N.N.BEZ. BRONCHO- PNEUMONIE	M W Z	2177 2386 4563	1548 1501 3049	1 1 1	2 1 3	1	21 10 31	25 11 36	15 10 25	3 3 3	2 3 5	5 3 8	7 2 9
486	N.N.BEZ.PNEU- MONIE	M W Z	3671 4430 8101	2513 2696 5209	12 7 19	20 15 35	13 27 40	89 66 155	134 115 249	31 22 53	11 14 25	7 13 20	13 13 26	15 16 31
+80 -486	PNEUMONIE /LUNGEN- ENTZÜNDUNG/	M W Z	6200 7125 13325	4349 4411 8760	13 7 20	22 16 38	14 31 45	119 82 201	168 136 304	52 37 89	19 17 36	10 17 27	25 22 47	26 26 52
490	N.N.BEZ.U.CHRO- NISCHE BRONCHI- TIS	M W Z	9913 3842 13755	5530 1885 7415				10 4 14	10 4 14	2 1 3	1 2 3	1 3 4	3 1 4	2 1 3
492	EMPHYSEM	M W Z	2803 1131 3934	1535 647 2182	1 1				1 1				1 1	1 2 3
493	ASTHMA	M W Z	3012 2006 5018	1184 876 2060				1 1	1 1	4 3 7	5 5 10	18 9 27	13 10 23	7 15 22
+90 -493	BRONCHITIS, EMPHYSEM UND ASTHMA	M W Z	15728 6979 22707	8249 3408 11657	1 1			10 5 15	11 5 16	6 4 10	6 7 13	19 12 31	16 12 28	10 18 28
500	HYPERTROPHIE D. GAUMEN- UND RACHENMANDELN	M W Z	22 13 35	21 7 28						5 1 6	7 1 8	2 2 2	4 2 6	
501	PERITONSILLAR- ABSZESS/ANGINA PHLEGMONOSA/	M W Z	10 6 16	6 4 10						2 1 3				1 1
502-508	UEBR.KRANKHEI- TEN DER OBEREN LUFTWEGE	M W Z	32 26 58	18 19 37	1 1			4 5 9	4 6 10	6 4 10	2 1 3		2 1 2	
500-508	SONST.KRANKHEI- TEN DER OBEREN LUFTWEGE	M W Z	64 45 109	45 30 75	1 1			4 5 9	4 6 10	13 6 19	9 2 11	3 3	6 2 8	1 1
510	PLEURAEMPYEM	M W Z	61 47 108	54 43 97				1 1	1 1	1 1				
511	PLEURITIS	M W Z	93 84 177	64 54 118				1 1	1 1	1 1				
513	LUNGENABSZESS	M W Z	104 36 140	90 30 120				1 1	1 1	2 2		2 2		

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
171 116 287	426 239 665	899 432 1331	1750 646 2396	3204 1296 4500	5050 2384 7434	5687 2790 8477	14695 8435 23130	24485 16828 41313	31480 28713 60193	27808 39636 67444	21828 40688 62516	13356 27077 40433	5623 11516 17139	1	M W Z	390 -458
1 1 2		2 1 3	1 1 2	1 1 2	1 1 2		2 2 4	1 1 2	1 1 1	3 2 5		1 1 2			M W Z	463
3 3 6	2 2 4	5 2 7	8 2 10	12 8 20	5 10 15	7 7 14	19 17 36	39 33 72	66 63 129	68 106 174	70 153 223	54 132 186	44 59 103		M W Z	460 -462 464 465
	1 2 2	4 4 8		1 3 4	6 3 9	1 1 2	10 4 14	21 14 35	32 30 62	26 38 64	29 49 78	23 36 59	7 21 28		M W Z	466
4 6 10	3 4 7	11 7 18	9 6 15	14 12 26	12 14 26	8 8 16	31 23 54	61 48 109	99 93 192	97 146 243	99 205 304	78 169 247	51 80 131		M W Z	460 -466
		3 3	3 2 5	5 2 7	6 3 9	8 2 10	5 4 9	12 15 27	19 20 39	24 54 78	32 55 87	20 38 58	13 28 41		M W Z	470
4 1 5	1 1 1	7 1 8	5 3 8	9 6 15	6 7 13	9 9 18	23 10 33	36 23 59	48 63 111	53 86 139	55 110 165	34 78 112	21 41 62		M W Z	471 472
1 1		1 1		2 2	1 1			1 1	1 2	1 5	3 7	1 2 3	2 2 4		M W Z	473
			1 1		1 1			1 2	1 1	2 2		1 1			M W Z	474
5 1 6	1 1 1	11 1 12	9 5 14	14 10 24	12 12 24	17 11 28	28 14 42	49 40 89	69 84 153	80 144 224	90 171 261	55 119 174	36 71 107		M W Z	470 -474
2 3 5	1 5 6	6 4 10	5 5 5	6 1 7	2 5 7	5 3 8	10 7 17	11 4 15	8 12 20	8 10 18	11 11 22	3 11 14	3 4 7		M W Z	480
2 1 3	5 5 5	8 3 11	12 3 15	12 6 18	6 5 11	15 7 22	6 11 17	29 33 62	43 26 69	31 39 70	37 37 74	15 20 35	8 5 13		M W Z	481 -484
8 5 13	5 5 10	12 4 16	7 6 13	21 12 33	27 18 45	34 25 59	104 90 194	228 196 424	381 281 662	455 496 951	389 588 977	312 412 724	137 219 356		M W Z	485
11 13 24	27 15 42	34 19 53	27 17 44	48 25 73	60 52 112	75 50 125	204 146 350	352 312 664	646 524 1170	672 907 1579	584 1016 1600	474 743 1217	246 398 644		M W Z	486
23 22 45	38 25 63	60 30 90	51 26 77	87 44 131	95 80 175	129 85 214	334 254 588	620 545 1165	1078 843 1921	1166 1452 2618	1021 1652 2673	804 1186 1990	394 626 1020		M W Z	480 -486
2 2 4	5 5 10	17 4 21	37 18 55	75 32 107	154 47 201	290 69 359	800 175 975	1699 394 2093	2372 607 2979	2049 823 2872	1390 801 2191	729 583 1312	275 270 545		M W Z	490 491
1 1	2 2	3 9	7 1 8	29 6 35	57 10 67	84 28 112	242 59 301	510 98 608	679 198 877	589 241 830	370 266 636	162 165 327	66 50 116		M W Z	492
6 15 21	11 20 31	30 30 60	45 44 89	65 80 145	106 102 208	124 87 211	331 183 514	615 319 934	676 335 1011	540 331 871	280 250 530	111 129 240	25 38 63		M W Z	493
8 18 26	16 27 43	53 37 90	69 63 152	169 118 287	317 159 476	498 184 682	1373 417 1790	2824 811 3635	3727 1140 4867	3178 1395 4573	2040 1317 3357	1002 877 1879	366 358 724		M W Z	490 -493
1 1	1 2	1 1	2 3 1	1 1 2	1 1 2	1 1 1				1 1					M W Z	500
		1 1	1 1			2 2	1 2	1 1	1 1		1 2	1 2			M W Z	501
	2 2 4	2 2	2 2	5 7		1 1	2 1 3	3 5 8	1 1	1 1	3 3				M W Z	502-508
1 1	3 3 6	3 1 4	5 1 6	5 3 8	1 1 2	4 1 4	1 3 4	2 2 4	4 5 9	1 3 4	1 4 5				M W Z	500-508
		6 2 1	2 1 3	4 1 5	2 1 3	4 2 6	9 6 15	10 8 18	7 11 18	4 5 9	10 6 16	3 3 1			M W Z	510
	1 1 2	1 1	2 2	1 1 2	3 1 4	6 1 6	11 5 16	16 7 23	21 15 36	12 25 37	11 17 28	4 5 9	3 6 9		M W Z	511
	1 1	4 1 5	11 1 12	4 1 5	4 2 6	7 1 8	11 4 15	14 6 20	20 4 24	12 6 18	7 7 14	3 2 5	1 1 2		M W Z	513

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
514	STAUUNG UND HYPOSTASE DER LUNGE	M W Z	158 175 333	98 121 219										
515	STAUBLUNGENKRH. D. KIESELSÄURE U. KIESELSALZE	M W Z	1762 24 1786	1002 17 1019										
5150	SILIKOSE	M W Z	1715 18 1733	978 13 991										
5151	SONST. FORMEN	M	47	24										
5152	EINSCHL. STAUB-	W	6	4										
5159	LUNGENKRH. O. N. A.	Z	53	28										
516	SONST. STAUBLUN- GENKRH. U. VER- WANDTE KRANKH.	M W Z	7 1 8	5 1 6										
518	BRONCHIEKTASIE	M W Z	248 130 378	144 85 229						2 2				
512	UEBRIGE KRANK-	M	426	328		2		6	8	1	2		2	1
517	HEITEN DER	W	295	225		1	1	3	5	2		1	1	2
519	ATMUNGSORGANE	Z	721	553		3	1	9	13	3	2	1	3	3
510-519	SONSTIGE KRANK- HEITEN DER ATMUNGSORGANE	M W Z	2859 792 3651	1785 576 2361		2 1 3		8 4 12	10 6 16	4 5 9	2 5 2	2 1 3	2 1 3	1 2 3
460-519	VIII. KRANK- HEITEN DER ATMUNGSORGANE	M W Z	26183 16642 42825	14790 8868 23658	16 8 24	26 17 43	18 36 54	298 204 502	358 265 623	133 102 235	53 40 93	44 42 86	63 45 108	50 50 100
520-525	KRANKH. D. ZÄHNE U. D. ZAHNHÄL- TE-APPARATES	M W Z	2 1 3	2 2 2										
526-529	UEBR. KRANKH. D. MUNDHÖHLE, SPEICHELDR. U. ...	M W Z	15 19 34	12 15 27						1 1		1 1		1 1
520-529	KRH. D. MUNDHÖH- LE, SPEICHELDR. U. DER KIEFER	M W Z	17 20 37	14 15 29						1 1		1 1		1 1
530	KRANKHEITEN DER SPEISEROHRE	M W Z	107 82 189	81 63 144		1 1			1 1	1 1		1 1		
531	MAGENGESCHWUER	M W Z	1875 1068 2943	1644 940 2584						1 1		1 1		7 2 9
532	ZWÖLFFINGER- DARMGESCHWUER	M W Z	980 349 1329	914 322 1236										8 1 9
533	ULCUS PEPTICUM OHNE ANGABE DES SITZES	M W Z	31 7 38	30 7 37				1 1 1	1 1 1					
535	SCHLEIMH.-ENTZ. D. MAGENS UND ZWÖLFF.-DARMES	M W Z	111 96 207	74 64 138				1 1 1	1 1 1					
534	UEBR. KRANKHEI- TEN D. MAGENS U. ZWÖLFF.-DARMES	M W Z	597 376 973	482 293 775		3 2 5	11 11 22	14 13 27					1 1 1	2 1 3
530-537	KRH. D. SPEISER., D. MAGENS U. D. ZWÖLFF.-DARMES	M W Z	3701 1978 5679	3225 1689 4914	1 1	3 2 5	11 12 23	14 15 29		2 2		2 2	1 1	17 4 21
540	AKUTE APPENDI- ZITIS	M W Z	478 466 944	463 437 900				1 1 1	1 1 1	4 2 6	11 6 17	6 6 12	8 10 18	2 9 11
5400	MIT ANGABE EINER PERITONI- TIS	M W Z	391 353 744	380 337 717			1 1 1	1 1 1		3 1 4	8 6 14	5 4 9	7 7 14	2 8 10
5409	OHNE ANGABE EINER PERITONI- TIS	M W Z	87 113 200	83 100 183						1 1 2	3 2 3	1 2 3	1 3 4	
541	APPENDIZITIS, SONSTIGE UND O. N. A.	M W Z	54 61 115	52 58 110							1 1 1	1 1 1		
543	SONST. KRANK- HEITEN DER APPENDIX	M W Z	4 9 13	4 7 11								2 2	1 1	
540-543	APPENDIZITIS	M W Z	536 536 1072	519 502 1021				1 1 1	1 1 1	4 2 6	12 6 18	7 8 15	8 11 19	2 9 11
550	LEISTENBRUCH O. ANGABE EINER EINKLEMMUNG	M W Z	232 65 297	194 53 247		1 1 2		4 1 4	5 1 6	1 1 1	1 1 1			

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														90 UND MEHR	UNBE- KANNT	M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90					
	1			2	3	3	18	24	33	22	32	12	8			M	514
	1	2	3	4	3	5	4	25	22	35	35	21	16			W	
		2	3	6	6	8	22	49	55	57	67	33	24			Z	
		1	8	17	28	34	128	456	603	347	93	40	7			M	515
		1	8	17	29	34	131	459	609	354	96	40	8			W	
		1	8	16	24	32	121	446	592	338	91	39	7			Z	
		1	8	16	25	32	124	448	597	342	94	39	7			M	5150
					1	4	2	7	10	11	9	2	1			W	5151
					1	4	2	7	11	12	12	2	1	1		Z	5152
																	5159
			1		1		2	1		1	1					M	516
			1		1		2	1								W	
								2								Z	
		2		4	5	3	17	40	49	61	40	20	7			M	518
1	1	2	2	2	3	7	6	19	20	29	18	14	4			W	
1	1	4	2	6	8	10	23	59	69	90	58	34	11			Z	
		7															
2	4	7	12	16	19	20	45	74	83	73	31	17	9			M	512
5	6	5	7	7	16	12	30	30	52	50	36	17	11			W	517
7	10	12	19	23	35	32	75	104	135	123	67	34	20			Z	519
2	7	20	36	48	65	77	241	635	816	532	225	99	35			M	510-519
6	9	13	14	16	27	27	58	99	130	157	122	59	40			W	
6	16	33	50	64	92	104	299	734	946	689	347	158	75			Z	
43	66	158	199	337	502	733	2008	4191	5793	5054	3476	2038	882			M	460-519
53	66	89	115	203	293	315	769	1545	2295	3297	3471	2410	1175			W	
96	136	247	314	540	795	1048	2777	5736	8088	8351	6947	4448	2057			Z	
					1	1										M	520 -525
					1	1					1					W	
																Z	
		2						5		3	1		1			M	526-529
					1					5	4	7	2			W	
		2			1					8	5	7	3			Z	
		2			1	1		5		3	1		1			M	520-529
					1					5	5	7	2			W	
		2			2	1		5		8	6	7	3			Z	
	3	2	5	5	8	5	11	15	19	11	8	10	4			M	530
1	1	1		1	8	4	3	1	14	19	17	7	4			W	
1	4	2	5	6	16	9	14	16	33	30	25	17	8			Z	
13	28	44	71	77	110	101	230	319	388	244	138	85	19			M	531
1	2	9	6	18	41	41	83	149	188	221	187	88	31			W	
14	30	53	77	95	151	142	313	468	576	465	325	173	50			Z	
4	18	29	43	59	60	81	126	158	191	123	58	13	9			M	532
	4	3	5	7	12	14	38	44	63	72	58	21	7			W	
4	22	32	48	66	72	95	164	202	254	195	116	34	16			Z	
		2	3	6	5		2	3	4	3	2	1				M	533
					1	1	1	1	2		1					W	
		2	3	6	6	1	3	4	6	3	3	1				Z	
	2	3	6	4	2	6	13	21	20	12	11	8	3			M	535
	2	3	6	2	3	10	13	17	12	19	16	3				W	
				6	2	9	23	34	37	24	30	24	6			Z	
4	6	19	17	33	51	29	76	95	101	72	43	26	8			M	534
1	2	2	5	4	8	16	30	43	64	84	58	35	10			W	536
5	8	21	22	37	59	45	106	138	165	156	101	61	18			Z	537
21	57	99	145	184	236	222	458	611	723	465	260	143	43			M	530-537
3	9	14	16	32	70	79	165	251	348	408	340	167	55			W	
24	66	113	161	216	306	301	623	862	1071	873	600	310	98			Z	
2	10	14	12	17	18	14	50	63	87	84	48	23	5			M	540
4	2	4	4	10	17	17	37	61	84	81	71	33	7			W	
6	12	18	16	27	35	31	87	124	171	165	119	56	12			Z	
2	9	13	11	14	15	10	38	51	76	69	34	21	3			M	5400
3		2	3	7	14	13	33	52	62	59	55	18	5			W	
5	9	15	14	21	29	23	71	103	138	128	89	39	8			Z	
	1	1	1	3	3	4	12	12	11	15	14	2	2			M	5409
1	2	2	1	3	3	4	4	9	22	16	15	2				W	
1	3	3	2	6	6	8	16	21	33	37	30	17	4			Z	
1	1	3	5	5	1	2	3	9	8	5	6	2	1			M	541
1	5	1	1	1	4	1	4	4	10	11	14	4				W	542
2	6	4	6	6	5	3	7	13	18	16	20	6	1			Z	
		1					1		2							M	543
		1						1	1		1					W	
		2					1	1	3	2	1					Z	
3	11	18	17	22	19	16	54	72	97	89	54	25	6			M	540 -543
5	7	6	5	11	21	18	41	66	95	94	86	37	7			W	
8	18	24	22	33	40	34	95	138	192	183	140	62	13			Z	
		1	3	2	6	10	21	32	45	41	34	24	7			M	550
					3		3	8	14	12	11	9	3			W	
		1	3	2	9	10	24	40	59	53	45	33	10			Z	



## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
551	SONST.EINGEWEI- DEBRUECHE O.A. EIN.EINKLEMMUNG	M	190	164	2	8	8	4	22	2	1			
		W	339	292	6	5	2	2	15					1
		Z	529	456	8	13	10	6	37	2	1			1
552	LEISTENBRUCH MIT EINKLEMMUNG	M	290	271				4	4	2				
		W	199	178										
		Z	489	449				4	4	2				
553	SONST.EINGEWEI- DEBRUECHE MIT EINKLEMMUNG	M	136	131				1	1					
		W	446	418										
		Z	582	549				1	1					
550 -553	EINGEWEIFEHRUE- CHE	M	848	760	2	9	8	13	32	4	2			
		W	1049	941	6	6	2	2	16	1				1
		Z	1897	1701	8	15	10	15	48	5	2			1
560	DARMVERSCHLUSS O.A.EINES EIN- GEWEIFEHRUECHES	M	1034	949		2	6	23	31	6	8	3	4	5
		W	1611	1416		3	5	9	17	3	5	1	2	6
		Z	2645	2365		5	11	32	48	9	13	4	6	11
5601	PARALYTISCHER ILEUS	M	686	639		2	4	10	16	2	2	3	2	3
		W	1071	949		3	3	4	10	2	5		1	2
		Z	1757	1588		5	7	14	26	4	7	3	3	5
5602	DARMVERSCHLIN- GUNG	M	63	61			1	2	3	2	3			1
		W	88	83			2	2	2			1		4
		Z	151	144			3	2	5	2	3	1		5
5600	SONST.UND N.N. BEZ.FORMEN DES DARMVERSCHLUSS.	M	285	249			1	11	12	2	3		2	1
		W	452	384				5	5	1			1	
		Z	737	633			1	16	17	3	3		3	1
561	MAGEN-DARMKAT. U.KOLITIS/AUSG. COLITIS ULCER./	M	130	79				25	25	12	2	2		
		W	181	93				26	26	6	1	1		1
		Z	311	172				51	51	18	3	3		1
562	DIVERTIKULITIS DES DARMES	M	216	201							1			
		W	238	216										
		Z	454	417							1			
563	CHRON.DARM- KATARRH.U.COLI- TIS ULCEROSA	M	186	144									5	6
		W	214	172				1	1			2	2	18
		Z	400	316				1	1			2	2	24
5631	COLITIS ULCEROSA	M	100	84									2	3
		W	109	95				1	1			2		11
		Z	209	179				1	1			2	2	14
5630	ILEITIS TERMIN. U.SONST.FORMEN D.CHR.DARMKAT.	M	86	60									3	3
		W	105	77									2	7
		Z	191	137									5	10
567	BAUCHFELLENT- ZUENDUNG	M	277	272		1	3	3	7		3	1	1	2
		W	304	289			3	2	5			2		2
		Z	581	561		1	6	5	12		3	3	1	4
564 -566	UEBRIGE KRANKH. DES DARMES UND BAUCHFELLS	M	976	867			5	2	7	3	5	1	1	1
		W	918	810		3	2	3	8	1	2	2	3	5
		Z	1894	1677		3	7	5	15	4	7	3	4	6
560 -569	SONST.KRANKH.D. DARMES U.BAUCH- FELLS	M	2819	2512		3	14	53	70	21	19	7	11	14
		W	3466	2996		6	10	41	57	10	8	8	7	32
		Z	6285	5508		9	24	94	127	31	27	15	18	46
570	AKUTE U.SUBAK., GELBE LEBER- ATROPHIE	M	146	123				3	3	1	4		1	2
		W	129	110				1	1		1		1	3
		Z	275	233				4	4	1	5	2	2	5
571	LEBERZIRRHOSE	M	11203	8646						5	2	2	6	23
		W	5506	4264				3	3	2	3	1	3	9
		Z	16709	12910				3	3	7	5	3	9	32
5710	ALKOHOLISCHE LEBERZIRRHOSE	M	1684	1205										6
		W	475	353									1	4
		Z	2159	1558									1	10
5719	SONSTIGE FORMEN DER LEBER- ZIRRHOSE	M	9519	7441						5	2	2	6	17
		W	5031	3911				3	3	2	3	1	2	5
		Z	14550	11352				3	3	7	5	3	8	22
572	EITRIGE LEBER- ENTZUENDUNG UND LEBERABSZESS	M	27	24										
		W	20	19						1				
		Z	47	43						1				
573	SONSTIGE KRANK- HEITEN DER LEBER	M	1183	786			1	1	2	3	3	1	1	3
		W	897	574			1	2	3	1	1	2	3	7
		Z	2080	1360			2	3	5	4	4	3	4	10
574	GALLENSTEIN- LEIDEN	M	600	529										1
		W	1604	1330							1		2	2
		Z	2204	1859							1		2	3
575	GALLENBLASEN-U. GALLENGANGENT- ZUENDUNG OHNE..	M	491	435										
		W	1072	855										1
		Z	1563	1290										1
576	SONST.KRANKHT. DER GALLENBLASE U.GALLENGAENGE	M	468	416						1			1	
		W	1011	824								1	1	
		Z	1479	1240						1		1	1	
577	KRANKHEITEN DER BAUCHSPEICHEL- DRUESE	M	897	831						1	1		1	13
		W	795	734				1	1				2	7
		Z	1692	1565				1	1	1	1		3	20



## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
570-577	KRANKH.D.LEBER, GALLENBLASE U. BAUCHSP.-DRUESE	M W Z	15015 11034 26049	11790 8710 20500			1 1 2	4 7 11	5 8 13	11 4 15	10 6 16	3 6 9	9 12 21	42 29 71
520 -577	IX.KRANKHEITEN DER VERDAUUNGS- ORGANE	M W Z	22936 18083 41019	18820 14853 33673	2 7 9	12 12 24	26 15 41	81 63 144	121 97 218	41 19 60	43 20 63	20 22 42	29 30 59	76 75 151
580	AKUTE NEPHRITIS	M W Z	43 45 88	38 35 73				1 1 2	1 1 2		2 2 2	1 2 3	3 1 4	2 2 2
581	NEPHROTISCHES SYNDROM	M W Z	94 127 221	60 71 131						1 1 1	1 2 3		1 1 1	
582	CHRONISCHE NEPHRITIS	M W Z	420 490 910	322 345 667						1 3 4	2 2 4	1 1 2	3 3 3	2 1 3
583	N.N.BEZEICHNETE NEPHRITIS	M W Z	51 49 100	40 28 68									1 1 1	2 1 3
584	N.N.BEZEICHNETE NEPHROSKLEROSE	M W Z	282 378 660	196 259 455										1 1 1
580 -584	NEPHRITIS UND NEPHROSE	M W Z	890 1089 1979	656 738 1394				1 1 2	1 1 2	1 4 5	5 4 9	2 3 5	7 2 9	7 2 9
590	INFEKTIOESE NIERENKRANK- HEITEN	M W Z	1527 2573 4100	1158 1831 2989				1 1 1	1 1 1		3 3 3	1 2 3	2 2 4	2 5 7
5900	CHRONISCHE PYELONEPHRITIS	M W Z	1067 1807 2874	807 1299 2106							2 2 2	1 1 2	1 1 2	1 4 5
5901	SONST.FORMEN D. PYELONEPHRITIS, PYELITIS U. ...	M W Z	424 708 1132	320 481 801				1 1 1	1 1 1		1 1 1	1 1 1	1 1 2	1 1 2
5902	ABSZESS D.NIERE U.D.UMGEBENDEN BINDEGEWEBES	M W Z	28 49 77	26 46 72										
5909	SONST.INFEK- TIOESE NIEREN- KRANKHEITEN	M W Z	8 9 17	5 5 10										
591	HYDRONEPHROSE	M W Z	37 38 75	31 28 59						1 1 1		1 1 1	1 1 1	
592	NIEREN-U.HARN- LEITERSTEINE U. STEINE IN.....	M W Z	463 416 879	365 340 705								1 1 1	1 3 4	
595	HARNBLASENENT- ZUENDUNG	M W Z	20 35 55	13 16 29										
593	UEBRIGE KRANK- HEITEN DER	M	1965	1617		1	2		5	2		2	2	8
596-599	HARNORGANE	M W Z	2187 1794 4152	1794 3411		1 3	2		6	4	1	3	5	11 19
590 -599	SONSTIGE KRANK- HEITEN DER	M W Z	4012 5249 9261	3184 4009 7193		1 1 3	2 1 3		5 2 7	3 2 5		4 4 8	6 8 14	10 16 26
600	PROSTATAHYPER- TROPHIE	M W Z	3477 3477	1995 1995										
601	PROSTATITIS	M W Z	44 44	23 23										
602 -607	UEBR.KRANKH.D. MAENNLICHEN GE- SCHLECHTSORGANE	M W Z	220 220	171 171										
600 -607	KRANKHEITEN DER MAENNLICHEN GE- SCHLECHTSORGANE	M W Z	3741 3741	2189 2189										
610	CHRON.ZYSTISCHE	M	2	2										
611	U.SONST.KRANK. D.BRUSTDRUESE	M W Z	2 4	2 4										
612 -614	ENTZUENDUNGEN D.EIERSTOECKE U.EILEITER	M W Z	34 34	34 34										1 1
615	SONST.KRANKH.D. EIERSTOECKE UND EILEITER	M W Z	6 6	5 5										
616	KRANKH.D.PARA- METR.U.BECKEN- PERIT.B.FRAUEN	M W Z	29 29	29 29										

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														M W Z	POS.-NR DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR		
87 39 126	345 129 474	656 195 851	841 271 1112	1060 431 1491	1274 692 1966	1090 543 1633	2172 1150 3322	2563 1579 4142	2228 1851 4079	1436 1837 3273	784 1374 2158	306 645 951	93 233 326	M W Z	570-577
137 62 199	450 176 628	828 261 1089	1081 347 1428	1375 556 1931	1690 906 2596	1454 737 2191	2998 1693 4691	3761 2351 6112	3715 3016 6731	2601 3249 5850	1537 2653 4190	729 1358 2087	250 453 703	M W Z	520 -577
	2 1 3	3 1 4	4 4 4	4 1 5	4 3 7		1 9 10	7 2 9	5 8 13	3 10 13	1 2 3			M W Z	580
3 3			3 3		5 4 9	3 1 4	9 15 24	19 7 26	15 22 37	9 25 34	13 29 42	10 12 22	4 6 10	M W Z	581
7 4 11	8 8 16	14 10 24	15 12 27	22 13 35	22 29 51	27 28 55	56 63 119	72 76 148	60 78 138	49 82 131	40 50 90	16 27 43	3 3 6	M W Z	582
1 1 2	3 1 4	1 1 1	2 1 3		4 5 9	2 2 2	3 7 10	5 3 8	10 5 15	9 8 17	3 15 18	4 1 5	1 1 2	M W Z	583
	5 3 1	2 6 8	2 5 7	8 6 14	10 13 23	13 16 29	18 41 59	42 60 102	64 63 127	60 82 142	34 56 90	18 22 40	5 4 9	M W Z	584
11 6 17	18 13 31	20 17 37	26 18 44	34 22 56	45 54 99	45 48 93	87 135 222	145 148 293	154 176 330	130 207 337	91 152 243	48 63 111	13 14 27	M W Z	580 -584
5 5	9 7 16	8 24 32	20 24 44	29 36 65	44 69 113	47 62 109	121 196 317	218 342 560	289 484 773	324 544 868	203 470 673	147 218 365	58 84 142	M W Z	590
3 3	6 4 10	5 19 24	13 14 27	22 28 50	36 48 84	31 47 78	81 144 225	167 247 414	202 354 556	226 378 604	136 323 459	102 143 245	34 50 84	M W Z	5900
2 2	2 3 5	3 5 8	6 6 12	5 8 13	8 17 25	15 15 30	34 43 77	47 88 135	77 118 195	92 152 244	64 142 206	44 73 117	23 33 56	M W Z	5901
	1 1		3 3	2 2		1 1	6 8 14	3 5 8	8 11 19	5 13 18	2 5 7			M W Z	5902
			1 1 2		1 1			1 2 3	2 1 3	1 1 2	1 1 1	1 1 2	1 1 2	M W Z	5909
		2 2	1 1	1 1		1 2	5 4 9	4 5 9	4 7 11	8 13 21	3 5 8	5 5 5		M W Z	591
2 2	1 3 4	5 5 10	6 7 13	10 12 22	24 20 44	19 19 38	45 40 85	75 71 146	102 87 189	80 86 166	57 41 98	29 17 46	9 2 11	M W Z	592 594
				2 2		1 1 2	1 4 1	2 4 6	5 4 9	3 11 14	3 8 11	3 3 6	2 2 4	M W Z	595
8 8 16	13 19 32	30 23 53	36 29 65	28 58 86	64 64 128	73 74 147	189 183 372	279 261 540	382 408 790	363 433 796	260 347 607	146 193 339	75 68 143	M W Z	593 596-599
13 10 23	23 29 52	45 52 97	63 60 123	68 108 176	132 155 287	141 157 298	361 423 784	578 683 1261	782 990 1772	778 1087 1865	526 871 1397	330 431 761	144 157 301	M W Z	590 -599
					9 9	20 20	85 85	243 243	587 587	775 775	837 837	650 650	271 271	M W Z	600
				1 1		1 1	1 1	3 3	9 9	10 10	8 8	8 8	3 3	M W Z	601
			1 1	1 1		2 2	3 3	12 12	26 26	65 65	40 40	40 40	21 21	M W Z	602 -607
			1 1	1 1	1 1	11 11	24 24	98 98	272 272	661 661	825 825	885 885	679 679	M W Z	600 -607
			1 1					1 1	2 2					M W Z	610 611
	4 4	1 1	7 7	3 3	4 4		5 5	5 5	2 2		2 2			M W Z	612 -614
				1 1				1 1	1 1	1 1	2 2			M W Z	615
1 1				1 1	5 5		5 5	4 4	5 5	6 6	2 2			M W Z	616

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN 28 TAGEN	28 TAGEN 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
610 -616	KRANKH.D.BRUST- DRÜSE, EIERST., EIL.U.PARAMETR.	M W Z	2 71 73	2 70 72										1 1
620 622	ENTZ.D.GEBAER- MUTTERHALSES, D. GEBAERMUTTER,...	M W Z	8 8	6 6										
621	SONST.KRANKH.D. GEBAERMUTTER- HALSES	M W Z	1 1	1 1										
624	LAGEANOMALIE D. GEBAERMUTTER	M W Z	2 2	2 2										
623 625 626 -629	UEBRIGE KRANKH. D.WEIBLICHEN GESCHLECHTSORG.	M W Z	183 183	159 159									1 1	
620-629	KRANKH.DER GE- BAERM.U.S.WBL. GESCHLECHTSORG.	M W Z	194 194	168 168									1 1	
580 -629	X.KRANKHEITEN DER HARN-UND GESCHLECHTSORG.	M W Z	8645 6603 15248	6031 4985 11016	1	2	3	6	4	5	6	13	17	
					1	3	5	9	6	8	13	7	11	19 36
630	INFEKTION D.GE- SCHLECHTSORG.IN D.SCHWANGERSCH.	M W Z												
631	EXTRAUTERIN- SCHWANGERSCHAFT	M W Z	9 9	8 8										1 1
632	BLUTUNG IN DER SCHWANGERSCHAFT	M W Z	8 8	8 8										1 1
633	ANAEMIE IN DER SCHWANGERSCHAFT	M W Z	1 1	1 1										
634	SONST.KOMPLIKA- TIONEN IN DER SCHWANGERSCHAFT	M W Z	12 12	12 12										1 1
630 -634	KOMPLIKATIONEN IN DER SCHWANGERSCHAFT	M W Z	30 30	29 29										3 3
635	INFEKT.D.HARN- ORG.W.D.SCHWAN- GERSCH.U.IM....	M W Z	1 1	1 1										
636	NIERENKRANKH. W.D.SCHWANGER- SCHAFT U.IM....	M W Z	1 1	1 1										
637	PRAE-EKLAMPSIE, EKLAMPSIE U.N. N.BEZ.TOXIKOSE	M W Z	18 18	16 16									2 2	2 2
638	HYPEREMESIS GRAVIDARUM	M W Z												
639	SONST.TOXIKOSEN I.D.SCHWANGER- SCHAFT U.IM....	M W Z	1 1	1 1										
635 -639	INFEKTIONEN DER HARNORG.U.TOXI- KOSEN I.D.SCH..	M W Z	21 21	19 19									2 2	2 2
640 641	SCHWANGERSCH.- UNTERBRECHG.AUS GESETZL.INDIK.	M W Z	1 1	1 1										
642	SCHWANGERSCH.- UNTERBR.AUS SONST.GRUENDEN	M W Z	8 8	7 7										4 4
643 -645	UEBRIGE ARTEN DER FEHLGEBURT	M W Z	14 14	14 14										2 2
640 -645	FEHLGEBURT	M W Z	23 23	22 22										6 6
651	ENTB.-KOMPLIK. DURCH PLACENTA PRAEVIA	M W Z	10 10	10 10									1 1	1 1
652 653	ENTB.-KOMPLIK. D.PLAZENTARRE- TENT.,S.BLUT...	M W Z	15 15	14 14										2 2
654-656	ENTB.-KOMPLIK. D.ABN.BECKEN, MISSVERH.ZW....	M W Z	10 10	10 10										1 1

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON . . . BIS UNTER . . . STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN																	
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT	M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968	
1 1	4 4	2 2	7 7	5 5	9 9		11 11	10 10	2 8 10	7 7	6 6				M W Z	610 -616	
				2 2			1 1	1 1		3 3	1 1				M W Z	620 622	
										1 1					M W Z	621	
	1 1	1 1													M W Z	624	
	2 2	9 9	12 12	21 21	12 12	10 10	23 23	25 25	19 19	22 22	16 16	6 6	5 5		M W Z	623 625 626 -629	
	3 3	10 10	12 12	23 23	12 12	10 10	24 24	26 26	19 19	26 26	17 17	6 6	5 5		M W Z	620-629	
24 17 41	41 49 90	56 81 147	90 97 187	103 158 261	188 230 418	210 215 425	546 593 1139	995 867 1862	1599 1193 2792	1733 1327 3060	1502 1046 2548	1057 500 1557	440 176 616		M W Z	580 -629	
															M W Z	630	
2 2	3 3	3 3													M W Z	631	
1 1	2 2	2 2	2 2												M W Z	632	
		1 1													M W Z	633	
1 1	3 3	3 3	3 3	1 1											M W Z	634	
4 4	8 8	9 9	5 5	1 1											M W Z	630 -634	
			1 1												M W Z	635	
	1 1														M W Z	636	
3 3	3 3	5 5	2 2	1 1											M W Z	637	
															M W Z	638	
			1 1												M W Z	639	
3 3	4 4	5 5	4 4	1 1											M W Z	635 -639	
	1 1														M W Z	640 641	
1 1	2 2	1 1													M W Z	642	
4 4	3 3	5 5													M W Z	643 -645	
5 5	6 6	6 6													M W Z	640 -645	
1 1	2 2	3 3	2 2												M W Z	651	
3 3	3 3	4 4	3 3												M W Z	652 653	
4 4	4 4	1 1													M W Z	654-656	

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE DAR. IN		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
657 -662	UEBRIGE ENTBIN- DUNGSKOMPLIKA- TIONEN	M W Z	40 40	37 37									1 1	3 3
651 -662	ENTBINDUNGSKOM- PLIKATIONEN	M W Z	75 75	71 71									2 2	7 7
670	KINDBETTFIEBER	M W Z	16 16	16 16										6 6
671	PHLEBITIS UND TROMBOSE IM WOCHENBETT	M W Z	4 4	3 3										
673	LUNGENEMBOLIE IM WOCHENBETT	M W Z	27 27	26 26										5 5
674 -678	UEBRIGE KOMPLI- KATIONEN IM WOCHENBETT	M W Z	17 17	17 17									2 2	3 3
670 -678	KOMPLIKATIONEN IM WOCHENBETT	M W Z	64 64	62 62									2 2	14 14
630-678	<u>XI.KOMPLIK.I.D.</u> <u>SCHWANGERSCH.</u> <u>B.ENTBIND.U....</u>	M W Z	213 213	203 203									6 6	32 32
680	FURUNKEL UND KARBUNKEL	M W Z	3 5 8	1 3 4										1 1 2
681 682	ABSZESS UND PHLEGMONE	M W Z	61 73 134	55 67 122				1 1	1 1	1 1		1 1		1 1 2
683 -686	UEBR.INFEKT.DER HAUT U.D.UNTER- HAUTZELLGEWEBES	M W Z	8 5 13	8 3 11		1 1		1 1	1 2 3	2 2 2	2 2		1 1	
680 -686	INFEKTIONEN DER HAUT U.D.UNTER- HAUTZELLGEWEBES	M W Z	72 83 155	64 73 137		1 1		1 2 4	1 3 4	3 2 3	2 2	1 1	1 1	2 2 4
690 -698	SONST.ENTZUEND- LICHE KRANKH.D. HAUT U.DES.....	M W Z	42 82 124	28 62 90				1 3 4	1 3 4	1 1 2		2 1 3	1 1	2 2
700 -709	SONST.KRANKH.D. HAUT U.D.UNTER- HAUTZELLGEWEBES	M W Z	27 98 125	16 58 74				1 1 1	1 1 2					
680-709	<u>XII.KRANKHEIT.D</u> <u>HAUT U.D.UNTER-</u> <u>HAUTZELLGEWEB.</u>	M W Z	141 263 404	108 193 301		1 2 1		2 5 7	3 7 10	4 1 5	2 2	3 1 4	1 1 2	2 4 6
710 711	AKUTE GELENK- ENTZUENDUNG	M W Z	1 2 3	1 1 1										
712	CHRON.PROGRESS. POLYARTHRITIS U.ENTSPR.ZUST.	M W Z	199 736 935	85 325 410							1 2 3		1 1 2	
713	ARTHRISIS DE- FORMANS U.ENT- SPR.ZUSTAENDE	M W Z	154 429 583	86 193 279										
714 715	SONST.NAEHER U. N.N.BEZ.FORMEN D.GELENKENTZ.	M W Z	174 536 710	57 150 207						1 1	1 1		1 1	
716 -718	MUSKELRHEUMA- TISMUS	M W Z	27 37 64	11 10 21										
710 -718	GELENKENTZUEND. U.RHEUMATISMUS, AUSG.AKUTER....	M W Z	555 1740 2295	239 679 918						1 1 1	1 3 4		1 2 3	
720	OSTEOMYELITIS U.PERIOSTITIS	M W Z	93 62 155	67 42 109				1 2 3	1 2 3				1 1	
721 -726 728 -734	UEBR.KRANKH.DER BEWEGUNGSORGANE U.D.BINDEGEWEB.	M W Z	298 732 1030	223 524 747		1 1		1 1	1 1				3 2 5	4 3 7
727 735-738	GELENKANKYLOSE U.ERWORB.SKEL.- DEFORMITAETEN	M W Z	122 278 400	77 162 239									3 1 4	1 1
720 -738	SONST.KRANKH.D. BEWEGUNGSORG.U. D.BINDEGEWEBES	M W Z	513 1072 1585	367 728 1095		1 1 1		1 2 3	2 2 4			2 2	7 3 10	5 3 8
710 -738	<u>XIII.KRANKH.DES</u> <u>SKEL.U.D.MUSKELN</u> <u>U.D.BINDEGEWEB.</u>	M W Z	1068 2812 3880	606 1407 2013		1 1 1		1 2 3	2 2 4	1 1 1	1 3 4	2 2	8 5 13	5 3 8

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
5	11	14	6												M	657 -662
5	11	14	6												W	
															Z	
13	20	22	11												M	651 -662
13	20	22	11												W	
															Z	
6	1	2	1												M	670
6	1	2	1												W	
															Z	
1	2	1													M	671
1	2	1													W	
															Z	
0	9	4	3												M	673
6	9	4	3												W	
															Z	
6	4	1	1												M	672
6	4	1	1												W	674 -678
															Z	
19	16	8	5												M	670 -678
19	16	8	5												W	
															Z	
44	54	50	25	2											M	630-678
44	54	50	25	2											W	
															Z	
						1	1			1	1				M	680
						1	1			1	1				W	
															Z	
	1	5		5	2	1	6	11	6	10	6	5			M	681
				3	5	3	8	10	10	8	17	5			W	682
	1	5		8	7	4	14	21	16	18	23	10	2		Z	
	1					1									M	683 -686
															W	
	1			1		1				1		1			Z	
	2	5		5	2	2	6	11	6	11	7	5			M	680 -686
				4	6	3	9	10	11	9	18	6			W	
	2	5		9	8	5	15	21	17	20	25	11	2		Z	
1	1	1	1	1	4	3	4	2	10	4	4	2			M	690 -698
5	6	4	5	5	6	2	7	4	9	10	6	5			W	
6	7	5	6	6	10	5	11	6	19	14	10	7			Z	
1			1	1	1	2	5	5	1	6	3	3	5		M	700 -709
				1	1	1	6	9	13	16	19	21	10		W	
1			1	1	1	2	6	14	14	22	22	24	15		Z	
2	3	6	2	6	6	5	11	18	17	21	14	10	5		M	680-709
5	6	4	5	10	13	7	21	23	33	35	43	32	12		W	
7	9	10	7	16	19	12	32	41	50	56	57	42	17		Z	
							1								M	710
		1					1	1							W	711
		1													Z	
	1	2	3	2	5	12	32	39	46	29	18	7	1		M	712
	2		2	14	23	22	83	130	140	167	92	53	5		W	
	3	2	5	16	28	34	115	169	186	196	110	60	6		Z	
				2	4		10	28	31	35	24	11	9		M	713
				2	9	8	33	54	63	105	66	58	31		W	
				4	13	8	43	82	94	140	90	69	40		Z	
	1	2	3	5	5	3	14	29	54	30	18	8	2		M	714
		1	1	3	6	11	45	64	120	123	85	58	14		W	715
	1	3	4	13	13	14	59	93	174	153	103	66	16		Z	
	3		2	2		2	1	5	5	2	4	1			M	716 -718
	1			3			2	3	4	11	3	6	3		W	
	4		2	5	1	2	3	8	9	13	7	7	3		Z	
	5	4	8	11	14	17	58	101	136	96	64	27	12		M	710 -718
	3	2	3	22	41	41	163	252	327	406	246	175	53		W	
	8	6	11	33	55	58	221	353	463	502	310	202	65		Z	
1	2	1	1	5	6	7	15	11	15	10	10	6	1		M	720
1			1	1	1		3	7	13	13	13	7	1		W	
2	2	1	2	6	6	7	18	18	28	23	23	13	2		Z	
1	4	3	6	4	10	7	21	36	47	44	42	39	26		M	721 -726
1	8	7	9	7	6	16	39	48	86	125	166	134	73		W	728 -734
2	12	10	15	11	16	23	60	84	133	169	208	173	99		Z	
			2	6	6	5	10	24	31	12	12	6	4		M	727
			1	6	5	13	21	30	50	47	54	30	14		W	735-738
	3	1	3	12	11	18	31	54	81	59	66	36	18		Z	
2	6	4	9	15	22	19	46	71	93	66	64	51	31		M	720 -738
4	11	8	11	14	11	29	63	85	149	185	233	171	88		W	
6	17	12	20	29	33	48	109	156	242	251	297	222	119		Z	
2	11	8	17	26	36	36	104	172	229	162	128	78	43		M	710 -738
4	14	10	14	36	52	70	226	337	476	591	479	346	141		W	
6	25	18	31	62	88	106	330	509	705	753	607	424	184		Z	



## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
740	ANENZEPHALUS	M	61	61	43	15	1	2	61					
		W	48	48	40	3	3		46					
		Z	109	109	83	18	4	2	107					
741	SPINA BIFIDA	M	51	46	9	4	10	17	40	7	2			
		W	86	81	15	16	14	26	71	9	1	5		
		Z	137	127	24	20	24	43	111	16	3	5		
742	ANGEBORENER HY- DROZEPHALUS /WASSERKOPF/	M	151	116	23	11	10	50	94	32	8	5	4	1
		W	131	112	26	6	7	28	67	37	15	3	2	1
		Z	282	228	49	17	17	78	161	69	23	8	6	2
743 -745	UEBR. ANGEBORENE MISSBILDUNGEN D. NERVENSYSTEMS	M	97	69	9	9	6	14	38	18	11	6	14	2
		W	89	63	7	5	10	16	38	18	10	7	2	2
		Z	186	132	16	14	16	30	76	36	21	13	16	4
746	ANGEBORENE MISSBILDUNGEN DES HERZENS	M	868	732	81	185	121	230	617	54	52	27	19	12
		W	693	586	47	133	106	186	472	57	46	18	12	12
		Z	1561	1318	128	318	227	416	1089	111	98	45	31	24
7462	FALLOT TETRALOGIE	M	45	39		1		10	11	3	14	2	2	2
		W	37	35			1	5	6	8	14	3	1	2
		Z	82	74		1	1	15	17	11	28	5	3	4
7463	KAMMERSEPTUM- DEFEKT	M	41	33	3	1	7	4	15	7	3	2	3	3
		W	50	40		4	5	8	17	7	5	3	1	2
		Z	91	73	3	5	12	12	32	14	8	5	4	5
7464	VORHOFSEPTUM- DEFEKT	M	36	29	2	1	4	7	14	3	3			1
		W	42	33		3	4	9	16	2	4	3	1	1
		Z	78	62	2	4	8	16	30	5	7	3	1	2
7466	MISSBILDUNGEN DER HERZKLAPPEN	M	34	24		6		12	18	3	2	1	1	
		W	25	16			4	8	12	2	1		2	
		Z	59	40		6	4	20	30	5	3	1	3	
7460, 7461, 7467	UEBR. NAEHER UND N.N. BEZ. MISS- BILD. D. HERZENS	M	712	607	76	176	110	197	559	38	30	22	13	6
		W	539	462	47	126	92	156	421	38	22	9	7	7
		Z	1251	1069	123	302	202	353	980	76	52	31	20	13
747	SONST. ANGEBORENE MISSBILD. DES KREISLAUFSYST.	M	74	61	1	6	11	24	42	7	3	2	2	2
		W	64	53	3	4	10	17	34	6	4	2	3	3
		Z	138	114	4	10	21	41	76	13	7	4	5	5
7470	OFFENER DUCTUS ARTERIOSUS /BOTALLI/	M	13	9		1		4	5			1	2	1
		W	25	21	2	1	5	8	16	2	2		1	1
		Z	38	30	2	2	5	12	21	2	2	1	3	2
7471-7479	UEBR. NAEHER UND N. BEZ. MISSBILD. D. KREISL.-SYST.	M	61	52	1	5	11	20	37	7	3	1		1
		W	39	32	1	3	5	9	18	4	2	2	2	2
		Z	100	84	2	8	16	29	55	11	5	3	2	3
748	ANGEBORENE MISSBILDUNGEN D. ATMUNGSORGANE	M	53	48	15	8	1	11	35	1	2	2		2
		W	37	37	6	3	5	10	24	2		1		1
		Z	90	85	21	11	6	21	59	3	2	3		3
749	GAUMEN-U. LIPPEN SPALTE	M	10	9	4	3		1	8	1	1			
		W	3	3	1	2			3					
		Z	13	12	5	5		1	11	1	1			
750-751	ANGEB. MISSBIL- DUNGEN DER VER- DAUUNGSORGANE	M	153	143	8	36	35	54	133	15				
		W	90	86	2	24	20	28	74	8	1		1	
		Z	243	229	10	60	55	82	207	23	1		1	
752	ANGEB. MISSBIL- DUNGEN DER GE- SCHLECHTSORGANE	M	9	9	3		1	1	5		3			
		W	1					1	1					
		Z	10	9	3		1	2	6		3			
753	ANGEB. MISSBIL- DUNGEN DER HARNORGANE	M	61	54	6	4	7	11	28	3	2	1	4	
		W	46	39	5	2	3	4	14	2	2			
		Z	107	93	11	6	10	15	42	5	4	1	4	
754-755	ANGEB. MISSBIL- DUNGEN DER GLIEDMASSEN	M	5	5	2	1	1	1	5					
		W	10	9	3	1	1		5	3		1		
		Z	15	14	5	2	2	1	10	3		1		
756	SONST. ANGEBORENE MISSB. D. MUSKEL- U. SKELETTSYST.	M	61	55	19	11	8	6	44	4	1	4	1	1
		W	48	44	20	10	5	5	40	4			1	
		Z	109	99	39	21	13	11	84	8	1	4	2	1
757-758	SONST. NAEHER UND N.N. BEZ. ANGEBORENE MISSBILDUNGEN	M	50	45	28	6	6	9	49	1				
		W	41	37	17	3	9	8	37					1
		Z	91	82	45	9	15	17	86	1				1
759	ANGEB. MISSBIL- DUNGSSYNDROME MEHR. ORG.-SYST.	M	290	258	120	43	24	41	228	20	9	3	5	5
		W	253	221	87	32	27	44	190	23	6	2	3	3
		Z	543	479	207	75	51	85	418	43	15	5	8	8
740-759	XIV. ANGEBORENE MISSBILDUNGEN	M	1994	1711	371	342	242	472	1427	163	94	50	49	25
		W	1640	1419	279	244	220	373	1116	169	85	39	24	23
		Z	3634	3130	650	586	462	845	2543	332	179	89	73	48
760	SCHAEDIGUNG DES NEUGEBORENE D. CHRON. KRANKHEIT D. MUTTER	M	3	3	2		1		3					
		W	1					1	1					
		Z	4	3	2		1	1	4					
7602	CHRON. BLUTHOCH- DRUCK	M	1	1			1		1					
		W												
		Z	1	1			1		1					
7604	CHRON. NEPHRITIS	M	2	2	2				2					
		W												
		Z	2	2	2				2					

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

Systematik)

VON . . . BIS UNTER . . . STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN																	
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT	M W Z	PQS.-NR DER ICD 1968	
			1					1							M W Z	740	
			1					1							M W Z		
				1					1						M W Z	741	
				1					1						M W Z		
	1			4	2										M W Z	742	
2	1		1				1						1		M W Z		
2	2		1	4	2		1						1		M W Z		
1	2		1	1	1	1	1								M W Z	743 -745	
1	2	1	1	2	1	1	1	1	2						M W Z		
2	4	1	2	3	2	1	2	1	2						M W Z		
14	12	14	16	10	8	6	4	1		1		1			M W Z	746	
11	10	9	9	15	9	1	3	6	1	1		1			M W Z		
25	22	23	25	25	17	7	7	7	1	2		2			M W Z		
3	3	3	1		1										M W Z	7462	
2	1														M W Z		
5	4	3	1		1										M W Z		
1			2	1	2		2								M W Z	7463	
4		1	2	4	3				1						M W Z		
5		1	4	5	5		2		1						M W Z		
2	1	2	4	2	2	1	1								M W Z	7464	
2	2	2	4	5	1		1	3		1					M W Z		
2	3	4	4	7	3	1	2	3		1					M W Z		
2	3	1	1			1				1					M W Z	7466	
2	2	2	1	1	1			1				1			M W Z		
2	5	3	1	1	1	1		1		1		1			M W Z		
6	5	8	8	7	3	4	1	1				1			M W Z	7460,	
5	5	4	7	5	4	1	2	2							M W Z	7461, .5,	
11	10	12	15	12	7	5	3	3				1			M W Z	7467 -.9	
2	2	2	4	3	2		1								M W Z	747	
2	1	1	1	3	1	1	2			1					M W Z		
4	3	2	5	6	3	1	3			1					M W Z		
1			2	1											M W Z	7470	
1				1			1								M W Z		
2			2	2			1								M W Z		
1	2	2	2	2	2		1								M W Z	7471-	
1	1	1	1	2	1		1			1					M W Z	7479	
2	3	2	3	4	3	1	2			1					M W Z		
	1		2	2	1		1	1	2		1				M W Z	748	
	1		2	1			1	1	4					1	M W Z		
	2		2	3	1		2	2	6		1			1	M W Z		
															M W Z	749	
1	1		1					1	1						M W Z	750	
1	1		1		1			4		1					M W Z	751	
					1			5	1	1					M W Z		
1															M W Z	752	
1															M W Z		
2	3	2	1	1	5	2	2	4	2	1	1				M W Z	753	
2	4	4	2	3	12	3	6	10	3	2					M W Z		
															M W Z	754	
		1													M W Z	755	
		1													M W Z		
1	1		1		1		1		1						M W Z	756	
1	1		1		1		2		2		1				M W Z		
															M W Z	757	
	1						1						1		M W Z	758	
	1						1						1		M W Z		
5	5	1	1	3	3	1	1								M W Z	759	
1	3	7	5	4	1	1	3				1				M W Z		
6	8	8	6	7	4	2	4			1					M W Z		
25	28	19	27	25	23	10	11	7	7	2	1	1			M W Z	740 -759	
19	20	20	19	27	20	4	17	19	9	5	1	2	2		M W Z		
44	48	39	46	52	43	14	28	26	16	7	2	3			M W Z		
															M W Z	760	
															M W Z	7602	
															M W Z	7604	

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
7600	UEBR.SCHAEDE.DES	M												
7601, 3,	NEUGEB.D.CHRON.	W	1					1	1					
7605	KRANKH.D.MUTTER	Z	1					1	1					
761	SCHAEDIG.D.NEU- GEB.D.SONST.KRH	M	19	19	9	8	2		19					
	D.MUTTER DIE...	W	11	11	7	1	1	2	11					
		Z	30	30	16	9	3	2	30					
7610	SYPHILIS /LUES/	M W Z												
7611	DIABETES MELLI- TUS	M	15	15	5	8	2		15					
		W	7	7	4	1	1	1	7					
		Z	22	22	9	9	3	1	22					
7612	GRIPPE	M W Z												
7613	ROETELN	M												
		W	2	2	1			1	2					
		Z	2	2	1			1	2					
7614	TOXOPLASMOSE	M	1	1	1				1					
		W												
		Z	1	1	1				1					
7615,	VERLETZUNGEN U.	M												
7616	OPERATIONEN	W	1	1	1				1					
		Z	1	1	1				1					
7617	CHEM.STOFFE N. D.PLAZENTA I.D. FETUS EINGEDR.	M W Z												
7619	UEBR.KRANKH.DER MUTTER	M	3	3	3				3					
		W	1	1	1				1					
		Z	4	4	4				4					
762	SCHAEDIG.D.NEU- GEBORENEN DURCH SCHWANG.-TOXIK.	M	22	22	10	12			22					
		W	14	12	10	2	2		14					
		Z	36	34	20	14	2		36					
7620	NIERENKRANKH., ENTSTAND.WAEHR. D.SCHWANGERSCH.	M	1	1		1			1					
		W												
		Z	1	1		1			1					
7621	PRAEKLAMPSIE IN DER SCHWAN- GERSCHAFT	M	6	6	4	2			6					
		W	2	2	2	2			2					
		Z	8	8	6	2			8					
7622	EKLAMPSIE IN DER SCHWANGER- SCHAFT	M	10	10	5	5			10					
		W	8	7	4	2	2		8					
		Z	18	17	9	7	2		18					
7623	TOXIKOSE O.N.A.	M	5	5	1	4			5					
		W	4	3	4				4					
		Z	9	8	5	4			9					
7624	HYPEREMESIS GRAVIDARUM	M W Z												
7625	AKUTE UND SUBAKUTE LEBERNEKROSE	M W Z												
7629	SONST.SCHWAN- GERSCHAFTSTOXI- KOSEN	M W Z												
763	SCHAEDIG.D.NEU- GEB.D.INFEKTION U.MUTTER VOR...	M	6	6	5	1			6					
		W	2	2	2				2					
		Z	8	8	7	1			8					
7630	PYELITIS UND PYELONEPHRITIS	M W Z												
7631	SONST.INFEKT.D. HARN-UND GE- SCHLECHTSORGANE	M W Z												
7639	SONSTIGE INFEK- TIONEN	M	6	6	5	1			6					
		W	2	2	2				2					
		Z	8	8	7	1			8					
764	REGELWIDR.GEB. BEI ANOMALIEN D.BECKENKN.....	M	6	5	5	1			6					
		W	1	1		1			1					
		Z	7	6	5	2			7					
765	REGELWIDR.GEB. MIT ANG.EINES MISSVERHAELTN..	M	4	4	3	1			4					
		W												
		Z	4	4	3	1			4					
766	REGELWIDR.GEB. MIT FEHLAGE DER FRUCHT	M	19	17	12	7			19					
		W	16	16	13	2	1		16					
		Z	35	33	25	9	1		35					
767	REGELWIDR.GEB. BEI ABNORMER WEHENTAETIGKEIT	M	8	7	8				8					
		W	4	4	4				4					
		Z	12	11	12				12					

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN																POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT	M W Z	
															M W Z	7600 7601, .3, 7605
															M W Z	761
															M W Z	7610
															M W Z	7611
															M W Z	7612
															M W Z	7613
															M W Z	7614
															M W Z	7615, 7616
															M W Z	7617
															M W Z	7619
															M W Z	762
															M W Z	7620
															M W Z	7621
															M W Z	7622
															M W Z	7623
															M W Z	7624
															M W Z	7625
															M W Z	7629
															M W Z	763
															M W Z	7630
															M W Z	7631
															M W Z	7639
															M W Z	764
															M W Z	765
															M W Z	766
															M W Z	767

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
768	REGELWIDR.GEB. M.SONST.U.N.N. BEZ.KOMPLIKAT.	M	24	21	9	13		2	24					
		W	14	14	10	3	1		14					
		Z	38	35	19	16	1	2	38					
769	SCHAEDIG.D.NEU- GEB.D.S.KOMPLI- KAT.IN DER.....	M	349	342	248	81	17	3	349					
		W	271	263	190	64	14	3	271					
		Z	620	605	438	145	31	6	620					
7690	ZERVIX- VERSCHLUSS- INSUFFIZIENZ	M	9	9	8	1			9					
		W	9	7	8	1			9					
		Z	18	16	16	2			18					
7691	VORZEITIGER BLASENSPRUNG	M	29	29	26	2	1		29					
		W	30	30	27	2	1		30					
		Z	59	59	53	4	2		59					
7692	HYDRAMNION	M	12	11	11	1			12					
		W	10	10	10				10					
		Z	22	21	21	1			22					
7693	EKTOPISCHE GRAVIDITAET	M												
		W												
		Z												
7694	MEHRLINGS- SCHWANGERSCHAFT	M	298	292	202	77	16	3	298					
		W	221	215	144	61	13	3	221					
		Z	519	507	346	138	29	6	519					
7695	TOD DER MUTTER OHNE ANGABE DER URSACHE	M												
		W												
		Z												
7699	SONSTIGE KOM- PLIKATIONEN	M	1	1	1				1					
		W	1	1	1				1					
		Z	2	2	2				2					
770	SCHAEDIG.D.NEU- GEB.D.VERAENDE- RUNG D.PLAZENTA	M	98	96	81	16		1	98					
		W	90	87	73	14	3		90					
		Z	188	183	154	30	3	1	188					
7700	PLAZENTA PRAEVIA	M	46	45	35	11			46					
		W	35	32	28	5	2		35					
		Z	81	77	63	16	2		81					
7701	VORZEITIGE PLA- ZENTALOESUNG	M	38	37	36	1		1	38					
		W	37	37	31	5	1		37					
		Z	75	74	67	6	1	1	75					
7702	PLAZENTAR- INFARKT	M												
		W												
		Z												
7708	SONST.VERAENDE- RUNGEN DER PLA- ZENTA	M	5	5	3	2			5					
		W	7	7	5	2			7					
		Z	12	12	8	4			12					
7709	N.N.BEZ.VERAEN- DERUNGEN DER PLAZENTA	M	9	9	7	2			9					
		W	11	11	9	2			11					
		Z	20	20	16	4			20					
771	SCHAEDIG.D.NEU- GEB.D.VERAEND. DER NABELSCHNUR	M	48	45	41	7			48					
		W	18	18	15	3			18					
		Z	66	63	56	10			66					
7710	KOMPRESSION DER NABELSCHNUR	M	4	4	4				4					
		W	1	1	1				1					
		Z	5	5	5				5					
7711	VORFALL DER NA- BELSCHNUR OHNE KOMPRESSION	M	7	7	6	1			7					
		W	4	4	4				4					
		Z	11	11	10	1			11					
7719	SONST.VERAENDE- RUNGEN DER NA- BELSCHNUR	M	37	34	31	6			37					
		W	13	13	10	3			13					
		Z	50	47	41	9			50					
772	GEBURTSVERLET- ZUNGEN OHNE AN- GABE D.URSACHE	M	533	521	203	239	75	16	533					
		W	286	278	107	144	27	8	286					
		Z	819	799	310	383	102	24	819					
7720	DES GEHIRNS	M	522	510	197	236	74	15	522					
		W	272	264	102	140	24	6	272					
		Z	794	774	299	376	98	21	794					
7721	DES RUECKEN- MARKS	M												
		W												
		Z												
7722	DER KNOCHEN UND NERVEN	M	1	1				1	1					
		W	3	3	2			1	3					
		Z	4	4	2			2	4					
7729	SONST.GEBURTS- VERLETZUNGEN	M	10	10	6	3	1		10					
		W	11	11	3	4	3	1	11					
		Z	21	21	9	7	4	1	21					
774	HAEMOLYT.KRANK- HEIT.D.NEUGEB. MIT KERNIKTERUS	M	11	11	4	4	3		11					
		W	7	7	4	1	2		7					
		Z	18	18	8	5	5		18					
7740	MIT RH-UNVER- TRAEGlichkeit	M	6	6	3	1	2		6					
		W	3	3	2	1			3					
		Z	9	9	5	2	2		9					

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

Systematik)

VON . . . BIS UNTER . . . STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN																POS. - NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT	M W Z	
															M W Z	768
															M W Z	769
															M W Z	7690
															M W Z	7691
															M W Z	7692
															M W Z	7693
															M W Z	7694
															M W Z	7695
															M W Z	7699
															M W Z	770
															M W Z	7700
															M W Z	7701
															M W Z	7702
															M W Z	7708
															M W Z	7709
															M W Z	771
															M W Z	7710
															M W Z	7711
															M W Z	7719
															M W Z	772
															M W Z	7720
															M W Z	7721
															M W Z	7722
															M W Z	7729
															M W Z	774
															M W Z	7740

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
7741	MIT ABO-UNVER- TRAEGlichkeit	M W Z												
7742	M.SONST.OD.N.N. BEZ.BLUTUNVER- TRAEGlichkeit	M W Z	1 3 4	1 3 4	2 2 2	1 1 1	1 1 1		1 3 4					
7749	OHNE ANGABE DER URSACHE	M W Z	4 1 5	4 1 5	1 1 1	2 2 2	1 1 2		4 1 5					
775	HAEMOLYT.KRANK- HEIT,D.NEUGEB. O.KERNIKTERUS	M W Z	52 51 103	50 50 100	33 21 54	12 25 37	5 5 10	2 2 2	52 51 103					
7750	MIT RH-UNVER- TRAEGlichkeit	M W Z	22 26 48	21 25 46	14 12 26	6 14 20	1 1 1	1 1 1	22 26 48					
7751	MIT ABO-UNVER- TRAEGlichkeit	M W Z	1 1 1	1 1 1	1 1 1				1 1 1					
7752	M.SONST.OD.N.N. BEZ.BLUTUNVER- TRAEGlichkeit	M W Z	2 1 3	2 1 3	1 1 1		1 1 1		2 1 3					
7759	OHNE ANGABE DER URSACHE	M W Z	27 24 51	26 24 50	17 9 26	6 10 16	3 5 8	1 1 1	27 24 51					
776	HYPOXISCHE KRANKH.ANDERW. N.EINZUORDNEN	M W Z	1633 1126 2759	1598 1099 2697	773 531 1304	691 472 1163	136 93 229	33 30 63	1633 1126 2759					
7760	ASPIRATION DES INHALTS DES GEBURTSKANALS	M W Z	93 87 180	89 81 170	57 46 103	28 37 65	5 2 7	3 2 5	93 87 180					
7761	SYNDROM DER HYALINEN MEM- BRANEN	M W Z	203 144 347	200 144 344	68 55 123	116 69 185	16 19 35	3 1 4	203 144 347					
7762	N.N.BEZ.ATEM- NOTSYNDROM	M W Z	624 380 1004	623 374 997	249 153 402	318 185 503	46 36 82	11 6 17	624 380 1004					
7763	SONST.STOERUN- GEN DES NEUGE- BORENNEN	M W Z	1 4 5	3 3 3	1 1 1	2 2 2	1 1 1	1 1 1	1 4 5					
7764	INTRAUTERINE ANOXIE	M W Z	10 6 16	10 6 16	6 3 9	1 1 2	3 2 5		10 6 16					
7769	N.N.BEZ. ASPHYXIE DES NEUGEBORENNEN	M W Z	702 505 1207	676 491 1167	393 273 666	228 178 406	65 34 99	16 20 36	702 505 1207					
777	N.N.BEZ.UNREIFE	M W Z	1227 969 2196	1196 947 2143	872 668 1540	270 211 481	66 79 145	19 11 30	1227 969 2196					
778	SONST.ZUSTAENDE DES FETUS	M W Z	436 267 703	261 155 416	96 61 157	98 55 153	32 32 64	210 119 329	436 267 703					
7780	FETALER BLUTVERLUST VOR DER GEBURT	M W Z	1 1 1					1 1 1	1 1 1					
7781	N.N.BEZEICHNETE UEBERTRAGUNG DES FETUS	M W Z	2 1 3	2 1 3	1 1 2	1 1 1			2 1 3					
7782	HAEMORRHAGISCHE KRANKHEITEN DES NEUGEBORENNEN	M W Z	108 65 173	107 63 170	38 21 59	57 32 89	11 9 20	2 3 5	108 65 173					
7783	KAELETESYNDROM	M W Z	1 1 1	1 1 1		1 1 1			1 1 1					
7784	LEBENSCHWAECH BEI MINDESTENS 2500G GEB.-GEW.	M W Z	11 3 14	10 3 13	5 1 6	4 1 4	1 1 2	1 1 2	11 3 14					
7789	SONSTIGE ZU- STAENDE	M W Z	314 197 511	141 88 229	52 38 90	35 23 58	20 22 42	207 114 321	314 197 511					
760-779	XV.BEST.URS.D. PERINATALEN MORTALITAET	M W Z	4498 3148 7646	4224 2964 7188	2414 1716 4130	1461 998 2459	337 260 597	286 174 460	4498 3148 7646					
780	SYMPT.D.D.NER- VENSYST.U.DEN SINNESFUNKT...	M W Z	55 86 141	40 63 103			3 3 3	6 7 13	6 10 16		1 1 2	1 2 3	1 1 1	2 3 5
782	SYMPT.,DIE DEM KARDIOVASK.U. LYMPHAT.SYST...	M W Z	5229 5044 10273	1286 1420 2706	1 1 2	2 1 3	3 3 3	13 6 19	16 11 27	3 7 10	3 3 3	3 3 3	15 4 19	22 8 30

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

Systematik)

VON . . . BIS UNTER . . . STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT	
														M W Z	7741
														M W Z	7742
														M W Z	7749
														M W Z	775
														M W Z	7750
														M W Z	7751
														M W Z	7752
														M W Z	7759
														M W Z	776
														M W Z	7760
														M W Z	7761
														M W Z	7762
														M W Z	7763
														M W Z	7764
														M W Z	7769
														M W Z	777
														M W Z	778
														M W Z	7780
														M W Z	7781
														M W Z	7782
														M W Z	7783
														M W Z	7784
														M W Z	7789
														M W Z	760-779
1	2	1	3	3	7	3	4	5	7	5	3	1	1	M	780
1	1	2	7	5	4	3	11	7	6	6	11	1		W	781
1	3	3	10	8	11	6	15	12	13	11	14	2	1	Z	
21	49	71	114	180	229	264	544	854	935	729	544	391	242	M	782
8	19	28	47	84	114	126	305	484	754	880	974	724	467	W	
29	68	99	161	264	343	390	849	1338	1689	1609	1518	1115	709	Z	



## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
7824	AKUTES HERZVER- SAGEN, UNBE- STIMMBARES	M W Z	5155 4978 10133	1239 1383 2622	1 1 2	2 1 3	3 3 3	13 6 19	16 11 27	3 5 8	2 2 2	3 3 3	14 3 17	22 8 30
7820-7829	UEBR. SYMPT., DIE D. KARDIOVASK. U. LYMPHAT. SYST...	M W Z	74 66 140	47 37 84							1 2 2		1 1 2	
783	SYMPT., DIE DEM ATMUNGSSYST. ZU- GEORDN. WERDEN...	M W Z	54 37 91	26 9 35		2 2			2 2	2 1 3			1 1 1	1 1 1
784	SYMPTOME D. DEM ABDOMEN U. VER- DAUUNGSORG...	M W Z	263 279 542	223 207 430				1 1 1	1 1 1			2 2 2	1 1 1	1 1 1
7851	HEPATOMEGALIE	M W Z	7 4 11	5 3 8										
7852	GELBSUCHT-NICHT DER NEUGEBORE- NEN	M W Z	19 28 47	17 22 39										
7853	ASZITES	M W Z	2 13 15	1 9 10										
7850-7858	UEBR. SYMPT., DIE D. ABDOMEN U. D. VERD.-ORGANEN...	M W Z	22 38 60	20 31 51								1 1 1		
786	SYMPTOME D. DEN HARN-U. GESCHL.- ORG. ZUGEORDN...	M W Z	10 2 12	8 2 10										
788	SONST. SYMPTOME ALLGEMEINER ART	M W Z	56 61 117	42 46 88	1 1 1	1 1 1		12 8 20	13 9 22	5 3 8	1 1 1	1 1 2	1 1 1	
7885	TETANIE	M W Z	6 6 12	3 1 4				5 3 8	5 3 8			1 1 1		
7880-7889	UEBRIGE SYMPTOME ALLGEMEINER ART	M W Z	50 55 105	39 45 84	1 1 1	1 1 1		7 5 12	8 6 14	5 2 7	1 1 1		1 1 1	
787, 789	UEBRIGE SYMPTOME	M W Z	13 4 17	9 3 12						1 1 1				
780-789	SYMPT., D. SYST. OD. ORGANEN ZU- GEORDN. WERDEN...	M W Z	5680 5513 11193	1634 1750 3384	2 1 3	4 2 6	6 6 6	31 22 53	37 31 68	11 15 26	5 1 6	7 4 11	16 7 23	25 12 37
792	URAEMIE	M W Z	244 248 492	192 197 389					1 1 1		1 2 3		1 1 1	2 2 2
794	ALTERSSCHWACHE OHNE ANGABE VON PSYCHOSE	M W Z	2763 6141 8904	551 1261 1812										
795	PLOETZLICHER TOD/UNBEKANNTER URSACHE/	M W Z	1602 872 2474	165 106 271	1 1 1		5 5 5	30 14 44	36 14 50	11 8 19	12 2 14	6 7 13	15 3 18	31 10 41
790-796	UEBR. MANGELHAFT BEZ. KRANKHEITEN U. TODESURSACHEN	M W Z	2638 1782 4420	539 404 943	6 4 10	3 2 5	6 6 12	83 67 150	98 79 177	31 20 51	19 6 25	17 7 24	51 25 76	74 25 99
790-796	MANGELHAFT BEZ. KRANKHEITEN	M W Z	7247 9043 16290	1447 1968 3415	7 4 11	3 2 5	11 6 17	113 82 195	134 94 228	44 29 73	31 10 41	24 14 38	66 29 95	105 37 142
780-796	XVI. SYMPTOME U. MANGELH. BEZ. KRH. U. TODESURS.	M W Z	12927 14556 27483	3081 3718 6799	9 5 14	7 4 11	11 12 23	144 104 248	171 125 296	55 44 99	36 11 47	31 18 49	82 36 118	130 49 179
800-807	EISENBAHN- UNFAELLE	M W Z	308 61 369	86 19 105						3 3 6	5 3 8	15 6 21	19 1 20	26 2 28
810	KFZ-UNF. I. VERK. D. ZUS.-STOSS M. D. EISENBAHN	M W Z	57 11 68	14 2 16							1 1 1	2 2 2	14 3 17	4 4 4
811	KFZ-UNF. I. VERK. D. ZUS.-STOSS M. D. STRASSENBAHN	M W Z	11 2 13	9 2 11									1 1 1	1 1 1
812	KFZ-UNF. I. VERK. D. ZUS.-STOSS M. EINEM AND. KFZ.	M W Z	1877 590 2467	883 276 1159				4 2 6	4 2 6	6 10 16	20 9 29	22 14 36	403 86 489	271 70 341
813	KFZ-UNF. I. VERK. D. ZUS.-STOSS M. SONST. FAHRZEUG	M W Z	485 171 656	307 115 422						4 3 7	55 19 74	77 20 97	22 8 30	8 4 12
814	KFZ-UNF. I. VERK. D. ZUS.-STOSS M. FUSSGAENGER	M W Z	2087 1369 3456	1238 938 2176				1 1 1	1 1 1	138 68 206	229 130 359	80 46 126	103 49 152	69 26 95

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
19 6 25	48 19 67	69 27 96	112 45 157	176 83 259	225 113 338	259 124 383	538 299 837	839 477 1316	923 749 1672	725 870 1595	538 958 1496	385 717 1102	239 464 703		M W Z	7824
2 2 4	1 1 1	2 1 3	2 2 4	4 1 5	4 1 5	5 2 7	6 6 12	15 7 22	12 5 17	4 10 14	6 16 22	6 7 13	3 3 6		M W Z	7820-3, 7825- 7829
1 1	1 1	3 3	1 1	2 2	5 7	5 6	2 5	6 9	15 6 21	2 10 12	1 6 7	4 3 7	1 1		M W Z	783
3 1 4	6 6	1 3 4	7 3 10	8 3 11	8 7 15	8 4 12	21 16 37	39 26 65	64 45 109	41 55 96	30 58 88	19 34 53	6 21 27		M W Z	784 785
			1 1	1 1	1 1		2 1 3	1 1 2	2 1 3						M W Z	7851
		1 1			1 1		2 2	4 3	6 6 12	3 5 8	4 5 9	2 2	5 5		M W Z	7852
							1 1	1 1	2 2	3 4	5 5		1 1 2		M W Z	7853
		1 1			1 1	1 1	2 2	2 4	8 7 15	4 5 9	3 10 13	1 8 8	1 4 5		M W Z	7850, 7854- 7858
		1 1					1 1	1 1		3 1 4	3 3	1 1	1 1		M W Z	786
1 1	2 1 3	1 1	1 1 2	2 2 4	2 3 5	1 1 2	2 4 6	6 1 7	5 8 13	4 10 14	8 10 18	2 2 4	3 3		M W Z	788
		1 1	1 1												M W Z	7885
1 1	2 1 3		1 2 4	2 3 5	2 3 2	1 1 2	2 4 6	6 1 7	5 8 13	4 10 14	8 10 18	2 2 4	3 3		M W Z	7880-4, 7886- 7889
1 1		1 1	1 1	1 1		1 1	2 2	2 2	2 2	1 1	2 2		1 1		M W Z	787, 789
26 11 37	60 21 81	77 34 111	127 58 185	196 94 290	251 130 381	282 135 417	576 339 915	911 523 1434	1028 821 1849	785 962 1747	591 1059 1650	417 765 1182	252 491 743		M W Z	780-789
	1 1	2 2 4	1 1 2	5 2 7	2 7 9	7 4 11	17 17 34	22 30 52	39 51 90	53 54 107	52 40 92	31 22 53	10 10 20		M W Z	792
							3 2 5	28 23 51	109 138 247	279 575 854	604 1379 1983	890 1989 2879	850 2035 2885		M W Z	794
21 12 33	48 21 69	70 20 90	93 25 118	113 40 153	120 53 173	106 45 151	175 83 258	254 116 370	244 165 409	134 121 255	77 84 161	29 35 64	7 8 15		M W Z	795
67 27 94	91 50 141	179 64 243	144 58 202	207 74 281	173 107 280	168 105 273	276 141 417	341 190 531	316 226 542	202 224 426	105 197 302	47 102 149	31 54 85	1 1 2	M W Z	790 791 796
88 39 127	139 72 211	251 86 337	238 84 322	325 116 441	295 167 462	281 154 435	471 243 714	645 359 1004	708 580 1288	668 974 1642	838 1700 2538	997 2148 3145	898 2107 3005	1 1 2	M W Z	790 -796
114 50 164	199 93 292	328 120 448	365 142 507	521 210 731	546 297 843	563 289 852	1047 582 1629	1556 882 2438	1736 1401 3137	1453 1936 3389	1429 2759 4188	1414 2913 4327	1150 2598 3748	1 1 2	M W Z	780 -796
32 2 34	29 2 31	36 1 36	24 1 25	25 2 27	11 5 16	14 3 17	19 5 24	12 6 18	15 9 24	13 3 16	7 7 14	1 1 2	2 1 2		M W Z	800 -807
2 2	7 2 9	5 1 6	1 1	1 1	7 7	4 2 6	4 1 5	1 1 2	3 3	1 1 2					M W Z	810
3 3	1 1	1 1			1 2	2 2		1 1		1 1					M W Z	811
154 48 202	156 35 191	132 39 171	99 32 131	109 34 143	105 36 141	66 26 92	116 54 170	98 44 142	68 22 90	35 15 50	10 11 21	2 2 4	1 1 2		M W Z	812
9 2 11	11 3 14	21 7 28	21 6 27	19 12 31	14 19 33	16 11 27	46 13 59	46 23 69	55 13 68	39 4 43	18 3 21	3 3	1 1 2		M W Z	813
56 14 70	89 21 110	101 28 129	87 22 109	99 26 125	90 46 136	63 32 95	145 80 225	181 114 295	195 204 399	158 224 382	123 167 290	58 60 118	22 11 33	1 1 1	M W Z	814

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER										
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	
815	SONST.KFZ-UNF. I.VERK.D.ZU- SAMMENSTOSS	M	124	52							1			26	26
		W	34	14									1	6	5
		Z	158	66						1		1	32	31	
816	KFZ-UNF.I.VERK. O.ZUS.-STOSS D. VERLIEREN...	M	1476	594				1	1	6	7	8	360	366	
		W	302	130				1	1	2	7	5	76	52	
		Z	1778	724			2	2		8	14	13	436	418	
817	KFZ-UNF.I.VERK. O.ZUS.-STOSS B. EIN-ODER AUSST.	M	8	7						1				1	
		W	7	6							1				
		Z	15	13						1	1			1	
818	SONST.KFZ-UNF. IM VERK.OHNE ZUSAMMENSTOSS	M	114	74						1		3	40	10	
		W	20	8						1	2	2	5	2	
		Z	134	82						2	2	5	45	12	
819	KFZ-UNFALL IM VERKEHR N.N. BEZ.ART	M	3833	2029				4	4	60	128	74	677	606	
		W	1495	868				4	4	66	80	48	191	119	
		Z	5328	2897				8	8	126	208	122	868	725	
810 -819	KRAFTFAHRZEUG- UNFAELLE IM VERKEHR	M	10072	5207				9	9	217	440	266	1646	1362	
		W	4001	2359				8	8	150	248	136	424	278	
		Z	14073	7566				17	17	367	688	402	2070	1640	
820 -823	KRAFTFAHRZEUG- UNFAELLE AUS- SERHALB D.VERK.	M	141	52						7	6	5	9	8	
		W	28	18						3	1	3	1	1	
		Z	169	70						10	7	8	10	9	
825	STRASSENBAHN- UNFALL	M	48	35						1	2	1		1	
		W	25	20								1		2	
		Z	73	55						1	2	2		3	
826	FAHRRADUNFALL	M	140	106						1	5	10	7	2	
		W	39	33							1	4			
		Z	179	139						1	6	14	7	2	
827	UNFALL SONSTIG. NICHTMOTORIS. STRASSENFAHRZ.	M	8	6							1	1			
		W	2								1				
		Z	10	6							2	1			
825 -827	SONST.UNFAELLE VON STRASSEN- FAHRZEUGEN	M	196	147						2	8	12	7	3	
		W	66	53							2	5		2	
		Z	262	200						2	10	17	7	5	
830 -838	WASSERVERKEHRS- UNFAELLE	M	45	3						1	2		4	4	
		W	2	1											
		Z	47	4						1	2		4	4	
840 -845	VERKEHRSUNFAEL- LE I.D.LUFT- U. RAUMSCHIFFFAHRT	M	68	8							1	2		6	
		W	7							1	1		1		
		Z	75	8						1	2	2	1	6	
854	VERGIFT./UNF./ DURCH SEDATIVA UND HYPNOTIKA	M	25	4						1	1	1		1	
		W	28	16						2					
		Z	53	20						3	1	1		1	
850-853 855-859	UEBR.VERGIFT. /UNF./D.DROGEN U.ARZNEIMITTEL	M	67	23						5	1		7	7	
		W	58	24						5			4		
		Z	125	47						10	1		11	7	
850 -859	VERGIFTUNGEN /UNF./D.DROGEN U.ARZNEIMITTEL	M	92	27						6	2	1	7	8	
		W	86	40						7			4		
		Z	178	67						13	2	1	11	8	
860	VERGIFTUNG /UNFALL/DURCH ALKOHOL	M	92	27									4	6	
		W	20	4						2					
		Z	112	31						2			4	6	
865	VERGIFT./UNF./ D.SCHAEDLINGS- BEKAEMPFUNGS...	M	5	2											
		W	1											1	
		Z	6	2										1	
868	VERGIFT./UNF./ D.SCHAEDL.NAH- RUNGSMITTEL....	M													
		W	2	1											
		Z	2	1											
861 -864 866,867 869	UEBR.VERGIFT. /UNFAELLE/DURCH SONST.FESTE....	M	17	14				1	1	1	1		1		
		W	11	10				1	1	1			1	2	
		Z	28	24				2	2	2	1		2	2	
860-869	VERGIFT./UNF./ D.SONST.FESTE U.FLUESS.SUBST.	M	114	43				1	1	1	1		5	6	
		W	34	15				1	1	3			1	3	
		Z	148	58				2	2	4	1		6	9	
870 -872	VERGIFTUNGEN /UNFAELLE/DURCH GEBRAUCHSGAS	M	40	4							1	2	5	1	
		W	32	2							1	1	1	3	
		Z	72	6						1	2	3	6	4	
873 -877	VERGIFTUNGEN /UNFAELLE/DURCH KFZ-ABGASE,....	M	59	9						1	1	1	7	7	
		W	24	6								1	2		
		Z	83	15						1	1	2	9	7	
870 -877	VERGIFTUNGEN... /UNFAELLE/DURCH GASE U.DAEMPFE	M	99	13						1	2	3	12	8	
		W	56	8						1	1	2	3	3	
		Z	155	21						2	3	5	15	11	
880	STURZ AUF ODER VON TREPPEN ODER STUFEN	M	625	432				1	1	4	3		3	5	
		W	497	396										1	
		Z	1122	828				1	1	4	3		3	6	
881 -884	UNFAELLE DURCH SONSTIGEN STURZ AUS DER HOEHE	M	869	573				4	4	27	17	13	18	38	
		W	510	399				3	3	11	11	5	6	6	
		Z	1379	972				7	7	38	28	18	24	44	

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
12	19	8	4	5	5	3	5	5	1	2	2				M	815
4	3	3	3		2	2	1	1	1	1	1				W	
16	22	11	7	5	7	5	6	6	2	3	3				Z	
154	152	132	63	46	52	30	47	28	16	3	5				M	816
26	26	23	9	10	19	8	13	6	5	8	3	3			W	
180	178	155	72	56	71	38	60	34	21	11	8	3			Z	
				1	1	1	1		1	1					M	817
				1	1	1	1	2	1	2	1	2			W	
															Z	
3	8	10	6	5	3	4	6	5	4	4	2				M	818
1			1		1	2	1	1	1		1				W	
4	8	10	7	5	4	6	7	6	4	4	3				Z	
304	280	267	212	183	166	104	203	205	182	91	61	18	8		M	819
67	73	57	46	59	77	70	91	97	108	131	82	25	4		W	
371	353	324	258	242	243	174	294	302	290	222	143	43	12		Z	
697	722	677	493	468	444	293	573	570	525	335	221	81	32	1	M	810 -819
162	164	158	119	141	201	153	254	289	353	385	269	92	17		W	
859	886	835	612	609	645	446	827	859	878	720	490	173	49	1	Z	
7	10	20	7	8	12	9	10	8	9	4	1	1			M	820 -823
	2	2		2	2	2		3	1	1	4				W	
7	12	22	7	10	14	11	10	11	10	5	5	1			Z	
1	1	2	2	5		2	7	5	6	5	6	2			M	825
1					2	2	1	4	4	3	2	3			W	
1	1	2	2	5	2	4	8	9	10	8	8	5			Z	
6	2	4	3	11	5	6	19	16	21	9	9	4			M	826
	3	1	1	1	2	1	8	10	3	1	1	2			W	
6	5	5	4	12	7	7	27	26	24	10	10	6			Z	
	1				1		2			1	1				M	827
	1				1		2		1	1	1				W	
															Z	
6	4	6	5	16	6	8	28	21	27	15	16	6			M	825 -827
1	3	1	1	1	4	3	9	14	8	4	3	5			W	
7	7	7	6	17	10	11	37	35	35	19	19	11			Z	
3	7	10	4	4	2		1	3							M	830 -838
	1		1												W	
3	8	10	5	4	2		1	3							Z	
8	11	9	7	16	5	2	1								M	840 -845
1	1		2												W	
9	12	9	9	16	5	2	1								Z	
3		1	2	2		3	1	3	2	2	1	1			M	854
	1	1		4	4	2	2	4	1	6	1				W	
3	1	2	2	6	4	5	3	7	3	8	2	1			Z	
5	8	3	4	3	5	1	4	6	4	1		1	2		M	850-853
3	4	3	6	4	5	1	5	5	3		5	1			W	855-859
8	12	6	10	7	10	2	9	11	7	5	5	2	2		Z	
8	6	4	6	5	5	4	5	9	6	3	1	2	2		M	850 -859
3	5	4	6	8	9	3	7	9	4	10	6	1			W	
11	13	8	12	13	14	7	12	18	10	13	7	3	2		Z	
6	10	16	11	7	9	10	5	5	2	1					M	860
1	1	1	3	2	5	2	2	1							W	
7	11	17	14	9	14	12	7	6	2	1					Z	
1	2		1				1								M	865
															W	
1	2		1				1								Z	
															M	868
							1	1							W	
							1	1							Z	
2	1	1	1	4	2		2								M	861 -864
1	1		1												W	866,867
3	2	1	2	4	2		2	2		1					Z	869
9	13	17	13	11	11	10	8	5	2	1					M	860-869
2	2	1	4	2	5	2	3	4		1					W	
11	15	18	17	13	16	12	11	9	2	2					Z	
5	5	1	1	1	2	1	3	2	4		3	3			M	870 -872
1	3		1			1	1	1	7	6	3		1		W	
6	8	1	2	1	2	2	4	3	11	6	6	3	1		Z	
3	4	5	7	3	5	2	2	4	1	2	2	1	1		M	873 -877
1		2			3	1	1	5	2	3	1	1	1		W	
4	4	7	7	3	8	3	3	9	3	5	3	2	2		Z	
8	9	6	8	4	7	3	5	6	5	2	5	4	1		M	870 -877
2	3	2	1		3	2	2	6	9	9	4	1	2		W	
10	12	8	9	4	10	5	7	12	14	11	9	5	3		Z	
13	20	30	29	29	36	30	72	82	95	56	59	37	19	2	M	880
2	3	3	8	12	18	14	29	36	66	93	108	64	40		W	
15	23	33	37	41	54	44	101	118	161	149	167	101	59	2	Z	
43	67	84	78	61	32	40	63	68	65	66	31	34	20		M	881 -884
2	7	5	9	4	14	10	19	39	51	68	95	94	51		W	
45	74	89	87	65	46	50	82	107	116	134	126	128	71		Z	

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
885	STURZ AUF GLEI-	M	917	804				1	1		1	2	2	2
886	CHER EBENE	W	2392	2105						4			1	
		Z	3309	2909				1	1		1	2	3	2
887	SONSTIGE UND	M	1610	1401						1		2	3	3
	N.N.BEZ.STUERZE	W	4409	3806						3		1	1	1
		Z	6019	5207						4		3	4	4
880 -887	UNFAELLE DURCH	M	4021	3210				6	6	32	21	17	26	48
	STURZ	W	7808	6706				3	3	18	11	6	8	8
		Z	11829	9916				9	9	50	32	23	34	56
890	UNFALL DURCH	M	113	28						15	7	1	2	4
	BRAND I.PRIVAT-	W	112	49				2	2	9	4	1	5	
	WOHNUNG	Z	225	77				2	2	24	11	2	7	4
891 -699	UEBR. UNFAELLE	M	190	108		1	1		2	5	6	4	7	11
	DURCH FEUER UND	W	115	77						2	2	4	3	
	FLAMMEN	Z	305	185		1	1		2	7	8	8	10	11
890 -699	UNFAELLE DURCH	M	303	136			1	1	2	20	13	5	9	15
	FEUER UND FLAM-	W	227	126				2	2	11	6	5	8	
	MEN	Z	530	262		1	3		4	31	19	10	17	15
900	UNFALL DURCH	M	4	2										
	UNGEWOEHNliche	W	1											
	HITZE	Z	5	2										
901	UNFALL DURCH	M	26	7								1		
	UNGEWOEHNliche	W	6	1										
	KAELTE	Z	32	8								1		
907	UNFALL DURCH	M	8									1	1	
	BLITZSCHLAG	W	3											
		Z	11									1	1	
902 -906	UEBR.UNFAELLE	M	95	52			2	2	4	3	5	2	2	
	D.NATUR-U.UM-	W	55	36			2	2	1	3	4	1	2	
	WELTEINFLUESSE	Z	150	88			4	4	5	6	9	3	4	
900 -909	UNFAELLE DURCH	M	133	61			2	2	4	3	7	3	2	
	NATUR- UND UM-	W	65	37			2	2	1	3	4	1	2	
	WELTEINFLUESSE	Z	198	98			4	4	5	6	11	4	4	
910	UNFALL DURCH	M	597	63			1	1	105	88	26	41	36	
	ERTRINKEN UND	W	171	15		1	1	2	41	31	4	4	6	
	UNTERGEHEN	Z	768	78		1	2	3	146	119	30	45	42	
911 -913	MECHANISCHES	M	665	105	2	1	10	386	399	42	12	27	12	11
	ERSTICKEN	W	396	85	2	2	10	259	271	24	6	8	5	
		Z	1061	190	2	3	20	645	670	66	18	35	17	11
914	UNF.D.EINDRIN-	M	3	3										
915	GEN V.FREMDK.	W	2	2										
	I.KGERPEROEFFN.	Z	5	5										
916	UNFALL DURCH	M	321	135			1	1	8	7	7	11	20	
917	FALLEND.GEGEN-	W	26	13					4	4	2			
	STAND,STOSS....	Z	347	148			1	1	12	11	9	11	20	
918-920	UNFALL D.HAEN-	M	141	35			1	1	5	7	8	7	16	
	GENBLEIBEN IN	W	15	3			2	2	1	1	1	1	2	
	ODER ZWISCHEN..	Z	156	38			3	3	6	8	8	8	18	
921	UNFALL D.EXPLO-	M	18	12						1				
	SION EINES	W	3	2									1	
	DRUCKGEFAESSES	Z	21	14						1			1	
922	UNFALL DURCH	M	48	16							2	4	3	11
	FEUERWAFFEN	W	6	4							1	2	1	
		Z	54	20							3	6	4	11
923	UNFALL DURCH	M	74	38							4	2	7	12
	EXPLOSIVSTOFFE	W	19	17						1	2			2
		Z	93	55						1	6	2	7	14
924	UNFALL D.HEISSE	M	58	48						13		1		
	SUBST.,AETZENDE	W	52	44			1	1	12	3			1	
	FLUESSIGK.U....	Z	110	92			1	1	25	3	1		1	
925	UNFALL DURCH	M	189	54			2	2	7	9	11	16	23	
	ELEKTR.STROM	W	46	7					5	4	5	2	2	
		Z	235	61			2	2	12	13	16	18	25	
926	UNFALL DURCH	M	1	1									1	
	STRAHLEN	W												
		Z	1	1									1	
927	FAHRZEUGUNF.D.	M	29	15							2		1	2
	ANDERWEIT.NICHT	W	2	2									1	
	EINZUORDN.SIND	Z	31	17							2		2	2
928	UNF.D.MASCH. D.	M	259	97						3	4	7	12	14
	ANDERW.N.EINZU-	W	23	8						3	1		1	
	ORDNEN SIND	Z	282	105						6	5	7	13	14
929	SONSTIGE UND N.	M	970	617			1	1	15	19	20	48	66	
	N.BEZ.UNFAELLE	W	405	299					7	7	9	18	7	
		Z	1375	916			1	1	22	26	29	66	73	
910-929	SONSTIGE	M	3373	1239	2	1	10	392	405	199	154	113	159	211
	UNFAELLE	W	1166	501		2	11	263	276	98	60	30	35	19
		Z	4539	1740	2	3	21	655	681	297	214	143	194	230

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
4	7	20	14	11	23	20	23	75	123	146	158	183	102		M	885
2	2	4	2	6	10	7	39	75	221	455	661	590	313		W	886
6	9	24	16	17	33	27	62	150	344	601	819	773	415		Z	
6	20	16	18	26	21	24	78	131	230	236	318	290	187		M	887
6	2	8	5	9	19	24	70	158	381	786	1227	1116	598		W	
	22	24	23	35	40	48	148	289	611	1022	1545	1406	785		Z	
66	114	150	139	127	112	114	236	356	513	504	566	544	328		2 M	880 -887
6	14	20	24	31	61	55	157	308	719	1402	2091	1864	1002		W	
72	126	170	163	158	173	169	393	664	1232	1906	2657	2408	1330		2 Z	
6	6	7	4	5	5	6	12	12	10	5	4	2			M	890
2	3	3	7	7	17	5	7	11	8	13	4	2	2		W	
8	9	10	11	12	22	11	19	23	18	18	8	4	2		Z	
10	15	13	8	9	11	6	13	19	19	18	8	4	2		M	891 -899
5	2	2	2	6	11	3	6	12	15	19	17	3	1		W	
15	17	15	10	15	22	9	19	31	34	37	25	7	3		Z	
16	21	20	12	14	16	12	25	31	29	23	12	6	2		M	890 -899
7	5	5	9	13	28	8	13	23	23	32	21	5	3		W	
23	26	25	21	27	44	20	38	54	52	55	33	11	5		Z	
		2	1						1						M	900
	1	2	1						1						W	
	2	5	3		3		4	5	1		2				Z	
	2	5	3		1		2	1	1	1	2				M	901
					4		6	6	2						W	
2		1	1					1		1					Z	
2	1	1	1		1	1		1		1					M	907
4	4	4	9	6	6	4	7	8	9	10	3	2	1		W	902 -906
3	3	3	2	1	2	1		6	5	7	4	4	1		W	908
7	7	7	11	7	8	5	7	14	14	17	7	6	2		Z	909
6	6	12	14	6	9	4	11	14	11	11	5	2	1		M	900 -909
3	5	3	2	1	4	2	2	7	6	8	4	4	1		W	
9	11	15	16	7	13	6	13	21	17	19	9	6	2		Z	
31	51	45	20	18	22	14	23	27	23	14	8	2	2		M	910
5	4	4	7	3	5	2	11	8	10	11	12		1		W	
36	55	49	27	21	27	16	34	35	33	25	20	2	3		Z	
10	13	20	21	16	22	11	11	15	11	4	5	1	2		M	911 -913
5	5	6	3	5	13	5	6	5	12	7	3	4	3		W	
15	18	26	24	21	35	16	17	20	23	11	8	5	5		Z	
	1			1				1	1						M	914
	1			1			1	1	2						W	915
22	36	45	44	41	28	17	15	6	8	3	2				M	916
	1	1	1	1	2	2	1		1	3	2	1			W	917
22	37	46	45	42	30	19	16	6	9	6	4	1			Z	
15	13	9	11	14	14	4	8	4	5						M	918-920
	2			2		1	1	1	1						W	
15	15	9	11	16	14	5	9	5	6						Z	
1	1	3	4	3		2	1	1	1						M	921
					1	1									W	
1	1	3	4	3	1	3	1	1	1						Z	
5	6	4	3	3	3			2	2						M	922
				1						1					W	
5	6	4	3	4	3			2	2	1					Z	
5	7	11	9	5	3	2	5	1	1						M	923
1			2		2	2		2	2	1	2				W	
6	7	11	11	5	5	4	5	3	3	1	2				Z	
2	5	5	7	2		4	3	2	3	1	9	1			M	924
	2							4	6	8	5	2	1		W	
2	7	5	7	2	4	7	3	6	9	9	14	3	1		Z	
23	26	15	15	14	6	3	11	4	3			1			M	925
1	2	1		5	2	2	4	6		3	2				W	
24	28	16	15	19	8	5	15	10	3	3	2	1			Z	
															M	926
															W	
															Z	
1	3		4	3	6	2	1	1	1	1	1				M	927
										1					W	
1	3		4	3	6	2	1	1	1	2	1				Z	
23	26	27	27	36	22	13	18	10	13	3	1				M	928
	3	2	2			1	1	2	4	2		1			W	
23	29	29	29	36	22	14	19	12	17	5	1	1			Z	
50	66	76	77	80	50	57	78	80	70	53	41	18	5		M	929
6	8	12	10	19	13	17	26	41	39	61	63	23	19		W	
56	74	88	87	99	63	74	104	121	109	114	104	41	24		Z	
188	254	260	242	236	176	129	174	154	141	79	67	23	9		M	910-929
18	27	26	25	36	42	36	51	70	75	98	89	31	24		W	
200	281	286	267	272	218	165	225	224	216	177	156	54	33		Z	

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
930	KOMPLIKAT.UND	M	25	23										
931	ZWISCHENF.BEI	W	13	12				1	1	1			1	
	THERAP.MASSN.	Z	38	35				1	1	1			1	
932	KOMPLIKAT.BEI	M	6	5						1				
	DIAGNOSTISCHEN	W	3	3										
	MASSNAHMEN	Z	9	8						1				
933-936	KOMPL.B.SCHUTZ-	M	8	8						2	1			
	IMPF.U.S.NICHT-	W	8	5				1	1	2				1
	THERAP.MASSN.	Z	16	13				1	1	4	1			1
930 -936	CHIRURG.U.MED.	M	39	36										
	KOMPLIKAT.UND	W	24	20				2	2	2	1		1	1
	ZWISCHENFAELLE	Z	63	56				2	2	6	1		1	1
940 -949	SPAETFOLGEN VON	M	63	29								1		5
	UNFALLVERLET-	W	58	24						1	3	1		
	ZUNGEN	Z	121	53						1	3	2		5
800 -949	UNFAELLE	M	19067	10297	2	1	11	411	425	497	659	447	1907	1712
		W	13689	9927		2	11	281	294	299	339	198	487	319
		Z	32756	20224	2	3	22	692	719	796	998	645	2394	2031
950	SELBSTMORD...	M	2134	500									82	178
	M.FESTEN ODER	W	2082	702								7	81	108
	FLUESS.STOFFEN	Z	4216	1202								7	163	286
951	SELBSTMORD...	M	70	7									3	12
	D.VERGIFT.M.IM	W	32	3									1	2
	HAUSH.VERW.GAS.	Z	102	10									4	14
952	SELBSTMORD...	M	418	9									10	59
	D.VERGIFTUNG M.	W	60										1	5
	SONSTIGEN GASEN	Z	478	9									11	64
953	SELBSTMORD...	M	3644	206								52	117	164
	D.ERHAENGEN,ER-	W	1409	69								5	18	23
	DROSS.,ERSTICK.	Z	5053	275								57	135	187
954	SELBSTMORD...	M	261	8									3	8
	D.ERTRAENKEN	W	459	10									1	10
		Z	720	18									4	18
955	SELBSTMORD...	M	714	166								4	37	81
	D.FEUERWAFF.U.	W	41	13									3	2
	EXPLOSIVSTOFFE	Z	755	179								4	40	83
956	SELBSTMORD...	M	168	39									2	6
	D.SCHNEID.UND	W	83	12										1
	STECH.GEGENST.	Z	251	51									2	7
957	SELBSTMORD...	M	314	147									14	13
	D.STURZ AUS DER	W	361	163								4	16	18
	HOEHE	Z	675	310								5	30	31
958	SELBSTMORD...	M	547	37									47	71
	AUF SONST.UND	W	246	27								3	8	15
	N.N.BEZ.ART	Z	793	64								3	55	86
959	SPAETFOLGEN DES	M	2	2										
	SELBSTMOROVERS.	W	1	1										
	U.D.SELBSTBE...	Z	3	3										
950 -959	SELBSTMORD UND	M	8272	1121								57	315	592
	SELBSTBESCHAE-	W	4774	1000								19	129	184
	DIGUNG	Z	13046	2121								76	444	776
962	VORS.VERGIFTG.	M	8							1	4	1		
	DURCH EINE	W	14	1				1	1	5	4	1		
	ANDERE PERSON	Z	22	1				1	1	6	8	2		
965	UEBERFALL MIT	M	69	20						1	2	1	4	11
	FEUERWAFFEN U.	W	48	6							3	2	6	5
	SPRENGSTOFFEN	Z	117	26						1	5	3	10	16
966	UEBERFALL MIT	M	110	42		1			1	2	1		10	12
	SCHNEID.UND	W	77	11							2	2	7	8
	STECH.GEGENST.	Z	187	53		1			1	2	3	2	17	20
960, 961	UEBRIGE FORMEN	M	208	75	11		3	6	20	8	9	1	7	9
963, 964	VON MORD,TOT-	W	179	23	6		2	6	14	13	12	4	20	21
967 -969	SCHLAG U.S.W.	Z	387	98	17		5	12	34	21	21	5	27	30
960 -969	MORD.TOTSCHLAG	M	395	137	11	1	3	6	21	12	16	3	21	32
	U.VORSAETZL.	W	318	41	6		2	7	15	18	21	9	33	34
	VERLETZ.DURCH..	Z	713	178	17	1	5	13	36	30	37	12	54	66
970 -978	VERLETZUNGEN	M	10	2										1
	D.GESETZLICHE	W												
	MASSNAHMEN	Z	10	2										1
980 -989	VERLETZUNGEN,	M	792	195	1			6	7	4	3	12	57	82
	UNBESTIMMT,OB	W	452	157				2	2	4	5	3	17	20
	UNBEABSICHT....	Z	1244	352	1			8	9	8	8	15	74	102
990 -998	UEBR.SCHADENS-	M												
	FAELLE BEI	W	1	1										1
	KRIEGSHANDLUNG.	Z	1	1										1
999	SPAETFOLGEN VON	M	46	19										
	KRIEGSVERLET-	W	1	1										
	ZUNGEN	Z	47	20										

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON . . . BIS UNTER . . . STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR		
1	1	2	1	1	1	3	2	6	2	4				M	930
1	1	2	1	2	1	3	1	1	2	1	2	2		W	931
				3	1	3	3	7	4	5	2	2		Z	
					1		2	3		1			1	M	932
					1		2	3		1			1	W	
1					1		1	1		1				Z	
1	1						1	1		1				M	933-936
2	1				1		1	1		1				W	
								2		2				Z	
2	1	2	1	1	2	3	3	10	2	5			1	M	930 -936
1	1			2	1		3	2	2	3	2	2		W	
3	2	2	1	3	3	3	6	12	4	8	2	2	1	Z	
3		3	3	5	9	4	7	7	6	2	2	1	1	M	940 -949
3	4			1	1		2	7	3	4	16	11	6	W	
3	6	3	3	6	10	4	9	14	9	6	18	12	7	Z	
1059	1213	1232	978	946	827	609	1106	1206	1291	997	903	671	379	3	M 800 -949
208	237	222	195	240	366	269	508	748	1212	1960	2516	2017	1055	W	
1267	1450	1454	1173	1186	1193	878	1614	1954	2503	2957	3419	2688	1434	Z	
172	251	264	199	201	160	117	143	142	106	55	43	17	4	M	950
106	146	148	138	190	243	160	213	158	163	119	70	30	2	W	
278	397	412	337	391	403	277	356	300	269	174	113	47	6	Z	
8	9	10	8	4	3	3	2	4	3			1		M	951
1	1	2	3	3	2	1	3	4	4	3		2		W	
9	10	12	11	7	5	4	5	8	7	3		3		Z	
52	67	71	48	35	28	15	17	10	5	1				M	952
8	8	8	7	9	5	4	2	1			2			W	
60	75	79	55	44	33	19	19	11	5	1	2			Z	
127	237	292	291	315	336	249	384	348	300	215	130	62	24	1	M 953
26	51	65	86	117	187	118	201	192	143	100	46	27	4	W	
153	288	357	377	432	523	367	585	540	443	315	176	89	28	Z	
16	21	27	21	16	27	14	21	22	29	20	11	5		M	954
10	16	17	17	25	54	46	61	73	63	43	21	2		W	
20	37	44	38	41	81	60	82	95	92	63	32	7		Z	
63	85	64	69	83	45	31	40	48	36	23	7	1		M	955
4	3	3	7	6	6	3	2	1	1					W	
64	88	67	76	89	51	34	42	49	37	23	7	1		Z	
9	10	15	10	17	21	18	12	14	8	10	12	4		M	956
	9	4	4	6	10	12	10	9	8	6	1	2	1	W	
9	19	19	14	23	31	30	22	23	16	16	13	6		Z	
26	30	34	14	22	16	18	37	29	26	16	14	4		M	957
19	27	23	22	19	31	26	38	36	23	34	19	5	1	W	
45	57	57	36	41	47	44	75	65	49	50	33	9	1	Z	
46	77	64	45	41	48	17	39	20	12	8	7	2		1	M 958
18	22	19	17	20	31	24	28	18	10	7	6			W	
66	99	83	62	61	79	41	67	38	22	15	13	2		Z	
1	1			1										M	959
1	1			1										W	
518	788	841	705	735	684	482	695	637	525	348	224	96	28	2	M 950 -959
193	283	289	301	395	569	394	558	492	415	312	165	68	8	W	
711	1071	1130	1006	1130	1253	876	1253	1129	940	660	389	164	36	Z	
1		1												M	962
1	1	2						1						W	
								1						Z	
3	11	12	3	6	4	3	5	1	1	1				M	965
8	7	4	3	7	1			1	1					W	
11	18	16	6	13	5	3	5	2	2	1				Z	
15	14	26	11	8	1		1	3	2	3				M	966
12	11	8	2	9	4	2	3	4				3		W	
27	25	34	13	17	5	2	4	7	2	3		3		Z	
15	20	23	15	16	13	8	8	15	12	2	6			1	M 960, 961
7	12	11	7	7	7	2	6	10	11	8	5	1	1	W	963, 964
22	32	34	22	23	20	10	14	25	23	10	11	1	1	Z	967 -969
34	45	62	29	30	18	11	14	19	15	6	6			1	M 960 -969
27	31	24	12	23	12	4	9	16	12	8	5	4	1	W	
61	76	86	41	53	30	15	23	35	27	14	11	4	1	Z	
2	2	2				1	1			1				M	970 -978
2	2	2				1	1			1				W	
57	70	88	66	64	48	27	66	39	48	23	19	5	4	3	M 980 -989
17	35	23	33	48	45	28	51	31	40	25	13	9		W	
74	105	111	99	112	93	55	117	70	88	48	32	14	4	Z	
														M	990 -998
														W	
														Z	
				6	15	7	6	6	2	4				M	999
				6	15	7	6	6	2	1				W	
										5				Z	



## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
990 -999	SCHADENSAEELLE BEI KRIEGSHAND- LUNGEN	M W Z	46 2 48	19 2 21										1 1
800-999	EXVII.UNFAELLE, VERGIFTUNGEN... /N.D.URSACHE/	M W Z	28582 19235 47817	11771 11127 22898	14 6 20	2 2 4	14 13 27	423 290 713	453 311 764	513 321 834	678 365 1043	519 229 748	2300 666 2966	2419 558 2977
000-E999	ALLE TODES- URSACHEN	M W Z	360254 367257 727511	207688 209886 417574	2838 2033 4871	1925 1332 3257	793 646 1439	2143 1522 3665	7699 5533 13232	1303 982 2285	1286 819 2105	997 576 1573	2993 1073 4066	3278 1156 4434

## N XVII Unfälle, Vergiftungen und Gewalt

800, 801	BRUCH D.SCHAE- DELDACHES U.O. SCHAEDELBASIS	M W Z	1942 737 2679	907 394 1301			1 1 1	1 1 1	22 27 49	59 34 93	45 15 60	260 70 330	232 35 267
802-804	BRUCH DER GE- SICHTSKNOCHEN, S.U.N.N.BEZ....	M W Z	2962 1116 4078	1162 497 1659	1 1 1		4 7 11	5 7 12	45 48 93	98 57 155	74 37 111	343 103 446	357 66 423
805	BRUCH U.BRUCH- STUECKVERLAG.D. WIRBELSAEULE...	M W Z	696 332 1028	182 156 338					13 8 21	21 11 32	11 5 16	106 28 134	81 18 99
806	BRUCH U.-STUECK VERLAGER.D.WIR- BELSAEULE MIT..	M W Z	430 156 586	86 32 118					4 3 4	5 3 8	6 4 10	24 6 30	31 2 33
807	KNOECHENBRUCH D. RIPPE,BRUSTBEI- NES U.KEHLKOPF.	M W Z	533 204 737	423 170 593					1 1	2 2	2 2	11 7 18	21 5 26
808	BECKENBRUCH	M W Z	225 304 529	193 261 454					2 2 2	2 2 4	5 2 7	14 6 20	14 6 20
809	MEHKERE U.MAN- GELH.BEZ.BRUE- CHE D.RUMPFESKL.	M W Z	271 173 444	166 128 294					4 1 5	7 4 11	4 2 6	21 8 29	28 7 35
800 -809	BRUECHE D.SCHAE- DELS,DER WIRB.- SAEULE U.DES...	M W Z	7059 3022 10081	3119 1638 4757	1 1		5 7 12	6 7 13	91 84 175	194 111 305	147 65 212	779 228 1007	764 139 903
810 -819	KNOECHENBRUECHE DER OBEREN GLIEDMASSEN	M W Z	171 387 558	136 340 476					2 2	2		6 6	5 5
820	OBERSCHENKEL- HALSBRUCH	M W Z	1645 5538 7183	1508 4885 6393					1 1 2	1 1	2 2	5 7 12	4 1 5
821 -829	UEBR.KNOECHEN- BRUECHE D.UNTE- REN GLIEDMASSEN	M W Z	950 1113 2063	716 938 1654					3 6 3	10 6 16	7 2 9	62 10 72	48 11 59
820 -829	KNOECHENBRUECHE DER UNTEREN GLIEDMASSEN	M W Z	2595 6651 9246	2224 5823 8047					4 1 5	11 6 17	9 2 11	67 17 84	52 12 64
830 -839	VERKENKUNGEN OHNE KNOECHEN- BRUECHE	M W Z	23 20 43	21 18 39					1 1		2 2	1 1	1 1
840 -848	VERSTAUCHUNGEN GELENK-UND MUS- KELZERRUNGEN	M W Z	2 5 7	1 5 6									
850	GEHIRNERSCHUET- TERUNG	M W Z	162 189 351	128 157 285					1 1 2			4 4	4 5
651	GEHIRNZERKREIS- SUNG UND -PREL- LUNG	M W Z	1102 458 1560	748 334 1082	1 1		1 1	2 2	31 24 55	69 37 106	32 20 52	172 43 215	127 32 159
652	SUBARACHNOID., SUBDUR.U.EXTRA- DURALE BLUTUNG	M W Z	292 102 394	251 87 338			2 1 3	2 1 3	4 2 6	13 5 18	5 3 8	20 8 28	17 2 19
653 654	UEBR.INTRAKRA- NIELLE VERLET- ZUNG	M W Z	3464 1241 4705	1880 724 2604	1 1 1	1 2	8 3 10	10 3 13	80 39 119	142 77 219	102 59 161	441 109 550	388 84 472
50 -854	INTRAKRANIELLE VERLETZ./AUSG. M.SCHAEDELBR./	M W Z	5020 1990 7010	3007 1302 4309	2 2	1 1 2	11 3 14	14 4 18	116 66 182	224 120 344	139 82 221	637 160 797	536 119 655
60 -662	INNERE VERLET- ZUNGEN D.BRUST- ORGANE	M W Z	1206 293 1499	539 147 686		1 1 1		1 1 2	25 10 35	22 11 33	20 10 30	141 27 168	125 23 148
63 -869	INNERE VERLETZ. D.BAUCHES,BEK- KENS,EINSCHL....	M W Z	1047 391 1438	657 258 915			2 1 3	2 1 3	32 17 49	38 29 67	25 8 33	117 29 146	109 27 136

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

## Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR		
				6	15	7	6	6	2	4				M	990 -999
				6	15	7	6	6	2	5				W	
1670	2118	2225	1778	1781	1592	1137	1888	1907	1881	1379	1152	772	411	9	M 800-999
445	586	558	541	706	992	695	1126	1287	1679	2306	2699	2098	1064	3	W
2115	2704	2783	2319	2487	2584	1832	3014	3194	3560	3685	3851	2870	1475	12	Z
2677	4201	5967	7221	10427	14229	14736	35072	54988	66508	54489	39399	23021	9752	11	M 000-E999
1160	2077	2836	3834	6646	11022	10375	24563	39313	56647	70173	67023	42662	18781	6	W
3837	6278	8803	11055	17073	25251	25111	59635	94301	123155	124662	106422	65683	28533	17	Z
einwirkungen nach der Art der Schädigung															
114	160	142	113	119	97	57	128	130	102	69	48	31	12	1	M 800, 801
22	26	24	33	29	37	31	46	60	68	85	62	25	8	W	
136	186	166	146	148	134	88	174	190	170	154	110	56	20	1	Z
190	219	225	185	190	143	92	177	188	194	113	70	38	16	M	802-804
36	45	39	38	49	57	42	77	85	97	96	96	32	9	W	
226	264	264	223	239	200	134	254	273	291	209	166	70	25	Z	
65	57	49	31	38	31	18	40	36	36	24	27	9	3	M	805
15	13	15	9	13	19	10	30	25	25	35	28	15	10	W	
80	70	64	40	51	50	28	70	61	61	59	55	24	13	Z	
20	36	25	34	32	39	28	41	32	35	16	10	8	2	M	806
5	9	13	8	6	27	15	12	16	15	8	5	4		W	
23	47	38	42	38	66	43	53	48	50	24	15	12	2	Z	
24	26	25	23	32	37	24	49	53	69	66	41	18	9	M	807
1	4	1	6	8	8	7	13	16	23	36	40	21	8	W	
25	30	26	29	40	45	31	62	69	92	102	81	39	17	Z	
6	11	11	10	8	10	7	16	24	19	17	25	17	7	M	808
2	7	4	3	3	6	1	14	23	38	53	59	49	26	W	
8	16	15	13	11	16	8	30	47	57	70	84	66	33	Z	
18	23	17	14	15	13	16	17	14	29	19	9	2	1	M	809
3	4	5	3	5	11	4	13	14	27	27	19	13	3	W	
21	27	22	17	20	24	20	30	28	56	46	28	15	4	Z	
437	534	494	410	434	370	242	468	477	484	324	230	123	50	1	M 800 -809
82	106	101	100	113	165	110	205	239	293	340	309	159	64	W	
519	642	595	510	547	535	352	673	716	777	664	539	282	114	1	Z
2	1	4	3	5	4	5	11	11	26	23	20	25	16	M	810 -819
		2	2	1	2	2	9	28	42	84	104	77	34	W	
2	1	6	5	6	6	7	20	39	68	107	124	102	50	Z	
1	1	2	1	5	6	9	45	94	210	280	390	355	233	M	820
5	4	4	1	5	11	13	75	158	477	980	1574	1440	788	W	
4	1	6	2	10	17	22	120	252	687	1260	1964	1795	1021	Z	
41	33	38	34	41	32	38	80	89	112	87	85	79	31	M	821 -829
8	11	12	9	12	26	34	42	75	127	200	245	186	97	W	
49	44	50	43	53	58	72	122	164	239	287	330	265	128	Z	
42	34	40	35	46	38	47	125	183	322	367	475	434	264	M	820 -829
11	11	16	10	17	37	47	117	233	604	1180	1819	1626	885	W	
53	45	56	45	63	75	94	242	416	926	1547	2294	2060	1149	Z	
1	3		1	3		1		4	2	1		2		M	830 -839
1	3	1	1	3		1		2	3	5	3	5		W	
		1	2					6	5	6	3	7		Z	
		1								1				M	840 -848
		1						2			1	2		W	
								2		1	1	2		Z	
4	4	3	3	5	5	4	11	20	30	21	22	12	9	M	850
1		3	1	1	3	2	7	12	19	49	39	29	20	W	
5	4	6	4	6	8	6	18	32	49	70	61	41	29	Z	
49	67	77	56	60	35	33	75	84	59	34	24	13	3	M	851
15	16	15	15	14	16	15	26	23	34	50	36	16	9	W	
64	85	92	71	74	51	48	101	107	93	84	60	29	12	Z	
9	20	21	17	24	24	12	30	20	33	13	4	4		M	852
4	3	3	5	2	8	5	11	10	7	15	7		1	W	
13	23	24	22	26	32	17	41	30	40	28	11	4	1	Z	
259	259	276	210	198	173	128	190	213	178	105	73	28	10	1	M 853
52	47	48	39	48	69	52	67	95	111	105	81	40	16	W	854
311	306	324	249	246	242	180	257	308	289	210	154	68	26	1	Z
321	350	377	286	287	237	177	306	337	300	173	123	57	22	1	M 850 -854
72	68	69	60	65	96	74	111	140	171	219	163	85	46	W	
393	418	446	346	352	333	251	417	477	471	392	286	142	68	1	Z
120	117	116	87	84	74	56	61	59	47	24	14	7	6	M	860 -862
24	22	17	10	24	16	10	19	22	14	14	10	7	2	W	
144	139	133	97	108	90	66	80	81	61	38	24	14	8	Z	
66	98	105	72	72	63	45	65	50	48	24	10	3	3	M	863 -869
16	33	23	17	17	18	17	27	30	22	21	22	14	3	W	
82	131	128	89	89	81	62	92	80	70	45	32	17	6	Z	

## 6.1 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Ausführliche)

POS.-NR. DER ICD 1968	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
860 -669	INNERE VERLET- ZUNGEN V.BRUST BAUCH U.BECKEN	M	2253	1196		1		2	3	57	60	45	258	234
		W	684	405				2	2	27	40	18	56	50
		Z	2937	1601		1		4	5	84	100	63	314	284
870 -907	ZERREISSUNGEN U.OFFENE WUNDEN	M	769	141						6	6	11	59	77
		W	261	51						3	7	6	8	13
		Z	1030	192						9	13	17	67	90
910 -929	OBERFLAECHLICHE VERLETZ.,PREL- LUNGEN UND...	M	79	42						1		2	4	4
		W	71	50						1				2
		Z	150	92						2		2	4	6
930 -939	FOLGEN DES EIN- DRINGENS VON FREMDKOERPERN..	M	383	80		1	6	206	213	22	6	2	7	7
		W	251	64		2	7	147	156	12	3	3	4	
		Z	634	144		3	13	353	369	34	9	5	11	7
940 -949	VERBRENNUNGEN	M	478	255			1	1	2	29	13	7	31	42
		W	270	182				3	3	22	9	4	10	4
		Z	748	437			1	4	5	51	22	11	41	46
950 -959	NERVEN-UND RUECKENMARKS- VERLETZUNGEN	M	167	52							1	2	8	5
		W	72	13						1		1	3	1
		Z	239	65						1	1	3	11	6
960 -989	SCHAEDLICHE WIRKUNGEN CHE- MISCHER STOFFE	M	3292	696				2	2	23	13	7	140	298
		W	2673	893				3	3	22	11	13	98	129
		Z	5965	1589				5	5	45	24	20	238	427
990 -994 9942-999	UEBRIGE SCHAE- DIGUNGEN	M	6291	796	11		6	196	213	161	148	147	302	394
		W	2878	343	6		5	125	136	82	58	35	82	89
		Z	9169	1139	17		11	321	349	243	206	182	384	483
990 -999	SONST.SCHAEDEI- GUNGEN	M	6291	801	11		6	196	213	161	148	146	303	394
		W	2878	343	6		5	125	136	82	58	35	82	89
		Z	9169	1144	17		11	321	349	243	206	181	385	483
800 -999	NXVII.UNFAELLE, VERGIFTUNGEN... [N.D.ART.....]	M	28582	11771	14	2	14	423	453	513	678	519	2300	2419
		W	19235	11127	6	2	13	290	311	321	365	229	666	558
		Z	47817	22898	20	4	27	713	764	834	1043	748	2966	2977

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

Systematik)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
186 40 226	215 55 270	221 40 261	159 27 186	156 41 197	137 34 171	101 27 128	126 46 172	109 52 161	95 36 131	48 35 83	24 32 56	10 21 31	9 5 14		M W Z	860 -869
56 14 70	67 21 86	88 14 102	70 12 82	63 22 85	56 19 75	37 27 64	59 21 80	31 27 58	28 13 41	27 13 40	18 8 26	7 10 17	3 3 6		M W Z	870 -907
1 2 3	3 1 4	1 1 1	3 3 3	5 1 6	8 1 8	1 1 2	9 2 11	6 3 9	5 5 10	8 16 24	7 20 27	7 11 18	4 6 10		M W Z	910 -929
6 4 10	11 4 15	10 6 16	19 3 22	14 4 18	14 10 24	10 5 15	8 7 15	15 6 21	9 9 18	3 6 9	4 2 6	1 4 5	2 3 5		M W Z	930 -939
25 12 37	54 9 63	45 9 54	28 6 34	26 13 39	20 30 50	17 12 29	28 11 39	30 22 52	28 24 52	22 34 56	19 26 45	9 6 15	2 4 6	1 1 1	M W Z	940 -949
11 1 12	13 2 15	16 1 17	12 3 15	10 1 11	9 6 15	15 7 22	13 10 23	11 11 22	22 11 33	11 5 16	6 6 12	2 2 2			M W Z	950 -959
278 134 412	389 193 582	410 178 588	314 182 496	287 242 529	247 305 552	173 191 364	203 261 464	198 204 402	144 210 354	74 161 235	58 91 149	25 41 66	9 4 13		M W Z	960 -989
304 73 377	444 114 556	518 121 639	438 135 573	445 180 631	452 288 740	311 192 503	532 326 858	495 318 813	416 258 674	297 208 505	168 115 283	70 51 121	30 8 38	6 3 9	M W Z	990 -994 9942-999
304 73 377	444 114 556	518 121 639	438 135 573	445 186 631	452 288 740	311 192 503	532 326 858	495 318 813	416 258 674	297 208 505	168 115 283	70 51 121	30 8 38	6 3 9	M W Z	990 -999
1670 445 2115	2116 586 2704	2225 558 2783	1778 541 2319	1781 706 2487	1592 992 2584	1137 695 1832	1888 1126 3014	1907 1287 3194	1881 1679 3560	1379 2306 3685	1152 2699 3851	772 2098 2870	411 1064 1475	9 3 12	M W Z	800 -999

## 6.2 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Liste)

POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE A	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
001 001 001	CHOLERA	M W Z												
002 002 002	TYPHUS/TYPHUS ABDOMINALIS/ 002	M W Z	5 6 11	5 6 11									1 1 1	1 1 1
003 003 003	PARATYPHUS UND SONST.INFEKT.D. SALMONELLA GR.	M W Z	37 29 66	34 27 61		1 1	1 1	2 1 3	2 3 5	1 1				
004 004 004	BAKT.RUHR UND AMOEBA- INFEKTION	M W Z	2 1 3	1 1 2									1 1	
005 005 005	ENTERITIS UND SONST.DURCH- FALLKRANKHEIT.	M W Z	228 325 553	154 155 309	2 1 3	7 2 9	50 32 82	59 35 94	14 14 28	1 4 5	2 2 2	2 2 4	1 1 1	1 1 1
006 006 006	TUBERKULOSE DER ATMUNGS- ORGANE	M W Z	2144 691 2835	1566 517 2083					2 1 3			1 1 1	4 1 5	5 5 10
007 007 007	TBK.D.HIRNHAU- TE U.D.ZENTRAL- NERVENSYSTEMS	M W Z	13 9 22	12 9 21						1 1		1 1	1 1 2	1 1 2
008 008 008	TBK.D.DARMES.D. BAUCHFELLS U.D. MESENT.-DRUESEN	M W Z	10 9 19	7 9 16								1 1		
009 009 009	TUBERKULOSE D. KNOCHEN UND GELENKE	M W Z	17 18 35	12 14 26										
010 010 010	SONST.FORMEN D. TBK.EINSCHL. SPAETFOLGEN	M W Z	406 218 624	285 173 458				1 1 1	1 1 1			1 1 1	3 2 5	1 1 1
011 011 011	PEST	M W Z												
012 012 012	MILZBRAND	M W Z												
013 013 013	BRUZZELLOSE	M W Z	1 3 4	1 3 4										
014 014 014	LEPRA	M W Z												
015 015 015	DIPHtherie	M W Z	1 1 2	1 1 1										
016 016 016	KEUCHHUSTEN	M W Z	4 6 10	3 6 9		1 1	3 4 7	3 5 8	1 1 2					
017 017 017	DURCH STREPTOK. HERVORG.RACHEN- KRH.U.SCHARLACH	M W Z	1 3 4	3 3 3							1 1	1 1		
018 018 018	ERYSIPEL	M W Z	11 22 33	7 13 20										
019 019 019	MENINGOKOKKEN- INFEKTION	M W Z	65 51 116	60 48 108		2 1	14 10 24	16 11 27	32 19 51	3 4 7		2 2	2 2	1 1
020 020 020	TETANUS	M W Z	12 16 28	12 15 27										1 1
021 021 021	SONSTIGE BAKTE- RIELLE KRANK- HEITEN	M W Z	303 269 572	292 259 551	1 1	46 25 71	66 45 111	32 21 53	144 92 236	10 7 17	5 1 6	2 2	3 4 7	2 2
022 022 022	AKUTE POLIOMYELITIS	M W Z	4 4	1 1										
023 023 023	SPAETFOLGEN DER AKUTEN POLIOMYELITIS	M W Z	9 11 20	3 8 11										1 1
024 024 024	POCKEN	M W Z												
025 025 025	MASERN	M W Z	14 14 28	10 10 20				1 1 2	1 1 2	6 7 13	7 6 13			
026 026 026	GELBFIEBER	M W Z												

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

A)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN																POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE A
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT	M W Z	
															M	001
															W	001
															Z	001
	1			1			3		1	1	1	1			M	002
	1			1			3		1	1	1	1			W	002
															Z	002
1		1		2			6	8	8	5	1	2	1		M	003
		1					3	6	3	4	3	2			W	003
1		2		2	2	1	9	14	11	9	4	4	1		Z	003
								1		1					M	004
								1		1					W	004
										1					Z	004
		3	3	2	10	2	6	17	29	32	23	14	9		M	005
1	2	1	5	3	8	2	12	22	37	58	57	40	21		W	005
1	2	4	8	5	18	4	18	39	66	90	80	54	30		Z	005
12	30	66	83	117	124	123	253	420	404	273	156	56	16		M	006
3	13	8	29	29	36	28	47	87	99	145	101	47	11		W	006
15	43	74	112	146	160	151	300	507	503	418	257	103	27		Z	006
1	1	5			2			1			1				M	007
					1							4			W	007
1	1	5			3			1				5			Z	007
		1		1		1		1	3	1		2			M	008
					1	1	1	1	2	2	1				W	008
		1		1	1	2	1	1	5	3	1	2			Z	008
	1	2	1			2	2	2	1	3	1	1	1		M	009
	1	2	1	1		2	1	3	2	4	6	1			W	009
							3	5	3	7	7	2	1		Z	009
7	4	9	8	23	26	26	46	73	69	72	26	11	2		M	010
1	1	3	5	11	19	9	21	27	35	42	21	15	3		W	010
8	5	12	13	34	45	35	67	100	104	114	47	26	5		Z	010
															M	011
															W	011
															Z	011
															M	012
															W	012
															Z	012
1						1			1		1				M	013
1						1			1		1				W	013
															Z	013
															M	014
															W	014
															Z	014
							1								M	015
				1			1								W	015
				1			1								Z	015
															M	016
															W	016
															Z	016
				1											M	017
				1						1					W	017
										1					Z	017
					1		1	2	3	1	1		2		M	018
					1		1	3	3	3	6	6	1		W	018
								5	6	4	7	6	3		Z	018
1	3	1				1	1	3	1	1	1				M	019
		2		1	3	1	2	1	2	1	1				W	019
1	3	3		1	3	2	3	4	2	2	2				Z	019
					1	1	4	1	2	3	1				M	020
					4		2	5	3	1					W	020
					5	1	6	6	5	4					Z	020
3	4	6	9	4	14	9	23	19	28	10	8	2			M	021
3	8	7	4	7	9	16	30	21	17	24	11	4	2		W	021
6	12	13	13	11	23	25	53	40	45	34	19	6			Z	021
			1				2	1							M	022
															W	022
			1				2	1							Z	022
	1		1	1	2	1	1	1							M	023
		1	3	2	2	2	1	1							W	023
	1	1	4	3	4	3	1	2							Z	023
															M	024
															W	024
															Z	024
															M	025
															W	025
															Z	025
															M	026
															W	026
															Z	026

## 6.2 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Liste

POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE A	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER										
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	
027	VIRUS-	M	6	5				1	1		2	1	1		
027	ENZEPHALITIS	W	6	6							1	1			
027		Z	12	11				1	1		3	2	1		
028	INFEKTIOESE	M	38	37										1	1
028	HEPATITIS	W	44	42				1	1	1			1	3	
028		Z	82	79				1	1	1		1	1	4	
029	SONSTIGE	M	125	65			3	27	30	14	5	3	1	2	
029	VIRUSKRANK-	W	165	83			3	18	21	6	5	2		3	
029	HEITEN	Z	290	148			6	45	51	20	10	5	1	5	
030	FLECKFIEBER UND	M	1	1											
030	SONSTIGE	W	1	1											
030	RIKETTSIOSEN	Z	2	2											
031	MALARIA	M	7	5											
031		W													
031		Z	7	5											
032	TRYPANOSOMIASIS	M													
032		W													
032		Z													
033	RUECKFALLFIEBER	M													
033		W													
033		Z													
034	ANGEBORENE	M	4	4	1	1			2						1
034	SYPHILIS	W	2	1		1			1						1
034	/LUES/	Z	6	5	1	2			3						2
035	SYMPTOMATISCHE	M													
035	SYPHILIS/LUES/	W													
035	I.FRUEHSTADIUM	Z													
036	SYPHILIS/LUES/	M	58	36											
036	DES ZENTRAL-	W	37	28											
036	NERVENSYSTEMS	Z	95	64											
037	SONSTIGE FORMEN	M	40	27											
037	DER SYPHILIS	W	48	33											
037	/LUES/	Z	88	60											
038	GONOKOKKEN-	M													
038	INFEKTION	W	2	2										1	
038		Z	2	2										1	
039	SCHISTOSOMIASE	M													
039	/BILHARZIOSE/	W													
039		Z													
040	ECHINOKOKKEN-	M	31	23										1	
040	KRANKHEIT	W	15	13									1		
040		Z	46	36									1	1	
041	FILARIOSEN	M													
041		W													
041		Z													
042	HAKENWURM-	M													
042	KRANKHEIT	W													
042		Z													
043	SONSTIGE	M	1	1											
043	WURMKRANKHEITEN	W	1	1											
043		Z	2	2											
044	ALLE SONST. IN-	M	318	142			4	60	64	15	11	5	1	4	
044	FEKTIOES.U.PA-	W	460	247	1	2	2	30	35	12	3	6	2		
044	RASIT.KRANKHT.	Z	778	389	1	2	6	90	99	27	14	11	3	4	
045	BOESART.NEUB.D.	M	939	596											
045	MUNDHOEHL UND	W	412	240											
045	DES RACHENS	Z	1351	836											
046	BOESARTIGE NEU-	M	1443	906											
046	BILDUNG DER	W	557	331											
046	SPEISEROEHRE	Z	2000	1237											
047	BOESARTIGE NEU-	M	11454	6843				1	1		1	1	2	7	
047	BILDUNG DES	W	10048	5443									1	3	
047	MAGENS	Z	21502	12286				1	1		1	1	3	10	
048	BOESART.NEUB.D.	M	5600	3643											
048	DARMES AUSSER	W	8039	5145											
048	MASTDARM	Z	13639	8788											
049	BOESART.NEUB.D.	M	4080	2812											
049	MASTD.U.UEBERG.	W	3973	2707											
049	D.COLON SIGM...	Z	8053	5519											
050	BOESARTIGE NEU-	M	996	595											
050	BILDUNG DES	W	103	48											
050	KEHLKOPFES	Z	1099	643											
051	BOESART.NEUB.D.	M	19361	12238						1		1	5	5	
051	LUFTROEHRE,	W	3066	2116								1	1	5	
051	BRONCHIEN,LUNGE	Z	22427	14354						1		2	6	10	
052	BOESART.NEUB.	M	495	276						4	3	19	20	15	
052	DER KNOCHEN	W	363	213						6	7	9	12	9	
052		Z	858	489						10	10	28	32	24	

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

A)

VON . . . BIS UNTER . . . STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														90 UND MEHR	UNBE- KANNT	M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE A
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90					
	1	1		1			1									M	027
	1	2		1			1									W	027
																Z	027
	1	2	5	1	2	3	4	9	4	1	1	1	1			M	028
1	2	1	1	2	2	2	6	8	6	6	3	1				W	028
1	3	3	6	3	2	5	10	17	10	7	4	2	1			Z	028
	3	1	6	4	1	2	3	6	7	14	13	6	4			M	029
	3	1		2	4	2	7	11	15	19	28	19	17			W	029
	6	2	6	6	5	4	10	17	22	33	41	25	21			Z	029
								1								M	030
				1				1								W	030
				1												Z	030
	1	2	2				1			1						M	031
																W	031
	1	2	2				1			1						Z	031
																M	032
																W	032
																Z	032
																M	033
																W	033
																Z	033
				1												M	034
				1												W	034
																Z	034
																M	035
																W	035
																Z	035
1		1		2	1	4	7	14	19	7	2					M	036
				4	2		4	9	7	4	5					W	036
1		1	2	6	3	4	11	23	26	11	7					Z	036
1			1	2	7	1	5	7	9	5	1	1				M	037
	1			1	2	7	10	8	10	7	1	1				W	037
1	1		1	3	9	8	15	15	19	12	2	2				Z	037
																M	038
																W	038
																Z	038
																M	039
																W	039
																Z	039
1	5	1	4	3	5	3	1	5	1	1						M	040
1	1		1	1	3		3	2	2							W	040
2	6	1	5	4	8	3	4	7	3	1						Z	040
																M	041
																W	041
																Z	041
																M	042
																W	042
																Z	042
		1														M	043
		1			1											W	043
					1											Z	043
5	7	3	9	2	15	10	16	16	30	41	36	21	7			M	044
5	9	4	6	6	15	16	25	39	62	75	80	41	19			W	044
10	16	7	15	8	30	26	41	55	92	116	116	62	26			Z	044
3	5	20	36	71	65	58	146	169	149	102	65	35	8			M	045
1	2	8	4	22	21	22	51	53	55	72	63	28	8			W	045
4	7	28	40	93	86	80	197	222	204	174	128	63	16			Z	045
2	1	7	26	56	81	72	183	310	278	224	134	53	16			M	046
2		2	2	8	19	14	40	71	106	128	105	44	16			W	046
4	1	9	28	64	100	86	223	381	384	352	239	97	32			Z	046
16	33	91	162	289	491	510	1338	2104	2497	1990	1272	516	133			M	047
8	31	51	98	167	319	316	773	1317	1834	2096	1856	939	239			W	047
24	64	142	260	456	810	826	2111	3421	4331	4086	3128	1455	372			Z	047
4	24	64	81	161	218	257	616	1010	1265	970	591	263	70			M	048
7	26	49	74	177	350	329	831	1191	1420	1588	1240	598	154			W	048
11	50	113	155	338	568	586	1447	2201	2685	2558	1831	861	224			Z	048
4	16	31	51	103	143	194	497	822	949	621	432	172	44			M	049
3	13	29	49	99	204	231	469	615	757	710	511	225	56			W	049
7	29	60	100	202	347	425	966	1437	1706	1331	943	397	100			Z	049
	1	6	17	27	50	60	140	184	226	160	83	30	12			M	050
			1	4	6	7	9	13	21	20	13	9				W	050
	1	6	18	31	56	67	149	197	247	180	96	39	12			Z	050
14	23	102	251	595	1031	1246	3003	4483	4592	2648	1012	288	61			M	051
4	15	23	49	113	173	207	431	594	559	474	285	113	19			W	051
18	38	125	300	708	1204	1453	3434	5077	5151	3122	1297	401	80			Z	051
9	12	9	14	21	33	23	55	82	80	49	27	13	7			M	052
5	10	6	6	13	20	14	26	54	58	44	35	23	6			W	052
14	22	15	20	34	53	37	81	136	138	93	62	36	13			Z	052



## 6.2 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Liste

POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE A	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
053	BOESARTIGE	M	648	426										
053	NEUBILDUNG	W	702	430										
053	DER HAUT	Z	1350	856						3	3	3	3	7
										3	3	4	4	12
054	BOESARTIGE	M	145	91										
054	NEUBILDUNG DER	W	11266	7310										3
054	BRUSTDRUESE	Z	11411	7401										3
055	BOESART.NEU-	M												
055	BILD.D.GEBAER-	W	2814	2210										2
055	MUTTERHALSES	Z	2814	2210										2
056	BOESART.NEU-	M												
056	BILDUNG DER	W	2988	1774								1	1	3
056	GEBARMUTTER	Z	2988	1774								1	1	3
057	BOESART.NEUB.	M	6864	3644						1			3	1
057	DER PROSTATA	W								1			3	1
057		Z	6864	3644										
058	BOESART.NEUB.	M	17714	12268		1	1	8	10	50	54	38	75	109
058	SONSTIGER U.	W	25913	17434	1	1	6	9	40	40	40	36	35	34
058	N.N.BEZ.SITZE	Z	43627	29702	1	2	2	14	19	90	94	74	110	143
059	LEUKAEMIE	M	2267	1954		1	1	4	6	50	105	54	50	34
059		W	2061	1757				5	5	31	71	33	24	42
059		Z	4328	3711		1	1	9	11	81	176	87	74	76
060	SONST.NEUB.D.	M	2291	1829			1	1	2	4	27	27	36	42
060	LYMPHAT.U.BLUT-	W	2226	1769				1	1	8	8	5	13	21
060	BILD.GEWEBES	Z	4517	3598			1	2	3	12	35	32	49	63
061	GUTART.NEUBILD.	M	3191	2450	3	1	2	4	10	24	26	20	25	16
061	U.NEUB.UNBEK.	W	3748	2794		3		2	5	23	38	23	18	15
061	CHARAKTERS	Z	6939	5244	3	4	2	6	15	47	64	43	43	31
062	NICHTTOXISCHER	M	93	72										
062	KROPF	W	379	276									1	1
062		Z	472	348									1	1
063	THYREOTOXIKOSE	M	57	50										
063	MIT ODER OHNE	W	332	286									2	
063	KROPF	Z	389	336									2	
064	DIABETES	M	7000	4323		1			1	2	1	3	7	10
064	MELLITUS	W	13819	8393	1		1		2	1	1	4	9	10
064		Z	20819	12716	1	1	1		3	3	2	7	16	20
065	AVITAMINOSEN U.	M	63	38			5	12	17	2		1	1	
065	SONST.ERNAEHR.-	W	96	56		1	2	11	14	3				1
065	MANGELKRANKH.	Z	159	94		1	7	23	31	5		1	1	1
066	SONST.ENDOKRINE	M	750	441	2	3	7	70	82	19	14	16	6	8
066	STOERUNGEN UND	W	774	520		7	5	55	67	24	17	6	4	4
066	STOFFW.-KRANKH.	Z	1524	961	2	10	12	125	149	43	31	22	10	12
067	ANAEMIEN	M	440	340	1	1	2	4	8	4	5	5	4	6
067		W	778	554	2		2	6	10	3	5	8	5	3
067		Z	1218	894	3	1	4	10	18	7	10	13	9	9
068	SONST.KRANKH.D.	M	186	164	1		3	4	8	9	4	5	3	5
068	BLUTES U.DER	W	194	177		3	3	2	8	1	2	4	5	6
068	BLUTB.ORGANE	Z	380	341	1	3	6	6	16	10	6	9	8	11
069	PSYCHOSEN	M	844	715										7
069		W	917	699										2
069		Z	1761	1414										9
070	NEUROSEN,PERS.-	M	1415	755							1		10	36
070	LICHKEITSSTOER.	W	545	299									8	12
070	U.SONST.SEEL...	Z	1960	1054							1		18	48
071	SCHWACHSINNS-	M	54	37							1	3	5	8
071	FORMEN/INTELLI-	W	32	24									3	4
071	GENZMAENGEL/	Z	86	61							1	3	8	12
072	MENINGITIS	M	349	331	1	10	29	41	81	32	8	7	9	9
072		W	229	216	1	7	17	23	48	14	6	4	4	5
072		Z	578	547	2	17	46	64	129	46	14	11	13	14
073	MULTIPLE	M	378	165										2
073	SKLEROSE	W	601	267								1		2
073		Z	979	432								1		4
074	EPILEPSIE	M	477	210						11	9	6	21	36
074		W	330	168						8	6	11	8	20
074		Z	807	378						19	15	17	29	56
075	ENTZUENDLICHE	M	2	2										
075	KRANKHEITEN	W	2	2										
075	DES AUGES	Z	4	4										
076	KATARAKT	M												
076		W	5	3										
076		Z	5	3										
077	GLAUKOM	M	2	2										
077		W	6	4										
077		Z	8	6										
078	OTITIS MEDIA U.	M	46	23		3	20	23	7					1
078	MASTOIDITIS	W	42	18		1	25	26	2			1	1	2
078		Z	88	41		4	45	49	9			1	1	3

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

A)

VON . . . BIS UNTER . . . STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														90 UND MEHR	UNBE- KANNT	M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE A
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90					
8	21	29	39	41	48	50	64	98	92	50	45	28	24	M			053
14	15	28	33	44	61	35	72	63	71	72	81	61	37	W			053
22	36	57	72	85	109	85	136	161	163	122	126	89	61	Z			053
	1	1	4	9	8	12	16	23	24	24	18	4	1	M			054
26	123	259	431	811	1191	878	1557	1611	1510	1371	871	460	164	W			054
26	124	260	435	820	1199	890	1573	1634	1534	1395	889	464	165	Z			054
														M			055
17	59	109	152	244	363	282	430	409	337	243	118	41	8	W			055
17	59	109	152	244	363	282	430	409	337	243	118	41	8	Z			055
														M			056
3	17	34	59	106	240	215	440	530	517	442	254	104	22	W			056
3	17	34	59	106	240	215	440	530	517	442	254	104	22	Z			056
	1	1	5	14	55	104	407	1030	1648	1556	1209	646	183	M			057
	1	1	5	14	55	104	407	1030	1648	1556	1209	646	183	W			057
														Z			057
127	190	297	373	596	967	1037	2416	3283	3509	2421	1400	614	148	M			058
52	130	218	421	841	1545	1491	3108	4129	4610	4385	3087	1340	362	W			058
179	320	515	794	1437	2512	2528	5524	7412	8119	6806	4487	1954	510	Z			058
														M			059
29	56	74	57	71	111	111	265	338	394	267	134	54	7	W			059
34	41	46	53	83	133	98	219	288	312	295	180	59	14	Z			059
63	97	120	110	154	244	209	484	626	706	562	314	113	21	M			060
														W			060
41	83	84	86	132	135	142	297	361	380	238	117	45	12	Z			060
35	43	45	54	81	120	116	322	401	378	309	192	53	21	M			061
76	126	129	140	213	255	258	619	762	758	547	309	98	33	W			061
														Z			061
35	63	85	92	119	185	154	367	488	565	440	289	141	47	M			061
27	44	67	107	138	217	177	332	412	533	607	565	305	95	W			061
62	107	152	199	257	402	331	699	900	1098	1047	854	446	142	Z			061
														M			062
1	2	2	2	5	2	4	6	23	20	13	8	3	2	W			062
	5	4	4	7	10	18	37	53	68	85	53	25	8	Z			062
1	7	6	6	12	12	22	43	76	88	98	61	28	10	M			062
														W			063
1	2	5	4	11	13	13	41	68	84	54	29	4		Z			063
3	2	5	6	12	15	15	47	85	95	65	31	6		M			063
														W			064
17	32	71	80	118	225	271	740	1363	1653	1255	773	313	65	Z			064
10	21	23	37	80	237	337	1013	2061	3107	3303	2478	884	201	M			064
27	53	94	117	198	462	608	1753	3424	4760	4558	3251	1197	266	W			064
														Z			064
	1	1	3	1	4		6	9	7	1	6	1	2	M			065
1		2	1	3	1	2	8	5	11	13	15	11	5	W			065
1	1	3	4	4	5	2	14	14	18	14	21	12	7	Z			065
														M			066
6	20	15	33	44	58	50	65	100	92	64	41	16	1	W			066
8	11	13	20	32	55	38	75	94	125	105	48	19	9	Z			066
14	31	28	53	76	113	88	140	194	217	169	89	35	10	M			067
														W			067
6	3	5	3	15	10	17	34	75	67	69	59	33	12	Z			067
5	3	2	4	14	19	26	45	79	116	139	170	98	24	M			067
11	6	7	7	29	29	43	79	154	183	208	229	131	36	W			067
														Z			067
														M			068
2	3	4	5	6	12	6	18	20	40	22	10	4		W			068
2	6	4	2	9	18	11	23	23	23	27	15	3		Z			068
4	9	8	7	15	30	17	41	43	63	49	25	7	2	M			068
														W			069
12	25	60	46	51	54	41	102	94	121	85	66	62	18	Z			069
4	10	12	11	27	36	22	63	106	157	165	165	94	43	M			069
16	35	72	57	78	90	63	165	200	278	250	231	156	61	W			069
														Z			069
														M			070
31	76	129	143	159	136	92	184	188	124	63	28	9	6	W			070
6	28	33	40	70	80	38	82	60	34	32	17	4	1	Z			070
37	104	162	183	229	216	130	266	248	158	95	45	13	7	M			070
														W			071
9	7	3	2	3	2		3	5		3				Z			071
3	1	2	3	1	2	3	1	3	2	3	1			M			071
12	8	5	5	4	4	3	4	8	2	6	1			W			071
														Z			071
														M			072
8	7	17	21	19	21	12	19	33	29	8	7	1		W			072
4	7	10	4	8	15	9	21	20	26	18	4	2		Z			072
12	14	27	25	27	36	21	40	53	55	26	11	3		M			072
														W			073
5	10	16	33	48	49	33	57	59	42	16	4	2	2	Z			073
6	17	34	30	63	93	74	78	97	64	32	6	6		M			073
11	27	50	63	111	142	107	135	156	106	48	10	6	2	W			073
														Z			073
														M			074
27	42	56	35	34	43	25	45	36	27	18	5	1		W			074
16	19	17	25	26	35	20	26	31	28	19	10	5		Z			074
43	61	73	60	60	78	45	71	67	55	37	15	6		M			074
														W			075
					1							1		Z			075
					1		1	1				1		M			075
														W			075
														Z			075
														M			076
														W			076
														Z			076
														M			077
														W			077
														Z			077
														M			078
1	1	1	1	2			4	3		1	1			W			078
1	1	1	2	3		1	5	5	3	1	1	1		Z			078

## 6.2 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen.

(Liste)

POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE A	TODESURSACHE	M F Z	GESTORBENE DAR. IN INS- ANSTAL- GESAMT TEN		DAVON IM ALTER									
					UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
079	SONST. KRANKH. D.	M	3000	1666	1	3	3	58	65	61	60	72	87	48
079	NERVENSYST. UND	W	3226	1648		1	1	40	42	61	47	28	27	26
079	D. SINNESORGANE	Z	6226	3314	1	4	4	98	107	122	107	100	114	74
080	AKUTES RHEUMA-	M	28	19								1		1
080	TISCHES FIEBER	W	35	20						1		1		
080		Z	63	39						1		2		1
081	CHRONISCHE	M	1447	1062						1		2	5	7
081	RHEUMATISCHE	W	2392	1765						2			4	9
081	HERZKRANKHEITEN	Z	3839	2827						3		2	9	16
082	BLUTHOCHDRUCK	M	4293	2067						2	2	1	1	6
082		W	8796	3848						1	1		3	5
082		Z	13089	5915						3	3	1	4	11
083	ISCHAEMISCHE	M	70357	33916				1	1				2	10
083	HERZKRANKHEITEN	W	55401	27009						1				6
083		Z	125758	60925				1	1	1			2	16
084	SONSTIGE FORMEN	M	27022	13478	2	3	2	9	16	2	9	9	17	42
084	VON HERZ-	W	37931	17272	3	1		10	14	9	5	11	16	21
084	KRANKHEITEN	Z	64953	30750	5	4	2	19	30	11	14	20	33	63
085	HIRNGEFAESS-	M	42409	26288			1	3	4	7	8	11	17	38
085	KRANKHEITEN	W	62086	34680	1				1	6	5	5	14	20
085		Z	104495	60968	1		1	3	5	13	13	16	31	58
086	KRANKH. D. ARTE-	M	8963	5326						2		4	8	10
086	RIEN, ARTERIOLEN	W	10696	5672							1	2	3	5
086	U. KAPILLAREN	Z	19659	10998						2	1	6	11	15
087	VENOESE	M	1774	1428				1	1	1	1		2	5
087	THROMBOSEN UND	W	2970	2453		1			1			1	7	13
087	EMBOLIEN	Z	4744	3881		1		1	2	1	1	1	9	18
088	SONST. KRANKHEI-	M	427	246				1	1		1			
088	TEN DES KREIS-	W	686	365				1	1					1
088	LAUFSYSTEMS	Z	1113	611				2	2		1			1
089	AKUTE INFEST. D.	M	817	258	1	2	4	146	153	50	11	8	11	7
089	ATMUNGSORGANE	W	987	295			4	94	98	42	11	5	8	2
089	/AUSGEN. GRIPPE/	Z	1804	553	1	2	8	240	251	92	22	13	19	9
090	GRIPPE	M	515	104	1			11	12	8	6	5	3	5
090		W	714	148				14	14	8	3	4		2
090		Z	1229	252	1			25	26	16	9	9	3	7
091	VIRUSPNEUMONIE	M	99	75				4	4	2	3	1	5	3
091		W	99	67			2	3	5	2	2		6	4
091		Z	198	142			2	7	9	4	5	1	11	7
092	SONSTIGE	M	6101	4274	13	22	14	115	164	50	16	9	20	23
092	PNEUMONIEN	W	7026	4344	7	16	29	79	131	35	15	17	16	22
092		Z	13127	8618	20	38	43	194	295	85	31	26	36	45
093	BRONCHITIS,	M	15728	8249	1			10	11	6	6	19	16	10
093	EMPHYSEM UND	W	6979	3408				5	5	4	7	12	12	18
093	ASTHMA	Z	22707	11657	1			15	16	10	13	31	28	28
094	HYPERTROPHIE D.	M	22	21						5	7		4	
094	GAUMEN- UND	W	13	7						1	1		2	
094	RACHENMANDELN	Z	35	28						6	8	2	6	
095	EMPYEM UND	M	165	144			1	1	2			2		
095	ABSZESS DER	W	83	73			1	1	1					
095	LUNGE	Z	248	217			2	2	3			2		
096	SONSTIGE KRANK-	M	2736	1665		2		11	13	10	4		4	2
096	HEITEN DER	W	741	526	1	1	1	8	11	9	1	2	1	2
096	ATMUNGSORGANE	Z	3477	2191	1	3	1	19	24	19	5	2	5	4
097	KRANKH. D. ZAEHNE	M	2	2										
097	U. D. ZAHNHALTE-	W	1											
097	APPARATES	Z	3	2										
098	MAGEN- UND	M	2886	2588								1		15
098	ZWOELFFINGER-	W	1424	1269						1				3
098	DARMGESCHWUER	Z	4310	3857						1		1		18
099	SCHLEIMH.-ENTZ.	M	111	74										
099	D. MAGENS UND	W	96	64				1	1					
099	ZWOELFF.-DARMES	Z	207	138				1	1					
100	APPENDIZITIS	M	536	519						4	12		8	2
100		W	536	502				1	1	2	6	8	11	9
100		Z	1072	1021				1	1	6	18	15	19	11
101	DARMVERSCHLUSS	M	1882	1709	2	11	14	36	63	10	10	3	4	5
101	UND EINGEWEIDE-	W	2660	2357	6	9	7	11	33	4	5	1	2	7
101	BRUCH	Z	4542	4066	8	20	21	47	96	14	15	4	6	12
102	LEBERZIRRHOSE	M	11203	8646						5	2	2	6	23
102		W	5506	4264				3	3	2	3	1	3	9
102		Z	16709	12910				3	3	7	5	3	9	32
103	GALLENSTEINLEI-	M	1091	964										1
103	DEN U. GALLEN-	W	2676	2185							1		2	3
103	BLASENENTZUEND.	Z	3767	3149							1		2	4
104	SONST. KRANKHEI-	M	5225	4318		1	12	45	58	22	19	7	11	30
104	TEN DES VERDAU-	W	5184	4212	1	3	8	47	59	10	5	12	12	44
104	UNGSSYSTEMS	Z	10409	8530	1	4	20	92	117	32	24	19	23	74

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

A)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	ROS.-NR. DER ICD 1968 LISTE A
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
38	36	43	76	71	145	129	282	478	551	414	221	99	24		M	079
24	30	45	48	66	127	120	298	466	599	541	384	191	56		W	079
62	66	88	124	137	272	249	580	944	1150	955	605	290	80		Z	079
1	3		2	1	2		3	8	2		2				M	080
			3	1	1		2	6	8		2				W	080
1	3		5	2	3		4	14	10		8	4			Z	080
16	32	49	100	132	182	139	218	204	184	88	56	24	8		M	081
9	21	37	64	135	210	180	363	414	405	301	154	59	25		W	081
25	53	86	164	267	392	319	581	618	589	389	210	83	33		Z	081
5	16	46	78	101	155	163	425	673	882	746	600	308	83		M	082
7	22	29	52	81	144	170	522	974	1559	1940	1833	1128	325		W	082
12	38	75	130	182	299	333	947	1647	2441	2686	2433	1436	408		Z	082
40	151	437	1040	2067	3234	3574	8563	12518	14351	11153	7496	4132	1588		M	083
11	45	62	159	403	759	995	3218	6240	9888	12229	11439	7104	2841		W	083
51	196	499	1199	2470	3993	4569	11781	18758	24239	23382	18935	11236	4429		Z	083
52	90	170	236	389	564	677	1913	3530	5069	5083	4505	3091	1558		M	084
35	56	106	111	248	469	520	1476	2970	5202	7867	8783	6692	3320		W	084
87	146	276	347	637	1033	1197	3389	6500	10271	12950	13288	9783	4878		Z	084
34	85	142	199	374	652	837	2709	6048	8918	8640	7443	4534	1709		M	085
40	54	120	174	310	571	725	2252	5117	9755	14546	15221	9570	3580		W	085
74	139	262	373	684	1223	1562	4961	11165	18673	23186	22664	14104	5289		Z	085
13	17	22	50	80	156	188	597	1104	1620	1754	1531	1156	651		M	086
3	11	25	24	26	93	83	278	591	1226	2046	2711	2229	1339		W	086
16	28	47	74	106	249	271	875	1695	2846	3800	4242	3385	1990		Z	086
8	26	27	38	44	77	93	216	338	375	275	155	82	10		M	087
10	26	44	47	79	108	96	272	449	549	584	418	216	50		W	087
18	52	71	85	123	185	189	488	787	924	859	573	298	60		Z	087
2	6	6	7	16	28	16	51	62	79	67	40	29	16		M	088
1	4	9	12	13	29	17	52	67	121	117	127	79	36		W	088
3	10	15	19	29	57	33	103	129	200	184	167	108	52		Z	088
4	3	11	9	14	12	8	31	61	99	97	99	78	51		M	089
6	4	7	6	12	14	8	23	48	93	146	205	169	80		W	089
10	7	18	15	26	26	16	54	109	192	243	304	247	131		Z	089
5	1	11	9	14	12	17	28	49	69	80	90	55	36		M	090
1		1	5	10	12	11	14	40	84	144	171	119	71		W	090
6	1	12	14	24	24	28	42	89	153	224	261	174	107		Z	090
2	1	6	5	6	2	5	10	11	8	8	11	3	3		M	091
3	5	4	1	5	3	3	7	4	12	10	11	11	4		W	091
5	6	10	5	7	7	8	17	15	20	18	22	14	7		Z	091
21	37	54	46	81	93	124	324	609	1070	1158	1010	801	391		M	092
19	20	26	26	43	75	82	247	541	831	1442	1641	1175	622		W	092
40	57	80	72	124	168	206	571	1150	1901	2600	2651	1976	1013		Z	092
8	16	53	89	169	317	498	1373	2824	3727	3178	2040	1002	366		M	093
18	27	37	63	118	159	184	417	811	1140	1395	1317	877	358		W	093
26	43	90	152	287	476	682	1790	3635	4867	4573	3357	1879	724		Z	093
1	1		2		1	1									M	094
	1	1	1	1	1		1			1					W	094
1	2	1	3	1	2	1	1			1					Z	094
	1	10	13	8	6	11	20	24	27	16	17	6	1		M	095
	1	3	2	2	3	3	10	14	15	11	13	2	2		W	095
	2	13	15	10	9	14	30	38	42	27	30	8	3		Z	095
2	8	13	26	45	59	69	222	613	793	517	209	93	34		M	096
6	10	10	12	16	24	24	50	87	120	148	113	57	38		W	096
8	18	23	38	61	83	93	272	700	913	665	322	150	72		Z	096
					1	1									M	097
					1	1					1				W	097
											1				Z	097
17	46	75	117	142	175	182	358	480	583	370	198	99	28		M	098
1	6	12	11	25	54	56	122	194	253	293	246	109	38		W	098
18	52	87	128	167	229	238	480	674	836	663	444	208	66		Z	098
	2	3	6	4	2	6	13	21	20	12	11	8	3		M	099
				2		3	10	13	17	12	19	16	3		W	099
	2	3	6	6	2	9	23	34	37	24	30	24	6		Z	099
3	11	18	17	22	19	16	54	72	97	89	54	25	6		M	100
5	7	6	5	11	21	18	41	66	95	94	86	37	7		W	100
8	18	24	22	33	40	34	95	138	192	183	140	62	13		Z	100
6	14	11	23	42	56	60	126	248	367	357	255	155	67		M	101
4	16	17	21	42	61	52	176	262	429	551	538	334	105		W	101
10	30	28	44	84	117	112	302	510	796	908	793	489	172		Z	101
54	228	522	677	855	1049	897	1729	1992	1615	936	450	128	33		M	102
21	79	141	190	309	487	362	668	842	889	804	491	153	49		W	102
75	307	663	867	1164	1536	1259	2397	2834	2504	1740	941	281	82		Z	102
	4	10	8	20	27	33	108	189	231	215	142	76	27		M	103
	13	14	25	39	81	67	219	345	479	537	478	267	102		W	103
4	17	24	33	59	108	100	327	534	710	752	620	343	129		Z	103
57	145	189	233	290	361	259	610	759	802	622	427	238	86		M	104
27	57	71	95	128	202	179	457	629	854	958	794	442	149		W	104
84	202	260	328	418	563	438	1067	1388	1656	1580	1221	680	235		Z	104

## 6.2 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen.

(Liste

POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE A	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
105	AKUTE NEPHRITIS	M	43	38				1	1		2	1	3	2
105		W	45	35				1	1			2	1	
105		Z	88	73				2	2		2	3	4	2
106	SONST.FORMEN D.	M	847	618						1	3	1	4	5
106	NEPHRITIS UND	W	1044	703						4	4	1	1	2
106	NEPHROSE	Z	1891	1321						5	7	2	5	7
107	INFEKTIOSE	M	1527	1158								1	2	2
107	NIERENKRANK-	W	2573	1831				1	1		3	2	2	5
107	HEITEN	Z	4100	2989				1	1		3	3	4	7
108	STEINE IN DEN	M	463	365									1	
108	HARNORGANEN	W	416	340								1	3	
108		Z	879	705								1	4	
109	PROSTATAHYPER-	M	3477	1995										
109	TROPHIE	W												
109		Z	3477	1995										
110	KRANKHEITEN	M	2	2										
110	DER BRUSTDRUSE	W	2	2										
110		Z	4	4										
111	SONST.KRANKH.D.	M	2286	1855		1	2	2	5	3		3	3	8
111	HARN- UND GE-	W	2523	2074			1		1	2	1	1	4	12
111	SCHLECHTSORGANE	Z	4809	3929		1	3	2	6	5	1	4	7	20
112	TOXIKOSEN IN D.	M												
112	SCHWANGERSCHAFT	W	20	18									2	2
112	U.I.WOCHENBETT	Z	20	18									2	2
113	BLUTUNGEN I.DER	M												
113	SCHWANGERSCH.U.	W	33	32									1	4
113	NACH ENTBINDUNG	Z	33	32									1	4
114	SCHWANGERSCH.-	M												
114	UNTERBR.AUS GE-	W	1	1										
114	SETZL.INDIKAT.	Z	1	1										
115	SONST.U.N.N.	M												
115	BEZ.SCHWANGER-	W	22	21										6
115	SCHAFTSUNTERBR.	Z	22	21										6
116	SEPSIS BEI DER	M												
116	ENTBINDUNG UND	W	47	45										11
116	IM WOCHENBETT	Z	47	45										11
117	SONST.KOMPL.IN	M												
117	D.SCHW.-SCHAFT,	W	90	86									3	9
117	B.ENTBIND.UND..	Z	90	86									3	9
119	INFEKTIONEN D.	M	72	64		1			1	3	2	1	1	2
119	HAUT U.D.UNTER-	W	83	73			1	2	3					2
119	HAUTZELLGEWEBES	Z	155	137		1	1	2	4	3	2	1	1	4
120	SONST.KRANKH.D.	M	69	44				2	2	1		2		
120	HAUT U.D.UNTER-	W	180	120			1	3	4	1		1	1	2
120	HAUTZELLGEWEBES	Z	249	164			1	5	6	2		3	1	2
121	ARTHRITIS UND	M	528	228							1		1	
121	SPONDYLITIS	W	1703	669						1	3		2	
121		Z	2231	897						1	4		3	
122	MUSKELRHEUMA-	M	27	11										
122	TISMUS	W	37	10										
122		Z	64	21										
123	OSTEOMYELITIS	M	93	67				1	1				1	
123	U.PERIOSTITIS	W	62	42				2	2					
123		Z	155	109				3	3				1	
124	ANKYLOSE U.ERW.	M	122	77									3	1
124	DEFORMITAETEN	W	278	162									1	
124	DES SKELETTS	Z	400	239									4	1
125	SONST.KRANKH.D.	M	298	223			1		1				3	4
125	BEWEGUNGSORGANE	W	732	524								2	2	3
125	U.D.BINDEGEWEB.	Z	1030	747			1		1			2	5	7
126	SPINA BIFIDA	M	51	46		9	4	10	17	7	2			
126		W	86	81		15	16	14	26	9	1	5		
126		Z	137	127		24	20	24	43	16	3	5		
127	ANGEBORENE	M	868	732	81	185	121	230	617	54	52	27	19	12
127	MISSBILDUNGEN	W	693	586	47	133	106	186	472	57	46	18	12	12
127	DES HERZENS	Z	1561	1318	128	318	227	416	1089	111	98	45	31	24
128	SONST.ANGEBOR.	M	74	61	1	6	11	24	42	7	3	2	2	2
128	MISSBILD.DES	W	64	53	3	4	10	17	34	6	4	2	3	3
128	KREISLAUFSYST.	Z	138	114	4	10	21	41	76	13	7	4	5	5
129	GAUMEN- UND	M	10	9	4	3		1	8	1	1			
129	LIPPENSPALTE	W	3	3	1	2			3					
129		Z	13	12	5	5		1	11	1	1			
130	ALLE SONSTIGEN	M	991	863	276	144	100	200	720	94	36	21	28	11
130	ANGEBORENEN	W	794	696	213	89	90	144	536	97	34	14	9	8
130	MISSBILDUNGEN	Z	1785	1559	489	233	190	344	1256	191	70	35	37	19
131	GEBURTSL.VERL.U.	M	594	575	240	261	75	18	594					
131	SCHAEFIG.D.NEU-	W	321	313	134	150	29	8	321					
131	GEB.D.REGELW...	Z	915	888	374	411	104	26	915					

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

A)

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE A
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT	
	2 1 3	3 1 4	4 1 4	4 1 5	4 3 7	3 3 3	1 9 10	7 2 9	5 8 13	3 10 13	1 2 3	1 1		M W Z	105 105 105
11 6 17	16 12 28	17 16 33	22 18 40	30 21 51	41 51 92	45 45 90	86 126 212	138 146 284	149 168 317	127 197 324	90 150 240	48 62 110	13 14 27	M W Z	106 106 106
5 5	9 7 16	8 24 32	20 24 44	29 36 65	44 69 113	47 62 109	121 196 317	218 342 560	289 484 773	324 544 868	203 470 673	147 218 365	58 84 142	M W Z	107 107 107
2 2	1 3 4	5 5 10	6 7 13	10 12 22	24 20 44	19 19 38	45 40 85	75 71 146	102 87 189	80 86 166	57 41 98	29 17 46	9 2 11	M W Z	108 108 108
					9	20	85	243	587	775	837	650	271	M W Z	109 109 109
					9	20	85	243	587	775	837	650	271	M W Z	110 110 110
8 9 17	13 26 39	33 34 67	38 48 86	30 88 118	66 87 153	79 86 165	208 221 429	314 306 620	465 446 911	424 490 914	314 383 697	183 202 385	89 76 165	M W Z	111 111 111
3 3	4 4	5 5	3 3	1 1										M W Z	112 112 112
5 5	7 7	9 9	7 7											M W Z	113 113 113
	1 1													M W Z	114 114 114
5 5	5 5	6 6												M W Z	115 115 115
13 13	12 12	7 7	4 4											M W Z	116 116 116
18 18	25 25	23 23	11 11	1 1										M W Z	117 117 117
	2 2	5 5		5 4 9	2 6 8	2 3 5	6 9 15	11 10 21	6 11 17	11 9 20	7 18 25	5 6 11	2	M W Z	119 119 119
2 5 7	1 6 7	1 4 5	2 5 7	1 6 7	4 7 11	3 4 7	5 12 17	7 13 20	11 22 33	10 26 36	7 25 32	5 26 31	5 10 15	M W Z	120 120 120
	2 2 4	4 2 6	6 3 9	9 19 28	14 40 54	15 41 56	57 161 218	96 249 345	131 323 454	94 395 489	60 243 303	26 169 195	12 50 62	M W Z	121 121 121
	3 1 4		2 2 5	2 3 1	2 1 1	2 2 2	1 2 3	5 3 8	5 4 9	2 11 13	4 3 7	1 6 7	3 3 3	M W Z	122 122 122
1 1 2	2 2	1 1	1 1 2	5 1 6	6 1 6	7 6 7	15 3 18	11 7 18	15 13 28	10 13 23	10 13 23	6 7 13	1 1 2	M W Z	123 123 123
2 2	3 3	1 1	2 3	6 6 12	6 5 11	5 13 18	10 21 31	24 30 54	31 50 81	12 47 59	12 54 66	6 30 36	4 14 18	M W Z	124 124 124
1 1 2	4 8 12	3 7 10	6 9 15	4 7 11	10 6 16	7 16 23	21 39 60	36 48 84	47 86 133	44 125 169	42 166 208	39 134 173	26 73 99	M W Z	125 125 125
				1 1					1 1					M W Z	126 126 126
14 11 25	12 10 22	14 9 23	16 9 25	10 15 25	8 9 17	6 1 7	4 3 7	1 6 7		1 1 2		1 1 2		M W Z	127 127 127
2 2 4	2 1 3	2 2	4 1 5	3 3 6	2 1 3	1 1 1	1 2 3			1 1				M W Z	128 128 128
														M W Z	129 129 129
9 6 15	14 9 23	3 11 14	7 9 16	11 9 20	13 10 23	4 2 6	6 12 18	6 13 19	6 8 14	1 3 4	1 1 2	1 1 1	2 2	M W Z	130 130 130
														M W Z	131 131 131

## 6.2 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen.

(Liste

POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE A	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE							DAVON IM ALTER				
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
132	SCHAEFIG.D.NEU-	M	146	141	122	23		1	146					
132	GEB.D.VERAEND.	W	108	105	88	17	3		108					
132	D.PLAZENTA U...	Z	254	246	210	40	3	1	254					
133	HAEMOLYTISCHE	M	63	61	37	16	8	2	63					
133	KRANKHEITEN D.	W	58	57	25	26	7		58					
133	NEUGEBORENEN	Z	121	118	62	42	15	2	121					
134	HYPOXISCHE	M	1633	1598	773	691	136	33	1633					
134	KRANKH.ANDERW.	W	1126	1099	531	472	93	30	1126					
134	N.EINZUORDNEN	Z	2759	2697	1304	1163	229	63	2759					
135	SONST.URSACHEN	M	2062	1849	1242	470	118	232	2062					
135	D.PERINATALEN	W	1535	1390	938	333	128	136	1535					
135	MORTALITAET	Z	3597	3239	2180	803	246	368	3597					
136	ALTERSSCHWAECH	M	2763	551										
136	OHNE ANGABE VON	W	6141	1261										
136	PSYCHOSE	Z	8904	1812										
137	SYMPTOME UND	M	10164	2530	9	7	11	144	171	55	36	31	82	130
137	MANGELH.BEZ.	W	8415	2457	5	4	12	104	125	44	11	18	36	49
137	KRH.U.TODESURS.	Z	18579	4987	14	11	23	248	296	99	47	49	118	179
138	KRAFTFAHRZEUG-	M	10213	5259				9	9	224	446	271	1655	1370
138	UNFAELLE	W	4029	2377				8	8	153	249	139	425	279
138		Z	14242	7636				17	17	377	695	410	2080	1649
139	SONSTIGE	M	617	244						6	16	29	30	39
139	VERKEHRS-	W	136	73						4	6	11	2	4
139	UNFAELLE	Z	753	317						10	22	40	32	43
140	UNFAELLE DURCH	M	305	83				1	1	8	5	4	24	22
140	VERGIFTUNGEN	W	176	63				1	1	11	1	2	8	6
140		Z	481	146				2	2	19	6	6	32	28
141	UNFAELLE DURCH	M	4021	3210				6	6	32	21	17	26	48
141	STURZ	W	7808	6706				3	3	18	11	6	8	8
141		Z	11829	9916				9	9	50	32	23	34	56
142	UNFAELLE DURCH	M	303	136			1	1	2	20	13	5	9	15
142	FEUER UND	W	227	126				2	2	11	6	5	8	
142	FLAMMEN	Z	530	262			1	3	4	31	19	10	17	15
143	UNFAELLE DURCH	M	597	63				1	1	105	88	26	41	36
143	ERTRINKEN UND	W	171	15			1	1	2	41	31	4	4	6
143	UNTERGEHEN	Z	768	78			1	2	3	146	119	30	45	42
144	UNFALL DURCH	M	48	16							2	4	3	11
144	FEUERWAFFEN	W	6	4							1	2	1	
144		Z	54	20							3	6	4	11
145	UNFAELLE DURCH	M	1090	435				4	4	37	33	36	55	87
145	MASCHINEN	W	186	96				3	3	26	15	7	7	6
145		Z	1276	531				7	7	63	48	43	62	93
146	ALLE SONSTIGEN	M	1873	851	2	1	10	389	402	65	35	55	64	84
146	UNFAELLE	W	950	467		2	10	263	275	35	19	22	24	10
146		Z	2823	1318	2	3	20	652	677	100	54	77	88	94
147	SELBSTMORD UND	M	8272	1121								57	315	592
147	SELBSTBESCHAE-	W	4774	1000								19	129	184
147	DIGUNG	Z	13046	2121								76	444	776
148	MORD,TOTSCHLAG	M	405	139	11	1	3	6	21	12	16	3	21	33
148	U.VORSAETZL.	W	318	41	6		2	7	15	18	21	9	33	34
148	VERLETZ.DURCH..	Z	723	180	17	1	5	13	36	30	37	12	54	67
149	VERLETZUNGEN,	M	792	195	1			6	7	4	3	12	57	82
149	UNBESTIMMT.OB	W	452	157				2	2	4	5	3	17	20
149	UNBEABSICHT....	Z	1244	352	1			8	9	8	8	15	74	102
150	SCHADENSFAELLE	M	46	19										
150	BEI KRIEGSHAND-	W	2	2										1
150	LUNGEN	Z	48	21										1
001	ALLE	M	360254	207688	2838	1925	793	2143	7699	1303	1286	997	2993	3278
bis	TODESURSACHEN	W	367257	209886	2033	1332	646	1522	5533	982	819	576	1073	1156
150		Z	727511	417574	4871	3257	1439	3665	13232	2285	2105	1573	4066	4434

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

A)

VON . . . BIS UNTER . . . STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														M W Z	POS. - NR. DER ICD 1968 LISTE A
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT	
														M	132
														W	132
														Z	132
														M	133
														W	133
														Z	133
														M	134
														W	134
														Z	134
														M	135
														W	135
														Z	135
							3	28	109	279	604	890	850	M	136
							2	23	138	575	1379	1989	2035	W	136
							5	51	247	854	1983	2879	2885	Z	136
114	199	328	365	521	546	563	1044	1528	1627	1174	825	524	300	1 M	137
50	93	120	142	210	297	289	580	859	1263	1361	1380	924	563	1 W	137
164	292	448	507	731	843	852	1624	2387	2890	2535	2205	1448	863	2 Z	137
704	732	697	500	476	456	302	583	578	534	339	222	82	32	1 M	138
162	166	160	119	143	203	155	254	292	354	386	273	92	17	1 W	138
866	898	857	619	619	659	457	837	870	888	725	495	174	49	1 Z	138
49	51	61	40	61	24	24	49	36	42	28	23	7	2	M	139
4	7	1	5	3	9	6	14	20	17	7	10	6		W	139
53	58	62	45	64	33	30	63	56	59	35	33	13	2	Z	139
25	30	27	27	20	23	17	18	20	13	6	6	6	3	M	140
7	10	7	11	10	17	7	12	19	13	20	10	2	2	W	140
32	40	34	38	30	40	24	30	39	26	26	16	8	5	Z	140
66	114	150	139	127	112	114	236	356	513	504	566	544	328	2 M	141
6	14	20	24	31	61	55	157	308	719	1402	2091	1864	1002	2 W	141
72	128	170	163	158	173	169	393	664	1232	1906	2657	2408	1330	2 Z	141
16	21	20	12	14	16	12	25	31	29	23	12	6	2	M	142
7	5	5	9	13	28	8	13	23	23	32	21	5	3	W	142
23	26	25	21	27	44	20	38	54	52	55	33	11	5	Z	142
31	51	45	20	18	22	14	23	27	23	14	8	2	2	M	143
5	4	4	7	3	5	2	11	8	10	11	12		1	W	143
36	55	49	27	21	27	16	34	35	33	25	20	2	3	Z	143
5	6	4	3	3	3			2	2					M	144
			1							1				W	144
5	6	4	3	4	3			2	2	1				Z	144
92	117	115	121	118	79	47	62	29	35	8	13	2		M	145
2	10	4	5	8	11	12	7	15	14	18	11	4	1	W	145
94	127	119	126	126	90	59	69	44	49	26	24	6	1	Z	145
71	91	113	116	109	92	79	110	127	100	75	53	22	10	M	146
15	21	21	15	28	32	24	40	63	62	83	88	44	29	W	146
86	112	134	131	137	124	103	150	190	162	158	141	66	39	Z	146
518	788	841	705	735	684	482	695	637	525	348	224	96	28	2 M	147
193	283	289	301	395	569	394	558	492	415	312	165	68	8	2 W	147
711	1071	1130	1006	1130	1253	876	1253	1129	940	660	389	164	36	2 Z	147
36	47	64	29	30	18	12	15	19	15	7	6			1 M	148
27	31	24	12	23	12	4	9	16	12	8	5	4	1	W	148
63	78	88	41	53	30	16	24	35	27	15	11	4	1	Z	148
57	70	88	66	64	48	27	66	39	48	23	19	5	4	3 M	149
17	35	23	33	48	45	28	51	31	40	25	13	9		3 W	149
74	105	111	99	112	93	55	117	70	88	48	32	14	4	6 Z	149
				6	15	7	6	6	2	4				M	150
				6	15	7	6	6	2	1				W	150
										5				Z	150
2677	4201	5967	7221	10427	14229	14736	35072	54988	66508	54489	39399	23021	9752	11 M	001
1160	2077	2836	3634	6646	11022	10375	24563	39313	56647	70173	67023	42662	18781	6 W	bis
3837	6278	8803	11055	17073	25251	25111	59635	94301	123155	124662	106422	65683	28533	17 Z	150



## 6.3 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Liste

## 6.3.1 Grund

POS - NR. DER ICD 1968 LISTE B	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
01 01 01	CHOLERA	M W Z												
02 02 02	TYPHUS/TYPHUS ABDOMINALIS/	M W Z	5 6 11	5 6 11									1 1 1	1 1 1
03 03 03	BAKT. RUHR UND AMÖBEN- INFEKTION	M W Z	2 1 3	1 1 2									1 1 1	
04 04 04	ENTERITIS UND SONST. DURCH- FALLKRANKHEIT.	M W Z	228 325 553	154 155 309	2 1 3	7 2 9	50 32 82	59 35 94	14 14 28	1 4 5	2 4 2	2 2 4	2 1 5	1 1 1
05 05 05	TUBERKULOSE DER ATMUNGS- ORGANE	M W Z	2144 691 2835	1566 517 2083						2 1 3			4 1 5	5 5 10
06 06 06	SONST. FORMEN D. TBK. EINSCHL. SPÄTFOLGEN	M W Z	446 254 700	316 205 521			1 1 1	1 1 1		2 2 2		2 2 2	4 4 8	1 2 3
07 07 07	PEST	M W Z												
08 08 08	DIPHTHERIE	M W Z	1 1 2	1 1 1										
09 09 09	KEUCHHUSTEN	M W Z	4 6 10	3 6 9			1 1 1	3 4 7	3 5 8	1 1 2				
10 10 10	DURCH STREPTOK. HERVORG. RACHEN- KRH. U. SCHARLACH	M W Z	1 3 4	3 3 3								1 1 1	1 1 1	
11 11 11	MENINGOKOKKEN- INFEKTION	M W Z	65 51 116	60 48 108		2 1 2	14 10 24	16 11 27	32 19 51	3 4 7		2 2 2	2 2 2	1 1 1
12 12 12	AKUTE POLIOMYELITIS	M W Z	4 4 4	1 1 1										
13 13 13	POCKEN	M W Z												
14 14 14	MASERN	M W Z	14 14 26	10 10 20			1 1 2	1 1 2	6 7 13	7 6 13				
15 15 15	FLECKFIEBER UND SONSTIGE RICKETTSIOSEN	M W Z	1 1 2	1 1 2										
16 16 16	MALARIA	M W Z	7 7 7	5 5 5										
17 17 17	SYPHILIS/LUES/ UND IHRE FOLGE- ERSCHEINUNGEN	M W Z	102 87 189	67 62 129	1 1 1	1 1 2		2 1 3						1 1 2
18 18 18	ALLE SONST. IN- FEKTIOES. U. PA- RASIT. KRANKH.	M W Z	892 1043 1935	622 719 1341	2 2 2	46 28 74	73 51 124	122 71 193	241 152 393	39 27 66	23 10 33	12 10 22	8 7 15	8 9 17
19 19 19	BGESART. NEUB. U. NEUB. D. LYMPHAT. U. BLUTB. ORGANE	M W Z	74297 74531 148828	48121 48927 97048	1 1 1	2 1 3	3 1 4	14 12 26	19 15 34	110 88 198	190 129 319	144 90 234	198 90 288	227 131 358
20 20 20	GUTARTIGE NEUB. U. NEUB. UNBEK. CHARAKTERS	M W Z	3191 3748 6939	2450 2794 5244	3 3 3	1 3 4	2 2 2	4 2 6	10 5 15	24 23 47	26 38 64	20 23 43	25 18 43	16 15 31
21 21 21	DIABETES MELLITUS	M W Z	7000 13819 20819	4323 8393 12716		1 1 1		1 1 1	1 2 3	2 1 3	1 1 2	3 4 7	7 9 16	10 10 20
22 22 22	AVITAMINOSEN U. SONST. ERNÄHR.- MANGELKRANKH.	M W Z	63 96 159	38 56 94		1 1 1	5 2 7	12 11 23	17 14 31	2 3 5		1 1 1	1 1 1	
23 23 23	AL. ALZHEIMER	M W Z	440 776 1218	340 554 894	1 2 3	1 1 1	2 2 4	4 6 10	8 10 18	4 3 7	5 5 10	5 8 13	4 5 9	6 3 9
24 24 24	MENINGITIS	M W Z	349 229 578	331 216 547	1 1 2	10 7 17	29 17 46	41 23 64	81 48 129	32 14 46	8 6 14	7 4 11	9 4 13	9 5 14
25 25 25	AKUTES RHEUMA- TISCHES FIEBER	M W Z	28 35 63	19 20 39						1 1 1		1 1 2		1 1 1
26 26 26	CHRONISCHE RHEUMATISCHE HERZKRANKHEITEN	M W Z	1447 2392 3839	1062 1765 2827						1 2 3		2 2 2	5 4 9	7 9 16

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

B)

## zahlen

VON . . . BIS UNTER . . . STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	POS.-NR DER ICD 1968 LISTE B
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
															M	01
															W	01
															Z	01
	1			1						1	1				M	02
	1			1			3		1	1	1	1			W	02
							3		1	1	1	1			Z	02
								1		1					M	03
								1		1					W	03
															Z	03
			3	3	2	10	2	6	17	29	32	23	14	9	M	04
1	2	1	5	3	8	2	12	17	22	37	58	57	40	21	W	04
1	2	4	8	5	18	4	18	39	66	90	80	54	30		Z	04
12	30	66	83	117	124	123	253	420	404	273	156	56	16		M	05
3	13	8	29	29	36	28	47	87	99	145	101	47	11		W	05
15	43	74	112	146	160	151	300	507	503	418	257	103	27		Z	05
8	6	17	9	24	28	29	48	77	73	76	28	14	3		M	06
1	1	3	5	12	21	10	23	30	39	48	32	16	3		W	06
9	7	20	14	36	49	39	71	107	112	124	60	30	6		Z	06
															M	07
															W	07
															Z	07
							1								M	08
				1			1								W	08
				1											Z	08
															M	09
															W	09
															Z	09
				1											M	10
				1							1				W	10
											1				Z	10
1	3	1				1	1	3			1	1			M	11
		2		1	3	1	2	1	2	1	1	1			W	11
1	3	3		1	3	2	3	4	2	2	2	2			Z	11
			1					2	1						M	12
			1					2	1						W	12
															Z	12
															M	13
															W	13
															Z	13
															M	14
															W	14
															Z	14
															M	15
				1					1						W	15
				1					1						Z	15
	1	2	2				1				1				M	16
	1	2	2				1				1				W	16
															Z	16
2		1	1	5	8	5	12	21	28	12	3	1			M	17
	1		2	5	4	7	14	17	17	11	6	1			W	17
2	1	1	3	10	12	12	26	38	45	23	9	2			Z	17
10	21	16	34	17	41	29	59	67	84	76	60	32	15		M	18
11	24	16	15	21	40	40	77	96	111	132	133	73	39		W	18
21	45	32	49	38	81	69	136	163	195	208	193	105	54		Z	18
257	467	816	1202	2186	3436	3876	9443	14297	16083	11320	6539	2761	726		M	19
211	525	907	1486	2813	4765	4255	8778	11339	12545	12249	8891	4097	1126		W	19
468	992	1723	2688	4999	8201	8131	18221	25636	28628	23569	15430	6858	1852		Z	19
35	63	85	92	119	185	154	367	488	565	440	289	141	47		M	20
27	44	67	107	138	217	177	332	412	533	607	565	305	95		W	20
62	107	152	199	257	402	331	699	900	1098	1047	854	446	142		Z	20
17	32	71	80	118	225	271	740	1363	1653	1255	773	313	65		M	21
10	21	23	37	80	237	337	1013	2061	3107	3303	2478	884	201		W	21
27	53	94	117	198	462	608	1753	3424	4760	4558	3251	1197	266		Z	21
	1	1	3	1	4		6	9	7	1	6	1	2		M	22
1		2	1	3	1	2	8	5	11	13	15	11	5		W	22
1	1	3	4	4	5	2	14	14	18	14	21	12	7		Z	22
6	3	5	3	15	10	17	34	75	67	69	59	33	12		M	23
5	3	2	4	14	19	26	45	79	116	139	170	98	24		W	23
11	6	7	7	29	29	43	79	154	183	208	229	131	36		Z	23
8	7	17	21	19	21	12	19	33	29	8	7	1			M	24
4	7	10	4	8	15	9	21	20	26	18	4	2			W	24
12	14	27	25	27	36	21	40	53	55	26	11	3			Z	24
1	3		2	1	2		3	8	2	2	2				M	25
			3	1	1		2	6	8	6	2				W	25
1	3		5	2	3	4	5	14	10	8	4				Z	25
16	32	49	100	132	182	139	218	204	184	88	56	24	8		M	26
9	21	37	64	135	210	180	363	414	405	301	154	59	25		W	26
25	53	86	164	267	392	319	581	618	589	389	210	83	33		Z	26

## 6.3 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen.

(Liste

## 6.3.1 Grund

POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE B	TODESURSACHE	M W Z	GESTORBENE		DAVON IM ALTER									
			INS- GESAMT	DAR. IN ANSTAL- TEN	UNTER 24 STUNDEN	24 STUN- DEN - 7 TAGEN	7 TAGEN - 28 TAGEN	28 TAGEN - 1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
27	BLUTHOCHDRUCK	M	4293	2067						2	2	1	1	6
27		W	8796	3848						1	1		3	5
27		Z	13089	5915						3	3	1	4	11
28	ISCHAEMISCHE	M	70357	33916				1	1				2	10
28	HERZKRANKHEITEN	W	55401	27009						1				6
28		Z	125758	60925				1	1	1			2	16
29	SONSTIGE FORMEN	M	27022	13478	2	3	2	9	16	2	9	9	17	42
29	VON HERZKRANK-	W	37931	17272	3	1		10	14	9	5	11	16	21
29	HEITEN	Z	64953	30750	5	4	2	19	30	11	14	20	33	63
30	HIRNGEFAESS-	M	42409	26288			1	3	4	7	8	11	17	38
30	KRANKHEITEN	W	62086	34680	1				1	6	5	5	14	20
30		Z	104495	60968	1		1	3	5	13	13	16	31	58
31	GRIPPE	M	515	104	1			11	12	8	6	5	3	5
31		W	714	148				14	14	8	3	4		2
31		Z	1229	252	1			25	26	16	9	9	3	7
32	PNEUMONIE	M	6200	4349	13	22	14	119	168	52	19	10	25	26
32		W	7125	4411	7	16	31	82	136	37	17	17	22	26
32		Z	13325	8760	20	38	45	201	304	89	36	27	47	52
33	BRONCHITIS,	M	15728	8249	1			10	11	6	6	19	16	10
33	EMPHYSEM UND	W	6979	3408				5	5	4	7	12	12	18
33	ASTHMA	Z	22707	11657	1			15	16	10	13	31	28	28
34	MAGEN- UND	M	2886	2588								1		15
34	ZWOELFFINGER-	W	1424	1269						1				3
34	DARMGESCHWUER	Z	4310	3857						1		1		18
35	APPENDIZITIS	M	536	519						4	12	7	8	2
35		W	536	502				1	1	2	6	8	11	9
35		Z	1072	1021				1	1	6	18	15	19	11
36	DARMVERSCHLUSS	M	1882	1709	2	11	14	36	63	10	10	3	4	5
36	U.EINGEWEIDE-	W	2660	2357	6	9	7	11	33	4	5	1	2	7
36	BRUCH	Z	4542	4066	8	20	21	47	96	14	15	4	6	12
37	LEBERZIRRHOSE	M	11203	8646						5	2	2	6	23
37		W	5506	4264				3	3	2	3	1	3	9
37		Z	16709	12910				3	3	7	5	3	9	32
38	NEPHRITIS UND	M	890	656				1	1	1	5	2	7	7
38	NEPHROSE	W	1089	738				1	1	4	4	3	2	2
38		Z	1979	1394				2	2	5	9	5	9	9
39	PROSTATAHYPER-	M	3477	1995										
39	TROPHIE	W												
39		Z	3477	1995										
40	FEHLGEBURT	M												
40		W												
40		Z	23	22										6
41	SONST.KOMPL.D.	M												
41	SCHWANGERSCH.,	W	190	181									6	26
41	B.ENTB.U.IM...	Z	190	181									6	26
42	ANGEBORENE	M	1994	1711	371	342	242	472	1427	163	94	50	49	25
42	MISSBILDUNGEN	W	1640	1419	279	244	220	373	1116	169	85	39	24	23
42		Z	3634	3130	650	586	462	845	2543	332	179	89	73	48
43	GEB.-VERLETZ.,	M	2227	2173	1013	952	211	51	2227					
43	REGELW.GEB.UND	W	1447	1412	665	622	122	38	1447					
43	SONST.D.ANOXIE.	Z	3674	3585	1678	1574	333	89	3674					
44	SONST.URSACHEN	M	2271	2051	1401	509	126	235	2271					
44	D.PERINATALEN	W	1701	1552	1051	376	138	136	1701					
44	MORTALITAET	Z	3972	3603	2452	885	264	371	3972					
45	SYMPTOME UND	M	12927	3081	9	7	11	144	171	55	36	31	82	130
45	MANGELHAFT BEZ.	W	14556	3718	5	4	12	104	125	44	11	18	36	49
45	TODESURSACHEN	Z	27483	6799	14	11	23	248	296	99	47	49	118	179
46	ALLE SONSTIGEN	M	34124	22842	5	13	35	362	415	206	135	130	187	223
46	TODESURSACHEN	W	40107	26090	2	16	26	282	326	163	99	82	109	173
46		Z	74231	48932	7	29	61	644	741	369	234	212	296	396
47	KRAFTFAHRZEUG-	M	10213	5259				9	9	224	446	271	1655	1370
47	UNFAELLE	W	4029	2377				8	8	153	249	139	425	279
47		Z	14242	7636				17	17	377	695	410	2080	1649
48	ALLE SONSTIGEN	M	8854	5038	2	1	11	402	416	273	213	176	252	342
48	UNFAELLE	W	9660	7550		2	11	273	286	146	90	59	62	40
48		Z	18514	12588	2	3	22	675	702	419	303	235	314	382
49	SELBSTMORD UND	M	8272	1121								57	315	592
49	SELBSTBESCHAE-	W	4774	1000								19	129	184
49	DIGUNG	Z	13046	2121								76	444	776
50	ALLE SONSTIGEN	M	1243	353	12	1	3	12	28	16	19	15	78	115
50	GEWALTEINWIR-	W	772	200	6		2	9	17	22	26	12	50	55
50	KUNGEN	Z	2015	553	18	1	5	21	45	38	45	27	128	170
01	ALLE	M	360254	207688	2838	1925	793	2143	7699	1303	1286	997	2993	3278
bis	TODESURSACHEN	W	367257	209886	2033	1332	646	1522	5533	982	819	576	1073	1156
50		Z	727511	417574	4871	3257	1439	3665	13232	2285	2105	1573	4066	4434

## ursachen

## Todesursachen und Geschlecht

B)

zahlen

VON . . . BIS UNTER . . . STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															M W Z	POS. -NR. DER ICD 1968 LISTE B
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90	90 UND MEHR	UNBE- KANNT		
5	16	46	78	101	155	163	425	673	882	746	600	308	83	M	27	
7	22	29	52	81	144	170	522	974	1559	1940	1833	1128	325	W	27	
12	38	75	130	182	299	333	947	1647	2441	2686	2433	1436	408	Z	27	
40	151	437	1040	2067	3234	3574	8563	12518	14351	11153	7496	4132	1588	M	28	
11	45	62	159	403	759	995	3218	6240	9888	12229	11439	7104	2841	1 W	28	
51	196	499	1199	2470	3993	4569	11781	18758	24239	23382	18935	11236	4429	1 Z	28	
52	90	170	236	389	564	677	1913	3530	5069	5083	4505	3091	1558	M	29	
35	56	106	111	248	469	520	1476	2970	5202	7867	8783	6692	3320	W	29	
67	146	276	347	637	1033	1197	3389	6500	10271	12950	13288	9783	4878	Z	29	
34	85	142	199	374	652	837	2709	6048	8918	8640	7443	4534	1709	M	30	
40	54	120	174	310	571	725	2252	5117	9755	14546	15221	9570	3580	W	30	
74	139	262	373	684	1223	1562	4961	11165	18673	23186	22664	14104	5289	Z	30	
5	1	11	9	14	12	17	28	49	69	80	90	55	36	M	31	
1		1	5	10	12	11	14	40	84	144	171	119	71	W	31	
6	1	12	14	24	24	28	42	89	153	224	261	174	107	Z	31	
23	38	60	51	87	95	129	334	620	1078	1166	1021	804	394	M	32	
22	25	30	26	44	80	85	254	545	843	1452	1652	1186	626	W	32	
45	63	90	77	131	175	214	588	1165	1921	2618	2673	1990	1020	Z	32	
8	16	53	89	169	317	498	1373	2824	3727	3178	2040	1002	366	M	33	
18	27	37	63	118	159	184	417	811	1140	1395	1317	877	358	W	33	
26	43	90	152	287	476	682	1790	3635	4867	4573	3357	1879	724	Z	33	
17	46	75	117	142	175	182	358	480	583	370	198	99	28	M	34	
1	6	12	11	25	54	56	122	194	253	293	246	109	38	W	34	
18	52	87	128	167	229	238	480	674	836	663	444	208	66	Z	34	
3	11	18	17	22	19	16	54	72	97	89	54	25	6	M	35	
5	7	6	5	11	21	18	41	66	95	94	86	37	7	W	35	
8	18	24	22	33	40	34	95	138	192	183	140	62	13	Z	35	
6	14	11	23	42	56	60	126	248	367	357	255	155	67	M	36	
4	16	17	21	42	61	52	176	262	429	551	538	334	105	W	36	
10	30	28	44	84	117	112	302	510	796	908	793	489	172	Z	36	
54	228	522	677	855	1049	897	1729	1992	1615	936	450	128	33	M	37	
21	79	141	190	309	487	362	668	842	889	804	491	153	49	W	37	
75	307	663	867	1164	1536	1259	2397	2834	2504	1740	941	281	82	Z	37	
11	18	20	26	34	45	45	87	145	154	130	91	48	13	M	38	
6	13	17	18	22	54	48	135	148	176	207	152	63	14	W	38	
17	31	37	44	56	99	93	222	293	330	337	243	111	27	Z	38	
					9	20	85	243	587	775	837	650	271	M	39	
					9	20	85	243	587	775	837	650	271	W	39	
														Z	39	
5	6	6												M	40	
5	6	6												W	40	
														Z	40	
39	48	44	25	2										M	41	
39	48	44	25	2										W	41	
														Z	41	
25	28	19	27	25	23	10	11	7	7	2	1	1		M	42	
19	20	20	19	27	20	4	17	19	9	5	1	2	2	W	42	
44	48	39	46	52	43	14	28	26	16	7	2	3	2	Z	42	
														M	43	
														Z	43	
														M	44	
														W	44	
														Z	44	
114	199	328	365	521	546	563	1047	1556	1736	1453	1429	1414	1150	1 M	45	
50	93	120	142	210	297	289	582	882	1401	1936	2759	2913	2598	1 W	45	
164	292	448	507	731	843	852	1629	2438	3137	3389	4188	4327	3748	2 Z	45	
237	472	680	853	1046	1410	1253	3129	4991	6179	5296	3734	2412	1136	M	46	
148	312	432	510	813	1265	1083	2803	4327	6188	7372	7026	4643	2233	W	46	
385	784	1112	1363	1859	2675	2336	5932	9318	12367	12668	10760	7055	3369	Z	46	
704	732	697	500	476	456	302	583	578	534	339	222	82	32	1 M	47	
162	166	160	119	143	203	155	254	292	354	386	273	92	17	W	47	
866	898	857	619	619	659	457	837	870	888	725	495	174	49	1 Z	47	
355	481	535	478	470	371	307	523	628	757	658	681	589	347	2 M	48	
46	71	62	76	97	163	114	254	456	858	1574	2243	1925	1038	W	48	
401	552	597	554	567	534	421	777	1084	1615	2232	2924	2514	1385	2 Z	48	
518	788	841	705	735	684	482	695	637	525	348	224	96	28	2 M	49	
193	283	289	301	395	569	394	558	492	415	312	165	68	8	W	49	
711	1071	1130	1006	1130	1253	876	1253	1129	940	660	389	164	36	2 Z	49	
93	117	152	95	100	81	46	87	64	65	34	25	5	4	4 M	50	
44	66	47	45	71	57	32	60	47	52	34	18	13	1	3 W	50	
137	183	199	140	171	138	78	147	111	117	68	43	18	5	7 Z	50	
2677	4201	5967	7221	10427	14229	14736	35072	54988	66508	54489	39399	23021	9752	11 M	01	
1160	2077	2836	3834	6646	11022	10375	24563	39313	56647	70173	67023	42662	18781	6 W	bis	
3637	6278	8803	11055	17073	25251	25111	59635	94301	123155	124662	106422	65683	28533	17 Z	50	

**6 Todes**  
**6.3 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,**  
**(Liste**  
**6.3.2 Verhältniszahlen**

POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE B	TODESURSACHE	M W Z	GESTOR- BENE INS- GESAMT	DARON IM ALTER									
				UNTER 24 STD.	24 STD. -7 TAGEN	7 TAGEN -28 TAG.	28 TAGEN - 1 JAHR	1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
01	CHOLERA	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01		Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	TYPHUS/TYPHUS	M	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05
02	ABDOMINALIS/	W	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-
02		Z	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	0,02
03	BAKT.RUHR UND	M	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	AMOEBEN-	W	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,05	-
03	INFEKTION	Z	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	0,02	-
04	ENTERITIS UND	M	0,8	-	0,6	2,2	15,6	18,4	0,9	0,04	0,1	0,1	-
04	SONST.DURCH-	W	1,0	-	0,3	0,7	10,5	11,5	1,0	0,2	-	0,1	0,05
04	FALLKRANKHEIT.	Z	0,9	-	0,5	1,4	13,1	15,0	0,9	0,1	0,04	0,1	0,02
05	TUBERKULOSE	M	7,2	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,2	0,2
05	DER ATMUNGS-	W	2,1	-	-	-	-	-	0,1	-	0,04	0,05	0,2
05	ORGANE	Z	4,6	-	-	-	-	-	0,1	-	0,02	0,1	0,2
06	SONST.FORMEN D.	M	1,5	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-	0,2	0,05
06	TEK.EINSCHL.	W	0,8	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	0,2	0,1
06	SPÄTFOLOGEN	Z	1,1	-	-	-	0,2	0,2	0,1	-	0,04	0,2	0,1
07	PEST	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07		Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	DIPHTHERIE	M	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08		W	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08		Z	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	KEUCHHUSTEN	M	0,01	-	-	-	0,9	0,9	0,1	-	-	-	-
09		W	0,02	-	-	0,3	1,3	1,6	0,1	-	-	-	-
09		Z	0,02	-	-	0,2	1,1	1,3	0,1	-	-	-	-
10	DURCH STREPTOK.	M	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	HERVORG.RACHEN-	W	0,01	-	-	-	-	-	-	-	0,04	0,05	-
10	KRH.U.SCHARLACH	Z	0,01	-	-	-	-	-	-	-	0,02	0,02	-
11	MENINGOKOKKEN-	M	0,2	-	-	0,6	4,4	5,0	2,1	0,1	-	0,1	-
11	INFEKTION	W	0,2	0,3	-	3,3	3,6	3,6	1,3	0,2	0,1	-	0,05
11		Z	0,2	0,2	-	0,3	3,8	4,3	1,7	0,1	0,04	0,05	0,02
12	AKUTE	M	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	POLIOMYELITIS	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12		Z	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	POCKEN	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13		Z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	MASERN	M	0,05	-	-	-	0,3	0,3	0,4	0,3	-	-	-
14		W	0,04	-	-	-	0,3	0,3	0,5	0,2	-	-	-
14		Z	0,05	-	-	-	0,3	0,3	0,4	0,3	-	-	-
15	FLECKFIEBER UND	M	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	SONSTIGE	W	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	RICKETTSIOSEN	Z	0,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	MALARIA	M	0,02	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16		W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16		Z	0,01	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
17	SYPHILIS/LUES/ UND IHRE FOLGE-	M	0,3	0,3	0,3	-	-	0,6	-	-	-	-	0,05
17	ERSCHEINUNGEN	W	0,3	-	0,3	-	-	0,3	-	-	-	-	0,05
17		Z	0,3	0,2	0,3	-	-	0,5	-	-	-	-	0,05
18	ALLE SONST.IN-	M	3,0	-	14,3	22,7	37,9	75,0	2,5	0,9	0,5	0,4	0,4
18	FEKTIOES.U.PA-	W	3,2	0,7	9,2	16,7	23,3	49,9	1,8	0,4	0,4	0,3	0,4
18	RASIT.KRANKHT.	Z	3,1	0,3	11,8	19,8	30,8	62,7	2,2	0,7	0,4	0,3	0,4
19	BOESART.NEUB.U.	M	250,4	-	0,6	0,9	4,4	5,9	7,1	7,4	5,6	8,7	10,4
19	NEUB.D.LYMPHAT.	W	230,1	0,3	0,3	0,3	3,9	4,9	6,0	5,3	3,7	4,2	6,2
19	U.BLUTB.ORGANE	Z	239,8	0,2	0,5	0,6	4,2	5,4	6,6	6,4	4,7	6,5	8,3
20	GUTARTIGE NEUB.	M	10,8	0,9	0,3	0,6	1,2	3,1	1,6	1,0	0,8	1,1	0,7
20	U.NEUB.UNREK.	W	11,6	-	1,0	-	0,7	1,6	1,6	1,6	0,9	0,8	0,7
20	CHARAKTERS	Z	11,2	0,5	0,6	0,3	1,0	2,4	1,6	1,3	0,9	1,0	0,7
21	DIABETES	M	23,6	-	0,3	-	-	0,3	0,1	0,04	0,1	0,3	0,5
21	MELLITUS	W	42,7	0,3	-	0,3	-	0,7	0,1	0,04	0,2	0,4	0,5
21		Z	33,5	0,2	0,2	0,2	-	0,5	0,1	0,04	0,1	0,4	0,5
22	AVITAMINOSEN U.	M	0,2	-	-	1,6	3,7	5,3	0,1	-	0,04	0,04	-
22	SONST.ERNAEHR.-	W	0,3	-	0,3	0,7	3,6	4,6	0,2	-	-	-	0,05
22	MANGELKRANKHT.	Z	0,3	-	0,2	1,1	3,7	4,9	0,2	-	0,02	0,02	0,02
23	ANAEMIEN	M	1,5	0,3	0,3	0,6	1,2	2,5	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3
23		W	2,4	0,7	0,3	0,7	2,0	3,3	0,2	0,2	0,3	0,2	0,1
23		Z	2,0	0,5	0,2	0,6	1,6	2,9	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2
24	MENINGITIS	M	1,2	0,3	3,1	9,0	12,8	25,2	2,1	0,3	0,3	0,4	0,4
24		W	0,7	0,3	2,3	5,6	7,5	15,7	1,0	0,2	0,2	0,2	0,2
24		Z	0,9	0,3	2,7	7,3	10,2	20,6	1,5	0,3	0,2	0,3	0,3
25	AKUTES RHEUMA-	M	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	0,05
25	TISCHES FIEBER	W	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-	0,04	-	-
25		Z	0,1	-	-	-	-	-	0,03	-	0,04	-	0,02
26	CHRONISCHE	M	4,9	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	0,2	0,3
26	RHEUMATISCHE	W	7,4	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,2	0,4
26	HERZKRANKHEITEN	Z	6,2	-	-	-	-	-	0,1	-	0,04	0,2	0,4
27	BLUTHOCHDRUCK	M	14,5	-	-	-	-	-	0,1	0,1	0,04	0,04	0,3
27		W	27,2	-	-	-	-	-	0,1	0,04	-	0,1	0,2
27		Z	21,1	-	-	-	-	-	0,1	0,1	0,02	0,1	0,3

ursachen

Todesursachen und Geschlecht

B)  
auf 100 000 Einwohner <sup>1)</sup>

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN															90 U. MEHR	UN- BEKANNT	M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE B
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90						
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	01		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	01		
-	0,04	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,2	0,4	-	-	-	M	02		
-	0,02	-	-	0,03	-	-	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,4	-	-	W	02		
-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,2	-	-	-	-	M	03		
-	-	-	-	-	-	-	-	0,03	-	0,1	-	-	-	-	W	03		
-	-	0,1	0,2	0,1	0,6	0,2	0,4	1,3	2,8	5,9	8,8	13,4	29,1	-	M	04		
0,1	0,1	0,04	0,3	0,1	0,4	0,1	0,6	1,1	2,4	5,4	9,8	17,8	33,1	-	W	04		
0,03	0,04	0,1	0,2	0,1	0,5	0,2	0,5	1,2	2,6	5,6	9,5	16,4	31,8	-	Z	04		
0,6	1,2	2,6	4,2	6,4	8,0	12,2	17,3	31,1	39,6	50,0	59,4	53,7	51,8	-	M	05		
0,2	0,6	0,3	1,6	1,4	1,7	1,9	2,2	4,4	6,4	13,5	17,3	20,9	17,4	-	W	05		
0,4	0,9	1,5	2,9	3,8	4,3	6,2	8,4	15,3	19,5	25,8	30,4	31,3	28,6	-	Z	05		
0,4	0,2	0,7	0,5	1,3	1,8	2,9	3,3	5,7	7,2	13,9	10,7	13,4	9,8	-	M	06		
0,1	0,04	0,1	0,3	0,6	1,0	0,7	3,1	5,5	2,5	4,5	5,5	7,1	4,7	-	W	06		
0,2	0,1	0,4	0,4	0,9	1,3	1,6	2,0	3,2	4,3	7,6	7,1	9,1	6,4	-	Z	06		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	07		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	07		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	07		
-	-	-	-	0,05	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	M	08		
-	-	-	-	0,03	-	-	0,03	-	-	-	-	-	-	-	W	08		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	08		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	09		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	09		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	09		
-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	10		
-	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	W	10		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	Z	10		
0,05	0,1	0,04	-	-	-	0,1	0,1	0,2	-	0,2	0,4	-	-	-	M	11		
-	-	0,1	-	0,05	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	-	-	-	W	11		
0,03	0,1	0,1	-	0,03	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	-	-	-	Z	11		
-	-	-	0,1	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	-	M	12		
-	-	-	0,03	-	-	-	0,1	0,03	-	-	-	-	-	-	W	12		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	12		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	13		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	13		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	13		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	M	14		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	W	14		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	14		
-	-	-	-	0,05	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	M	15		
-	-	-	-	0,03	-	-	-	0,03	-	-	-	-	-	-	W	15		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	15		
-	0,04	0,1	0,1	-	-	-	0,1	-	-	0,2	-	-	-	-	M	16		
-	0,02	0,04	0,1	-	-	-	0,03	-	-	0,1	-	-	-	-	W	16		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Z	16		
0,1	-	0,04	0,1	0,3	0,5	0,5	0,8	1,6	2,7	2,2	1,1	1,0	-	-	M	17		
-	0,04	0,1	0,1	0,2	0,2	0,5	0,7	0,9	1,1	1,0	1,0	0,4	-	-	W	17		
0,1	0,02	0,02	0,1	0,3	0,3	0,5	0,7	1,1	1,7	1,4	1,1	0,6	-	-	Z	17		
0,5	0,8	0,6	1,7	0,9	2,7	2,9	4,0	5,0	8,2	13,9	22,8	30,7	48,5	-	M	18		
0,6	1,1	0,7	0,8	1,0	1,9	2,8	3,6	4,9	7,1	12,3	22,8	32,4	61,5	-	W	18		
0,5	0,9	0,7	1,3	1,0	2,2	2,8	3,8	4,9	7,6	12,8	22,8	31,9	57,3	-	Z	18		
12,6	18,7	32,3	60,2	118,7	222,4	385,1	644,7	1058,8	1576,5	2072,9	2488,2	2649,7	2349,5	-	M	19		
11,2	23,2	39,3	80,1	140,5	221,2	295,1	413,2	579,3	805,0	1139,5	1524,5	1819,3	1776,0	-	W	19		
11,9	20,8	35,6	69,8	130,1	221,7	332,1	507,7	775,1	1110,3	1454,0	1823,7	2082,0	1963,9	-	Z	19		
1,7	2,5	3,4	4,6	6,5	12,0	15,3	25,1	36,1	55,4	80,6	110,0	135,3	152,1	-	M	20		
1,4	1,9	2,9	5,8	6,9	10,1	12,3	15,6	21,1	34,2	56,5	96,9	135,4	149,8	-	W	20		
1,6	2,2	3,1	5,2	6,7	10,9	13,5	19,5	27,2	42,6	64,6	100,9	135,4	150,6	-	Z	20		
0,8	1,3	2,8	4,0	6,4	14,6	26,9	50,5	100,9	162,0	229,8	294,1	300,4	210,4	-	M	21		
0,5	0,9	1,0	2,0	4,0	11,0	23,4	47,7	103,3	199,4	307,3	424,9	392,5	317,0	-	W	21		
0,7	1,1	1,9	3,0	5,2	12,5	24,8	48,8	103,5	184,6	281,2	384,2	363,4	282,1	-	Z	21		
-	0,04	0,04	0,2	0,1	0,3	-	0,4	0,7	0,7	0,2	2,3	1,0	6,5	-	M	22		
0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,05	0,1	0,4	0,3	0,7	1,2	2,6	4,9	7,9	-	W	22		
0,03	0,02	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,4	0,4	0,7	0,9	2,5	3,6	7,4	-	Z	22		
0,3	0,1	0,2	0,2	0,8	0,6	1,7	2,3	5,6	6,6	12,6	22,5	31,7	38,8	-	M	23		
0,3	0,1	0,1	0,2	0,7	0,9	1,8	2,1	4,0	7,4	12,9	29,1	37,9	37,9	-	W	23		
0,3	0,1	0,1	0,2	0,8	0,8	1,8	2,2	4,7	7,1	12,8	27,1	39,8	38,2	-	Z	23		
0,4	0,3	0,7	1,1	1,0	1,4	1,2	1,3	2,4	2,8	1,5	2,7	1,0	-	-	M	24		
0,2	0,3	0,4	0,2	0,4	0,7	0,6	1,0	1,0	1,7	0,7	0,7	0,9	-	-	W	24		
0,3	0,3	0,6	0,6	0,7	1,0	0,9	1,1	1,6	2,1	1,6	1,3	0,9	-	-	Z	24		
0,05	0,1	-	0,1	0,1	0,1	-	0,2	0,6	0,2	0,4	0,8	-	-	-	M	25		
-	-	-	0,2	0,05	0,05	0,3	0,1	0,3	0,5	0,6	0,3	-	-	-	W	25		
0,03	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,4	0,4	0,5	0,5	-	-	-	Z	25		
0,8	1,3	1,9	5,0	7,2	11,8	13,8	14,9	15,1	18,0	16,1	21,3	23,0	25,9	-	M	26		
0,5	0,9	1,6	3,4	6,7	9,7	12,5	17,1	21,2	26,0	28,0	26,4	26,2	39,4	-	W	26		
0,6	1,1	1,8	4,3	6,9	10,6	13,0	16,2	18,7	22,8	24,0	24,8	25,2	35,0	-	Z	26		
0,2	0,6	1,8	3,9	5,5	10,0	16,2	29,0	49,8	86,5	136,6	228,3	295,6	268,6	-	M	27		
0,4	1,0	1,3	2,8	4,0	6,7	11,8	24,6	49,8	100,0	180,5	314,3	500,9	512,6	-	W	27		
0,3	0,8	1,6	3,4	4,7	8,1	13,6	26,4	49,8	94,7	165,7	287,6	435,9	432,7	-	Z	27		

## 6.3 Sterbefälle 1974 nach Altersgruppen,

(Liste

## 6.3.2 Verhältniszahlen

POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE B	TODESURSACHE	M W Z	GESTOR- BENE INS- GESAMT	DAVON IM ALTER									
				UNTER 24 STD.	24 STD. -7 TAGE	7 TAGE -28 TAG.	28 TAGE -1 JAHR	UNTER 1 JAHR	1 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25
28	ISCHAEMISCHE	M	237,1	-	-	-	0,3	0,3	-	-	-	0,1	0,5
28	HERZKRANKHEITEN	W	171,1	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	0,3
28		Z	202,7	-	-	-	0,2	0,2	0,03	-	-	0,05	0,4
29	SONSTIGE FORMEN	M	91,1	0,6	0,9	0,6	2,8	5,0	0,1	0,4	0,4	0,7	1,9
29	VON HERZKRANK-	W	117,1	1,0	0,3	-	3,3	4,6	0,6	0,2	0,5	0,7	1,0
29	HEITEN	Z	104,7	0,8	0,6	0,3	3,0	4,8	0,4	0,3	0,4	0,7	1,5
30	HIRNGEFAESS-	M	142,9	-	-	0,3	0,9	1,2	0,5	0,3	0,4	0,7	1,7
30	KRANKHEITEN	W	191,7	0,3	-	-	-	0,3	0,4	0,2	0,2	0,7	0,9
30		Z	168,4	0,2	-	0,2	0,5	0,8	0,4	0,3	0,3	0,7	1,4
31	GRIPPE	M	1,7	0,3	-	-	3,4	3,7	0,5	0,2	0,2	0,1	0,2
31		W	2,2	-	-	-	4,6	4,6	0,5	0,1	0,2	-	0,1
31		Z	2,0	0,2	-	-	4,0	4,2	0,5	0,2	0,2	0,1	0,2
32	PNEUMONIE	M	20,9	4,0	6,8	4,4	37,0	52,3	3,4	0,7	0,4	1,1	1,2
32		W	22,0	2,3	5,2	10,2	26,9	44,6	2,5	0,7	0,7	1,0	1,2
32		Z	21,5	3,2	6,1	7,2	32,1	48,5	3,0	0,7	0,5	1,1	1,2
33	BRONCHITIS,	M	53,0	0,3	-	-	3,1	3,4	0,4	0,2	0,7	0,7	0,5
33	EMPHYSEM UND	W	21,5	-	-	-	1,6	1,6	0,3	0,3	0,5	0,6	0,9
33	ASTHMA	Z	36,6	0,2	-	-	2,4	2,6	0,3	0,3	0,6	0,6	0,7
34	MAGEN- UND	M	9,7	-	-	-	-	-	-	-	0,04	-	0,7
34	ZWOELFFINGER-	W	4,4	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	0,1
34	DARMGESCHWUER	Z	6,9	-	-	-	-	-	0,03	-	0,02	-	0,4
35	APPENDIZITIS	M	1,8	-	-	-	-	-	0,3	0,5	0,3	0,4	0,1
35		W	1,7	-	-	-	0,3	0,3	0,1	0,2	0,3	0,5	0,4
35		Z	1,7	-	-	-	0,2	0,2	0,2	0,4	0,3	0,4	0,3
36	DARMVERSCHLUSS	M	6,3	0,6	3,4	4,4	11,2	19,6	0,6	0,4	0,1	0,2	0,2
36	U. EINGEWENDE-	W	8,2	2,0	3,0	2,3	3,6	10,8	0,3	0,2	0,04	0,1	0,3
36	BRUCH	Z	7,5	1,3	3,2	3,4	7,5	15,3	0,5	0,3	0,1	0,1	0,3
37	LEBERZIRRHOSE	M	37,8	-	-	-	-	-	0,3	0,1	0,1	0,3	1,1
37		W	17,0	-	-	-	1,0	1,0	0,1	0,1	0,04	0,1	0,4
37		Z	26,9	-	-	-	0,5	0,5	0,2	0,1	0,1	0,2	0,7
38	NEPHRITIS UND	M	3,0	-	-	-	0,3	0,3	0,1	0,2	0,1	0,3	0,3
38	NEPHROSE	W	3,4	-	-	-	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1
38		Z	3,2	-	-	-	0,3	0,3	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2
39	PROSTATAHYPER-	M	47,4 <sup>2)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
39	TROPHIE	W	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
39		Z	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
40	FEHLGEBURT	M	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
40		W	3,7 <sup>3)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9
40		Z	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
41	SONST. KOMPL. D.	M	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
41	SCHWANGERSCH.	W	30,3 <sup>3)</sup>	-	-	-	-	-	-	-	-	8,8	12,7
41	B. ENTB. U. IM...	Z	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
42	ANGEBORENE	M	6,7	115,4	106,4	75,3	146,8	443,9	10,6	3,7	2,0	2,2	1,1
42	MISSBILDUNGEN	W	5,1	91,5	80,0	72,2	122,3	366,0	11,5	3,5	1,6	1,1	1,1
42		Z	5,9	103,8	93,6	73,8	134,9	406,0	11,0	3,6	1,8	1,7	1,1
43	GEB.-VERLETZ.,	M	692,7	315,1	296,1	65,6	15,9	692,7	-	-	-	-	-
43	REGELW. GEB. UND	W	474,6	218,1	204,0	40,0	12,5	474,6	-	-	-	-	-
43	SONST. D. ANOXIE	Z	586,5	267,9	251,3	53,2	14,2	586,5	-	-	-	-	-
44	SONST. URSACHEN	M	706,4	435,8	158,3	39,2	73,1	706,4	-	-	-	-	-
44	D. PERINATALEN	W	557,9	344,7	123,3	45,3	44,6	557,9	-	-	-	-	-
44	MORTALITAET	Z	634,1	391,4	141,3	42,1	59,2	634,1	-	-	-	-	-
45	SYMPTOME UND	M	43,6	2,8	2,2	3,4	44,8	53,2	3,6	1,4	1,2	3,6	6,0
45	MANGELHAFT BEZ.	W	44,9	1,6	1,3	3,9	34,1	41,0	3,0	0,5	0,7	1,7	2,3
45	TODESURSACHEN	Z	44,3	2,2	1,8	3,7	39,6	47,3	3,3	0,9	1,0	2,7	4,2
46	ALLE SONSTIGEN	M	115,0	1,6	4,0	10,9	112,6	129,1	13,4	5,3	5,1	8,2	10,2
46	TODESURSACHEN	W	123,8	0,7	5,2	8,5	92,5	106,9	11,1	4,1	3,4	5,1	8,2
46		Z	119,6	1,1	4,6	9,7	102,8	118,2	12,3	4,7	4,2	6,7	9,2
47	KRAFTFAHRZEUG-	M	34,4	-	-	-	2,8	2,8	14,5	17,4	10,6	73,0	62,9
47	UNFAELLE	W	12,4	-	-	-	2,6	2,6	10,4	10,2	5,7	19,8	13,2
47		Z	23,0	-	-	-	2,7	2,7	12,5	13,9	8,2	47,2	38,5
48	ALLE SONSTIGEN	M	29,8	0,6	0,3	3,4	125,0	129,4	17,7	8,3	6,9	11,1	15,7
48	UNFAELLE	W	29,8	-	0,7	3,6	89,5	93,8	10,0	3,7	2,4	2,9	1,9
48		Z	29,8	0,3	0,5	3,5	107,8	112,1	13,9	6,1	4,7	7,1	8,9
49	SELBSTMORD UND	M	27,9	-	-	-	-	-	-	-	2,2	13,9	27,2
49	SELBSTESCHAE-	W	14,7	-	-	-	-	-	-	-	0,8	6,0	8,7
49	DIGUNG	Z	21,0	-	-	-	-	-	-	-	1,5	10,1	18,1
50	ALLE SONSTIGEN	M	4,2	3,7	0,3	0,9	3,7	8,7	1,0	0,7	0,6	3,4	5,3
50	GEWALT EINWIR-	W	2,4	2,0	-	0,7	3,0	5,6	1,5	1,1	0,5	2,3	2,6
50	KUNGEN	Z	3,2	2,9	0,2	0,8	3,4	7,2	1,3	0,9	0,5	2,9	4,0
01	ALLE	M	1214,3	882,7	598,8	246,7	666,6	2391,0	84,6	50,2	38,9	132,0	150,5
bis	TODESURSACHEN	W	1134,0	666,8	436,9	211,9	499,2	1811,0	66,9	33,7	23,6	50,1	54,8
50		I	1172,4	777,6	520,0	229,7	585,1	2108,0	76,0	42,1	31,5	92,2	103,4

1) Gestorbene Säuglinge bezogen auf 100 000 Lebendgeborene. - 2) Auf 100 000 männliche Einwohner im Alter von 50 Jahren und darüber. - 100 000 Lebendgeborene. - 3) Auf 100 000 Lebendgeborene unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung. - 4) Auf 100 000 Lebendgeborene unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung. - 5) Auf 100 000 Lebendgeborene unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung.

ursachen

# Todesursachen und Geschlecht

B)

auf 100 000 Einwohner <sup>1)</sup>

VON ... BIS UNTER ... STUNDEN, TAGEN BZW. JAHREN														90 U. MEHR	UN- BEKANNT	M W Z	POS.-NR. DER ICD 1968 LISTE B
25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90					
2,0 0,6 1,3	6,0 2,0 4,1	17,3 2,7 10,3	52,1 8,6 31,1	112,3 20,1 64,3	209,4 35,2 107,9	355,1 69,0 186,6	584,6 151,5 328,3	927,1 318,8 567,1	1406,7 634,5 940,0	2042,3 1137,7 1442,4	2852,4 1961,4 2237,9	3965,5 3154,5 3411,1	5139,2 4481,1 4696,7	- - -	M W Z	28 28 28	
2,5 1,9 2,2	3,6 2,5 3,1	6,7 4,6 5,7	11,8 6,0 9,0	21,1 12,4 16,6	36,5 21,8 27,9	67,3 36,1 48,9	130,6 69,5 94,4	261,4 151,7 196,5	496,9 333,8 398,3	930,8 731,9 798,9	1714,2 1506,0 1570,5	2966,4 2971,6 2969,9	5042,1 5236,6 5172,9	- - -	M W Z	29 29 29	
1,7 2,1 1,9	3,4 2,4 2,9	5,6 5,2 5,4	10,0 9,4 9,7	20,3 15,5 17,8	42,2 26,5 33,1	83,2 50,3 65,8	184,9 106,0 138,2	447,9 261,4 337,6	874,1 626,0 724,2	1582,1 1353,2 1430,4	2832,2 2609,9 2678,6	4351,2 4249,6 4281,7	5530,7 5646,7 5608,7	- - -	M W Z	30 30 30	
0,2 0,1 0,2	0,04 - 0,02	0,4 0,04 0,2	0,5 0,3 0,4	0,8 0,5 0,6	0,8 0,6 0,6	1,7 0,8 1,1	1,9 0,7 1,2	3,6 2,0 2,7	6,8 5,4 5,9	14,6 13,4 13,8	34,2 29,3 30,8	52,8 52,8 52,8	116,5 112,0 113,5	- - -	M W Z	31 31 31	
1,1 1,2 1,1	1,5 1,1 1,3	2,4 1,3 1,9	2,6 1,4 2,0	4,7 2,2 3,4	6,2 3,7 4,7	12,8 5,9 8,7	22,8 12,0 16,4	45,9 27,8 35,2	105,7 54,1 74,5	213,5 135,1 161,5	388,5 283,3 315,9	771,6 526,6 604,1	1275,1 987,4 1081,7	- - -	M W Z	32 32 32	
0,4 1,0 0,7	0,6 1,2 0,9	2,1 1,6 1,9	4,5 3,4 3,9	9,2 5,9 7,5	20,5 12,4 12,9	49,5 19,6 27,9	93,7 41,4 43,9	209,1 73,2 109,9	365,3 232,8 188,8	581,9 429,8 282,1	776,3 225,8 396,8	961,6 389,4 570,4	1184,5 564,7 767,8	- - -	M W Z	33 33 33	
0,8 0,1 0,5	1,8 0,3 1,1	3,0 0,5 1,8	5,9 0,6 3,3	7,7 1,2 4,3	11,3 2,5 6,2	18,1 3,9 9,7	24,4 5,7 13,4	35,5 9,9 20,4	57,1 16,2 32,4	67,8 27,3 40,9	75,3 42,2 52,5	95,0 48,4 63,1	90,6 59,9 70,0	- - -	M W Z	34 34 34	
0,1 0,3 0,2	0,4 0,3 0,4	0,7 0,5 0,5	0,9 0,3 0,6	1,2 0,5 0,9	1,2 1,0 1,1	1,6 1,2 1,4	3,7 1,9 2,6	5,3 3,4 4,2	9,5 6,1 7,4	16,3 8,7 11,3	20,5 14,7 16,5	24,0 16,4 18,8	19,4 11,0 13,8	- - -	M W Z	35 35 35	
0,3 0,2 0,3	0,6 0,7 0,6	0,4 0,7 0,6	1,2 1,1 1,1	2,3 2,1 2,2	3,6 2,8 3,2	6,0 3,6 4,6	8,6 8,3 8,4	18,4 13,4 15,4	36,0 27,5 30,9	65,4 51,3 56,0	97,0 92,2 93,7	148,8 148,3 148,5	216,8 165,6 182,4	- - -	M W Z	36 36 36	
2,6 1,1 1,9	9,1 3,5 6,4	20,6 6,1 13,7	33,9 10,2 22,5	46,4 15,4 30,3	67,9 22,6 41,5	89,1 25,1 51,4	118,0 31,4 66,8	147,5 43,0 85,7	158,3 57,0 97,1	171,4 74,8 107,3	171,2 84,2 111,2	122,8 67,9 85,3	106,8 77,3 87,0	- - -	M W Z	37 37 37	
0,5 0,3 0,4	0,7 0,6 0,7	0,8 0,7 0,8	1,3 1,0 1,1	1,8 1,1 1,5	2,9 2,5 2,7	4,5 3,3 3,8	5,9 6,4 6,2	10,7 7,6 8,9	15,1 11,3 12,8	23,8 19,3 20,8	34,6 26,1 28,7	46,1 28,0 33,7	42,1 22,1 28,6	- - -	M W Z	38 38 38	
- X X	- X X	- X X	- X X	- X X	0,6 X X	2,0 X X	5,8 X X	18,0 X X	57,5 X X	141,9 X X	318,5 X X	623,8 X X	877,0 X X	- - -	M W Z	39 39 39	
X 2,8 X	X 5,4 X	X 11,8 X	X - X	X - X	X - X	X - X	X - X	X - X	X - X	X - X	X - X	X - X	X - X	- - -	M W Z	40 40 40	
X 21,8 X	X 43,0 X	X 86,8 X	X 214,8 X	X 246,9 X	X - X	X - X	X - X	X - X	X - X	X - X	X - X	X - X	X - X	- - -	M W Z	41 41 41	
1,2 1,0 1,1	1,1 0,9 1,0	0,8 0,9 0,8	1,4 1,0 1,2	1,4 1,3 1,4	1,5 0,9 1,2	1,0 0,3 0,6	0,8 0,8 0,8	0,5 1,0 0,8	0,7 0,6 0,6	0,4 0,5 0,4	0,4 0,2 0,2	1,0 0,9 0,9	- 3,2 2,1	- - -	M W Z	42 42 42	
- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	M W Z	43 43 43	
- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	M W Z	44 44 44	
5,6 2,7 4,2	8,0 4,1 6,1	13,0 5,2 9,3	18,3 7,7 13,2	28,3 10,5 19,0	35,3 13,8 22,8	55,9 20,0 34,8	71,5 27,4 45,4	115,2 45,1 73,7	170,2 89,9 121,7	266,1 180,1 209,1	543,8 473,1 495,0	1357,0 1293,5 1313,6	3721,7 4097,8 3974,5	- - -	M W Z	45 45 45	
11,6 7,9 9,8	18,9 13,8 16,5	26,9 18,7 23,0	42,7 27,5 35,4	56,8 40,6 48,4	91,3 58,7 72,3	124,5 75,1 95,4	213,6 132,0 165,3	369,6 221,1 281,7	605,7 397,1 479,6	969,8 685,8 781,5	1420,9 1204,7 1271,7	2314,8 2061,7 2141,8	3676,4 3522,1 3572,6	- - -	M W Z	46 46 46	
34,4 8,6 22,1	29,3 7,2 18,9	27,6 6,9 17,7	25,0 6,4 16,1	25,9 7,1 16,1	29,5 9,4 17,8	30,0 10,7 18,7	39,8 12,0 23,3	42,8 14,9 26,3	52,3 22,7 34,4	62,1 35,9 44,7	84,5 46,8 58,5	78,7 40,9 52,8	103,6 26,8 52,0	- - -	M W Z	47 47 47	
17,4 2,4 10,2	19,3 3,1 11,6	21,2 2,7 12,3	23,9 4,1 14,4	25,5 4,8 14,8	24,0 7,6 14,4	30,5 7,9 17,2	35,7 12,0 21,7	46,5 23,3 32,8	74,2 55,1 62,6	120,5 146,4 137,7	259,1 384,6 345,6	565,3 854,8 763,2	1123,0 1637,2 1468,7	- - -	M W Z	48 48 48	
25,3 10,3 18,1	31,5 12,5 22,5	33,3 12,5 23,4	35,3 16,2 26,1	39,9 19,7 29,4	44,3 26,4 33,9	47,9 27,3 35,8	47,4 26,3 34,9	47,2 25,1 34,1	51,5 26,6 36,5	63,7 29,0 40,7	85,2 28,3 46,0	92,1 30,2 49,8	90,6 12,6 38,2	- - -	M W Z	49 49 49	
4,5 2,3 3,5	4,7 2,9 3,8	6,0 2,0 4,1	4,8 2,4 3,6	5,4 3,3 4,4	5,2 2,6 3,7	4,6 2,2 3,2	5,9 2,8 4,1	4,7 2,4 3,4	6,4 3,3 4,5	6,2 3,2 4,2	9,5 3,1 5,1	4,8 5,8 5,5	12,9 1,6 5,3	- - -	M W Z	50 50 50	
131,0 61,7 97,8	168,1 91,7 131,8	236,0 122,9 182,1	361,5 206,6 286,9	566,3 331,8 444,2	921,1 511,6 682,6	1464,1 719,5 1025,6	2394,3 1156,3 1661,7	4072,3 2008,6 2851,1	6519,1 3635,2 4776,2	9977,8 6528,3 7690,4	14992,1 11492,3 12577,9	22093,1 18944,5 19940,2	31559,9 29623,0 30257,7	- - -	M W I	01 bis 50	

3) Auf 100 000 Lebendgeborene, in der Altersgliederung auf 100 000 Lebendgeborene nach dem Alter der Mutter. - 4) Auf



# 6 Todesursachen

## 6.4 Sterbefälle nach ausgewählten Todesursachen

Pos. - Nr. der ICD 1)	Todesursache	1960			1970			1974		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Anzahl										
010 – 019	Tuberkulose 2) . . . . .	9 223	6 766	2 457	5 047	3 725	1 322	3 535	2 590	945
010 – 012	dar. der Atmungsorgane 2) . . . . .	8 548	6 418	2 130	4 191	3 195	996	2 835	2 144	691
140 – 199	Bösartige Neubildungen . . . . .	112 005	54 977	57 028	134 301	66 458	67 843	139 983	69 739	70 244
	darunter									
150 – 159, 197, 4 – 9	der Verdauungsorgane . . . . .	55 731	27 992	27 739	61 648	29 787	31 861	61 617	29 324	32 293
160 – 163, 197, 0 – 3	der Atmungsorgane . . . . .	16 160	13 740	2 420	23 056	19 518	3 538	25 067	21 187	3 880
250	Diabetes mellitus . . . . .	7 561	2 559	5 002	19 443	6 592	12 851	20 819	7 000	13 819
390 – 458	Krankheiten des Kreislaufsystems 2) . . . . .	256 173	125 065	131 108	324 095	153 452	170 643	337 713	156 720	180 993
	darunter									
410 – 414	Ischämische Herzkrankheiten 2) . . . . .	56 393	36 860	19 533	105 551	61 990	43 561	125 758	70 357	55 401
430 – 438	Hirngefäßkrankheiten . . . . .	98 286	43 481	54 805	106 740	44 890	61 850	104 495	42 409	62 086
470 – 474	Grippe . . . . .	12 248	6 052	6 196	7 192	3 493	3 699	1 229	515	714
480 – 486	Pneumonie . . . . .	22 665	11 656	11 009	19 658	9 522	10 136	13 325	6 200	7 125
571	Leberzirrhose . . . . .	10 527	6 695	3 832	14 901	9 709	5 192	16 709	11 203	5 506
794	Altersschwäche ohne Angabe von Psychose . . . . .	29 995	11 891	18 104	12 480	4 141	8 339	8 904	2 763	6 141
E 800 – E 949	Unfälle und Vergiftungen . . . . .	31 174	20 804	10 370	38 997	23 627	15 370	32 756	19 067	13 689
	darunter:									
E 810 – E 823	Kraftfahrzeugunfälle . . . . .	13 961	11 087	2 874	19 143	13 958	5 185	14 242	10 213	4 029
E 950 – E 959	Selbstmord und Selbstbeschädigung . . . . .	10 832	6 893	3 939	13 046	8 230	4 816	13 046	8 272	4 774
000 – E 999	Insgesamt	642 962	332 503	310 459	734 843	369 975	364 868	727 511	360 254	367 257

## Je 100 000 Einwohner

des jeweiligen Jahres (Allgemeine Sterbeziffern)

010 - 019	Tuberkulose 2)	16,5	25,8	8,3	8,3	12,9	4,2	5,7	8,7	2,9
010 - 012	dar. der Atmungsorgane 2)	15,3	24,5	7,2	6,9	11,1	3,1	4,6	7,2	2,1
140 - 199	Bösartige Neubildungen	201,0	210,0	193,0	221,4	230,2	213,4	225,6	235,1	216,9
	darunter									
150 - 159, 197, 4 - 9	der Verdauungsorgane	100,0	106,9	93,9	101,6	103,2	100,2	99,3	98,8	99,7
160 - 163, 197, 0 - 3	der Atmungsorgane	29,0	52,5	8,2	38,0	67,6	11,1	40,4	71,4	12,0
250	Diabetes mellitus	13,6	9,8	16,9	32,1	22,8	40,4	33,5	23,6	42,7
390 - 458	Krankheiten des Kreislaufsystems 2)	459,6	477,7	443,6	534,4	531,6	536,9	544,2	528,2	558,9
	darunter									
410 - 414	Ischämische Herzkrankheiten 2)	101,2	140,8	66,1	174,0	214,7	137,1	202,7	237,1	171,1
430 - 438	Hirngefäßkrankheiten	176,3	166,1	185,4	176,0	155,5	194,6	168,4	142,9	191,7
470 - 474	Grippe	22,0	23,1	21,0	11,9	12,1	11,6	2,0	1,7	2,2
480 - 486	Pneumonie	40,7	44,5	37,2	32,4	33,0	31,9	21,5	20,9	22,0
571	Leberzirrhose	18,9	25,6	13,0	24,6	33,6	16,3	26,9	37,8	17,0
794	Altersschwäche ohne Angabe von Psychose	53,8	45,4	61,3	20,6	14,3	26,2	14,3	9,3	19,0
E 800 - E 949	Unfälle und Vergiftungen	55,9	79,5	35,1	64,3	81,8	48,4	52,8	64,3	42,3
	darunter									
E 810 - E 823	Kraftfahrzeugunfälle	25,1	42,4	9,7	31,6	48,4	16,3	23,0	34,4	12,4
E 950 - E 959	Selbstmord und Selbstbeschädigung	19,4	26,3	13,3	21,5	28,5	15,2	21,0	27,9	14,7
000 - E 999	<b>Insgesamt</b>	<b>1 153,6</b>	<b>1 270,0</b>	<b>1 050,5</b>	<b>1 211,6</b>	<b>1 281,7</b>	<b>1 147,9</b>	<b>1 172,4</b>	<b>1 214,3</b>	<b>1 134,0</b>

## Des Jahres 1970 (Standardisierte Sterbeziffern) 3)

010 - 019	Tuberkulose 2)	17,0	25,7	9,1	8,3	12,9	4,2	5,6	8,7	2,7
010 - 012	dar. der Atmungsorgane 2)	15,7	24,4	7,9	6,9	11,1	3,1	4,5	7,2	2,0
140 - 199	Bösartige Neubildungen	218,6	215,4	221,6	221,4	230,2	213,4	219,1	232,9	206,5
	darunter									
150 - 159, 197, 4 - 9	der Verdauungsorgane	111,7	110,5	112,9	101,6	103,2	100,2	95,4	97,7	93,4
160 - 163, 197, 0 - 3	der Atmungsorgane	29,9	52,8	9,2	38,0	67,6	11,1	40,4	71,3	11,6
250	Diabetes mellitus	15,6	10,1	20,5	32,1	22,8	40,4	31,7	23,2	39,4
390 - 458	Krankheiten des Kreislaufsystems 2)	536,8	498,9	571,2	534,4	531,6	536,9	511,4	518,9	504,5
	darunter									
410 - 414	Ischämische Herzkrankheiten 2)	110,7	143,4	81,1	174,0	214,7	137,1	193,3	234,9	155,5
430 - 438	Hirngefäßkrankheiten	209,3	175,8	239,7	176,0	155,5	194,6	156,4	139,0	172,2
470 - 474	Grippe	25,8	24,4	27,1	11,9	12,1	11,6	1,9	1,7	2,0
480 - 486	Pneumonie	46,3	45,8	46,7	32,4	33,0	31,9	20,3	20,6	20,0
571	Leberzirrhose	20,1	25,6	15,2	24,6	33,6	16,3	26,6	37,8	16,4
794	Altersschwäche ohne Angabe von Psychose	73,4	52,7	92,3	20,6	14,3	26,2	12,8	9,0	16,2
E 800 - E 949	Unfälle und Vergiftungen	59,9	78,2	43,3	64,3	81,8	48,4	51,0	63,9	39,3
	darunter									
E 810 - E 823	Kraftfahrzeugunfälle	24,8	40,8	10,3	31,6	48,4	16,3	22,4	33,7	12,1
E 950 - E 959	Selbstmord und Selbstbeschädigung	19,0	25,3	13,1	21,5	28,5	15,2	20,8	27,5	14,6
000 - E 999	<b>Insgesamt</b>	<b>1 292,1</b>	<b>1 298,9</b>	<b>1 285,9</b>	<b>1 211,6</b>	<b>1 281,7</b>	<b>1 147,9</b>	<b>1 125,2</b>	<b>1 206,4</b>	<b>1 051,4</b>

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen 1968 - 2) 1970 und 1974 wegen Revision der Systematik (ICD 1968) nur bedingt mit 1960 vergleichbar - 3) Die Berechnung „Standardisierter Sterbeziffern“ dient dazu, die Einflüsse auf die Sterblichkeitsentwicklung auszuschalten, die auf Veränderungen des Altersaufbaus der Bevölkerung beruhen.

## 6 Todesursachen

## 6.5 Müttersterbefälle 1974 nach Altersgruppen und Todesursachen

Pos. - Nr der ICD 1968 Liste A	Jahr Todesursache	Ins- gesamt	Davon im Alter von . . bis unter . . Jahren						
			15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 und mehr
Anzahl									
A 112	Toxikosen in der Schwangerschaft und im Wochenbett . . . . .	20	2	2	3	4	5	3	1
A 113	Blutungen in der Schwangerschaft und nach der Entbindung . . . .	33	1	4	5	7	9	7	—
A 114	Schwangerschaftsunterbrechung aus gesetzlicher Indikation . . . .	1	—	—	—	1	—	—	—
A 115	Sonstige und nicht näher bezeichnete Schwangerschafts- unterbrechungen . . . . .	22	—	6	5	5	6	—	—
A 116	Sepsis bei der Entbindung und im Wochenbett . . . . .	47	—	11	13	12	7	4	—
A 117	Sonstige Komplikationen während der Schwangerschaft, bei der Entbindung und im Wochenbett . . . . .	90	3	9	18	25	23	11	1
A 112 - A 117	Müttersterbefälle insgesamt . . . . .	213	6	32	44	54	50	25	2

## Auf 100 000 Lebendgeborene nach Altersjahren der Mütter

34,0      8,8      15,6      24,6      48,3      98,6      214,8      246,9

## 6.6 Müttersterbefälle 1974 nach Ländern und Todesursachen

Pos. - Nr. der ICD 1968	Todesursache	Bundes- gebiet	Schleswig- Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein - Westfalen	Hessen	Rhein- land - Pfalz	Baden - Württem- berg	Bayern	Saar- land	Berlin (West)
630	Infektion der Geschlechtsorgane während der Schwangerschaft . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
631	Extrauterinschwangerschaft . . . . .	9	—	—	—	—	3	1	1	1	1	1	1
632	Blutung in der Schwangerschaft . . . . .	8	—	—	2	—	2	—	1	1	2	—	—
633	Anämie in der Schwangerschaft . . . . .	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—
634	Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft . . . . .	12	—	—	1	—	7	1	—	1	1	1	—
635	Infektion der Harnorgane, die während der Schwangerschaft und im Wochenbett entstanden ist . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
636	Nierenkrankheiten, die während der Schwangerschaft und im Wochenbett entstanden sind . . . . .	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
637	Präeklampsie, Eklampsie und n. n. bez. Toxikose . . . . .	18	1	—	2	—	9	1	—	2	—	1	2
638	Hyperemesis gravidarum . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
639	Sonstige Toxikosen in der Schwangerschaft und im Wochenbett . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
640, 641	Schwangerschaftsunterbrechung aus gesetzlicher Indikation . . . . .	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
642	Schwangerschaftsunterbrechung aus sonstigen Gründen . . . . .	8	—	—	—	—	4	1	2	1	—	—	—
643 - 645	Übrige Arten der Fehlgeburt . . . . .	14	2	—	1	—	5	—	—	4	2	—	—
651	Entbindungskomplikation durch Plazenta praevia . . . . .	10	—	—	1	1	5	—	—	1	2	—	—
652, 653	Entbindungskomplikation durch Plazentarretention, sonstige Blutungen nach der Ent- bindung . . . . .	15	—	—	—	—	8	—	2	—	3	1	1
654 - 656	Entbindungskomplikation durch abnormes Becken, Mißverhält- nis zwischen Becken und Frucht und durch Lageano- malie des Kindes . . . . .	10	—	—	—	—	5	4	—	—	1	—	—
657 - 662	Übrige Entbindungskomplika- tionen . . . . .	40	—	—	4	—	8	5	7	2	14	—	—
670	Kindbettfieber, ausgen. bei Fehl- geburt . . . . .	16	—	—	2	—	4	3	—	4	2	—	1
671	Phlebitis und Thrombose im Wochenbett . . . . .	4	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1
673	Lungenembolie im Wochenbett . . . . .	27	1	—	1	—	12	—	2	3	4	1	3
672, 674 - 678	Übrige Komplikationen im Wochenbett . . . . .	17	1	—	1	—	6	2	—	5	1	1	—
630 - 678	<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>213</b>	<b>8</b>	<b>—</b>	<b>17</b>	<b>1</b>	<b>78</b>	<b>18</b>	<b>15</b>	<b>25</b>	<b>36</b>	<b>6</b>	<b>9</b>

## 6 Todesursachen

## 6.7 Säuglingssterbefälle 1974 und 1973 nach Alter, ausgewählten Todesursachen und Geschlecht

Pos. - Nr der ICD 1968	Todesursache	1974					1973				
		ins- gesamt	davon im Alter von . . . bis unter . . .				ins- gesamt	davon im Alter von . . . bis unter . . .			
			unter 24 Stunden	24 Stunden bis 7 Tage	7 Tage bis 28 Tage	28 Tage bis 1 Jahr		unter 24 Stunden	24 Stunden bis 7 Tage	7 Tage bis 28 Tage	28 Tage bis 1 Jahr
Insgesamt											
Anzahl											
000 – 796	Natürliche Todesursachen . . . . .	12 468	4 851	3 253	1 412	2 952	13 720	5 418	3 604	1 390	3 308
000 – 136	Infektiose und parasitäre Krankheiten . . . . .	528	4	79	136	309	585	12	61	123	389
000 – 009	Infektiose Krankheiten des Darmes . . . . .	99	—	4	10	85	127	1	3	16	107
130	Toxoplasmose . . . . .	1	—	—	—	1	2	1	—	—	1
561, 563	Magen- und Darmkatarrh und Kolitis nicht infektiosen Ursprungs, chron. Darm- katarrh und colitis ulcerosa . . . . .	52	—	—	—	52	51	—	—	1	50
260 – 269	Avitaminosen und sonstige Ernährungs- mangelkrankheiten . . . . .	31	—	1	7	23	55	1	2	5	47
270 – 279	Sonstige Stoffwechselkrankheiten . . . . .	73	1	10	11	51	57	4	8	13	32
480 – 486	Pneumonie . . . . .	304	20	38	45	201	360	13	42	58	247
740 – 759	Angeborene Mißbildungen . . . . .	2 543	650	586	462	845	2 711	626	580	490	1 015
740 – 745	Angeborene Mißbildungen des Nerven- systems, einschl. Augen . . . . .	455	172	69	61	153	496	173	80	70	173
746, 747	Angeborene Mißbildungen des Kreis- laufsystems . . . . .	1 165	132	328	248	457	1 257	128	312	258	559
749 – 751	Angeborene Mißbildungen der Verdau- ungsorgane . . . . .	218	15	65	55	83	246	30	58	67	91
759	Angeborene Mißbildungen mehrerer Organsysteme . . . . .	418	207	75	51	85	429	178	75	62	114
760 – 772, 774 – 778	Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit . . . . .	7 646	4 130	2 459	597	460	8 564	4 714	2 828	566	456
760 – 763	Schädigung des Neugeborenen durch Krankheiten der Mutter, einschl. Toxikosen und Infektionen . . . . .	78	45	24	6	3	100	61	24	12	3
764 – 768, 772	Regelwidrige Geburt, einschl. Geburts- verletzungen und Asphyxie . . . . .	915	374	411	104	26	1 075	384	573	96	22
770, 771	Schädigung des Neugeborenen durch Veränderungen der Plazenta und der Nabelschnur, einschl. Asphyxie . . . . .	254	210	40	3	1	285	218	59	8	—
774, 775	Hamolytische Krankheiten des Neu- geborenen . . . . .	121	62	42	15	2	162	94	48	16	4
776	Anoxie und Hypoxie, anderweitig nicht einzuordnen . . . . .	2 759	1 304	1 163	229	63	2 904	1 385	1 249	204	66
777	Nicht näher bezeichnete Unreife . . . . .	2 196	1 540	481	145	30	2 617	1 879	570	137	31
E 800 – E 999	Alle übrigen natürlichen Todesursachen . . . . .	1 291	46	80	154	1 011	1 337	48	83	134	1 072
E 911 – E 913	Unnatürliche Todesursachen . . . . .	764	20	4	27	713	849	30	8	37	774
E 911 – E 913	Mechanisches Erstickten . . . . .	670	2	3	20	645	713	4	5	29	675
000 – E 999	Zusammen . . . . .	13 232	4 871	3 257	1 439	3 665	14 569	5 448	3 612	1 427	4 082
Auf 100 000 Lebendgeborene											
000 – 796	Natürliche Todesursachen . . . . .	1 990,4	774,4	519,3	225,4	471,3	2 158,6	852,4	567,0	218,7	520,5
000 – 136	Infektiose und parasitäre Krankheiten . . . . .	84,3	0,6	12,6	21,7	49,3	92,0	1,9	9,6	19,4	61,2
000 – 009	Infektiose Krankheiten des Darmes . . . . .	15,8	—	0,6	1,6	13,6	20,0	0,2	0,5	2,5	16,8
130	Toxoplasmose . . . . .	0,2	—	—	—	0,2	0,3	0,2	—	—	0,2
561, 563	Magen- und Darmkatarrh und Kolitis nicht infektiosen Ursprungs, chron. Darm- katarrh und Colitis ulcerosa . . . . .	8,3	—	—	—	8,3	8,0	—	—	0,2	7,9
260 – 269	Avitaminosen und sonstige Ernährungs- mangelkrankheiten . . . . .	4,9	—	0,2	1,1	3,7	8,7	0,2	0,3	0,8	7,4
270 – 279	Sonstige Stoffwechselkrankheiten . . . . .	11,7	0,2	1,6	1,8	8,1	9,0	0,6	1,3	2,0	5,0
480 – 486	Pneumonie . . . . .	48,5	3,2	6,1	7,2	32,1	56,6	2,0	6,6	9,1	38,9
740 – 759	Angeborene Mißbildungen . . . . .	406,0	103,8	93,6	73,8	134,9	426,5	98,5	91,3	77,1	159,7
740 – 745	Angeborene Mißbildungen des Nerven- systems, einschl. Augen . . . . .	72,6	27,5	11,0	9,7	24,4	78,0	27,2	12,6	11,0	27,2
746, 747	Angeborene Mißbildungen des Kreis- laufsystems . . . . .	186,0	21,1	52,4	39,6	73,0	197,8	20,1	49,1	40,6	87,9
749 – 751	Angeborene Mißbildungen der Verdau- ungsorgane . . . . .	34,8	2,4	10,4	8,8	13,3	38,7	4,7	9,1	10,5	14,3
759	Angeborene Mißbildungen mehrerer Organsysteme . . . . .	66,7	33,0	12,0	8,1	13,6	67,5	28,0	11,8	9,8	17,9
760 – 772, 774 – 778	Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit . . . . .	1 220,6	659,3	392,6	95,3	73,4	1 347,4	741,7	444,9	89,0	71,7
760 – 763	Schädigung des Neugeborenen durch Krankheiten der Mutter, einschl. Toxikosen und Infektionen . . . . .	12,5	7,2	3,8	1,0	0,5	15,7	9,6	3,8	1,9	0,5
764 – 768, 772	Regelwidrige Geburt, einschl. Geburts- verletzungen und Asphyxie . . . . .	146,1	59,7	65,6	16,6	4,2	169,1	60,4	90,2	15,1	3,5
770, 771	Schädigung des Neugeborenen durch Veränderungen der Plazenta und der Nabelschnur, einschl. Asphyxie . . . . .	40,5	33,5	6,4	0,5	0,2	44,8	34,3	9,3	1,3	—
774, 775	Hamolytische Krankheiten des Neu- geborenen . . . . .	19,3	9,9	6,7	2,4	0,3	25,5	14,8	7,6	2,5	0,6
776	Anoxie und Hypoxie, anderweitig nicht einzuordnen . . . . .	440,5	208,2	185,7	36,6	10,1	456,9	217,9	196,5	32,1	10,4
777	Nicht näher bezeichnete Unreife . . . . .	350,6	245,8	76,8	23,1	4,8	411,7	295,6	89,7	21,6	4,9
E 800 – E 999	Alle übrigen natürlichen Todesursachen . . . . .	206,1	7,3	12,8	24,6	161,4	210,4	7,6	13,1	21,1	168,7
E 911 – E 999	Unnatürliche Todesursachen . . . . .	122,0	3,2	0,6	4,3	113,8	133,6	4,7	1,3	5,8	121,8
E 911 – E 913	Mechanisches Erstickten . . . . .	107,0	0,3	0,5	3,2	103,0	112,2	0,6	0,8	4,6	106,2
000 – E 999	Zusammen . . . . .	2 108,0 <sup>1)</sup>	777,6	520,0	229,7	585,1	2 268,0 <sup>1)</sup>	857,1	568,3	224,5	642,2

Fußnoten siehe S. 156

## 6 Todesursachen

## 6.7 Säuglingssterbefälle 1974 und 1973 nach Alter, ausgewählten Todesursachen und Geschlecht

Pos. - Nr. der ICD 1968	Todesursache	1974					1973				
		ins- gesamt	davon im Alter von . . . bis unter . . .				ins- gesamt	davon im Alter von . . . bis unter . . .			
			unter 24 Stunden	24 Stunden bis 7 Tage	7 Tage bis 28 Tage	28 Tage bis 1 Jahr		unter 24 Stunden	24 Stunden bis 7 Tage	7 Tage bis 28 Tage	28 Tage bis 1 Jahr
Männlich											
Anzahl											
000 – 796	Natürliche Todesursachen . . . . .	7 246	2 824	1 923	779	1 720	7 980	3 098	2 159	778	1 945
000 – 136	Infektiose und parasitäre Krankheiten . .	323	1	49	82	191	338	7	39	66	226
000 – 009	Infektiose Krankheiten des Darmes . . .	61	–	2	7	52	76	1	3	8	64
130	Toxoplasmose . . . . .	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–
561, 563	Magen- und Darmkatarrh und Kolitis nicht infektiosen Ursprungs, chron. Darm- katarrh und Colitis ulcerosa . . . . .	25	–	–	–	25	34	–	–	–	34
260 – 269	Avitaminosen und sonstige Ernährungs- mangelkrankheiten . . . . .	17	–	–	5	12	32	–	–	3	29
270 – 279	Sonstige Stoffwechselkrankheiten . . . .	35	1	3	7	24	33	3	7	5	18
480 – 486	Pneumonie . . . . .	168	13	22	14	119	216	4	29	36	147
740 – 759	Angeborene Mißbildungen . . . . .	1 427	371	342	242	472	1 504	323	349	270	562
740 – 745	Angeborene Mißbildungen des Nerven- systems, einschl. Augen . . . . .	233	84	39	27	83	252	85	47	33	87
746, 747	Angeborene Mißbildungen des Kreis- laufsystems . . . . .	659	82	191	132	254	723	62	194	154	313
749 – 751	Angeborene Mißbildungen der Verdau- ungsorgane . . . . .	141	12	39	35	55	140	15	29	38	58
759	Angeborene Mißbildungen mehrerer Organsysteme . . . . .	228	120	43	24	41	220	98	46	25	51
760 – 772, 774 – 778	Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit . . . . .	4 498	2 414	1 461	337	286	5 045	2 738	1 685	328	294
760 – 763	Schädigung des Neugeborenen durch Krankheiten der Mutter, einschl. Toxikosen und Infektionen . . . . .	50	26	21	3	–	52	29	15	6	2
764 – 768, 772	Regelwidrige Geburt, einschl. Geburts- verletzungen und Asphyxie . . . . .	594	240	261	75	18	671	234	365	60	12
770, 771	Schädigung des Neugeborenen durch Veränderungen der Plazenta und der Nabelschnur, einschl. Asphyxie . . . .	146	122	23	–	1	178	137	35	6	–
774, 775	Hamolytische Krankheiten des Neu- geborenen . . . . .	63	37	16	8	2	92	53	25	11	3
776	Anoxie und Hypoxie, anderweitig nicht einzuordnen . . . . .	1 633	773	691	136	33	1 754	831	755	127	41
777	Nicht näher bezeichnete Unreife . . . .	1 227	872	270	66	19	1 453	1 063	301	74	15
	Alle übrigen natürlichen Todesursachen .	753	24	46	92	591	778	23	50	70	635
E 800 – E 999	Unnatürliche Todesursachen . . . . .	453	14	2	14	423	536	18	7	23	488
E 911 – E 913	Mechanisches Erstickten . . . . .	399	2	1	10	386	452	2	4	19	427
000 – E 999	Zusammen . . . . .	7 699	2 838	1 925	793	2 143	8 516	3 116	2 166	801	2 433
Auf 100 000 Lebendgeborene											
000 – 796	Natürliche Todesursachen . . . . .	2 253,8	878,4	598,1	242,3	535,0	2 446,4	949,7	661,9	238,5	596,3
000 – 136	Infektiose und parasitäre Krankheiten . .	100,5	0,3	15,2	25,5	59,4	103,6	2,1	12,0	20,2	69,3
000 – 009	Infektiose Krankheiten des Darmes . . .	19,0	–	0,6	2,2	16,2	23,3	0,3	0,9	2,5	19,6
130	Toxoplasmose . . . . .	–	–	–	–	–	0,3	0,3	–	–	–
561, 563	Magen- und Darmkatarrh und Kolitis nicht infektiosen Ursprungs, chron. Darm- katarrh und Colitis ulcerosa . . . . .	7,8	–	–	–	7,8	10,4	–	–	–	10,4
260 – 269	Avitaminosen und sonstige Ernährungs- mangelkrankheiten . . . . .	5,3	–	–	1,6	3,7	9,8	–	–	0,9	8,9
270 – 279	Sonstige Stoffwechselkrankheiten . . . .	10,9	0,3	0,9	2,2	7,5	10,1	0,9	2,1	1,5	5,5
480 – 486	Pneumonie . . . . .	52,3	4,0	6,8	4,4	37,0	66,2	1,2	8,9	11,0	45,1
740 – 759	Angeborene Mißbildungen . . . . .	443,9	115,4	106,4	75,3	146,8	461,1	99,0	107,0	82,8	172,3
740 – 745	Angeborene Mißbildungen des Nerven- systems, einschl. Augen . . . . .	72,5	26,1	12,1	8,4	25,8	77,3	26,1	14,4	10,1	26,7
746 – 747	Angeborene Mißbildungen des Kreis- laufsystems . . . . .	205,0	25,5	59,4	41,1	79,0	221,6	19,0	59,5	47,2	96,0
749 – 751	Angeborene Mißbildungen der Verdau- ungsorgane . . . . .	43,9	3,7	12,1	10,9	17,1	42,9	4,6	8,9	11,6	17,8
759	Angeborene Mißbildungen mehrerer Organsysteme . . . . .	70,9	37,3	13,4	7,5	12,8	67,4	30,0	14,1	7,7	15,6
760 – 772, 774 – 778	Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit . . . . .	1 399,1	750,9	454,4	104,8	89,0	1 546,6	839,4	516,6	100,6	90,1
760 – 763	Schädigung des Neugeborenen durch Krankheiten der Mutter, einschl. Toxikosen und Infektionen . . . . .	15,6	8,1	6,5	0,9	–	15,9	8,9	4,6	1,8	0,6
764 – 768, 772	Regelwidrige Geburt, einschl. Geburts- verletzungen und Asphyxie . . . . .	184,8	74,7	81,2	23,3	5,6	205,7	71,7	111,9	18,4	3,7
770, 771	Schädigung des Neugeborenen durch Veränderungen der Plazenta und der Nabelschnur, einschl. Asphyxie . . . .	45,4	37,9	7,2	–	0,3	54,6	42,0	10,7	1,8	–
774, 775	Hamolytische Krankheiten des Neu- geborenen . . . . .	19,6	11,5	5,0	2,5	0,6	28,2	16,2	7,7	3,4	0,9
776	Anoxie und Hypoxie, anderweitig nicht einzuordnen . . . . .	507,9	240,4	214,9	42,3	10,3	537,7	254,8	231,5	38,9	12,6
777	Nicht näher bezeichnete Unreife . . . .	381,6	271,2	84,0	20,5	5,9	445,4	325,9	92,3	22,7	4,6
	Alle übrigen natürlichen Todesursachen .	234,2	7,5	14,3	28,6	183,8	238,5	7,1	15,3	21,5	194,7
E 800 – E 999	Unnatürliche Todesursachen . . . . .	140,9	4,4	0,6	4,4	131,6	164,3	5,5	2,1	7,1	149,6
E 911 – E 913	Mechanisches Erstickten . . . . .	124,1	0,6	0,3	3,1	120,1	138,6	0,6	1,2	5,8	130,9
000 – E 999	Zusammen . . . . .	2 391,0 <sup>1)</sup>	882,7	598,8	246,7	666,6	2 583,0 <sup>1)</sup>	955,2	664,0	245,6	745,9

Fußnote siehe S. 156

## 6 Todesursachen

## 6.7 Säuglingssterbefälle 1974 und 1973 nach Alter, ausgewählten Todesursachen und Geschlecht

Pos. - Nr. der ICD 1968	Todesursache	1974					1973				
		ins- gesamt	davon im Alter von . . . bis unter . . .				ins- gesamt	davon im Alter von . . . bis unter . . .			
			unter 24 Stunden	24 Stunden bis 7 Tage	7 Tage bis 28 Tage	28 Tage bis 1 Jahr		unter 24 Stunden	24 Stunden bis 7 Tage	7 Tage bis 28 Tage	28 Tage bis 1 Jahr
Weiblich											
Anzahl											
000 – 796	Natürliche Todesursachen . . . . .	5 222	2 027	1 330	633	1 232	5 740	2 320	1 445	612	1 363
000 – 136	Infektiöse und parasitäre Krankheiten . . . . .	205	3	30	54	118	247	5	22	57	163
000 – 009	Infektiöse Krankheiten des Darmes . . . . .	38	—	2	3	33	51	—	—	8	43
130	Toxoplasmose . . . . .	1	—	—	—	1	1	—	—	—	1
561, 563	Magen- und Darmkatarrh und Kolitis nicht infektiösen Ursprungs, chron. Darm- katarrh und Colitis ulcerosa . . . . .	27	—	—	—	27	17	—	—	1	16
260 – 269	Avitaminosen und sonstige Ernährungs- mangelkrankheiten . . . . .	14	—	1	2	11	23	1	2	2	18
270 – 279	Sonstige Stoffwechselkrankheiten . . . . .	38	—	7	4	27	24	1	1	8	14
480 – 486	Pneumonie . . . . .	136	7	16	31	82	144	9	13	22	100
740 – 759	Angeborene Mißbildungen . . . . .	1 116	279	244	220	373	1 207	303	231	220	453
740 – 745	Angeborene Mißbildungen des Nerven- systems einschl. Augen . . . . .	222	88	30	34	70	244	88	33	37	86
746, 747	Angeborene Mißbildungen des Kreis- laufsystems . . . . .	506	50	137	116	203	534	66	118	104	246
749 – 751	Angeborene Mißbildungen der Verdau- ungsorgane . . . . .	77	3	26	20	28	106	15	29	29	33
759	Angeborene Mißbildungen mehrerer Organsysteme . . . . .	190	87	32	27	44	209	80	29	37	63
760 – 772, 774 – 778	Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit . . . . .	3 148	1 716	998	260	174	3 519	1 976	1 143	238	162
760 – 763	Schädigung des Neugeborenen durch Krankheiten der Mutter, einschl. Toxikosen und Infektionen . . . . .	28	19	3	3	3	48	32	9	6	1
764 – 768, 772	Regelwidrige Geburt, einschl. Geburts- verletzungen und Asphyxie . . . . .	321	134	150	29	8	404	150	208	36	10
770, 771	Schädigung des Neugeborenen durch Veränderungen der Plazenta und der Nabelschnur, einschl. Asphyxie . . . . .	108	88	17	3	—	107	81	24	2	—
774, 775	Hämolytische Krankheiten des Neu- geborenen . . . . .	58	25	26	7	—	70	41	23	5	1
776	Anoxie und Hypoxie, anderweitig nicht einzuordnen . . . . .	1 126	531	472	93	30	1 150	554	494	77	25
777	Nicht näher bezeichnete Unreife . . . . .	969	668	211	79	11	1 164	816	269	63	16
	Alle übrigen natürlichen Todesursachen . . . . .	538	22	34	62	420	559	25	33	64	437
E 800 – E 999	Unnatürliche Todesursachen . . . . .	311	6	2	13	290	313	12	1	14	286
E 911 – E 913	Mechanisches Ersticken . . . . .	271	—	2	10	259	261	2	1	10	248
000 – E 999	Zusammen . . . . .	5 533	2 033	1 332	646	1 522	6 053	2 332	1 446	626	1 649
Auf 100 000 Lebendgeborene											
000 – 796	Natürliche Todesursachen . . . . .	1 712,7	664,8	436,2	207,6	404,1	1 854,6	749,6	466,9	197,7	440,4
000 – 136	Infektiöse und parasitäre Krankheiten . . . . .	67,2	1,0	9,8	17,7	38,7	79,8	1,6	7,1	18,4	52,7
000 – 009	Infektiöse Krankheiten des Darmes . . . . .	12,5	—	0,7	1,0	10,8	16,5	—	—	2,6	13,9
130	Toxoplasmose . . . . .	0,3	—	—	—	0,3	0,3	—	—	—	0,3
561, 563	Magen- und Darmkatarrh und Kolitis nicht infektiösen Ursprungs, chron. Darm- katarrh und colitis ulcerosa . . . . .	8,9	—	—	—	8,9	5,5	—	—	0,3	5,2
260 – 269	Avitaminosen und sonstige Ernährungs- mangelkrankheiten . . . . .	4,6	—	0,3	0,7	3,6	7,4	0,3	0,6	0,6	5,8
270 – 279	Sonstige Stoffwechselkrankheiten . . . . .	12,5	—	2,3	1,3	8,9	7,8	0,3	0,3	2,6	4,5
480 – 486	Pneumonie . . . . .	44,6	2,3	5,2	10,2	26,9	46,5	2,9	4,2	7,1	32,3
740 – 759	Angeborene Mißbildungen . . . . .	366,0	91,5	80,0	72,2	122,3	390,0	97,9	74,6	71,1	146,4
740 – 745	Angeborene Mißbildungen des Nerven- systems, einschl. Augen . . . . .	72,8	28,9	9,8	11,2	23,0	78,8	28,4	10,7	12,0	27,8
746, 747	Angeborene Mißbildungen des Kreis- laufsystems . . . . .	166,0	16,4	44,9	38,0	66,6	172,5	21,3	38,1	33,6	79,5
749 – 751	Angeborene Mißbildungen der Verdau- ungsorgane . . . . .	25,3	1,0	8,5	6,6	9,2	34,2	4,8	9,4	9,4	10,7
759	Angeborene Mißbildungen mehrerer Organsysteme . . . . .	62,3	28,5	10,5	8,9	14,4	67,5	25,8	9,4	12,0	20,4
760 – 772, 774 – 778	Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit . . . . .	1 032,5	562,8	327,3	85,3	57,1	1 137,0	638,4	369,3	76,9	52,3
760 – 763	Schädigung des Neugeborenen durch Krankheiten der Mutter, einschl. Toxikosen und Infektionen . . . . .	9,2	6,2	1,0	1,0	1,0	15,5	10,3	2,9	1,9	0,3
764 – 768, 772	Regelwidrige Geburt, einschl. Geburts- verletzungen und Asphyxie . . . . .	105,3	43,9	49,2	9,5	2,6	130,5	48,5	67,2	11,6	3,2
770, 771	Schädigung des Neugeborenen durch Veränderungen der Plazenta und der Nabelschnur, einschl. Asphyxie . . . . .	35,4	28,9	5,6	1,0	—	34,6	26,2	7,8	0,6	—
774, 775	Hämolytische Krankheiten des Neu- geborenen . . . . .	19,0	8,2	8,5	2,3	—	22,6	13,2	7,4	1,6	0,3
776	Axone und Hypoxie, anderweitig nicht einzuordnen . . . . .	369,3	174,2	154,8	30,5	9,8	371,6	179,0	159,6	24,9	8,1
777	Nicht näher bezeichnete Unreife . . . . .	317,8	219,1	69,2	25,9	3,6	376,1	263,7	86,9	20,4	5,2
	Alle übrigen natürlichen Todesursachen . . . . .	176,5	7,2	11,2	20,3	137,8	180,6	8,1	10,7	20,7	141,2
E 800 – E 999	Unnatürliche Todesursachen . . . . .	102,0	2,0	0,7	4,3	95,1	101,1	3,9	0,3	4,5	92,4
E 911 – E 913	Mechanisches Ersticken . . . . .	88,9	—	0,7	3,3	84,9	84,3	0,6	0,3	3,2	80,1
000 – E 999	Zusammen . . . . .	1 811,0 <sup>1)</sup>	666,8	436,9	211,9	499,2	1 937,0 <sup>1)</sup>	753,5	467,2	202,3	532,8

1) Unter Berücksichtigung der Geburtenentwicklung — Ziffern, die auf weniger als 50 beobachteten Fällen beruhen, besitzen infolge zu großer Zufallsschwankungen keinen sicheren Aussagewert, sie wurden lediglich zur Vervollständigung des Tabellenbildes aufgeführt

## 6 Todesursachen

## 6.8 Säuglingssterbefälle 1974 nach dem Geburtsgewicht

Geschlecht Legitimität Land Körperlänge	Insgesamt	Davon mit Geburtsgewicht von . . . bis unter . . . Gramm									
		unter 2 500					2 500 und mehr				ohne Angabe
		zusammen	unter 1 000	1 000	1 500	2 000	zusammen	2 500	3 500	5 000 und mehr	
				1 500	2 000	2 500		3 500	5 000		

## Nach dem Geschlecht

## Anzahl

Männlich . . . . .	7 699	3 956	963	1 120	1 010	863	2 702	1 843	843	16	1 041
Weiblich . . . . .	5 533	2 991	908	855	609	619	1 842	1 368	467	7	700
<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>13 232</b>	<b>6 947</b>	<b>1 871</b>	<b>1 975</b>	<b>1 619</b>	<b>1 482</b>	<b>4 544</b>	<b>3 211</b>	<b>1 310</b>	<b>23</b>	<b>1 741</b>

## %

Männlich . . . . .	100	51,4	12,5	14,5	13,1	11,2	35,1	23,9	10,9	0,2	13,5
Weiblich . . . . .	100	54,1	16,4	15,5	11,0	11,2	33,3	24,7	8,4	0,1	12,7
<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>100</b>	<b>52,5</b>	<b>14,1</b>	<b>14,9</b>	<b>12,2</b>	<b>11,2</b>	<b>34,3</b>	<b>24,3</b>	<b>9,9</b>	<b>0,2</b>	<b>13,2</b>

## Nach der Legitimität

## Anzahl

Ehelich . . . . .	11 966	6 166	1 619	1 715	1 475	1 357	4 213	2 955	1 235	23	1 587
Nichtehelich . . . . .	1 266	781	252	260	144	125	331	256	75	—	154

## %

Ehelich . . . . .	100	51,5	13,5	14,3	12,3	11,3	35,2	24,7	10,3	0,2	13,3
Nichtehelich . . . . .	100	61,7	19,9	20,5	11,4	9,9	26,1	20,2	5,9	—	12,2

## Nach Ländern

## Anzahl

Schleswig - Holstein . . .	461	221	60	72	46	43	125	83	40	2	115
Hamburg . . . . .	257	121	33	33	32	23	65	51	14	—	71
Niedersachsen . . . . .	1 676	824	226	234	202	162	455	318	134	3	397
Bremen . . . . .	171	81	17	23	20	21	61	33	27	1	29
Nordrhein - Westfalen . .	3 934	2 009	508	578	490	433	1 274	870	397	7	651
Hessen . . . . .	1 186	646	167	176	146	157	540	429	111	—	—
Rheinland - Pfalz . . . .	805	416	102	100	94	120	351	259	89	3	38
Baden - Württemberg . .	1 826	1 062	290	300	251	221	745	522	219	4	19
Bayern . . . . .	2 323	1 251	371	371	272	237	651	448	201	2	421
Saarland . . . . .	253	157	52	41	32	32	96	71	24	1	—
Berlin (West) . . . . .	340	159	45	47	34	33	181	127	54	—	—

## %

Schleswig - Holstein . . .	100	47,9	13,0	15,6	10,0	9,3	27,1	18,0	8,7	0,4	24,9
Hamburg . . . . .	100	47,1	12,8	12,8	12,5	8,9	25,3	19,8	5,4	—	27,6
Niedersachsen . . . . .	100	49,2	13,5	14,0	12,1	9,7	27,1	19,0	8,0	0,2	23,7
Bremen . . . . .	100	47,4	9,9	13,5	11,7	12,3	35,7	19,3	15,8	0,6	17,0
Nordrhein - Westfalen . .	100	51,1	12,9	14,7	12,5	11,0	32,4	22,1	10,1	0,2	16,5
Hessen . . . . .	100	54,5	14,1	14,8	12,3	13,2	45,5	36,2	9,4	—	—
Rheinland - Pfalz . . . .	100	51,7	12,7	12,4	11,7	14,9	43,6	32,2	11,1	0,4	4,7
Baden - Württemberg . .	100	58,2	15,9	16,4	13,7	12,1	40,8	28,6	12,0	0,2	1,0
Bayern . . . . .	100	53,9	16,0	16,0	11,7	10,2	28,0	19,3	8,7	0,1	18,1
Saarland . . . . .	100	62,1	20,6	16,2	12,6	12,6	37,9	28,1	9,5	0,4	—
Berlin (West) . . . . .	100	46,8	13,2	13,8	10,0	9,7	53,2	37,4	15,9	—	—

## Nach der Körperlänge bei der Geburt

unter 30 cm . . . .	352	351	321	19	11	—	1	1	—	—	—
30 bis unter 35 cm . . .	1 126	1 120	936	144	30	10	5	5	—	—	1
35 bis unter 40 cm . . .	1 963	1 952	591	1 185	144	32	11	9	2	—	—
40 bis unter 45 cm . . .	2 042	1 971	21	591	1 054	305	71	65	6	—	—
45 bis unter 50 cm . . .	2 589	1 453	1	32	365	1 055	1 135	1 098	36	1	1
50 bis unter 55 cm . . .	2 998	81	—	—	10	71	2 917	1 961	947	9	—
55 und mehr . . . . .	395	5	—	—	3	2	390	64	313	13	—
ohne Angabe . . . . .	1 767	14	1	4	2	7	14	8	6	—	1 739

## 6 Todesursachen

## 6.8 Säuglingssterbefälle 1974 nach dem Geburtsgewicht

Alter Todesursache Pos. - Nr. der ICD 1968	Insgesamt	Davon mit Geburtsgewicht von . . . bis unter . . . Gramm								ohne Angabe
		unter 2 500					2 500 und mehr			
		zusammen	unter 1 000	1 000 1 500	1 500 2 000	2 000 2 500	zusammen	2 500 3 500	3 500 5 000 und mehr	

## Nach der Lebensdauer

0 — 2 Tage alt . . . . .	6 662	4 837	1 643	1 359	1 028	807	1 492	1 067	416	9	333
darunter unter 24 Stunden alt . . .	4 871	3 666	1 432	1 031	674	529	965	666	292	7	240
3 — 6 Tage alt . . . . .	1 472	927	133	316	252	226	462	331	130	1	83
0 — 6 Tage alt . . . . .	8 128	5 764	1 776	1 675	1 280	1 033	1 948	1 392	546	10	416
7 — 27 Tage alt . . . . .	1 439	694	63	243	217	171	590	425	162	3	155
0 — 27 Tage alt . . . . .	9 567	6 458	1 839	1 918	1 497	1 204	2 538	1 817	708	13	571
0 bis unter 1 Monat . . . . .	9 624	6 471	1 841	1 920	1 503	1 207	2 569	1 840	716	13	584
1 bis unter 2 Monate . . . . .	786	159	13	31	38	77	445	315	127	3	182
2 bis unter 3 Monate . . . . .	718	88	3	6	21	58	401	265	135	1	229
3 bis unter 4 Monate . . . . .	505	59	5	3	18	33	296	216	77	3	150
4 bis unter 5 Monate . . . . .	335	46	3	2	18	23	176	134	41	1	113
5 bis unter 6 Monate . . . . .	271	26	—	3	3	20	138	90	48	—	107
6 bis unter 7 Monate . . . . .	255	25	1	3	7	14	150	104	45	1	80
7 bis unter 8 Monate . . . . .	201	29	1	4	6	18	100	68	32	—	72
8 bis unter 9 Monate . . . . .	188	17	2	2	3	10	97	61	36	—	74
9 bis unter 10 Monate . . . . .	141	11	1	1	—	9	77	48	28	1	53
10 bis unter 11 Monate . . . . .	119	7	—	—	1	6	58	41	17	—	54
11 bis unter 12 Monate . . . . .	89	9	1	—	1	7	37	29	8	—	43
<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>13 232</b>	<b>6 947</b>	<b>1 871</b>	<b>1 975</b>	<b>1 619</b>	<b>1 482</b>	<b>4 544</b>	<b>3 211</b>	<b>1 310</b>	<b>23</b>	<b>1 741</b>

## Nach Todesursachen

010 — 129, Infektiöse und parasitäre 131 — 136 Krankheiten . . . . .	428	141	7	32	53	49	220	148	72	—	67
000 — 009, Infektiöse und nichtinfek- 561, 563 tiöse Krankheiten des Ver- dauungssystems . . . . .	152	17	1	2	5	9	95	61	33	1	40
480 — 486 Pneumonie . . . . .	304	71	6	16	17	32	166	118	46	2	67
740 — 745 Angeborene Mißbildungen im Bereich des Zentral- nervensystems . . . . .	455	144	7	23	48	66	254	170	80	4	57
746 — 758 Ubrige angeborene Mißbil- dungen . . . . .	1 669	469	8	64	155	242	985	740	240	5	215
759 Angeborene Mißbildungs- syndrome mehrerer Or- gansysteme . . . . .	418	189	6	32	60	91	194	153	40	1	35
760 Schädigungen durch chron. Krankheiten des Kreis- laufs und der Harn- und Geschlechtsorgane der Mutter . . . . .	4	2	1	—	1	—	1	—	—	1	1
761.0, .2, Schädigungen durch sonstige .3, 5 —.9 Krankheiten, die nicht im Zusammenhang mit der Schwangerschaft stehen . . . . .	7	5	1	2	1	1	2	2	—	—	—
761.1, 250 Diabetes der Mutter mit und ohne Manifestation der Krankheit im Kinde . . . . .	25	6	—	—	1	5	16	9	7	—	3
761.4, 130.1 Toxoplasmose der Mutter mit und ohne Manifesta- tion der Krankheit im Kinde . . . . .	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
762 Schädigungen durch Schwan- gerschaftstoxikosen . . . . .	36	21	3	4	12	2	14	8	6	—	1
763 Schädigungen durch Infek- tionen der Mutter . . . . .	8	5	1	2	2	—	3	2	1	—	—
764 — 768 Regelwidrige Geburt . . . . .	96	43	7	13	12	11	46	29	17	—	7
769.0 — .3, Ubrige Komplikationen in .5, .9, der Schwangerschaft und 770 — 772 bei Entbindung . . . . .	1 171	741	128	216	227	170	372	250	119	3	58
769.4 Mehrlingsschwangerschaft . . . . .	519	494	244	153	75	22	13	12	1	—	12
774, 775 Hamolytische Krankheiten des Säuglings . . . . .	121	62	5	16	9	32	55	47	8	—	4
776 — 778 Hypoxische Krankheiten, anderweitig nicht einzu- ordnen, nicht näher be- zeichnete Unreife und sonstige Zustände des Fetus . . . . .	5 656	4 288	1 424	1 371	890	603	916	657	258	1	452
Sonstige Todesursachen . . . . .	2 162	248	21	29	51	147	1 192	805	382	5	722

## 7 Krankenhäuser

## 7.1 Krankenhäuser am 31. 12. 1974 nach Trägern und Ländern

Land	Insgesamt			Öffentliche			Freie gemeinnützige			Private		
	Kranken- häuser	planmäßige Betten		Kranken- häuser	planmäßige Betten		Kranken- häuser	planmäßige Betten		Kranken- häuser	planmäßige Betten	
	Anzahl	auf 10 000 Einwohner		Anzahl	auf 10 000 Einwohner		Anzahl	auf 10 000 Einwohner		Anzahl	auf 10 000 Einwohner	
<b>Insgesamt</b>												
Schleswig - Holstein . . .	122	26 521	102,6	58	18 406	71,2	25	5 838	22,6	39	2 277	8,8
Hamburg . . . . .	56	20 280	117,0	17	13 322	76,8	22	6 080	35,1	17	878	5,1
Niedersachsen . . . . .	377	75 063	103,3	141	43 134	59,4	126	23 282	32,0	110	8 647	11,9
Bremen . . . . .	22	8 851	122,3	10	6 121	84,5	6	2 276	31,4	6	454	6,3
Nordrhein - Westfalen . . .	718	192 347	111,7	162	70 555	41,0	481	116 908	67,9	75	4 884	2,8
Hessen . . . . .	347	68 380	122,6	131	38 595	69,2	95	17 424	31,2	121	12 361	22,2
Rheinland - Pfalz . . . . .	249	43 185	117,1	63	18 711	50,7	97	19 591	53,1	59	4 883	13,2
Baden - Württemberg . . . .	678	105 278	114,1	299	62 677	67,9	138	25 379	27,5	241	17 222	18,7
Bayern . . . . .	764 <sup>1)</sup>	128 005	118,0	378 <sup>1)</sup>	87 508	80,7	126 <sup>1)</sup>	21 230	19,6	260 <sup>1)</sup>	19 267	17,8
Saarland . . . . .	45	13 394	121,4	19	8 519	77,2	17	3 842	34,8	9	1 033	9,4
Berlin (West) . . . . .	135	35 226	174,0	31	20 042	99,0	67	12 099	59,8	37	3 085	15,2
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>3 483<sup>1)</sup></b>	<b>716 530</b>	<b>115,6</b>	<b>1 309<sup>1)</sup></b>	<b>387 590</b>	<b>62,5</b>	<b>1 200<sup>1)</sup></b>	<b>253 949</b>	<b>41,0</b>	<b>974<sup>1)</sup></b>	<b>74 991</b>	<b>12,1</b>

## Darunter Krankenhäuser für Akut - Kranke

Schleswig - Holstein . . .	92	15 049	58,2	46	11 297	43,7	14	2 400	9,3	32	1 352	5,2
Hamburg . . . . .	53	16 993	98,0	15	11 357	65,5	21	4 758	27,4	17	878	5,1
Niedersachsen . . . . .	268	53 029	73,0	96	29 973	41,3	110	19 948	27,5	62	3 108	4,3
Bremen . . . . .	19	7 366	101,7	8	4 770	65,9	6	2 276	31,4	5	320	4,4
Nordrhein - Westfalen . . .	552	143 405	83,3	98	41 218	23,9	417	101 124	58,7	37	1 063	0,6
Hessen . . . . .	174	38 521	69,1	65	22 839	41,0	70	13 860	24,9	39	1 822	3,3
Rheinland - Pfalz . . . . .	139	29 401	79,7	40	12 513	33,9	81	15 964	43,3	18	924	2,5
Baden - Württemberg . . . .	407	65 466	71,0	235	46 286	50,2	77	14 986	16,2	95	4 194	4,5
Bayern . . . . .	481 <sup>1)</sup>	81 311	74,9	298 <sup>1)</sup>	60 047	55,3	84 <sup>1)</sup>	16 117	14,9	99 <sup>1)</sup>	5 147	4,7
Saarland . . . . .	35	10 576	95,9	15	6 618	60,0	17	3 842	34,8	3	116	1,1
Berlin (West) . . . . .	75	25 209	124,6	20	15 167	74,9	34	8 413	41,6	21	1 629	8,0
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>2 295<sup>1)</sup></b>	<b>486 326</b>	<b>78,5</b>	<b>936<sup>1)</sup></b>	<b>262 085</b>	<b>42,3</b>	<b>931<sup>1)</sup></b>	<b>203 688</b>	<b>32,9</b>	<b>428<sup>1)</sup></b>	<b>20 553</b>	<b>3,3</b>

1) In Bayern außerdem 10 (4 öffentliche, 3 freie gemeinnützige, 3 private) Krankenhäuser ohne planmäßige Betten.

## 7.2 Krankenhäuser am 31. 12. 1974 nach Größenklassen und Zweckbestimmung

Zweckbestimmung	Ins- gesamt	Davon Größenklassen von . . . bis unter . . . Betten											
		unter 25	25 — 50	50 — 100	100 — 150	150 — 200	200 — 300	300 — 400	400 — 500	500 — 600	600 — 800	800 — 1 000	1 000 und mehr
Krankenhäuser für Akut - Kranke													
Allgemeine Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fachabteilungen . . . . .	347	46	127	136	32	3	2	1	—	—	—	—	—
Allgemeine Krankenhäuser mit abgegrenzten Fachabteilungen . . . . .	1 328	2	29	109	191	200	301	194	127	53	62	17	43
Krankenhäuser für innere Krankheiten . . . . .	119	16	25	26	23	13	10	4	1	1	—	—	—
Krankenhäuser für Infektionskrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter vorwiegend für Kinder . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuglings- und Kinderkrankenhäuser . . . . .	66	2	3	16	8	12	19	4	1	1	—	—	—
Krankenhäuser für Chirurgie, Urologie, Neuro- chirurgie sowie Zahn- und Kieferkrankheiten . . . . .	147	39	43	37	13	7	2	3	3	—	—	—	—
Unfallkrankenhäuser . . . . .	9	—	—	—	2	—	5	1	—	—	1	—	—
Orthopädische Krankenhäuser . . . . .	48	6	8	6	8	7	6	7	—	—	—	—	—
Gynäkologisch - geburtshilfliche Krankenhäuser . . . . .	131	51	33	24	11	5	6	1	—	—	—	—	—
Entbindungsheime . . . . .	10	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für HNO - Krankheiten . . . . .	41	22	11	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für Augenkrankheiten . . . . .	27	8	6	7	4	1	—	1	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für Haut- und Geschlechtskrankheiten . . . . .	9	2	—	1	3	2	1	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für Röntgen- und Strahlenheilkunde . . . . .	7	1	2	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Fachkrankenhäuser . . . . .	6	2	—	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>2 295 <sup>1)</sup></b>	<b>207</b>	<b>287</b>	<b>370</b>	<b>301</b>	<b>251</b>	<b>353</b>	<b>216</b>	<b>132</b>	<b>55</b>	<b>63</b>	<b>17</b>	<b>43</b>
darunter Universitätskrankenhäuser . . . . .	82	1	9	10	11	7	12	10	2	—	1	1	18
Sonderkrankenhäuser													
Tuberkulose - Krankenhäuser . . . . .	105	2	12	21	17	20	24	5	2	—	2	—	—
darunter vorwiegend für Kinder . . . . .	9	—	—	5	1	2	—	1	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten) . . . . .	97	2	2	10	10	7	9	7	3	5	5	6	31
Krankenhäuser für Neurologie . . . . .	22	2	3	7	6	3	—	—	—	—	1	—	—
Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie . . . . .	99	4	5	23	10	6	8	6	2	4	10	7	14
Krankenhäuser für Suchtkranke . . . . .	35	4	13	13	4	—	1	—	—	—	—	—	—
Rheuma - Krankenhäuser . . . . .	24	2	3	4	6	2	4	1	—	—	2	—	—
Rehabilitationskrankenhäuser . . . . .	34	4	5	7	8	3	5	1	—	1	—	—	—
Krankenhäuser für chronisch Kranke sowie geriatrische Kliniken . . . . .	60	2	13	17	11	4	6	4	2	—	1	—	—
Kur - Krankenhäuser . . . . .	635	41	117	194	110	71	79	16	3	2	—	1	1
Krankenhäuser bzw. Krankenabteilungen in den Justizvollzugsanstalten . . . . .	40	14	14	4	4	2	2	—	—	—	—	—	—
Sonstige Fachkrankenhäuser . . . . .	37	2	3	8	8	3	8	1	4	—	—	—	—
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>1 188</b>	<b>79</b>	<b>190</b>	<b>308</b>	<b>194</b>	<b>121</b>	<b>146</b>	<b>41</b>	<b>16</b>	<b>12</b>	<b>21</b>	<b>14</b>	<b>46</b>
darunter Universitätskrankenhäuser . . . . .	11	—	1	3	2	3	2	—	—	—	—	—	—
Insgesamt													
<b>Insgesamt</b> . . . . .	<b>3 483 <sup>1)</sup></b>	<b>286</b>	<b>477</b>	<b>678</b>	<b>495</b>	<b>372</b>	<b>499</b>	<b>257</b>	<b>148</b>	<b>67</b>	<b>84</b>	<b>31</b>	<b>89</b>
darunter Universitätskrankenhäuser . . . . .	93	1	10	13	13	10	14	10	2	—	1	1	18

1) In Bayern außerdem 10 Krankenhäuser ohne planmäßige Betten



## 7.3 Krankenhäuser am 31. 12. 1974 nach

Zweckbestimmung	Bundesgebiet		Schleswig - Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen		Nordrhein - Westfalen	
	Kranken- häuser 1)	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten
Öffentliche Krankenhäuser												
Allgemeine Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fach- abteilungen	152	7 924	6	286	—	—	8	487	—	—	3	106
Allgemeine Krankenhäuser mit abgegrenzten Fach- abteilungen	642	230 109	35	10 005	12	10 768	83	28 765	7	4 483	79	38 187
Krankenhäuser für innere Krankheiten	35	6 346	2	689	1	92	—	—	—	—	4	231
Krankenhäuser für Infektionskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
vorwiegend für Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sauglings- und Kinderkrankenhäuser	21	3 694	—	—	—	—	2	241	—	—	3	826
Krankenhäuser für Chirurgie, Urologie, Neurochirurgie sowie Zahn- und Kieferkrankheiten	27	3 935	2	119	1	254	—	—	—	—	—	—
Unfallkrankenhäuser	4	1 512	—	—	—	—	—	—	—	—	2	874
Orthopädische Krankenhäuser	13	2 198	—	—	—	—	—	—	—	—	3	334
Gynäkologisch - geburtshilfliche Krankenhäuser	19	3 390	—	—	1	243	2	272	—	—	3	565
Entbindungsheime	1	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für HNO - Krankheiten	5	598	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für Augenkrankheiten	6	785	—	—	—	—	—	—	—	—	1	95
Krankenhäuser für Haut- und Geschlechtskrankheiten	6	854	—	—	—	—	1	208	—	—	—	—
Krankenhäuser für Röntgen- und Strahlenheilkunde	3	245	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Krankenhäuser	2	485	1	198	—	—	—	—	1	287	—	—
Zusammen	936	262 085	46	11 297	15	11 357	96	29 973	8	4 770	98	41 218
Sonder												
Tuberkulose - Krankenhäuser	58	11 340	4	682	—	—	8	1 525	—	—	11	1 918
darunter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
vorwiegend für Kinder	5	511	—	—	—	—	—	—	—	—	1	90
Krankenhäuser für Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	52	47 619	1	150	—	—	5	2 883	—	—	23	21 146
Krankenhäuser für Neurologie	6	377	—	—	—	—	—	—	—	—	1	20
Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie	44	34 364	3	5 806	1	1 739	7	5 209	1	1 315	5	2 712
Krankenhäuser für Suchtkranke	4	594	1	50	—	—	1	295	—	—	2	249
Rheuma - Krankenhäuser	8	1 402	—	—	—	—	—	—	—	—	1	384
Rehabilitationskrankenhäuser	6	1 097	1	43	—	—	1	64	—	—	2	395
Krankenhäuser für chronisch Kranke sowie geriatrische Kliniken	9	2 652	—	—	—	—	1	103	—	—	1	250
Kur - Krankenhäuser	128	20 756	2	378	—	—	15	2 515	—	—	12	1 859
Krankenhäuser bzw. Krankenabteilungen in den Justiz- vollzugsanstalten	40	2 382	—	—	1	226	6	234	1	36	6	404
Sonstige Fachkrankenhäuser	18	2 922	—	—	—	—	1	333	—	—	—	—
Zusammen	373	125 505	12	7 109	2	1 965	45	13 161	2	1 351	64	29 337
Insgesamt	1 309	387 590	58	18 406	17	13 322	141	43 134	10	6 121	162	70 555
dagegen 1973	1 330	386 489	58	18 290	17	13 441	144	42 797	10	5 790	164	70 968
Freie gemeinnützige Krankenhäuser												
Allgemeine Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fach- abteilungen	149	9 005	7	475	1	52	31	1 570	—	—	72	3 878
Allgemeine Krankenhäuser mit abgegrenzten Fach- abteilungen	649	176 384	5	1 460	14	3 566	60	15 251	6	2 276	329	94 901
Krankenhäuser für innere Krankheiten	28	3 143	1	312	1	47	5	632	—	—	2	187
Krankenhäuser für Infektionskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
vorwiegend für Kinder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sauglings- und Kinderkrankenhäuser	39	6 983	—	—	4	817	5	1 183	—	—	6	1 228
Krankenhäuser für Chirurgie, Urologie, Neurochirurgie sowie Zahn- und Kieferkrankheiten	12	1 495	1	153	—	—	—	—	—	—	—	—
Unfallkrankenhäuser	4	934	—	—	1	276	1	147	—	—	—	—
Orthopädische Krankenhäuser	23	4 079	—	—	—	—	4	909	—	—	5	700
Gynäkologisch - geburtshilfliche Krankenhäuser	16	1 016	—	—	—	—	2	68	—	—	2	220
Entbindungsheime	1	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für HNO - Krankheiten	1	48	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für Augenkrankheiten	5	293	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für Haut- und Geschlechtskrankheiten	3	198	—	—	—	—	2	188	—	—	1	10
Krankenhäuser für Röntgen- und Strahlenheilkunde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Fachkrankenhäuser	1	102	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	931	203 688	14	2 400	21	4 758	110	19 948	6	2 276	417	101 124
Sonder												
Tuberkulose - Krankenhäuser	29	3 872	1	96	—	—	1	180	—	—	9	1 430
darunter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
vorwiegend für Kinder	4	633	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	32	14 272	3	1 850	—	—	2	1 362	—	—	15	5 381
Krankenhäuser für Neurologie	6	711	—	—	—	—	—	—	—	—	1	125
Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie	36	9 500	2	470	1	1 322	1	52	—	—	9	4 743
Krankenhäuser für Suchtkranke	25	1 299	1	55	—	—	2	100	—	—	7	401
Rheuma - Krankenhäuser	4	1 657	1	663	—	—	—	—	—	—	1	98
Rehabilitationskrankenhäuser	14	2 091	1	105	—	—	3	591	—	—	2	305
Krankenhäuser für chronisch Kranke sowie geriatrische Kliniken	31	3 540	—	—	—	—	1	96	—	—	1	20
Kur - Krankenhäuser	75	10 098	1	120	—	—	5	713	—	—	5	503
Krankenhäuser bzw. Krankenabteilungen in den Justiz- vollzugsanstalten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Fachkrankenhäuser	17	3 221	1	79	—	—	1	240	—	—	14	2 778
Zusammen	269	50 261	11	3 438	1	1 322	16	3 334	—	—	64	15 784
Insgesamt	1 200	253 949	25	5 838	22	6 080	126	23 282	6	2 276	481	116 908
dagegen 1973	1 217	253 252	26	5 968	23	6 184	129	23 147	6	2 204	484	115 593

Fußnote siehe S. 162

hauser

Ländern, Zweckbestimmung und Trägern

Hessen		Rheinland - Pfalz		Baden - Württemberg		Bayern		Saarland		Berlin (West)		Zweckbestimmung
Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser 1)	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	

Krankenhäuser

für Akut - Kranke

3	79	—	—	54	2 867	77	4 074	1	25	—	—	Allgemeine Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fach- abteilungen
52	21 360	37	12 059	123	34 185	185	49 798	13	6 353	16	14 146	Allgemeine Krankenhäuser mit abgegrenzten Fach- abteilungen
4	717	1	164	15	2 674	7	1 290	—	—	1	489	Krankenhäuser für innere Krankheiten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenhäuser für Infektionskrankheiten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	darunter
1	77	—	—	8	1 088	4	823	1	240	2	399	vorwiegend für Kinder
1	62	—	—	12	2 020	11	1 480	—	—	—	—	Sauglings- und Kinderkrankenhäuser
—	—	1	280	—	—	1	358	—	—	—	—	Krankenhäuser für Chirurgie, Urologie, Neurochirurgie
4	544	—	—	3	605	3	715	—	—	—	—	sowie Zahn- und Kieferkrankheiten
—	—	—	—	7	1 275	5	902	—	—	1	133	Unfallkrankenhäuser
—	—	1	10	—	—	—	—	—	—	—	—	Orthopädische Krankenhäuser
—	—	—	—	4	478	1	120	—	—	—	—	Gynäkologisch - geburtshilfliche Krankenhäuser
—	—	—	—	3	398	2	292	—	—	—	—	Entbindungsheime
—	—	—	—	4	517	1	129	—	—	—	—	Krankenhäuser für HNO - Krankheiten
—	—	—	—	2	179	1	66	—	—	—	—	Krankenhäuser für Augenkrankheiten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenhäuser für Haut- und Geschlechtskrankheiten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenhäuser für Röntgen- und Strahlenheilkunde
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Sonstige Fachkrankenhäuser
65	22 839	40	12 513	235	46 286	298	60 047	15	6 618	20	15 167	Zusammen

Krankenhäuser

für Akut - Kranke

8	1 026	2	410	12	2 477	10	2 351	2	261	1	690	Tuberkulose - Krankenhäuser
3	251	—	—	—	—	1	170	—	—	—	—	darunter
—	—	3	3 610	4	2 886	14	15 410	1	1 274	1	260	vorwiegend für Kinder
—	—	1	105	4	252	—	—	—	—	—	—	Krankenhäuser für Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)
13	8 370	—	—	8	5 867	3	453	—	—	3	2 893	Krankenhäuser für Neurologie
1	112	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie
—	—	—	—	4	457	2	449	—	—	—	—	Krankenhäuser für Suchtkranke
—	—	—	—	1	50	1	545	—	—	—	—	Rheuma - Krankenhäuser
—	—	—	—	5	1 242	—	—	1	366	1	691	Rehabilitationskrankenhäuser
37	5 791	14	1 988	17	2 534	31	5 691	—	—	—	—	Krankenhäuser für chronisch Kranke sowie geriatrische Kliniken
4	135	1	49	6	388	12	664	—	—	3	246	Kur - Krankenhäuser
3	322	2	36	3	238	7	1 898	—	—	2	95	Krankenhäuser bzw. Krankenabteilungen in den Justiz- vollzugsanstalten
66	15 756	23	6 198	64	16 391	80	27 461	4	1 901	11	4 875	Sonstige Fachkrankenhäuser
131	38 595	63	18 711	299	62 677	378	87 508	19	8 519	31	20 042	Zusammen
129	37 628	63	19 043	306	63 008	389	86 876	19	8 571	31	20 077	Insgesamt dagegen 1973

Krankenhäuser

für Akut - Kranke

8	1 042	9	646	10	543	7	375	2	170	2	254	Allgemeine Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fach- abteilungen
47	11 164	66	14 806	42	12 069	42	10 507	15	3 672	23	6 912	Allgemeine Krankenhäuser mit abgegrenzten Fach- abteilungen
3	348	1	85	5	360	6	767	—	—	4	405	Krankenhäuser für innere Krankheiten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenhäuser für Infektionskrankheiten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	darunter
3	342	2	232	5	509	12	2 302	—	—	2	370	vorwiegend für Kinder
1	65	1	190	3	547	5	481	—	—	1	59	Sauglings- und Kinderkrankenhäuser
1	241	—	—	1	270	—	—	—	—	—	—	Krankenhäuser für Chirurgie, Urologie, Neurochirurgie
3	509	2	205	2	154	6	1 237	—	—	1	365	sowie Zahn- und Kieferkrankheiten
1	20	—	—	7	370	4	338	—	—	—	—	Unfallkrankenhäuser
1	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Orthopädische Krankenhäuser
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Gynäkologisch - geburtshilfliche Krankenhäuser
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Entbindungsheime
2	121	—	—	1	62	2	110	—	—	1	48	Krankenhäuser für HNO - Krankheiten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenhäuser für Augenkrankheiten
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenhäuser für Haut- und Geschlechtskrankheiten
—	—	—	—	1	102	—	—	—	—	—	—	Krankenhäuser für Röntgen- und Strahlenheilkunde
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Sonstige Fachkrankenhäuser
70	13 860	81	15 964	77	14 986	84	16 117	17	3 842	34	8 413	Zusammen

Krankenhäuser

für Akut - Kranke

4	571	1	60	6	776	7	759	—	—	—	—	Tuberkulose - Krankenhäuser
—	—	—	—	3	483	1	150	—	—	—	—	darunter
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	vorwiegend für Kinder
1	450	8	2 344	3	2 885	—	—	—	—	—	—	Krankenhäuser für Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)
2	266	1	174	—	—	2	146	—	—	—	—	Krankenhäuser für Neurologie
4	688	1	285	6	548	2	278	—	—	10	1 114	Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie
3	181	—	—	6	308	6	254	—	—	—	—	Krankenhäuser für Suchtkranke
—	—	—	—	1	170	1	726	—	—	—	—	Rheuma - Krankenhäuser
—	—	—	—	7	1 033	1	57	—	—	—	—	Rehabilitationskrankenhäuser
1	120	1	163	4	569	—	—	—	—	23	2 572	Krankenhäuser für chronisch Kranke sowie geriatrische Kliniken
9	1 164	4	601	28	4 104	23	2 893	—	—	—	—	Kur - Krankenhäuser
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Krankenhäuser bzw. Krankenabteilungen in den Justiz- vollzugsanstalten
1	124	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Sonstige Fachkrankenhäuser
25	3 564	16	3 627	61	10 393	42	5 113	—	—	33	3 686	Zusammen
95	17 424	97	19 591	138	25 379	126	21 230	17	3 842	67	12 099	Insgesamt
98	17 737	100	19 843	138	24 923	128	21 678	17	3 842	68	12 133	dagegen 1973

## 7.3 Krankenhäuser am 31. 12. 1974 nach

Zweckbestimmung	Bundesgebiet		Schleswig - Holstein		Hamburg		Niedersachsen		Bremen		Nordrhein - Westfalen	
	Kranken- häuser 1)	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten
<b>Private Krankenhäuser</b>												
Allgemeine Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fach- abteilungen . . . . .	46	2 699	2	102	7	531	5	236	2	235	3	116
Allgemeine Krankenhäuser mit abgegrenzten Fach- abteilungen . . . . .	37	3 967	2	294	1	125	7	1 196	—	—	1	57
Krankenhäuser für innere Krankheiten . . . . .	56	3 242	—	—	2	56	8	270	—	—	—	—
Krankenhäuser für Infektionskrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter												
vorwiegend für Kinder . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuglings- und Kinderkrankenhäuser . . . . .	6	373	—	—	—	—	—	—	—	—	1	50
Krankenhäuser für Chirurgie, Urologie, Neurochirurgie sowie Zahn- und Kieferkrankheiten . . . . .	108	4 623	16	729	1	33	11	292	1	24	11	350
Unfallkrankenhäuser . . . . .	1	140	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Orthopädische Krankenhäuser . . . . .	12	512	1	23	1	24	4	168	1	45	1	10
Gynäkologisch - geburtshilfliche Krankenhäuser . . . . .	96	3 130	9	163	3	78	16	584	1	16	14	340
Entbindungsheime . . . . .	8	74	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für HNO - Krankheiten . . . . .	35	780	2	41	2	31	5	94	—	—	5	47
Krankenhäuser für Augenkrankheiten . . . . .	16	758	—	—	—	—	4	189	—	—	—	—
Krankenhäuser für Haut- und Geschlechtskrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für Röntgen- und Strahlenheilkunde . . . . .	4	184	—	—	—	—	2	79	—	—	1	93
Sonstige Fachkrankenhäuser . . . . .	3	71	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>428</b>	<b>20 553</b>	<b>32</b>	<b>1 352</b>	<b>17</b>	<b>878</b>	<b>62</b>	<b>3 108</b>	<b>5</b>	<b>320</b>	<b>37</b>	<b>1 063</b>
<b>Sonder Krankenhäuser</b>												
Tuberkulose - Krankenhäuser . . . . .	18	1 585	—	—	—	—	2	215	—	—	—	—
darunter												
vorwiegend für Kinder . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten) . . . . .	11	551	1	51	—	—	—	—	—	—	4	168
Krankenhäuser für Neurologie . . . . .	10	1 334	—	—	—	—	—	—	—	—	1	29
Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie . . . . .	21	4 087	—	—	—	—	2	2 043	1	134	1	86
Krankenhäuser für Suchtkranke . . . . .	6	227	—	—	—	—	—	—	—	—	2	91
Rheuma - Krankenhäuser . . . . .	12	1 376	—	—	—	—	—	—	—	—	3	167
Rehabilitationskrankenhäuser . . . . .	14	1 094	—	—	—	—	1	211	—	—	1	6
Krankenhäuser für chronisch Kranke sowie geriatrische Kliniken . . . . .	20	2 014	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kur - Krankenhäuser . . . . .	432	42 069	6	874	—	—	43	3 070	—	—	24	3 173
Krankenhäuser bzw. Krankenabteilungen in den Justiz- vollzugsanstalten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Fachkrankenhäuser . . . . .	2	101	—	—	—	—	—	—	—	—	2	101
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>546</b>	<b>54 438</b>	<b>7</b>	<b>925</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>48</b>	<b>5 539</b>	<b>1</b>	<b>134</b>	<b>38</b>	<b>3 821</b>
<b>Insgesamt</b> . . . . .	<b>974</b>	<b>74 991</b>	<b>39</b>	<b>2 277</b>	<b>17</b>	<b>878</b>	<b>110</b>	<b>8 647</b>	<b>6</b>	<b>454</b>	<b>75</b>	<b>4 884</b>
dagegen 1973 . . . . .	947	67 719	36	1 444	17	809	111	8 164	6	383	75	4 337
<b>Krankenhäuser Krankenhäuser</b>												
Allgemeine Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fach- abteilungen . . . . .	347	19 628	15	863	8	583	44	2 293	2	235	78	4 100
Allgemeine Krankenhäuser mit abgegrenzten Fach- abteilungen . . . . .	1 328	410 460	42	11 759	27	14 459	150	45 212	13	6 759	409	133 145
Krankenhäuser für innere Krankheiten . . . . .	119	12 731	3	1 001	4	195	13	902	—	—	6	418
Krankenhäuser für Infektionskrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
darunter												
vorwiegend für Kinder . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuglings- und Kinderkrankenhäuser . . . . .	66	11 050	—	—	4	817	7	1 424	—	—	10	2 104
Krankenhäuser für Chirurgie, Urologie, Neurochirurgie sowie Zahn- und Kieferkrankheiten . . . . .	147	10 053	19	1 001	2	287	11	292	1	24	11	350
Unfallkrankenhäuser . . . . .	9	2 586	—	—	1	276	1	147	—	—	2	874
Orthopädische Krankenhäuser . . . . .	48	6 789	1	23	1	24	8	1 077	1	45	9	1 044
Gynäkologisch - geburtshilfliche Krankenhäuser . . . . .	131	7 536	9	163	4	321	20	924	1	16	19	1 125
Entbindungsheime . . . . .	10	92	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für HNO - Krankheiten . . . . .	41	1 426	2	41	2	31	5	94	—	—	5	47
Krankenhäuser für Augenkrankheiten . . . . .	27	1 836	—	—	—	—	4	189	—	—	1	95
Krankenhäuser für Haut- und Geschlechtskrankheiten . . . . .	9	1 052	—	—	—	—	3	396	—	—	1	10
Krankenhäuser für Röntgen- und Strahlenheilkunde . . . . .	7	429	—	—	—	—	2	79	—	—	1	93
Sonstige Fachkrankenhäuser . . . . .	6	658	1	198	—	—	—	—	1	287	—	—
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>2 295</b>	<b>486 326</b>	<b>92</b>	<b>15 049</b>	<b>53</b>	<b>16 993</b>	<b>268</b>	<b>53 029</b>	<b>19</b>	<b>7 366</b>	<b>552</b>	<b>143 405</b>
<b>Sonder Krankenhäuser</b>												
Tuberkulose - Krankenhäuser . . . . .	105	16 797	5	778	—	—	11	1 920	—	—	20	3 348
darunter												
vorwiegend für Kinder . . . . .	9	1 144	—	—	—	—	—	—	—	—	1	90
Krankenhäuser für Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten) . . . . .	97	65 503	5	2 051	2	3 061	7	4 245	—	—	42	26 695
Krankenhäuser für Neurologie . . . . .	22	2 422	—	—	—	—	—	—	—	—	3	174
Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie . . . . .	99	44 890	5	6 276	—	—	10	7 304	2	1 449	15	7 541
Krankenhäuser für Suchtkranke . . . . .	35	2 120	2	105	—	—	3	395	—	—	11	741
Rheuma - Krankenhäuser . . . . .	24	4 435	1	663	—	—	—	—	—	—	5	649
Rehabilitationskrankenhäuser . . . . .	34	4 282	2	148	—	—	5	866	—	—	5	706
Krankenhäuser für chronisch Kranke sowie geriatrische Kliniken . . . . .	60	8 206	—	—	—	—	2	199	—	—	2	270
Kur - Krankenhäuser . . . . .	635	72 923	9	1 372	—	—	63	6 298	—	—	41	5 535
Krankenhäuser bzw. Krankenabteilungen in den Justiz- vollzugsanstalten . . . . .	40	2 382	—	—	1	226	6	234	1	36	6	404
Sonstige Fachkrankenhäuser . . . . .	37	6 244	1	79	—	—	2	573	—	—	16	2 879
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>1 188</b>	<b>230 204</b>	<b>30</b>	<b>11 472</b>	<b>3</b>	<b>3 287</b>	<b>109</b>	<b>22 034</b>	<b>3</b>	<b>1 485</b>	<b>166</b>	<b>48 942</b>
<b>Insgesamt</b> . . . . .	<b>3 483</b>	<b>716 530</b>	<b>122</b>	<b>26 521</b>	<b>56</b>	<b>20 280</b>	<b>377</b>	<b>75 063</b>	<b>22</b>	<b>8 851</b>	<b>718</b>	<b>192 347</b>
dagegen 1973 . . . . .	3 494	707 460	120	25 702	57	20 434	384	74 108	22	8 377	723	190 898

1) In Bayern außerdem 1974 = 10 (4 öffentliche, 3 freie gemeinnützige, 3 private), 1973 = 11 (4 öffentliche, 3 freie gemeinnützige, 4 private) Krankenhäuser ohne planmäßige Betten.

hauser

Ländern, Zweckbestimmung und Trägern

Hessen		Rheinland - Pfalz		Baden - Württemberg		Bayern		Saarland		Berlin (West)		Zweckbestimmung
Kranken- hauser	plan- maßige Betten	Kranken- hauser	plan- maßige Betten	Kranken- hauser	plan- maßige Betten	Kranken- hauser 1)	plan- maßige Betten	Kranken- hauser	plan- maßige Betten	Kranken- hauser	plan- maßige Betten	
<b>Krankenhäuser für Akut - Kranke</b>												Allgemeine Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fach- abteilungen Allgemeine Krankenhäuser mit abgegrenzten Fach- abteilungen Krankenhäuser für innere Krankheiten Krankenhäuser für Infektionskrankheiten darunter vorwiegend für Kinder Säuglings- und Kinderkrankenhäuser Krankenhäuser für Chirurgie, Urologie, Neurochirurgie sowie Zahn- und Kieferkrankheiten Unfallkrankenhäuser Orthopädische Krankenhäuser Gynakologisch - geburtshilfliche Krankenhäuser Entbindungsheime Krankenhäuser für HNO - Krankheiten Krankenhäuser für Augenkrankheiten Krankenhäuser für Haut- und Geschlechtskrankheiten Krankenhäuser für Röntgen- und Strahlenheilkunde Sonstige Fachkrankenhäuser <b>Zusammen</b>
4	191	1	72	7	390	6	171	—	—	9	655	
2	111	1	60	10	621	8	779	—	—	5	724	
13	788	6	340	14	1 091	9	506	—	—	4	191	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	1	200	3	93	1	30	—	—	—	—	
10	417	4	93	20	739	30	1 810	2	100	2	36	
—	—	—	—	—	—	1	140	—	—	—	—	
—	—	—	—	2	170	2	72	—	—	—	—	
3	122	5	159	19	480	25	1 165	—	—	1	23	
2	26	—	—	4	23	1	9	1	16	—	—	
4	111	—	—	7	142	10	314	—	—	—	—	
—	—	—	—	6	418	6	151	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
1	56	—	—	1	12	—	—	—	—	—	—	
39	1 822	18	924	95	4 194	99	5 147	3	116	21	1 629	
<b>Krankenhäuser für Akut - Kranke</b>												Tuberkulose - Krankenhäuser darunter vorwiegend für Kinder Krankenhäuser für Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten) Krankenhäuser für Neurologie Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie Krankenhäuser für Suchtkranke Rheuma - Krankenhäuser Rehabilitationskrankenhäuser Krankenhäuser für chronisch Kranke sowie geriatrische Kliniken Kur - Krankenhäuser Krankenhäuser bzw. Krankenabteilungen in den Justiz- vollzugsanstalten Sonstige Fachkrankenhäuser <b>Zusammen</b> <b>Insgesamt</b> <b>dagegen 1973</b>
1	139	—	—	14	1 036	—	—	—	—	1	195	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	4	254	—	—	—	—	2	78	
1	110	1	164	3	813	4	218	—	—	—	—	
5	328	3	357	7	1 104	2	35	—	—	—	—	
—	—	1	55	3	81	—	—	—	—	—	—	
1	37	1	294	5	577	2	301	—	—	—	—	
1	32	—	—	7	340	3	398	1	107	—	—	
—	—	—	—	3	178	4	653	—	—	13	1 183	
73	9 893	35	3 089	100	8 645	146	12 515	5	810	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
82	10 539	41	3 959	146	13 028	161	14 120	6	917	16	1 456	
121	12 361	59	4 883	241	17 222	260	19 267	9	1 033	37	3 085	
116	10 608	57	4 693	232	15 731	251	17 866	8	576	38	3 108	
<b>insgesamt für Akut - Kranke</b>												Allgemeine Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fach- abteilungen Allgemeine Krankenhäuser mit abgegrenzten Fach- abteilungen Krankenhäuser für innere Krankheiten Krankenhäuser für Infektionskrankheiten darunter vorwiegend für Kinder Säuglings- und Kinderkrankenhäuser Krankenhäuser für Chirurgie, Urologie, Neurochirurgie sowie Zahn- und Kieferkrankheiten Unfallkrankenhäuser Orthopädische Krankenhäuser Gynakologisch - geburtshilfliche Krankenhäuser Entbindungsheime Krankenhäuser für HNO - Krankheiten Krankenhäuser für Augenkrankheiten Krankenhäuser für Haut- und Geschlechtskrankheiten Krankenhäuser für Röntgen- und Strahlenheilkunde Sonstige Fachkrankenhäuser <b>Zusammen</b>
15	1 312	10	718	71	3 800	90	4 620	3	195	11	909	
101	32 635	104	26 725	175	46 875	235	61 084	28	10 025	44	21 782	
20	1 853	8	589	34	4 125	22	2 563	—	—	9	1 085	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
4	419	3	432	16	1 690	17	3 155	1	240	4	769	
12	544	5	283	35	3 306	46	3 771	2	100	3	95	
1	241	1	280	1	270	2	498	—	—	—	—	
7	1 053	2	205	7	929	11	2 024	—	—	1	365	
4	142	5	159	33	2 125	34	2 405	—	—	2	156	
3	34	1	10	4	23	1	9	1	16	—	—	
4	111	—	—	11	620	11	434	—	—	1	48	
2	121	—	—	10	878	10	553	—	—	—	—	
—	—	—	—	4	517	1	129	—	—	—	—	
—	—	—	—	3	191	1	66	—	—	—	—	
1	56	—	—	3	117	—	—	—	—	—	—	
174	38 521	139	29 401	407	65 466	481	81 311	35	10 576	75	25 209	
<b>Krankenhäuser für Akut - Kranke</b>												Tuberkulose - Krankenhäuser darunter vorwiegend für Kinder Krankenhäuser für Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten) Krankenhäuser für Neurologie Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie Krankenhäuser für Suchtkranke Rheuma - Krankenhäuser Rehabilitationskrankenhäuser Krankenhäuser für chronisch Kranke sowie geriatrische Kliniken Kur - Krankenhäuser Krankenhäuser bzw. Krankenabteilungen in den Justiz- vollzugsanstalten Sonstige Fachkrankenhäuser <b>Zusammen</b> <b>Insgesamt</b> <b>dagegen 1973</b>
13	1 736	3	470	32	4 289	17	3 110	2	261	2	885	
3	251	—	—	3	483	2	320	—	—	—	—	
1	450	11	5 954	11	6 025	14	15 410	1	1 274	3	338	
3	376	3	443	7	1 065	6	364	—	—	—	—	
22	9 386	4	642	21	7 519	7	766	—	—	13	4 007	
3	181	1	55	9	389	6	254	—	—	—	—	
2	149	1	294	10	1 204	5	1 476	—	—	—	—	
1	32	—	—	15	1 423	5	1 000	1	107	—	—	
1	120	1	163	12	1 989	4	653	1	366	37	4 446	
119	16 848	53	5 678	145	15 283	200	21 099	5	810	—	—	
4	135	1	49	6	388	12	664	—	—	3	246	
4	446	2	36	3	238	7	1 898	—	—	2	95	
173	29 859	80	13 784	271	39 812	283	46 694	10	2 818	60	10 017	
347	68 380	219	43 185	678	105 278	764	128 005	45	13 394	135	35 226	
343	65 973	220	43 579	676	103 662	768	126 420	44	12 989	137	35 318	

## 7 Krankenhäuser

## 7.4 Krankenhäuser am 31. 12. 1974 nach ausgewählter Zweckbestimmung der Betten, Ländern und Trägern

Land Träger des Krankenhauses	Krankenhäuser		Planmäßige Betten				Zusätzlich aufgestellte Betten
	insgesamt	darunter	insgesamt	und zwar			
		Beleg- krankenhäuser		Belegbetten	Betten für Infektions-1)   kranke	Tbk-	
<b>Schleswig - Holstein</b>							
öffentliche . . . . .	58	4	18 406	520	519	662	163
darunter kommunale . . . . .	40	3	8 307	501	404	28	91
freie gemeinnützige . . . . .	25	6	5 838	565	24	40	104
private . . . . .	39	5	2 277	297	2	—	21
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>122</b>	<b>15</b>	<b>26 521</b>	<b>1 382</b>	<b>545</b>	<b>702</b>	<b>288</b>
dagegen 1973 . . . . .	120	19	25 702	1 425	575	965	266
<b>Hamburg</b>							
öffentliche . . . . .	17	—	13 322	—	184	161	22
darunter kommunale . . . . .	—	—	—	—	—	—	—
freie gemeinnützige . . . . .	22	—	6 080	—	100	—	9
private . . . . .	17	4	878	215	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>56</b>	<b>4</b>	<b>20 280</b>	<b>215</b>	<b>284</b>	<b>161</b>	<b>31</b>
dagegen 1973 . . . . .	57	4	20 434	212	285	161	63
<b>Niedersachsen</b>							
öffentliche . . . . .	141	8	43 134	1 101	551	1 107	1 155
darunter kommunale . . . . .	92	8	25 782	1 070	444	82	538
freie gemeinnützige . . . . .	126	35	23 282	3 231	199	512	477
private . . . . .	110	22	8 647	1 230	—	140	65
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>377</b>	<b>65</b>	<b>75 063</b>	<b>5 562</b>	<b>750</b>	<b>1 759</b>	<b>1 697</b>
dagegen 1973 . . . . .	384	69	74 108	6 123	1 428	2 991	2 111
<b>Bremen</b>							
öffentliche . . . . .	10	—	6 121	16	154	170	—
darunter kommunale . . . . .	9	—	6 085	16	154	170	—
freie gemeinnützige . . . . .	6	—	2 276	8	21	—	—
private . . . . .	6	3	454	251	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>22</b>	<b>3</b>	<b>8 851</b>	<b>275</b>	<b>175</b>	<b>170</b>	<b>—</b>
dagegen 1973 . . . . .	22	3	8 377	211	175	170	352
<b>Nordrhein - Westfalen</b>							
öffentliche . . . . .	162	3	70 555	1 716	864	2 601	1 410
darunter kommunale . . . . .	76	1	26 996	1 653	592	589	776
freie gemeinnützige . . . . .	481	75	116 908	14 963	1 943	1 924	2 306
private . . . . .	75	4	4 884	303	—	—	256
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>718</b>	<b>82</b>	<b>192 347</b>	<b>16 982</b>	<b>2 807</b>	<b>4 525</b>	<b>3 972</b>
dagegen 1973 . . . . .	723	89	190 898	17 040	3 032	4 994	4 952
<b>Hessen</b>							
öffentliche . . . . .	131	6	38 595	393	675	1 416	1 474
darunter kommunale . . . . .	56	6	17 046	393	555	93	761
freie gemeinnützige . . . . .	95	29	17 424	3 897	161	685	550
private . . . . .	121	13	12 361	643	—	139	527
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>347</b>	<b>48</b>	<b>68 380</b>	<b>4 933</b>	<b>836</b>	<b>2 240</b>	<b>2 551</b>
dagegen 1973 . . . . .	343	51	65 973	4 946	907	2 368	2 790
<b>Rheinland - Pfalz</b>							
öffentliche . . . . .	63	9	18 711	1 658	414	569	114
darunter kommunale . . . . .	35	8	9 659	1 648	364	84	75
freie gemeinnützige . . . . .	97	25	19 591	4 000	98	160	323
private . . . . .	59	9	4 883	505	2	—	155
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>219</b>	<b>43</b>	<b>43 185</b>	<b>6 163</b>	<b>514</b>	<b>729</b>	<b>592</b>
dagegen 1973 . . . . .	220	47	43 579	6 167	540	888	692
<b>Baden - Württemberg</b>							
öffentliche . . . . .	299	47	62 677	5 147	915	2 486	541
darunter kommunale . . . . .	204	46	42 608	4 900	693	366	487
freie gemeinnützige . . . . .	138	30	25 379	2 536	207	934	427
private . . . . .	241	29	17 222	1 267	—	1 041	298
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>678</b>	<b>106</b>	<b>105 278</b>	<b>8 950</b>	<b>1 122</b>	<b>4 461</b>	<b>1 266</b>
dagegen 1973 . . . . .	676	112	103 662	9 973	1 098	5 063	1 353
<b>Bayern</b>							
öffentliche . . . . .	378	81	87 508	4 590	1 526	2 890	2 911
darunter kommunale . . . . .	283	81	50 539	4 590	1 174	139	2 024
freie gemeinnützige . . . . .	126	40	21 230	4 111	468	840	730
private . . . . .	260	37	19 267	2 278	4	1	458
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>764</b>	<b>158</b>	<b>128 005</b>	<b>10 979</b>	<b>1 998</b>	<b>3 731</b>	<b>4 099</b>
dagegen 1973 . . . . .	768	164	126 420	11 252	2 100	4 037	4 764
<b>Saarland</b>							
öffentliche . . . . .	19	1	8 519	249	242	388	—
darunter kommunale . . . . .	9	1	3 137	224	186	39	—
freie gemeinnützige . . . . .	17	3	3 842	761	—	—	—
private . . . . .	9	4	1 033	186	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>45</b>	<b>8</b>	<b>13 394</b>	<b>1 196</b>	<b>242</b>	<b>388</b>	<b>—</b>
dagegen 1973 . . . . .	44	8	12 989	1 220	189	393	—
<b>Berlin (West)</b>							
öffentliche . . . . .	31	—	20 042	—	433	721	—
darunter kommunale . . . . .	—	—	—	—	—	—	—
freie gemeinnützige . . . . .	67	4	12 099	353	42	122	—
private . . . . .	37	14	3 085	955	8	105	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>135</b>	<b>18</b>	<b>35 226</b>	<b>1 308</b>	<b>483</b>	<b>948</b>	<b>—</b>
dagegen 1973 . . . . .	137	18	35 318	1 371	606	946	—
<b>Bundesgebiet</b>							
öffentliche . . . . .	1 309	159	387 590	15 390	6 477	13 171	7 790
darunter kommunale . . . . .	804	154	190 159	14 995	4 566	1 590	4 742
freie gemeinnützige . . . . .	1 200	247	253 949	34 425	3 263	5 217	4 926
private . . . . .	974	144	74 991	8 130	16	1 426	1 780
<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>3 483</b>	<b>550</b>	<b>716 530</b>	<b>57 945</b>	<b>9 756</b>	<b>19 814</b>	<b>14 496</b>
dagegen 1973 . . . . .	3 494	584	707 460	59 940	10 935	22 976	17 343

1) Ohne Tbk- und Geschlechtskranke — 2) In Bayern außerdem 1974 = 10 (4 öffentliche, 3 freie gemeinnützige, 3 private), 1973 = 11 (4 öffentliche, 3 freie gemeinnützige, 4 private) Krankenhäuser ohne planmäßige Betten.

## 7 Krankenhäuser

## 7.5 Fachkrankenhäuser, Fachabteilungen und planmäßige Betten am 31. 12. 1974 nach Krankenhausarten, Zweckbestimmung und Ländern

Zweckbestimmung	Universitäts-		Ubrige		Fachabteilungen in								Planmäßige Betten insgesamt
					Allgemeinen Universitäts-		übrigen Allgemeinen		Universitätsfach-		übrigen Fach-		
	Fachkrankenhäuser				Krankenhäusern								
	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	
	Anzahl												

## Schleswig - Holstein

Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen für Akut - Kranke	—	—	3	812	2	409	36	3 056	—	—	5	238	4 515	17,0
Innere Krankheiten	—	—	—	—	—	—	17	346	—	—	2	54	400	1,5
Infektionskrankheiten	—	—	—	—	2	340	12	503	—	—	1	114	957	3,6
Säuglings- und Kinderkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chirurgie (einschl. für Unfallver-	—	—	18	850	2	459	38	3 180	—	—	3	52	4 541	17,1
letzte)	—	—	1	23	2	119	2	9	—	—	3	223	374	1,4
Orthopädie	—	—	1	6	—	—	5	137	—	—	1	12	155	0,6
Urologie	—	—	—	—	1	80	—	—	—	—	—	—	80	0,3
Neurochirurgie	—	—	—	—	2	55	—	—	—	—	—	—	55	0,2
Zahn- und Kieferkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gynäkologie und Geburtshilfe	—	—	9	163	2	340	28	1 205	—	—	4	57	1 765	6,7
Entbindungsheime	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	—	—	2	41	2	122	19	236	—	—	3	15	414	1,6
Augenkrankheiten	—	—	—	—	2	130	8	51	—	—	—	—	181	0,7
Haut- und Geschlechtskrankheiten	—	—	—	—	2	160	4	33	—	—	—	—	193	0,7
Röntgen- und Strahlenheilkunde	—	—	—	—	1	60	2	19	—	—	—	—	79	0,3
Sonstige Fachrichtungen	—	—	1	103	—	—	—	—	—	—	—	—	103	0,4
<b>Zusammen</b>	—	—	<b>35</b>	<b>1 998</b>	<b>20</b>	<b>2 274</b>	<b>171</b>	<b>8 775</b>	—	—	<b>22</b>	<b>765</b>	<b>13 812</b>	<b>52,1</b>
Sonderkrankenhäuser bzw. entsprechende Fachabteilungen	—	—	5	442	—	—	1	3	—	—	4	172	617	2,3
Tuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	—	—	10	7 316	2	290	1	7	—	—	—	—	7 613	28,7
Neurologie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken	—	—	—	—	—	—	2	143	—	—	2	383	526	2,0
Sonstige Fachrichtungen	—	—	15	2 275	—	—	2	178	—	—	5	547	3 000	11,3
<b>Zusammen</b>	—	—	<b>30</b>	<b>10 033</b>	<b>2</b>	<b>290</b>	<b>6</b>	<b>331</b>	—	—	<b>11</b>	<b>1 102</b>	<b>11 756</b>	<b>44,3</b>
<b>Insgesamt</b>	—	—	<b>65</b>	<b>12 031</b>	<b>22</b>	<b>2 564</b>	<b>177</b>	<b>9 106</b>	—	—	<b>33</b>	<b>1 867</b>	<b>25 568</b>	<b>96,4</b>
Außerdem														
Planmäßige Betten außerhalb abgegrenzter Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen													90	0,3
Planmäßige Betten in Allgemeinen Krankenhäusern ohne abgegrenzte Fachabteilungen													863	3,3
<b>Insgesamt</b>													<b>26 521</b>	<b>100</b>

## Hamburg

Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen für Akut - Kranke	—	—	4	195	—	343	—	4 108	—	—	—	—	4 646	22,9
Innere Krankheiten	—	—	—	—	—	95	—	102	—	—	—	87	284	1,4
Infektionskrankheiten	—	—	4	468	—	154	—	376	—	—	—	—	998	4,9
Säuglings- und Kinderkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chirurgie (einschl. für Unfallver-	—	—	3	563	—	247	—	3 254	—	—	—	232	4 296	21,2
letzte)	—	—	1	24	—	120	—	234	—	—	—	—	378	1,9
Orthopädie	—	—	—	—	—	55	—	497	—	—	—	—	552	2,7
Urologie	—	—	—	—	—	60	—	103	—	—	—	—	163	0,8
Neurochirurgie	—	—	—	—	—	90	—	26	—	—	—	—	116	0,6
Zahn- und Kieferkrankheiten	—	—	—	—	—	185	—	1 227	—	—	—	—	1 733	8,5
Gynäkologie und Geburtshilfe	—	—	4	321	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Entbindungsheime	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	—	—	2	31	—	110	—	458	—	—	—	—	599	3,0
Augenkrankheiten	—	—	—	—	—	110	—	301	—	—	—	—	411	2,0
Haut- und Geschlechtskrankheiten	—	—	—	—	—	147	—	201	—	—	—	—	348	1,7
Röntgen- und Strahlenheilkunde	—	—	—	—	—	50	—	121	—	—	—	—	171	0,8
Sonstige Fachrichtungen	—	—	—	—	—	—	—	88	—	—	—	—	88	0,4
<b>Zusammen</b>	—	—	<b>18</b>	<b>1 602</b>	—	<b>1 766</b>	—	<b>11 096</b>	—	—	—	<b>319</b>	<b>14 783</b>	<b>72,9</b>
Sonderkrankenhäuser bzw. entsprechende Fachabteilungen	—	—	—	—	—	—	—	113	—	—	—	—	113	0,6
Tuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	—	—	2	3 061	—	203	—	123	—	—	—	30	3 417	16,8
Neurologie	—	—	—	—	—	94	—	655	—	—	—	—	749	3,7
Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Fachrichtungen	—	—	1	226	—	—	—	—	—	—	—	—	226	1,1
<b>Zusammen</b>	—	—	<b>3</b>	<b>3 287</b>	—	<b>297</b>	—	<b>891</b>	—	—	—	<b>30</b>	<b>4 505</b>	<b>22,2</b>
<b>Insgesamt</b>	—	—	<b>21</b>	<b>4 889</b>	—	<b>2 063</b>	—	<b>11 987</b>	—	—	—	<b>349</b>	<b>19 288</b>	<b>95,1</b>
Außerdem														
Planmäßige Betten außerhalb abgegrenzter Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen													409	2,0
Planmäßige Betten in Allgemeinen Krankenhäusern ohne abgegrenzte Fachabteilungen													583	2,9
<b>Insgesamt</b>													<b>20 280</b>	<b>100</b>

## 7 Krankenhäuser

## 7.5 Fachkrankenhäuser, Fachabteilungen und planmäßige Betten am 31. 12. 1974 nach Krankenhausarten, Zweckbestimmung und Ländern

Zweckbestimmung	Universitäts-		Ubrige		Fachabteilungen in								Planmäßige Betten insgesamt
					Allgemeinen Universitäts-		ubrigen Allgemeinen		Universitätsfach-		ubrigen Fach-		
	Fachkrankenhäuser				Krankenhäusern								
	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	
	Anzahl												

## Niedersachsen

Fachkrankenhäuser bzw. Fach- abteilungen für Akut - Kranke	—	—	13	461	2	288	142	13 232	—	—	5	439	14 420	19,2
Innere Krankheiten . . . . .	—	—	—	—	2	44	33	653	—	—	—	—	697	0,9
Infektionskrankheiten . . . . .	—	—	7	1 422	2	239	39	2 276	—	—	—	—	3 937	5,2
Sauglings- und Kinderkrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chirurgie (einschl. für Unfall- verletzte) . . . . .	—	—	10	343	5	408	148	13 321	—	—	1	13	14 085	18,5
Orthopädie . . . . .	—	—	8	735	1	67	13	483	—	—	7	342	1 627	2,2
Urologie . . . . .	—	—	1	40	2	75	30	1 028	—	—	1	10	1 153	1,5
Neurochirurgie . . . . .	—	—	—	—	2	98	1	66	—	—	—	—	164	0,2
Zahn- und Kieferkrankheiten . . . . .	—	—	1	22	2	25	4	75	—	—	—	—	122	0,2
Gynäkologie und Geburtshilfe . . . . .	—	—	20	835	1	178	191	5 922	—	—	4	82	7 017	9,3
Entbindungsheime . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten . . . . .	—	—	5	94	2	132	85	1 972	—	—	—	—	2 198	2,9
Augenkrankheiten . . . . .	—	—	4	174	2	138	22	453	—	—	—	—	785	1,0
Haut- und Geschlechtskrankheiten . . . . .	—	—	3	396	1	126	7	168	—	—	—	—	690	0,9
Röntgen- und Strahlenheilkunde . . . . .	—	—	2	79	1	30	9	219	—	—	—	—	328	0,4
Sonstige Fachrichtungen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen</b> . . . . .	—	—	<b>74</b>	<b>4 601</b>	<b>25</b>	<b>1 848</b>	<b>724</b>	<b>39 868</b>	—	—	<b>18</b>	<b>886</b>	<b>47 203</b>	<b>62,9</b>
Sonderkrankenhäuser bzw. entsprechende Fachabteilungen	—	—	11	1 525	—	—	7	298	—	—	5	395	2 218	3,0
Tuberkulose . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten) . . . . .	—	—	17	11 369	2	195	4	484	—	—	2	180	12 228	16,2
Neurologie . . . . .	—	—	—	—	2	173	16	871	—	—	—	—	1 044	1,5
Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken . . . . .	—	—	2	199	—	—	2	256	—	—	—	—	455	0,6
Sonstige Fachrichtungen . . . . .	—	—	79	8 341	—	—	—	—	—	—	—	—	8 341	11,1
<b>Zusammen</b> . . . . .	—	—	<b>109</b>	<b>21 434</b>	<b>4</b>	<b>368</b>	<b>29</b>	<b>1 909</b>	—	—	<b>7</b>	<b>575</b>	<b>24 286</b>	<b>32,4</b>
<b>Insgesamt</b> . . . . .	—	—	<b>183</b>	<b>26 035</b>	<b>29</b>	<b>2 216</b>	<b>753</b>	<b>41 777</b>	—	—	<b>25</b>	<b>1 461</b>	<b>71 489</b>	<b>95,2</b>
Außerdem														
Planmäßige Betten außerhalb abgegrenzter Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen . . . . .													1 281	1,7
Planmäßige Betten in Allgemeinen Krankenhäusern ohne abgegrenzte Fachabteilungen . . . . .													2 293	3,1
<b>Insgesamt</b> . . . . .													<b>75 063</b>	<b>100</b>

## Bremen

Fachkrankenhäuser bzw. Fach- abteilungen für Akut - Kranke	—	—	—	—	—	—	13	2 023	—	—	—	—	2 023	22,9
Innere Krankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	4	175	—	—	—	—	175	2,0
Infektionskrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	4	689	—	—	—	—	689	7,8
Sauglings- und Kinderkrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chirurgie (einschl. für Unfall- verletzte) . . . . .	—	—	1	24	—	—	13	1 897	—	—	—	—	1 921	21,7
Orthopädie . . . . .	—	—	1	45	—	—	2	181	—	—	—	—	226	2,6
Urologie . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	135	—	—	—	—	135	1,5
Neurochirurgie . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	59	—	—	—	—	59	0,7
Zahn- und Kieferkrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	3	78	—	—	—	—	78	0,9
Gynäkologie und Geburtshilfe . . . . .	—	—	1	16	—	—	8	872	—	—	—	—	888	10,0
Entbindungsheime . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	7	246	—	—	—	—	246	2,8
Augenkrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	6	199	—	—	—	—	199	2,2
Haut- und Geschlechtskrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	2	161	—	—	—	—	161	1,8
Röntgen- und Strahlenheilkunde . . . . .	—	—	—	—	—	—	4	118	—	—	—	—	118	1,3
Sonstige Fachrichtungen . . . . .	—	—	1	—	—	—	4	43	—	—	—	—	43	0,5
<b>Zusammen</b> . . . . .	—	—	<b>4</b>	<b>85</b>	—	—	<b>73</b>	<b>6 876</b>	—	—	—	—	<b>6 961</b>	<b>78,6</b>
Sonderkrankenhäuser bzw. entsprechende Fachabteilungen	—	—	—	—	—	—	1	170	—	—	—	—	170	1,9
Tuberkulose . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten) . . . . .	—	—	2	1 449	—	—	—	—	—	—	—	—	1 449	16,4
Neurologie . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Fachrichtungen . . . . .	—	—	1	36	—	—	—	—	—	—	—	—	36	0,4
<b>Zusammen</b> . . . . .	—	—	<b>3</b>	<b>1 485</b>	—	—	<b>1</b>	<b>170</b>	—	—	—	—	<b>1 655</b>	<b>18,7</b>
<b>Insgesamt</b> . . . . .	—	—	<b>7</b>	<b>1 570</b>	—	—	<b>74</b>	<b>7 046</b>	—	—	—	—	<b>8 616</b>	<b>97,3</b>
Außerdem														
Planmäßige Betten außerhalb abgegrenzter Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen . . . . .													235	2,7
Planmäßige Betten in Allgemeinen Krankenhäusern ohne abgegrenzte Fachabteilungen . . . . .													8 851	100
<b>Insgesamt</b> . . . . .													<b>8 851</b>	<b>100</b>

## 7 Krankenhäuser

## 7.5 Fachkrankenhäuser, Fachabteilungen und planmäßige Betten am 31. 12. 1974 nach Krankenhausarten, Zweckbestimmung und Ländern

Zweckbestimmung	Universitäts-		Ubrige		Fachabteilungen in								Planmäßige Betten insgesamt
					Allgemeinen Universitäts-		übrigen Allgemeinen		Universitätsfach-		übrigen Fach-		
	Fachkrankenhäuser				Krankenhäusern								
	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	
	Anzahl												%

## Nordrhein - Westfalen

Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen für Akut - Kranke	—	—	6	268	6	1 526	257	38 844	—	—	50	6 864	47 502	24,7
Innere Krankheiten	—	—	—	—	5	174	139	2 535	—	—	2	98	2 807	1,5
Infektionskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sauglings- und Kinderkrankheiten	—	—	10	2 104	6	1 264	107	6 395	—	—	3	38	9 801	5,1
Chirurgie (einschl. für Unfallverletzte)	—	—	12	185	6	1 237	398	38 437	—	—	13	1 266	41 125	21,4
Orthopädie	—	—	9	692	6	732	74	2 344	—	—	7	678	4 446	2,3
Urologie	—	—	1	—	5	286	110	4 287	—	—	1	56	4 629	2,4
Neurochirurgie	—	—	—	—	4	316	5	217	—	—	—	—	533	0,3
Zahn- und Kieferkrankheiten	—	—	—	—	5	218	37	426	—	—	1	54	698	0,4
Gynäkologie und Geburtshilfe	—	—	19	720	6	855	383	17 019	—	—	6	371	18 965	9,9
Entbindungsheime	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	—	—	5	47	6	515	347	5 297	—	—	5	114	5 973	3,1
Augenkrankheiten	—	—	1	95	6	613	210	1 710	—	—	—	—	2 418	1,3
Haut- und Geschlechtskrankheiten	—	—	1	10	6	644	50	1 014	—	—	1	84	1 752	0,9
Röntgen- und Strahlenheilkunde	—	—	1	93	4	131	71	946	—	—	2	96	1 266	0,7
Sonstige Fachrichtungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen</b>	—	—	<b>65</b>	<b>4 214</b>	<b>71</b>	<b>8 511</b>	<b>2 188</b>	<b>119 471</b>	—	—	<b>91</b>	<b>9 719</b>	<b>141 915</b>	<b>73,8</b>
Sonderkrankenhäuser bzw. entsprechende Fachabteilungen	—	—	20	1 520	3	109	58	1 382	—	—	14	1 497	4 508	2,3
Tuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	—	—	57	26 549	4	433	8	343	—	—	24	8 046	35 371	18,4
Neurologie	—	—	3	174	4	366	45	1 740	—	—	3	215	2 495	1,3
Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken	—	—	2	250	—	—	7	397	—	—	5	168	815	0,4
Sonstige Fachrichtungen	—	—	84	2 601	—	—	—	—	—	—	—	—	2 601	1,4
<b>Zusammen</b>	—	—	<b>166</b>	<b>31 094</b>	<b>11</b>	<b>908</b>	<b>118</b>	<b>3 862</b>	—	—	<b>46</b>	<b>9 926</b>	<b>45 790</b>	<b>23,8</b>
<b>Insgesamt</b>	—	—	<b>231</b>	<b>35 308</b>	<b>82</b>	<b>9 419</b>	<b>2 306</b>	<b>123 333</b>	—	—	<b>137</b>	<b>19 645</b>	<b>187 705</b>	<b>97,6</b>
Außerdem														
Planmäßige Betten außerhalb abgegrenzter Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen													542	0,3
Planmäßige Betten in Allgemeinen Krankenhäusern ohne abgegrenzte Fachabteilungen													4 100	2,1
<b>Insgesamt</b>													<b>192 347</b>	<b>100</b>

## Hessen

Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen für Akut - Kranke	—	—	20	1 615	3	884	96	9 245	—	—	—	—	11 744	17,2
Innere Krankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Infektionskrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sauglings- und Kinderkrankheiten	—	—	4	419	3	615	21	1 195	—	—	—	—	2 229	3,3
Chirurgie (einschl. für Unfallverletzte)	—	—	10	617	3	716	97	8 796	—	—	2	36	10 165	14,9
Orthopädie	1	300	6	673	2	168	21	450	—	—	1	50	1 641	2,4
Urologie	—	—	3	168	2	109	35	1 036	—	—	1	6	1 319	1,9
Neurochirurgie	—	—	—	—	2	124	—	—	—	—	—	—	124	0,2
Zahn- und Kieferkrankheiten	—	—	—	—	1	30	4	23	—	—	—	—	53	0,1
Gynäkologie und Geburtshilfe	—	—	4	126	3	455	89	4 389	—	—	1	32	5 002	7,3
Entbindungsheime	—	—	3	34	—	—	—	—	—	—	—	—	34	0,05
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	—	—	4	81	3	244	79	1 184	—	—	2	7	1 516	2,2
Augenkrankheiten	—	—	2	86	3	271	27	445	—	—	—	—	802	1,2
Haut- und Geschlechtskrankheiten	—	—	—	—	3	323	6	266	—	—	—	—	589	0,9
Röntgen- und Strahlenheilkunde	—	—	—	—	3	148	11	220	—	—	—	—	368	0,5
Sonstige Fachrichtungen	—	—	1	56	—	—	—	—	—	—	—	—	56	0,1
<b>Zusammen</b>	<b>1</b>	<b>300</b>	<b>57</b>	<b>3 875</b>	<b>31</b>	<b>4 087</b>	<b>486</b>	<b>27 249</b>	—	—	<b>7</b>	<b>131</b>	<b>35 642</b>	<b>52,1</b>
Sonderkrankenhäuser bzw. entsprechende Fachabteilungen	—	—	13	1 736	2	25	8	126	—	—	1	10	1 897	2,8
Tuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	—	—	23	9 836	3	580	3	49	—	—	—	—	10 465	15,3
Neurologie	—	—	3	376	2	141	7	328	—	—	2	118	963	1,4
Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken	—	—	1	120	—	—	—	—	—	—	—	—	120	0,2
Sonstige Fachrichtungen	—	—	133	17 774	1	50	—	—	—	—	2	157	17 981	26,3
<b>Zusammen</b>	—	—	<b>173</b>	<b>29 842</b>	<b>8</b>	<b>796</b>	<b>18</b>	<b>503</b>	—	—	<b>5</b>	<b>285</b>	<b>31 426</b>	<b>46,0</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>1</b>	<b>300</b>	<b>230</b>	<b>33 717</b>	<b>39</b>	<b>4 883</b>	<b>504</b>	<b>27 752</b>	—	—	<b>12</b>	<b>416</b>	<b>67 068</b>	<b>98,1</b>
Außerdem														
Planmäßige Betten außerhalb abgegrenzter Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen													—	—
Planmäßige Betten in Allgemeinen Krankenhäusern ohne abgegrenzte Fachabteilungen													1 312	1,9
<b>Insgesamt</b>													<b>68 380</b>	<b>100</b>



# 7 Krankenhäuser

## 7.5 Fachkrankenhäuser, Fachabteilungen und planmäßige Betten am 31. 12. 1974 nach Krankenhausarten, Zweckbestimmung und Ländern

Zweckbestimmung	Universitäts-		Übrige		Fachabteilungen in								Planmäßige Betten insgesamt
					Allgemeinen Universitäts-		übrigen Allgemeinen		Universitätsfach-		übrigen Fach-		
	Fachkrankenhäuser				Krankenhäusern								
	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	
	Anzahl												
													%

### Rheinland - Pfalz

Fachkrankenhäuser bzw. Fach- abteilungen für Akut - Kranke	—	—	8	340	2	283	99	7 632	—	—	6	284	8 539	19,8
Innere Krankheiten	—	—	—	—	2	50	23	379	—	—	4	18	447	1,0
Infektionskrankheiten	—	—	3	152	1	237	21	1 108	—	—	3	160	1 657	3,8
Säuglings- und Kinderkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chirurgie (einschl. für Unfall- verletzte)	—	—	6	283	1	326	104	8 366	—	—	5	326	9 301	21,5
Orthopädie	—	—	2	205	1	78	9	253	—	—	1	27	563	1,3
Urologie	—	—	—	—	1	65	21	746	—	—	—	—	811	1,9
Neurochirurgie	—	—	—	—	1	66	1	20	—	—	—	—	86	0,2
Zahn- und Kieferkrankheiten	—	—	—	—	1	60	3	38	—	—	1	5	103	0,2
Gynäkologie und Geburtshilfe	—	—	5	116	1	123	89	3 608	—	—	2	85	3 932	9,1
Entbindungsheime	—	—	1	10	—	—	—	—	—	—	—	—	10	0,02
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	—	—	—	—	1	100	76	1 281	—	—	3	26	1 407	3,3
Augenkrankheiten	—	—	—	—	1	96	28	428	—	—	—	—	524	1,2
Haut- und Geschlechtskrankheiten	—	—	—	—	1	102	5	154	—	—	—	—	256	0,6
Röntgen- und Strahlenheilkunde	—	—	—	—	1	31	9	185	—	—	1	2	218	0,5
Sonstige Fachrichtungen	—	—	—	—	1	10	21	188	—	—	3	53	251	0,6
<b>Zusammen</b>	—	—	<b>25</b>	<b>1 106</b>	<b>16</b>	<b>1 627</b>	<b>509</b>	<b>24 386</b>	—	—	<b>29</b>	<b>986</b>	<b>28 105</b>	<b>65,1</b>
Sonderkrankenhäuser bzw. entsprechende Fachabteilungen	—	—	3	470	2	23	9	178	—	—	3	22	693	1,6
Tuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	—	—	15	2 986	1	131	3	231	—	—	4	3 429	6 777	15,7
Neurologie	—	—	3	269	1	35	2	80	—	—	5	305	689	1,6
Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken	—	—	1	163	—	—	—	—	—	—	—	—	163	0,4
Sonstige Fachrichtungen	—	—	58	5 523	2	34	—	—	—	—	4	483	6 040	14,0
<b>Zusammen</b>	—	—	<b>80</b>	<b>9 411</b>	<b>6</b>	<b>223</b>	<b>14</b>	<b>489</b>	—	—	<b>16</b>	<b>4 239</b>	<b>14 362</b>	<b>33,3</b>
<b>Insgesamt</b>	—	—	<b>105</b>	<b>10 517</b>	<b>22</b>	<b>1 850</b>	<b>523</b>	<b>24 875</b>	—	—	<b>45</b>	<b>5 225</b>	<b>42 467</b>	<b>98,3</b>
Außerdem	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Planmäßige Betten außerhalb abgegrenzter Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Planmäßige Betten in Allgemeinen Krankenhäusern ohne abgegrenzte Fachabteilungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	718	1,7
<b>Insgesamt</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	<b>43 185</b>	<b>100</b>

### Baden - Württemberg

Fachkrankenhäuser bzw. Fach- abteilungen für Akut - Kranke	8	1 431	26	2 578	—	—	144	14 121	—	—	4	257	18 387	17,5
Innere Krankheiten	—	—	—	—	—	—	35	781	3	212	5	129	1 122	1,1
Infektionskrankheiten	3	583	13	844	—	—	34	2 541	—	—	3	62	4 030	3,8
Säuglings- und Kinderkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chirurgie (einschl. für Unfall- verletzte)	4	1 339	22	1 481	—	—	159	15 150	—	—	1	25	17 995	17,1
Orthopädie	2	481	5	418	—	—	19	557	—	—	4	120	1 576	1,5
Urologie	—	—	5	142	—	—	36	1 300	—	—	4	56	1 498	1,4
Neurochirurgie	1	48	—	—	—	—	2	107	—	—	—	—	155	0,1
Zahn- und Kieferkrankheiten	3	132	1	5	—	—	9	223	—	—	—	—	360	0,3
Gynäkologie und Geburtshilfe	4	817	29	1 285	—	—	139	6 424	—	—	3	14	8 540	8,1
Entbindungsheime	—	—	4	23	—	—	—	—	—	—	—	—	23	0,02
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	4	416	7	142	—	—	108	2 146	—	—	3	24	2 728	2,6
Augenkrankheiten	3	398	7	330	—	—	51	774	1	62	—	—	1 564	1,5
Haut- und Geschlechtskrankheiten	3	379	1	138	—	—	9	301	—	—	—	—	818	0,8
Röntgen- und Strahlenheilkunde	2	179	1	12	—	—	13	271	—	—	—	—	462	0,4
Sonstige Fachrichtungen	—	—	3	117	—	—	—	—	—	—	—	—	117	0,1
<b>Zusammen</b>	<b>37</b>	<b>6 203</b>	<b>124</b>	<b>7 515</b>	—	—	<b>758</b>	<b>44 696</b>	<b>4</b>	<b>274</b>	<b>27</b>	<b>687</b>	<b>59 375</b>	<b>56,4</b>
Sonderkrankenhäuser bzw. entsprechende Fachabteilungen	—	—	32	3 920	—	—	6	261	2	52	2	183	4 416	4,2
Tuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	4	623	28	12 910	—	—	6	510	—	—	—	—	14 043	13,3
Neurologie	4	252	3	813	—	—	10	415	—	—	2	30	1 510	1,4
Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken	—	—	12	1 989	—	—	6	479	—	—	2	45	2 513	2,4
Sonstige Fachrichtungen	—	—	188	18 879	—	—	9	173	—	—	8	228	19 280	18,3
<b>Zusammen</b>	<b>8</b>	<b>875</b>	<b>263</b>	<b>38 511</b>	—	—	<b>37</b>	<b>1 838</b>	<b>2</b>	<b>52</b>	<b>14</b>	<b>486</b>	<b>41 762</b>	<b>39,7</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>45</b>	<b>7 078</b>	<b>387</b>	<b>46 026</b>	—	—	<b>795</b>	<b>46 534</b>	<b>6</b>	<b>326</b>	<b>41</b>	<b>1 173</b>	<b>101 137</b>	<b>96,1</b>
Außerdem	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Planmäßige Betten außerhalb abgegrenzter Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	341	0,3
Planmäßige Betten in Allgemeinen Krankenhäusern ohne abgegrenzte Fachabteilungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 800	3,6
<b>Insgesamt</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	<b>105 278</b>	<b>100</b>

## 7 Krankenhäuser

## 7.5 Fachkrankenhäuser, Fachabteilungen und planmäßige Betten am 31. 12. 1974 nach Krankenhausarten, Zweckbestimmung und Ländern

Zweckbestimmung	Universitäts-		Ubrige		Fachabteilungen in								Planmäßige Betten insgesamt
					Allgemeinen Universitäts-		ubrigen Allgemeinen		Universitätsfach-		ubrigen Fach-		
	Fachkrankenhäuser				Krankenhäusern								
	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	
	Anzahl												

## Bayern

Fachkrankenhäuser bzw. Fach- abteilungen für Akut - Kranke	3	662	19	1 777	4	731	210	19 363	—	—	5	298	22 831	17,8
Innere Krankheiten	—	—	—	—	2	152	71	1 354	5	107	11	333	1 946	1,5
Infektionskrankheiten	2	349	15	1 919	2	194	35	2 277	—	—	—	—	4 739	3,7
Sauglings- und Kinderkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chirurgie (einschl. für Unfall- verletzte)	2	445	35	2 433	3	700	225	20 029	1	72	14	403	24 082	18,8
Orthopädie	1	305	10	1 597	2	93	35	917	—	—	7	152	3 064	2,4
Urologie	—	—	7	242	2	109	55	1 671	1	40	4	113	2 175	1,7
Neurochirurgie	1	45	—	—	3	184	2	83	—	—	1	40	352	0,3
Zahn- und Kieferkrankheiten	3	122	—	—	—	—	4	62	—	—	2	20	204	0,2
Gynäkologie und Geburtshilfe	3	536	31	1 612	4	341	200	6 687	—	—	15	439	9 615	7,5
Entbindungsheime	—	—	1	9	—	—	—	—	—	—	—	—	9	0,01
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	1	120	10	283	3	340	109	1 697	—	—	16	195	2 635	2,1
Augenkrankheiten	2	292	8	236	2	153	40	469	—	—	5	65	1 215	0,9
Haut- und Geschlechtskrankheiten	1	129	—	—	2	208	10	497	—	—	1	173	1 007	0,8
Röntgen- und Strahlenheilkunde	1	66	—	—	1	10	11	360	3	132	1	27	595	0,5
Sonstige Fachrichtungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Zusammen</b>	<b>20</b>	<b>3 071</b>	<b>136 <sup>1)</sup></b>	<b>10 108</b>	<b>30</b>	<b>3 215</b>	<b>1 007</b>	<b>55 466</b>	<b>10</b>	<b>351</b>	<b>82</b>	<b>2 258</b>	<b>74 469</b>	<b>58,2</b>
Sonderkrankenhäuser bzw. entsprechende Fachabteilungen	—	—	17	2 887	2	115	9	268	—	—	5	192	3 462	2,7
Tuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	2	288	19	14 980	1	145	2	201	1	80	1	59	15 753	12,3
Neurologie	—	—	6	301	3	191	5	193	—	—	12	578	1 263	1,0
Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken	—	—	4	653	—	—	—	—	—	—	—	—	653	0,5
Sonstige Fachrichtungen	—	—	235	26 391	—	—	—	—	—	—	—	—	26 391	20,6
<b>Zusammen</b>	<b>2</b>	<b>288</b>	<b>281</b>	<b>45 212</b>	<b>6</b>	<b>451</b>	<b>16</b>	<b>662</b>	<b>1</b>	<b>80</b>	<b>18</b>	<b>829</b>	<b>47 522</b>	<b>37,1</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>22</b>	<b>3 359</b>	<b>417 <sup>1)</sup></b>	<b>55 320</b>	<b>36</b>	<b>3 666</b>	<b>1 023</b>	<b>56 128</b>	<b>11</b>	<b>431</b>	<b>100</b>	<b>3 087</b>	<b>121 991</b>	<b>95,3</b>
Außerdem														
Planmäßige Betten außerhalb abgegrenzter Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen													1 394	1,1
Planmäßige Betten in Allgemeinen Krankenhäusern ohne abgegrenzte Fachabteilungen													4 620	3,6
<b>Insgesamt</b>													<b>128 005</b>	<b>100</b>

## Saarland

Fachkrankenhäuser bzw. Fach- abteilungen für Akut - Kranke	—	—	—	—	1	256	26	2 462	—	—	—	—	2 718	20,3
Innere Krankheiten	—	—	—	—	1	44	2	71	—	—	—	—	115	0,9
Infektionskrankheiten	—	—	1	240	1	102	6	567	—	—	—	—	909	6,8
Sauglings- und Kinderkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chirurgie (einschl. für Unfall- verletzte)	—	—	2	100	2	216	27	2 663	—	—	—	—	2 979	22,2
Orthopädie	—	—	—	—	1	112	4	159	—	—	—	—	271	2,0
Urologie	—	—	—	—	1	150	3	86	—	—	—	—	236	1,8
Neurochirurgie	—	—	—	—	1	72	—	—	—	—	—	—	72	0,5
Zahn- und Kieferkrankheiten	—	—	—	—	1	35	1	38	—	—	—	—	73	0,5
Gynäkologie und Geburtshilfe	—	—	—	—	1	83	22	1 131	—	—	—	—	1 214	9,1
Entbindungsheime	—	—	1	16	—	—	—	—	—	—	—	—	16	0,1
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	—	—	—	—	1	150	5	151	—	—	—	—	301	2,2
Augenkrankheiten	—	—	—	—	1	100	3	98	—	—	—	—	198	1,5
Haut- und Geschlechtskrankheiten	—	—	—	—	1	90	—	—	—	—	—	—	90	0,7
Röntgen- und Strahlenheilkunde	—	—	—	—	1	61	2	49	—	—	—	—	110	0,8
Sonstige Fachrichtungen	—	—	—	—	1	119	5	183	—	—	—	—	302	2,3
<b>Zusammen</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>4</b>	<b>356</b>	<b>15</b>	<b>1 590</b>	<b>106</b>	<b>7 658</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>9 604</b>	<b>71,7</b>
Sonderkrankenhäuser bzw. entsprechende Fachabteilungen	—	—	2	261	1	88	—	—	—	—	—	—	349	2,6
Tuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	—	—	1	1 274	1	109	—	—	—	—	—	—	1 383	10,3
Neurologie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken	—	—	1	366	—	—	—	—	—	—	—	—	366	2,7
Sonstige Fachrichtungen	—	—	6	917	3	190	—	—	—	—	—	—	1 107	8,3
<b>Zusammen</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>10</b>	<b>2 818</b>	<b>5</b>	<b>387</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>3 205</b>	<b>23,9</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>14</b>	<b>3 174</b>	<b>20</b>	<b>1 977</b>	<b>106</b>	<b>7 658</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>12 809</b>	<b>95,6</b>
Außerdem														
Planmäßige Betten außerhalb abgegrenzter Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen													390	2,9
Planmäßige Betten in Allgemeinen Krankenhäusern ohne abgegrenzte Fachabteilungen													195	1,5
<b>Insgesamt</b>													<b>13 394</b>	<b>100</b>

Fußnote siehe S. 170

## 7 Krankenhäuser

## 7.5 Fachkrankenhäuser, Fachabteilungen und planmäßige Betten am 31. 12. 1974 nach Krankenhausarten, Zweckbestimmung und Ländern

Zweckbestimmung	Universitäts-		Ubrige		Fachabteilungen in								Planmäßige Betten insgesamt
					Allgemeinen Universitäts-		übrigen Allgemeinen		Universitätsfach-		übrigen Fach-		
	Fachkrankenhäuser				Krankenhäusern								
	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Kranken- häuser	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	Fach- abtei- lungen	plan- mäßige Betten	
	Anzahl												

## Berlin (West)

Fachkrankenhäuser bzw. Fach- abteilungen für Akut - Kranke	—	—	9	731	11	414	57	6 225	—	—	1	47	7 417	21,1
Innere Krankheiten	—	—	—	—	1	25	4	348	1	27	2	40	440	1,2
Infektionskrankheiten	1	191	3	411	—	—	10	661	—	—	1	41	1 304	3,7
Säuglings- und Kinderkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chirurgie (einschl. für Unfall- verletzte)	—	—	3	39	7	307	44	3 800	—	—	2	177	4 323	12,3
Orthopädie	—	—	1	365	—	—	6	662	—	—	—	—	1 027	2,9
Urologie	—	—	—	—	4	143	8	547	—	—	—	—	690	2,0
Neurochirurgie	—	—	—	—	4	113	2	59	—	—	—	—	172	0,5
Zahn- und Kieferkrankheiten	—	—	—	—	3	46	1	43	—	—	—	—	89	0,3
Gynäkologie und Geburtshilfe	1	133	1	23	6	155	26	1 595	—	—	3	93	1 999	5,7
Entbindungsheime	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	—	—	1	22	4	175	9	281	—	—	2	8	486	1,4
Augenkrankheiten	—	—	—	—	3	147	5	238	—	—	1	26	411	1,2
Haut- und Geschlechtskrankheiten	—	—	—	—	1	60	3	364	—	—	—	—	424	1,2
Röntgen- und Strahlenheilkunde	—	—	—	—	4	85	5	221	—	—	—	—	306	0,9
Sonstige Fachrichtungen	—	—	—	—	2	114	6	85	—	—	—	—	199	0,6
<b>Zusammen</b>	<b>2</b>	<b>324</b>	<b>18</b>	<b>1 591</b>	<b>50</b>	<b>1 784</b>	<b>186</b>	<b>15 129</b>	<b>1</b>	<b>27</b>	<b>12</b>	<b>432</b>	<b>19 287</b>	<b>54,8</b>
Sonderkrankenhäuser bzw. entsprechende Fachabteilungen	—	—	2	511	—	—	4	645	—	—	—	—	1 156	3,3
Tuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	1	187	15	3 747	—	—	4	542	—	—	—	—	4 476	12,7
Neurologie	—	—	—	—	3	80	7	485	—	—	4	515	1 080	3,1
Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken	—	—	37	4 123	—	—	28	3 175	—	—	6	679	7 977	22,6
Sonstige Fachrichtungen	—	—	5	341	—	—	—	—	—	—	—	—	341	1,0
<b>Zusammen</b>	<b>1</b>	<b>187</b>	<b>59</b>	<b>8 722</b>	<b>3</b>	<b>80</b>	<b>43</b>	<b>4 847</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>10</b>	<b>1 194</b>	<b>15 030</b>	<b>42,7</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>3</b>	<b>511</b>	<b>77</b>	<b>10 313</b>	<b>53</b>	<b>1 864</b>	<b>229</b>	<b>19 976</b>	<b>1</b>	<b>27</b>	<b>22</b>	<b>1 626</b>	<b>34 317</b>	<b>97,4</b>
Außerdem														
Planmäßige Betten außerhalb abgegrenzter Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen														—
Planmäßige Betten in Allgemeinen Krankenhäusern ohne abgegrenzte Fachabteilungen														909
<b>Insgesamt</b>														<b>35 226</b>
														<b>100</b>

## Bundesgebiet

Fachkrankenhäuser bzw. Fach- abteilungen für Akut - Kranke	11	2 093	108	8 777	31	5 134	1 080	120 311	—	—	76	8 427	144 742	
Innere Krankheiten	—	—	—	—	13	584	328	6 744	9	346	26	759	8 433	
Infektionskrankheiten	6	1 123	60	7 979	17	3 145	289	18 588	—	—	11	415	31 250	
Säuglings- und Kinderkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Chirurgie (einschl. für Unfall- verletzte)	6	1 784	122	6 918	29	4 616	1 253	118 893	1	72	41	2 530	134 813	
Orthopädie	4	1 086	44	4 777	15	1 489	185	6 249	—	—	30	1 592	15 193	
Urologie	—	—	18	598	17	992	305	11 470	1	40	12	253	13 353	
Neurochirurgie	2	93	—	—	18	1 113	14	714	—	—	1	40	1 960	
Zahn- und Kieferkrankheiten	6	254	2	27	15	559	66	1 032	—	—	4	79	1 951	
Gynäkologie und Geburtshilfe	8	1 486	123	5 217 <sup>2)</sup>	24	2 715 <sup>2)</sup>	1 175	50 079	—	—	38	1 173	60 670	
Entbindungsheime	—	—	10	92	—	—	—	—	—	—	—	—	92	
Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten	5	536	36	741	22	1 888	844	14 949	—	—	34	389	18 503	
Augenkrankheiten	5	690	22	921	20	1 758	400	5 166	1	62	6	91	8 688	
Haut- und Geschlechtskrankheiten	4	508	5	544	17	1 860	96	3 159	—	—	2	257	6 328	
Röntgen- und Strahlenheilkunde	3	245	4	184	16	606	137	2 729	3	132	4	125	4 021	
Sonstige Fachrichtungen	—	—	6	276	4	243	36	587	—	—	3	53	1 159	
<b>Zusammen</b>	<b>60</b>	<b>9 898</b>	<b>560<sup>1)</sup></b>	<b>37 051</b>	<b>258</b>	<b>26 702</b>	<b>6 208</b>	<b>360 670</b>	<b>15</b>	<b>652</b>	<b>288</b>	<b>16 183</b>	<b>451 156</b>	
Sonderkrankenhäuser bzw. entsprechende Fachabteilungen	—	—	105	13 272	10	360	103	3 444	2	52	34	2 471	19 599	
Tuberkulose	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten)	7	1 098	189	95 477	14	2 086	31	2 490	1	80	31	11 744	112 975	
Neurologie	4	252	18	1 933	15	1 080	92	4 767	—	—	28	1 761	9 793	
Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken	—	—	60	7 863 <sup>2)</sup>	—	— <sup>2)</sup>	45	4 450	—	— <sup>2)</sup>	15	1 275	13 588	
Sonstige Fachrichtungen	—	—	805	83 304	6	274	11	351	—	—	19	1 415	85 344	
<b>Zusammen</b>	<b>11</b>	<b>1 350</b>	<b>1 177</b>	<b>201 849</b>	<b>45</b>	<b>3 800</b>	<b>282</b>	<b>15 502</b>	<b>3</b>	<b>132</b>	<b>127</b>	<b>18 666</b>	<b>241 299</b>	
<b>Insgesamt</b>	<b>71</b>	<b>11 248</b>	<b>1 737<sup>1)</sup></b>	<b>238 900</b>	<b>303</b>	<b>30 502</b>	<b>6 490</b>	<b>376 172</b>	<b>18</b>	<b>784</b>	<b>415</b>	<b>34 849</b>	<b>692 455</b>	
Außerdem														
Planmäßige Betten außerhalb abgegrenzter Fachkrankenhäuser bzw. Fachabteilungen														4 447
Planmäßige Betten in Allgemeinen Krankenhäusern ohne abgegrenzte Fachabteilungen														19 628
<b>Insgesamt</b>														<b>716 530</b>

1) In Bayern außerdem 3 Krankenhäuser ohne planmäßige Betten — 2) Ohne Hamburg

# 7 Krankenhäuser

## 7.6 Krankbewegung in den Krankenhäusern 1974 nach Trägern und Ländern

Träger des Krankenhauses	Kranken- bestand am 1. 1. 1974 0 Uhr	Kranken- zugang	Stationär behandelte Kranke	Krankenabgang		Kranken- bestand am 31. 12. 1974 24 Uhr	Pflegetage der stationär behandelten Kranken	Durch- schnittliche Verweildauer in Tagen <sup>1)</sup>
				insgesamt	darunter durch Tod			
im Berichtsjahr								
Schleswig - Holstein								
Männlich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	2 792	99 340	102 132	99 422	5 789	2 710	1 516 712	15,3
freie gemeinnützige	569	19 413	19 982	19 473	1 093	509	326 102	16,8
private	224	11 562	11 786	11 530	83	256	153 809	13,3
Zusammen	3 585	130 315	133 900	130 425	6 965	3 475	1 996 623	15,3
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	3 207	11 274	14 481	11 553	434	2 928	1 212 988	106,3
freie gemeinnützige	1 254	6 489	7 743	6 521	75	1 222	505 716	77,7
private	—	4 586	4 586	4 514	3	72	126 109	27,7
Zusammen	4 461	22 349	26 810	22 588	512	4 222	1 844 813	82,1
Insgesamt								
öffentliche	5 999	110 614	116 613	110 975	6 223	5 638	2 729 700	24,6
freie gemeinnützige	1 823	25 902	27 725	25 994	1 168	1 731	831 818	32,1
private	224	16 148	16 372	16 044	86	328	279 918	17,4
Insgesamt	8 046	152 664	160 710	153 013	7 477	7 697	3 841 436	25,1
Weiblich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	3 524	123 745	127 269	123 766	5 698	3 503	1 858 657	15,0
freie gemeinnützige	746	25 759	26 505	25 748	1 199	757	416 276	16,2
private	338	18 461	18 799	18 505	110	294	210 769	11,4
Zusammen	4 608	167 965	172 573	168 019	7 007	4 554	2 485 702	14,8
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	2 964	7 053	10 017	7 219	502	2 798	1 095 502	153,5
freie gemeinnützige	1 740	5 294	7 034	5 359	216	1 675	675 979	126,9
private	53	3 885	3 938	3 804	10	134	139 028	36,2
Zusammen	4 757	16 232	20 989	16 382	728	4 607	1 910 509	117,2
Insgesamt								
öffentliche	6 488	130 798	137 286	130 985	6 200	6 301	2 954 159	22,6
freie gemeinnützige	2 486	31 053	33 539	31 107	1 415	2 432	1 092 255	35,1
private	391	22 346	22 737	22 309	120	428	349 797	15,7
Insgesamt	9 365	184 197	193 562	184 401	7 735	9 161	4 396 211	23,9
Hamburg								
Männlich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	2 835	89 237	92 072	89 437	5 825	2 635	1 505 623	16,9
freie gemeinnützige <sup>2)</sup>	1 028	22 253	23 281	22 279	1 293	1 002	497 374	22,3
private	60	5 336	5 396	5 300	65	96	78 296	14,7
Zusammen <sup>2)</sup>	3 923	116 826	120 749	117 016	7 183	3 733	2 081 293	17,8
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	714	3 032	3 746	3 069	110	677	231 853	76,0
freie gemeinnützige	719	52	771	38	7	733	266 860	5 930,2
private	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1 433	3 084	4 517	3 107	117	1 410	498 713	161,1
Insgesamt								
öffentliche	3 549	92 269	95 818	92 506	5 935	3 312	1 737 476	18,8
freie gemeinnützige <sup>2)</sup>	1 747	22 305	24 052	22 317	1 300	1 735	784 234	34,3
private	60	5 336	5 396	5 300	65	96	78 296	14,7
Insgesamt <sup>2)</sup>	5 356	119 910	125 266	120 123	7 300	5 143	2 580 006	21,5
Weiblich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	3 099	100 509	103 608	100 648	5 524	2 960	1 650 595	16,4
freie gemeinnützige <sup>2)</sup>	1 523	40 862	42 385	40 827	1 413	1 558	789 779	19,3
private	202	12 962	13 164	12 953	156	211	186 551	14,4
Zusammen <sup>2)</sup>	4 824	154 333	159 157	154 428	7 093	4 729	2 626 925	17,0
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	984	2 401	3 385	2 442	176	943	308 952	127,6
freie gemeinnützige	571	27	598	32	9	566	204 963	6 947,9
private	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1 555	2 428	3 983	2 474	185	1 509	513 915	209,7
Insgesamt								
öffentliche	4 083	102 910	106 993	103 090	5 700	3 903	1 959 547	19,0
freie gemeinnützige <sup>2)</sup>	2 094	40 889	42 983	40 859	1 422	2 124	994 742	24,3
private	202	12 962	13 164	12 953	156	211	186 551	14,4
Insgesamt <sup>2)</sup>	6 379	156 761	163 140	156 902	7 278	6 238	3 140 840	20,0

Fußnoten siehe S. 179

## 7 Krankenhäuser

## 7.6 Krankenzugang in den Krankenhäusern 1974 nach Trägern und Ländern

Träger des Krankenhauses	Kranken- bestand am 1. 1. 1974 0 Uhr	Kranken- zugang	Stationär behandelte Kranke	Krankenabgang		Kranken- bestand am 31. 12. 1974 24 Uhr	Pflegetage der stationär behandelten Kranken	Durch- schnittliche Verweildauer in Tagen <sup>1)</sup>
				insgesamt	darunter durch Tod			
im Berichtsjahr								
Niedersachsen								
Männlich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	7 090	258 823	265 913	259 029	14 072	6 884	4 058 455	15,7
freie gemeinnützige	5 049	141 419	146 468	141 522	6 797	4 946	2 752 628	19,5
private	319	21 570	21 889	21 456	257	433	357 406	16,6
Zusammen	12 458	421 812	434 270	422 007	21 126	12 263	7 168 489	17,0
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	6 086	37 164	43 250	37 918	860	5 332	2 613 453	69,6
freie gemeinnützige	1 367	6 813	8 180	6 770	128	1 410	602 109	88,7
private	1 364	18 961	20 325	19 076	66	1 249	814 258	42,8
Zusammen	8 817	62 938	71 755	63 764	1 054	7 991	4 029 820	63,6
Insgesamt								
öffentliche	13 176	295 987	309 163	296 947	14 932	12 216	6 671 908	22,5
freie gemeinnützige	6 416	148 232	154 648	148 292	6 925	6 356	3 354 737	22,6
private	1 683	40 531	42 214	40 532	323	1 682	1 171 664	28,9
Insgesamt	21 275	484 750	506 025	485 771	22 180	20 254	11 198 309	23,1
Weiblich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	8 411	317 752	326 163	317 809	12 962	8 354	4 815 213	15,2
freie gemeinnützige	6 693	194 464	201 157	194 346	7 306	6 811	3 594 198	18,5
private	691	39 847	40 538	39 817	256	721	593 780	14,9
Zusammen	15 795	552 063	567 858	551 972	20 524	15 886	9 003 191	16,3
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	4 473	19 569	24 042	19 986	783	4 056	1 851 172	93,6
freie gemeinnützige	1 136	6 578	7 714	6 635	95	1 079	483 134	73,1
private	1 545	20 388	21 933	20 422	145	1 511	964 881	47,3
Zusammen	7 154	46 535	53 689	47 043	1 023	6 646	3 299 187	70,5
Insgesamt								
öffentliche	12 884	337 321	350 205	337 795	13 745	12 410	6 666 385	19,7
freie gemeinnützige	7 829	201 042	208 871	200 981	7 401	7 890	4 077 332	20,3
private	2 236	60 235	62 471	60 239	401	2 232	1 558 661	25,9
Insgesamt	22 949	598 598	621 547	599 015	21 547	22 532	12 302 378	20,5
Bremen								
Männlich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	1 284	35 301	36 585	35 355	1 995	1 230	658 054	18,6
freie gemeinnützige	559	18 941	19 500	18 942	1 176	558	312 108	16,5
private	36	2 416	2 452	2 401	9	51	33 557	13,9
Zusammen	1 879	56 658	58 537	56 698	3 180	1 839	1 003 719	17,7
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	660	2 233	2 893	2 330	87	563	227 679	99,8
freie gemeinnützige	—	—	—	—	—	—	—	—
private	61	245	306	239	6	67	28 111	116,2
Zusammen	721	2 478	3 199	2 569	93	630	255 790	101,4
Insgesamt								
öffentliche	1 944	37 534	39 478	37 685	2 082	1 793	885 733	23,6
freie gemeinnützige	559	18 941	19 500	18 942	1 176	558	312 108	16,5
private	97	2 661	2 758	2 640	15	118	61 668	23,3
Insgesamt	2 600	59 136	61 736	59 267	3 273	2 469	1 259 509	21,3
Weiblich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	1 351	43 675	45 026	43 713	1 675	1 313	748 088	17,1
freie gemeinnützige	839	23 887	24 726	23 911	1 192	815	420 341	17,6
private	74	4 379	4 453	4 388	15	65	57 510	13,1
Zusammen	2 264	71 941	74 205	72 012	2 882	2 193	1 225 939	17,0
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	487	1 993	2 480	1 996	78	484	215 204	107,9
freie gemeinnützige	—	—	—	—	—	—	—	—
private	62	189	251	186	3	65	20 754	110,7
Zusammen	549	2 182	2 731	2 182	81	549	235 958	108,1
Insgesamt								
öffentliche	1 838	45 668	47 506	45 709	1 753	1 797	963 292	21,1
freie gemeinnützige	839	23 887	24 726	23 911	1 192	815	420 341	17,6
private	136	4 568	4 704	4 574	18	130	78 264	17,1
Insgesamt	2 813	74 123	76 936	74 194	2 963	2 742	1 461 897	19,7

Fußnoten siehe S. 179

# 7 Krankenhäuser

## 7.6 Krankenzugang in den Krankenhäusern 1974 nach Trägern und Ländern

Träger des Krankenhauses	Kranken- bestand am 1. 1. 1974 0 Uhr	Kranken- zugang	Stationär behandelte Kranke	Krankenabgang		Kranken- bestand am 31. 12. 1974 24 Uhr	Pflegetage der stationär behandelten Kranken	Durch- schnittliche Verweildauer in Tagen <sup>1)</sup>
				insgesamt	darunter durch Tod			
im Berichtsjahr								
Nordrhein - Westfalen								
Männlich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	10 683	357 854	368 537	357 778	15 698	10 759	5 974 507	16,7
freie gemeinnützige	27 885	732 760	760 645	733 342	38 590	27 303	13 746 708	18,8
private	158	7 497	7 655	7 493	81	162	112 451	15,0
Zusammen	38 726	1 098 111	1 136 837	1 098 613	54 369	38 224	19 833 666	18,1
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	14 984	43 477	58 461	44 044	1 336	14 417	5 586 052	127,7
freie gemeinnützige	7 115	28 183	35 298	28 426	630	6 872	2 836 962	100,2
private	799	17 995	18 794	18 158	7	636	567 667	31,4
Zusammen	22 898	89 655	112 553	90 628	1 973	21 925	8 990 681	99,7
Insgesamt								
öffentliche	25 667	401 331	426 998	401 822	17 034	25 176	11 560 559	28,8
freie gemeinnützige	35 000	760 943	795 943	761 768	39 220	34 175	16 583 670	21,8
private	957	25 492	26 449	25 651	88	798	680 118	26,6
Insgesamt	61 624	1 187 766	1 249 390	1 189 241	56 342	60 149	28 824 347	24,3
Weiblich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	10 883	392 150	403 033	391 864	13 882	11 169	6 351 906	16,2
freie gemeinnützige	34 101	969 026	1 003 127	968 843	38 786	34 284	17 624 458	18,2
private	304	19 516	19 820	19 507	109	313	213 531	10,9
Zusammen	45 288	1 380 692	1 425 980	1 380 214	52 777	45 766	24 189 895	17,5
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	11 789	25 235	37 024	25 822	1 940	11 202	4 273 268	167,4
freie gemeinnützige	6 200	20 528	26 728	20 584	507	6 144	2 442 941	118,8
private	754	17 302	18 056	17 427	10	629	573 634	33,0
Zusammen	18 743	63 065	81 808	63 833	2 457	17 975	7 289 843	114,9
Insgesamt								
öffentliche	22 672	417 385	440 057	417 686	15 822	22 371	10 625 174	25,4
freie gemeinnützige	40 301	989 554	1 029 855	989 427	39 293	40 428	20 067 399	20,3
private	1 058	36 818	37 876	36 934	119	942	787 165	21,3
Insgesamt	64 031	1 443 757	1 507 788	1 444 047	55 234	63 741	31 479 738	21,8
Hessen								
Männlich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	5 114	191 996	197 110	191 901	9 785	5 209	3 126 074	16,3
freie gemeinnützige	3 017	99 950	102 967	100 046	4 823	2 921	1 765 222	17,7
private	342	12 994	13 336	12 972	205	364	246 560	19,0
Zusammen	8 473	304 940	313 413	304 919	14 813	8 494	5 137 856	16,8
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	6 219	54 567	60 786	55 102	489	5 684	3 120 656	56,9
freie gemeinnützige	1 334	11 435	12 769	11 463	133	1 306	666 922	58,3
private	2 501	56 822	59 323	56 603	47	2 720	1 838 646	32,4
Zusammen	10 054	122 824	132 878	123 168	669	9 710	5 626 224	45,7
Insgesamt								
öffentliche	11 333	246 563	257 896	247 003	10 274	10 893	6 246 730	25,3
freie gemeinnützige	4 351	111 385	115 736	111 509	4 956	4 227	2 432 144	21,8
private	2 843	69 816	72 659	69 575	252	3 084	2 085 206	29,9
Insgesamt	18 527	427 764	446 291	428 087	15 482	18 204	10 764 080	25,2
Weiblich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	5 966	232 399	238 365	232 228	8 955	6 137	3 572 636	15,4
freie gemeinnützige	4 295	156 417	160 712	156 358	5 029	4 354	2 566 943	16,4
private	386	17 951	18 337	17 887	177	450	298 399	16,7
Zusammen	10 647	406 767	417 414	406 473	14 161	10 941	6 437 978	15,8
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	4 715	25 448	30 163	25 746	583	4 417	1 967 559	76,9
freie gemeinnützige	1 055	7 358	8 413	7 366	72	1 047	535 706	72,8
private	2 405	47 160	49 565	46 631	24	2 934	1 589 756	33,9
Zusammen	8 175	79 966	88 141	79 743	679	8 398	4 093 021	51,3
Insgesamt								
öffentliche	10 681	257 847	268 528	257 974	9 538	10 554	5 540 195	21,5
freie gemeinnützige	5 350	163 775	169 125	163 724	5 101	5 401	3 102 649	18,9
private	2 791	65 111	67 902	64 518	201	3 384	1 888 155	29,1
Insgesamt	18 822	486 733	505 555	486 216	14 840	19 339	10 530 999	21,6

Fußnote siehe S. 179

## 7 Krankenhäuser

## 7.6 Krankenzugang in den Krankenhäusern 1974 nach Trägern und Ländern

Träger des Krankenhauses	Kranken- bestand am 1. 1. 1974 0 Uhr	Kranken- zugang	Stationär behandelte Kranke	Krankenabgang		Kranken- bestand am 31. 12. 1974 24 Uhr	Pflegetage der stationär behandelten Kranken	Durch- schnittliche Verweildauer in Tagen <sup>1)</sup>
				insgesamt	darunter durch Tod			
im Berichtsjahr								
Rheinland - Pfalz								
Männlich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	3 012	111 582	114 594	111 451	5 134	3 143	1 864 468	16,7
freie gemeinnützige	4 032	118 601	122 633	118 693	5 390	3 940	2 152 393	18,1
private	148	5 858	6 006	5 811	42	195	112 164	19,2
Zusammen	7 192	236 041	243 233	235 955	10 566	7 278	4 129 025	17,5
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	2 768	25 343	28 111	25 445	311	2 666	1 262 195	49,7
freie gemeinnützige	1 713	3 241	4 954	3 294	73	1 660	683 752	209,3
private	928	23 497	24 425	23 402	6	1 023	708 268	30,2
Zusammen	5 409	52 081	57 490	52 141	390	5 349	2 654 215	50,9
Insgesamt								
öffentliche	5 780	136 925	142 705	136 896	5 445	5 809	3 126 663	22,8
freie gemeinnützige	5 745	121 842	127 587	121 987	5 463	5 600	2 836 145	23,3
private	1 076	29 355	30 431	29 213	48	1 218	820 432	28,0
Insgesamt	12 601	288 122	300 723	288 096	10 956	12 627	6 783 240	23,5
Weiblich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	3 215	117 931	121 146	117 815	4 437	3 331	1 932 126	16,4
freie gemeinnützige	5 318	162 659	167 977	162 568	5 467	5 409	2 828 130	17,4
private	145	10 075	10 220	10 054	50	166	172 528	17,1
Zusammen	8 678	290 665	299 343	290 437	9 954	8 906	4 932 784	17,0
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	2 061	9 996	12 057	10 233	373	1 824	789 246	78,0
freie gemeinnützige	1 429	3 962	5 391	3 980	66	1 411	572 969	144,3
private	652	17 902	18 554	17 752	6	802	517 592	29,0
Zusammen	4 142	31 860	36 002	31 965	445	4 037	1 879 807	58,9
Insgesamt								
öffentliche	5 276	127 927	133 203	128 048	4 810	5 155	2 721 372	21,3
freie gemeinnützige	6 747	166 621	173 368	166 548	5 533	6 820	3 401 099	20,4
private	797	27 977	28 774	27 806	56	968	690 120	24,7
Insgesamt	12 820	322 525	335 345	322 402	10 399	12 943	6 812 591	21,1
Baden - Württemberg								
Männlich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	11 512	403 488	415 000	403 490	19 068	11 510	6 355 521	15,8
freie gemeinnützige	3 795	106 811	110 606	107 008	4 582	3 598	1 940 110	18,1
private	827	31 543	32 370	31 514	187	856	541 336	17,2
Zusammen	16 134	541 842	557 976	542 012	23 837	15 964	8 836 967	16,3
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	6 978	45 686	52 664	46 010	945	6 654	3 006 808	65,6
freie gemeinnützige	2 920	26 514	29 434	26 529	194	2 905	1 661 172	62,6
private	2 253	56 277	58 530	56 101	119	2 429	2 033 820	36,2
Zusammen	12 151	128 477	140 628	128 640	1 258	11 988	6 701 800	52,1
Insgesamt								
öffentliche	18 490	449 174	467 664	449 500	20 013	18 164	9 362 329	20,8
freie gemeinnützige	6 715	133 325	140 040	133 537	4 776	6 503	3 601 282	27,0
private	3 080	87 820	90 900	87 615	306	3 285	2 575 156	29,4
Insgesamt	28 285	670 319	698 604	670 652	25 095	27 952	15 538 767	23,2
Weiblich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	13 735	499 161	512 896	499 039	16 826	13 857	7 426 993	14,9
freie gemeinnützige	5 284	165 364	170 648	165 515	4 642	5 133	2 728 782	16,5
private	1 141	46 408	47 549	46 349	265	1 200	727 386	15,7
Zusammen	20 160	710 933	731 093	710 903	21 733	20 190	10 883 161	15,3
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	5 375	34 275	39 650	34 338	904	5 312	2 371 382	69,1
freie gemeinnützige	2 884	24 637	27 521	24 534	287	2 987	1 513 680	61,6
private	1 986	50 251	52 237	50 111	97	2 126	1 718 245	34,2
Zusammen	10 245	109 163	119 408	108 983	1 288	10 425	5 603 307	51,4
Insgesamt								
öffentliche	19 110	533 436	552 546	533 377	17 730	19 169	9 798 375	18,4
freie gemeinnützige	8 168	190 001	198 169	190 049	4 929	8 120	4 242 462	22,3
private	3 127	96 659	99 786	96 460	362	3 326	2 445 631	25,3
Insgesamt	30 405	820 096	850 501	819 886	23 021	30 615	16 486 468	20,1

Fußnote siehe S. 179

# 7 Krankenhäuser

## 7.6 Krankenzugang in den Krankenhäusern 1974 nach Trägern und Ländern

Träger des Krankenhauses	Kranken- bestand am 1. 1. 1974 0 Uhr	Kranken- zugang	Stationär behandelte Kranke	Krankenabgang		Kranken- bestand am 31. 12. 1974 24 Uhr	Pflegetage der stationär behandelten Kranken	Durch- schnittliche Verweildauer in Tagen <sup>1)</sup>
				insgesamt	darunter durch Tod			
im Berichtsjahr								
Bayern								
Männlich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	16 235	512 577	528 812	512 431	27 476	16 381	8 625 367	16,8
freie gemeinnützige	4 268	115 217	119 485	115 415	5 005	4 070	2 217 853	19,2
private	691	37 419	38 110	37 377	534	733	564 382	15,1
Zusammen	21 194	665 213	686 407	665 223	33 015	21 184	11 407 602	17,1
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	11 914	88 251	100 165	88 220	1 536	11 945	5 451 335	61,8
freie gemeinnützige	995	20 659	21 654	20 740	87	914	838 112	40,5
private	1 430	68 722	70 152	68 140	112	2 012	1 962 413	28,7
Zusammen	14 339	177 632	191 971	177 100	1 735	14 871	8 251 860	46,5
Insgesamt								
öffentliche	28 149	600 828	628 977	600 651	29 012	28 326	14 076 702	23,4
freie gemeinnützige	5 263	135 876	141 139	136 155	5 092	4 984	3 055 965	22,5
private	2 121	106 141	108 262	105 517	646	2 745	2 526 795	23,9
Insgesamt	35 533	842 845	878 378	842 323	34 750	36 055	19 659 462	23,3
Weiblich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	20 289	618 220	638 509	618 325	26 567	20 184	10 400 523	16,8
freie gemeinnützige	5 439	156 952	162 391	157 157	4 975	5 234	2 872 519	18,3
private	1 208	77 960	79 168	78 023	603	1 145	974 919	12,5
Zusammen	26 936	853 132	880 068	853 505	32 145	26 563	14 247 961	16,7
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	9 680	45 848	55 528	45 878	1 732	9 650	4 011 467	87,5
freie gemeinnützige	1 014	20 770	21 784	20 918	83	866	782 572	37,5
private	1 735	64 330	66 065	63 886	166	2 179	1 908 912	29,8
Zusammen	12 429	130 948	143 377	130 682	1 981	12 695	6 702 951	51,2
Insgesamt								
öffentliche	29 969	664 068	694 037	664 203	28 299	29 834	14 411 990	21,7
freie gemeinnützige	6 453	177 722	184 175	178 075	5 058	6 100	3 655 091	20,5
private	2 943	142 290	145 233	141 909	769	3 324	2 883 831	20,3
Insgesamt	39 365	984 080	1 023 445	984 187	34 126	39 258	20 950 912	21,3
Saarland								
Männlich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	1 358	50 486	51 844	49 978	2 148	1 866	990 597	19,7
freie gemeinnützige	965	27 740	28 705	27 688	1 418	1 017	498 085	18,0
private	10	617	627	611	4	16	10 983	17,9
Zusammen	2 333	78 843	81 176	78 277	3 570	2 899	1 499 665	19,1
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	878	3 629	4 507	3 629	235	878	347 835	95,8
freie gemeinnützige	—	—	—	—	—	—	—	—
private	149	3 341	3 490	3 152	2	338	98 199	30,2
Zusammen	1 027	6 970	7 997	6 781	237	1 216	446 034	64,9
Insgesamt								
öffentliche	2 236	54 115	56 351	53 607	2 383	2 744	1 338 432	24,8
freie gemeinnützige	965	27 740	28 705	27 688	1 418	1 017	498 085	18,0
private	159	3 958	4 117	3 763	6	354	109 182	28,3
Insgesamt	3 360	85 813	89 173	85 058	3 807	4 115	1 945 699	22,8
Weiblich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
öffentliche	1 377	53 685	55 062	53 198	1 683	1 864	985 231	18,4
freie gemeinnützige	1 327	42 827	44 154	42 744	1 375	1 410	733 177	17,1
private	9	824	833	831	3	2	11 678	14,1
Zusammen	2 713	97 336	100 049	96 773	3 061	3 276	1 730 086	17,8
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche	795	3 246	4 041	3 267	292	774	309 257	95,0
freie gemeinnützige	—	—	—	—	—	—	—	—
private	170	2 911	3 081	2 732	—	349	84 121	29,8
Zusammen	965	6 157	7 122	5 999	292	1 123	393 378	64,7
Insgesamt								
öffentliche	2 172	56 931	59 103	56 465	1 975	2 638	1 294 488	22,8
freie gemeinnützige	1 327	42 827	44 154	42 744	1 375	1 410	733 177	17,1
private	179	3 735	3 914	3 563	3	351	95 799	26,3
Insgesamt	3 678	103 493	107 171	102 772	3 353	4 399	2 123 464	20,6

Fußnote siehe S. 179



## 7 Krankenhäuser

## 7.6 Krankenzugang in den Krankenhäusern 1974 nach Trägern und Ländern

Träger des Krankenhauses	Kranken- bestand am 1. 1. 1974 0 Uhr	Kranken- zugang	Stationär behandelte Kranke	Krankenabgang		Kranken- bestand am 31. 12. 1974 24 Uhr	Pflegetage der stationär behandelten Kranken	Durch- schnittliche Verweildauer in Tagen <sup>1)</sup>
				insgesamt	darunter durch Tod			
				im Berichtsjahr				
im Berichtsjahr								
Berlin (West)								
Männlich								
Krankenhäuser für Akut- Kranke								
öffentliche . . . . .	4 476	82 809	87 285	82 966	7 735	4 319	1 967 262	23,7
freie gemeinnützige . . . . .	2 115	39 018	41 133	39 063	3 362	2 070	942 651	24,1
private . . . . .	233	10 030	10 263	10 049	160	214	151 001	15,0
Zusammen . . . . .	6 824	131 857	138 681	132 078	11 257	6 603	3 060 914	23,2
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche . . . . .	2 317	9 470	11 787	9 516	500	2 271	838 954	88,4
freie gemeinnützige . . . . .	587	1 061	1 648	1 084	219	564	208 188	194,1
private . . . . .	274	401	675	396	109	279	102 471	257,1
Zusammen . . . . .	3 178	10 932	14 110	10 996	828	3 114	1 149 613	104,9
Insgesamt								
öffentliche . . . . .	6 793	92 279	99 072	92 482	8 235	6 590	2 806 216	30,4
freie gemeinnützige . . . . .	2 702	40 079	42 781	40 147	3 581	2 634	1 150 839	28,7
private . . . . .	507	10 431	10 938	10 445	269	493	253 472	24,3
Insgesamt . . . . .	10 002	142 789	152 791	143 074	12 085	9 717	4 210 527	29,5
Weiblich								
Krankenhäuser für Akut- Kranke								
öffentliche . . . . .	6 900	112 659	119 559	112 769	8 802	6 790	2 875 378	25,5
freie gemeinnützige . . . . .	4 326	67 389	71 715	67 303	5 726	4 412	1 890 398	28,1
private . . . . .	466	22 183	22 649	22 172	316	477	343 087	15,5
Zusammen . . . . .	11 692	202 231	213 923	202 244	14 844	11 679	5 108 863	25,3
Sonderkrankenhäuser								
öffentliche . . . . .	2 415	6 665	9 080	6 636	809	2 444	876 856	131,9
freie gemeinnützige . . . . .	3 151	3 109	6 260	3 194	1 200	3 066	1 150 510	365,1
private . . . . .	1 139	935	2 074	914	443	1 160	423 205	457,8
Zusammen . . . . .	6 705	10 709	17 414	10 744	2 452	6 670	2 450 571	228,5
Insgesamt								
öffentliche . . . . .	9 315	119 324	128 639	119 405	9 611	9 234	3 752 234	31,4
freie gemeinnützige . . . . .	7 477	70 498	77 975	70 497	6 926	7 478	3 040 908	43,1
private . . . . .	1 605	23 118	24 723	23 086	759	1 637	766 292	33,2
Insgesamt . . . . .	18 397	212 940	231 337	212 988	17 296	18 349	7 559 434	35,5

Fußnote siehe S. 179

## 7 Krankenhäuser

## 7.6 Krankenzugang in den Krankenhäusern 1974 nach der Zweckbestimmung, Trägern und Ländern

Zweckbestimmung Träger des Krankenhauses	Kranken- bestand am 1. 1. 1974 0 Uhr	Kranken- zugang	Stationär behandelte Kranke	Krankenabgang		Kranken- bestand am 31. 12. 1974 24 Uhr	Pflegetage der stationär behandelten Kranken	Durch- schnittliche Verweildauer in Tagen <sup>1)</sup>
				insgesamt	darunter durch Tod			
				im Berichtsjahr				
Bundesgebiet								
Männlich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
Allgemeine Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fach- abteilungen . . . . .	4 017	117 943	121 960	118 111	5 224	3 849	2 160 762	18,3
Allgemeine Krankenhäuser mit abgegrenzten Fach- abteilungen . . . . .	106 081	3 263 159	3 369 240	3 264 238	174 789	105 002	56 203 722	17,2
Krankenhäuser für innere Krankheiten . . . . .	3 107	88 424	91 531	88 120	4 619	3 411	1 949 611	22,1
Krankenhäuser für Infektionskrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuglings- und Kinderkrankenhäuser <sup>2)</sup> . . . . .	3 350	88 378	91 728	88 236	1 433	3 492	1 605 910	18,2
Krankenhäuser für Chirurgie, Urologie, Neurochirurgie sowie Zahn- und Kieferkrankheiten . . . . .	2 486	110 610	113 096	110 644	2 605	2 452	1 678 822	15,2
Unfallkrankenhäuser . . . . .	1 195	23 399	24 594	23 334	510	1 260	653 879	28,0
Orthopädische Krankenhäuser . . . . .	1 581	30 478	32 059	30 479	199	1 580	1 033 506	33,9
Gynäkologisch - geburtshilfliche Krankenhäuser <sup>3)</sup> . . . . .	25	4 241	4 266	4 224	28	42	44 920	10,6
Entbindungsheime . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenhäuser für HNO - Krankheiten . . . . .	154	27 575	27 729	27 597	105	132	233 740	8,5
Krankenhäuser für Augenkrankheiten . . . . .	225	16 476	16 701	16 482	4	219	257 239	15,6
Krankenhäuser für Haut- und Geschlechtskrankheiten . . . . .	173	6 820	6 993	6 826	19	167	157 733	23,1
Krankenhäuser für Röntgen- und Strahlenheilkunde . . . . .	88	2 039	2 127	2 032	125	95	59 411	29,2
Sonstige Fachkrankenhäuser . . . . .	239	2 916	3 155	2 900	221	255	116 564	40,1
<b>Zusammen <sup>2)</sup> . . . . .</b>	<b>122 721</b>	<b>3 782 458</b>	<b>3 905 179</b>	<b>3 783 223</b>	<b>189 881</b>	<b>121 956</b>	<b>66 155 819</b>	<b>17,5</b>
davon								
öffentliche Krankenhäuser . . . . .	66 391	2 193 493	2 259 884	2 193 238	114 725	66 646	36 642 640	16,7
freie gemeinnützige Krankenhäuser <sup>2)</sup> . . . . .	53 282	1 442 123	1 495 405	1 443 471	73 529	51 934	27 151 234	18,8
private Krankenhäuser . . . . .	3 048	146 842	149 890	146 514	1 627	3 376	2 361 945	16,1
<b>Sonderkrankenhäuser</b>								
Tuberkulose - Krankenhäuser . . . . .	8 668	42 246	50 914	43 083	2 050	7 831	3 612 369	84,7
dar. vorwiegend für Kinder . . . . .	340	1 520	1 860	1 529	1	331	169 106	110,9
Krankenhäuser für Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten) . . . . .	32 237	48 070	80 307	48 582	2 875	31 725	11 743 252	243,0
Krankenhäuser für Neurologie . . . . .	1 073	12 870	13 943	12 733	97	1 210	515 267	40,3
Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie . . . . .	20 305	50 608	70 913	51 119	2 248	19 794	7 359 499	144,7
Krankenhäuser für Suchtkranke . . . . .	1 432	4 595	6 027	4 488	14	1 539	561 299	123,6
Rheuma - Krankenhäuser . . . . .	1 310	27 902	29 212	28 131	8	1 081	832 301	29,7
Rehabilitationskrankenhäuser . . . . .	1 350	21 703	23 053	21 544	111	1 509	816 768	37,8
Krankenhäuser für Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken . . . . .	1 819	2 831	4 650	2 794	751	1 856	682 356	242,6
Kur - Krankenhäuser . . . . .	13 368	412 298	425 666	412 545	233	13 121	12 596 883	30,5
Krankenhäuser bzw. Krankenabteilungen in den Justizvollzugsanstalten . . . . .	1 327	15 178	16 505	15 346	12	1 159	476 126	31,2
Sonstige Fachkrankenhäuser . . . . .	1 599	41 119	42 718	41 117	467	1 601	1 253 443	30,5
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>84 488</b>	<b>679 420</b>	<b>763 908</b>	<b>681 482</b>	<b>8 866</b>	<b>82 426</b>	<b>40 449 563</b>	<b>59,4</b>
davon								
öffentliche Krankenhäuser . . . . .	56 725	324 126	380 851	326 836	6 843	54 015	23 899 808	73,4
freie gemeinnützige Krankenhäuser . . . . .	18 004	104 447	122 451	104 865	1 546	17 586	8 269 793	79,0
private Krankenhäuser . . . . .	9 759	250 847	260 606	249 781	477	10 825	8 279 962	33,1
<b>Insgesamt <sup>2)</sup> . . . . .</b>	<b>207 209</b>	<b>4 461 878</b>	<b>4 669 087</b>	<b>4 464 705</b>	<b>198 747</b>	<b>204 382</b>	<b>106 605 382</b>	<b>23,9</b>
davon								
öffentliche Krankenhäuser . . . . .	123 116	2 517 619	2 640 735	2 520 074	121 568	120 661	60 542 448	64,0
freie gemeinnützige Krankenhäuser <sup>2)</sup> . . . . .	71 286	1 546 570	1 617 856	1 548 336	75 075	69 520	35 421 027	22,9
private Krankenhäuser . . . . .	12 807	397 689	410 496	396 295	2 104	14 201	10 641 907	26,8

Fußnoten siehe S. 179

## 7 Krankenhäuser

## 7.6 Krankenzugang in den Krankenhäusern 1974 nach der Zweckbestimmung, Trägern und Ländern

Zweckbestimmung Träger des Krankenhauses	Kranken- bestand am 1. 1. 1974 0 Uhr	Kranken- zugang	Stationär behandelte Kranke	Krankenabgang		Kranken- bestand am 31. 12. 1974 24 Uhr	Pflegetage der stationär behandelten Kranken	Durch- schnittliche Verweildauer in Tagen 1)
				insgesamt	darunter durch Tod			
				im Berichtsjahr				
im Berichtsjahr								
Bundesgebiet								
Weiblich								
Krankenhäuser für Akut - Kranke								
Allgemeine Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fach- abteilungen . . . . .	7 411	188 862	196 273	189 037	6 868	7 236	3 785 312	20,0
Allgemeine Krankenhäuser mit abgegrenzten Fach- abteilungen . . . . .	131 548	4 157 879	4 289 427	4 156 611	170 319	132 816	70 091 182	16,9
Krankenhäuser für innere Krankheiten . . . . .	3 736	80 057	83 793	79 799	4 774	3 994	1 952 864	24,4
Krankenhäuser für Infektionskrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—
Sauglings- und Kinderkrankenhäuser 2) . . . . .	2 709	73 658	76 367	73 657	1 022	2 710	1 298 681	17,6
Krankenhäuser für Chirurgie, Urologie, Neurochirurgie sowie Zahn- und Kieferkrankheiten . . . . .	2 095	95 413	97 508	95 616	1 840	1 892	1 398 030	14,6
Unfallkrankenhäuser . . . . .	367	8 475	8 842	8 408	253	434	198 088	23,5
Orthopädische Krankenhäuser . . . . .	1 906	31 727	33 633	31 771	258	1 862	1 152 125	36,3
Gynäkologisch - geburtshilfliche Krankenhäuser . . . . .	2 925	198 649	201 574	198 679	576	2 895	2 211 502	11,1
Entbindungsheime . . . . .	31	1 544	1 575	1 558	—	17	15 079	9,7
Krankenhäuser für HNO - Krankheiten . . . . .	191	24 289	24 480	24 303	41	177	200 885	8,3
Krankenhäuser für Augenkrankheiten . . . . .	235	16 041	16 276	16 083	6	193	266 433	16,6
Krankenhäuser für Haut- und Geschlechtskrankheiten . . . . .	191	6 157	6 348	6 185	31	163	144 600	23,4
Krankenhäuser für Röntgen- und Strahlentherapie . . . . .	99	3 238	3 337	3 212	135	125	76 689	23,8
Sonstige Fachkrankenhäuser . . . . .	161	2 069	2 230	2 061	58	169	81 015	39,2
Zusammen 2) . . . . .	153 605	4 888 058	5 041 663	4 886 980	186 181	154 683	82 872 485	17,0
davon								
öffentliche Krankenhäuser . . . . .	78 750	2 611 886	2 690 636	2 611 174	107 011	79 462	42 617 346	16,3
freie gemeinnützige Krankenhäuser 2) . . . . .	69 891	2 005 606	2 075 497	2 005 320	77 110	70 177	36 465 001	18,2
private Krankenhäuser . . . . .	4 964	270 566	275 530	270 486	2 060	5 044	3 790 138	14,0
Sonderkrankenhäuser								
Tuberkulose - Krankenhäuser . . . . .	3 683	19 763	23 446	20 057	921	3 389	1 635 707	82,2
dar, vorwiegend für Kinder . . . . .	354	1 297	1 651	1 384	3	267	165 517	123,5
Krankenhäuser für Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten) . . . . .	30 133	41 044	71 177	41 980	4 395	29 197	10 899 455	262,6
Krankenhäuser für Neurologie . . . . .	629	8 852	9 481	8 723	91	758	312 903	35,6
Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie . . . . .	21 182	52 034	73 216	52 490	3 183	20 726	7 888 802	150,9
Krankenhäuser für Suchtkranke . . . . .	400	1 549	1 949	1 516	6	433	162 907	106,3
Rheuma - Krankenhäuser . . . . .	1 050	22 999	24 049	23 077	7	972	692 354	30,1
Rehabilitationskrankenhäuser . . . . .	822	14 597	15 419	14 599	100	820	520 986	35,7
Krankenhäuser für Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken . . . . .	5 821	8 188	14 009	8 114	2 540	5 895	2 193 262	269,1
Kur - Krankenhäuser . . . . .	10 347	310 110	320 457	309 282	119	11 175	9 378 908	30,3
Krankenhäuser bzw. Krankenabteilungen in den Justizvollzugsanstalten . . . . .	130	2 012	2 142	2 044	1	98	41 895	20,7
Sonstige Fachkrankenhäuser . . . . .	1 222	18 097	19 319	18 148	248	1 171	645 268	35,6
Zusammen . . . . .	75 419	499 245	574 664	500 030	11 611	74 634	34 372 447	68,8
davon								
öffentliche Krankenhäuser . . . . .	45 738	181 729	227 467	183 563	8 172	43 904	18 069 865	98,9
freie gemeinnützige Krankenhäuser . . . . .	19 180	92 263	111 443	92 602	2 535	18 841	8 362 454	90,5
private Krankenhäuser . . . . .	10 501	225 253	235 754	223 865	904	11 889	7 940 128	35,4
Insgesamt 2) . . . . .	229 024	5 387 303	5 616 327	5 387 010	197 792	229 317	117 244 932	21,8
davon								
öffentliche Krankenhäuser . . . . .	124 488	2 793 615	2 918 103	2 794 737	115 183	123 366	60 687 211	21,7
freie gemeinnützige Krankenhäuser 2) . . . . .	89 071	2 097 869	2 186 940	2 097 922	79 645	89 018	44 827 455	21,4
private Krankenhäuser . . . . .	15 465	495 819	511 284	494 351	2 964	16 933	11 730 266	23,7

Fußnoten siehe S. 179

## 7 Krankenhäuser

### 7.6 Krankenzugang in den Krankenhäusern 1974 nach der Zweckbestimmung, Trägern und Ländern

Zweckbestimmung Träger des Krankenhauses	Kranken- bestand am 1. 1. 1974 0 Uhr	Kranken- zugang	Stationär behandelte Kranke	Krankenabgang		Kranken- bestand am 31. 12. 1974 24 Uhr	Pflegetage der stationär behandelten Kranken	Durch- schnittliche Verweildauer in Tagen <sup>1)</sup>	Durch- schnittliche Betten- ausnutzung <sup>4)</sup> %
				insgesamt	darunter durch Tod				
im Berichtsjahr									
Bundesgebiet									
Insgesamt									
Krankenhäuser für Akut - Kranke									
Allgemeine Krankenhäuser ohne abgegrenzte Fachabteilungen . . . . .	11 428	306 805	318 233	307 148	12 092	11 085	5 946 074	19,4	83,0
Allgemeine Krankenhäuser mit abgegrenzten Fachabteilungen . . . . .	237 629	7 421 038	7 658 667	7 420 849	345 108	237 818	126 294 904	17,0	84,3
Krankenhäuser für innere Krankheiten . . . . .	6 843	168 481	175 324	167 919	9 393	7 405	3 902 475	23,2	84,0
Krankenhäuser für Infektionskrankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Säuglings- und Kinderkrankenhäuser . . . . .	6 537	176 981	183 518	176 883	2 605	6 635	3 143 457	17,8	77,9
Krankenhäuser für Chirurgie, Urologie, Neuro- chirurgie sowie Zahn- und Kieferkrankheiten . . . . .	4 581	206 023	210 604	206 260	4 445	4 344	3 076 852	14,9	83,9
Unfallkrankenhäuser . . . . .	1 562	31 874	33 436	31 742	763	1 694	851 967	26,8	90,3
Orthopädische Krankenhäuser . . . . .	3 487	62 205	65 692	62 250	457	3 442	2 185 631	35,1	88,2
Gynäkologisch - geburtshilfliche Krankenhäuser . . . . .	2 950	202 890	205 840	202 903	604	2 937	2 256 422	11,1	82,0
Entbindungsheime . . . . .	31	1 544	1 575	1 558	—	17	15 079	9,7	44,9
Krankenhäuser für HNO - Krankheiten . . . . .	345	51 864	52 209	51 900	146	309	434 625	8,4	83,5
Krankenhäuser für Augenkrankheiten . . . . .	460	32 517	32 977	32 565	10	412	523 672	16,1	78,1
Krankenhäuser für Haut- und Geschlechtskrankheiten . . . . .	364	12 977	13 341	13 011	50	330	302 333	23,3	78,7
Krankenhäuser für Röntgen- und Strahlenheilkunde . . . . .	187	5 277	5 464	5 244	260	220	136 100	25,9	86,9
Sonstige Fachkrankenhäuser . . . . .	400	4 985	5 385	4 961	279	424	197 579	39,7	82,3
Zusammen . . . . .	276 804	8 685 461	8 962 265	8 685 193	376 212	277 072	149 267 170	17,2	84,1
davon:									
öffentliche Krankenhäuser . . . . .	145 141	4 805 379	4 950 520	4 804 412	221 736	146 108	79 259 986	16,5	82,9
freie gemeinnützige Krankenhäuser . . . . .	123 651	3 462 674	3 586 325	3 463 781	150 789	122 544	63 855 101	18,4	85,9
private Krankenhäuser . . . . .	8 012	417 408	425 420	417 000	3 687	8 420	6 152 083	14,7	82,0
Sonderkrankenhäuser									
Tuberkulose - Krankenhäuser . . . . .	12 351	62 009	74 360	63 140	2 971	11 220	5 248 076	83,9	85,6
dar, vorwiegend für Kinder . . . . .	694	2 817	3 511	2 913	4	598	334 623	116,8	80,1
Krankenhäuser für Psychiatrie (einschl. Heil- und Pflegeanstalten) . . . . .	62 370	89 114	151 484	90 562	7 270	60 922	22 642 707	252,0	97,1
Krankenhäuser für Neurologie . . . . .	1 702	21 722	23 424	21 456	188	1 968	828 170	38,4	93,7
Krankenhäuser für Psychiatrie und Neurologie . . . . .	41 487	102 642	144 129	103 609	5 431	40 520	15 248 301	147,9	89,8
Krankenhäuser für Suchtkranke . . . . .	1 832	6 144	7 976	6 004	20	1 972	724 206	119,2	93,6
Rheuma - Krankenhäuser . . . . .	2 360	50 901	53 261	51 208	15	2 053	1 524 655	29,9	94,2
Rehabilitationskrankenhäuser . . . . .	2 172	36 300	38 472	36 143	211	2 329	1 337 754	36,9	85,6
Krankenhäuser für Chronisch - Kranke sowie geriatrische Kliniken . . . . .	7 640	11 019	18 659	10 908	3 291	7 751	2 875 618	262,3	96,0
Kur - Krankenhäuser . . . . .	23 715	722 408	746 123	721 827	352	24 296	21 975 791	30,4	82,6
Krankenhäuser bzw. Krankenabteilungen in den Justizvollzugsanstalten . . . . .	1 457	17 190	18 647	17 390	13	1 257	518 021	30,0	59,6
Sonstige Fachkrankenhäuser . . . . .	2 821	59 216	62 037	59 265	715	2 772	1 898 711	32,1	83,3
Zusammen . . . . .	159 907	1 178 665	1 338 572	1 181 512	20 477	157 060	74 822 010	63,4	89,0
davon:									
öffentliche Krankenhäuser . . . . .	102 463	505 855	608 318	510 399	15 015	97 919	41 969 673	82,6	91,6
freie gemeinnützige Krankenhäuser . . . . .	37 184	196 710	233 894	197 467	4 081	36 427	16 632 247	84,4	90,7
private Krankenhäuser . . . . .	20 260	476 100	496 360	473 646	1 381	22 714	16 220 090	34,2	81,6
Insgesamt . . . . .	436 711	9 864 126	10 300 837	9 866 705	396 689	434 132	224 089 180	22,7	85,7
davon:									
öffentliche Krankenhäuser . . . . .	247 604	5 311 234	5 558 838	5 314 811	236 751	244 027	121 229 659	22,8	85,7
freie gemeinnützige Krankenhäuser . . . . .	160 835	3 659 384	3 820 219	3 661 248	154 870	158 971	80 487 348	22,0	86,8
private Krankenhäuser . . . . .	28 272	893 508	921 780	890 646	5 068	31 134	22 372 173	25,1	81,7

<sup>1)</sup> Pflegesätze x 2 — <sup>2)</sup> In Hamburg ohne Säuglings- und Kinderkrankenhäuser — <sup>3)</sup> Außer in Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin (West) werden in den gynäkologisch - geburtshilflichen Krankenhäusern, auch männliche Patienten stationär aufgenommen — <sup>4)</sup> planmäßige Betten x 365.

## 7 Krankenhäuser

## 7.7 Krankenhäuser und planmäßige Betten nach Ländern und Regierungsbezirken

Land Regierungsbezirk	Krankenhäuser				Planmäßige Betten							
	1973		1974		1973		1974		1973		1974	
	ins- gesamt	für Akut - Kranke	ins- gesamt	für Akut - Kranke	ins- gesamt	für Akut - Kranke	ins- gesamt	für Akut - Kranke	ins- gesamt	für Akut - Kranke	ins- gesamt	für Akut - Kranke
	Anzahl								auf 10 000 Einwohner			
Schleswig - Holstein . . . . .	120	92	122	92	25 702	14 758	26 521	15 049	99,6	57,2	102,6	58,2
Hamburg . . . . .	57	54	56	53	20 434	17 132	20 280	16 993	116,7	98,8	117,0	98,0
Niedersachsen . . . . .	384	270	377	268	74 108	51 845	75 063	53 029	102,1	71,4	103,3	73,0
RB Hannover . . . . .	97	59	96	58	16 896	11 223	18 782	11 885	108,3	72,0	109,2	69,1
RB Hildesheim . . . . .	45	26	44	26	10 035	7 083	9 622	6 654	103,7	73,2	110,8	76,6
RB Lüneburg . . . . .	48	36	45	35	10 335	6 543	8 917	6 526	91,0	57,6	90,5	66,2
RB Stade . . . . .	24	21	24	21	6 067	4 398	6 052	4 434	91,2	66,1	90,0	65,9
RB Osnabrück . . . . .	62	49	61	48	8 992	6 629	9 106	6 693	112,3	82,8	114,3	84,0
RB Aurich . . . . .	19	15	19	15	3 317	2 699	3 371	2 753	80,9	65,8	81,7	66,7
VB Braunschweig . . . . .	47	29	46	30	9 181	5 724	9 544	6 403	108,4	67,6	101,8	68,3
VB Oldenburg . . . . .	42	35	42	35	9 285	7 546	9 669	7 681	106,4	86,4	111,1	88,2
Bremen . . . . .	22	19	22	19	8 377	7 113	8 851	7 366	114,9	97,6	122,3	101,7
Nordrhein - Westfalen . . . . .	723	561	718	552	190 898	143 083	192 347	143 405	110,7	83,0	111,7	83,3
RB Düsseldorf . . . . .	177	146	175	144	59 415	45 905	59 543	45 831	105,1	81,2	105,8	81,4
RB Köln . . . . .	143	108	143	106	35 325	27 702	35 849	27 854	98,6	77,3	99,6	77,4
RB Aachen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
RB Münster . . . . .	127	114	127	113	28 062	23 412	28 883	23 622	114,9	95,8	118,1	96,6
RB Detmold . . . . .	107	68	106	65	23 569	13 527	24 214	13 615	129,8	74,5	133,5	75,1
RB Arnsberg . . . . .	169	125	167	124	44 527	32 537	43 858	32 483	118,7	86,8	117,6	87,1
Hessen . . . . .	343	172	347	174	65 973	37 283	68 380	38 521	118,2	66,8	122,6	69,1
RB Darmstadt . . . . .	233	124	233	123	46 038	27 405	47 490	28 187	109,4	65,1	114,7	68,1
RB Kassel . . . . .	110	48	114	51	19 935	9 878	20 890	10 334	144,8	71,8	145,7	72,1
Rheinland - Pfalz . . . . .	220	139	219	139	43 579	28 967	43 185	29 401	117,8	78,3	117,1	79,7
RB Koblenz . . . . .	137	69	136	69	22 925	11 870	22 544	12 164	166,1	86,0	163,8	88,4
RB Trier . . . . .	21	18	21	18	4 546	4 111	4 582	4 147	94,5	85,5	95,8	86,7
RB Rheinhessen - Pfalz . . . . .	62	52	62	52	16 108	12 986	16 059	13 090	87,5	70,6	87,6	71,4
Baden - Württemberg . . . . .	676	412	678	407	103 662	64 320	105 278	65 466	112,2	69,6	114,1	71,0
RB Stuttgart . . . . .	176	129	175	126	30 044	22 285	30 165	22 351	86,0	63,8	86,6	64,2
RB Karlsruhe . . . . .	167	93	170	94	26 115	17 392	26 598	18 081	108,8	72,4	111,0	75,4
RB Freiburg . . . . .	211	116	212	114	28 338	14 377	29 188	14 717	152,1	77,2	156,5	78,9
RB Tübingen . . . . .	122	74	121	73	19 165	10 266	19 327	10 317	129,3	69,2	130,4	69,6
Bayern <sup>1)</sup> . . . . .	768	498	764	481	126 420	80 798	128 005	81 311	116,5	74,4	118,0	75,0
RB Oberbayern . . . . .	286	170	279	162	44 040	28 337	44 272	28 468	123,9	79,8	124,3	80,0
RB Niederbayern . . . . .	70	57	72	55	10 558	7 160	11 372	7 409	106,2	72,1	114,6	74,6
RB Oberpfalz . . . . .	56	50	56	49	10 269	7 835	10 317	7 846	105,1	80,2	105,7	80,4
RB Oberfranken . . . . .	63	43	62	42	11 548	7 057	11 321	7 078	107,2	65,5	105,7	66,1
RB Mittelfranken . . . . .	67	55	67	55	14 676	10 873	14 551	10 818	95,8	71,0	95,0	70,7
RB Unterfranken . . . . .	94	46	92	43	16 705	8 226	17 112	8 327	138,8	68,4	142,5	69,4
RB Schwaben . . . . .	132	77	136	75	18 624	11 310	19 060	11 365	122,7	74,5	125,7	75,0
Saarland . . . . .	44	36	45	35	12 989	10 637	13 394	10 576	116,8	95,7	121,4	95,9
Berlin (West) . . . . .	137	76	135	75	35 318	25 206	35 226	25 209	172,5	123,1	174,0	124,6
Bundesgebiet <sup>1)</sup> . . . . .	3 494	2 329	3 483	2 295	707 460	481 142	716 530	486 326	113,9	77,5	115,6	78,5

1) Außerdem in Bayern 1973 = 11, 1974 = 10 Krankenhäuser ohne planmäßige Betten.

## 7 Krankenhäuser

## 7.8 Geburten 1974 in den Krankenhäusern nach Ländern und Trägern

Land Träger des Krankenhauses	Krankenhäuser mit Entbindungen	Entbundene Frauen 1)	Geborene Kinder		
			insgesamt	davon	
				lebend	tot
Anzahl					
Schleswig - Holstein					
öffentliche	42	8 943	16 395	16 251	144
freie gemeinnützige	8	1 399	2 907	2 884	23
private			2 972	2 942	30
Zusammen	50	10 342	22 274	22 077	197
Hamburg					
öffentliche	20	11 573	9 134	9 052	82
freie gemeinnützige	22	9 107	7 443	7 399	44
private	9	728	574	573	1
Zusammen	51	21 408	17 151	17 024	127
Niedersachsen					
öffentliche	120	41 183	40 032	39 644	388
freie gemeinnützige	104	27 093	26 688	26 424	264
private	32	6 033	5 957	5 908	49
Zusammen	256	74 309	72 677	71 976	701
Bremen					
öffentliche	8	5 928	5 985	5 949	36
freie gemeinnützige	8	3 693	2 719	2 694	25
private	4	487	380	377	3
Zusammen	20	10 108	9 084	9 020	64
Nordrhein - Westfalen					
öffentliche	142	59 626	43 478	43 105	373
freie gemeinnützige	662	155 522	119 202	118 159	1 043
private	35	6 119	4 739	4 705	34
Zusammen	839	221 267	167 419	165 969	1 450
Hessen					
öffentliche	69	32 496	30 159	29 907	252
freie gemeinnützige	68	21 988	21 087	20 918	169
private	17	2 484	2 111	2 100	11
Zusammen	154	56 968	53 357	52 925	432
Rheinland - Pfalz					
öffentliche	72	18 674	13 591	13 478	113
freie gemeinnützige	121	27 956	20 659	20 504	155
private	12	2 065	1 417	1 401	16
Zusammen	205	48 695	35 667	35 383	284
Baden - Württemberg					
öffentliche	296	87 311	71 539	71 004	535
freie gemeinnützige	88	30 064	24 269	24 088	181
private	50	6 975	5 519	5 478	41
Zusammen	434	124 350	101 327	100 570	757
Bayern					
öffentliche	255	83 347	.	.	.
freie gemeinnützige	43	20 772	.	.	.
private	36	8 763	.	.	.
Zusammen	334	112 882	115 047	114 060	987
Saarland					
öffentliche	12	4 248	4 276	4 256	20
freie gemeinnützige	14	5 484	5 529	5 481	48
private	2	136	137	135	2
Zusammen	28	9 868	9 942	9 872	70
Berlin (West)					
öffentliche	22	15 535	13 085	12 971	114
freie gemeinnützige	14	6 646	4 733	4 712	21
private	2	198	104	104	—
Zusammen	38	22 379	17 922	17 787	135
Bundesgebiet					
öffentliche	1 058	368 864	247 674 3)	245 617 3)	2 057 3)
freie gemeinnützige	1 152	309 724	235 236 3)	233 263 3)	1 973 3)
private	199 2)	33 988 2)	23 910 3)	23 723 3)	1 873 3)
Insgesamt	2 409 2)	712 576 2)	621 867	616 663	5 204
Auf 100 000 Einwohner					
Bundesgebiet					
öffentliche	X	2 927,0	483,7 3)	479,7 3)	398,1 3)
freie gemeinnützige	X	2 457,7	459,4 3)	455,6 3)	381,8 3)5)
private	X	269,7 2)	46,7 3)	46,3 3)	36,2 3)
Insgesamt	X	5 654,3 2)	1 002,1	993,8	823,7

1) Ohne Fehlgeburten, aber einschl. standesamtlich meldepflichtiger Totgeburten. — 2) In Schleswig - Holstein ohne private Krankenhäuser — 3) Ohne Bayern — 4) Bezogen auf 100 000 Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren — 5) Auf 100 000 Lebend- und Totgeborene

## 7.9 Sterbefälle und Sektionen 1974 in den Krankenhäusern nach Ländern

Land	Krankenhäuser mit pathologischem Institut (Prosektur)	Sterbefälle in sämtlichen Krankenhäusern	Sektionen	
			insgesamt	darunter an in Kranken- häusern Gestorbenen
Anzahl				
Schleswig - Holstein	8	15 204	4 230	3 085
Hamburg	12	14 728	7 917	7 914
Niedersachsen	60	43 689	6 550	4 817
Bremen	1	6 236	1 223	722
Nordrhein - Westfalen	214	111 576	15 414	10 501
Hessen	22	30 322	6 261	
Rheinland - Pfalz	29	21 355	2 438	1 920
Baden - Württemberg	19	48 116	8 453	5 906
Bayern	71	68 876	8 380	7 063
Saarland	4	7 160	1 241	883
Berlin (West)	24	29 381	11 058	11 044
Bundesgebiet	464	396 643	73 165	53 855 <sup>1)</sup>
dagegen 1973	439	395 019	74 319	59 782 <sup>1)</sup>
Auf 100 000 Einwohner				
Bundesgebiet 1974	X	639,8	118,0	86,9 <sup>1)</sup>
dagegen 1973	X	637,4	119,9	96,5 <sup>1)</sup>

1) Ohne Hessen.

## 7.10 Personal der Krankenhäuser am 31. 12. 1974

## 7.10.1 Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte

Land Träger und Art des Krankenhauses	Ärzte									
	insgesamt				Hauptamtliche Ärzte					
	insgesamt	und zwar			Leitende Ärzte		Nachgeordnete Ärzte			
		Allgemein- arzt	weiblich	Ausländer	zusammen	darunter weiblich	Oberärzte		Assistenzärzte	
							zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich
<b>Schleswig - Holstein</b>										
öffentliche . . . . .	1 566	1	272	89	209	8	261	27	978	229
freie gemeinnützige . . . . .	305	18	51	7	35	1	32	2	113	39
private . . . . .	154	6	20	4	45	2	13	2	38	10
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>2 025</b>	<b>25</b>	<b>343</b>	<b>100</b>	<b>289</b>	<b>11</b>	<b>306</b>	<b>31</b>	<b>1 129</b>	<b>278</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . . . .	1 798	12	.	.	.	.	.	.	.	.
in Universitäts - Krkhs. . . . .	599	—	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Hamburg</b>										
öffentliche . . . . .	2 031	—	382	63	259	11	346	34	1 384	334
freie gemeinnützige . . . . .	508	—	100	16	87	9	78	19	258	69
private . . . . .	182	—	23	3	25	3	7	—	22	12
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>2 721</b>	<b>—</b>	<b>505</b>	<b>82</b>	<b>371</b>	<b>23</b>	<b>431</b>	<b>53</b>	<b>1 664</b>	<b>415</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . . . .	2 643	—	.	.	.	.	.	.	.	.
in Universitäts - Krkhs. . . . .	706	—	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Niedersachsen</b>										
öffentliche . . . . .	3 543	20	688	613	541	18	533	74	2 233	567
freie gemeinnützige . . . . .	1 553	53	292	284	264	21	229	31	711	197
private . . . . .	361	39	49	22	104	6	36	6	74	22
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>5 457</b>	<b>112</b>	<b>1 029</b>	<b>919</b>	<b>909</b>	<b>45</b>	<b>798</b>	<b>111</b>	<b>3 018</b>	<b>786</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . . . .	4 932	75	.	.	.	.	.	.	.	.
in Universitäts - Krkhs. . . . .	921	1	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Bremen</b>										
öffentliche . . . . .	542	1	139	44	57	2	73	16	409	120
freie gemeinnützige . . . . .	224	—	38	36	40	1	34	5	141	32
private . . . . .	60	—	4	—	3	—	4	1	6	2
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>826</b>	<b>1</b>	<b>181</b>	<b>80</b>	<b>100</b>	<b>3</b>	<b>111</b>	<b>22</b>	<b>556</b>	<b>154</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . . . .	769	1	.	.	.	.	.	.	.	.
in Universitäts - Krkhs. . . . .	—	—	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Nordrhein - Westfalen</b>										
öffentliche . . . . .	6 854	22	1 392	909	732	16	1 096	157	4 836	1 204
freie gemeinnützige . . . . .	8 440	125	1 407	1 752	1 313	60	1 341	221	4 521	1 048
private . . . . .	240	19	59	12	80	10	31	7	76	40
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>15 534</b>	<b>166</b>	<b>2 858</b>	<b>2 673</b>	<b>2 125</b>	<b>86</b>	<b>2 468</b>	<b>385</b>	<b>9 433</b>	<b>2 292</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . . . .	14 354	131	.	.	.	.	.	.	.	.
in Universitäts - Krkhs. . . . .	2 869	11	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Hessen</b>										
öffentliche . . . . .	3 575	16	795	462	497	30	495	75	2 393	672
freie gemeinnützige . . . . .	1 420	20	261	149	181	8	149	24	655	187
private . . . . .	526	32	126	91	146	13	59	15	188	77
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>5 521</b>	<b>68</b>	<b>1 182</b>	<b>702</b>	<b>824</b>	<b>51</b>	<b>703</b>	<b>114</b>	<b>3 236</b>	<b>936</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . . . .	4 635	33	.	.	.	.	.	.	.	.
in Universitäts - Krkhs. . . . .	1 224	—	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Rheinland - Pfalz</b>										
öffentliche . . . . .	1 685	3	279	227	245	7	247	29	1 104	238
freie gemeinnützige . . . . .	1 144	7	161	218	196	10	173	27	544	111
private . . . . .	182	13	40	11	70	7	17	6	60	23
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>3 011</b>	<b>23</b>	<b>480</b>	<b>456</b>	<b>511</b>	<b>24</b>	<b>437</b>	<b>62</b>	<b>1 708</b>	<b>372</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . . . .	2 191	5	.	.	.	.	.	.	.	.
in Universitäts - Krkhs. . . . .	521	—	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Baden - Württemberg</b>										
öffentliche . . . . .	6 023	694	1 133	546	711	27	893	110	3 917	931
freie gemeinnützige . . . . .	1 669	115	386	120	254	27	236	59	905	269
private . . . . .	749	36	171	58	232	15	113	22	214	95
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>8 441</b>	<b>845</b>	<b>1 690</b>	<b>724</b>	<b>1 197</b>	<b>69</b>	<b>1 242</b>	<b>191</b>	<b>5 036</b>	<b>1 295</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . . . .	7 210	742	.	.	.	.	.	.	.	.
in Universitäts - Krkhs. . . . .	1 813	441	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Bayern</b>										
öffentliche . . . . .	7 320	198	1 337	433	939	61	1 055	146	4 497	1 065
freie gemeinnützige . . . . .	1 508	46	284	61	183	19	139	31	593	160
private . . . . .	1 097	84	203	33	272	22	73	8	267	104
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>9 925</b>	<b>328</b>	<b>1 824</b>	<b>527</b>	<b>1 394</b>	<b>102</b>	<b>1 267</b>	<b>185</b>	<b>5 357</b>	<b>1 329</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . . . .	8 573	236	.	.	.	.	.	.	.	.
in Universitäts - Krkhs. . . . .	1 859	—	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Saarland</b>										
öffentliche . . . . .	780	—	147	133	85	4	156	22	515	121
freie gemeinnützige . . . . .	306	—	55	66	47	1	45	10	152	40
private . . . . .	40	1	9	7	6	—	4	—	12	6
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>1 126</b>	<b>1</b>	<b>211</b>	<b>206</b>	<b>138</b>	<b>5</b>	<b>205</b>	<b>32</b>	<b>679</b>	<b>167</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . . . .	740	—	.	.	.	.	.	.	.	.
in Universitäts - Krkhs. . . . .	317	—	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Berlin (West)</b>										
öffentliche . . . . .	2 725	—	760	174	214	11	382	71	2 026	651
freie gemeinnützige . . . . .	800	—	210	71	109	15	97	24	466	152
private . . . . .	318	—	61	12	35	1	10	6	60	26
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>3 843</b>	<b>—</b>	<b>1 031</b>	<b>257</b>	<b>358</b>	<b>27</b>	<b>489</b>	<b>101</b>	<b>2 552</b>	<b>829</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . . . .	3 350	—	.	.	.	.	.	.	.	.
in Universitäts - Krkhs. . . . .	875	—	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Bundesgebiet</b>										
öffentliche . . . . .	36 644	955	7 324	3 693	4 489	195	5 537	761	24 292	6 132
freie gemeinnützige . . . . .	17 877	384	3 245	2 780	2 709	172	2 553	453	9 059	2 304
private . . . . .	3 909	230	765	253	1 018	79	367	73	1 017	417
<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>58 430</b>	<b>1 569</b>	<b>11 334</b>	<b>6 726</b>	<b>8 216</b>	<b>446</b>	<b>8 457</b>	<b>1 287</b>	<b>34 368</b>	<b>8 853</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . . . .	51 195	1 235	.	.	.	.	.	.	.	.
in Universitäts - Krkhs. . . . .	11 704	453	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Ohne Bayern und Berlin (West). — 2) Ohne Bayern.

häuser

nach Ländern und Trägern

nach ihrer funktionellen Stellung

Belegärzte		Sonstige Ärzte		Medizinassistenten			Zahnärzte				Land Träger und Art des Krankenhauses
							zu- sammen	und zwar			
zu- sammen	darunter weiblich	zu- sammen	darunter weiblich	zu- sammen	weiblich	Ausländer		Fach- zahnärzte für Kiefer- orthopädie	weiblich	Ausländer	
67	2	51	6	171	.	.	38	3	.	.	Schleswig - Holstein
110	8	15	1	20	.	.	—	—	.	.	öffentliche
45	3	13	3	10	.	.	—	—	.	.	freie gemeinnützige
222	13	79	10	201	33	9	38	3	9	1	private
.	.	.	.	199	.	.	38	3	.	.	Zusammen
.	.	.	.	52	.	.	38	3	.	.	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
											in Universitäts - Krkhs.
—	—	42	3	185	.	.	78	1	.	.	Hamburg
39	3	46	—	62	.	.	1	—	.	.	öffentliche
96	6	32	2	4	.	.	—	—	.	.	freie gemeinnützige
135	9	120	5	251	66	3	79	1	7	4	private
.	.	.	.	248	.	.	77	1	.	.	Zusammen
.	.	.	.	74	.	.	65	1	.	.	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
											in Universitäts - Krkhs.
170	9	66	20	344	.	.	76	6	.	.	Niedersachsen
291	32	58	11	81	.	.	—	—	.	.	öffentliche
126	6	21	9	—	.	.	—	—	.	.	freie gemeinnützige
587	47	145	40	425	80	—	76	6	13	4	private
.	.	.	.	403	.	.	64	6	.	.	Zusammen
.	.	.	.	48	.	.	57	5	.	.	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
											in Universitäts - Krkhs.
—	—	3	1	24	.	.	—	—	—	—	Bremen
9	—	—	—	5	.	.	—	—	—	—	öffentliche
47	1	—	—	—	.	.	—	—	—	—	freie gemeinnützige
56	1	3	1	29	5	1	—	—	—	—	private
.	.	.	.	28	.	.	—	—	—	—	Zusammen
.	.	.	.	—	.	.	—	—	—	—	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
											in Universitäts - Krkhs.
166	8	24	7	415	.	.	208	16	.	.	Nordrhein - Westfalen
1 222	74	43	4	672	.	.	13	—	.	.	öffentliche
51	1	2	1	2	.	.	—	—	.	.	freie gemeinnützige
1 439	83	69	12	1 089	232	112	221	16	47	22	private
.	.	.	.	1 078	.	.	220	16	.	.	Zusammen
.	.	.	.	255	.	.	204	16	.	.	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
											in Universitäts - Krkhs.
116	3	74	15	353	.	.	54	5	.	.	Hessen
386	30	49	12	118	.	.	—	—	.	.	öffentliche
51	7	82	14	9	.	.	—	—	.	.	freie gemeinnützige
553	40	205	41	480	114	34	54	5	19	—	private
.	.	.	.	474	.	.	53	5	.	.	Zusammen
.	.	.	.	163	.	.	49	5	.	.	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
											in Universitäts - Krkhs.
89	5	—	—	141	.	.	63	3	.	.	Rheinland - Pfalz
231	13	—	—	132	.	.	—	—	.	.	öffentliche
33	4	2	—	3	.	.	—	—	.	.	freie gemeinnützige
353	22	2	—	276	42	26	63	3	12	—	private
.	.	.	.	204	.	.	4	—	.	.	Zusammen
.	.	.	.	67	.	.	58	3	.	.	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
											in Universitäts - Krkhs.
442	34	60	31	743	.	.	180	24	.	.	Baden - Württemberg
231	21	43	10	147	.	.	4	—	.	.	öffentliche
143	19	47	20	10	.	.	5	—	.	.	freie gemeinnützige
816	74	150	61	900	210	19	189	24	29	11	private
.	.	.	.	856	.	.	186	24	.	.	Zusammen
.	.	.	.	318	.	.	147	16	.	.	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
											in Universitäts - Krkhs.
693	42	136	23	757	.	.	172	.	.	.	Bayern
559	61	34	13	112	.	.	1	.	.	.	öffentliche
442	62	43	7	57	.	.	—	—	.	.	freie gemeinnützige
1 694	165	213	43	926	217	35	173	.	.	9	private
.	.	.	.	866	.	.	169	.	.	.	Zusammen
.	.	.	.	128	.	.	162	.	.	.	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
											in Universitäts - Krkhs.
24	—	—	—	60	.	.	19	1	.	.	Saarland
62	4	—	—	40	.	.	—	—	.	.	öffentliche
16	2	2	1	—	.	.	—	—	.	.	freie gemeinnützige
102	6	2	1	100	15	6	19	1	5	1	private
.	.	.	.	82	.	.	—	—	.	.	Zusammen
.	.	.	.	17	.	.	19	1	.	.	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
											in Universitäts - Krkhs.
—	—	103	27	374	.	.	10	.	.	.	Berlin (West)
65	7	63	12	89	.	.	—	.	.	.	öffentliche
199	23	14	5	2	.	.	—	.	.	.	freie gemeinnützige
264	30	180	44	465	127	12	10	.	2	1	private
.	.	.	.	451	.	.	10	.	.	.	Zusammen
.	.	.	.	121	.	.	—	.	.	.	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
											in Universitäts - Krkhs.
1 767	103	559	133	3 567	.	.	898	59	.	.	Bundesgebiet
3 205	253	351	63	1 478	.	.	19	—	.	.	öffentliche
1 249	134	258	62	97	.	.	5	—	.	.	freie gemeinnützige
6 221	490	1 168	258	5 142	1 141	257	922	59	143 2)	53	private
.	.	.	.	4 889	.	.	821	55	.	.	Zusammen
.	.	.	.	1 243	.	.	799	50	.	.	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
											in Universitäts - Krkhs.



Land Träger und Art des Krankenhauses	Davon												
	Ärzte insgesamt	Anas- thesist	Augen- arzt	Chirurg	darunter mit Teilgebiet		Frauen- arzt	Hals- Nasen- Ohren- arzt	Hautarzt	Internist	darunter mit Teilgebiet		
					Kinder- chirurgie	Unfall- chirurgie					Gastro- entero- logie	Kardio- logie	Lungen- und Bronchial- heilkunde
<b>Schleswig - Holstein</b>													
öffentliche . . . . .	679	41	33	118	2	14	63	44	16	138	6	3	6
freie gemeinnützige . . . . .	199	8	6	38	—	1	36	24	2	39	—	1	3
private . . . . .	118	4	3	31	—	—	32	14	—	14	—	2	2
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>996</b>	<b>53</b>	<b>42</b>	<b>187</b>	<b>2</b>	<b>15</b>	<b>131</b>	<b>82</b>	<b>18</b>	<b>191</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>11</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	859	52	41	180	2	15	128	78	18	150	5	4	6
in Universitäts - Krkhs. . . . .	185	11	7	21	1	9	13	9	8	18	1	2	1
Ausländer . . . . .	33	—	—	20	—	—	5	1	—	1	—	—	—
<b>Hamburg</b>													
öffentliche . . . . .	673	62	29	96	—	8	45	32	23	111	4	1	—
freie gemeinnützige . . . . .	264	26	14	47	4	1	33	17	1	43	1	2	—
private . . . . .	164	12	6	24	—	—	40	23	2	19	6	3	1
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>1 101</b>	<b>100</b>	<b>49</b>	<b>167</b>	<b>4</b>	<b>9</b>	<b>118</b>	<b>72</b>	<b>26</b>	<b>173</b>	<b>11</b>	<b>6</b>	<b>1</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	1 057	99	48	165	4	9	118	71	25	172	11	6	1
in Universitäts - Krkhs. . . . .	216	15	12	24	—	2	13	9	13	25	2	1	—
Ausländer . . . . .	32	3	—	11	—	—	6	1	1	—	—	—	—
<b>Niedersachsen</b>													
öffentliche . . . . .	1 563	122	54	292	6	27	176	92	32	357	8	12	21
freie gemeinnützige . . . . .	816	54	44	156	3	17	118	74	8	174	2	4	7
private . . . . .	276	9	15	37	—	—	56	30	3	56	—	1	6
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>2 655</b>	<b>185</b>	<b>113</b>	<b>485</b>	<b>9</b>	<b>44</b>	<b>350</b>	<b>196</b>	<b>43</b>	<b>587</b>	<b>10</b>	<b>17</b>	<b>34</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	2 337	182	110	478	9	44	340	193	39	467	8	10	12
in Universitäts - Krkhs. . . . .	215	16	8	34	—	4	13	9	11	34	—	1	—
Ausländer . . . . .	371	48	5	131	1	9	66	6	4	58	—	3	4
<b>Bremen</b>													
öffentliche . . . . .	204	16	7	33	6	8	21	7	9	36	2	—	3
freie gemeinnützige . . . . .	90	16	5	19	—	1	11	6	—	16	—	—	—
private . . . . .	55	—	2	6	—	2	15	6	—	6	—	—	—
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>349</b>	<b>32</b>	<b>14</b>	<b>58</b>	<b>6</b>	<b>11</b>	<b>47</b>	<b>19</b>	<b>9</b>	<b>58</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>3</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	328	32	14	58	6	11	47	19	9	57	—	—	—
in Universitäts - Krkhs. . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausländer . . . . .	18	5	—	5	—	—	1	1	1	2	—	—	2
<b>Nordrhein - Westfalen</b>													
öffentliche . . . . .	2 725	188	109	412	13	38	210	128	68	545	15	24	24
freie gemeinnützige . . . . .	4 083	274	209	853	12	61	583	376	56	890	20	12	22
private . . . . .	160	3	1	26	—	6	42	17	1	41	1	—	—
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>6 968</b>	<b>465</b>	<b>319</b>	<b>1 291</b>	<b>25</b>	<b>105</b>	<b>835</b>	<b>521</b>	<b>125</b>	<b>1 476</b>	<b>36</b>	<b>36</b>	<b>46</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	6 316	459	318	1 270	25	105	833	517	117	1 294	34	31	16
in Universitäts - Krkhs. . . . .	954	58	52	116	3	—	61	43	45	176	6	12	6
Ausländer . . . . .	883	115	5	300	5	20	122	19	6	139	6	3	7
<b>Hessen</b>													
öffentliche . . . . .	1 590	100	56	198	4	25	146	82	49	393	16	19	4
freie gemeinnützige . . . . .	828	60	29	145	5	14	129	73	3	171	1	2	—
private . . . . .	319	12	3	37	—	4	27	16	4	159	8	11	4
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>2 737</b>	<b>172</b>	<b>88</b>	<b>380</b>	<b>9</b>	<b>43</b>	<b>302</b>	<b>171</b>	<b>56</b>	<b>723</b>	<b>25</b>	<b>32</b>	<b>8</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	2 273	171	86	366	9	42	293	169	53	495	22	22	4
in Universitäts - Krkhs. . . . .	547	28	27	36	—	7	34	23	34	119	2	3	1
Ausländer . . . . .	281	41	6	71	2	6	28	14	3	49	1	1	—

Fußnote siehe S. 186

hauser

nach Ländern und Trägern

ärzte

als														Land · Träger und Art des Krankenhauses
Kinder- arzt	Kinder- und Jugend- psychia- ter	Labor- arzt	Lungen- arzt	Mund- und Kiefer- chirurg	Nerven- arzt 1)	Neuro- loge	Psychia- ter	Neuro- chirurg	Ortho- pæde	Patho- loge	Pharma- kologe	Radio- loge	Uro- loge	
														<b>Schleswig - Holstein</b>
58	5	5	9	8	57	6	14	5	10	8	2	30	9	öffentliche
2	—	2	4	1	12	2	1	—	5	1	—	8	8	freie gemeinnützige
4	—	—	—	—	1	—	—	—	9	—	—	1	5	private
<b>64</b>	<b>5</b>	<b>7</b>	<b>13</b>	<b>9</b>	<b>70</b>	<b>8</b>	<b>15</b>	<b>5</b>	<b>24</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>39</b>	<b>22</b>	<b>Zusammen</b>
63	2	6	6	9	15	6	13	5	20	8	2	35	22	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
33	2	—	—	6	7	3	12	5	6	4	2	14	4	in Universitäts - Krkhs.
1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3	—	—	1	Auslander
														<b>Hamburg</b>
23	3	22	6	11	26	15	33	10	20	26	6	47	27	öffentliche
21	1	3	—	2	3	6	9	1	8	4	—	16	9	freie gemeinnützige
4	—	3	—	1	4	—	—	—	12	4	—	5	5	private
<b>48</b>	<b>4</b>	<b>28</b>	<b>6</b>	<b>14</b>	<b>33</b>	<b>21</b>	<b>42</b>	<b>11</b>	<b>40</b>	<b>34</b>	<b>6</b>	<b>68</b>	<b>41</b>	<b>Zusammen</b>
48	4	28	5	14	21	20	20	11	40	34	6	68	40	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
15	2	3	—	10	3	3	20	5	10	9	6	12	7	in Universitäts - Krkhs.
1	—	1	—	—	—	1	—	3	2	—	—	2	—	Auslander
														<b>Niedersachsen</b>
107	3	9	15	13	108	17	15	10	20	12	1	72	36	öffentliche
63	6	1	9	7	14	6	3	5	31	3	—	16	24	freie gemeinnützige
3	1	—	1	6	28	3	1	—	12	—	—	7	8	private
<b>173</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>25</b>	<b>26</b>	<b>150</b>	<b>26</b>	<b>19</b>	<b>15</b>	<b>63</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>95</b>	<b>68</b>	<b>Zusammen</b>
164	5	9	5	25	62	18	4	13	50	15	1	91	66	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
18	1	3	—	4	30	1	1	8	2	2	1	14	5	in Universitäts - Krkhs.
16	1	1	2	—	9	2	1	2	3	1	—	6	9	Auslander
														<b>Bremen</b>
22	1	6	2	2	17	—	—	3	—	2	—	15	5	öffentliche
2	—	3	—	1	—	—	—	—	4	—	—	5	2	freie gemeinnützige
—	—	—	—	2	3	—	—	1	10	—	—	—	4	private
<b>24</b>	<b>1</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>20</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>4</b>	<b>14</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>20</b>	<b>11</b>	<b>Zusammen</b>
24	—	9	2	5	1	—	—	4	14	2	—	20	11	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	in Universitäts - Krkhs.
1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	Auslander
														<b>Nordrhein - Westfalen</b>
197	21	18	48	49	243	41	37	38	74	57	24	134	84	öffentliche
192	1	8	24	33	99	29	23	5	112	7	—	152	157	freie gemeinnützige
3	—	—	—	—	8	2	—	1	7	—	—	4	4	private
<b>392</b>	<b>22</b>	<b>26</b>	<b>72</b>	<b>82</b>	<b>350</b>	<b>72</b>	<b>60</b>	<b>44</b>	<b>193</b>	<b>64</b>	<b>24</b>	<b>290</b>	<b>245</b>	<b>Zusammen</b>
367	4	21	21	79	82	68	28	44	180	63	24	282	245	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
87	3	8	1	39	33	16	19	30	46	33	24	37	27	in Universitäts - Krkhs.
41	—	5	13	4	24	10	5	5	14	6	—	14	36	Auslander
														<b>Hessen</b>
106	11	29	28	5	120	12	9	17	40	29	—	112	48	öffentliche
35	—	1	12	7	26	12	4	1	45	6	—	39	30	freie gemeinnützige
7	—	1	1	—	19	—	3	—	4	1	—	8	17	private
<b>148</b>	<b>11</b>	<b>31</b>	<b>41</b>	<b>12</b>	<b>165</b>	<b>24</b>	<b>16</b>	<b>18</b>	<b>89</b>	<b>36</b>	<b>—</b>	<b>159</b>	<b>95</b>	<b>Zusammen</b>
134	6	30	4	11	67	14	5	17	85	35	—	154	78	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke
53	5	11	—	2	44	4	2	16	23	13	—	57	16	in Universitäts - Krkhs.
11	—	2	4	—	10	3	4	—	5	1	—	18	11	Auslander

Land Träger und Art des Krankenhauses	Davon												
	Ärzte insgesamt	Anas- thesist	Augen- arzt	Chirurg	darunter mit Teilgebiet		Frauen- arzt	Hals- Nasen- Ohren- arzt	Hautarzt	Internist	darunter mit Teilgebiet		
					Kinder- chirurgie	Unfall- chirurgie					Gastro- entero- logie	Kardio- logie	Lungen- und Bronchial- heilkunde
<b>Rheinland - Pfalz</b>													
öffentliche . . . . .	740	64	27	128	1	15	59	53	19	166	5	2	1
freie gemeinnützige . . . . .	632	50	22	147	5	21	104	62	3	142	1	2	1
private . . . . .	111	3	—	13	3	3	11	6	—	38	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>1 483</b>	<b>117</b>	<b>49</b>	<b>288</b>	<b>9</b>	<b>39</b>	<b>174</b>	<b>121</b>	<b>22</b>	<b>346</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>2</b>
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	1 096	90	43	258	8	33	167	110	11	221	2	2	1
in Universitäts - Krkhs. . . . .	214	26	6	27	1	6	7	10	11	44	3	2	1
Ausländer . . . . .	173	20	1	59	2	7	26	7	—	30	—	—	—
<b>Baden - Württemberg</b>													
öffentliche . . . . .	2 476	168	88	457	14	50	244	136	51	554	19	14	47
freie gemeinnützige . . . . .	792	61	24	113	1	7	119	66	2	170	6	3	17
private . . . . .	518	28	14	49	1	7	73	32	2	173	5	7	14
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>3 786</b>	<b>257</b>	<b>126</b>	<b>619</b>	<b>16</b>	<b>64</b>	<b>436</b>	<b>234</b>	<b>55</b>	<b>897</b>	<b>30</b>	<b>24</b>	<b>78</b>
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	3 116	254	122	604	16	63	433	233	53	642	28	22	16
in Universitäts - Krkhs. . . . .	648	30	25	75	8	19	28	19	31	139	5	8	4
Ausländer . . . . .	259	35	2	80	2	7	26	5	—	49	—	2	11
<b>Bayern</b>													
öffentliche . . . . .	3 129	191	117	649	11	23	270	192	55	775	9	13	41
freie gemeinnützige . . . . .	899	65	36	144	9	1	174	91	8	145	2	2	6
private . . . . .	748	35	23	137	—	2	213	85	1	151	5	1	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>4 776</b>	<b>291</b>	<b>176</b>	<b>930</b>	<b>20</b>	<b>26</b>	<b>657</b>	<b>368</b>	<b>64</b>	<b>1 071</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>47</b>
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	4 102	285	173	910	20	25	643	364	59	778	15	16	5
in Universitäts - Krkhs. . . . .	625	43	27	88	5	2	40	36	22	143	4	6	3
Ausländer . . . . .	198	15	1	60	—	1	26	5	3	44	—	—	2
<b>Saarland</b>													
öffentliche . . . . .	341	33	9	51	—	3	27	23	5	63	1	5	—
freie gemeinnützige . . . . .	168	13	7	34	—	3	29	18	—	41	1	3	—
private . . . . .	27	1	1	4	—	—	8	1	—	8	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>536</b>	<b>47</b>	<b>17</b>	<b>89</b>	<b>—</b>	<b>6</b>	<b>64</b>	<b>42</b>	<b>5</b>	<b>112</b>	<b>2</b>	<b>8</b>	<b>—</b>
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	366	35	12	79	—	5	57	32	—	76	1	4	—
in Universitäts - Krkhs. . . . .	134	12	5	10	—	1	7	10	5	23	1	4	—
Ausländer . . . . .	40	10	—	7	—	1	3	1	—	13	—	—	—
<b>Berlin (West)</b>													
öffentliche . . . . .	859	48	26	93	5	3	61	34	21	188	1	1	3
freie gemeinnützige . . . . .	368	25	15	66	—	4	45	25	1	90	—	—	1
private . . . . .	252	12	8	59	—	—	71	46	—	20	—	—	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>1 479</b>	<b>85</b>	<b>49</b>	<b>218</b>	<b>5</b>	<b>7</b>	<b>177</b>	<b>105</b>	<b>22</b>	<b>298</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>4</b>
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	1 240	82	45	212	5	7	157	98	20	263	1	1	3
in Universitäts - Krkhs. . . . .	240	15	9	32	1	1	18	15	6	46	1	1	1
Ausländer . . . . .	67	4	—	20	—	—	16	5	—	4	—	—	—
<b>Bundesgebiet</b>													
öffentliche . . . . .	14 979	1 033	555	2 527	62	214	1 322	823	348	3 326	86	94	150
freie gemeinnützige . . . . .	9 139	652	411	1 762	39	131	1 381	832	84	1 921	34	31	57
private . . . . .	2 748	119	76	423	4	24	588	276	13	685	25	25	27
<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>26 866</b>	<b>1 804</b>	<b>1 042</b>	<b>4 712</b>	<b>105</b>	<b>369</b>	<b>3 291</b>	<b>1 931</b>	<b>445</b>	<b>5 932</b>	<b>145</b>	<b>150</b>	<b>234</b>
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	23 090	1 741	1 012	4 580	104	359	3 216	1 884	404	4 615	127	118	64
in Universitäts - Krkhs. . . . .	3 978	254	178	463	19	51	234	183	186	767	25	40	17
Ausländer . . . . .	2 355	296	20	764	12	51	325	65	18	389	7	9	26

1) Facharzt für Neurologie und Psychiatrie

häuser  
nach Ländern und Trägern  
ärzte

als															Land Träger und Art des Krankenhauses
Kinder- arzt	Kinder- und Jugend- psychia- ter	Labor- arzt	Lungen- arzt	Mund- und Kiefer- chirurg	Nerven- arzt 1)	Neuro- loge	Psychia- ter	Neuro- chirurg	Ortho- pæde	Patho- loge	Pharma- kologe	Radio- loge	Uro- loge		
33	1	11	13	8	52	3	13	8	13	12	5	27	25	<b>Rheinland - Pfalz</b>	
31	—	—	5	2	8	3	1	—	16	—	—	19	17	öffentliche	
14	—	—	1	1	17	—	1	—	3	—	—	2	1	freie gemeinnützige	
<b>78</b>	<b>1</b>	<b>11</b>	<b>19</b>	<b>11</b>	<b>77</b>	<b>6</b>	<b>15</b>	<b>8</b>	<b>32</b>	<b>12</b>	<b>5</b>	<b>48</b>	<b>43</b>	<b>Zusammen</b>	
60	—	6	5	6	17	1	—	2	21	8	—	34	36	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	
13	—	4	—	5	5	3	12	6	7	4	5	12	7	in Universitäts - Krkhs.	
10	—	—	3	—	7	1	—	—	1	—	—	2	6	Ausländer	
133	12	44	22	16	182	27	30	19	62	42	4	136	49	<b>Baden - Württemberg</b>	
62	4	7	7	13	31	9	19	2	28	2	—	32	21	öffentliche	
8	—	2	10	2	54	9	12	2	23	—	—	3	22	freie gemeinnützige	
<b>203</b>	<b>16</b>	<b>53</b>	<b>39</b>	<b>31</b>	<b>267</b>	<b>45</b>	<b>61</b>	<b>23</b>	<b>113</b>	<b>44</b>	<b>4</b>	<b>171</b>	<b>92</b>	<b>Zusammen</b>	
183	3	50	8	31	33	24	22	21	100	43	4	163	90	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	
60	7	26	—	9	35	16	21	14	37	27	2	38	9	in Universitäts - Krkhs.	
14	—	2	5	1	11	2	5	1	5	2	—	9	5	Ausländer	
185	2	29	33	27	109	36	79	32	85	24	2	155	82	<b>Bayern</b>	
62	1	2	8	6	17	10	6	—	61	1	—	16	46	öffentliche	
8	—	1	3	2	10	6	4	—	33	—	—	14	22	freie gemeinnützige	
<b>255</b>	<b>3</b>	<b>32</b>	<b>44</b>	<b>35</b>	<b>136</b>	<b>52</b>	<b>89</b>	<b>32</b>	<b>179</b>	<b>25</b>	<b>2</b>	<b>185</b>	<b>150</b>	<b>Zusammen</b>	
226	1	27	9	35	28	28	6	26	166	24	2	169	143	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	
60	1	8	—	14	16	16	16	12	22	4	1	46	10	in Universitäts - Krkhs.	
10	—	1	5	—	3	2	3	3	1	2	—	8	6	Ausländer	
27	—	1	6	3	27	4	—	11	13	5	—	21	12	<b>Saarland</b>	
5	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1	—	6	6	öffentliche	
2	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	freie gemeinnützige	
<b>34</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>28</b>	<b>4</b>	<b>—</b>	<b>11</b>	<b>22</b>	<b>6</b>	<b>—</b>	<b>27</b>	<b>18</b>	<b>Zusammen</b>	
25	—	—	—	2	2	3	—	—	13	3	—	17	10	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	
8	—	1	2	1	10	—	—	11	8	3	—	10	8	in Universitäts - Krkhs.	
—	—	—	—	—	3	1	—	—	—	—	—	1	1	Ausländer	
35	5	17	34	6	96	18	2	14	11	29	6	87	28	<b>Berlin (West)</b>	
9	—	6	4	—	16	2	3	1	20	7	1	20	12	öffentliche	
—	—	1	3	—	4	6	—	—	9	—	—	4	9	freie gemeinnützige	
<b>44</b>	<b>5</b>	<b>24</b>	<b>41</b>	<b>6</b>	<b>116</b>	<b>26</b>	<b>5</b>	<b>15</b>	<b>40</b>	<b>36</b>	<b>7</b>	<b>111</b>	<b>49</b>	<b>Zusammen</b>	
39	—	21	14	6	23	20	2	15	39	34	5	99	46	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	
6	—	5	—	1	23	7	—	11	—	7	6	21	12	in Universitäts - Krkhs.	
—	1	—	5	—	7	—	—	1	—	1	—	1	2	Ausländer	
926	64	191	216	148	1 037	179	232	167	348	246	50	836	405	<b>Bundesgebiet</b>	
484	13	33	73	72	226	79	69	15	338	32	1	329	332	öffentliche	
53	1	8	19	14	149	26	21	4	123	5	—	48	97	freie gemeinnützige	
<b>1 463</b>	<b>78</b>	<b>232</b>	<b>308</b>	<b>234</b>	<b>1 412</b>	<b>284</b>	<b>322</b>	<b>186</b>	<b>809</b>	<b>283</b>	<b>51</b>	<b>1 213</b>	<b>834</b>	<b>Insgesamt</b>	
1 333	25	207	79	223	351	202	100	158	728	269	44	1 132	787	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	
353	21	69	3	91	206	69	103	118	161	106	47	261	105	in Universitäts - Krkhs.	
105	2	13	37	5	74	22	18	16	31	16	—	62	77	Ausländer	

## 7.10.3 Pflegepersonen

Land Träger und Art des Krankenhauses	Pflegepersonen ohne Pflegeschüler												
	Krankenschwestern		Krankenpfleger		Kinder- kranken- schwe- stern	Krankenpflegehelfer				Sonstige Pflegekräfte			
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter		männlich		weiblich		männlich		weiblich	
		in der Psychia- trie tätig		ins- gesamt		darunter	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	
						ins- gesamt		in der Psychia- trie tätig		ins- gesamt		in der Psychia- trie tätig	ins- gesamt
<b>Schleswig - Holstein</b>													
öffentliche . . . . .	2 896	230	639	280	557	479	307	1 211	441	242	127	1 489	251
freie gemeinnützige . . . . .	616	44	51	15	30	29	10	278	60	102	61	470	195
private . . . . .	256	2	22	—	19	6	—	83	4	9	—	139	7
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>3 768</b>	<b>276</b>	<b>712</b>	<b>295</b>	<b>606</b>	<b>514</b>	<b>317</b>	<b>1 572</b>	<b>505</b>	<b>353</b>	<b>188</b>	<b>2 098</b>	<b>453</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	3 268	35	388	17	591	177	2	983	2	156	7	1 505	20
in Universitäts - Krkhs. . . . .	713	35	84	17	248	24	2	127	2	39	7	449	20
Ausländer . . . . .	150	1	5	—	2	3	—	86	6	11	3	36	16
<b>Hamburg</b>													
öffentliche . . . . .	4 191	232	631	98	375	186	31	645	81	234	57	703	62
freie gemeinnützige . . . . .	1 214	22	119	27	260	29	21	187	18	174	84	504	105
private . . . . .	251	—	13	—	13	4	—	45	—	11	—	75	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>5 656</b>	<b>254</b>	<b>763</b>	<b>125</b>	<b>648</b>	<b>219</b>	<b>52</b>	<b>877</b>	<b>99</b>	<b>419</b>	<b>141</b>	<b>1 282</b>	<b>167</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	5 601	76	686	20	643	198	3	863	6	342	14	1 180	10
in Universitäts - Krkhs. . . . .	977	66	153	14	125	8	2	66	2	34	6	162	5
Ausländer . . . . .	484	35	28	4	5	6	2	227	31	60	16	74	3
<b>Niedersachsen</b>													
öffentliche . . . . .	7 675	534	1 706	679	1 157	512	89	2 300	288	572	139	2 138	223
freie gemeinnützige . . . . .	3 815	8	384	2	678	167	1	1 211	3	284	—	1 561	—
private . . . . .	578	64	66	29	33	57	37	246	120	47	32	326	103
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>12 068</b>	<b>606</b>	<b>2 156</b>	<b>710</b>	<b>1 868</b>	<b>736</b>	<b>127</b>	<b>3 757</b>	<b>411</b>	<b>903</b>	<b>171</b>	<b>4 025</b>	<b>326</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	10 889	69	1 323	37	1 846	451	11	3 036	13	608	32	3 227	69
in Universitäts - Krkhs. . . . .	493	11	37	1	34	25	5	325	14	57	10	108	3
Ausländer . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Bremen</b>													
öffentliche . . . . .	1 512	117	328	146	340	49	—	309	—	113	64	209	47
freie gemeinnützige . . . . .	543	—	58	—	71	11	—	98	—	36	—	233	—
private . . . . .	68	8	4	—	9	2	—	36	3	—	—	39	34
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>2 123</b>	<b>125</b>	<b>390</b>	<b>146</b>	<b>420</b>	<b>62</b>	<b>—</b>	<b>443</b>	<b>3</b>	<b>149</b>	<b>64</b>	<b>481</b>	<b>81</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	1 976	—	222	—	419	62	—	440	—	66	—	387	—
in Universitäts - Krkhs. . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausländer . . . . .	36	1	8	1	—	3	—	14	—	3	2	6	1
<b>Nordrhein - Westfalen</b>													
öffentliche . . . . .	12 322	1 425	3 012	1 537	2 344	935	354	3 593	696	1 096	522	2 726	940
freie gemeinnützige . . . . .	20 304	477	1 845	295	2 639	884	162	6 192	278	1 296	379	5 808	506
private . . . . .	323	2	13	1	47	8	—	90	2	5	2	109	10
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>32 949</b>	<b>1 904</b>	<b>4 870</b>	<b>1 833</b>	<b>5 030</b>	<b>1 827</b>	<b>516</b>	<b>9 875</b>	<b>976</b>	<b>2 397</b>	<b>903</b>	<b>8 643</b>	<b>1 456</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	29 991	145	2 858	26	4 939	1 214	11	8 603	19	1 388	13	6 827	27
in Universitäts - Krkhs. . . . .	3 102	83	435	18	683	77	1	453	4	164	9	302	8
Ausländer . . . . .	3 734 <sup>1)</sup>	167 <sup>1)</sup>	.	.	93	.	.	2 038 <sup>2)</sup>	181 <sup>2)</sup>	.	.	895 <sup>2)</sup>	279 <sup>2)</sup>
<b>Hessen</b>													
öffentliche . . . . .	6 822	378	1 440	505	1 113	650	332	1 971	394	400	41	1 427	116
freie gemeinnützige . . . . .	3 088	69	244	13	414	130	12	880	49	247	82	828	84
private . . . . .	582	15	30	2	24	35	—	206	12	37	2	162	6
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>10 492</b>	<b>462</b>	<b>1 714</b>	<b>520</b>	<b>1 551</b>	<b>815</b>	<b>344</b>	<b>3 057</b>	<b>455</b>	<b>684</b>	<b>125</b>	<b>2 417</b>	<b>206</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	9 211	.	1 139	.	1 524	431	.	2 408	.	503	.	1 965	.
in Universitäts - Krkhs. . . . .	1 512	135	340	60	362	86	18	256	17	120	33	335	39
Ausländer . . . . .	1 400	21	93	5	90	65	—	636	—	71	5	163	8

Fußnote siehe S. 190

häuser

nach Ländern und Trägern

und Hebammen

Sauglings- und Kinderpflegerinnen	Pflegepersonen in Ausbildung (Schüler)							Hebammen		Hebammen-schülerinnen	Wochenpflegerinnen	Wochenpfleger-schülerinnen	Land Träger und Art des Krankenhauses
	Krankenschwestern	Krankenschwefler	Kinderkrankenschwestern	Krankenpflegehelfer		Krankenpflegeschüler		insgesamt	darunter				
				mannlich	weiblich	mannlich	weiblich		festangestellte				
37	745	155	415	46	245	30	124	112	89	20	2	—	Schleswig - Holstein
30	235	31	—	14	57	1	70	22	11	—	3	—	öffentliche
4	—	—	—	—	3	—	—	22	5	—	4	—	freie gemeinnützige
71	980	186	415	60	305	31	194	156	105	20	9	—	private
55	943	184	415	42	267	31	174	156	51	20	8	—	Zusammen
—	180	57	229	1	36	—	—	34	34	20	—	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke
—	29	4	3	1	3	—	2	3	3	—	—	—	in Universitäts - Krkhs.
													Ausländer
6	838	154	166	24	57	14	146	91	78	—	19	—	Hamburg
182	278	44	232	10	54	1	83	53	53	—	9	—	öffentliche
—	—	—	—	—	—	2	8	8	7	—	—	—	freie gemeinnützige
188	1 116	198	398	34	111	17	237	152	138	—	28	—	private
60	1 116	182	398	28	99	17	237	152	138	—	28	—	Zusammen
—	204	9	67	5	12	—	—	12	12	—	—	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke
3	54	8	4	2	11	—	2	14	11	—	—	—	in Universitäts - Krkhs.
													Ausländer
241	2 579	668	664	139	481	78	455	295	246	89	65	11	Niedersachsen
246	1 424	279	443	65	308	18	535	208	90	—	16	8	öffentliche
33	24	11	—	6	32	—	6	50	31	—	10	—	freie gemeinnützige
520	4 027	958	1 107	210	821	96	996	553	367	89	91	19	private
492	3 819	752	1 107	183	748	92	979	553	367	89	91	19	Zusammen
25	96	36	3	10	26	—	9	11	—	13	—	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	in Universitäts - Krkhs.
													Ausländer
3	284	45	160	11	47	—	27	33	33	—	2	—	Bremen
23	233	35	—	6	19	—	39	18	18	—	7	—	öffentliche
5	1	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	freie gemeinnützige
31	518	80	160	17	66	—	67	54	51	—	9	—	private
27	511	75	160	17	66	—	67	54	51	—	9	—	Zusammen
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke
1	3	2	—	—	4	—	—	1	1	—	—	—	in Universitäts - Krkhs.
													Ausländer
208	3 536	1 310	1 538	299	610	49	328	372	316	189	36	1	Nordrhein - Westfalen
782	7 971	1 499	1 906	271	1 260	60	939	1 066	682	—	149	18	öffentliche
26	14	1	4	—	—	—	—	43	12	—	1	—	freie gemeinnützige
1 016	11 521	2 810	3 448	570	1 870	109	1 267	1 481	1 010	189	186	19	private
883	10 786	2 178	3 442	381	1 725	65	1 107	1 480	1 010	189	186	19	Zusammen
15	655	205	503	39	97	—	48	61	61	10	8	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke
16	1 060 <sup>1)</sup>	—	31	—	129 <sup>2)</sup>	—	64 <sup>2)</sup>	85	74	15	—	—	in Universitäts - Krkhs.
													Ausländer
—	1 757	694	503	145	371	—	—	237	190	31	45	—	Hessen
—	960	131	197	61	304	—	—	152	107	—	18	—	öffentliche
—	3	—	—	—	—	—	—	22	8	—	1	—	freie gemeinnützige
—	2 720	825	700	206	675	—	—	411	305	31	64	—	private
—	2 512	604	698	137	522	—	—	408	304	29	54	—	Zusammen
—	411	182	139	35	63	—	—	32	32	29	—	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke
—	144	35	12	8	37	—	—	29	29	5	—	—	in Universitäts - Krkhs.
													Ausländer

Land Träger und Art des Krankenhauses	Pflegepersonen ohne Pflegeschüler												
	Krankenschwestern		Krankenpfleger		Kinder- kranken- schwe- stern	Krankenpflegehelfer				Sonstige Pflegekräfte			
	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter		männlich		weiblich		männlich		weiblich	
		in der Psychia- trie tätig		in der Psychia- trie tätig		ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter	ins- gesamt	darunter
							ins- gesamt		in der Psychia- trie tätig		ins- gesamt		in der Psychia- trie tätig
<b>Rheinland - Pfalz</b>													
öffentliche . . . . .	3 526	179	928	255	506	129	34	722	104	163	21	558	65
freie gemeinnützige . . . . .	3 012	65	331	24	400	103	31	747	35	327	87	834	19
private . . . . .	215	16	16	2	68	4	—	86	4	8	3	36	7
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>6 753</b>	<b>260</b>	<b>1 275</b>	<b>281</b>	<b>974</b>	<b>236</b>	<b>65</b>	<b>1 555</b>	<b>143</b>	<b>498</b>	<b>111</b>	<b>1 428</b>	<b>91</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	6 137	28	893	7	944	162	5	1 360	12	288	27	1 154	12
in Universitäts - Krkhs. . . . .	646	20	95	3	179	21	5	91	7	81	13	97	8
Ausländer . . . . .	508	5	21	4	10	21	3	155	3	33	4	46	7
<b>Baden - Württemberg</b>													
öffentliche . . . . .	12 730	521	1 875	747	2 220	592	232	2 840	371	1 023	308	3 141	420
freie gemeinnützige . . . . .	3 456	149	245	29	620	127	40	737	60	302	119	918	162
private . . . . .	1 067	58	77	16	92	48	24	242	72	34	15	301	45
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>17 253</b>	<b>728</b>	<b>2 197</b>	<b>792</b>	<b>2 932</b>	<b>767</b>	<b>296</b>	<b>3 819</b>	<b>503</b>	<b>1 359</b>	<b>442</b>	<b>4 360</b>	<b>627</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	15 428	85	1 290	17	2 849	341	6	3 079	18	757	11	3 358	25
in Universitäts - Krkhs. . . . .	1 977	88	352	127	600	46	9	137	—	335	3	677	5
Ausländer . . . . .	1 282	73	101	10	51	60	8	685	92	74	13	360	48
<b>Bayern</b>													
öffentliche . . . . .	15 305	1 128	2 986	1 237	2 259	653	160	2 834	329	752	252	2 853	551
freie gemeinnützige . . . . .	2 491	36	234	15	607	76	3	444	11	138	15	518	35
private . . . . .	1 244	17	57	1	66	37	5	413	8	36	1	288	13
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>19 040</b>	<b>1 181</b>	<b>3 277</b>	<b>1 253</b>	<b>2 932</b>	<b>766</b>	<b>168<sup>3)</sup></b>	<b>3 691</b>	<b>348<sup>3)</sup></b>	<b>926</b>	<b>268<sup>3)</sup></b>	<b>3 659</b>	<b>599<sup>3)</sup></b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	16 488	41	1 834	20	2 842	516	—	3 031	—	603	—	2 899	—
in Universitäts - Krkhs. . . . .	2 187	65	285	43	584	52	2	283	4	164	38	313	36
Ausländer . . . . .	930	26	43	4	44	17	—	357	8	24	3	102	12
<b>Saarland</b>													
öffentliche . . . . .	1 526	112	625	142	373	71	7	296	36	44	5	214	32
freie gemeinnützige . . . . .	643	—	114	—	82	22	—	228	—	13	—	134	—
private . . . . .	26	—	3	—	1	—	—	3	—	1	—	6	—
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>2 195</b>	<b>112</b>	<b>742</b>	<b>142</b>	<b>456</b>	<b>93</b>	<b>7</b>	<b>527</b>	<b>36</b>	<b>58</b>	<b>5</b>	<b>354</b>	<b>32</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	1 652	—	379	—	343	45	—	369	—	35	—	240	—
in Universitäts - Krkhs. . . . .	373	14	214	12	112	31	6	82	10	17	3	57	9
Ausländer . . . . .	86	2	12	—	6	5	—	9	1	3	—	6	—
<b>Berlin (West)</b>													
öffentliche . . . . .	5 342	311	676	168	811	352	126	1 330	299	601	240	1 046	241
freie gemeinnützige . . . . .	1 928	65	116	9	223	104	11	699	89	291	21	1 424	105
private . . . . .	501	20	17	4	10	24	2	112	11	27	—	248	20
<b>Zusammen . . . . .</b>	<b>7 771</b>	<b>396</b>	<b>809</b>	<b>181</b>	<b>1 044</b>	<b>480</b>	<b>139</b>	<b>2 141</b>	<b>399</b>	<b>919</b>	<b>261</b>	<b>2 718</b>	<b>366</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	6 870	63	536	15	996	303	10	1 475	31	575	21	1 650	22
in Universitäts - Krkhs. . . . .	1 276	13	116	2	198	24	4	105	4	44	6	81	—
Ausländer . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Bundesgebiet</b>													
öffentliche . . . . .	73 847	5 167	14 846	5 794	12 055	4 608	1 672	18 051	3 039	5 240	1 776	16 504	2 948
freie gemeinnützige . . . . .	41 110	935	3 741	429	6 024	1 682	291	11 701	603	3 210	848	13 232	1 211
private . . . . .	5 111	202	318	55	382	225	68	1 562	236	215	55	1 729	245
<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>120 068</b>	<b>6 304</b>	<b>18 905</b>	<b>6 278</b>	<b>18 461</b>	<b>6 515</b>	<b>2 031<sup>3)</sup></b>	<b>31 314</b>	<b>3 878<sup>3)</sup></b>	<b>8 665</b>	<b>2 679<sup>3)</sup></b>	<b>31 465</b>	<b>4 404<sup>3)</sup></b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke . . .	107 511	542	11 548	159	17 936	3 900	48	25 647	101	5 321	125	24 392	185
in Universitäts - Krkhs. . . . .	13 256	530	2 111	297	3 125	394	54	1 925	64	1 055	128	2 581	133
Ausländer <sup>6)</sup> . . . . .	4 876 <sup>1)</sup>	164 <sup>1)</sup>	311 <sup>7)</sup>	28 <sup>7)</sup>	208	180 <sup>7)</sup>	13 <sup>7)</sup>	2 169 <sup>2)</sup>	141 <sup>2)</sup>	279 <sup>7)</sup>	46 <sup>7)</sup>	793 <sup>2)</sup>	95 <sup>2)</sup>

1) In Nordrhein - Westfalen einschl. Krankenpfleger — 2) In Nordrhein - Westfalen einschl. männliches Personal. — 3) In Bayern ohne das in Krankenhäusern für Akut - Kranke tätige Personal. — 4) Darunter 10 (in Bayern 3, in Berlin 7) Kinderkrankenpflegeschüler. — 5) Ohne Hessen. — 6) Ohne Berlin. — 7) Ohne Nordrhein - Westfalen.

hauser  
nach Landern und Trägern  
und Hebammen

Saug- lings- und Kinder- pflege- rinnen	Pflegepersonen in Ausbildung (Schüler)								Hebammen		Heb- ammen- schule- rinnen	Wochen- pflege- rinnen	Wochen- pflege- schule- rinnen	Land Träger und Art des Krankenhauses
	Kranken- schwe- stern	Kranken- pfleger	Kinder- kranken- schwe- stern	Krankenpflege- helfer		Krankenpflege- vorschüler		ins- gesamt	darunter					
				mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich		festan- gestellte					
56	1 215	243	299	90	105	—	144	126	96	26	14	—	<b>Rheinland - Pfalz</b>	
114	1 517	262	310	36	259	8	506	208	92	—	18	—	öffentliche	
1	—	—	69	—	—	—	—	22	8	—	—	—	freie gemeinnützige	
171	2 732	505	678	126	364	8	650	356	196	26	32	—	private	
136	2 639	453	678	121	346	8	595	356	196	26	32	—	<b>Zusammen</b>	
24	50	17	48	8	19	—	—	12	12	26	—	—	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	
3	136	28	13	1	14	—	5	4	3	—	—	—	in Universitäts - Krkhs.	
													Ausländer	
224	3 317	539	881	132	666	8	289	540	390	159	86	—	<b>Baden - Württemberg</b>	
221	1 480	186	546	73	320	16	155	162	134	—	72	28	öffentliche	
34	1	—	2	3	6	1	6	58	38	—	18	1	freie gemeinnützige	
479	4 798	725	1 429	208	992	25	450	760	562	159	176	29	private	
305	4 696	629	1 413	157	915	8	412	760	562	159	176	29	<b>Zusammen</b>	
11	117	19	136	35	80	—	—	39	39	102	—	—	und zwar in Krkhs. für Akut-Kranke	
25	169	13	13	6	48	1	8	36	36	37	—	—	in Universitäts - Krkhs.	
													Ausländer	
101	4 637	978	790	126	703	28	688	740	243	102	49	6	<b>Bayern</b>	
176	1 634	118	686	69	235	—	99	137	47	—	13	8	öffentliche	
43	—	—	—	1	11	—	—	93	61	—	3	—	freie gemeinnützige	
320	6 271	1 096	1 476 <sup>4)</sup>	1 96	949	28	787	970	351	102	65	14	private	
174	5 005	712	1 476 <sup>4)</sup>	139	771	28	484	970	351	102	65	14	<b>Zusammen</b>	
1	399	54	129	—	—	—	—	69	69	76	10	6	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	
3	169	20	18	6	31	—	8	14	13	11	—	—	in Universitäts - Krkhs.	
													Ausländer	
51	545	199	278	—	—	—	—	58	38	12	2	—	<b>Saarland</b>	
59	467	71	—	14	66	2	25	61	25	—	1	—	öffentliche	
—	2	—	—	—	—	—	1	3	—	—	—	—	freie gemeinnützige	
110	1 014	270	278	14	66	2	26	122	63	12	3	—	private	
75	910	166	219	14	66	2	26	112	53	—	3	—	<b>Zusammen</b>	
35	78	71	59	—	—	—	—	10	10	12	—	—	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	
—	34	4	5	—	1	—	1	1	1	1	—	—	in Universitäts - Krkhs.	
													Ausländer	
1	730	318	306	71	184	24	193	87	87	32	1	—	<b>Berlin (West)</b>	
12	425	90	110	42	128	6	65	41	41	—	—	—	öffentliche	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	freie gemeinnützige	
13	1 155	408	416 <sup>4)</sup>	113	312	30	258	128	128	32	1	—	private	
13	1 102	302	416 <sup>4)</sup>	78	267	29	255	124	124	32	1	—	<b>Zusammen</b>	
1	129	24	65	9	23	—	13	24	24	—	—	—	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	
													in Universitäts - Krkhs.	
													Ausländer	
928	20 183	5 303	6 000	1 083	3 469	231	2 394	2 691	1 806	660	321	18	<b>Bundesgebiet</b>	
1 845	16 624	2 746	4 430	661	3 010	112	2 516	2 128	1 300	—	306	62	öffentliche	
146	45	12	75	10	52	3	22	324	170	—	37	1	freie gemeinnützige	
2 919	36 852	8 061	10 505 <sup>4)</sup>	1 754	6 531	346 <sup>5)</sup>	4 932 <sup>5)</sup>	5 143	3 276	660	664	81	private	
2 220	34 039	6 237	10 422 <sup>4)</sup>	1 297	5 792	280	4 336	5 125	3 207	646	653	81	<b>Insgesamt</b>	
112	2 157	674	1 378	142	356	—	70	304	293	288	18	6	und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	
35	738 <sup>1)</sup>	114 <sup>7)</sup>	68	24 <sup>7)</sup>	149 <sup>2)</sup>	1 <sup>7)</sup>	26 <sup>2)</sup>	102	97	54	—	—	in Universitäts - Krkhs.	
													Ausländer <sup>5)</sup>	



## 7.10.4 Sonstiges

Land Träger und Art des Krankenhauses	Apothekenpersonal												Medizinisch - technisches							
	davon												da							
	insgesamt		Apotheker		sonstiges pharmazeutisches Personal						nichtpharma- zeutisches Personal. Apotheken- helfer, Laboranten		insgesamt		medizinisch - technische Assistenten					
					insgesamt		darunter								insgesamt		darunter Ausländer			
							Kandidaten der Pharmazie		pharmazeutisch- technische Assistenten											
mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich			
<b>Schleswig - Holstein</b>																				
öffentliche . . . . .	50	58	17	8	4	6	1	—	1	—	29	44	51	907	20	709	.	.		
freie gemeinnützige . . . . .	3	17	2	1	1	4	—	—	—	1	—	12	4	116	2	68	.	.		
private . . . . .	—	4	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	3	1	78	1	35	.		
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>53</b>	<b>79</b>	<b>19</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>29</b>	<b>59</b>	<b>56</b>	<b>1 101</b>	<b>23</b>	<b>812</b>	<b>—</b>	<b>2</b>		
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke	45	67	16	7	3	9	1	—	1	1	26	51	41	981	21	746	.	.		
in Universitäts - Krkhs. . . . .	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	18	374	10	352	.	.		
<b>Hamburg</b>																				
öffentliche . . . . .	72	91	31	16	9	35	—	—	1	17	32	40	82	987	52	873	.	.		
freie gemeinnützige . . . . .	4	44	1	2	2	21	—	—	—	—	1	21	12	205	2	149	.	.		
private . . . . .	—	12	—	1	—	2	—	—	—	—	—	9	1	21	—	20	.	.		
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>76</b>	<b>147</b>	<b>32</b>	<b>19</b>	<b>11</b>	<b>58</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>17</b>	<b>33</b>	<b>70</b>	<b>95</b>	<b>1 213</b>	<b>54</b>	<b>1 042</b>	<b>13</b>	<b>26</b>		
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke	74	147	32	19	9	58	—	—	—	—	33	70	95	1 210	54	1 039	.	.		
in Universitäts - Krkhs. . . . .	18	19	5	4	1	5	—	—	—	—	12	10	85	425	36	378	.	.		
<b>Niedersachsen</b>																				
öffentliche . . . . .	73	187	36	22	2	16	—	1	2	15	35	149	80	1 994	20	1 332	.	.		
freie gemeinnützige . . . . .	3	92	3	5	—	5	—	—	—	5	—	82	25	864	7	424	.	.		
private . . . . .	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—	—	1	4	133	1	66	.	.		
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>76</b>	<b>281</b>	<b>39</b>	<b>27</b>	<b>2</b>	<b>22</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>20</b>	<b>35</b>	<b>232</b>	<b>109</b>	<b>2 991</b>	<b>28</b>	<b>1 822</b>	<b>—</b>	<b>—</b>		
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke	73	259	38	26	1	15	—	1	1	20	34	218	96	2 743	28	1 688	.	.		
in Universitäts - Krkhs. . . . .	9	19	5	2	—	4	—	—	—	4	4	13	34	641	7	501	.	.		
<b>Bremen</b>																				
öffentliche . . . . .	16	34	6	4	—	1	—	—	—	—	10	29	24	209	19	156	.	.		
freie gemeinnützige . . . . .	—	12	—	2	—	2	—	—	—	1	—	8	1	108	—	76	.	.		
private . . . . .	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	9	—	7	.	.		
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>16</b>	<b>47</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>10</b>	<b>38</b>	<b>25</b>	<b>326</b>	<b>19</b>	<b>239</b>	<b>—</b>	<b>—</b>		
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke	16	46	6	6	—	3	—	—	—	1	10	37	25	306	19	226	.	.		
in Universitäts - Krkhs. . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	.	.		
<b>Nordrhein - Westfalen</b>																				
öffentliche . . . . .	139	351	62	43	23	83	—	—	2	33	54	225	135	3 805	39	2 732	.	.		
freie gemeinnützige . . . . .	51	647	21	83	6	142	—	—	—	44	24	422	167	5 430	68	2 432	.	.		
private . . . . .	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	8	123	1	53	.	.		
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>190</b>	<b>1 004</b>	<b>83</b>	<b>126</b>	<b>29</b>	<b>225</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>77</b>	<b>78</b>	<b>653</b>	<b>310</b>	<b>9 358</b>	<b>108</b>	<b>5 217</b>	<b>—</b>	<b>—</b>		
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke	162	918	74	121	27	213	—	—	2	74	61	584	279	8 773	101	4 917	.	.		
in Universitäts - Krkhs. . . . .	41	105	12	10	12	32	—	—	—	11	17	63	31	1 646	4	1 380	.	.		
<b>Hessen</b>																				
öffentliche . . . . .	45	153	23	17	1	16	—	—	1	16	21	120	115	1 880	39	1 219	.	.		
freie gemeinnützige . . . . .	5	62	1	13	—	1	—	—	—	1	4	48	23	708	12	407	.	.		
private . . . . .	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	15	446	12	175	.	.		
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>50</b>	<b>221</b>	<b>24</b>	<b>30</b>	<b>1</b>	<b>17</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>17</b>	<b>25</b>	<b>174</b>	<b>153</b>	<b>3 034</b>	<b>63</b>	<b>1 801</b>	<b>—</b>	<b>—</b>		
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke	45	193	24	27	1	17	—	—	1	17	20	149	137	2 501	54	1 549	.	.		
in Universitäts - Krkhs. . . . .	12	28	4	3	—	8	—	—	—	8	8	17	55	743	16	423	.	.		
<b>Rheinland - Pfalz</b>																				
öffentliche . . . . .	25	87	18	9	1	10	—	—	1	5	6	68	35	919	9	527	.	.		
freie gemeinnützige . . . . .	8	73	3	7	1	26	—	—	—	8	4	40	28	872	10	244	.	.		
private . . . . .	—	3	—	—	—	2	—	—	—	1	—	1	5	116	1	50	.	.		
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>33</b>	<b>163</b>	<b>21</b>	<b>16</b>	<b>2</b>	<b>38</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>14</b>	<b>10</b>	<b>109</b>	<b>68</b>	<b>1 907</b>	<b>20</b>	<b>821</b>	<b>5</b>	<b>23</b>		
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke	30	147	19	13	1	34	—	—	1	13	10	100	58	1 721	19	743	.	.		
in Universitäts - Krkhs. . . . .	5	3	4	1	1	2	—	—	—	2	—	—	8	275	5	266	.	.		
<b>Baden - Württemberg</b>																				
öffentliche . . . . .	128	303	32	33	38	63	—	—	1	14	58	207	218	3 228	55	1 807	.	.		
freie gemeinnützige . . . . .	17	170	5	15	9	10	—	—	—	5	3	145	44	701	17	342	.	.		
private . . . . .	2	53	—	1	—	5	—	—	—	—	2	47	9	367	1	118	.	.		
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>147</b>	<b>526</b>	<b>37</b>	<b>49</b>	<b>47</b>	<b>78</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>1</b>	<b>19</b>	<b>63</b>	<b>399</b>	<b>271</b>	<b>4 296</b>	<b>73</b>	<b>2 267</b>	<b>23</b>	<b>61</b>		
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke	129	427	35	46	34	63	—	—	1	18	60	318	233	3 784	63	2 048	.	.		
in Universitäts - Krkhs. . . . .	54	24	7	—	9	5	—	—	—	4	38	19	107	988	8	677	.	.		
<b>Bayern</b>																				
öffentliche . . . . .	122	280	49	36	7	17	—	—	1	9	66	227	214	3 491	40	1 818	.	.		
freie gemeinnützige . . . . .	9	53	5	7	4	15	—	—	1	2	—	31	35	610	9	205	.	.		
private . . . . .	—	8	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6	8	468	1	129	.	.		
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>131</b>	<b>341</b>	<b>54</b>	<b>44</b>	<b>11</b>	<b>33</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>11</b>	<b>66</b>	<b>264</b>	<b>257</b>	<b>4 569</b>	<b>50</b>	<b>2 152</b>	<b>—</b>	<b>—</b>		
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke	118	311	49	42	9	28	—	—	2	8	60	241	227	3 827	45	1 854	.	.		
in Universitäts - Krkhs. . . . .	32	50	13	12	3	2	—	—	—	2	16	36	35	888	3	653	.	.		
<b>Saarland</b>																				
öffentliche . . . . .	23	35	15	4	—	3	—	—	—	3	8	28	46	494	34	330	.	.		
freie gemeinnützige . . . . .	1	17	1	1	—	2	—	—	—	2	—	14	3	213	1	85	.	.		
private . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	2	.	.		
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>24</b>	<b>52</b>	<b>16</b>	<b>5</b>	<b>—</b>	<b>5</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>5</b>	<b>8</b>	<b>42</b>	<b>49</b>	<b>723</b>	<b>35</b>	<b>417</b>	<b>2</b>	<b>8</b>		
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke	7	42	5	3	—	5	—	—	—	5	2	34	16	479	8	228	.	.		
in Universitäts - Krkhs. . . . .	15	10	10	2	—	—	—	—	—	—	5	8	30	215	25	180	.	.		
<b>Berlin (West)</b>																				
öffentliche . . . . .	80	100	37	37	6	5	—	—	6	5	37	58	95	1 301	53	1 096	.	.		
freie gemeinnützige . . . . .	3	48	2	10	—	6	—	—	—	2	1	32	11	340	6	261	.	.		
private . . . . .	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	57	1	36	.	.		
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>83</b>	<b>151</b>	<b>39</b>	<b>47</b>	<b>6</b>	<b>11</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>38</b>	<b>93</b>	<b>107</b>	<b>1 698</b>	<b>60</b>	<b>1 393</b>	<b>—</b>	<b>—</b>		
und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke	77	138	37	43	6	11	—	—	6	7	34	84	103	1 541	57	1 268	.	.		
in Universitäts - Krkhs. . . . .	16	25	6	6	4	1	—	—	4	1	6	18	46	535	25	434	.	.		
<b>Bundesgebiet</b>																				
öffentliche . . . . .	773	1 679	326	229	91															

hauser

nach Landern und Trägern

Personal

Personal von				Krankengymnasten, Masseure und medizinische Bademeister												Land Träger und Art des Krankenhauses	
				insgesamt		davon											
medizinisch - technische Gehilfen		ungeprüftes Personal im medizinisch - technischen Dienst				Kranken- gymnasten		Masseure		Masseure und medizinische Bademeister		med. Bademeister, soweit nicht Masseure oder Masseure und med. Bademeister					
mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich				
19	83	12	115	64	194	4	142	15	21	41	22	4	9	Schleswig - Holstein			
1	19	1	29	26	45	3	28	3	4	17	12	3	1	öffentliche			
—	22	—	21	31	63	2	27	4	11	22	10	3	15	freie gemeinnützige			
20	124	13	165	121	302	9	197	22	36	80	44	10	25	private			
13	107	7	128	70	238	2	162	15	30	46	31	7	15	Zusammen			
8	15	—	7	10	75	—	68	3	4	6	3	1	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.			
2	44	28	70	27	120	1	92	10	16	16	12	—	—	Hamburg			
1	13	9	43	16	70	7	53	2	8	7	9	—	—	öffentliche			
1	1	—	—	—	9	—	7	—	2	—	—	—	—	freie gemeinnützige			
4	58	37	113	43	199	8	152	12	26	23	21	—	—	private			
4	58	37	113	41	195	8	148	12	26	21	21	—	—	Zusammen			
1	2	48	45	8	20	1	16	—	—	7	4	—	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.			
26	288	34	374	195	386	9	246	38	36	141	93	7	11	Niedersachsen			
9	256	9	184	114	215	8	131	15	20	77	55	14	9	öffentliche			
—	40	3	27	75	100	—	26	22	15	47	37	6	22	freie gemeinnützige			
35	584	46	585	384	701	17	403	75	71	265	185	27	42	private			
34	524	34	531	218	525	12	336	38	50	157	129	11	10	Zusammen			
11	38	16	102	3	64	—	60	1	1	2	1	—	2	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.			
4	27	1	26	9	51	—	43	2	2	7	5	—	1	Bremen			
—	9	1	23	16	34	1	23	6	8	5	1	4	2	öffentliche			
—	—	—	2	2	13	—	7	—	6	1	—	1	—	freie gemeinnützige			
4	36	2	51	27	98	1	73	8	16	13	6	5	3	private			
4	36	2	44	26	90	1	67	8	14	13	6	4	3	Zusammen			
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.			
27	604	69	469	326	608	16	415	39	39	256	144	15	10	Nordrhein - Westfalen			
45	1 678	54	1 320	642	988	21	370	68	127	530	443	23	48	öffentliche			
2	37	5	33	46	67	1	22	9	11	31	23	5	11	freie gemeinnützige			
74	2 319	128	1 822	1 014	1 663	38	807	116	177	817	610	43	69	private			
68	2 158	110	1 698	822	1 404	21	674	97	152	675	526	29	52	Zusammen			
5	158	22	108	39	176	3	155	7	4	29	17	—	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.			
29	271	47	390	195	432	9	306	34	30	146	88	6	8	Hessen			
4	148	7	153	100	226	7	133	21	44	67	45	5	4	öffentliche			
2	177	1	94	138	182	9	60	33	33	91	73	5	16	freie gemeinnützige			
35	596	55	637	433	840	25	499	88	107	304	206	16	28	private			
32	459	51	493	185	537	11	368	33	58	139	106	2	5	Zusammen			
9	165	30	155	28	125	2	103	6	5	20	17	—	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.			
11	210	15	182	110	159	5	101	28	19	71	35	6	4	Rheinland - Pfalz			
11	392	7	236	126	149	4	50	27	36	83	62	12	1	öffentliche			
—	40	4	26	63	86	3	24	13	13	43	37	4	12	freie gemeinnützige			
22	642	26	444	299	394	12	175	68	68	197	134	22	17	private			
22	577	17	401	200	285	6	137	48	48	135	95	11	5	Zusammen			
3	4	—	5	11	51	—	46	—	—	11	5	—	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.			
39	581	124	840	311	736	26	503	70	51	185	133	30	49	Baden - Württemberg			
15	209	12	150	119	364	10	231	16	38	87	76	6	19	öffentliche			
4	99	4	150	195	321	19	116	38	58	120	107	18	40	freie gemeinnützige			
58	889	140	1 140	625	1 421	55	850	124	147	392	316	54	108	private			
46	739	124	997	283	893	20	619	52	81	197	156	14	37	Zusammen			
21	97	78	214	21	163	2	154	7	2	12	7	—	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.			
.	.	174	1 673	361	717	22	469	54	56	285	192	.	.	Bayern			
.	.	26	405	94	256	4	136	12	37	78	83	.	.	öffentliche			
.	.	7	339	193	281	10	104	50	59	133	118	.	.	freie gemeinnützige			
.	.	207	2 417	648	1 254	36	709	116	152	496	393	.	.	private			
.	.	182	1 973	286	784	17	505	47	70	222	209	.	.	Zusammen			
.	.	32	235	8	131	—	114	1	3	7	14	.	.	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.			
3	55	9	109	48	68	3	43	7	5	36	20	2	—	Saarland			
1	76	1	52	29	28	—	8	11	12	16	7	2	1	öffentliche			
—	9	—	5	7	25	—	10	3	5	4	7	—	3	freie gemeinnützige			
4	140	10	166	84	121	3	61	21	22	56	34	4	4	private			
4	127	4	124	65	67	2	25	18	17	41	24	4	1	Zusammen			
—	—	5	35	7	27	1	24	1	1	5	2	—	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.			
18	83	24	122	90	310	5	240	21	18	64	51	—	1	Berlin (West)			
3	58	2	21	41	162	6	126	12	13	23	23	—	—	öffentliche			
—	5	—	16	6	18	—	11	3	3	3	4	—	—	freie gemeinnützige			
21	146	26	159	137	490	11	377	36	34	90	78	—	1	private			
21	133	25	140	105	412	10	321	29	28	66	62	—	1	Zusammen			
9	25	12	76	10	66	—	54	2	1	8	11	—	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.			
178	2 246	537	4 370	1 736	3 781	100	2 600	318	293	1 248	795	70	93	Bundesgebiet			
90	2 858	129	2 616	1 323	2 537	71	1 289	193	347	990	816	69	85	öffentliche			
9	430	24	713	756	1 165	44	414	175	216	495	416	42	119	freie gemeinnützige			
277	5 534	690	7 699	3 815	7 483	215	4 303	686	856	2 733	2 027	181	297	private			
248	4 918	593	6 642	2 301	5 430	110	3 362	397	574	1 712	1 365	82	129	Zusammen			
67	504	243	982	145	898	9	794	28	21	107	81	1	2	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.			

Land Träger und Art des Krankenhauses	Sozialarbeiter (Fürsorger, Wohlfahrtspfleger, Gesundheitspfleger)		In Ausbildung; Sozialarbeiter, Fürsorger, Wohlfahrtspfleger, Gesundheitspfleger		Beschäftigungs- therapeuten		Erziehungs- und Lehrkräfte		Desinfektoren		Sonstige medizinische Hilfspersonen	
	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich
<b>Schleswig - Holstein</b>												
öffentliche	6	14	—	1	3	6	8	123	12	1	134	113
freie gemeinnützige	5	2	—	6	11	19	8	51	2	1	16	15
private	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	21
<b>Zusammen</b>	<b>11</b>	<b>16</b>	<b>—</b>	<b>7</b>	<b>14</b>	<b>25</b>	<b>16</b>	<b>174</b>	<b>15</b>	<b>2</b>	<b>151</b>	<b>149</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	3	7	—	4	—	3	8	94	11	2	139	142
in Universitäts - Krkhs.	—	3	—	—	—	1	—	9	1	—	87	83
<b>Hamburg</b>												
öffentliche	1	36	—	—	4	23	6	90	35	—	352	487
freie gemeinnützige	—	4	—	—	3	10	27	80	5	—	17	141
private	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	14
<b>Zusammen</b>	<b>1</b>	<b>40</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>7</b>	<b>33</b>	<b>33</b>	<b>170</b>	<b>40</b>	<b>—</b>	<b>371</b>	<b>642</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	1	40	—	—	5	18	47	144	40	—	371	638
in Universitäts - Krkhs.	—	7	—	—	4	13	—	18	7	—	96	208
<b>Niedersachsen</b>												
öffentliche	17	43	2	8	3	50	19	113	68	6	91	524
freie gemeinnützige	3	13	8	48	11	26	30	87	12	3	10	208
private	—	2	—	—	5	13	—	—	2	—	14	69
<b>Zusammen</b>	<b>20</b>	<b>58</b>	<b>10</b>	<b>56</b>	<b>19</b>	<b>89</b>	<b>49</b>	<b>200</b>	<b>82</b>	<b>9</b>	<b>115</b>	<b>801</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	8	34	6	48	8	38	21	143	67	9	82	696
in Universitäts - Krkhs.	6	13	—	—	2	13	7	30	17	—	55	83
<b>Bremen</b>												
öffentliche	—	3	—	—	—	3	4	15	2	—	7	14
freie gemeinnützige	—	—	—	—	—	—	—	7	1	—	—	30
private	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2	—
<b>Zusammen</b>	<b>—</b>	<b>3</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>22</b>	<b>3</b>	<b>—</b>	<b>9</b>	<b>44</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	—	—	—	—	—	—	—	17	3	—	7	44
in Universitäts - Krkhs.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Nordrhein - Westfalen</b>												
öffentliche	32	89	1	2	61	106	97	535	100	7	325	491
freie gemeinnützige	22	46	7	9	61	94	182	912	84	40	92	500
private	—	1	—	1	2	4	3	9	—	—	4	41
<b>Zusammen</b>	<b>54</b>	<b>136</b>	<b>8</b>	<b>12</b>	<b>124</b>	<b>204</b>	<b>282</b>	<b>1 456</b>	<b>184</b>	<b>47</b>	<b>421</b>	<b>1 032</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	6	69	4	9	2	64	99	985	161	43	299	848
in Universitäts - Krkhs.	—	23	1	—	—	28	4	83	26	—	148	245
<b>Hessen</b>												
öffentliche	9	53	—	—	9	47	87	464	50	—	172	703
freie gemeinnützige	11	15	—	—	8	28	42	279	8	—	21	260
private	—	1	—	—	10	10	1	20	—	—	14	175
<b>Zusammen</b>	<b>20</b>	<b>69</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>27</b>	<b>85</b>	<b>130</b>	<b>763</b>	<b>58</b>	<b>—</b>	<b>207</b>	<b>1 138</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	3	37	—	—	4	35	33	595	51	—	176	884
in Universitäts - Krkhs.	—	11	—	—	2	9	6	84	14	—	91	94
<b>Rheinland - Pfalz</b>												
öffentliche	2	17	—	1	5	14	3	64	21	—	86	247
freie gemeinnützige	4	12	—	10	1	16	48	150	5	1	3	69
private	3	—	—	—	2	2	4	7	—	—	6	41
<b>Zusammen</b>	<b>9</b>	<b>29</b>	<b>—</b>	<b>11</b>	<b>8</b>	<b>32</b>	<b>55</b>	<b>221</b>	<b>26</b>	<b>1</b>	<b>95</b>	<b>357</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	4	21	—	11	1	14	19	133	22	1	69	271
in Universitäts - Krkhs.	—	4	—	—	—	4	—	19	6	—	42	159
<b>Baden - Württemberg</b>												
öffentliche	21	72	8	14	16	57	43	344	49	2	132	97
freie gemeinnützige	27	44	7	2	21	59	121	366	26	4	39	21
private	6	6	—	2	13	25	7	13	4	2	11	16
<b>Zusammen</b>	<b>54</b>	<b>122</b>	<b>15</b>	<b>18</b>	<b>50</b>	<b>141</b>	<b>171</b>	<b>723</b>	<b>79</b>	<b>8</b>	<b>182</b>	<b>134</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	5	46	—	1	6	50	62	437	56	5	128	95
in Universitäts - Krkhs.	5	17	6	11	5	30	22	88	9	—	31	12
<b>Bayern</b>												
öffentliche	9	50	—	—	19	74	18	78	57	2	265	659
freie gemeinnützige	4	12	—	—	12	23	22	143	4	3	24	69
private	—	—	—	—	3	9	4	27	—	—	57	147
<b>Zusammen</b>	<b>13</b>	<b>62</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>34</b>	<b>106</b>	<b>44</b>	<b>248</b>	<b>61</b>	<b>5</b>	<b>346</b>	<b>875</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	2	36	—	—	5	50	17	85	46	4	214	535
in Universitäts - Krkhs.	—	11	—	—	—	18	—	17	10	—	104	139
<b>Saarland</b>												
öffentliche	3	11	—	—	1	7	13	39	14	1	8	61
freie gemeinnützige	—	2	—	—	—	5	2	29	2	—	2	21
private	2	2	—	—	1	—	—	12	—	—	—	1
<b>Zusammen</b>	<b>5</b>	<b>15</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>12</b>	<b>15</b>	<b>80</b>	<b>16</b>	<b>1</b>	<b>10</b>	<b>83</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	—	5	—	—	—	5	4	44	9	1	3	44
in Universitäts - Krkhs.	—	1	—	—	—	4	11	24	3	—	5	29
<b>Berlin (West)</b>												
öffentliche	16	96	6	16	10	74	43	203	47	2	199	73
freie gemeinnützige	4	35	—	1	1	29	1	65	3	1	33	59
private	1	3	—	—	—	6	—	5	—	1	2	4
<b>Zusammen</b>	<b>21</b>	<b>134</b>	<b>6</b>	<b>17</b>	<b>11</b>	<b>109</b>	<b>44</b>	<b>273</b>	<b>50</b>	<b>4</b>	<b>234</b>	<b>136</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	9	97	4	14	3	51	4	187	41	3	205	119
in Universitäts - Krkhs.	1	17	—	3	1	8	2	59	8	—	62	26
<b>Bundesgebiet</b>												
öffentliche	116	484	17	42	131	461	341	2 068	455	21	1 771	3 469
freie gemeinnützige	80	185	22	76	129	309	483	2 169	152	53	257	1 393
private	12	15	—	3	38	69	19	93	7	3	113	529
<b>Insgesamt</b>	<b>208</b>	<b>684</b>	<b>39</b>	<b>121</b>	<b>298</b>	<b>839</b>	<b>843</b>	<b>4 330</b>	<b>614</b>	<b>77</b>	<b>2 141</b>	<b>5 391</b>
und zwar in Krkhs. für Akut - Kranke	41	392	7	87	34	328	314	2 864	507	68	1 693	4 316
in Universitäts - Krkhs.	12	107	14	14	14	128	52	431	101	—	721	1 078

1) Ohne Bayern.

häuser  
nach Ländern und Trägern  
Personal

Verwaltungs- und Wirtschaftskräfte										Land Träger und Art des Krankenhauses
insgesamt		davon								
		Verwaltungskräfte		Wirtschaftskräfte		darunter				
						Diatassistenten		Diatkuchenleiter		
mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	
1 457	4 182	347	457	1 110	3 725	—	41	1	11	<b>Schleswig - Holstein</b>
516	1 392	88	152	428	1 240	1	7	—	2	öffentliche
79	608	18	112	61	496	—	4	—	—	freie gemeinnützige
<b>2 052</b>	<b>6 182</b>	<b>453</b>	<b>721</b>	<b>1 599</b>	<b>5 461</b>	<b>1</b>	<b>52</b>	<b>1</b>	<b>13</b>	private
1 047	4 404	243	530	804	3 874	1	37	2	10	<b>Zusammen</b>
231	808	40	119	191	689	—	7	—	2	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.
1 866	3 200	503	468	1 363	2 732	—	38	3	9	<b>Hamburg</b>
507	1 883	131	321	376	1 562	—	21	—	9	öffentliche
38	259	15	51	23	208	—	3	—	1	freie gemeinnützige
<b>2 411</b>	<b>5 342</b>	<b>649</b>	<b>840</b>	<b>1 762</b>	<b>4 502</b>	<b>—</b>	<b>62</b>	<b>3</b>	<b>19</b>	private
2 240	5 145	592	772	1 648	4 373	—	62	3	19	<b>Zusammen</b>
345	680	86	86	259	594	—	9	—	1	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.
3 865	10 779	1 178	1 993	2 687	8 786	4	154	7	41	<b>Niedersachsen</b>
1 322	7 291	374	1 357	948	5 934	—	96	1	34	öffentliche
352	1 928	99	319	253	1 609	1	26	9	10	freie gemeinnützige
<b>5 539</b>	<b>19 998</b>	<b>1 651</b>	<b>3 669</b>	<b>3 888</b>	<b>16 329</b>	<b>5</b>	<b>276</b>	<b>17</b>	<b>85</b>	private
4 111	16 470	1 319	3 126	2 792	13 344	4	223	9	69	<b>Zusammen</b>
730	1 031	163	435	567	596	—	15	—	2	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.
499	1 377	124	257	375	1 120	—	8	—	6	<b>Bremen</b>
157	763	36	103	121	660	—	8	—	3	öffentliche
29	188	3	29	26	159	—	1	—	—	freie gemeinnützige
<b>685</b>	<b>2 328</b>	<b>163</b>	<b>389</b>	<b>522</b>	<b>1 939</b>	<b>—</b>	<b>17</b>	<b>—</b>	<b>9</b>	private
538	2 077	139	363	399	1 714	—	16	—	9	<b>Zusammen</b>
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.
6 470	17 449	1 859	3 879	4 611	13 570	1	189	5	37	<b>Nordrhein - Westfalen</b>
6 968	36 555	1 555	6 628	5 413	29 927	4	368	19	134	öffentliche
224	1 016	58	197	166	819	1	13	2	4	freie gemeinnützige
<b>13 662</b>	<b>55 020</b>	<b>3 472</b>	<b>10 704</b>	<b>10 190</b>	<b>44 316</b>	<b>6</b>	<b>570</b>	<b>26</b>	<b>175</b>	private
10 623	48 858	2 718	9 564	7 905	39 294	4	501	11	159	<b>Zusammen</b>
1 754	4 013	577	1 269	1 177	2 744	—	47	—	6	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.
3 369	9 270	1 043	1 675	2 326	7 595	3	129	10	24	<b>Hessen</b>
1 143	5 297	289	900	854	4 397	1	52	9	23	öffentliche
610	2 633	153	515	457	2 118	—	47	27	18	freie gemeinnützige
<b>5 122</b>	<b>17 200</b>	<b>1 485</b>	<b>3 090</b>	<b>3 637</b>	<b>14 110</b>	<b>4</b>	<b>228</b>	<b>46</b>	<b>65</b>	private
3 235	11 961	1 068	2 345	2 167	9 616	4	152	13	39	<b>Zusammen</b>
500	1 979	127	560	373	1 419	1	13	—	1	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.
1 727	4 712	445	913	1 282	3 799	1	33	3	10	<b>Rheinland - Pfalz</b>
1 196	5 460	236	969	960	4 491	5	37	5	27	öffentliche
282	1 228	60	184	222	1 044	—	14	9	9	freie gemeinnützige
<b>3 205</b>	<b>11 400</b>	<b>741</b>	<b>2 066</b>	<b>2 464</b>	<b>9 334</b>	<b>6</b>	<b>84</b>	<b>17</b>	<b>46</b>	private
2 254	9 129	561	1 713	1 693	7 416	2	65	4	38	<b>Zusammen</b>
300	842	100	262	200	580	—	—	—	1	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.
4 988	16 469	957	1 932	4 031	14 537	4	184	25	64	<b>Baden - Württemberg</b>
1 664	8 888	324	891	1 340	5 997	2	60	7	25	öffentliche
977	3 677	173	549	804	3 128	4	36	33	28	freie gemeinnützige
<b>7 629</b>	<b>27 034</b>	<b>1 454</b>	<b>3 372</b>	<b>6 175</b>	<b>23 662</b>	<b>10</b>	<b>280</b>	<b>65</b>	<b>117</b>	private
4 842	20 136	975	2 472	3 867	17 664	4	217	29	84	<b>Zusammen</b>
683	1 833	99	352	584	1 481	—	42	—	9	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.
6 345	22 305	1 997	4 595	4 348	17 710	7	190	12	48	<b>Bayern</b>
837	5 664	194	1 070	643	4 594	2	57	2	23	öffentliche
1 049	4 237	178	909	871	3 328	1	51	31	27	freie gemeinnützige
<b>8 231</b>	<b>32 206</b>	<b>2 369</b>	<b>6 574</b>	<b>5 862</b>	<b>25 632</b>	<b>10</b>	<b>298</b>	<b>45</b>	<b>98</b>	private
5 118	24 405	1 736	5 021	3 382	19 384	8	214	11	62	<b>Zusammen</b>
924	3 276	346	1 001	578	2 275	4	24	1	6	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.
1 023	2 436	327	440	696	1 996	—	24	—	6	<b>Saarland</b>
217	1 420	44	264	173	1 156	—	11	—	5	öffentliche
24	197	10	136	14	61	—	3	—	2	freie gemeinnützige
<b>1 264</b>	<b>4 053</b>	<b>381</b>	<b>840</b>	<b>883</b>	<b>3 213</b>	<b>—</b>	<b>38</b>	<b>—</b>	<b>13</b>	private
769	2 732	216	476	553	2 256	—	26	—	10	<b>Zusammen</b>
311	925	101	205	210	720	—	7	—	1	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.
3 099	7 338	746	1 598	2 353	5 740	1	106	—	16	<b>Berlin (West)</b>
686	3 608	116	649	570	2 959	—	47	—	11	öffentliche
104	593	24	110	80	483	1	5	—	3	freie gemeinnützige
<b>3 889</b>	<b>11 539</b>	<b>886</b>	<b>2 357</b>	<b>3 003</b>	<b>9 182</b>	<b>2</b>	<b>158</b>	<b>—</b>	<b>30</b>	private
3 071	9 532	713	2 038	2 358	7 494	2	148	—	25	<b>Zusammen</b>
643	1 725	162	677	481	1 048	—	44	—	3	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.
34 708	99 517	9 526	18 207	25 182	81 310	21	1 096	66	272	<b>Bundesgebiet</b>
15 213	76 221	3 387	13 304	11 826	62 917	15	764	43	296	öffentliche
3 768	16 564	791	3 111	2 977	13 453	8	203	111	102	freie gemeinnützige
<b>53 689</b>	<b>192 302</b>	<b>13 704</b>	<b>34 622</b>	<b>39 985</b>	<b>157 680</b>	<b>44</b>	<b>2 063</b>	<b>220</b>	<b>670</b>	private
37 848	154 849	10 280	28 420	27 568	126 429	29	1 661	82	524	<b>Zusammen</b>
6 421	17 112	1 801	4 966	4 620	12 146	5	208	1	32	und zwar: in Krkhs. für Akut - Kranke in Universitäts - Krkhs.

## 8.1 Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte am 31. 12.

Lfd. Nr.	Land	Ärzte							
		insgesamt	zusammen	in freier Praxis			mit haupt- amtlicher Kranken- haus- tätigkeit	berufstätige	
				ohne  Krankenhaustätigkeit	mit	als Assistenzärzte bei Ärzten der freien Praxis		sonstige	
								im öffentlichen Gesundheits- dienst	im staatlichen gewerbe- ärztlichen Dienst
1	Schleswig - Holstein	3 951	3 657	1 695	204	12	1 382	50	2
2	Hamburg	4 142	3 890	1 508	126	5	1 887	74	2
3	Niedersachsen	9 601 <sup>1)</sup>	9 253 <sup>1)</sup>	4 229	645	12	3 741	105	1
4	Bremen	1 280	1 273	535	57	—	588	29	1
5	Nordrhein - Westfalen	25 341	24 354	9 983	1 320	37	11 294	409	34
6	Hessen	8 867	8 604	3 603	523	24	3 596	123	8
7	Rheinland - Pfalz	4 794	4 752	2 229	228	7	1 806	84	4
8	Baden - Württemberg	13 753	13 629	5 756	709	39	5 919	171	9
9	Bayern	16 868	15 950	7 981 <sup>2)</sup>	.	48	6 275	288	24
10	Saarland	1 585	1 582	531	96	5	819	11	3
11	Berlin (West)	4 724	4 607	1 508	234	2	2 442	152	11
12	Bundesgebiet	94 906 <sup>1)</sup>	91 551 <sup>1)</sup>	39 558 <sup>2)</sup>	4 142 <sup>3)</sup>	191	39 749	1 496	99
13	darunter Ausländer	6 451	6 451	539	39	18	5 767	11	—
14	dagegen 1973	92 139 <sup>1)</sup>	88 893 <sup>1)</sup>	38 417 <sup>2)</sup>	4 384 <sup>3)</sup>	159	37 671	1 582	119
15	darunter Ausländer	5 807	5 804	385 <sup>4)</sup>	44 <sup>4)</sup>	12	5 287	10	—
Weib									
16	Schleswig - Holstein	1 144	816	359	9	18	320	61	—
17	Hamburg	1 472	1 149	519	9	5	489	83	1
18	Niedersachsen	2 607 <sup>1)</sup>	2 010 <sup>1)</sup>	796	87	23	941	77	3
19	Bremen	345	329	123	2	—	179	18	—
20	Nordrhein - Westfalen	7 168	5 641	2 085	79	50	2 769	374	4
21	Hessen	2 685	2 390	881	43	57	1 142	103	6
22	Rheinland - Pfalz	1 101	1 031	498	18	4	401	70	1
23	Baden - Württemberg	3 853	3 660	1 580	77	49	1 589	143	—
24	Bayern	4 781	3 846	1 787 <sup>2)</sup>	.	73	1 600	174	4
25	Saarland	361	358	103	6	6	205	20	2
26	Berlin (West)	2 090	1 880	603	30	3	957	169	7
27	Bundesgebiet	27 607 <sup>1)</sup>	23 110 <sup>1)</sup>	9 334 <sup>2)</sup>	360 <sup>3)</sup>	288	10 592	1 292	28
28	darunter Ausländer	914	912	48	5	10	829	6	—
29	dagegen 1973	26 832 <sup>1)</sup>	22 087 <sup>1)</sup>	8 878 <sup>2)</sup>	373 <sup>3)</sup>	262	10 027	1 290	33
30	darunter Ausländer	713	710	33 <sup>4)</sup>	4 <sup>4)</sup>	7	643	8	—
Zahn									
Männ									
31	Schleswig - Holstein	1 275	1 161	1 059	6	34	29	6	—
32	Hamburg	1 266	1 097	932	—	69	69	10	—
33	Niedersachsen	2 885	2 798	2 622	7	64	58	8	—
34	Bremen	366	351	304	—	40	4	3	—
35	Nordrhein - Westfalen	6 696	6 294	5 709	16	280	174	81	—
36	Hessen	2 669	2 508	2 295	6	95	76	19	2
37	Rheinland - Pfalz	1 367	1 358	1 249	1	19	48	9	—
38	Baden - Württemberg	4 280	4 232	3 828	9	174	165	26	5
39	Bayern	5 366	5 045	4 585 <sup>2)</sup>	.	192	161	9	—
40	Saarland	334	334	305	—	13	14	—	—
41	Berlin (West)	1 111	1 018	878	1	62	8	19	—
42	Bundesgebiet	27 615	26 196	23 766 <sup>2)</sup>	46 <sup>3)</sup>	1 042	806	190	7
43	dagegen 1973 <sup>5)</sup>	27 322	25 936	23 547 <sup>2)</sup>	71 <sup>3)</sup>	1 008	714	211	4
Weib									
44	Schleswig - Holstein	296	228	175	—	29	9	15	—
45	Hamburg	365	264	181	—	51	7	7	—
46	Niedersachsen	557	491	423	9	37	13	6	—
47	Bremen	93	76	40	—	33	—	3	—
48	Nordrhein - Westfalen	1 661	1 381	1 132	5	128	47	64	—
49	Hessen	654	563	443	1	47	48	22	—
50	Rheinland - Pfalz	224	221	188	—	2	16	5	—
51	Baden - Württemberg	796	783	642	4	77	31	24	—
52	Bayern	1 070	907	765 <sup>2)</sup>	.	101	22	13	—
53	Saarland	72	72	58	—	6	5	2	1
54	Berlin (West)	418	356	285	2	34	2	24	—
55	Bundesgebiet	6 206	5 342	4 332 <sup>2)</sup>	21 <sup>3)</sup>	545	200	185	1
56	dagegen 1973 <sup>5)</sup>	6 044	5 246	4 169 <sup>2)</sup>	10 <sup>3)</sup>	594	233	199	—

1) Darunter 116 1973 = 114 männliche bzw. 40 1973 = 39 weibliche Ärzte von Hannover - Stadt, die nicht in der Gliederung unter „sonstige berufstätige Ärzte“ enthalten sind — 2) Einschl. der Ärzte bzw. Zahnärzte mit Krankenhaustätigkeit in Bayern. — 3) Ohne Bayern. — 4) Ohne Bremen — 5) Einschl. 1974 = 943, 1973 = 857 männliche bzw. 1974 = 396, 1973 = 343 weibliche ausländische Zahnärzte, die nicht gesondert nach der Berufsausübung nachgewiesen werden können.

## Gesundheitswesens

## 1974 nach Berufsausübung, Geschlecht und Ländern

bzw. Zahnärzte										ohne ärztliche Berufs- aus- übung	Berufs- tätige Medizin- assistenten	Lfd. Nr.
Ärzte bzw. Zahnärzte												
berufstätige Ärzte bzw. Zahnärzte												
im Rahmen der Sozial- versicherung, (Kranken-, Unfall-, Invaliden- versicherung)	beim Versorgungs- wesen	in der Arbeits- verwaltung	in der Bundes- wehr (aktive Sanitäts- offiziere und beamtete bzw. angestellte Ärzte)	im Bundes- grenzschutz und im Polizei- dienst	in wissen- schaftlich theore- tischen Instituten	in Industrie und Privatwirtschaft		bei sonstigen Arbeit- gebern				
						Werkärzte (haupt- amtlich)	sonstige Ärzte					

te

48	23	6	92	11	97	5	12	18	294	168	1
71	5	22	88	13	16	36	32	5	252	185	2
93	30	6	118	10	78	35	8	26	348	360	3
35	11	2	—	1	4	9	1	—	7	24	4
270	81	29	203	23	308	186	122	55	987	871	5
106	36	8	62	8	272	58	132	45	263	379	6
72	30	2	167	—	69	28	8	18	42	256	7
139	85	17	98	7	372	70	135	103	124	713	8
232	113	36	369	20	351	69	41	103	918	876	9
18	14	2	4	1	51	23	2	2	3	85	10
107	66	—	—	—	55	16	4	10	117	341	11
1 191	494	130	1 201	94	1 673	535	497	385	3 355	4 258	12
11	2	—	—	1	30	8	4	21	—	—	13
1 267	526	125	1 099	107	1 924	518	500	381	3 246	4 274	14
8	—	—	—	—	42	3	1	12	3	—	15

lich

17	4	1	3	—	15	1	—	8	328	34	16
19	1	1	2	—	3	7	9	1	323	66	17
13	5	2	—	1	11	5	2	4	597	95	18
3	1	—	—	—	2	1	—	—	16	5	19
112	13	8	—	1	64	33	29	20	1 527	234	20
38	15	1	—	—	47	6	31	20	295	117	21
11	6	1	4	—	3	4	6	4	70	83	22
56	21	2	—	2	70	16	24	31	193	215	23
49	28	7	2	—	57	19	12	34	935	348	24
2	1	—	1	—	9	3	—	—	3	16	25
72	21	—	—	—	3	6	5	4	210	128	26
392	116	23	12	4	284	101	118	126	4 497	1 341	27
2	3	1	—	—	6	1	—	1	2	—	28
394	107	25	6	1	301	83	123	145	4 745	1 514	29
2	—	1	—	—	11	—	—	1	3	—	30

ärzte

—	—	—	24	—	—	—	—	3	114	X	31
1	—	—	3	1	—	—	—	12	169	X	32
7	—	—	32	—	—	—	—	—	87	X	33
—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	X	34
15	—	—	11	—	—	2	6	—	402	X	35
3	—	—	8	—	3	1	—	—	161	X	36
2	—	—	16	—	—	5	—	9	9	X	37
8	—	—	13	—	—	—	—	4	48	X	38
5	—	—	78	3	2	—	2	8	321	X	39
—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	X	40
1	2	—	—	—	47	—	—	—	93	X	41
42	2	—	187	4	52	8	8	36	1 419	X	42
44	2	—	212	4	80	9	12	18	1 386	X	43

lich

—	—	—	—	—	—	—	—	—	68	X	44
—	—	—	—	—	—	—	—	18	101	X	45
—	1	—	—	—	—	—	—	2	66	X	46
—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	X	47
4	—	—	—	—	—	—	—	1	280	X	48
—	—	—	—	—	1	—	—	1	91	X	49
—	—	—	—	—	—	1	—	9	3	X	50
3	—	—	—	—	—	—	1	1	13	X	51
—	—	—	—	—	—	—	—	6	163	X	52
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	X	53
—	—	—	—	—	9	—	—	—	62	X	54
7	1	—	—	—	10	1	1	38	864	X	55
6	—	1	—	1	14	2	3	14	798	X	56

## 8 Berufe des Gesundheitswesens

## 8.2 Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte am 31. 12. 1974 nach Berufsausübung und Ländern

Land	Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte											Berufs- tätige Medizinal- assistenten
	ins- gesamt	berufstätige Ärzte bzw. Zahnärzte								ohne ärztliche Berufs- aus- übung		
		zu- sammen	in freier Praxis				mit haupt- amtlicher Kranken- haus- tätigkeit	in Ver- waltung und For- schung 1)	auf 10 000 Ein- wohner		Ein- wohner je Arzt bzw. Zahnarzt	
			zu- sammen	ohne Krankenhaus- tätigkeit	mit	Assistenz- ärzte bei Ärzten der freien Praxis						
Ärzte												
Schleswig - Holstein . . .	5 095	4 473	2 297	2 054	213	30	1 702	474	17,3	578	622	202
Hamburg . . . . .	5 614	5 039	2 172	2 027	135	10	2 376	491	29,1	344	575	251
Niedersachsen . . . . .	12 208	11 263	5 792	5 025	732	35	4 682	789	15,5	645	945	455
Bremen . . . . .	1 625	1 602	717	658	59	—	767	118	22,1	452	23	29
Nordrhein - Westfalen . .	32 509	29 995	13 554	12 068	1 399	87	14 063	2 378	17,4	574	2 514	1 105
Hessen . . . . .	11 552	10 994	5 131	4 484	566	81	4 738	1 125	19,7	507	558	496
Rheinland - Pfalz . . . .	5 895	5 783	2 984	2 727	246	11	2 207	592	15,7	638	112	339
Baden - Württemberg . . .	17 606	17 289	8 210	7 336	786	88	7 508	1 571	18,7	534	317	928
Bayern . . . . .	21 649	19 796	9 889	9 768 2)	.	121	7 875	2 032	18,2	548	1 853	1 224
Saarland . . . . .	1 946	1 940	747	634	102	11	1 024	169	17,6	569	6	101
Berlin (West) . . . . .	6 814	6 487	2 380	2 111	264	5	3 399	708	32,1	312	327	469
Bundesgebiet . . . . .	122 513	114 661	53 873	48 892 2)	4 502 3)	479	50 341	10 447	18,5	541	7 852	5 599
darunter weiblich . . . .	27 607	23 110	9 982	9 334 2)	360 3)	288	10 592	2 536	3,7	X	4 497	1 341
dagegen 1973 . . . . .	118 971	110 980	52 473	47 295 2)	4 757 3)	421	47 698	10 809	17,9	560	7 991	5 788
darunter weiblich . . . .	26 832	22 087	9 513	8 878 2)	373 3)	262	10 027	2 547	3,6	X	4 745	1 514
Medizinalassistenten												
Bundesgebiet . . . . .	5 688 4)	5 599 4)	4 3)	X	X	4 3)	4 302	64 3)	0,9	11 072	89	5 599
1973 . . . . .	5 920	5 788	1 3)	X	X	1 3)	5 314	52 3)	0,9	10 729	132	5 788
Zahnärzte												
Schleswig - Holstein . . .	1 571	1 389	1 303	1 234	6	63	38	48	5,4	1 861	182	X
Hamburg . . . . .	1 631	1 361	1 233	1 113	—	120	76	52	7,8	1 274	270	X
Niedersachsen . . . . .	3 442	3 289	3 162	3 045	16	101	71	56	4,5	2 209	153	X
Bremen . . . . .	459	427	417	344	—	73	4	6	5,9	1 696	32	X
Nordrhein - Westfalen . .	8 357	7 675	7 270	6 841	21	408	221	184	4,5	2 243	682	X
Hessen . . . . .	3 323	3 071	2 887	2 738	7	142	124	60	5,5	1 816	252	X
Rheinland - Pfalz . . . .	1 591	1 579	1 459	1 437	1	21	64	56	4,3	2 336	12	X
Baden - Württemberg . . .	5 076	5 015	4 734	4 470	13	251	196	85	5,4	1 840	61	X
Bayern . . . . .	6 436	5 952	5 643	5 350 2)	.	293	183	126	5,5	1 823	484	X
Saarland . . . . .	406	406	382	363	—	19	19	5	3,7	2 717	—	X
Berlin (West) . . . . .	1 529	1 374	1 262	1 163	3	96	10	102	6,8	1 473	155	X
Bundesgebiet . . . . .	33 821	31 538	29 752	28 098 2)	67 3)	1 587	1 006	780	5,1	1 966	2 283	X
darunter weiblich . . . .	6 206	5 342	4 898	4 332 2)	21 3)	545	200	244	0,9	X	864	X
dagegen 1973 . . . . .	33 366	31 182	29 399	27 716 2)	81 3)	1 602	947	836	5,0	1 992	2 184	X
darunter weiblich . . . .	6 044	5 246	4 773	4 169 2)	10 3)	594	233	240	0,8	X	798	X

1) Ärzte bzw. Zahnärzte bei Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts, in der Bundeswehr, im Bundesgrenzschutz und Polizeidienst, in wissenschaftlich-theoretischen Instituten, sowie Werksärzte und sonstige angestellte Ärzte in der Industrie oder Privatwirtschaft, sofern sie hauptamtlich tätig sind — 2) Einschl. der Ärzte bzw. Zahnärzte mit Krankenhaus-tätigkeit in Bayern. — 3) Ohne Bayern — 4) In der Gliederung nach der Berufsausübung ohne Baden - Württemberg.

## 8.3 Berufstätige Ärzte am 31. 12. 1974 nach Ländern und Fachgebiet

Fachgebiet	Bundesgebiet			Schleswig - Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein - Westfalen	Hessen	Rheinland - Pfalz	Baden - Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
	insgesamt	mannlich	weiblich											
Als Fachärzte tätig . . . . .	50 524	41 903	8 621	1 868	2 218	5 012	810	13 691	4 835	2 454	7 494	8 323	878	2 941
davon als														
Anästhesist . . . . .	1 797	1 045	752	48	104	196	33	467	160	100	277	288	48	76
Augenarzt . . . . .	2 811	2 171	640	114	137	274	52	771	267	147	398	442	49	160
Chirurg . . . . .	5 896	5 628	268	244	216	680	81	1 634	457	328	816	1 041	109	290
dar. mit Teilgebiet														
Kinderchirurgie . . . . .	95	82	13	2	4	9	6	27	5	1	14	22	—	5
Unfallchirurgie . . . . .	481	466	15	14	9	45	18	130	52	31	118	47	7	10
Frauenarzt . . . . .	5 519	4 684	835	218	221	596	91	1 646	505	271	789	798	94	290
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt . .	2 728	2 527	201	118	123	288	44	821	222	141	350	422	58	141
Hautarzt . . . . .	1 946	1 491	455	71	100	171	39	535	216	102	290	289	27	106
Internist . . . . .	13 559	11 588	1 971	477	494	1 345	190	3 621	1 409	645	2 055	2 326	219	778
dar. mit Teilgebiet														
Gastroenterologie . . . . .	215	196	19	7	11	19	3	41	26	5	79	20	2	2
Kardiologie . . . . .	228	208	20	6	4	22	—	44	37	3	80	22	8	2
Lungen- und Bronchialheilkunde . .	363	319	44	17	4	45	7	91	35	4	68	87	1	4
Kinderarzt . . . . .	4 198	2 306	1 892	164	177	388	78	1 175	385	207	652	684	82	206
Kinder- und Jugendpsychiater . . .	107	64	43	5	4	11	2	25	18	4	17	16	—	5
Laborarzt . . . . .	598	497	101	10	33	52	18	103	66	28	107	126	8	47
Lungenarzt . . . . .	1 182	965	217	48	55	102	20	260	96	66	191	196	28	120
Mund- und Kieferchirurg . . . . .	306	289	17	7	24	36	9	94	20	8	35	56	3	14
Nervenarzt (Facharzt für Neurologie und Psychiatrie). . . . .	2 524	1 896	628	100	102	289	46	571	212	76	469	431	41	187
Neurologe . . . . .	611	502	109	11	21	50	—	188	113	21	84	53	6	64
Psychiater . . . . .	383	291	92	24	48	25	—	79	33	29	78	59	—	8
Neurochirurg . . . . .	193	185	8	7	10	16	4	46	15	8	23	39	11	14
Orthopäde . . . . .	2 098	1 965	133	79	115	170	37	541	212	89	295	400	27	133
Pathologe . . . . .	399	372	27	11	26	19	3	110	44	12	62	70	9	33
Pharmakologe . . . . .	143	133	10	—	6	8	—	42	25	10	21	20	—	7
Radiologe . . . . .	2 192	1 986	206	69	132	174	41	557	216	97	319	372	38	177
Urologe . . . . .	1 334	1 318	16	39	70	122	22	405	144	65	166	195	21	85
Ärzte ohne Facharzt-tätigkeit einschl. Allgemeinärzte . . . . .	64 137	49 648	14 489	2 605	2 821	6 251	792	16 304	6 159	3 329	9 795	11 473	1 062	3 546
darunter Allgemeinärzte . . . . .	13 598	11 415	2 183	684	—	1 711	10	2 358	1 893	256	2 326	4 269	292	1
<b>Ärzte insgesamt . . . . .</b>	<b>114 661</b>	<b>91 551</b>	<b>23 110</b>	<b>4 473</b>	<b>5 039</b>	<b>11 263</b>	<b>1 602</b>	<b>29 995</b>	<b>10 994</b>	<b>5 783</b>	<b>17 289</b>	<b>19 796</b>	<b>1 940</b>	<b>6 487</b>

## 8 Berufe des Gesundheitswesens

## 8.4 Berufstätige Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte am 31. 12. 1974 nach Berufsausübung, Fachgebiet und Ländern

Beruf Fachgebiet	Insgesamt		Davon											
			in freier Praxis								mit hauptamtlicher Krankenhaus- tätigkeit		in Verwaltung und Forschung <sup>1)</sup>	
			zusammen		ohne Krankenhaustätigkeit		mit		als Assistenzärzte bei Ärzten der freien Praxis					
	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich
Schleswig - Holstein														
Als Fachärzte tätig . . . . .	1 588	280	892	154	690	144	200	8	2	2	610	93	86	33
davon als														
Anesthesist . . . . .	26	22	1	1	—	—	1	1	—	—	25	20	—	1
Augenarzt . . . . .	94	20	86	19	57	18	29	1	—	—	7	1	1	—
Chirurg . . . . .	229	15	70	4	48	2	22	1	—	1	149	7	10	4
dar, mit Teilgebiet														
Kinderchirurgie . . . . .	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Unfallchirurgie . . . . .	12	2	—	—	—	—	—	—	—	—	12	2	—	—
Frauenarzt . . . . .	187	31	118	27	71	23	46	4	1	—	67	3	2	1
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt . . . . .	116	2	102	2	47	1	55	1	—	—	14	—	—	—
Hautarzt . . . . .	59	12	48	10	41	10	7	—	—	—	8	1	3	1
Internist . . . . .	416	61	234	30	219	29	15	—	—	1	149	21	33	10
dar, mit Teilgebiet														
Gastroenterologie . . . . .	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	1	—
Kardiologie . . . . .	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—
Lungen- und Bronchialheilkunde . . . . .	16	1	4	1	4	1	—	—	—	—	11	—	1	—
Kinderarzt . . . . .	97	67	51	43	48	43	3	—	—	—	41	12	5	12
Kinder- und Jugendpsychiater . . . . .	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2	—	—
Laborarzt . . . . .	9	1	5	1	4	1	—	—	1	—	4	—	—	—
Lungenarzt . . . . .	38	10	13	3	12	3	1	—	—	—	7	4	18	3
Mund- und Kieferchirurg . . . . .	6	1	—	1	—	1	—	—	—	—	6	—	—	—
Nervenarzt (Facharzt für Neurologie und														
Psychiatrie) . . . . .	77	23	30	6	28	6	2	—	—	—	46	16	1	1
Neurologe . . . . .	9	2	3	2	2	2	1	—	—	—	5	—	1	—
Psychiater . . . . .	17	7	6	3	6	3	—	—	—	—	11	4	—	—
Neurochirurg . . . . .	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	2	—
Orthopäde . . . . .	77	2	58	2	51	2	7	—	—	—	14	—	5	—
Pathologe . . . . .	11	—	2	—	2	—	—	—	—	—	7	—	2	—
Pharmakologe . . . . .	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
Radiologie . . . . .	67	2	34	—	33	—	1	—	—	—	32	2	1	—
Urologe . . . . .	39	—	31	—	21	—	10	—	—	—	8	—	—	—
Ärzte ohne Facharztstätigkeit einschl. Allgemeinärzte	2 069	536	1 019	232	1 005	215	4	1	10	16	772	227	278	77
darunter Allgemeinärzte . . . . .	605	79	574	74	571	74	3	—	—	—	13	4	18	1
<b>Ärzte insgesamt</b> . . . . .	<b>3 657</b>	<b>816</b>	<b>1 911</b>	<b>386</b>	<b>1 695</b>	<b>359</b>	<b>204</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>18</b>	<b>1 382</b>	<b>320</b>	<b>364</b>	<b>110</b>
und zwar														
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung . . . . .	44	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	44	12
Ausländer . . . . .	98	9	6	—	5	—	—	—	1	—	91	9	1	—
dar, mit deutscher Approbation . . . . .	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—
<b>Medizinalassistenten</b> . . . . .	<b>168</b>	<b>34</b>	—	—	X	X	X	X	—	—	<b>168</b>	<b>33</b>	—	<b>1</b>
<b>Zahnärzte</b> . . . . .	<b>1 161</b>	<b>228</b>	<b>1 099</b>	<b>204</b>	<b>1 059</b>	<b>175</b>	<b>6</b>	—	<b>34</b>	<b>29</b>	<b>29</b>	<b>9</b>	<b>33</b>	<b>15</b>
dar, tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie . . . . .	29	7	25	7	25	7	—	—	—	—	3	—	1	—
Hamburg														
Als Fachärzte tätig . . . . .	1 851	367	992	175	866	166	126	9	—	—	701	139	158	53
davon als														
Anesthesist . . . . .	53	51	3	8	—	5	3	3	—	—	47	42	3	1
Augenarzt . . . . .	111	26	84	24	77	23	7	1	—	—	24	2	3	—
Chirurg . . . . .	203	13	60	2	41	2	19	—	—	—	132	10	11	1
dar, mit Teilgebiet														
Kinderchirurgie . . . . .	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—
Unfallchirurgie . . . . .	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1	—	—
Frauenarzt . . . . .	190	31	121	23	83	20	38	3	—	—	66	8	3	—
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt . . . . .	116	7	83	5	56	4	27	1	—	—	29	2	4	—
Hautarzt . . . . .	77	23	59	16	59	16	—	—	—	—	13	5	5	2
Internist . . . . .	427	67	225	33	217	32	8	1	—	—	133	22	69	12
dar, mit Teilgebiet														
Gastroenterologie . . . . .	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	1	—
Kardiologie . . . . .	4	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—
Lungen- und Bronchialheilkunde . . . . .	4	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—
Kinderarzt . . . . .	104	73	71	47	71	47	—	—	—	—	27	11	6	15
Kinder- und Jugendpsychiater . . . . .	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	—	—
Laborarzt . . . . .	30	3	9	—	8	—	1	—	—	—	20	3	1	—
Lungenarzt . . . . .	39	16	25	5	25	5	—	—	—	—	3	2	11	9
Mund- und Kieferchirurg . . . . .	23	1	12	—	11	—	1	—	—	—	11	—	—	1
Nervenarzt (Facharzt für Neurologie und														
Psychiatrie) . . . . .	80	22	52	11	52	11	—	—	—	—	19	6	9	5
Neurologe . . . . .	17	4	1	—	—	—	1	—	—	—	9	4	7	—
Psychiater . . . . .	36	12	—	—	—	—	—	—	—	—	32	10	4	2
Neurochirurg . . . . .	9	1	—	—	—	—	—	—	—	—	9	1	—	—
Orthopäde . . . . .	114	1	88	—	75	—	13	—	—	—	19	—	7	1
Pathologe . . . . .	24	2	1	—	1	—	—	—	—	—	23	2	—	—
Pharmakologe . . . . .	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	—
Radiologie . . . . .	123	9	60	—	60	—	—	—	—	—	51	6	12	3
Urologe . . . . .	68	2	38	1	30	1	8	—	—	—	27	—	3	1
Ärzte ohne Facharztstätigkeit einschl. Allgemeinärzte	2 039	782	647	358	642	353	—	—	5	5	1 186	350	206	74
darunter Allgemeinärzte . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Ärzte insgesamt</b> . . . . .	<b>3 890</b>	<b>1 149</b>	<b>1 639</b>	<b>533</b>	<b>1 508</b>	<b>519</b>	<b>126</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>1 887</b>	<b>489</b>	<b>364</b>	<b>127</b>
und zwar														
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung . . . . .	16	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	7
Ausländer . . . . .	76	14	—	—	—	—	—	—	—	—	75	12	1	2
dar, mit deutscher Approbation . . . . .	7	1	—	—	—	—	—	—	—	—	7	1	—	—
<b>Medizinalassistenten</b> . . . . .	<b>185</b>	<b>66</b>	—	—	X	X	X	X	—	—	<b>185</b>	<b>66</b>	—	—
<b>Zahnärzte</b> . . . . .	<b>1 097</b>	<b>264</b>	<b>1 001</b>	<b>232</b>	<b>932</b>	<b>181</b>	—	—	<b>69</b>	<b>51</b>	<b>69</b>	<b>7</b>	<b>27</b>	<b>25</b>
dar, tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie . . . . .	26	14	23	14	23	14	—	—	—	—	1	—	2	—

Fußnote siehe S. 204



8 Berufe des Gesundheitswesens

8.4 Berufstätige Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte am 31. 12. 1974 nach Berufsausübung, Fachgebiet und Ländern

Beruf Fachgebiet	Insgesamt		Davon											
			in freier Praxis								mit hauptamtlicher Krankenhaus- tätigkeit		in Verwaltung und Forschung 1)	
			zusammen		ohne Krankenhaustätigkeit		mit		als Assistenzärzte bei Ärzten der freien Praxis					
	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich		
Niedersachsen														
Als Fachärzte tätig	4 282	730	2 310	392	1 789	336	519	52	2	4	1 765	287	207	51
davon als														
Anästhesist	135	61	19	11	7	3	12	7	—	1	116	48	—	2
Augenarzt	233	41	207	40	129	32	78	8	—	—	25	1	1	—
Chirurg	655	25	207	6	176	5	31	1	—	—	424	17	24	2
dar, mit Teilgebiet														
Kinderchirurgie	8	1	—	—	—	—	—	—	—	—	8	1	—	—
Unfallchirurgie	44	1	1	—	1	—	—	—	—	—	43	1	—	—
Frauenarzt	505	91	281	66	186	53	94	13	1	—	220	23	4	2
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	279	9	239	7	88	5	151	2	—	—	39	2	1	—
Hautarzt	139	32	113	29	94	29	19	—	—	—	19	3	7	—
Internist	1 163	182	629	82	588	72	40	9	1	1	456	77	78	23
dar, mit Teilgebiet														
Gastroenterologie	17	2	9	—	9	—	—	—	—	—	8	2	—	—
Kardiologie	19	3	5	—	5	—	—	—	—	—	14	3	—	—
Lungen- und Bronchialheilkunde	36	9	9	—	9	—	—	—	—	—	25	8	2	1
Kinderarzt	219	169	131	97	113	88	18	8	—	1	82	60	6	12
Kinder- und Jugendpsychiater	5	6	1	—	—	—	1	—	—	—	3	6	1	—
Laborarzt	45	7	14	3	14	3	—	—	—	—	10	—	21	4
Lungenarzt	93	9	49	4	49	4	—	—	—	—	21	4	23	1
Mund- und Kieferchirurg	36	—	24	—	10	—	14	—	—	—	12	—	—	—
Nervenarzt (Facharzt für Neurologie und														
Psychiatrie)	238	51	106	26	98	26	8	—	—	—	120	22	12	3
Neurologe	42	8	25	5	17	4	8	1	—	—	14	3	3	—
Psychiater	17	8	4	2	3	1	1	1	—	—	11	6	2	—
Neurochirurg	15	1	3	—	1	—	2	—	—	—	12	1	—	—
Orthopäde	157	13	110	10	89	7	21	2	—	1	37	2	10	1
Pathologe	18	1	3	—	2	—	1	—	—	—	13	1	2	—
Pharmakologe	8	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	6	—
Radiologe	159	15	74	3	71	3	3	—	—	—	79	11	6	1
Urologe	121	1	70	1	53	1	17	—	—	—	51	—	—	—
Ärzte ohne Facharztstätigkeit einschl. Allgemeinärzte	4 971	1 280	2 576	514	2 440	460	126	35	10	19	1 976	654	419	112
darunter Allgemeinärzte	1 448	263	1 393	245	1 335	238	57	7	1	—	34	14	21	4
Ärzte insgesamt	9 253	2 010	4 886	906	4 229	796	645	87	12	23	3 741	941	626	163
und zwar:														
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	95	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	95	30
Ausländer	860	131	68	2	64	2	—	—	4	—	790	129	2	—
dar, mit deutscher Approbation	198	18	34	—	31	—	—	—	3	—	162	18	2	—
Medizinalassistenten	360	95	—	—	X	X	X	X	—	—	345	80	15	15
Zahnärzte	2 798	491	2 693	469	2 622	423	7	9	64	37	58	13	47	9
dar, tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	40	14	32	14	31	14	1	—	—	—	6	—	2	—
Bremen														
Als Fachärzte tätig	665	145	365	78	308	76	57	2	—	—	237	53	63	14
davon als														
Anästhesist	20	13	1	—	1	—	—	—	—	—	19	13	—	—
Augenarzt	41	11	35	9	30	8	5	1	—	—	6	2	—	—
Chirurg	73	8	20	1	13	1	7	—	—	—	44	7	9	—
dar, mit Teilgebiet														
Kinderchirurgie	4	2	—	—	—	—	—	—	—	—	4	2	—	—
Unfallchirurgie	16	2	3	1	3	1	—	—	—	—	10	1	3	—
Frauenarzt	81	10	50	9	34	8	16	1	—	—	29	1	2	—
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	38	6	28	4	20	4	8	—	—	—	9	2	1	—
Hautarzt	26	13	20	7	20	7	—	—	—	—	3	6	3	—
Internist	160	30	91	18	86	18	5	—	—	—	45	8	24	4
dar, mit Teilgebiet														
Gastroenterologie	3	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Kardiologie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Lungen- und Bronchialheilkunde	5	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	4	—
Kinderarzt	45	33	22	19	22	19	—	—	—	—	17	7	6	7
Kinder- und Jugendpsychiater	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
Laborarzt	14	4	3	1	3	1	—	—	—	—	7	2	4	1
Lungenarzt	18	2	11	2	11	2	—	—	—	—	2	—	5	—
Mund- und Kieferchirurg	9	—	6	—	4	—	2	—	—	—	3	—	—	—
Nervenarzt (Facharzt für Neurologie und														
Psychiatrie)	37	9	16	7	15	7	1	—	—	—	17	2	4	—
Neurologe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Psychiater	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neurochirurg	4	—	1	—	—	—	1	—	—	—	3	—	—	—
Orthopäde	36	1	29	—	21	—	8	—	—	—	6	—	1	1
Pathologe	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—
Pharmakologe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Radiologe	37	4	18	1	18	1	—	—	—	—	17	3	2	—
Urologe	22	—	14	—	10	—	4	—	—	—	7	—	1	—
Ärzte ohne Facharztstätigkeit einschl. Allgemeinärzte	608	184	227	47	227	47	—	—	—	—	351	126	30	11
darunter Allgemeinärzte	8	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	7	2
Ärzte insgesamt	1 273	329	592	125	535	123	57	2	—	—	588	179	93	25
und zwar														
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	6	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2
Ausländer	68	12	—	—	—	—	—	—	—	—	68	12	—	—
dar, mit deutscher Approbation	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Medizinalassistenten	24	5	—	—	X	X	X	X	—	—	24	5	—	—
Zahnärzte	351	76	344	73	304	40	—	—	40	33	4	—	3	3
dar, tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	9	4	7	4	7	4	—	—	—	—	—	—	2	—

Fußnote siehe S. 204

# 8 Berufe des Gesundheitswesens

## 8.4 Berufstätige Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte am 31. 12. 1974 nach Berufsausübung, Fachgebiet und Landern

Beruf Fachgebiet	Insgesamt		Davon											
			in freier Praxis								mit hauptamtlicher Krankenhaus- tätigkeit		in Verwaltung und Forschung 1)	
			zusammen		ohne Krankenhaustätigkeit		mit		als Assistenzärzte bei Ärzten der freien Praxis					
	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich		
Nordrhein - Westfalen														
Als Fachärzte tätig	11 456	2 235	6 040	1 112	4 891	1 047	1 134	55	15	10	4 846	872	570	251
davon als														
Anesthesist	296	171	—	3	—	3	—	—	—	—	296	168	—	—
Augenarzt	608	163	538	142	326	127	211	14	1	1	69	19	1	2
Chirurg	1 570	64	355	6	291	5	64	—	—	1	1 159	54	56	4
dar. mit Teilgebiet														
Kinderchirurgie	21	6	1	—	1	—	—	—	—	—	19	6	1	—
Unfallchirurgie	126	4	29	—	24	—	5	—	—	—	97	4	—	—
Frauenarzt	1 393	253	785	177	619	164	164	11	2	2	594	68	14	8
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	780	41	677	34	284	26	388	6	5	2	99	7	4	—
Hautarzt	412	123	336	98	291	96	45	2	—	—	55	20	21	5
Internist	3 092	529	1 660	219	1 603	214	54	4	3	1	1 194	223	238	87
dar. mit Teilgebiet														
Gastroenterologie	39	2	5	—	5	—	—	—	—	—	34	2	—	—
Kardiologie	42	2	7	—	6	—	1	—	—	—	33	2	2	—
Lungen- und Bronchialheilkunde	83	8	32	1	32	1	—	—	—	—	41	5	10	2
Kinderarzt	638	537	401	318	369	302	31	15	1	1	216	124	21	95
Kinder- und Jugendpsychiater	18	7	—	—	—	—	—	—	—	—	16	5	2	2
Laborarzt	88	15	33	8	32	8	—	—	1	—	23	3	32	4
Lungenarzt	209	51	106	10	103	7	3	2	—	1	47	19	56	22
Mund- und Kieferchirurg	86	8	36	3	10	2	26	1	—	—	49	5	1	—
Nervenarzt (Facharzt für Neurologie und Psychiatrie)	443	128	164	42	152	42	11	—	1	—	257	80	22	6
Neurologe	151	37	95	21	86	20	9	—	—	1	49	14	7	2
Psychiater	62	17	11	1	11	1	—	—	—	—	45	14	6	2
Neurochirurg	44	2	4	—	3	—	1	—	—	—	40	2	—	—
Orthopäde	515	26	377	13	315	13	62	—	—	—	122	8	16	5
Pathologe	101	9	9	1	9	1	—	—	—	—	60	4	32	4
Pharmakologe	41	1	1	—	1	—	—	—	—	—	24	—	16	1
Radiologe	504	53	239	16	228	16	11	—	—	—	244	35	21	2
Urologe	405	—	213	—	158	—	54	—	1	—	188	—	4	—
Ärzte ohne Facharztstätigkeit einschl. Allgemeinärzte darunter Allgemeinärzte	12 898 2 037	3 406 319	5 300 1 869	1 102 262	5 092 1 757	1 038 243	186 108	24 12	22 4	40 7	6 448 25	1 897 10	1 150 143	407 47
Ärzte insgesamt	24 354	5 641	11 340	2 214	9 983	2 085	1 320	79	37	50	11 294	2 769	1 720	658
und zwar														
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	311	104	30	4	10	2	20	2	—	—	66	19	215	81
Ausländer	2 700	272	269	22	246	16	21	2	2	4	2 403	247	28	3
dar. mit deutscher Approbation	860	76	99	5	90	5	9	—	—	—	742	69	19	2
Medizinalassistenten	871	234	3	—	X	X	X	X	3	—	857	232	11	2
Zahnärzte	6 294	1 381	6 005	1 265	5 709	1 132	16	5	280	128	174	47	115	69
dar. tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	102	82	85	79	84	79	1	—	—	—	13	3	4	—
Hessen														
Als Fachärzte tätig	3 958	877	1 988	429	1 488	382	494	38	6	9	1 704	371	266	77
davon als														
Anesthesist	87	73	8	6	2	1	6	3	—	2	78	66	1	1
Augenarzt	196	71	162	58	127	51	34	4	1	3	34	13	—	—
Chirurg	447	10	145	2	85	1	59	1	1	—	289	7	13	1
dar. mit Teilgebiet														
Kinderchirurgie	5	—	1	—	—	—	1	—	—	—	4	—	—	—
Unfallchirurgie	52	—	13	—	7	—	6	—	—	—	39	—	—	—
Frauenarzt	428	77	269	56	162	42	107	13	—	1	151	18	8	3
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	206	16	158	11	56	9	101	2	1	—	47	5	1	—
Hautarzt	158	58	108	39	102	37	6	2	—	—	43	16	7	3
Internist	1 223	186	585	82	518	77	65	5	2	—	527	81	111	23
dar. mit Teilgebiet														
Gastroenterologie	24	2	4	—	3	—	1	—	—	—	19	2	1	—
Kardiologie	35	2	4	—	2	—	2	—	—	—	31	2	—	—
Lungen- und Bronchialheilkunde	32	3	9	—	9	—	—	—	—	—	19	3	4	—
Kinderarzt	189	196	103	107	86	101	17	5	—	1	74	67	12	22
Kinder- und Jugendpsychiater	10	8	2	2	1	2	1	—	—	—	7	4	1	2
Laborarzt	50	16	17	9	16	8	—	—	1	1	19	6	14	1
Lungenarzt	78	18	27	3	24	3	3	—	—	—	30	6	21	9
Mund- und Kieferchirurg	17	3	13	3	7	3	6	—	—	—	3	—	1	—
Nervenarzt (Facharzt für Neurologie und Psychiatrie)	151	61	54	24	49	22	5	2	—	—	86	34	11	3
Neurologe	94	19	33	7	30	7	3	—	—	—	50	11	11	1
Psychiater	22	11	9	3	9	3	—	—	—	—	11	7	2	1
Neurochirurg	13	2	—	1	—	1	—	—	—	—	13	1	—	—
Orthopäde	195	17	138	9	103	7	35	1	—	1	55	6	2	2
Pathologe	41	3	1	—	1	—	—	—	—	—	22	2	18	1
Pharmakologe	22	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	21	3
Radiologe	192	24	77	7	64	7	13	—	—	—	105	16	10	1
Urologe	139	5	79	—	46	—	33	—	—	—	59	5	1	—
Ärzte ohne Facharztstätigkeit einschl. Allgemeinärzte darunter Allgemeinärzte	4 646 1 418	1 513 275	2 162 1 337	552 253	2 115 1 321	499 252	29 16	5 —	18 48	18 1	1 892 39	771 18	592 42	190 4
Ärzte insgesamt	8 604	2 390	4 150	981	3 603	881	523	43	24	57	3 596	1 142	858	267
und zwar														
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	66	10	2	—	2	—	—	—	—	—	62	—	2	10
Ausländer	662	156	96	21	93	17	3	—	—	4	553	131	13	4
dar. mit deutscher Approbation	40	6	24	2	23	2	1	—	—	—	15	4	1	—
Medizinalassistenten	379	117	—	—	X	X	X	X	—	—	366	114	13	3
Zahnärzte	2 508	563	2 396	491	2 295	443	6	1	95	47	76	48	36	24
dar. tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	55	31	50	30	49	29	1	1	—	—	3	—	2	1

Fußnote siehe S. 204

## 8 Berufe des Gesundheitswesens

## 8.4 Berufstätige Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte am 31. 12. 1974 nach Berufsausübung, Fachgebiet und Ländern

Beruf Fachgebiet	Insgesamt		Davon											
			zusammen		in freier Praxis				als Assistenzärzte bei Ärzten der freien Praxis		mit hauptamtlicher Krankenhaus- tätigkeit		in Verwaltung und Forschung 1)	
	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich
Rheinland - Pfalz														
Als Fachärzte tätig . . . . .	2 059	395	1 075	223	856	206	217	17	2	—	844	142	140	30
davon als														
Anästhesist . . . . .	67	33	2	2	—	1	2	1	—	—	63	31	2	—
Augenarzt . . . . .	115	32	102	29	72	27	30	2	—	—	11	3	2	—
Chirurg . . . . .	313	15	88	5	68	4	20	1	—	—	214	9	11	1
dar. mit Teilgebiet														
Kinderchirurgie . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Unfallchirurgie . . . . .	30	1	8	1	4	1	4	—	—	—	22	—	—	—
Frauenarzt . . . . .	226	45	126	32	84	31	41	1	1	—	97	13	3	—
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt . . . . .	124	17	101	12	45	9	56	3	—	—	17	5	6	—
Hautarzt . . . . .	72	30	59	23	55	23	4	—	—	—	8	5	5	2
Internist . . . . .	554	91	288	48	266	45	22	3	—	—	216	32	50	11
dar. mit Teilgebiet														
Gastroenterologie . . . . .	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—
Kardiologie . . . . .	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—
Lungen- und Bronchialheilkunde . . . . .	3	1	1	1	1	1	—	—	—	—	2	—	—	—
Kinderarzt . . . . .	123	84	78	50	70	46	8	4	—	—	42	20	3	14
Kinder- und Jugendpsychiater . . . . .	4	—	1	—	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—
Laborarzt . . . . .	23	5	9	2	9	2	—	—	—	—	4	2	10	1
Lungenarzt . . . . .	60	6	26	3	23	3	3	—	—	—	12	2	22	1
Mund- und Kieferchirurg . . . . .	8	—	2	—	1	—	1	—	—	—	4	—	2	—
Nervenarzt (Facharzt für Neurologie und														
Psychiatrie) . . . . .	62	14	26	8	20	7	6	1	—	—	36	6	—	—
Neurologe . . . . .	19	2	8	1	8	1	—	—	—	—	4	1	7	—
Psychiater . . . . .	22	7	5	1	5	1	—	—	—	—	17	6	—	—
Neurochirurg . . . . .	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	2	—
Orthopäde . . . . .	82	7	67	5	61	4	6	1	—	—	11	2	4	—
Pathologe . . . . .	12	—	4	—	3	—	1	—	—	—	7	—	1	—
Pharmakologe . . . . .	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	2	—
Radiologe . . . . .	90	7	44	2	38	2	5	—	1	—	40	5	6	—
Urologe . . . . .	65	—	39	—	27	—	12	—	—	—	24	—	2	—
Ärzte ohne Facharztstätigkeit einschl. Allgemeinärzte	2 693	636	1 389	297	1 373	292	11	1	5	4	962	259	342	80
darunter Allgemeinärzte . . . . .	209	47	199	36	196	36	3	—	—	—	9	6	1	5
Ärzte insgesamt . . . . .	4 752	1 031	2 464	520	2 229	498	228	18	7	4	1 806	401	482	110
und zwar														
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung . . . . .	66	11	5	—	5	—	—	—	—	—	1	—	60	11
Ausländer . . . . .	413	42	60	5	54	5	6	—	—	—	343	36	10	1
dar. mit deutscher Approbation . . . . .	110	6	28	2	25	2	3	—	—	—	82	4	—	—
Medizinalassistenten . . . . .	256	83	—	—	X	X	X	X	—	—	256	83	—	—
Zahnärzte . . . . .	1 358	221	1 269	190	1 249	188	1	—	19	2	48	16	41	15
dar. tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie . . . . .	18	11	18	11	18	11	—	—	—	—	—	—	—	—
Baden - Württemberg														
Als Fachärzte tätig . . . . .	6 182	1 312	3 214	696	2 632	636	574	54	8	6	2 591	484	377	132
davon als														
Anästhesist . . . . .	150	127	5	19	1	6	4	11	—	2	132	101	13	7
Augenarzt . . . . .	297	101	245	92	172	84	72	8	1	—	49	8	3	1
Chirurg . . . . .	773	43	216	12	154	8	62	4	—	—	529	26	28	5
dar. mit Teilgebiet														
Kinderchirurgie . . . . .	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	—	—
Unfallchirurgie . . . . .	115	3	32	1	27	1	5	—	—	—	83	2	—	—
Frauenarzt . . . . .	672	117	409	85	254	74	153	10	2	1	255	25	8	7
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt . . . . .	321	29	247	19	98	10	149	8	—	1	70	8	4	2
Hautarzt . . . . .	238	52	183	48	173	46	9	1	1	1	43	3	12	1
Internist . . . . .	1 763	292	951	146	903	139	47	7	1	—	678	106	134	40
dar. mit Teilgebiet														
Gastroenterologie . . . . .	68	11	35	6	34	6	1	—	—	—	33	5	—	—
Kardiologie . . . . .	69	11	28	6	28	6	—	—	—	—	41	5	—	—
Lungen- und Bronchialheilkunde . . . . .	55	13	10	1	10	1	—	—	—	—	43	10	2	2
Kinderarzt . . . . .	379	273	222	175	211	173	11	2	—	—	140	64	17	34
Kinder- und Jugendpsychiater . . . . .	12	5	1	2	1	2	—	—	—	—	10	3	1	—
Laborarzt . . . . .	93	14	25	6	24	5	—	—	1	1	49	4	19	4
Lungenarzt . . . . .	159	32	70	9	68	9	2	—	—	—	45	13	44	10
Mund- und Kieferchirurg . . . . .	35	—	21	—	14	—	7	—	—	—	14	—	—	—
Nervenarzt (Facharzt für Neurologie und														
Psychiater) . . . . .	329	140	123	47	117	47	6	—	—	—	183	82	23	11
Neurologe . . . . .	71	13	34	8	33	8	1	—	—	—	33	3	4	2
Psychiater . . . . .	61	17	20	10	17	7	3	3	—	—	33	5	8	2
Neurochirurg . . . . .	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	23	—	—	—
Orthopäde . . . . .	276	19	193	13	171	13	22	—	—	—	73	6	10	—
Pathologe . . . . .	59	3	6	1	5	1	—	—	1	—	25	1	28	1
Pharmakologe . . . . .	17	4	—	—	—	—	—	—	—	—	5	3	12	1
Radiologe . . . . .	290	29	139	3	137	3	1	—	1	—	142	22	9	4
Urologe . . . . .	164	2	104	1	79	1	25	—	—	—	60	1	—	—
Ärzte ohne Facharztstätigkeit einschl. Allgemeinärzte	7 447	2 348	3 290	1 010	3 124	944	135	23	31	43	3 328	1 105	829	233
darunter Allgemeinärzte . . . . .	1 875	451	1 137	239	1 091	226	46	8	—	5	731	209	7	3
Ärzte insgesamt . . . . .	13 629	3 660	6 504	1 706	5 756	1 580	709	77	39	49	5 919	1 589	1 206	365
und zwar														
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ausländer . . . . .	624	153	35	7	27	3	6	3	2	1	576	142	13	4
dar. mit deutscher Approbation . . . . .	96	16	17	2	17	2	—	—	—	—	79	14	—	—
Medizinalassistenten . . . . .	713	215	—	—	X	X	X	X	—	—	—	—	—	—
Zahnärzte . . . . .	4 232	783	4 011	723	3 828	642	9	4	174	77	165	31	56	29
dar. tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie . . . . .	103	69	77	64	75	61	2	3	—	—	25	4	1	1

Fußnoten siehe S. 204

## 8 Berufe des Gesundheitswesens

## 8.4 Berufstätige Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte am 31. 12. 1974 nach Berufsausübung, Fachgebiet und Ländern

Beruf Fachgebiet	Insgesamt		Davon											mit hauptamtlicher Krankenhaus- tätigkeit		in Verwaltung und Forschung <sup>1)</sup>	
			in freier Praxis														
			zusammen		ohne 2)		mit 3)		als Assistenzärzte bei Ärzten der freien Praxis								
	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich					
Bayern																	
Als Fachärzte tätig	6 885	1 438	3 582	796	3 568	780	.	.	14	16	2 728	520	575	122			
davon als																	
Anesthesist	143	145	10	33	8	26	.	.	2	7	127	112	6	—			
Augenarzt	342	100	297	90	296	89	.	.	1	1	35	10	10	—			
Chirurg	997	44	257	11	255	10	.	.	2	1	693	28	47	5			
dar. mit Teilgebiet																	
Kinderchirurgie	21	1	4	—	4	—	.	.	—	—	17	1	—	—			
Unfallchirurgie	46	1	9	—	9	—	.	.	—	—	37	1	—	—			
Frauenarzt	671	127	442	92	441	89	.	.	1	3	220	31	9	4			
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	375	47	301	37	301	37	.	.	—	—	61	9	13	1			
Hautarzt	216	73	169	56	169	56	.	.	—	—	30	13	17	4			
Internist	1 996	330	1 023	157	1 021	157	.	.	2	—	783	139	190	34			
dar. mit Teilgebiet																	
Gastroenterologie	19	1	4	—	4	—	.	.	—	—	15	1	—	—			
Kardiologie	20	2	8	1	8	1	.	.	—	—	12	1	—	—			
Lungen- und Bronchialheilkunde	81	6	19	—	19	—	.	.	—	—	42	5	20	1			
Kinderarzt	385	299	217	192	217	191	.	.	—	1	147	72	21	35			
Kinder- und Jugendpsychiater	6	10	—	1	—	1	.	.	—	—	4	6	2	3			
Laborarzt	105	21	39	7	39	7	.	.	—	—	27	3	39	11			
Lungenarzt	167	29	74	8	74	8	.	.	—	—	34	12	59	9			
Mund- und Kieferchirurg	52	4	38	2	38	2	.	.	—	—	14	2	—	—			
Nervenarzt (Facharzt für Neurologie und Psychiatrie)	316	115	158	67	158	67	.	.	—	—	106	40	52	8			
Neurologe	48	5	6	2	6	2	.	.	—	—	40	3	2	—			
Psychiater	48	11	1	—	1	—	.	.	—	—	44	11	3	—			
Neurochirurg	38	1	1	—	1	—	.	.	—	—	31	1	6	—			
Orthopäde	369	31	270	21	268	20	.	.	2	1	77	6	22	4			
Pathologe	65	5	2	1	1	—	.	.	1	1	23	3	40	1			
Pharmakologe	18	2	—	—	—	—	.	.	—	—	4	—	14	2			
Radiologe	336	36	158	16	156	16	.	.	2	—	156	19	22	1			
Urologe	192	3	119	3	118	2	.	.	1	1	72	—	1	—			
Ärzte ohne Facharztstätigkeit einschl. Allgemeinärzte darunter Allgemeinärzte	9 065	2 408	4 447	1 064	4 413	1 007	.	.	34	57	3 547	1 080	1 071	264			
	3 557	712	3 016	558	3 012	551	.	.	4	7	332	101	209	53			
Ärzte insgesamt	15 950	3 846	8 029	1 860	7 981	1 787	.	.	48	73	6 275	1 600	1 646	386			
und zwar																	
Ärzte mit Staatsärztlicher Prüfung	368	96	41	2	41	2	.	.	—	—	67	8	260	86			
Ausländer	532	62	39	6	30	5	.	.	9	1	476	51	17	5			
dar. mit deutscher Approbation	118	6	16	2	15	2	.	.	1	—	102	4	—	—			
Medizinalassistenten	876	348	.	.	X	X	X	X	.	.	706	217	.	.			
Zahnärzte	5 045	907	4 777	866	4 585	765	.	.	192	101	161	22	107	19			
dar. tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	76	45	73	44	69	44	.	.	4	—	1	1	2	—			
Saarland																	
Als Fachärzte tätig	728	150	329	64	233	55	94	6	2	3	366	70	33	16			
davon als																	
Anesthesist	30	18	—	1	—	—	—	—	—	1	30	17	—	—			
Augenarzt	40	9	32	9	23	8	8	1	1	—	8	—	—	—			
Chirurg	105	4	19	2	12	2	6	—	1	—	81	2	5	—			
dar. mit Teilgebiet																	
Kinderchirurgie	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Unfallchirurgie	7	—	1	—	1	—	—	—	—	—	6	—	—	—			
Frauenarzt	82	12	43	9	23	7	20	2	—	—	39	3	—	—			
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	54	4	43	1	14	1	29	—	—	—	10	3	1	—			
Hautarzt	21	6	18	4	18	4	—	—	—	—	3	2	—	—			
Internist	187	32	90	10	82	8	8	1	—	1	85	18	12	4			
dar. mit Teilgebiet																	
Gastroenterologie	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—			
Kardiologie	8	—	1	—	—	—	1	—	—	—	7	—	—	—			
Lungen- und Bronchialheilkunde	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Kinderarzt	44	38	23	21	23	18	—	2	—	1	18	14	3	3			
Kinder- und Jugendpsychiater	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Laborarzt	4	4	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	3	3			
Lungenarzt	20	8	8	2	8	2	—	—	—	—	6	—	6	6			
Mund- und Kieferchirurg	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—			
Nervenarzt (Facharzt für Neurologie und Psychiatrie)	31	10	11	3	10	3	1	—	—	—	20	7	—	—			
Neurologe	4	2	1	1	1	1	—	—	—	—	3	1	—	—			
Psychiater	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Neurochirurg	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	—			
Orthopäde	26	1	16	—	5	—	11	—	—	—	10	1	—	—			
Pathologe	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	3	—			
Pharmakologe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Radiologe	36	2	12	—	11	—	1	—	—	—	24	2	—	—			
Urologe	21	—	13	—	3	—	10	—	—	—	8	—	—	—			
Ärzte ohne Facharztstätigkeit einschl. Allgemeinärzte darunter Allgemeinärzte	854	208	303	51	298	48	2	—	3	3	453	135	98	22			
	257	35	252	33	250	32	—	—	2	1	1	—	4	2			
Ärzte insgesamt	1 582	358	632	115	531	103	96	6	5	6	819	205	131	38			
und zwar																	
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	7	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	2			
Ausländer	185	29	6	—	6	—	—	—	—	—	178	28	1	1			
dar. mit deutscher Approbation	34	6	3	—	3	—	—	—	—	—	31	6	—	—			
Medizinalassistenten	85	16	—	1	X	X	X	X	—	1	85	15	—	—			
Zahnärzte	334	72	318	64	305	58	—	—	13	6	14	5	2	3			
dar. tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	9	5	8	5	6	5	—	—	2	—	1	—	—	—			

Fußnoten siehe S. 204

## 8 Berufe des Gesundheitswesens

## 8.4 Berufstätige Ärzte, Medizinalassistenten und Zahnärzte am 31. 12. 1974 nach Berufsausübung, Fachgebiet und Ländern

Beruf Fachgebiet	Insgesamt		Davon												in Verwaltung und Forschung 1)	
			in freier Praxis								mit hauptamtlicher Krankenhaus- tätigkeit					
			zusammen		ohne 2)		mit 3)		als Assistenzärzte bei Ärzten der freien Praxis							
	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich	mann- lich	weib- lich		
Berlin (West)																
Als Fachärzte tätig	2 249	692	1 121	309	892	281	228	28	1	—	905	221	223	162		
davon als																
Anästhesist	38	38	3	4	2	—	1	4	—	—	35	34	—	—		
Augenarzt	94	66	75	58	67	52	8	6	—	—	17	4	2	4		
Chirurg	263	27	95	7	43	2	51	5	1	—	143	12	25	8		
dar. mit Teilgebiet																
Kinderchirurgie	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—		
Unfallchirurgie	10	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	7	—		
Frauenarzt	249	41	166	22	81	14	85	8	—	—	72	14	11	5		
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	118	23	87	16	29	11	58	5	—	—	27	3	4	4		
Hautarzt	73	33	45	21	45	21	—	—	—	—	16	3	12	9		
Internist	607	171	319	75	313	75	6	—	—	—	230	55	58	41		
dar. mit Teilgebiet																
Gastroenterologie	1	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—		
Kardiologie	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—		
Lungen- und Bronchialheilkunde	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	—		
Kinderarzt	83	123	44	60	44	60	—	—	—	—	23	17	16	46		
Kinder- und Jugendpsychiater	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	—	—		
Laborarzt	36	11	12	5	12	5	—	—	—	—	16	4	8	2		
Lungenarzt	84	36	33	6	33	6	—	—	—	—	28	12	23	18		
Mund- und Kieferchirurg	14	—	7	—	7	—	—	—	—	—	4	—	3	—		
Nervenarzt (Facharzt für Neurologie und																
Psychiatrie)	132	55	28	16	28	16	—	—	—	—	82	26	22	13		
Neurologe	47	17	24	8	24	8	—	—	—	—	17	8	6	1		
Psychiater	6	2	—	1	—	1	—	—	—	—	4	1	2	—		
Neurochirurg	13	1	—	—	—	—	—	—	—	—	13	1	—	—		
Orthopäde	118	15	79	3	69	3	10	—	—	—	25	4	14	8		
Pathologe	29	4	1	—	1	—	—	—	—	—	26	4	2	—		
Pharmakologe	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—		
Radiologe	152	25	61	6	60	6	1	—	—	—	78	16	13	3		
Urologe	82	3	42	1	34	1	8	—	—	—	38	2	2	—		
Ärzte ohne Facharztstätigkeit einschl. Allgemeinärzte	2 358	1 188	623	327	616	322	6	2	1	3	1 537	736	198	125		
darunter Allgemeinärzte	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—		
Ärzte insgesamt	4 607	1 880	1 744	636	1 508	603	234	30	2	3	2 442	957	421	287		
und zwar																
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	36	15	1	—	1	—	—	—	—	—	1	1	34	14		
Ausländer	233	32	17	—	14	—	3	—	—	—	214	32	2	—		
dar. mit deutscher Approbation	14	1	8	—	6	—	2	—	—	—	5	1	1	—		
Medizinalassistenten	341	128	—	—	X	X	X	X	—	—	338	127	3	1		
Zahnärzte	1 018	356	941	321	878	285	1	2	62	34	8	2	69	33		
dar. tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	22	15	19	15	19	15	—	—	—	—	—	—	3	—		
Bundesgebiet																
Als Fachärzte tätig	41 903	8 621	21 908	4 428	18 213	4 109	3 643	269	52	50	17 297	3 252	2 698	941		
davon als																
Anästhesist	1 045	752	52	88	21	45	29	30	2	13	968	652	25	12		
Augenarzt	2 171	640	1 863	570	1 376	519	482	46	5	5	285	63	23	7		
Chirurg	5 628	268	1 532	58	1 186	42	341	13	5	3	3 857	179	239	31		
dar. mit Teilgebiet																
Kinderchirurgie	82	13	6	—	5	—	1	—	—	—	75	13	1	—		
Unfallchirurgie	466	15	99	3	79	3	20	—	—	—	357	12	10	—		
Frauenarzt	4 684	835	2 810	598	2 038	525	764	66	8	7	1 810	207	64	30		
Hals-, Nasen-, Ohrenarzt	2 527	201	2 066	148	1 038	117	1 022	28	6	3	422	46	39	7		
Hautarzt	1 491	455	1 158	351	1 067	345	90	5	1	1	241	77	92	27		
Internist	11 588	1 971	6 095	900	5 816	866	270	30	9	4	4 496	782	997	289		
dar. mit Teilgebiet																
Gastroenterologie	196	19	59	6	57	6	2	—	—	—	134	13	3	—		
Kardiologie	208	20	54	7	49	7	5	—	—	—	151	13	3	—		
Lungen- und Bronchialheilkunde	319	44	87	4	87	4	—	—	—	—	187	34	45	6		
Kinderarzt	2 306	1 892	1 363	1 129	1 274	1 088	88	36	1	5	827	468	116	295		
Kinder- und Jugendpsychiater	64	43	5	5	3	5	2	—	—	—	52	30	7	8		
Laborarzt	497	101	166	43	161	41	1	—	4	2	180	27	151	31		
Lungenarzt	965	217	442	55	430	52	12	2	—	1	235	74	288	88		
Mund- und Kieferchirurg	289	17	159	9	102	8	57	1	—	—	123	7	7	1		
Nervenarzt (Facharzt für Neurologie und																
Psychiatrie)	1 896	628	768	257	727	254	40	3	1	—	972	321	156	50		
Neurologe	502	109	230	55	207	53	23	1	—	1	224	48	48	6		
Psychiater	291	92	56	21	52	17	4	4	—	—	208	64	27	7		
Neurochirurg	185	8	9	1	5	1	4	—	—	—	166	7	10	—		
Orthopäde	1 965	133	1 425	76	1 228	69	195	4	2	3	449	35	91	22		
Pathologe	372	27	29	3	25	2	2	—	2	1	214	17	129	7		
Pharmakologe	133	10	2	—	2	—	—	—	—	—	58	3	73	7		
Radiologe	1 986	206	916	54	876	54	36	—	4	—	968	137	102	15		
Urologe	1 318	16	762	7	579	6	181	—	2	1	542	8	14	1		
Ärzte ohne Facharztstätigkeit einschl. Allgemeinärzte	49 648	14 489	21 983	5 554	21 345	5 225	499	91	139	238	22 452	7 340	5 213	1 595		
darunter Allgemeinärzte	11 415	2 183	9 777	1 700	9 533	1 652	233	27	11	21	1 185	362	453	121		
Ärzte insgesamt	91 551	23 110	43 891	9 982	39 558	9 334	4 142	360	191	288	39 749	10 592	7 911	2 536		
und zwar																
Ärzte mit staatsärztlicher Prüfung	1 015	290	79	6	59	4	20	2	—	—	135	29	801	255		
Ausländer	6 451	912	596	63	539	48	39	5	18	10	5 767	829	88	20		
dar. mit deutscher Approbation	1 480	136	229	13	210	13	15	—	4	—	1 228	121	23	2		
Medizinalassistenten	4 258 4)	1 341 4)	3 3)	1 3)	X	X	X	X	3 3)	1 3)	3 330	972	42 3)	22 3)		
Zahnärzte	26 196	5 342	24 854	4 898	23 766	4 332	46	21	1 042	545	806	200	536	244		
dar. tätig als Fachzahnärzte für Kieferorthopädie	489	297	417	287	406	283	5	4	6	—	53	8	19	2		

1) Ärzte bzw. Zahnärzte bei Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts, in der Bundeswehr, im Bundesgrenzschutz und Polizeidienst, in wissenschaftlich-theoretischen Instituten, sowie Werkstätten und sonstige angestellte Ärzte in der Industrie oder Privatwirtschaft, sofern sie hauptamtlich tätig sind, die Angaben über Ärzte bzw. Zahnärzte (Sanitätsbeamte) in der Bundeswehr sind unvollständig — 2) Einschl der Ärzte bzw. Zahnärzte mit Krankenhaustätigkeit in Bayern. — 3) Ohne Bayern — 4) In der Gliederung nach der Berufsausübung ohne Baden - Württemberg

8 Berufe des Gesundheitswesens

8.5 Von den Ärztekammern im Jahre 1974 ausgesprochene Facharztanerkennungen nach Ländern und Geschlecht

Fachgebiet	Geschlecht	Bundesgebiet	Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarländ	Berlin (West)
Anästhesie	mannlich	252	5	14	22	9	85	15	12	44	30	7	9
	weiblich	240	6	19	18	7	46	17	18	41	41	7	20
	zusammen	492	11	33	40	16	131	32	30	85	71	14	29
Augenheilkunde	mannlich	102	5	9	5	1	28	10	7	14	18	3	2
	weiblich	51	2	1	3	—	22	2	1	4	9	3	4
	zusammen	153	7	10	8	1	50	12	8	18	27	6	6
Chirurgie	mannlich	488	17	29	40	13	155	41	27	72	62	12	20
	weiblich	44	—	—	4	—	27	2	2	2	3	1	3
	zusammen	532	17	29	44	13	182	43	29	74	65	13	23
darunter mit Teilgebiet Kinderchirurgie	mannlich	24	—	15	—	—	1	—	—	7	1	—	—
	weiblich	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
	zusammen	26	—	15	—	—	1	—	1	7	2	—	—
Unfallchirurgie	mannlich	104	5	—	14	4	36	13	1	16	12	3	—
	weiblich	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
	zusammen	105	5	—	14	5	36	13	1	16	12	3	—
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	mannlich	561	21	22	36	7	202	53	24	97	53	16	30
	weiblich	93	1	4	5	—	34	9	6	14	13	3	4
	zusammen	654	22	26	41	7	236	62	30	111	66	19	34
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	mannlich	124	—	4	11	8	37	11	7	15	15	6	10
	weiblich	25	—	3	—	—	3	3	—	3	6	1	6
	zusammen	149	—	7	11	8	40	14	7	18	21	7	16
Dermatologie und Venerologie	mannlich	86	2	2	3	12	10	15	6	14	12	4	6
	weiblich	46	2	1	4	—	18	2	—	5	8	1	5
	zusammen	132	4	3	7	12	28	17	6	19	20	5	11
Innere Medizin	mannlich	884	32	29	67	2	277	101	45	135	120	19	57
	weiblich	183	6	6	15	—	54	15	6	31	26	3	21
	zusammen	1 067	38	35	82	2	331	116	51	166	146	22	78
darunter mit Teilgebiet Gastroenterologie	mannlich	40	2	—	4	2	10	7	3	5	5	2	—
	weiblich	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
	zusammen	41	2	—	4	2	10	8	3	5	5	2	—
Kardiologie	mannlich	34	2	1	1	—	11	7	—	6	5	1	—
	weiblich	2	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—
	zusammen	36	2	1	1	—	11	8	—	6	6	1	—
Lungen- und Bronchialheilkunde	mannlich	9	1	—	—	—	—	2	—	6	—	—	—
	weiblich	2	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—
	zusammen	11	1	—	1	—	—	2	—	7	—	—	—
Kinderheilkunde	mannlich	251	9	11	15	8	71	23	9	47	37	6	15
	weiblich	176	4	3	10	2	57	14	13	28	28	5	12
	zusammen	427	13	14	25	10	128	37	22	75	65	11	27
Kinder- und Jugendpsychiatrie	mannlich	8	—	—	—	1	3	—	1	2	1	—	—
	weiblich	10	—	—	—	—	2	3	—	3	—	—	2
	zusammen	18	—	—	—	1	5	3	1	5	1	—	2
Laboratoriumsmedizin	mannlich	47	2	3	5	—	6	8	4	9	7	—	3
	weiblich	15	—	1	2	—	—	3	—	1	5	—	3
	zusammen	62	2	4	7	—	6	11	4	10	12	—	6
Lungen- und Bronchialheilkunde	mannlich	27	—	—	5	—	7	1	2	2	6	—	4
	weiblich	19	1	—	1	—	2	1	—	4	1	1	8
	zusammen	46	1	—	6	—	9	2	2	6	7	1	12
Mund- und Kieferchirurgie	mannlich	16	1	1	2	—	8	—	1	1	—	1	1
	weiblich	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	zusammen	16	1	1	2	—	8	—	1	1	—	1	1
Neurologie und Psychiatrie	mannlich	229	7	14	16	5	57	17	8	42	35	2	26
	weiblich	106	6	9	9	—	31	10	4	12	11	3	11
	zusammen	335	13	23	25	5	88	27	12	54	46	5	37
Neurochirurgie	mannlich	22	8	—	2	1	2	1	—	2	2	3	1
	weiblich	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	zusammen	23	9	—	2	1	2	1	—	2	2	3	1
Orthopädie	mannlich	230	3	10	16	3	50	35	12	41	35	5	20
	weiblich	20	—	2	—	—	6	2	1	4	1	—	4
	zusammen	250	3	12	16	3	56	37	13	45	36	5	24
Pathologische Anatomie	mannlich	35	1	8	2	—	8	2	1	4	5	2	2
	weiblich	9	—	2	—	—	—	2	—	1	2	1	1
	zusammen	44	1	10	2	—	8	4	1	5	7	3	3
Pharmakologie	mannlich	18	6	—	2	—	3	1	1	3	1	—	1
	weiblich	3	1	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
	zusammen	21	7	—	2	—	3	1	1	5	1	—	1
Radiologie	mannlich	205	1	14	13	3	61	12	6	28	36	3	28
	weiblich	45	—	3	5	—	12	6	3	4	3	1	8
	zusammen	250	1	17	18	3	73	18	9	32	39	4	36
Urologie	mannlich	181	—	13	11	2	58	13	11	32	22	2	17
	weiblich	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
	zusammen	183	—	13	11	2	58	13	11	34	22	2	17
Insgesamt	mannlich	3 766	120	183	273	75	1 128	359	184	604	497	91	252
	weiblich	1 088	30	54	76	9	314	91	54	161	157	30	112
	insgesamt	4 854	150	237	349	84	1 442	450	238	765	654	121	364

## 8. Berufe des Gesundheitswesens

## 8.6 Gesundheitsämter und Personal der Gesundheitsämter am 31. 12. 1974 nach Ländern

Gesundheitsamt Beruf	Bundes- gebiet	Schles- wig - Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein - Westfalen	Hessen	Rhein- land - Pfalz	Baden- Württem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
<b>Gesundheitsämter insgesamt</b>	<b>383</b>	<b>15</b>	<b>7</b>	<b>63</b>	<b>5</b>	<b>82</b>	<b>43</b>	<b>39</b>	<b>37</b>	<b>74</b>	<b>6</b>	<b>12</b>
davon staatlich	212	—	7	51	2	—	—	39	36	71	6	—
kommunal	171	15	—	12	3	82	43	—	1	3	—	12

## Personal

## Insgesamt

Ärzte insgesamt <sup>1)</sup>	2 504	100	256	205	47	651	161	93	255	385	33	318
und zwar vollbeschäftigt	1 871	81	93	158	43	543	161	85	152	330	29	196
beamtet <sup>2)</sup>	1 271	53	52	112	34	468	110	80	193	.	22	147
Medizinalassistenten	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—
Zahnärzte	1 350	21	18	85	6	149	41	4	51	930	2	43
und zwar vollbeschäftigt	273	11	13	16	5	114	41	—	23	15	1	34
beamtet <sup>2)</sup>	199	7	8	5	4	90	31	—	31	.	—	23
Apotheker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenschwestern bzw. -pfleger und Kinderkranken- schwestern	337	12	—	48	13	76	37	14	—	115	13	9
Medizinisch - technische Assistenten	663	32	41	83	15	245	53	25	80	28	12	49
Gesundheitsaufseher	872	31	22	124	25	205	68	49	86	170	20	72
Desinfektoren, soweit nicht Gesundheitsaufseher	314	18	—	22	24	135	9	2	12	10	3	79
Sozialarbeiter (Fürsorger, Wohlfahrtspfleger, Gesundheitspfleger)	2 841	85	93	351	17	779	117	126	322	394	52	505
Sonstige im Gesundheitswesen tätige Personen mit staatlicher Anerkennung	1 073	29	186	62	6	212	94	16	101	118	4	245

## Männlich

Ärzte zusammen <sup>1)</sup>	1 288	42	124	101	29	309	90	52	153	233	12	143
und zwar vollbeschäftigt	1 046	41	34	92	28	288	90	51	111	213	11	87
beamtet <sup>2)</sup>	780	38	24	78	24	275	79	51	135	.	8	68
Medizinalassistenten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Zahnärzte	1 032	6	7	57	3	84	22	3	30	800	1	19
und zwar vollbeschäftigt	151	5	7	8	3	70	22	—	12	7	—	17
beamtet <sup>2)</sup>	126	3	6	3	3	57	17	—	22	.	—	15
Apotheker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenpfleger	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Medizinisch - technische Assistenten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Gesundheitsaufseher	867	31	21	124	25	203	68	49	84	170	20	72
Desinfektoren, soweit nicht Gesundheitsaufseher	292	17	—	21	22	124	9	2	12	9	3	73
Sozialarbeiter (Fürsorger, Wohlfahrtspfleger, Gesundheitspfleger)	212	13	—	10	—	44	10	6	6	20	—	103
Sonstige im Gesundheitswesen tätige Personen mit staatlicher Anerkennung	52	9	9	3	5	15	—	—	1	4	—	6

## Weiblich

Ärzte zusammen <sup>1)</sup>	1 216	58	132	104	18	342	71	41	102	152	21	175
und zwar vollbeschäftigt	825	40	59	66	15	255	71	34	41	117	18	109
beamtet <sup>2)</sup>	491	15	28	34	10	193	31	29	58	.	14	79
Medizinalassistenten	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Zahnärzte	318	15	11	28	3	65	19	1	21	130	1	24
und zwar vollbeschäftigt	122	6	6	8	2	44	19	—	11	8	1	17
beamtet <sup>2)</sup>	73	4	2	2	1	33	14	—	9	.	—	8
Apotheker	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Krankenschwestern und Kinderkranken- schwestern	336	12	—	48	13	76	36	14	—	115	13	9
Medizinisch - technische Assistenten	663	32	41	83	15	245	53	25	80	28	12	49
Gesundheitsaufseher	5	—	1	—	—	2	—	—	2	—	—	—
Desinfektoren, soweit nicht Gesundheitsaufseher	22	1	—	1	2	11	—	—	—	1	—	6
Sozialarbeiter (Fürsorger, Wohlfahrtspfleger, Gesundheitspfleger)	2 629	72	93	341	17	735	107	120	316	374	52	402
Sonstige im Gesundheitswesen tätige Personen mit staatlicher Anerkennung	1 021	20	177	59	1	197	94	16	100	114	4	239

1) Ohne die für die Gesundheitsämter tätigen Ärzte überörtlicher Träger der Sozialhilfe — 2) Ohne Bayern

8 Berufe des Gesundheitswesens

8.7 An Ärzte, Zahnärzte, Apotheker und Tierärzte 1974 erteilte Approbationen (Bestattungen) nach Ländern

Land	Ärzte		Zahnärzte			Apotheker		Tierärzte	
	insgesamt	darunter Ausländer 1)	nach abgeschlossenem Hochschulstudium		als ehemalige staatlich geprüfte Dentisten 2)	insgesamt	darunter Ausländer 1)	insgesamt	darunter Ausländer 1)
			insgesamt	darunter Ausländer 1)					
Insgesamt									
Schleswig - Holstein . . . . .	217	—	49	—	—	97	—	—	—
Hamburg . . . . .	356	1	84	—	—	64	1	—	—
Niedersachsen . . . . .	220	—	68	—	—	84	—	142	—
Bremen . . . . .	5	1	3	—	—	—	—	—	—
Nordrhein - Westfalen . . . . .	1 121 3)	51	177 4)	—	—	404 5)	—	—	—
Hessen . . . . .	514	1	160	—	1	164	—	69	1
Rheinland - Pfalz . . . . .	239	—	118	—	—	60	2	—	—
Baden - Württemberg . . . . .	1 002	—	171	—	—	199	—	—	—
Bayern . . . . .	1 030	.	232	.	—	254	.	89	.
Saarland . . . . .	87	—	22	—	—	30	—	—	—
Berlin (West) . . . . .	382	8	108	—	—	125	17	50	—
Bundesgebiet . . . . .	5 173 3)	62	1 192 4)	.	1	1 481 5)	20	350	1
Männlich									
Schleswig - Holstein . . . . .	151	—	41	—	—	48	—	—	—
Hamburg . . . . .	267	1	71	—	—	33	—	—	—
Niedersachsen . . . . .	159	—	57	—	—	45	—	110	—
Bremen . . . . .	3	1	2	—	—	—	—	—	—
Nordrhein - Westfalen . . . . .	829 3)	44	152 4)	—	—	200 5)	—	—	—
Hessen . . . . .	357	1	134	—	1	103	—	54	1
Rheinland - Pfalz . . . . .	198	—	96	—	—	28	2	—	—
Baden - Württemberg . . . . .	710	—	144	—	—	94	—	—	—
Bayern . . . . .	750	.	208	.	—	155	.	69	.
Saarland . . . . .	66	—	18	—	—	13	—	—	—
Berlin (West) . . . . .	266	8	81	—	—	61	6	36	—
Bundesgebiet . . . . .	3 756 3)	55	1 004 4)	.	1	780 5)	8	269	1
Weiblich									
Schleswig - Holstein . . . . .	66	—	8	—	—	49	—	—	—
Hamburg . . . . .	89	—	13	—	—	31	1	—	—
Niedersachsen . . . . .	61	—	11	—	—	39	—	32	—
Bremen . . . . .	2	—	1	—	—	—	—	—	—
Nordrhein - Westfalen . . . . .	292 3)	7	25 4)	—	—	204 5)	—	—	—
Hessen . . . . .	157	—	26	—	—	61	—	15	—
Rheinland - Pfalz . . . . .	41	—	22	—	—	32	—	—	—
Baden - Württemberg . . . . .	292	—	27	—	—	105	—	—	—
Bayern . . . . .	280	.	24	.	—	99	.	20	.
Saarland . . . . .	21	—	4	—	—	17	—	—	—
Berlin (West) . . . . .	116	—	27	—	—	64	11	14	—
Bundesgebiet . . . . .	1 417 3)	7	188 4)	.	—	701 5)	12	81	.

1) Ohne Bayern. — 2) Gemäß §§ 8 und 9 des Gesetzes zur Ausbildung der Zahnheilkunde vom 31. 3. 1952 — 3) Darunter 49 (m/w = 28/21) Ärzte nur mit Erlaubnis zur vorübergehenden Berufsausübung — 4) Darunter 9 (m/w = 5/4) Zahnärzte nur mit Erlaubnis zur vorübergehenden Berufsausübung — 5) Apotheker nur mit Erlaubnis zur vorübergehenden Berufsausübung



## 8.8 Übrige im Gesundheitswesen tätige Personen

Lfd. Nr.	Beruf	Bundesgebiet			Schleswig - Holstein		Hamburg		Niedersachsen	
		insgesamt	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1	Heilpraktiker . . . . .	3 362	2 462	900	89	36	60	27	282	109
2	Staatl. anerk. Dentisten <sup>1)</sup> . . . . .	75	64	11	—	—	—	—	—	—
3	Sonstige Zahnbehandler <sup>2)</sup> . . . . .	97	83	14	4	3	5	1	10	—
4	Krankenpflegepersonal (ohne Schüler) <sup>3)</sup> . . . . .	262 029	35 984	226 045	1 715	9 459	1 274	8 576	3 909	24 615
5	Krankenschwestern bzw. -pfleger <sup>3)</sup> . . . . .	150 344	19 083	131 261	782	4 563	670	5 258	2 101	13 246
	darunter tätig									
6	als Gemeindeschwestern bzw. -bruder . . . . .	9 070	160	8 910	3	477	—	206	2	972
7	in der Psychiatrie <sup>3)</sup> . . . . .	13 207	6 396	6 811	295	276	123	250	724	724
8	Kinderkrankenschwestern bzw. -pfleger <sup>3)</sup> . . . . .	21 058	5	21 053	—	636	—	838	—	2 232
9	Krankenpflegehelfer <sup>3)</sup> . . . . .	39 097	6 633	32 464	521	1 757	170	924	726	3 852
10	Sonstige Pflegekräfte ohne staatliche Prüfung <sup>3)</sup> . . . . .	51 530	10 263	41 267	412	2 503	434	1 556	1 082	5 285
11	darunter in der Psychiatrie tätig <sup>3)</sup> . . . . .	8 752	3 288	5 464	197	473	133	167	267	788
12	Krankenpflegepersonen in Ausbildung (Schüler) . . . . .	64 340	9 804	54 536	250	1 700	232	1 694	1 165	6 138
13	Krankenschwestern bzw. -pfleger . . . . .	44 851	7 961	36 890	190	980	198	1 116	903	3 861
14	Kinderkrankenschwestern bzw. -pfleger . . . . .	10 343	17	10 326	—	415	—	467	—	1 106
15	Krankenpflegehelfer . . . . .	9 146	1 826	7 320	60	305	34	111	262	1 171
16	Hebammen . . . . .	5 958	—	5 958	—	201	—	146	—	670
17	darunter freiberuflich tätig . . . . .	2 645	—	2 645	—	96	—	6	—	303
18	Hebammenschülerinnen . . . . .	675	—	675	—	20	—	13	—	86
19	Wochenpflegerinnen <sup>3)</sup> . . . . .	804	—	804	—	11	—	36	—	117
20	Krankengymnasten . . . . .	7 583	338	7 245	14	316	8	373	21	559
21	Beschäftigungstherapeuten <sup>3)</sup> . . . . .	1 324	308	1 016	17	34	5	50	15	99
22	Masseure und med. Bademeister . . . . .	8 355	4 878	3 477	176	94	96	73	440	291
23	Masseure <sup>4)</sup> . . . . .	6 740	2 827	3 913	107	137	143	256	286	345
24	Med. Bademeister <sup>4)</sup> . . . . .	978	435	543	20	40	—	—	32	61
25	Med.-techn. Assistenten <sup>3)</sup> . . . . .	22 862	609	22 253	23	970	59	1 273	26	2 012
26	Diatassistenten <sup>3) 5)</sup> . . . . .	2 934	253	2 681	5	74	3	80	15	244
27	Gesundheitsaufseher . . . . .	890	874	16	30	2	21	1	123	1
28	Desinfektoren <sup>4)</sup> . . . . .	2 027	1 882	145	61	1	40	—	198	9
29	Sozialarbeiter, Fursorger, Wohlfahrtspfleger, Gesundheitspfleger . . . . .	7 628	1 558	6 070	127	191	21	406	119	524
30	Pharmazeutisch - technische Assistenten <sup>6)</sup> . . . . .	6 850	536	6 314	8	187	17	220	35	741
31	Sonstige im Gesundheitswesen tätige Personen mit staatlicher Anerkennung . . . . .	16 681 <sup>7)</sup>	3 191 <sup>7)</sup>	13 490 <sup>7)</sup>	35	185	569	1 805	122	1 431

1) Nach § 123 RVO — 2) Nach § 19 des Zahnheilkundengesetzes, zur Ausübung der Zahnheilkunde berechtigt — 3) In Bremen nur in Krankenhäusern Tätige — 4) Soweit nicht vorherige Position — 5) Einschl. Diätküchenleiter und Ernährungsberater — 6) In Hamburg einschl. Anwärter — 7) Ohne Bayern

Bremen		Nordrhein - Westfalen		Hessen		Rheinland - Pfalz		Baden - Württemberg		Bayern		Saarland		Berlin (West)		Lfd. Nr.
mannlich	weiblich	mannlich	weiblich	mannlich	weiblich	mannlich	weiblich	mannlich	weiblich	mannlich	weiblich	mannlich	weiblich	mannlich	weiblich	
30	10	546	174	265	107	134	38	483	190	475	174	38	7	60	28	1
—	1	16	2	4	2	20	3	—	—	24	3	—	—	—	—	2
—	—	33	3	—	—	3	—	—	—	15	5	11	—	2	2	3
602	3 519	9 902	64 232	3 173	18 192	1 933	11 850	4 900	33 400	5 424	33 565	918	3 731	2 234	14 906	4
391	2 175	5 077	35 747	1 714	10 902	1 182	7 526	2 286	20 865	3 317	20 287	743	2 270	820	8 422	5
1	52	16	1 875	6	950	11	776	53	2 246	67	1 096	1	153	—	107	6
146	125	1 838	1 940	520	462	374	410	731	813	1 320	1 298	144	112	181	401	7
—	420	5	5 213	—	1 600	—	1 045	—	3 942	—	3 233	—	493	—	1 401	8
62	443	1 906	10 311	768	3 009	381	1 702	820	3 922	679	3 789	117	578	483	2 177	9
149	481	2 914	12 961	691	2 681	370	1 577	1 794	4 671	1 428	6 256	58	390	931	2 906	10
64	81	1 053	1 570	100	246	171	135	479	613	558	975	5	32	261	384	11
97	744	3 443	16 857	976	4 155	513	3 826	1 012	7 424	1 295	8 696	293	1 419	528	1 883	12
80	518	2 844	11 595	744	2 789	412	2 572	807	5 013	1 096	6 271	279	1 020	408	1 155	13
—	160	7	3 205	—	701	—	563	—	1 484	3	1 476	—	333	7	416	14
17	66	592	2 057	232	665	101	691	205	927	196	949	14	66	113	312	15
—	60	—	1 618	—	541	—	437	—	992	—	1 028	—	127	—	138	16
—	8	—	562	—	221	—	239	—	484	—	677	—	42	—	7	17
—	—	—	189	—	29	—	26	—	166	—	102	—	12	—	32	18
—	9	—	211	—	27	—	41	—	272	—	75	—	3	—	2	19
1	120	62	1 152	29	702	10	206	104	1 793	72	1 277	3	65	14	682	20
2	3	136	215	26	84	9	51	40	203	45	143	2	12	11	122	21
53	24	1 297	882	466	287	220	163	787	571	1 087	905	76	44	180	143	22
50	85	550	695	331	416	197	165	611	953	339	517	30	26	183	318	23
8	6	89	118	53	61	49	40	125	144	47	59	12	12	—	2	24
19	239	124	6 448	69	2 021	18	820	107	3 354	52	2 589	36	427	76	2 100	25
—	31	36	769	38	258	21	181	78	407	55	404	—	43	2	190	26
25	—	212	3	70	—	49	7	80	2	170	—	20	—	74	—	27
26	2	577	81	145	3	110	1	319	12	263	25	20	1	123	10	28
129	210	493	1 970	84	322	63	267	241	719	130	865	38	56	113	540	29
3	114	290	2 701	25	458	51	231	13	703	51	595	—	49	43	315	30
23	62	1 468	6 591	369	1 813	28	247	141	393	—	—	9	61	427	902	31

## 8 Berufe des Gesundheitswesens

## 8.9 Apotheken und Personal der Apotheken am 31. 12. 1974 nach Ländern

Art der Apotheke Personal	Bundes- gebiet	Schles- wig - Holstein	Hamb- urg	Nieder- sachsen	Bremen	Nord- rhein - West- falen	Hessen	Rhein- land - Pfalz	Baden - Wurttem- berg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
<b>Apotheken</b>												
Vollapotheken . . . . .	13 020	476	402	1 365	149	3 599	1 240	780	1 938	2 270	262	539
Zweigapotheken . . . . .	34	—	—	7	1	7	6	3	6	4	—	—
Krankenhausapotheken <sup>1)</sup> . . . . .	336	17	10	37	4	123	25	14	38	36	6	26
<b>Insgesamt . . . . .</b>	<b>13 390</b>	<b>493</b>	<b>412</b>	<b>1 409</b>	<b>154</b>	<b>3 729</b>	<b>1 271</b>	<b>797</b>	<b>1 982</b>	<b>2 310</b>	<b>268</b>	<b>565</b>
<b>Personal</b>												
<b>Insgesamt</b>												
Apotheker . . . . .	24 787	956	1 189	2 462	340	6 612	2 234	1 256	3 660	3 987	392	1 699
Apothekerassistenten . . . . .	3 059 <sup>2)</sup>	212	222	478	51	.	584	190	768	.	109	445
Pharmazeutisch - Technische Assistenten . . . . .	6 850 <sup>3)</sup>	195	237 <sup>3)</sup>	776	117	2 991	483	282	716	646	49	358
Apothekenhelfer . . . . .	17 412 <sup>4)</sup>	816	608	.	471	5 847	2 091	1 482	4 522	.	713	862
Apothekenhelferlehrlinge . . . . .	6 930 <sup>4)</sup>	458	122	.	96	3 075	975	929	937	.	194	144
<b>Männlich</b>												
Apotheker . . . . .	12 403	505	502	1 313	162	3 296	1 150	743	1 756	2 018	242	716
Apothekerassistenten . . . . .	742 <sup>2)</sup>	39	56	137	16	.	134	39	126	.	27	168
Pharmazeutisch - Technische Assistenten . . . . .	536 <sup>3)</sup>	8	17 <sup>3)</sup>	35	3	290	25	51	13	51	—	43
Apothekenhelfer . . . . .	195 <sup>5)</sup>	1	15	.	11	92	19	16	.	.	9	32
Apothekenhelferlehrlinge . . . . .	51 <sup>5)</sup>	7	1	.	—	33	3	3	.	.	—	4
<b>Weiblich</b>												
Apotheker . . . . .	12 384	451	687	1 149	178	3 316	1 084	513	1 904	1 969	150	983
Apothekerassistenten . . . . .	2 317 <sup>2)</sup>	173	166	341	35	.	450	151	642	.	82	277
Pharmazeutisch - Technische Assistenten . . . . .	6 314 <sup>3)</sup>	187	220 <sup>3)</sup>	741	114	2 701	458	231	703	595	49	315
Apothekenhelfer . . . . .	12 695 <sup>5)</sup>	815	593	.	460	5 755	2 072	1 466	.	.	704	830
Apothekenhelferlehrlinge . . . . .	5 942 <sup>5)</sup>	451	121	.	96	3 042	972	926	.	.	194	140

1) Unter Leitung eines Apothekers 2) Ohne Nordrhein - Westfalen und Bayern — 3) In Hamburg einschl. Anwärter — 4) Ohne Niedersachsen und Bayern — 5) Ohne Niedersachsen, Baden - Württemberg und Bayern.

## 8 Berufe des Gesundheitswesens

## 8.10 Tierärzte am 31. 12. 1974 nach Ländern und Berufsausübung

Art der Berufsausübung	Bundesgebiet		Schleswig-Holstein	Hamburg	Niedersachsen	Bremen	Nordrhein-Westfalen	Hessen	Rheinland-Pfalz	Baden-Württemberg	Bayern	Saarland	Berlin (West)
	insgesamt	darunter männlich											
<b>Berufstätige Tierärzte</b>													
in freier Praxis zusammen <sup>1)</sup> . . . . .	4 932	4 599	370	56	996	19	886	415	230	542	1 306	32	80
darunter													
als Vertreter bzw. Assistenten bei Tierärzten in der freien Praxis . . . . .	566	472	53	13	80	1	89	21	4	47	239	2	17
in der Verwaltung und Forschung zusammen . . . . .	3 950	3 609	164	85	700	34	677	436	165	493	804	31	361
davon													
als Amtstierärzte in der Lebensmittelüberwachung in der Verwaltung Tätige . . . . .	996	993	47	23	159	7	273	70	59	126	185	8	39
im Schlachthofdienst Versandschlachtereien und Fleischbeschauämtern . . . . .	761	710	52	39	142	14	154	52	25	114	131	15	23
an Veterinaruntersuchungsämtern, an Tiergesundheitsämtern und im Tiergesundheitsdienst . . . . .	631	571	40	5	89	9	85	44	28	135	141	7	48
im Hochschuldienst . . . . .	785	647	3	1	222	—	32	126	1	25	217	—	158
in der Bundeswehr . . . . .	65	63	5	—	10	1	13	—	12	5	19	—	—
in der Industrie und bei sonstigen Arbeitgebern . . . . .	712	625	17	17	78	3	120	144	40	88	111	1	93
<b>Zusammen</b> . . . . .	<b>8 882</b>	<b>8 208</b>	<b>534</b>	<b>141</b>	<b>1 696</b>	<b>53</b>	<b>1 563</b>	<b>851</b>	<b>395</b>	<b>1 035</b>	<b>2 110</b>	<b>63</b>	<b>441</b>
darunter männlich . . . . .	8 208	X	512	115	1 590	50	1 460	785	379	972	1 925	61	359
<b>Nicht mehr berufstätige und berufsfremde Tierärzte</b> . . . . .	1 406	1 232	66	31	281	5	231	121	64	154	365	9	79
Doktoranden . . . . .	324	227	3	2	31	—	27	31	3	6	164	1	56
<b>Insgesamt</b> . . . . .	<b>10 612</b>	<b>9 667</b>	<b>603</b>	<b>174</b>	<b>2 008</b>	<b>58</b>	<b>1 821</b>	<b>1 003</b>	<b>462</b>	<b>1 195</b>	<b>2 639</b>	<b>73</b>	<b>576</b>
darunter Ausländer . . . . .	157	140	5	1	31	—	19	11	3	7	66	1	13

1) Die Tätigkeit in freier Praxis schließt die Tätigkeit in der ambulanten Fleischuntersuchung und Insemination ein — 2) Ohne die an Veterinaruntersuchungsämtern tätigen Tierärzte

Quelle: Die Deutsche Tierärzteschaft

**Geschäftsstatistiken anderer Institutionen  
und sonstige  
das Gesundheitswesen betreffende Statistiken**

# 9 Gesetzliche Krankenversicherung

## 9.1 Krankheitsartenstatistik der Allgemeinen Ortskrankenkassen 1974 \*)

### 9.1.1 Pflichtmitglieder nach dem Alter

Geschlecht	Insgesamt	Davon im Alter von bis unter Jahren							
		unter 15	15 – 20	20 – 25	25 – 35	35 – 45	45 – 55	55 – 65	65 und mehr
Männlich . . . . .	5 780 664	6 937	557 256	663 620	1 483 318	1 528 408	942 826	504 074	94 225
Weiblich . . . . .	3 027 146	3 935	332 078	411 692	602 705	705 022	655 680	276 076	39 958
Insgesamt . . . . .	8 807 810	10 872	889 334	1 075 312	2 086 023	2 233 430	1 598 506	780 150	134 183

### 9.1.2 Arbeitsunfähigkeit der Pflichtmitglieder nach Alter und Arbeitsunfähigkeitsursachen

Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Arbeitsunfähigkeits-						Krankenhaus-	
	Fälle	Tage	Tage je Fall	davon Krankenhaus-			Fälle	Tage
				Fälle	Tage	Tage je Fall		

#### Männlich

##### Infektiose und parasitäre Krankheiten (00 – 19)

unter 15	131	1 478	11,28	—	—	—	18,88	213	—	—
15 – 20 . . . . .	6 609	89 953	13,61	359	7 013	19,53	11,86	161	0,64	13
20 – 25 . . . . .	5 789	134 305	23,20	488	9 641	19,76	8,72	202	0,74	15
25 – 35 . . . . .	11 709	347 908	29,71	1 247	37 969	30,45	7,89	235	0,84	26
35 – 45 . . . . .	9 711	426 872	43,96	1 099	35 964	32,72	6,35	279	0,72	24
45 – 55 . . . . .	6 047	378 667	62,62	754	31 186	41,36	6,41	402	0,80	33
55 – 65 . . . . .	3 712	295 978	79,74	450	25 109	55,80	7,36	587	0,89	50
65 und mehr . . . . .	661	37 635	56,94	63	1 558	24,73	7,02	399	0,67	17
Zusammen . . . . .	44 369	1 712 796	38,60	4 460	148 440	33,28	7,68	296	0,77	26

##### Neubildungen (Tumoren) (20 – 27)

unter 15 . . . . .	52	3 400	65,38	31	818	26,39	7,50	490	4,47	118
15 – 20 . . . . .	1 366	56 682	41,49	547	16 878	30,86	2,45	102	0,98	30
20 – 25 . . . . .	2 066	98 113	47,49	814	19 825	24,36	3,11	148	1,23	30
25 – 35 . . . . .	5 232	209 928	40,12	1 778	46 424	26,11	3,53	142	1,20	31
35 – 45 . . . . .	6 786	422 831	62,31	3 179	92 553	29,11	4,44	277	2,08	61
45 – 55 . . . . .	5 776	590 979	102,32	3 418	122 404	35,81	6,13	627	3,63	130
55 – 65 . . . . .	5 617	696 695	124,03	4 254	187 871	44,16	11,14	1 382	8,44	373
65 und mehr . . . . .	1 178	96 907	82,26	1 038	36 807	35,46	12,50	1 028	11,02	391
Zusammen . . . . .	28 073	2 175 535	77,50	15 059	523 580	34,77	4,86	376	2,61	91

##### Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion, Psychosen, Psychoneurosen und

##### Persönlichkeitsstörungen sowie Krankheiten des Nervensystems (30 – 39)

unter 15 . . . . .	305	12 319	40,39	111	2 138	19,26	43,97	1 776	16,00	308
15 – 20 . . . . .	14 202	210 627	14,83	2 111	44 849	21,25	25,49	378	3,79	80
20 – 25 . . . . .	26 142	521 204	19,94	3 856	125 762	32,61	39,39	785	5,81	190
25 – 35 . . . . .	76 055	1 876 793	24,68	10 970	390 310	35,58	51,27	1 265	7,40	263
35 – 45 . . . . .	89 639	2 694 897	30,06	14 948	560 536	37,50	58,65	1 763	9,78	367
45 – 55 . . . . .	56 089	2 155 630	38,43	9 997	393 601	39,37	59,49	2 286	10,60	417
55 – 65 . . . . .	34 230	1 955 611	57,13	6 344	223 912	35,30	67,91	3 880	12,59	444
65 und mehr . . . . .	5 076	277 381	54,65	1 130	38 690	34,24	53,87	2 944	11,99	411
Zusammen . . . . .	301 738	9 704 462	32,16	49 467	1 779 798	35,98	52,20	1 679	8,56	308

Fußnote siehe S. 216

## 9 Gesetzliche Krankenversicherung

## 9 1 Krankheitsartenstatistik der Allgemeinen Ortskrankenkassen 1974 \*)

## 9.1.2 Arbeitsunfähigkeit der Pflichtmitglieder nach Alter und Arbeitsunfähigkeitsursachen

Alter von unter bis Jahren	Arbeitsunfähigkeits-						Krankenhaus-			
	Fälle	Tage	Tage je Fall	davon Krankenhaus-			Fälle	Tage	Fälle	Tage
				Fälle	Tage	Tage je Fall				
Männlich										
Krankheiten des Kreislaufsystems (40 – 49)										
unter 15 . . . . .	767	23 132	30,16	81	2 074	25,60	110,57	3 335	11,68	299
15 – 20 . . . . .	19 324	212 429	10,99	1 146	17 214	15,02	34,68	381	2,06	31
20 – 25 . . . . .	29 247	389 103	13,30	2 404	40 820	16,98	44,07	586	3,62	62
25 – 35 . . . . .	74 786	1 377 190	18,42	8 275	151 484	18,31	50,42	928	5,58	102
35 – 45 . . . . .	99 119	2 643 595	26,67	13 831	326 952	23,64	64,85	1 730	9,05	214
45 – 55 . . . . .	72 867	3 264 864	44,81	14 384	386 449	26,87	77,29	3 463	15,26	410
55 – 65 . . . . .	62 507	4 644 150	74,30	13 243	418 038	31,57	124,00	9 213	26,27	829
65 und mehr . . . . .	11 277	656 747	58,24	3 017	87 831	29,11	119,68	6 970	32,02	932
Zusammen . . . . .	369 894	13 211 210	35,72	56 381	1 430 862	25,38	63,99	2 285	9,75	248
Krankheiten der Atmungsorgane (50 – 57)										
unter 15 . . . . .	2 913	36 672	12,59	224	2 927	13,07	419,92	5 286	32,29	422
15 – 20 . . . . .	240 157	1 995 225	8,31	6 925	70 529	10,18	430,96	3 580	12,43	127
20 – 25 . . . . .	260 137	2 503 574	9,62	8 540	92 555	10,84	392,00	3 773	12,87	139
25 – 35 . . . . .	505 756	5 385 426	10,65	16 878	207 891	12,32	340,96	3 631	11,38	140
35 – 45 . . . . .	449 964	5 333 531	11,85	13 382	201 373	15,05	294,40	3 490	8,76	132
45 – 55 . . . . .	226 838	3 193 086	14,08	7 186	141 570	19,70	240,59	3 387	7,62	150
55 – 65 . . . . .	112 405	2 277 488	20,26	4 515	109 597	24,27	222,99	4 518	8,96	217
65 und mehr . . . . .	16 739	360 044	21,51	949	25 110	26,46	177,65	3 821	10,07	266
Zusammen . . . . .	1 814 909	21 085 046	11,62	58 599	851 552	14,53	313,96	3 648	10,14	147
Krankheiten der Verdauungsorgane (60 – 69)										
unter 15 . . . . .	1 175	15 987	13,61	144	2 972	20,64	169,38	2 305	20,76	428
15 – 20 . . . . .	79 213	898 078	11,34	9 390	133 283	14,19	142,15	1 612	16,85	239
20 – 25 . . . . .	137 952	1 937 859	14,05	15 525	251 809	16,22	207,88	2 920	23,39	379
25 – 35 . . . . .	293 177	5 084 981	17,34	37 177	702 816	18,90	197,65	3 428	25,06	474
35 – 45 . . . . .	249 801	5 653 013	22,63	40 206	928 639	23,10	163,44	3 699	26,31	608
45 – 55 . . . . .	120 458	3 579 561	29,72	26 614	661 402	24,85	127,76	3 797	28,23	702
55 – 65 . . . . .	55 355	2 319 093	41,89	14 922	396 426	26,57	109,82	4 601	29,60	786
65 und mehr . . . . .	7 337	247 160	33,69	2 246	62 194	27,69	77,87	2 623	23,84	660
Zusammen . . . . .	944 468	19 735 732	20,90	146 224	3 139 541	21,47	163,38	3 414	25,30	543
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett,										
Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes (70 – 79)										
unter 15 . . . . .	355	3 581	10,09	44	408	9,27	51,17	516	6,34	59
15 – 20 . . . . .	29 138	348 375	11,96	3 141	44 412	14,14	52,29	625	5,64	80
20 – 25 . . . . .	38 725	562 491	14,53	4 610	67 953	14,74	58,35	848	6,95	102
25 – 35 . . . . .	81 267	1 356 141	16,69	10 691	172 811	16,16	54,79	914	7,21	117
35 – 45 . . . . .	76 823	1 465 322	19,07	11 621	206 097	17,73	50,26	959	7,60	135
45 – 55 . . . . .	45 219	1 098 173	24,29	9 077	178 982	19,72	47,96	1 165	9,63	190
55 – 65 . . . . .	25 048	914 352	36,50	6 277	152 512	24,30	49,69	1 814	12,45	303
65 und mehr . . . . .	3 764	136 186	36,18	1 379	32 649	23,68	39,95	1 445	14,64	347
Zusammen . . . . .	300 339	5 884 621	19,59	46 840	855 824	18,27	51,96	1 018	8,10	148
Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane, angeb. Mißbildungen, bes. Krankheiten der frühesten Kindheit,										
Krankheiten des Blutes und der blutbild. Organe, Krankheiten der Sinnesorgane, Altersschwache sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten (80 – 89)										
unter 15 . . . . .	1 717	31 297	18,23	112	2 693	24,04	247,51	4 512	16,15	388
15 – 20 . . . . .	89 513	1 025 736	11,46	4 149	69 683	16,80	160,63	1 841	7,45	125
20 – 25 . . . . .	141 197	1 914 024	13,56	6 471	117 575	18,17	212,77	2 884	9,75	177
25 – 35 . . . . .	338 638	5 320 792	15,71	16 369	305 795	18,68	228,30	3 587	11,04	206
35 – 45 . . . . .	347 240	6 359 331	18,31	20 056	428 490	21,36	227,19	4 161	13,12	280
45 – 55 . . . . .	201 136	4 595 754	22,85	14 188	335 638	23,66	213,33	4 874	15,05	356
55 – 65 . . . . .	108 339	3 801 697	35,09	8 797	243 855	27,72	214,93	7 542	17,45	484
65 und mehr . . . . .	14 652	522 523	35,66	1 578	38 324	24,29	155,50	5 545	16,75	407
Zusammen . . . . .	1 242 432	23 571 154	18,97	71 720	1 542 053	21,50	214,93	4 078	12,41	267

Fußnote siehe S. 216

## 9 Gesetzliche Krankenversicherung

## 9.1 Krankheitsartenstatistik der Allgemeinen Ortskrankenkassen 1974 \*)

## 9.1.2 Arbeitsunfähigkeit der Pflichtmitglieder nach Alter und Arbeitsunfähigkeitsursachen

Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Arbeitsunfähigkeits-						Krankenhaus-			
	Fälle	Tage	Tage je Fall	davon Krankenhaus-			Fälle	Tage	Fälle	Tage
				Fälle	Tage	Tage je Fall				
je 1 000 Mitglieder der Altersgruppe										
Männlich										
Unfälle, Vergiftungen und Gewaltwirkungen nach der Art der Schädigungen (90 – 99)										
unter 15 . . . . .	2 461	37 491	15,23	193	4 450	23,06	354,76	5 404	27,82	641
15 – 20 . . . . .	200 564	12 720 030	63,42	16 144	289 603	17,94	359,91	22 826	28,97	520
20 – 25 . . . . .	205 308	3 157 705	15,38	17 372	302 301	17,40	309,38	4 758	26,18	456
25 – 35 . . . . .	365 952	6 035 510	16,49	26 017	449 106	17,26	246,71	4 069	17,54	303
35 – 45 . . . . .	301 845	5 428 602	17,98	20 961	416 831	19,89	197,49	3 552	13,71	273
45 – 55 . . . . .	141 222	2 837 428	20,09	10 836	239 271	22,08	149,79	3 009	11,49	254
55 – 65 . . . . .	60 340	1 473 800	24,42	4 902	131 421	26,81	119,70	2 924	9,72	261
65 und mehr . . . . .	8 612	221 084	25,67	1 230	30 831	25,07	91,40	2 346	13,05	327
Zusammen . . . . .	1 286 304	31 911 650	24,81	97 655	1 863 814	19,09	222,52	5 520	16,89	322
Insgesamt (00 – 99)										
unter 15 . . . . .	9 876	165 357	16,74	940	18 480	19,66	1 423,67	23 837	135,51	2 664
15 – 20 . . . . .	680 086	17 557 135	25,82	43 912	693 464	15,79	1 220,42	31 506	78,80	1 244
20 – 25 . . . . .	846 563	11 218 378	13,25	60 080	1 028 241	17,11	1 275,67	16 805	90,53	1 549
25 – 35 . . . . .	1 752 572	26 994 669	15,40	129 402	2 464 606	19,05	1 181,52	18 199	87,24	1 662
35 – 45 . . . . .	1 630 928	30 427 994	18,66	139 283	3 197 435	22,96	1 067,08	19 908	91,13	2 092
45 – 55 . . . . .	875 652	21 694 142	24,77	96 454	2 490 503	25,82	928,75	23 010	102,30	2 642
55 – 65 . . . . .	467 553	18 378 864	39,31	63 704	1 888 741	29,65	927,55	36 461	126,38	3 747
65 und mehr . . . . .	69 296	2 555 667	36,88	12 630	353 994	28,03	735,43	27 123	134,04	3 757
Insgesamt . . . . .	6 332 526	128 992 206	20,37	546 405	12 135 464	22,21	1 095,47	22 314	94,52	2 099
Weiblich										
Infektiöse und parasitäre Krankheiten (00 – 19)										
unter 15 . . . . .	50	1 410	28,20	—	—	—	12,71	358	—	—
15 – 20 . . . . .	4 619	71 006	15,37	472	7 703	16,32	13,91	214	1,42	23
20 – 25 . . . . .	4 333	111 462	25,72	491	15 278	31,12	10,52	271	1,19	37
25 – 35 . . . . .	4 999	146 138	29,23	527	14 666	27,83	8,29	242	0,87	24
35 – 45 . . . . .	4 312	123 176	28,57	302	5 217	17,27	6,12	175	0,43	7
45 – 55 . . . . .	4 027	128 487	31,91	517	11 285	21,83	6,14	196	0,79	17
55 – 65 . . . . .	1 795	67 010	37,33	146	6 117	41,90	6,50	243	0,53	22
65 und mehr . . . . .	276	24 399	88,40	67	2 573	38,40	6,91	611	1,68	64
Zusammen . . . . .	24 411	673 088	27,57	2 522	62 839	24,92	8,06	222	0,83	21
Neubildungen (Tumoren) (20 – 27)										
unter 15 . . . . .	50	540	10,80	30	250	8,33	12,71	137	7,62	64
15 – 20 . . . . .	1 369	27 968	20,43	637	10 255	16,10	4,12	84	1,92	31
20 – 25 . . . . .	2 493	95 059	38,13	1 457	25 498	17,50	6,06	231	3,54	62
25 – 35 . . . . .	4 789	240 128	50,14	3 174	60 544	19,07	7,95	398	5,27	100
35 – 45 . . . . .	8 828	542 518	61,45	6 429	141 636	22,03	12,52	770	9,12	201
45 – 55 . . . . .	9 260	897 843	96,96	7 158	202 158	28,24	14,12	1 369	10,92	308
55 – 65 . . . . .	3 704	482 517	130,27	2 819	110 808	39,31	13,42	1 748	10,21	401
65 und mehr . . . . .	643	57 450	89,35	512	16 759	32,73	16,09	1 438	12,81	419
Zusammen . . . . .	31 136	2 344 023	75,28	22 216	567 908	25,56	10,29	774	7,34	188
Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion, Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen sowie Krankheiten des Nervensystems (30 – 39)										
unter 15 . . . . .	274	10 345	37,76	61	2 040	33,44	69,63	2 629	15,50	518
15 – 20 . . . . .	10 629	166 302	15,65	1 534	33 123	21,59	32,01	501	4,62	100
20 – 25 . . . . .	22 875	481 697	21,06	2 886	94 564	32,77	55,56	1 170	7,01	230
25 – 35 . . . . .	41 179	998 430	24,25	5 497	167 370	30,45	68,32	1 657	9,12	278
35 – 45 . . . . .	54 317	1 503 330	27,68	7 099	228 394	32,17	77,04	2 132	10,07	324
45 – 55 . . . . .	45 593	1 588 831	34,85	7 354	236 027	32,10	69,54	2 423	11,22	360
55 – 65 . . . . .	18 495	929 357	50,25	2 986	121 960	40,84	66,99	3 366	10,82	442
65 und mehr . . . . .	1 868	68 540	36,69	523	13 848	26,48	46,75	1 715	13,09	347
Zusammen . . . . .	195 230	5 746 832	29,44	27 940	897 326	32,12	64,49	1 898	9,23	296
Krankheiten des Kreislaufsystems (40 – 49)										
unter 15 . . . . .	357	5 584	15,64	12	205	17,08	90,72	1 419	3,05	52
15 – 20 . . . . .	18 267	215 566	11,80	831	10 988	13,22	55,01	647	2,50	33
20 – 25 . . . . .	33 886	474 903	14,01	2 065	31 960	15,48	82,31	1 154	5,02	78
25 – 35 . . . . .	50 962	948 802	18,62	4 035	68 854	17,06	84,56	1 574	6,69	114
35 – 45 . . . . .	66 231	1 586 755	23,96	6 427	124 906	19,43	93,94	2 251	9,12	177
45 – 55 . . . . .	62 441	2 090 960	33,49	7 030	181 379	25,80	95,23	3 189	10,72	277
55 – 65 . . . . .	32 869	1 803 331	54,86	4 502	130 331	28,95	119,06	6 532	16,31	472
65 und mehr . . . . .	4 531	245 784	54,24	865	29 902	34,57	113,39	6 151	21,65	748
Zusammen . . . . .	269 544	7 371 685	27,35	25 676	578 525	22,45	89,04	2 435	8,51	191

Fußnote siehe S. 216



## 9 Gesetzliche Krankenversicherung

## 9.1 Krankheitsartenstatistik der Allgemeinen Ortskrankenkassen 1974 \*)

## 9.1.2 Arbeitsunfähigkeit der Pflichtmitglieder nach Alter und Arbeitsunfähigkeitsursachen

Alter von unter . bis Jahren	Arbeitsunfähigkeits-						Krankenhaus-			
	Fälle	Tage	Tage je Fall	davon Krankenhaus-			Fälle	Tage	Fälle	Tage
				Fälle	Tage	Tage je Fall				
je 1 000 Mitglieder der Altersgruppe										
Weiblich										
Krankheiten der Atmungsorgane (50 – 57)										
unter 15 . . . . .	2 189	22 608	10,33	101	782	7,74	556,29	5 745	25,67	199
15 – 20 . . . . .	133 751	1 223 243	9,15	6 351	61 988	9,76	402,77	3 684	19,13	187
20 – 25 . . . . .	173 827	1 771 874	10,19	7 039	67 184	9,54	422,23	4 304	17,10	163
25 – 35 . . . . .	216 132	2 480 250	11,38	6 706	69 894	10,42	358,60	4 082	11,13	116
35 – 45 . . . . .	204 410	2 528 212	12,37	5 614	74 203	13,22	289,93	3 586	7,96	105
45 – 55 . . . . .	154 144	2 104 846	13,66	3 508	61 444	17,52	235,09	3 210	5,35	94
55 – 65 . . . . .	60 497	976 466	16,14	1 526	36 873	24,16	219,13	3 537	5,53	134
65 und mehr . . . . .	6 176	107 432	17,40	272	6 069	22,31	154,56	2 689	6,81	152
Zusammen . . . . .	951 126	11 194 931	11,77	31 117	378 437	12,16	314,20	3 698	10,28	125
Krankheiten der Verdauungsorgane (60 – 69)										
unter 15 . . . . .	884	14 545	16,45	199	4 794	24,09	224,65	3 696	50,57	1 218
15 – 20 . . . . .	48 820	616 251	12,62	9 542	124 298	13,03	147,01	1 856	28,73	374
20 – 25 . . . . .	74 149	1 021 655	13,78	10 756	151 804	14,11	180,11	2 482	26,13	369
25 – 35 . . . . .	92 935	1 520 823	16,36	12 640	207 661	16,43	154,20	2 523	20,97	345
35 – 45 . . . . .	86 716	1 822 785	21,02	12 725	265 795	20,89	123,00	2 585	18,05	377
45 – 55 . . . . .	63 313	1 650 845	26,07	11 352	277 265	24,42	96,56	2 518	17,31	423
55 – 65 . . . . .	23 981	864 389	36,04	5 039	147 906	29,35	86,86	3 131	18,25	536
65 und mehr . . . . .	2 258	80 387	35,60	671	16 815	25,06	56,51	2 012	16,79	421
Zusammen . . . . .	393 056	7 591 680	19,31	62 924	1 196 338	19,01	129,84	2 508	20,79	395
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett,										
Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes (70 – 79)										
unter 15 . . . . .	419	7 236	17,27	83	2 612	31,47	106,48	1 839	21,09	664
15 – 20 . . . . .	49 398	701 041	14,19	10 808	131 113	12,13	148,75	2 111	32,55	395
20 – 25 . . . . .	103 900	1 760 627	16,95	32 559	371 922	11,42	252,37	4 277	79,09	903
25 – 35 . . . . .	126 454	2 627 696	20,78	44 211	553 564	12,52	209,81	4 360	73,35	918
35 – 45 . . . . .	91 669	2 382 854	25,99	35 521	541 973	15,26	130,02	3 380	50,38	769
45 – 55 . . . . .	60 558	1 830 845	30,23	24 708	403 480	16,33	92,36	2 792	37,68	615
55 – 65 . . . . .	15 840	529 459	33,43	5 482	101 086	18,44	57,38	1 918	19,86	366
65 und mehr . . . . .	1 453	46 754	32,18	562	12 506	22,25	36,36	1 170	14,06	313
Zusammen . . . . .	449 691	9 886 512	21,99	153 934	2 118 256	13,76	148,55	3 266	50,85	700
Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane, angeb. Mißbildungen, bes. Krankheiten der frühesten Kindheit,										
Krankheiten des Blutes und der blutbild. Organe, Krankheiten der Sinnesorgane, Altersschwache sowie mangelhaft										
bezeichnete Krankheiten (80 – 89)										
unter 15 . . . . .	896	27 993	31,24	113	3 035	26,86	227,70	7 114	28,72	771
15 – 20 . . . . .	44 988	588 449	13,08	2 739	42 745	15,61	135,47	1 772	8,25	129
20 – 25 . . . . .	73 042	1 059 079	14,50	4 384	69 742	15,91	177,42	2 573	10,65	169
25 – 35 . . . . .	110 487	1 897 890	17,18	6 609	117 863	17,83	183,32	3 149	10,97	196
35 – 45 . . . . .	130 581	2 663 971	20,40	8 132	171 611	21,10	185,22	3 779	11,53	243
45 – 55 . . . . .	117 852	2 926 774	24,83	8 397	200 416	23,87	179,74	4 464	12,81	306
55 – 65 . . . . .	48 946	1 723 346	35,21	4 054	115 443	28,48	177,29	6 242	14,68	418
65 und mehr . . . . .	4 644	157 612	33,94	709	16 870	23,79	116,22	3 944	17,74	422
Zusammen . . . . .	531 436	11 045 114	20,78	35 137	737 725	21,00	175,56	3 649	11,61	244
Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen nach der Art der Schädigung (90 – 99)										
unter 15 . . . . .	647	15 062	23,28	60	3 520	58,67	164,42	3 828	15,25	895
15 – 20 . . . . .	36 146	495 878	13,72	4 036	54 028	13,39	108,85	1 493	12,15	163
20 – 25 . . . . .	42 206	636 996	15,09	4 179	53 646	12,84	102,52	1 547	10,15	130
25 – 35 . . . . .	55 493	950 939	17,14	4 866	66 841	13,74	92,07	1 578	8,07	111
35 – 45 . . . . .	60 052	1 182 039	19,68	4 645	77 621	16,71	85,18	1 677	6,59	110
45 – 55 . . . . .	52 040	1 211 534	23,28	3 729	82 431	22,11	79,37	1 848	5,69	126
55 – 65 . . . . .	23 114	760 862	32,92	2 235	74 617	33,39	83,72	2 756	8,10	270
65 und mehr . . . . .	2 898	78 166	26,97	301	10 180	33,82	72,53	1 956	7,53	255
Zusammen . . . . .	272 596	5 331 476	19,56	24 051	422 884	17,58	90,05	1 761	7,95	140
Insgesamt (00 – 99)										
unter 15 . . . . .	5 766	105 323	18,27	659	17 238	26,16	1 465,31	26 766	167,47	4 381
15 – 20 . . . . .	347 987	4 105 704	11,80	36 950	476 241	12,89	1 047,91	12 364	111,27	1 434
20 – 25 . . . . .	530 711	7 413 352	13,97	65 816	881 598	13,39	1 289,10	18 007	159,87	2 141
25 – 35 . . . . .	703 430	11 791 096	16,76	88 265	1 327 257	15,04	1 167,12	19 564	146,45	2 202
35 – 45 . . . . .	707 116	14 335 640	20,27	86 894	1 631 356	18,77	1 002,97	20 334	123,25	2 314
45 – 55 . . . . .	569 228	14 430 965	25,35	73 753	1 655 885	22,45	868,15	22 009	112,48	2 525
55 – 65 . . . . .	229 241	8 136 737	35,49	28 789	845 141	29,36	830,35	29 473	104,28	3 061
65 und mehr . . . . .	24 747	866 524	35,02	4 482	125 522	28,01	619,33	21 686	112,17	3 141
Insgesamt . . . . .	3 118 226	61 185 341	19,62	385 608	6 960 238	18,05	1 030,09	20 212	127,38	2 299

\*) Die Angaben basieren auf einer 10 %igen Repräsentativverhebung von 287 Ortskrankenkassen mit einem Anteil von 90,39 % der Pflichtmitglieder. Es fehlen die Meldungen von 31 Ortskrankenkassen mit einem Anteil von 9,61 % des Gesamtbestandes der genannten Mitgliedergruppe.

Quelle: Bundesverband der Ortskrankenkassen, Bad Godesberg.

## 9 Gesetzliche Krankenversicherung

## 9.2 Inanspruchnahme der Maßnahmen zur Früherkennung von Krankheiten 1974 nach Kassenarten, Versicherungsgruppen und Alter

## 9.2.1 Inanspruchnahme in % der Berechtigten

Berechtigte Untersuchungen	Ins-gesamt	Davon							See- kranken- kasse
		Orts-	Landwirt- schaftliche	Betriebs-	Innungs-	Bundes- knappschafts-	Ersatzkassen für		
							Arbeiter	Angestellte	
Krankenkassen									
Männer									
Mitglieder . . . . .	16,67	13,52	10,97	13,06	17,54	19,10	23,02	25,86	15,21
Familienangehörige . . . . .									
Rentner . . . . .	10,87	9,49	5,28	9,24	9,85	10,97	12,07	21,91	7,49
Insgesamt . . . . .	14,41	11,72	8,43	11,82	14,81	13,69	19,73	24,89	12,14
Frauen									
Mitglieder . . . . .	45,52	35,76	40,59	48,18	41,11	27,41	71,52	56,34	34,62
Familienangehörige . . . . .	39,05	31,21	40,45	32,55	42,73	40,84	78,38	54,00	64,70
Rentner . . . . .	13,64	12,07	12,97	10,59	20,25	12,31	24,69	24,71	17,57
Insgesamt . . . . .	31,41	23,77	30,27	27,36	37,95	19,82	64,39	49,53	46,60
Kinder									
U 1 — U 5 . . . . .		69,50	84,41	.	.	.	.	.	89,53
U 6 — U 7 . . . . .		33,92	72,70	.	.	.	.	.	60,03
Insgesamt . . . . .	64,34	58,46	81,85	59,43	69,00	54,45	85,60	71,66	79,14

## 9.2.2 Krebsfrüherkennungsuntersuchungen

Alter von . . . bis unter . . . Jahren	Insgesamt	Davon						Ersatzkassen für		Sonstige
		Orts-	Landwirt- schaftliche-	Betriebs-	Innungs-	Bundes- knappschafts-	Arbeiter	Angestellte		
									Krankenkassen	
Männer <sup>1)</sup>										
unter 19 . . . . .	163	49	3	48	28	6	3	26	-	
19 - 24 . . . . .	1 163	298	6	308	181	5	52	309	4	
24 - 29 . . . . .	3 858	1 014	27	823	393	24	175	1 394	8	
29 - 34 . . . . .	12 752	3 837	131	2 512	1 212	93	694	4 258	15	
34 - 39 . . . . .	21 962	7 326	218	4 620	2 079	266	1 145	6 268	40	
39 - 44 . . . . .	50 049	17 367	1 001	10 408	3 742	1 124	1 970	14 302	135	
44 - 49 . . . . .	226 628	77 485	5 748	38 846	7 021	11 195	4 664	80 108	1 561	
49 - 54 . . . . .	217 472	74 040	6 197	36 342	6 119	10 691	3 896	78 858	1 329	
54 - 59 . . . . .	141 765	50 580	3 497	23 101	4 230	5 821	2 151	51 578	807	
59 - 64 . . . . .	190 719	73 458	5 490	28 654	6 318	7 643	2 427	65 421	1 308	
64 - 69 . . . . .	169 716	73 290	4 476	21 831	5 557	9 483	1 948	52 391	740	
69 - 74 . . . . .	106 168	49 908	3 641	12 280	3 109	7 511	909	28 317	493	
74 - 79 . . . . .	41 642	20 862	1 674	4 199	1 121	3 236	284	9 958	308	
79 - 84 . . . . .	13 395	7 507	593	1 058	305	1 099	65	2 645	123	
84 - 89 . . . . .	3 469	2 215	160	214	55	298	15	461	51	
89 - 94 . . . . .	588	417	24	42	6	42	3	50	4	
94 - 99 . . . . .	42	21	4	6	-	4	-	6	1	
99 und älter . . . . .	112	45	2	27	2	3	2	31	-	
Insgesamt . . . . .	1 201 663	459 719	32 892	185 319	41 478	58 544	20 403	396 381	6 927	
Frauen <sup>1)</sup>										
unter 19 . . . . .	9 721	2 322	24	1 308	503	26	89	5 434	15	
19 - 24 . . . . .	95 433	22 671	384	11 002	4 217	158	928	55 890	183	
24 - 29 . . . . .	234 500	63 788	1 947	24 923	11 342	630	3 375	127 980	515	
29 - 34 . . . . .	870 919	275 658	14 155	95 858	36 882	7 675	11 307	425 451	3 933	
34 - 39 . . . . .	974 411	358 165	23 862	125 001	40 873	14 603	13 507	392 979	5 421	
39 - 44 . . . . .	728 033	295 940	21 512	105 223	27 076	16 178	9 354	248 110	4 640	
44 - 49 . . . . .	725 726	283 049	21 563	106 008	20 817	18 620	7 430	263 870	4 369	
49 - 54 . . . . .	706 050	275 372	22 283	99 663	17 673	19 453	6 030	261 197	4 379	
54 - 59 . . . . .	364 236	154 536	9 301	49 668	8 790	11 243	2 708	125 143	2 847	
59 - 64 . . . . .	402 933	189 230	10 975	50 243	10 086	14 579	2 862	121 647	3 311	
64 - 69 . . . . .	260 528	134 000	6 523	29 276	6 153	10 837	1 625	69 850	2 264	
69 - 74 . . . . .	123 775	68 785	3 489	12 008	2 394	6 025	589	29 032	1 453	
74 - 79 . . . . .	43 119	26 560	1 309	3 418	697	2 249	149	7 991	746	
79 - 84 . . . . .	11 105	7 487	359	702	123	556	20	1 559	299	
84 - 89 . . . . .	1 916	1 420	51	94	8	112	1	173	57	
89 - 94 . . . . .	276	205	5	20	2	8	1	33	2	
94 - 99 . . . . .	29	11	-	2	1	5	-	10	-	
99 und älter . . . . .	63	19	3	14	3	-	1	22	1	
Insgesamt . . . . .	5 552 773	2 159 218	137 745	714 431	187 640	122 957	59 976	2 136 371	34 435	

1) Bei den Männern und Frauen sind auch Angaben von Personen im Alter unter 45 bzw. 30 Jahren enthalten, denen die Krankenkassen die Früherkennungsuntersuchungen als freiwillige Maßnahmen gewährt haben

Quelle: Kassenärztliche Bundesvereinigung, Köln

Nr. der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968	Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsursache	Männliche Versicherte									
		insgesamt	Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und								
			bis 24	25 – 29	30 – 34	35 – 39	40 – 44	45 – 49	50 – 54	55 – 59	60 – 64
001	Infektiöse Krankheiten des Verdauungssystems . . . . .	8	–	–	–	–	–	2	2	3	1
010 – 019	Tuberkulose . . . . .	1 761	25	31	83	132	174	228	267	296	477
020	Zoonosen und sonstige bakterielle Krankheiten . . . . .	6	–	–	–	1	–	1	1	1	2
040	Poliomyelitis und sonstige Viruskrankheiten . . . . .	31	–	1	–	2	4	2	6	1	13
080	Rickettsiosen und andere infektiöse Krankheiten . . . . .	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–
090	Syphilis und sonstige Spirochätenkrankheiten . . . . .	47	–	–	2	1	6	9	16	4	8
110	Mykosen, sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten . . . . .	20	–	1	4	2	2	2	2	2	4
135	Sarkoidose (Morbus Boeck) . . . . .	42	–	2	4	4	6	6	5	3	12
140 – 149	Bösartige Neubildungen (= BN) der Mundhöhle und des Rachens . . . . .	183	1	–	2	10	28	30	29	34	45
150 – 159	BN der Verdauungsorgane und des Bauchfels . . . . .	1 942	2	8	16	69	128	229	351	404	686
160 – 163	BN der Atmungsorgane . . . . .	1 733	–	7	9	32	96	197	358	401	603
170 – 174	BN der Knochen, des Bindegewebes, der Haut und der Brustdrüse . . . . .	256	9	9	14	21	23	37	36	45	60
180 – 189	BN der Harn- und Geschlechtsorgane . . . . .	989	10	17	40	41	46	60	140	187	408
190 – 199	BN sonstigen und nicht näher bezeichneten Sitzes . . . . .	587	8	17	24	43	47	94	108	97	143
200 – 209	BN der lymphatischen und blutbildenden Organe . . . . .	623	19	32	41	53	47	79	107	91	143
210	Gutartige Neubildungen . . . . .	57	3	2	7	2	8	6	5	11	12
230	Neubildungen unbekannten Charakters . . . . .	60	1	2	4	6	6	7	7	13	14
240, 242, 246	Krankheiten der Schilddrüse . . . . .	67	–	1	–	1	6	4	3	18	32
250	Diabetes mellitus . . . . .	917	1	6	23	35	56	76	105	151	396
251 – 258	Sonstige Krankheiten endokriner Drüsen . . . . .	75	2	4	3	8	8	10	10	11	17
260	Avitaminosen und sonstige Ernährungsmangelkrankheiten . . . . .	10	–	–	1	2	2	–	2	1	2
270, 274, 277, 279	Sonstige Stoffwechselkrankheiten . . . . .	561	1	4	9	30	43	45	58	97	254
280	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe . . . . .	94	1	2	3	10	7	11	14	15	29
290 – 294	Demenz und Psychosen in Verbindung mit anderen Krankheiten . . . . .	374	2	4	19	25	34	45	74	78	87
295	Schizophrenie . . . . .	1 267	53	161	255	247	216	147	92	53	36
296 – 299	Sonstige Psychosen . . . . .	917	12	29	60	100	99	118	157	173	157
300 – 309	Neurosen, Psychopathien und sonstige nichtpsychotische seelische Störungen . . . . .	3 091	10	40	170	313	466	484	592	506	485
310	Schwachsinnformen (Intelligenzmangel) . . . . .	292	11	6	34	41	21	40	62	31	44
320 – 324	Entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems . . . . .	121	3	5	15	14	18	20	22	13	9
330	Hereditäre und familiäre Krankheiten des Nervensystems . . . . .	71	1	–	7	12	8	20	13	6	4
340	Multiple Sklerose . . . . .	357	10	29	44	61	67	60	38	25	19
359	Querschnittslähmung . . . . .	217	26	26	34	35	24	24	15	14	18
341 – 349	Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems . . . . .	1 624	20	55	109	137	161	199	271	315	331
350 – 358	Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien . . . . .	450	4	8	14	30	59	59	69	83	115
360	Entzündliche Krankheiten des Auges . . . . .	80	–	3	3	6	4	8	21	11	21
370	Sonstige Krankheiten und Anomalien des Auges . . . . .	853	11	11	41	57	57	87	154	186	228
380	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes . . . . .	161	–	–	1	3	9	16	27	35	58
390 – 392	Akutes rheumatisches Fieber . . . . .	22	–	1	1	2	2	3	5	2	5
393 – 398	Chronische rheumatische Herzkrankheiten . . . . .	619	2	6	36	40	80	101	113	103	125
400 – 404	Bluthochdruck . . . . .	9 441	3	14	46	72	167	339	751	1 726	5 529
410 – 416	Ischämische Herzkrankheiten . . . . .	9 755	–	5	26	130	297	734	1 479	2 204	4 427
420 – 429	Sonstige Formen von Herzkrankheiten . . . . .	6 012	4	11	31	72	141	288	570	1 142	3 182
430 – 439	Hirngefäßkrankheiten . . . . .	8 189	1	15	32	72	142	339	780	1 686	4 592
449	Periphere Durchblutungsstörungen . . . . .	2 017	–	1	14	27	62	138	319	485	905
440 – 448	Sonstige Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren . . . . .	11 509	6	10	28	46	155	207	564	1 938	7 376
450 – 458	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems . . . . .	892	1	4	11	28	39	74	114	163	400
460	Infektionen der Atmungsorgane . . . . .	19	–	–	–	1	–	2	1	5	8
480	Pneumonie . . . . .	30	–	–	1	3	2	–	5	4	15
491	Chronische Bronchitis und Emphysebronchitis . . . . .	6 954	–	–	9	44	91	325	751	1 695	3 646
492	Emphysem . . . . .	1 022	–	3	3	9	13	42	84	236	554
493	Asthma bronchiale . . . . .	568	8	13	18	37	46	68	92	108	156
494	Spastische Bronchitis . . . . .	437	–	–	2	6	15	42	60	88	208
500	Sonstige Krankheiten der oberen Luftwege . . . . .	65	–	1	2	3	5	4	14	15	18
510 – 519	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane . . . . .	466	–	1	6	20	28	66	91	102	140

Rentenversicherung

1974 nach Altersgruppen und Ursachen

beiter

Geburtsjahr)			Weibliche Versicherte													Nr. der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968
			insgesamt	Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und Geburtsjahr)												
65 – 69	70 – 74	75 u. älter		bis 24	25 – 29	30 – 34	35 – 39	40 – 44	45 – 49	50 – 54	55 – 59	60 – 64	65 – 69	70 – 74	75 u. älter	
–	–	–	2	–	–	–	–	1	–	–	–	1	–	–	–	001
45	3	–	512	6	9	13	42	45	64	73	104	116	36	4	–	010 – 019
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	020
2	–	–	27	–	–	–	2	5	4	4	8	3	1	–	–	040
–	–	–	4	–	–	–	–	–	–	1	3	–	–	–	–	080
1	–	–	36	–	–	1	–	2	8	12	10	2	1	–	–	090
1	–	–	4	–	–	–	–	–	1	–	–	3	–	–	–	110
–	–	–	74	1	–	4	3	4	15	13	15	18	1	–	–	135
4	–	–	31	1	–	–	2	2	4	6	4	9	2	1	–	140 – 149
44	3	2	1 285	3	3	19	32	76	134	255	299	372	78	10	4	150 – 159
28	2	–	185	–	1	2	2	15	20	38	48	46	11	2	–	160 – 163
2	–	–	3 164	5	12	43	152	369	619	789	560	530	72	9	4	170 – 174
25	14	1	3 072	1	14	45	149	270	449	761	653	621	93	11	5	180 – 189
5	1	–	469	2	3	11	28	36	67	111	94	99	15	2	1	190 – 199
9	1	1	327	6	9	8	20	20	34	57	69	86	15	3	–	200 – 209
1	–	–	44	–	2	3	3	4	1	9	10	11	–	1	–	210
–	–	–	54	–	2	1	4	4	8	10	7	15	3	–	–	230
2	–	–	280	1	1	1	2	3	18	44	58	123	22	7	–	240,242,246
51	14	3	1 304	–	3	9	12	24	51	151	254	529	203	59	9	250
2	–	–	109	1	2	4	4	13	14	20	18	26	6	1	–	251 – 258
–	–	–	14	–	–	–	1	–	2	4	1	4	2	–	–	260
19	1	–	1 377	1	2	3	7	28	63	178	252	688	142	11	2	270, 274, 277, 279
2	–	–	121	–	2	2	4	6	15	18	17	37	16	3	1	280
6	–	–	239	1	4	6	6	8	26	44	52	81	10	1	–	290 – 294
5	2	–	987	18	47	90	117	134	189	184	103	87	16	2	–	295
12	–	–	1 873	6	13	36	69	108	197	440	438	502	60	4	–	296 – 299
20	4	1	1 454	2	5	27	84	99	165	335	325	361	43	5	3	300 – 309
2	–	–	222	1	7	17	17	25	29	50	41	31	4	–	–	310
2	–	–	82	3	3	4	7	9	12	16	17	11	–	–	–	320 – 324
–	–	–	49	–	1	6	5	9	6	6	8	7	1	–	–	330
2	1	1	375	14	14	23	47	76	73	58	33	22	10	4	1	340
1	–	–	34	3	2	–	4	9	2	6	4	3	1	–	–	359
23	3	–	861	10	30	47	58	55	82	180	147	209	36	3	4	341 – 349
7	2	–	226	2	2	2	7	21	34	47	40	58	12	1	–	350 – 358
3	–	–	81	1	1	2	–	10	11	19	11	17	7	2	–	360
15	3	3	686	2	4	11	18	31	63	134	128	234	44	13	4	370
9	2	1	106	–	1	–	3	5	13	18	18	41	7	–	–	380
–	–	1	34	–	–	–	–	3	5	6	4	11	4	1	–	390 – 392
10	2	1	769	2	2	9	27	70	111	173	153	149	59	8	6	393 – 398
617	134	43	24 929	2	4	12	46	105	288	1 029	2 875	14 023	5 528	822	195	400 – 404
372	61	20	5 694	–	–	–	4	46	125	411	1 057	2 996	889	128	38	410 – 416
434	102	35	8 216	1	3	12	24	78	177	488	982	4 044	1 840	456	111	420 – 429
432	78	20	5 875	3	7	8	39	55	140	322	764	3 065	1 157	234	81	430 – 439
57	8	1	183	–	–	1	3	2	15	22	29	69	31	10	1	449
898	202	79	11 884	1	4	9	14	49	109	228	920	6 272	3 369	679	230	440 – 448
55	3	–	1 581	1	2	5	17	32	68	151	242	798	226	32	7	450 – 458
2	–	–	18	–	–	–	–	–	–	1	3	7	5	2	–	460
–	–	–	17	–	–	–	–	1	4	2	4	4	–	1	1	480
319	58	16	1 770	–	1	2	4	27	47	136	319	880	292	51	11	491
66	10	2	345	–	–	–	2	3	9	11	46	197	69	8	–	492
19	2	1	423	1	1	10	21	18	43	77	86	122	33	7	4	493
13	2	1	186	–	–	1	1	4	13	37	44	65	21	–	–	494
2	–	1	33	–	–	–	–	3	1	8	7	10	2	2	–	500
12	–	–	136	2	–	7	5	6	11	25	25	42	10	3	–	510 – 519

Nr. der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968	Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsursache	Männliche Versicherte									
		insgesamt	Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und								
			bis 24	25 – 29	30 – 34	35 – 39	40 – 44	45 – 49	50 – 54	55 – 59	60 – 64
520	Krankheiten der Mundhöhle, der Speicheldrüsen und des Kiefers . . . . .	7	—	—	—	3	—	1	1	1	1
531	Magengeschwür . . . . .	242	3	2	12	14	12	23	21	41	103
532	Zwölffingerdarmgeschwür . . . . .	150	—	—	3	3	6	17	16	29	68
530, 533 – 537	Sonstige Krankheiten der Speiseröhre, des Magens und des Duodenums . . . . .	323	—	3	4	7	11	18	34	62	168
540	Appendizitis . . . . .	5	—	—	—	—	1	—	1	—	2
550	Eingeweidebrüche einschließlich Bauchwandbrüche . . . . .	74	—	—	—	1	2	5	9	15	36
560 – 569	Sonstige Krankheiten des Darms und des Bauchfells . . . . .	225	3	9	16	17	16	14	26	38	74
570 – 578	Krankheiten der Leber, der Gallenblase und der Bauchspeicheldrüse . . . . .	4 483	10	44	139	380	550	714	865	732	980
580 – 584	Nephritis und Nephrose . . . . .	734	12	31	47	62	109	103	110	119	129
590	Sonstige Krankheiten der Harnorgane . . . . .	474	2	7	12	29	31	40	63	90	178
600,610,612,620,627	Krankheiten der männlichen bzw. weiblichen Geschlechtsorgane . . . . .	50	—	—	2	—	—	—	2	11	30
630	Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett . . . . .	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
680	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes . . . . .	29	1	2	2	1	1	1	10	2	9
690	Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes . . . . .	244	10	17	17	20	21	26	34	37	58
710 – 719	Arthritis und Rheumatismus, ausgenommen akuter Gelenkrheumatismus . . . . .	5 234	4	9	49	107	189	272	631	1 154	2 564
720 – 729	Osteomyelitis und sonstige Krankheiten der Knochen und Gelenke . . . . .	7 574	11	26	63	129	175	360	743	1 753	4 043
730 – 738	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane . . . . .	539	4	12	17	23	36	55	65	107	198
740	Angeborene Mißbildungen . . . . .	59	1	2	4	6	9	3	7	6	17
760 – 766	Operationszustände . . . . .	2 240	10	35	88	180	196	301	357	421	601
770 – 777	Amputationen . . . . .	669	21	29	33	36	45	81	133	133	152
790	Nervosität, Nervenschwäche und Schwachzustand . . . . .	370	1	1	3	6	12	30	57	67	163
794	Altersschwäche ohne Geistesstörung . . . . .	1 831	1	1	2	7	8	13	32	120	817
795	Mangelhaft bezeichnete und unbekannte Krankheitsursachen . . . . .	1 869	8	27	45	72	69	147	194	292	734
797	Bazillenausscheider . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
800	Brüche des Schädels, der Wirbelsäule und des Rumpfes . . . . .	778	56	40	84	93	94	87	115	78	123
810	Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen . . . . .	346	24	18	32	37	28	34	46	52	67
820	Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen . . . . .	1 749	112	100	155	190	192	207	220	227	326
830	Verrenkungen ohne Angabe eines Knochenbruches . . . . .	20	1	2	—	3	3	1	2	1	6
840	Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen . . . . .	23	1	—	1	3	1	—	3	5	7
850	Innere Schädelverletzungen ausschließlich Schädelbrüche . . . . .	381	26	38	42	49	35	53	52	37	47
860	Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken . . . . .	39	3	4	4	6	3	8	4	4	3
870	Zerreißen und offene Wunden des Kopfes, Halses und Rumpfes . . . . .	29	5	3	4	2	3	2	3	4	3
880	Zerreißen und offene Wunden der oberen Gliedmaßen . . . . .	102	10	8	12	11	11	7	14	9	20
890	Zerreißen und offene Wunden der unteren Gliedmaßen . . . . .	76	2	2	10	5	7	11	9	8	18
900	Zerreißen und offene Wunden mehrerer Körperteile . . . . .	11	—	—	—	—	5	3	2	1	—
910	Oberflächliche Verletzungen . . . . .	10	—	2	—	1	—	1	1	3	2
920	Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen . . . . .	9	—	1	—	1	2	—	1	—	4
930	Folgen des Eindringens von Fremdkörpern in Körperöffnungen . . . . .	21	2	1	2	1	—	3	2	4	6
940	Verbrennungen . . . . .	40	7	4	6	2	5	7	3	3	3
950	Nerven- und Rückenmarkverletzungen . . . . .	107	10	13	6	14	10	15	14	14	11
960	Schädliche Folgen von Arzneimitteln . . . . .	6	—	1	—	—	1	1	1	—	2
980	Toxische Folgen von Substanzen nichtmedikamentöser Grundlage . . . . .	40	2	3	9	4	8	5	7	—	2
990	Sonstige schädliche Folgen . . . . .	371	8	9	5	18	16	38	57	63	108
Insgesamt 1974 . . . . .		109 545	642	1 114	2 291	3 741	5 194	7 941	13 000	20 860	48 142

Rentenversicherung  
1974 nach Altersgruppen und Ursachen  
beiter

Geburtsjahr)			Weibliche Versicherte													Nr. der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968
			Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und Geburtsjahr)													
65 – 69	70 – 74	75 u. älter	insgesamt	bis 24	25 – 29	30 – 34	35 – 39	40 – 44	45 – 49	50 – 54	55 – 59	60 – 64	65 – 69	70 – 74	75 u. älter	
–	–	–	7	–	–	1	–	–	–	1	2	1	1	1	–	520
9	2	–	156	1	1	3	5	6	16	15	39	45	21	4	–	531
7	1	–	53	–	–	–	2	–	1	4	4	33	8	1	–	532
11	4	1	174	–	–	–	4	7	10	10	25	79	35	2	2	530, 533 – 537
1	–	–	3	–	–	–	–	1	–	–	–	2	–	–	–	540
5	1	–	51	–	–	–	–	–	2	8	5	28	7	1	–	550
9	2	1	177	2	5	9	5	14	13	28	21	55	22	2	1	560 – 569
62	4	3	1 758	–	2	21	42	104	165	340	347	562	142	25	8	570 – 578
9	1	2	610	3	8	18	38	64	86	109	96	141	36	10	1	580 – 584
19	2	1	492	–	5	4	16	37	41	78	79	183	45	4	–	590
2	1	2	178	1	–	1	6	8	12	31	35	64	16	1	3	600,610,612,620,627
X	X	X	3	–	1	–	1	–	–	–	1	–	–	–	–	630
–	–	–	7	–	–	–	–	1	1	2	–	2	1	–	–	680
4	–	–	112	2	4	3	3	5	14	19	24	30	8	–	–	690
210	35	10	6 574	3	11	28	76	128	303	797	1 209	3 050	815	132	22	710 – 719
244	17	10	8 297	1	7	17	42	64	147	526	1 590	4 780	1 039	72	12	720 – 729
19	2	1	520	1	5	8	19	33	40	81	108	172	44	9	–	730 – 738
2	1	1	80	–	2	2	7	10	10	20	7	18	2	2	–	740
42	8	1	1 519	5	20	31	66	127	182	285	264	439	86	12	2	760 – 766
5	–	1	97	2	4	3	6	10	7	17	16	15	14	2	1	770 – 777
21	4	5	866	–	1	2	15	17	51	97	187	392	86	14	4	790
404	266	160	5 248	–	–	4	5	2	6	28	148	1 648	2 080	953	374	794
186	76	19	3 166	1	9	14	22	48	74	155	252	1 106	1 103	287	95	795
–	–	–	6	–	–	–	–	1	–	–	2	1	1	–	1	797
7	1	–	146	3	9	4	3	8	12	22	31	44	8	1	1	800
4	4	–	159	3	1	3	4	8	14	23	40	53	8	2	–	810
19	–	1	534	7	8	13	15	16	41	78	122	180	41	5	8	820
1	–	–	6	–	1	–	–	1	2	–	1	1	–	–	–	830
1	1	–	2	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	840
2	–	–	41	–	7	2	2	2	8	8	8	2	1	1	–	850
–	–	–	8	–	–	–	–	1	–	1	3	3	–	–	–	860
–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	870
–	–	–	14	–	–	1	1	1	–	3	4	4	–	–	–	880
4	–	–	5	–	–	–	–	–	–	1	1	2	–	1	–	890
–	–	–	4	–	–	–	2	–	–	–	–	1	1	–	–	900
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	910
–	–	–	6	–	–	–	–	–	1	–	1	2	–	2	–	920
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	930
–	–	–	14	–	1	–	1	1	4	4	2	1	–	–	–	940
–	–	–	15	–	2	–	–	2	3	–	3	4	1	–	–	950
–	–	–	5	–	1	–	–	–	1	3	–	–	–	–	–	960
–	–	–	6	–	1	–	–	1	2	–	2	–	–	–	–	980
26	17	6	350	1	2	3	5	10	20	21	38	97	71	66	16	990
4 993	1 168	459	113 334	140	341	711	1 531	2 766	4 949	10 033	16 128	50 997	20 249	4 215	1 274	

Quelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger, Frankfurt/Main.

Nr. der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968	Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsursache	Männliche Versicherte									
		insgesamt	Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und								
			bis 24	25 – 29	30 – 34	35 – 39	40 – 44	45 – 49	50 – 54	55 – 59	60 – 64
001	Infektiöse Krankheiten des Verdauungssystems . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1
010 – 019	Tuberkulose . . . . .	264	2	3	3	5	7	39	53	55	87
020	Zoonosen und sonstige bakterielle Krankheiten . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—
040	Polioomyelitis und sonstige Viruskrankheiten . . . . .	16	—	—	—	—	1	—	5	3	6
080	Rickettsionen und andere infektiöse Krankheiten . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
090	Syphilis und sonstige Spirochätenkrankheiten . . . . .	8	—	—	—	—	—	2	2	2	2
110	Mykosen, sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten . . .	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
135	Sarkoidose (Morbus Boeck) . . . . .	8	—	—	1	—	—	2	2	1	2
140 – 149	Bösartige Neubildungen (= BN) der Mundhöhle und des Rachens . . . . .	40	—	—	—	1	2	4	7	6	17
150 – 159	BN der Verdauungsorgane und des Bauchfells . . . . .	560	—	2	4	10	25	53	93	130	224
160 – 163	BN der Atmungsorgane . . . . .	397	—	—	1	3	13	30	81	115	148
170 – 174	BN der Knochen, des Bindegewebes, der Haut und der Brustdrüse . . . . .	84	1	2	3	3	3	12	19	18	22
180 – 189	BN der Harn- und Geschlechtsorgane . . . . .	331	1	3	12	5	5	21	33	73	162
190 – 199	BN sonstigen und nicht näher bezeichneten Sitzes . . . . .	216	2	2	11	10	15	29	36	39	69
200 – 209	BN der lymphatischen und blutbildenden Organe . . . . .	197	2	4	10	9	15	20	32	38	64
210	Gutartige Neubildungen . . . . .	8	—	—	—	—	—	—	1	2	4
230	Neubildungen unbekannten Charakters . . . . .	4	—	—	—	—	—	1	—	1	2
240, 242, 246	Krankheiten der Schilddrüse . . . . .	15	—	—	—	—	—	—	2	3	7
250	Diabetes mellitus . . . . .	321	—	1	4	4	7	14	49	73	142
251 – 258	Sonstige Krankheiten endokriner Drüsen . . . . .	12	—	—	—	1	1	—	2	6	2
260	Avitaminosen und sonstige Ernährungsmangelkrankheiten . .	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
270, 274, 277, 279	Sonstige Stoffwechselkrankheiten . . . . .	81	—	—	—	3	—	2	6	21	46
280	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe . . . .	27	1	—	—	—	2	3	2	6	11
290 – 294	Demenz und Psychosen in Verbindung mit anderen Krank- heiten . . . . .	63	—	1	1	—	4	5	14	19	19
295	Schizophrenie . . . . .	204	9	21	55	44	21	22	14	8	8
296 – 299	Sonstige Psychosen . . . . .	444	2	7	13	18	22	50	96	137	96
300 – 309	Neurosen, Psychopathien und sonstige nichtpsychotische seelische Störungen . . . . .	401	3	5	20	19	35	67	99	84	64
310	Schwachsinnformen (Intelligenzmangel) . . . . .	2	—	—	—	—	—	1	—	—	1
320 – 324	Entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems . . . . .	27	1	1	2	2	2	5	3	6	5
330	Hereditäre und familiäre Krankheiten des Nervensystems . . .	15	—	1	—	1	2	1	1	4	5
340	Multiple Sklerose . . . . .	142	1	8	14	25	22	26	20	15	9
359	Querschnittslähmung . . . . .	47	4	7	6	4	4	7	5	7	3
341 – 349	Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems . . . . .	470	7	9	15	18	11	42	89	119	151
350 – 358	Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien . . . . .	86	—	3	2	4	7	6	13	23	27
360	Entzündliche Krankheiten des Auges . . . . .	28	—	—	1	4	2	1	3	6	10
370	Sonstige Krankheiten und Anomalien des Auges . . . . .	294	2	3	7	5	9	19	48	71	114
380	Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes . . . . .	54	—	—	1	—	—	3	8	10	27
390 – 392	Akutes rheumatisches Fieber . . . . .	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3
393 – 398	Chronische rheumatische Herzkrankheiten . . . . .	157	—	—	2	4	10	21	37	36	44
400 – 404	Bluthochdruck . . . . .	2 146	—	2	1	5	10	48	168	445	1 229
410 – 416	Ischämische Herzkrankheiten . . . . .	3 507	—	1	3	8	26	154	444	910	1 747
420 – 429	Sonstige Formen von Herzkrankheiten . . . . .	1 754	—	—	3	11	9	43	138	361	935
430 – 439	Hirngefäßkrankheiten . . . . .	3 133	—	1	4	8	32	94	326	835	1 656
449	Periphere Durchblutungsstörungen . . . . .	500	—	1	—	4	5	20	89	128	231
440 – 448	Sonstige Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren . . . . .	2 836	—	—	—	3	4	24	125	519	1 781
450 – 458	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems . . . . .	143	—	—	1	2	1	9	7	30	79
460	Infektionen der Atmungsorgane . . . . .	8	—	—	1	—	—	—	—	2	4
480	Pneumonie . . . . .	11	—	—	—	—	—	—	—	1	7
491	Chronische Bronchitis und Emphysebronchitis . . . . .	855	—	—	—	4	3	22	76	198	471
492	Emphysem . . . . .	106	—	—	—	—	1	—	10	25	53
493	Asthma bronchiale . . . . .	127	1	1	2	1	5	8	19	42	44
494	Spastische Bronchitis . . . . .	54	—	—	—	—	—	1	6	16	28
500	Sonstige Krankheiten der oberen Luftwege . . . . .	17	—	1	2	1	—	1	3	5	3
510 – 519	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane . . . . .	51	—	—	—	3	—	3	8	8	26

## Rentenversicherung

1974 nach Altersgruppen und Ursachen

stellte

Weibliche Versicherte																Nr. der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968	
Geburtsjahr)			ins- gesamt	Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und Geburtsjahr)													
65 – 69	70 – 74	75 u. älter		bis 24	25 – 29	30 – 34	35 – 39	40 – 44	45 – 49	50 – 54	55 – 59	60 – 64	65 – 69	70 – 74	75 u. älter		
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	001	
6	3	1	191	2	5	8	11	13	31	42	32	41	4	2	–	010 – 019	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	020	
1	–	–	24	–	2	1	3	–	1	6	6	2	3	–	–	040	
–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	080	
–	–	–	3	–	–	–	–	–	–	1	2	–	–	–	–	090	
–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	110	
–	–	–	15	–	1	1	2	–	–	3	6	2	–	–	–	135	
–	3	–	27	–	–	–	3	2	–	7	9	5	1	–	–	140 – 149	
12	6	1	509	2	4	11	14	18	59	130	130	129	8	4	–	150 – 159	
2	3	1	75	–	–	–	1	6	11	17	25	14	1	–	–	160 – 163	
1	–	–	1 849	4	19	46	90	166	396	513	375	219	17	1	3	170 – 174	
8	7	1	1 285	4	12	33	65	99	218	354	315	178	4	1	2	180 – 189	
1	–	2	289	4	7	21	13	11	44	73	63	52	1	–	–	190 – 199	
3	–	–	221	9	14	17	14	16	27	47	46	29	1	1	–	200 – 209	
1	–	–	18	–	–	–	1	1	3	5	4	4	–	–	–	210	
–	–	–	15	–	–	–	–	2	4	3	2	4	–	–	–	230	
2	1	–	96	1	–	3	1	2	6	32	22	25	4	–	–	240, 242, 246	
21	5	1	276	3	1	4	4	4	16	38	71	98	26	8	3	250	
–	–	–	41	1	2	–	4	6	6	10	5	6	–	1	–	251 – 258	
–	–	–	9	–	–	–	1	–	2	2	2	1	1	–	–	260	
1	1	1	128	1	1	2	2	2	17	16	31	52	4	–	–	270, 274, 277, 279	
2	–	–	48	2	–	–	1	3	4	7	13	16	1	–	1	280	
–	–	–	80	–	–	3	4	2	5	24	19	18	4	1	–	290 – 294	
1	–	1	399	12	29	52	57	45	61	81	40	20	2	–	–	295	
2	1	–	1 123	7	12	23	27	64	136	305	333	187	26	2	1	296 – 299	
5	–	–	558	3	10	31	31	33	80	132	139	92	7	–	–	300 – 309	
–	–	–	12	–	1	1	–	1	2	2	4	1	–	–	–	310	
–	–	–	58	3	7	4	9	3	5	12	12	2	1	–	–	320 – 324	
–	–	–	24	–	2	3	1	2	4	5	4	1	1	1	–	330	
–	2	–	332	11	25	40	48	29	64	71	32	12	–	–	–	340	
–	–	–	34	5	2	4	4	3	7	3	3	3	–	–	–	359	
6	3	–	411	4	13	24	28	16	51	83	111	69	7	5	–	341 – 349	
1	–	–	96	1	4	4	4	5	11	27	21	15	4	–	–	350 – 358	
1	–	–	29	–	1	–	–	–	6	9	7	5	1	–	–	360	
6	5	5	363	–	10	7	13	20	23	89	85	94	15	4	3	370	
3	1	1	96	–	–	–	2	–	6	24	26	34	4	–	–	380	
–	–	–	11	–	–	–	–	–	1	2	–	6	2	–	–	390 – 392	
3	–	–	319	–	1	9	10	19	58	79	84	52	4	3	–	393 – 398	
164	61	13	3 853	–	–	8	5	19	53	269	793	1 970	563	136	37	400 – 404	
152	42	20	1 608	–	–	3	–	7	36	151	396	734	220	53	8	410 – 416	
138	79	37	2 075	1	4	7	8	17	60	182	442	882	322	117	33	420 – 429	
113	44	20	1 615	–	10	7	19	27	85	208	424	615	155	43	22	430 – 439	
15	5	2	76	–	–	1	–	4	9	13	16	24	7	2	–	449	
225	111	44	2 298	–	–	1	2	4	20	59	375	1 270	417	101	49	440 – 448	
6	7	1	466	–	1	6	3	8	25	51	119	198	42	10	3	450 – 458	
1	–	–	7	–	–	1	–	–	–	1	1	3	–	1	–	460	
–	1	2	9	–	–	–	–	–	–	1	–	5	3	–	–	480	
55	17	9	448	–	–	3	3	5	17	39	121	195	53	10	2	491	
10	6	1	56	–	–	–	–	1	–	4	13	29	6	2	1	492	
2	1	1	163	1	2	2	5	3	20	37	39	46	7	1	–	493	
1	2	–	43	–	–	1	1	–	7	2	10	14	7	1	–	494	
–	1	–	15	–	–	–	–	–	2	3	8	2	–	–	–	500	
3	–	–	36	–	3	3	–	3	5	4	10	6	–	2	–	510 – 519	



Nr. der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968	Berufs- und Erwerbsunfähigkeitsursache	Männliche Versicherte									
		insgesamt	Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und								
			bis 24	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64
520	Krankheiten der Mundhöhle, der Speicheldrüsen und des Kiefers . . . . .	5	—	—	—	—	—	1	—	1	3
531	Magengeschwür . . . . .	23	—	—	—	—	—	1	2	4	15
532	Zwölffingerdarmgeschwür . . . . .	31	—	—	1	—	—	1	2	3	21
530, 533 - 537	Sonstige Krankheiten der Speiseröhre, des Magens und des Duodenums . . . . .	52	—	—	—	—	2	2	3	9	29
540	Appendizitis . . . . .	4	—	—	—	1	—	2	—	1	—
550	Eingeweidebrüche einschließlich Bauchwandbrüche . . . . .	3	—	—	—	—	—	—	—	1	2
560 - 569	Sonstige Krankheiten des Darms und des Bauchfels . . . . .	55	—	3	4	4	1	7	7	10	16
570 - 578	Krankheiten der Leber, der Gallenblase und der Bauchspeicheldrüse . . . . .	1 016	—	1	11	34	59	115	199	237	339
580 - 584	Nephritis und Nephrose . . . . .	223	3	8	16	12	16	26	46	39	53
590	Sonstige Krankheiten der Harnorgane . . . . .	113	—	—	1	5	4	10	18	25	35
600, 610, 612, 620, 627	Krankheiten der männlichen bzw. weiblichen Geschlechtsorgane . . . . .	11	—	—	—	—	—	1	—	1	6
630	Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett . . . . .	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
680	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes . . . . .	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
690	Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes . . . . .	30	—	—	—	2	4	5	4	6	7
710 - 719	Arthritis und Rheumatismus, ausgenommen akuter Gelenkrheumatismus . . . . .	846	1	4	3	13	13	50	96	204	407
720 - 729	Osteomyelitis und sonstige Krankheiten der Knochen und Gelenke . . . . .	1 306	—	5	5	11	19	37	119	312	710
730 - 738	Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane . . . . .	103	1	—	3	7	3	10	13	26	36
740	Angeborene Mißbildungen . . . . .	12	—	1	—	1	1	—	2	3	4
760 - 766	Operationszustände . . . . .	401	1	3	6	13	30	34	71	94	140
770 - 777	Amputationen . . . . .	183	1	2	3	2	6	18	59	45	45
790	Nervosität, Nervenschwäche und Schwachzustand . . . . .	32	—	—	—	1	1	1	5	7	15
794	Altersschwäche ohne Geistesstörung . . . . .	116	—	—	—	—	—	—	2	6	52
795	Mangelhaft bezeichnete und unbekannte Krankheitsursachen . . . . .	67	—	—	1	2	4	4	11	6	28
797	Bazillenausscheider . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
800	Brüche des Schädels, der Wirbelsäule und des Rumpfes . . . . .	100	3	4	4	14	3	15	16	16	23
810	Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen . . . . .	27	—	3	1	2	1	1	5	3	10
820	Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen . . . . .	188	8	12	12	20	16	20	30	33	36
830	Verrenkungen ohne Angabe eines Knochenbruches . . . . .	6	—	1	—	—	—	1	—	—	3
840	Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
850	Innere Schädelverletzungen ausschließlich Schädelbrüche . . . . .	95	—	3	4	8	4	13	32	23	8
860	Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken . . . . .	5	—	—	—	—	—	—	—	3	2
870	Zerreißen und offene Wunden des Kopfes, Halses und Rumpfes . . . . .	2	—	—	—	—	—	—	1	—	1
880	Zerreißen und offene Wunden der oberen Gliedmaßen . . . . .	10	—	1	—	—	1	—	1	—	5
890	Zerreißen und offene Wunden der unteren Gliedmaßen . . . . .	7	—	—	—	—	1	1	1	—	2
900	Zerreißen und offene Wunden mehrerer Körperteile . . . . .	6	—	—	1	—	—	1	2	—	2
910	Oberflächliche Verletzungen . . . . .	5	—	—	—	—	—	—	—	4	1
920	Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen . . . . .	8	1	—	—	1	—	—	—	3	2
930	Folgen des Eindringens von Fremdkörpern in Körperöffnungen . . . . .	5	—	1	—	—	—	—	—	3	1
940	Verbrennungen . . . . .	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
950	Nerven- und Rückenmarkverletzungen . . . . .	12	—	—	2	1	—	2	2	1	4
960	Schädliche Folgen von Arzneimitteln . . . . .	4	—	—	—	—	—	—	3	—	1
980	Toxische Folgen von Substanzen nichtmedikamentöser Grundlage . . . . .	4	—	—	—	—	1	1	—	2	—
990	Sonstige schädliche Folgen . . . . .	31	1	—	1	—	2	2	5	4	11
Insgesamt 1974 . . . . .		25 427	60	143	284	406	535	1 317	3 052	5 799	11 973

Rentenversicherung

1974 nach Altersgruppen und Ursachen

stellte

Geburtsjahr)			ins- gesamt	Weibliche Versicherte												Nr. der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD) 1968
				Zugangsalter (Unterschied zwischen dem Bewilligungs- und Geburtsjahr)												
65 – 69	70 – 74	75 u. älter	bis 24	25 – 29	30 – 34	35 – 39	40 – 44	45 – 49	50 – 54	55 – 59	60 – 64	65 – 69	70 – 74	75 u. älter		
–	–	–	3	1	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	520	
–	1	–	18	–	–	–	–	1	–	5	4	8	–	–	531	
2	–	1	14	–	–	–	–	–	–	2	1	8	1	2	532	
5	2	–	39	–	–	–	–	1	–	7	5	20	4	2	530, 533 – 537	
–	–	–	2	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1	–	540	
–	–	–	16	–	–	–	–	–	1	2	4	5	3	1	550	
2	1	–	91	7	4	2	4	8	13	15	23	12	2	1	560 – 569	
16	5	–	738	6	12	17	24	31	92	156	173	190	30	6	570 – 578	
3	–	1	263	5	14	21	17	15	41	53	50	35	11	1	580 – 584	
10	4	1	136	–	4	2	5	11	18	25	31	33	5	2	590	
3	–	–	11	1	1	–	1	–	1	5	2	–	–	–	600,610,612,620,627	
X	X	X	18	–	–	–	1	–	1	3	2	8	3	–	630	
–	–	–	5	–	1	–	–	3	–	–	1	–	–	–	680	
1	–	1	52	3	–	2	3	2	5	15	11	9	–	1	690	
40	10	5	1 896	7	13	20	36	35	109	297	455	697	173	41	710 – 719	
68	15	5	3 115	2	5	10	14	18	82	314	857	1 492	268	44	720 – 729	
2	2	–	203	1	7	7	13	12	20	34	52	52	3	1	730 – 738	
–	–	–	30	–	1	–	3	–	7	5	4	7	3	–	740	
5	4	–	530	6	11	24	32	34	84	101	117	98	20	2	760 – 766	
2	–	–	34	–	3	3	2	–	5	12	7	–	2	–	770 – 777	
2	–	–	126	–	–	1	1	4	5	13	34	58	7	2	790	
20	21	15	195	–	–	–	–	–	–	2	7	88	39	33	794	
5	2	4	62	1	–	–	–	2	3	11	8	22	8	4	795	
–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	797	
1	1	–	61	3	4	3	3	3	8	9	14	13	1	–	800	
–	–	1	55	1	–	4	3	2	7	8	10	15	3	2	810	
–	1	–	154	6	5	5	6	6	22	27	34	34	8	1	820	
–	–	1	4	–	–	1	–	–	–	–	–	3	–	–	830	
–	–	–	3	–	–	–	–	–	–	–	2	1	–	–	840	
–	–	–	21	3	1	2	3	1	3	4	2	2	–	–	850	
–	–	–	3	–	–	1	–	–	1	–	–	1	–	–	860	
–	–	–	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	870	
1	–	1	7	–	–	–	–	–	1	2	2	1	1	–	880	
–	1	1	3	–	1	1	–	1	–	–	–	–	–	–	890	
–	–	–	7	–	–	–	–	–	–	1	–	4	1	–	900	
–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	910	
1	–	–	7	–	–	–	–	–	–	1	2	2	1	–	920	
–	–	–	4	–	–	–	–	–	–	–	1	2	1	–	930	
–	–	–	5	–	–	–	–	–	–	2	–	2	–	1	940	
–	–	–	2	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–	950	
–	–	–	3	–	–	–	–	1	–	1	1	–	–	–	960	
–	–	–	2	–	–	1	–	–	–	–	1	–	–	–	980	
1	2	2	32	1	–	–	–	2	1	7	8	4	6	–	990	
1 164	490	204	29 807	135	292	523	685	884	2 237	4 417	6 773	10 410	2 562	660	229	

Quelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger, Frankfurt/Main.

**11 Gesetzliche Unfallversicherung**  
**11.1 Allgemeine Unfallversicherung 1974**  
**11.1.1 Angezeigte Schadensfälle**

Träger der Unfallversicherung	Angezeigte Unfälle und Erkrankungen				Erstmals entschädigte Fälle				
	insgesamt	Arbeitsunfälle	Wegeunfälle	Erkrankungen	insgesamt		vollig	teilweise	Getotete
							Erwerbsunfähige		
	1 000				Anzahl	auf 10 000 Vollarbeiter	Anzahl		
Gewerbliche Berufsgenossenschaften . . . . .	1 817	1 628	156	33	62 453	32,4	481	58 147	3 825
Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften . . . . .	203	200	2	—	17 600	82,5	93	16 488	1 019
Eigenunfallversicherung . . . . .	193	162	29	3	6 738	23,4	41	6 322	375
Insgesamt . . . . .	2 212	1 989	187	36	86 791	35,7	615	80 957	5 219

**11.1.2 Entschädigte Berufskrankheiten und Krankheitsanzeigen**

Krankheitsgruppe	Entschädigte Erkrankungen		Folgen der erstmalig entschädigten Erkrankungen			Krankheitsanzeigen
	insgesamt	darunter erstmalig	Tod	vollige	teilweise	
				Erwerbsunfähigkeit		
<b>Durch chemische Stoffe verursachte Krankheiten</b> . . . . .	<b>1 143</b>	<b>120</b>	<b>36</b>	<b>8</b>	<b>76</b>	<b>2 178</b>
darunter						
Kohlenoxyd . . . . .	336	22	10	—	12	506
Arsen oder seine Verbindungen . . . . .	88	12	9	1	2	49
Blei oder seine Verbindungen . . . . .	107	10	—	1	9	388
<b>Durch physikalische Einwirkungen verursachte Krankheiten</b> . . . . .	<b>18 053</b>	<b>1 867</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>1 863</b>	<b>11 122</b>
darunter						
Erschütterung bei Arbeit mit Preßluftwerkzeugen usw. . . . .	11 416	251	—	—	251	739
Larmschwerhörigkeit und Lärmtaubheit . . . . .	6 388	1 589	—	1	1 588	9 890
<b>Durch gemischte (chemische - physikalische) Einwirkungen verursachte Krankheiten</b> . . . . .	<b>43 134</b>	<b>1 547</b>	<b>136</b>	<b>76</b>	<b>1 335</b>	<b>6 403</b>
darunter						
Quarzstaublungenerkrankung (Silikose) . . . . .	38 934	1 208	73	5	1 130	5 726
Quarzstaublungenerkrankung in Verbindung mit aktiver Lungentuberkulose (Siliko - Tuberkulose) . . . . .	3 492	233	44	64	125	472
Asbeststaublungenerkrankung (Asbestose) . . . . .	571	82	5	1	76	163
<b>Durch Infektionserreger oder Parasiten verursachte Krankheiten</b> . . . . .	<b>8 899</b>	<b>1 122</b>	<b>17</b>	<b>25</b>	<b>1 080</b>	<b>3 758</b>
darunter						
Infektionskrankheiten . . . . .	7 765	1 072	11	20	1 041	3 437
Von Tieren auf Menschen übertragbare Krankheiten . . . . .	1 124	50	6	5	39	321
<b>Durch nicht einheitliche Einwirkungen verursachte Krankheiten</b> . . . . .	<b>5 578</b>	<b>896</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>885</b>	<b>4 064</b>
darunter:						
Meniskusschaden nach mindestens dreijähriger regelmäßiger Tätigkeit unter Tage . . . . .	4 375	746	—	—	746	1 712
<b>Hauterkrankungen</b> . . . . .	<b>7 087</b>	<b>510</b>	<b>—</b>	<b>2</b>	<b>508</b>	<b>7 812</b>
<b>Krankheiten gemäß § 551 Abs. 2 RVO und sonstige Krankheiten</b> . . . . .	<b>41</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>—</b>	<b>8</b>	<b>787</b>
<b>Insgesamt</b> . . . . .	<b>83 935</b>	<b>6 072</b>	<b>201</b>	<b>116</b>	<b>5 755</b>	<b>36 124</b>

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Bonn

**11.2 Schülerunfallversicherung 1974**  
**Unfälle in Hochschulen, Schulen und Kindergärten**

Träger der Unfallversicherung	Angezeigte Unfälle und Erkrankungen				Erstmals entschädigte Fälle				
	insgesamt	Arbeitsunfälle	Wegeunfälle	Erkrankungen	insgesamt		vollig	teilweise	Getotete
							Erwerbsunfähigkeit		
	Anzahl					auf 10 000 Versicherte	Anzahl		
Gemeindeunfallversicherungsverbände . . . . .	478 936	415 124	63 806	6	2 225	X	11	1 972	242
Eigenunfallversicherung der Städte . . . . .	42 924	38 576	4 348	—	209	X	—	193	16
Ausführungsbehörden der Länder . . . . .	125 371	113 619	11 749	3	576	X	1	517	58
Insgesamt . . . . .	647 231	567 319	79 903	9	3 010	2,1	12	2 682	316

Quelle: Bundesarbeitsgemeinschaft des gemeindlichen Unfallversicherungsträgers e. V. München.

## 12 Sonstige das Gesundheitswesen betreffende Statistiken

### 12.1 Nach dem Bundesversorgungsgesetz anerkannte Versorgungsberechtigte am 31. 12. 1974 \*)

1 000

Land	Insgesamt	Beschädigte			Witwen und Witwer	Halb-	Voll-	Eltern- teile	Eltern- paare 1)
		zusammen	Leicht-	Schwer-		waisen			
			beschädigte						
Schleswig - Holstein . . . . .	95	38	19	19	50	1	0	5	1
Hamburg . . . . .	75	31	16	15	31	1	0	9	3
Niedersachsen . . . . .	282	126	65	61	134	4	1	13	4
Bremen . . . . .	36	17	10	7	17	0	0	1	1
Nordrhein - Westfalen . . . . .	583	276	147	129	271	8	2	21	5
Hessen . . . . .	222	104	55	49	98	2	0	13	5
Rheinland - Pfalz . . . . .	147	72	38	34	63	2	0	8	2
Baden - Württemberg . . . . .	358	176	91	85	150	5	1	20	6
Bayern . . . . .	418	211	118	93	176	6	1	20	4
Saarland . . . . .	39	20	11	9	17	1	0	1	0
Berlin (West) . . . . .	97	35	18	17	58	1	0	3	0
Bundesgebiet . . . . .	2 352	1 106	588	518	1 065	31	5	114	31

\*) Einschl. der für die Versorgung als anwendbar erklärten Gesetze. D. s. Personen mit Anspruch auf laufende Versorgungsbezüge (einschl. Empfänger von Beihilfen und Harteausgleich sowie Versorgungsberechtigte mit ständigem Wohnsitz im Ausland), auch wenn dieser Anspruch ganz oder teilweise ruht.

1) Zahl der Personen.

Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung, Bonn

### 12.2 Tuberkulosehilfe der Träger der Sozialhilfe 1974

Land	Empfänger (Personen)		Ausgaben <sup>1)</sup>						
	ins- gesamt	auf 1 000 Einwohner	ins- gesamt	davon					
				Heil- behandlung	Hilfe zur Eingliederung in das Arbeitsleben	Hilfe zum Lebensunter- halt und Sonder- leistungen zusammen	darunter Beihilfen und Darlehen zur Verbesserung der Wohn- verhältnisse	vorbeugende Hilfe	darunter Tuberkulose- hilfe für Zuge- wanderte
Anzahl		1 000 DM							
Schleswig - Holstein . . . . .	1 535	0,6	4 166	404	0	3 752	50	10	14
Hamburg . . . . .	1 796	1,0	4 015	364	2	3 640	134	9	28
Niedersachsen . . . . .	17 281	2,4	31 697	3 245	350	26 985	3 045	1 117	38
Bremen . . . . .	1 133	1,6	2 700	267	2	2 391	6	40	43
Nordrhein - Westfalen . . . . .	13 774	0,8	28 923	6 099	64	22 674	277	86	197
Hessen . . . . .	2 856	0,5	11 132	3 988	433	6 681	69	29	12
Rheinland - Pfalz . . . . .	2 715	0,7	6 623	1 223	14	4 317	110	68	8
Baden - Württemberg . . . . .	3 559	0,4	8 482	2 082	23	6 305	37	72	87
Bayern . . . . .	6 335	0,6	11 904	2 305	26	9 560	250	13	42
Saarland . . . . .	1 076	1,0	3 139	424	0	2 637	13	78	26
Berlin (West) . . . . .	5 200	2,6	10 439	1 671	11	8 726	129	31	185
Bundesgebiet . . . . .	57 260	0,9	122 220	22 073	926	97 668	4 121	1 553	679
davon									
Hilfe außerhalb von Anstalten .	53 641	0,9	98 739	1 908	806	95 751	4 121	274	631
Hilfe in Anstalten . . . . .	4 140	0,1	23 481	20 166	119	1 916	—	1 280	49

1) Bruttoausgaben.

Quelle: Fachserie K Öffentliche Sozialleistungen, Reihe 1 Sozialhilfe, Kriegsopferfürsorge, 1 Sozialhilfe.

## 12 Sonstige das Gesundheitswesen betreffende Statistiken

## 12.3 Schlachtvieh- und Fleischbeschau 1974 \*)

Beanstandungsgrund Beurteilung	Rinder bis 6 Wochen	Rinder über 6 Wochen	Schweine	Schafe	Ziegen	Einhufer
-----------------------------------	---------------------------	----------------------------	----------	--------	--------	----------

## 12.3.1 Beanstandete ganze Tierkörper bzw. Teile von Tierkörpern

## Mängel, die zur Untauglichkeit des ganzen Tierkörpers geführt haben

Milzbrand	—	21	6	1	X	X
Rauschbrand	1	18	4	1	X	X
Tollwut	—	13	9	4	X	X
Blutvergiftung	984	2 049	9 137	103	X	X
Fleischvergiftungserreger	345	694	820	7	X	X
Rotlauf der Schweine	X	X	889	X	X	X
Ferkelgrippe	X	X	877	X	X	X
Schweinepest	X	X	1 058	X	X	X
Ansteckende Schweinelahme	X	X	1	X	X	X
Gelbsucht	387	607	4 512	92	X	X
Allgemeine Wassersucht	600	1 212	2 918	181	X	X
Leukotische Geschwulste	31	1 090	712	2	X	X
Andere Geschwulste	48	237	1 735	27	X	X
Trichinose	X	X	5	X	X	X
Geruchs- und Geschmacksabweichungen	348	1 762	5 964	69	X	X
Maltafieber	—	9	1	—	X	X
Listeriose	2	35	7	2	X	X
Miescherische Schlauche	1	40	43	7	X	X
Sonstige Mangel (ausgenommen Finnen)	1 993	4 597	23 264	401	X	X
<b>Zusammen</b>	<b>4 740</b>	<b>12 384</b>	<b>51 962</b>	<b>897</b>	<b>21</b>	<b>340</b>

## Mängel, die zur Bedingtauglichkeit des ganzen Tierkörpers geführt haben

Tuberkulose	20	2 134	24 212	18	X	X
Verunreinigungen mit Milzbrand-, Rotz- oder Fleischvergiftungserregern	21	59	236	—	X	X
Fleischvergiftungserreger (§ 36 II, 8 AB. A)	47	177	231	—	X	X
Rotlauf der Schweine	X	X	8 416	X	X	X
Brucellose der Schweine	X	X	745	X	X	X
Ferkelgrippe	X	X	3 353	X	X	X
Schweinepest	X	X	43 973	X	X	X
Ansteckende Schweinelahme	X	X	—	X	X	X
Sonstige Mangel (ausgenommen Finnen)	45	147	402	4	X	X
<b>Zusammen</b>	<b>133</b>	<b>2 517</b>	<b>81 568</b>	<b>22</b>	<b>4</b>	<b>2</b>

## Mängel, die zur Minderwertigkeit des ganzen Tierkörpers geführt haben

Geruchs- und Geschmacksabweichungen	1 008	4 723	67 368	302	10	20
Farbabweichungen	1 028	2 757	10 642	146	1	12
Wasserigkeit	1 934	9 454	20 773	926	12	60
Verminderte Haltbarkeit	2 820	16 945	27 953	369	13	74
Unreife oder nicht genügende Entwicklung der Kalber	691	X	X	X	X	X
Unvollkommenes Ausbluten	1 068	6 855	13 774	206	6	69
Sonstige Mangel	1 858	7 588	17 003	794	2	76
<b>Zusammen</b>	<b>10 407</b>	<b>48 322</b>	<b>157 513</b>	<b>2 743</b>	<b>44</b>	<b>311</b>

## Mängel, die zur Beanstandung von Teilen des Tierkörpers geführt haben

Brucellose (ausgenommen Maltafieber und Brucellose der Schweine)	—	68	X	—	—	—
Strahlenpitzkrankheit	25	4 254	22 065	26	—	1
Leberegel	314	442 005	16 181	42 665	53	3
Lungenwurm	321	16 333	55 407	195 013	269	X
Hulsenwurm	100	6 975	296 418	2 063	10	91
Gehirnblasenwurm	12	19	X	16	—	—
Sonstige Mangel	39 072	676 619	14 129 749	39 890	160	2 171
<b>Zusammen</b>	<b>39 844</b>	<b>1 146 273</b>	<b>14 519 820</b>	<b>279 673</b>	<b>492</b>	<b>2 266</b>

## Wegen Finnen beanstandete ganze Tierkörper

Nach § 33 Nr. 1 AB. A untauglich	283	X	12	4	—	X
Nach § 36 II Nr. 4 AB. A bedingt tauglich	X	X	70	X	X	X
Nach § 47 Abs. 1 AB. A untauglich	61	X	X	X	X	X
Nach § 47 Abs. 1 AB. A tauglich	51 679	X	X	X	X	X

## 12.3.2 Bakteriologische Fleischuntersuchung

Tauglich	8 732	61 494	49 701	1 199	43	1 496
Minderwertig	7 816	40 965	37 959	807	19	207
Bedingt tauglich	96	457	4 755	5	—	2
Untauglich	1 930	5 487	5 512	140	2	217
<b>Zusammen</b>	<b>18 574</b>	<b>108 403</b>	<b>97 927</b>	<b>2 151</b>	<b>64</b>	<b>1 922</b>

\*) Auf Grund der Ausführungsbestimmungen A über die Untersuchung und gesundheitspolizeiliche Behandlung der Schlachtvieh und des Fleisches bei Schlachtungen im Inland (AB A)

## 12 Sonstige das Gesundheitswesen betreffende Statistiken

## 12.4 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1974

Land	Unfälle			Verunglückte		
	insgesamt 1)	davon mit		insgesamt	davon	
		Personenschaden	nur Sachschaden 1)		Getotete 2)	Verletzte
Schleswig-Holstein . . . . .	57 700	15 513	42 200	21 031	656	20 375
Hamburg . . . . .	40 600	10 577	30 000	14 017	279	13 738
Niedersachsen . . . . .	142 500	39 227	103 300	54 579	2 257	52 322
Bremen . . . . .	18 000	4 343	13 700	5 233	79	5 154
Nordrhein-Westfalen . . . . .	287 000	87 254	199 800	117 561	3 162	114 399
Hessen . . . . .	122 700	30 771	91 900	43 271	1 201	42 070
Rheinland-Pfalz . . . . .	81 300	20 069	61 200	28 772	963	27 809
Baden-Württemberg . . . . .	185 900	45 999	139 900	67 331	2 346	64 985
Bayern . . . . .	209 300	57 893	151 400	84 284	3 096	81 188
Saarland . . . . .	24 000	6 178	17 800	8 706	244	8 462
Berlin (West) . . . . .	59 800	13 176	46 600	16 971	331	16 640
<b>Bundesgebiet . . . . .</b>	<b>1 229 000</b>	<b>331 000</b>	<b>898 000</b>	<b>461 756</b>	<b>14 614</b>	<b>447 142</b>
davon						
innerhalb von Ortschaften . . .	.	234 321	.	302 841	6 560	296 281
außerhalb von Ortschaften . .	.	96 679	.	158 915	8 054	150 861

1) Auf- bzw. abgerundete Zahlen — 2) Einschl. der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen

Quelle: Fachserie H Verkehr, Reihe 6 Straßenverkehrsunfälle

## 12 Sonstige das Gesundheitswesen betreffende Statistiken

## 12.5 Schulen des Gesundheitswesens 1974 \*)

Schultyp Schüler Lehrpersonen	Geschlecht	Bundes- gebiet 1)	Schles- wig Holstein	Hamburg	Nieder- sachsen	Bremen 1)	Nord- rhein Westfalen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden Württemberg	Bayern	Sachsen	Sa.
<b>Krankenpflegeschulen</b>		<b>781</b>	<b>27</b>	<b>23</b>	<b>96</b>	<b>7</b>	<b>239</b>	<b>68</b>	<b>63</b>	<b>111</b>	<b>102</b>	<b>20</b>	
Schüler	zusammen	45 888	1 301	1 370	4 801	569	14 391	3 810	3 207	6 085	7 367	1 245	
	weiblich	37 122	1 032	1 117	3 832	451	11 368	2 973	2 689	5 122	6 271	955	
Lehrpersonen	zusammen												
	weiblich												
<b>Kinderkrankenpflegeschulen</b>		<b>199</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>25</b>	<b>2</b>	<b>60</b>	<b>18</b>	<b>14</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>5</b>	<b>7</b>
Schüler	zusammen	10 687	390	409	1 152	238	3 496	734	633	1 458	1 479	286	41
	weiblich	10 665	390	409	1 152	236	3 491	731	632	1 457	1 476	286	405
Lehrpersonen	zusammen												
	weiblich												
<b>Schulen für Krankenpflegehelfer</b>		<b>525</b>	<b>23</b>	<b>16</b>	<b>72</b>	<b>6</b>	<b>167</b>	<b>54</b>	<b>34</b>	<b>72</b>	<b>52</b>	<b>6</b>	<b>23</b>
Schüler	zusammen	9 055	508	235	1 122	108	2 803	942	475	1 131	1 145	114	472
	weiblich	6 980	372	176	880	83	2 119	690	379	898	949	97	337
Lehrpersonen	zusammen												
	weiblich												
<b>Hebammenschulen</b>		<b>24</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	—	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
Schüler	weiblich	685	22	29	79	—	204	28	27	151	102	12	31
Lehrpersonen	zusammen												
	weiblich												
<b>Wochenpflegeschulen</b>		<b>20</b>	—	—	<b>3</b>	—	<b>6</b>	—	—	<b>9</b> 2)	<b>2</b>	—	—
Schüler	weiblich	110	—	—	19	—	19	—	—	58	14	—	—
Lehrpersonen	zusammen												
	weiblich												
<b>Schulen für Krankengymnasten, Masseure und med. Bademeister</b>		<b>58</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	—	<b>16</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>7</b>	<b>10</b>	<b>1</b>	<b>2</b>
Schüler	zusammen	3 732	77	138	320	—	646	631	611	601	508	53	147
	weiblich	2 456	71	108	208	—	405	430	254	445	358	52	125
Lehrpersonen	zusammen												
	weiblich												
<b>Diätschulen</b>		<b>30</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	—	<b>12</b>	<b>4</b>	—	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>3</b>
Schüler	zusammen	876	20	53	61	—	320	133	—	85	111	14	79
	weiblich	874	20	53	61	—	320	132	—	85	111	14	78
Lehrpersonen	zusammen												
	weiblich												
<b>Schulen für med.-techn. Assistenten</b>		<b>62</b>	—	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>23</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>9</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
Schüler	zusammen	5 087	—	138	564	90	1 543	439	340	912	482	105	474
	weiblich	4 834	—	127	534	88	1 512	405	327	856	469	102	414
Lehrpersonen	zusammen												
	weiblich												
<b>Schulen für kaufm.-prakt. Arzthelfer</b>		<b>3</b>	—	—	—	—	—	—	—	—	<b>2</b>	<b>1</b>	—
Schüler	weiblich	231	—	—	—	—	—	—	—	—	190	41	—
Lehrpersonen	zusammen												
	weiblich												
<b>Schulen für Beschäftigungstherapeuten</b>		<b>9</b>	—	—	<b>3</b> 3)	—	—	<b>2</b>	—	—	<b>1</b>	—	<b>3</b>
Schüler	zusammen	512	—	—	105	—	—	158	—	—	108	—	141
	weiblich	479	—	—	88	—	—	155	—	—	100	—	136
Lehrpersonen	zusammen												
	weiblich												
<b>Sonstige Schulen des Gesundheitswesens und ohne Angabe</b>		<b>86</b>	—	—	<b>17</b>	—	<b>42</b>	<b>6</b>	<b>3</b>	—	<b>12</b>	<b>1</b>	<b>5</b>
Schüler	zusammen	4 132	—	—	364	—	1 966	376	174	—	919	39	94
	weiblich	3 610	—	—	232	—	1 848	351	168	—	805	38	115
Lehrpersonen	zusammen												
	weiblich												
<b>Insgesamt:</b>													
<b>Schulen</b>		<b>1 797</b>	<b>62</b>	<b>52</b>	<b>233</b> 3)	<b>16</b>	<b>570</b>	<b>167</b>	<b>125</b>	<b>242</b> 2)	<b>219</b>	<b>39</b>	<b>72</b>
<b>Schüler</b>	zusammen	<b>80 995</b>	<b>2 318</b>	<b>2 372</b>	<b>8 587</b>	<b>1 005</b>	<b>25 388</b>	<b>7 251</b>	<b>5 467</b>	<b>10 481</b>	<b>12 425</b>	<b>1 909</b>	<b>3 792</b>
	weiblich	<b>68 046</b>	<b>1 907</b>	<b>2 019</b>	<b>7 085</b>	<b>858</b>	<b>21 286</b>	<b>5 895</b>	<b>4 476</b>	<b>9 072</b>	<b>10 845</b>	<b>1 597</b>	<b>3 006</b>
<b>Lehrpersonen</b>	zusammen	<b>23 007</b>	<b>896</b>	<b>890</b>	<b>3 145</b>	<b>242</b>	<b>9 219</b>	<b>2 233</b>	<b>1 803</b>	<b>3 248</b>	<b>1 331</b>	<b>493</b>	
	weiblich	<b>7 477</b>	<b>274</b>	<b>274</b>	<b>971</b>	<b>88</b>	<b>3 110</b>	<b>769</b>	<b>513</b>	<b>985</b>	<b>493</b>		

\*) Vorläufige Ergebnisse

1) Einschl. Pflegevorschulen. — 2) In Baden - Württemberg einschl. der Schulen für Säuglingspflege. — 3) In Niedersachsen einschl. der Schulen für Sozial- und Sprachtherapeuten

Quelle: Fachserie A: Bevölkerung und Kultur, Reihe 10: Bildungswesen, Schulen der allgemeinen und beruflichen Fortbildung

# Literaturverzeichnis

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
<b>Statistisches Bundesamt</b> (6200 Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11, Postfach 5528)		
Meldepflichtige Krankheiten	Fachserie A, Reihe 7/I	vierteljährlich, jährlich
Tuberkulose	7/II	jährlich
Krankenhäuser, Berufe des Gesundheitswesens	7/III	jährlich
Sterbefälle nach Todesursachen	7/IV	vierteljährlich, jährlich
Geschlechtskrankheiten	7/V	vierteljährlich, jährlich
Geschlechtskrankheiten 1974	Wirtschaft und Statistik, Heft 6, 1975	Seite 385
Körperliche, geistige und seelische Behinderung von Kindern, Ergebnis einer Mikrozensus - Zusatzbefragung im April 1974	9, 1975	Seite 611
Berufe des Gesundheitswesens 1974	11, 1975	Seite 735
Krankenhäuser 1974	3, 1976	Seite 160
<b>Statistisches Landesamt Schleswig - Holstein</b> (2300 Kiel 1, Mühlenweg 166, Postfach)		
Im Gesundheitswesen tätige Personen in Schleswig - Holstein am 31. 12. 1974	Reihe A IV/1	jährlich
Krankenhäuser in Schleswig - Holstein am 31. 12. 1974	A IV/2	jährlich
Die Gestorbenen in Schleswig - Holstein im Jahre 1974 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	A IV/3	jährlich
Anzeigepflichtige übertragbare Krankheiten in Schleswig - Holstein in den Monaten Januar bis Dezember 1974	A IV/4 a	monatlich
Erkrankungen an anzeigepflichtigen übertragbaren Krankheiten in Schleswig - Holstein im Jahre 1974	A IV/4 b	jährlich
Die Tuberkulose in Schleswig - Holstein 1974	A IV/5	jährlich
Gemeldete Geschlechtskrankheiten in Schleswig - Holstein im 1. bis 4. Vierteljahr 1974	A IV/6 a	vierteljährlich
Gemeldete Geschlechtskrankheiten in Schleswig - Holstein im Jahre 1974	A IV/6 b	jährlich
<b>Statistisches Landesamt Hamburg</b> (2000 Hamburg 1, Steckhorn 12)		
Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. 1974	Reihe A IV/1	jährlich
Die Krankenhäuser in Hamburg am 31. 12. 1974	A IV/2	jährlich
In der Monatsschrift „Hamburg in Zahlen“ erscheinen außerdem regelmäßig Angaben über das Gesundheitswesen in Hamburg		
<b>Niedersächsische Landesverwaltung — Statistik —</b> (3000 Hannover 1, Auestraße 14, Postfach 107)		
Berufe des Gesundheitswesens am 31. 12. 1974 in Niedersachsen	Reihe A IV/1	jährlich
Die Krankenhäuser in Niedersachsen am 31. 12. 1974	A IV/2	jährlich
Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen in Niedersachsen 1974	A IV/3	jährlich
Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten in Niedersachsen 1974	A IV/4	monatlich, jährlich
Gesundheitswesen (in „Zur Entwicklung Niedersachsens“)	Statistische Monatshefte, Heft 3, 1975	
Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten in Niedersachsen	4, 1975	
Struktur des Krankenhauswesens	9, 1975	
Verzeichnis der Krankenhäuser — Stand 31. 12. 1974		
<b>Statistisches Landesamt Bremen</b> (2800 Bremen 1, An der Weide 14/16, Postfach 101 309)		
Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. 1973 und 1974	Reihe A IV/1	jährlich
Die Krankenhäuser im Lande Bremen am 31. 12. 1974	A IV/2	jährlich
Ärzte, Zahnärzte und Apotheker im Lande Bremen 1965 — 1975	Statistische Monatsberichte, Heft 8, 1975	
Die Krankenhäuser im Lande Bremen	10, 1975	
<b>Statistisches Landesamt Nordrhein - Westfalen</b> (4000 Düsseldorf 1, Ludwig - Beck - Straße 23, Postfach 1 105)		
Selbstmorde in Nordrhein - Westfalen 1974	Reihe A II/3	jährlich
Berufe des Gesundheitswesens in Nordrhein - Westfalen 1974	A IV/1	jährlich
Krankenhäuser in Nordrhein - Westfalen 1974	A IV/2	jährlich
Die Sterbefälle in Nordrhein - Westfalen 1974 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	A IV/3	monatlich, jährlich
Erkrankungen an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten in Nordrhein - Westfalen 1974	A IV/4	monatlich, jährlich
Zugänge und Bestand an Tuberkulosekranken	A IV/5	jährlich
Geschlechtskrankheiten in Nordrhein - Westfalen	A IV/6	vierteljährlich, jährlich
Beiträge zur Statistik des Landes Nordrhein - Westfalen	Heft 347, Das Gesundheitswesen in Nordrhein - Westfalen 1974	



## Literaturverzeichnis

Titel der Veröffentlichung/des Beitrages	Erschienen in (Quelle)	Erscheinungsfolge bzw. Seitenangabe
<b>Hessisches Statistisches Landesamt</b> (6200 Wiesbaden 1, Rheinstraße 35/37, Postfach)		
Im Gesundheitswesen tätige Personen in Hessen am 31. 12. 1974	Reihe A IV/1	jährlich
Die Krankenhäuser in Hessen am 31. 12. 1974 und Fachschulen des Gesundheitswesens am 15. 11. 1974	A IV/2 mit B II/2	jährlich
Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und nach Monaten	A IV/3 in Verb. m. A I – A III	vierteljährlich
Gestorbene 1973 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	A IV/3 in Verb. m. A I – A III	jährlich
Erkrankungen und Todesfälle an meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten in Hessen im Jahre 1974	A IV/4	jährlich
Die Tuberkulose in Hessen 1974	A IV/5	jährlich
<b>Statistisches Landesamt Rheinland - Pfalz</b> (5427 Bad Ems, Mainzer Straße 15/16)		
Das Gesundheitswesen im Jahre 1974 mit Angaben über Berufe des Gesundheitswesens, Krankenhäuser, Todesursachen, meldepflichtige Krankheiten, Tuberkulose und ärztliche Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz	Reihe A IV/1 – 5	jährlich
Verzeichnis der Krankenhäuser in Rheinland - Pfalz am 1. 1. 1975 (= 31. 12. 1974)	A IV/2	jährlich
Tuberkulose	A IV/5	vierteljährlich
Meldepflichtige Krankheiten im Jahre 1974	Statistische Monatshefte, Heft 2, 1975	
Krankheiten des Kreislaufsystems als Todesursache 1968 – 1974	8, 1975	
Ärztliche Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz 1974	11, 1975	
<b>Statistisches Landesamt Baden - Württemberg</b> (7000 Stuttgart 1, Kienstraße 41, Postfach 898)		
Berufe des Gesundheitswesens und Apotheken am 31. 12. 1974	Reihe A IV/1	jährlich
Krankenhäuser am 31. 12. 1974	A IV/2	jährlich
Gestorbene nach Todesursachen und Geschlecht 1974	A IV/3	vierteljährlich
Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen 1974	A IV/3	jährlich
Neuerkrankungen und Sterbefälle an meldepflichtigen Krankheiten im Jahre 1974	A IV/4	wochentlich, jährlich
Tuberkuloseerkrankungen und Maßnahmen der Tuberkuloseforschung 1974	A IV/5	jährlich
Sterblichkeit infolge von Herzerkrankungen	Baden - Württemberg in Wort und Zahl, Heft 12, 1975	
Zur Struktur der Krankenhäuser 1974/75	2, 1976	
Statistisches Taschenbuch Baden - Württemberg 1975		
Das Gesundheitswesen in Baden - Württemberg 1974 (Band 217, Statistik von Baden - Württemberg)		
<b>Bayerisches Statistisches Landesamt</b> (8000 München 2, Neuhauser Straße 51)		
Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. 1974	Reihe A IV/1	jährlich
Verzeichnis der Krankenhäuser (Stand 31. 12. 1974)	A IV/2/5	jährlich
Die Gestorbenen im Jahre 1974 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	A IV/3	jährlich
Die meldepflichtigen übertragbaren Krankheiten 1974	A IV/4	wochentlich, monatlich, jährlich
Die Tuberkulose in Bayern 1974	A IV/5	jährlich
Gemeldete Neuerkrankungen an ansteckungsfähigen Geschlechtskrankheiten 1974	A IV/6	jährlich
Sterblichkeit und Todesursachen 1974	„Bayern in Zahlen“, Heft 11, 1975	
Tödliche Haus- und Freizeitunfälle 1973 und 1974	12, 1975	
Sauglingssterblichkeit und Muttersterblichkeit in Bayern 1974	Sonderveröffentlichung	
Bericht über das Bayerische Gesundheitswesen für das Jahr 1974	Reihe „Generalbericht über die Sanitätsverwaltung in Bayern“, 82. Band	
<b>Statistisches Amt des Saarlandes</b> (6600 Saarbrücken, Hardenbergstraße 3, Postfach 409)		
Im Gesundheitswesen tätige Personen am 31. 12. 1974	Reihe A IV/1	jährlich
Krankenhäuser am 31. 12. 1974	A IV/2	jährlich
Sterbefälle nach Todesursachen und Geschlecht	A IV/3	vierteljährlich
Sterbefälle 1973 nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen	A IV/3	jährlich
Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1974	A IV/4	vierteljährlich
Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten 1973	A IV/4	jährlich
<b>Statistisches Landesamt Berlin</b> (1000 Berlin 31, Fehrbelliner Platz 1)		
Im Gesundheitswesen tätige Personen in Berlin (West) am 31. 12. 1974	Reihe A IV/1	jährlich
Die Krankenhäuser in Berlin (West) 1974	A IV/2	jährlich
Die Sterbefälle nach Todesursachen in Berlin (West) 1974	A IV/3 erschien als Sonderheft 249 der Berliner Statistik Nov. 1975	
Erkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten, Zugänge an aktiver Tuberkulose, Krankenhäuser sowie städtische Bäder 1974	A IV/5	monatlich, jährlich
Sterblichkeit in Berlin (West) 1974	Monatsschrift Berliner Statistik, Heft 4, 1976	

## Fachserie A

# Bevölkerung und Kultur

### Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

I. Bevölkerungsstand und -entwicklung (vierteljährlich, jährlich), II. Alter und Familienstand der Bevölkerung (jährlich), III. Bevölkerung der kreisfreien Städte und Landkreise (jährlich), IV. Bevölkerung der Gemeinden (jährlich ab Berichtsjahr 1974), V. Staatsangehörigkeit (jährlich), VI. Ausländer (jährlich ab Berichtsjahr 1974), Sonderbeiträge: Vorausschätzung der Bevölkerung für die Jahre 1972 bis 2000 (unregelmäßig), Ausgewählte Strukturdaten für Ausländer 1974 (unregelmäßig)

### Reihe 2: Natürliche Bevölkerungsbewegung (jährlich)

I. Eheschließungen, Geborene und Gestorbene (vierteljährlich), II. Gerichtliche Ehelösungen (jährlich) Sonderbeiträge: Allgemeine Sterbetafel für die Bundesrepublik Deutschland (unregelmäßig)

### Reihe 3: Wanderungen (vierteljährlich und jährlich)

### Reihe 4: Vertriebene und Flüchtlinge (jährlich)

### Reihe 5: Haushalte und Familien (unregelmäßig)

### Reihe 6: Erwerbstätigkeit

I. Entwicklung der Erwerbstätigkeit (jährlich), II. Versicherte in der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherung (jährlich), III. Streiks (vierteljährlich, jährlich) Sonderbeiträge: z. B. Ausbildung und berufliche Fortbildung, April 1970 (einmalig)

### Reihe 7: Gesundheitswesen (jährlich)

I. Meldepflichtige Krankheiten (vierteljährlich, jährlich), II. Tuberkulose (jährlich), III. Krankenhäuser, Berufe des Gesundheitswesens (jährlich), IV. Sterbefälle nach Todesursachen (vierteljährlich, jährlich), V. Geschlechtskrankheiten (vierteljährlich, jährlich)

### Reihe 8: Wahl zum Deutschen Bundestag (vierjährlich)

— Wahl zum 7. Deutschen Bundestag 1972 —

Hefte 1 bis 9 (aufgegliedert nach verschiedenen Auswertungen) sind überwiegend noch verfügbar: Einzelnachweise durch Herausgeber oder Verlag erhältlich

Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum 7. Deutschen Bundestag 1972

— Wahl zum 8. Deutschen Bundestag 1976 —

1. Ergebnisse früherer Bundestags- und Landtagswahlen nach Ländern, 2. Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise 1976, 3. Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Bundestagswahlkreise 1976

### Reihe 9: Rechtspflege (jährlich)

I. Organisation, Personal, Geschäftsanfall und -erledigung der ordentlichen Gerichte: Zivilgerichtsbarkeit (jährlich), Strafgerichtsbarkeit (jährlich), II. Strafverfolgung (jährlich), III. Strafvollzug (jährlich), IV. Bewährungshilfe (jährlich)

### Reihe 10: Bildungswesen

I. Allgemeinbildende Schulen (jährlich), II. Schulen der beruflichen Ausbildung (jährlich), III. Schulen der allgemeinen und beruflichen Fortbildung (jährlich ab Berichtsjahr 1971), IV. Sonderbeiträge aus dem Schul- und Fortbildungsbereich: z. B. Schulanlagen, Lehrer, Studien- und Berufswünsche, Ausbildungsabsichten der Eltern für ihre Kinder, V. Hochschulen: z. B. Studenten an Hochschulen (semesterweise), Hochschulbesuch, ausgewählte Übersichten (semesterweise), Personal an Hochschulen (jährlich ab Berichtsjahr 1972), Raumbestand an Hochschulen (jährlich ab Berichtsjahr 1974), VI. Kulturelle Einrichtungen: z. B. Filmwirtschaft (jährlich ab Berichtsjahr 1973)

### Reihe 11: Bevölkerung des Auslandes

I. Bevölkerungsstand und -entwicklung 1969, II. Natürliche Bevölkerungsbewegung 1971

### Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als einmalige Veröffentlichung erscheinen die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 6. 6. 1961 und der Volkszählung vom 27. 5. 1970.

### Systematische Verzeichnisse

Klassifizierung der Berufe (Ausgabe 1975)

Internationale Standardklassifikation der Berufe (Ausgabe 1968)

Handbuch der Internationalen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (ICD)

1968, Band I: Systematisches Verzeichnis, Band II: Alphabetisches Verzeichnis

Verzeichnis der Krankenhäuser in der Bundesrepublik Deutschland (Ausgabe 1974)

Verzeichnis der Religionsbenennungen (Ausgabe 1970)

Amliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland (Ausgabe 1971)

Statistische Kennziffern der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland (Ausgabe 1974)

Wohnbevölkerung in den Postleiteinheiten und in ausgewählten administrativen Gebietseinheiten am 27. 5. 1970

### Kartographische Darstellungen

u. a. Volkszählung vom 27. 5. 1970 (z. B. Bevölkerungsdichte und Bevölkerungsentwicklung, Wanderungsbilanz 1961 bis 1970, Saldo der Geburten- und Sterbefälle 1961 bis 1970, Religionszugehörigkeit der Bevölkerung, Ausländer)